

<36605808230017

<36605808230017

Bayer. Staatsbibliothek

(Arbuthn. n. 33)

~~[illegible]~~

H. L. P. 161. (5

ERSTER NACHTRAG

zu der

VIERTEN AUSGABE

des

GELEHRTEN

TEUTSCHLANDES

von

JOHANN GEORG MEUSEL

Hochfürstl. Brandenburgischem und Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichem Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und verschiedener gelehrten Gesellschaften Mitgliede.



LEMGO

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1786.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

SEINEM

FREUNDE

DEM

HERRN KAMMERRATH

BAUMGAERTNER

in Bayersdorf,

einem Manne,

der nicht nur als Geschmackvoller Kenner mehr als eines Faches der Wissenschaften und Künste, sondern auch — und dies will weit mehr sagen — als eifriger Beförderer der Redlichkeit und Rechtschaffenheit, allgemeine Achtung verdient,

widmet dieses Buch

als ein — freylich nur sehr geringes Zeichen seiner Dankbarkeit für so manche Gefälligkeiten und Erheiterungsstunden

der Verfasser.

BIBLIOTHECA
MONACENSIS

Im Verlage der Meyerschen Buchhandlung zu Lemgo sind in der Jubilate-Messe 1786 folgende neue Bücher herausgekommen:

Anleitung zur Prüfung der Weine, 4.

Bibel, alten und neuen Testaments, mit vollständig-erklärenden Anmerkungen, von W. F. Hezel, 1ter Theil, 2te verbesserte Auflage, gros 8.

Bibel, alten und neuen Testaments, mit vollständig-erklärenden Anmerkungen, von W. F. Hezel, 7ter Theil, gros 8.

Bostel, F. J. D. von, Beyträge zur kammergerichtlichen Litteratur und Praxi, 2ten Theils 2tes Stück, 8.

Ewald, J. L. Ueber Predigerbeschäftigung und Predigerbetragen, 3tes Heft, gros 8.

Ewald, J. L. Jesus von Nazareth, was sollte Er uns seyn, nach der Bibel, und was ist Er uns? sechs Predigten, gros 8.

Feder, J. G. H. Untersuchungen über den menschlichen Willen, 3ter Theil, gros 8.

Fragen aus der biblischen Geschichte für die Jugend und christliche Haushaltungen nach Anleitung Herrn Ahasverus von der Berg und Herrn D Watts, nebst einem Unterricht in der christlichen Religion nach dem Inhalt des heidelbergischen Catechismus, gros 8.

— dito — Auszug aus dem Unterricht in der christlichen Religion nach dem Inhalt des heidelbergischen Catechismi zum Gebrauch für die ersten Anfänger, gros 8.

Froriep, J. F. Bibliothek der theologischen Wissenschaften, 2ten Bandes 4ter Theil, 8.

Geographie, Geschichte und Statistik der vornehmsten europäischen Staaten, 4ter Theil, 8.

Hamberger, G. C. das gelehrte Teutschland, oder Lexicon der jetztlebenden teutschen Schriftsteller, 4te Auflage, fortgesetzt von J. G. Meusel, 1ster Nachtrag, gros 8.

Justins

Justins Philippische Geschichte ins Deutsche übersetzt von C. F. Schmidt, gros 8.

Lerner, J. G. allgemeines positives Staats-Landrecht der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft in Schwaben, Franken und am Rhein, nebst einer Einleitung in das Staatsrecht der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft überhaupt, gros 8.

Köhler, M. D. Vergleichung der alten und neuen Redekunst und von dem Nutzen öffentlicher Redeübungen, gros. 8.

Linckmeyer, A. F. Confirmationsreden, als ein Beytrag zur christlichen Pädagogic, 8.

Lohmeyer, J. G. die Ordnung des Heils, das ist, die Lehre von des Menschen Heil und Seligkeit ꝛc. 8.

Meiners, C. Grundriß der Geschichte der Menschheit, 8.

Meiners, C. Grundriß der Geschichte der Weltweisheit, 8.

Reiche, J. D. chronologisch-systematisches Verzeichniß zur Erläuterung des teutschen Privatfürstenrechts vorzüglich gehöriger Urkunden, 4.

Reisebüchlein, geistliches Hand-und, enthält Morgen- und Abend-Gebäte auf alle Tage in der Woche, nebst einigen Reimgebätern und geistlichen Liedern. 2tens Buß-Beicht- und Communiongebäter samt den sieben Buß-Psalmen. 3tens Reise-und Wettergebäter ꝛc. in 12.

Roe's, C. Abhandlung von den natürlichen Pocken, nebst einigen Bemerkungen und Beobachtungen über die Einimpfung derselben, 8.

Verordnungen der Grafschaft Lippe, 1te wegen Errichtung einer Leihekasse, 2te von der Gütergemeinschaft unter Eheleuten, 3te von Bestrafung der Holz-Jagd- und Fischerei-excesse, 4.

In Commission:

Weddigen, P. F. Westphälisches Magazin zur Geographie, Historie und Statistik 1tes bis 6tes Heft, 4. à 8 Ggr. (Pränumeration).

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

ERSTER NACHTRAG

zu der vierten Ausgabe

des

GELEHRTEN TEUTSCHLANDES.

A.

Zu B. I. S. I. ABEL (Friedrich Gottfried) . . . *zu Halberstadt: geb.* . . . §§. Juvenals und Sulpizia's sämtliche Satiren, nebst beider Leben und Summarien nach dem beygefügten Henninischen Grundtext in Verse übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Lemgo, 1785. 8.

ABEL (Jakob) *Licent. der R. und des kais RKammergerichts Advokat zu Wetzlar: geb daselbst* . . . §§. D. inaug. de extraiudiciali remedii restitutionis in integrum in summo Camerae Imperialis iudicio in-

troductione, per Conclusum Visitationis novissimae de 6 May 1768 generatim non sublata, neque adeo tanquam informi reiicienda. Gissae 1781. 4. *Versuch einer nähern Erläuterung verschiedener in das Reichsjustitzwesen einschlagender Fragen.* 1 St. *Wetzlar*, 1783. 8. *Untersuchung der Frage: In wie weit ist die Gerechtigkeit der Appellationsbeschwerden ein gesetzlicher Untersuchungsgegenstand des Extrajudicialvertrags über die Erkennung der Processe? Einer hochansehnlichen Reichsversammlung bey Gelegenheit der bevorstehenden Berathschlagungen über Reichskammergerichtliche Materien zur gnädigen Aufmerksamkeit ehrerbietigst vorgelegt. Wetzlar*, 1785. 4. (ist auch in 8 gedruckt, und als das 2te Stück des vorhergehenden Buches anzusehn.)

ABEL (J. F.) §§. D. theses psychologicae. ibid. 1780. 4. * *Sammlung und Erklärung merkwürdiger Erscheinungen aus dem menschlichen Leben. Frankf. und Leipz.* 1784. 8. — Antheil am Würtemberg. Repertorium.

S. 2. ABELE (J. M.) §§. *Robertsons* Geschichte der Regierung Kaiser Karl des 5ten; 3ter Band, mit Anmerkungen herausgegeben. Kempten, 1783. gr. 8. *Joh. Ulr. Freyhr. v. *Cramers* akademische Reden über die gemeine bürgerliche Rechtslehre, durchgesehen und verbessert. 2 Bände. Ulm, 1782–84. 4. * *Wilh. Thomas Raynals* philosophische und politische Geschichte der Besitzungen und Handlung der Europäer in beyden Indien, nach der neuesten Ausgabe übersetzt und mit Anmerkungen versehen, 1ter bis 4ter Band. Kempten, 1783–85. 8. — Die Abhandlung *vom Verhältniss des Magistrats und der Bürgerschaft in Reichsstädten* ist nie herausgekommen. *Er hat auch noch geschrieben:* * *Diss. inaug. de eo, quod iustum est circa Matrimonia speciatim secundum Statuta Hamburgensia Goetting.* 1779. 4. (Im Namen eines Herrn von Graffen von Hamburg)

ABRAHAMSON (Werner Hans Friedrich) *königl. Dänischer Artillerieleutenant zu Kopenhagen: geb.* . . . §§. *Tyge Rothe* Wirkungen des Christenthums. 3 Theile; aus dem Dänischen übersetzt. Kopenh. 1775. 1778. 1781. 8. *Owe Mallings* grosse und gute Handlungen einiger Dänen und Norweger. 2 Theile; aus dem Dänischen. ebend. 1779. 1780. 8. Neue Declamationen über einige Maurerpflichten. ebend. 1779. 8. Geschichte der königl. Artillerieschulen. ebend. 1780. 8.

ABT (Johann) *bey dem königl. Preuss. Kammergericht Calculator und Comparator litterarius, auch Schreib- und Rechenmeister zu Berlin: geb.* . . §§. Gründliche Anweisung zur Ausmessung und Berechnung des Bau- und Nutzholzes nach dem Cubikfuss. Berlin, 1783. 8.

ACHARD (F. K.) seit 1782 *Direktor der physikalischen Klasse bey gedachter Akademie.* §§ Sammlung physikalischer und chemischer Abhandlungen. 1 B. Berlin, 1784. gr. 8.

S. 3. ACKERMANN (E. S.) jetzt *Adjunkt zu Doebritschen im Weimarschen* —

ACKERMANN (J. C. G.) seit 1785 *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Altdorf* §§. *Thomas Arnolds* Beobachtungen über die Natur, Arten, Ursachen und Verhütung des Wahnsinns oder der Tollheit. Aus dem Engl. Leipz. 1784. 8. Q. Sereni Sammonici *de medicina praecepta saluberrima; textum recensuit, lectionis varietatem, notas interpretum selectiores suasque adiecit. Lipsiae,* 1786. (eigentl. 1785). 8. —— Von der Uebersetzung des *Ramazzini* über die Krankheiten der Künstler erschien der 2te Theil 1782.

S. 5. *ACKERMANN* (Michael) . . . *geb.* . . §§ Medicinisches Glaubensbekenntniss eines schwäbischen Harnpropheten. Tübingen, 1783. 8.

ACOLUTH (K. B. 2) seit 1783 *D. der R. Hat seine Stelle als Syndikus des Domstifts zu Budissin niedergelegt, und lebt jetzt zu Dresden* — §§ D. inaug. de iure protimiseos serenissimo Domino directo tam iure Saxonico Electorali, quam Lusatiae superioris in alienatione feudorum inter vivos competente. Vitemb. 1783. 4 — *Die* Comment. de Neptuno reduce *erschien* 1755. *Die* Or. de Neratio Prisco etc. 1756. — *Ausserdem schrieb er noch:* Comment. de Praetore Romanorum fiscali. Vitemb. 1758. 4. — *Vergl. auch* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4.

S. 6. ADAMI (Gerhard Hyacinth Franz) ist gestorben.

S. 7. ADAMI (Paul) *der Arzneygel. Doctor, ehemaliger k. k.* Kontagionsphysikus *und bestallt gewesener Thierarzt zu . . .*

ADE (Christian David) *M. der Phil. und Pfarrer zu Zwerenberg Altensteiger Amts im Würtembergischen: geb. . . im Würtembergischen.* §§. *Lebens- und Regierungsgeschichte des jetzo glorreich regierenden Pabst Pius des VI, 1ster Theil. Cesena (Ulm), 1781. 2ter Th. ebend. 1782. 3ter Th. das. 1784. 8. (*Irrig wurde in der 4ten Ausg. des gel. Teutschl. dieses Buch dem Lieutenant C. H.* Korn *beygelegt*)

S. 8. ADELUNG (J. C) §§. *Versuch einer Geschichte der Cultur des menschlichen Geschlechts. Leipz. 1782. 8. *Neues grammatisch - kritisches Wörterbuch der englischen Sprache für die Teutschen, vornemlich aus dem grössern Werke des Hrn. Sam. Johnsons nach dessen vierten Ausgabe gezogen, und mit vielen Wörtern, Bedeutungen und Beyspielen vermehrt; von *A* bis *J.* 1 Band. Leipz. 1783. gr. 8. *Beyträge zur bürgerlichen Geschichte, zur Geschichte der Cultur, zur Naturgeschichte, Naturlehre und dem Feldbaue. Aus den Schriften der kais. kön. Akademie der Wissenschaften zu Brüssel; herausgegeben und ausgewählt

gewählt; mit Kupf. 1 Theil. Leipz. 1783. 8. Fortsetzungen und Ergänzungen zu Christ. Gottl. Joechers allgemeinen Gelehrtenlexico. *A* und *B.* Leipz. 1784. gr. 4. Ueber den teutschen Styl. 2 Theile. Berlin, 1785. 8. — Von dem *Glossario manuali &c* erschien der 6te und letzte Band 1784. — Von dem Magazin für die teutsche Sprache des 2ten Bandes 4tes und letztes Stück 1785. — Dirigirt die Neue Leipziger gelehrte Zeitung, die 1785 anfieng. — An der teutschen Uebersetzung des *Sleidan* soll er keinen Antheil haben. — *Sein Bildniss vor dem 30sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wissenschaften.*

S. 10. ADLER (G. C.) §§. Nachricht von den Pomtinischen Sümpfen und deren Austrocknung, mit einer genauen Charte derselben. Hamb. und Altona, 1784. (eigentl. 1783). 8.

ADLER *heist nicht* Johann Georg Christian, *sondern* Jakob G. Christ. *Prediger der teutschen Kirche auf Christians-Hafen, einem Theile von Kopenhagen,* seit 1785, vorher seit 1783 ausserordentlicher Professor der Syrischen Sprache auf der Universität zu Kopenhagen. §§. Museum Cuficum Borgianum Velitris illustratum. Romae, 1782. 4mai. *Kurze Uebersicht seiner biblisch-kritischen Reise nach Rom. Altona,* 1783. 8. Brevis linguae Syriacae institutio, in usum tironum. ib. 1784. 8. Pr. Nonnulla Matthaei & Marci enunciata ex indole linguae Syriacae explicat etc. Havniae, 1784. 4. *Reisebemerkungen auf einer Reise nach Rom; aus seinem Tagebuche herausgegeben von seinem Bruder* J. C. G. Adler. *Altona und Hamburg,* 1784. 8. *Von Hakem, dem Gott der Drusen u. s. w.* im Repert. für bibl. und morgenl. Litteratur *Theil* 15. (1785).

S. 11. AEPINUS (Angelius Johann Daniel) starb am 25 April 1784. — Seine von ihm selbst aufgesetzte Lebensgeschichte steht in *Koppens* jetztleb. gel. Mecklenburg. St. 1. S. 1-9.

S. 12. AEPINUS (F. U. T.) *jetzt würklicher kais. Russ. Staatsrath und Ritter des St. Annenordens* — §§. Plan zu neuen Schulen in Russland; in Schlözers Staatsanz. Heft XI. S. 260 - 278. Vergl. Heft XVII. S 3-7. *Description des nouveaux microscopes inventés par Mr. Aepinus. à St. Petersb.* 1784. 8.

AEPLI (J. M.) §§. Der verbesserte Arzt. Schafhausen, 1779. 8. *Dr.* Aepli an seine Recensenten. 1783. gr. 8 — Folgende Auffätze in *Rahns Gazette de Santé*: Prüfung der Untersuchung der vermeinten Nothwendigkeit eines authorisirten Collegii medici, und einer medicinischen Zwangordnung des H. D. Reimarus &c. Inoculations Catechismus für das Landvolk, 1782. — Von Harnguckern oder Urinärzten. — Von Marktschreyern. — Schreiben an eine bekümmerte Mutter, deren der Tod ihres Kindes zugeschrieben wird, weil sie ihm keinen Mehlbrey gegeben hat. — Zusatz zu diesem Aufsatz — Ein brauchbares und bewährtes Mittel, den Kindermord zu verhüten, bis auf bessere Zeiten vorgeschlagen; — und andere mehr.

AFSPRUNG (J. M.) *privatisiret seit dem Okt. 1782 zu Heidelberg.* §§. Areopagus oder patriotische Vorstellung an seine lieben Mitbürger zu Athen, die Nothwendigkeit einer Sitten- und Staatsverbesserung betreffend, von Isokrates, Theodors Sohne, aus dem Griechischen übersetzt. Heidelberg. 1784. 8. Reise durch einige Cantone der Eidgenossenschaft. Leipz. 1784. 8. — Hat auch Beyträge zum Magazin für Frauenzimmer (*Kehl*), zu den Oberrheinischen Mannigfaltigkeiten (*ebend.*) und zum Pfälzischen Museum (*Mannheim*) geliefert. — Recensionen in der Frankfurter Gelehrten Zeitung.

S. 13. AGRICOLA (P. F.) *ordentlicher Professor des kanonischen Rechts auf der Universität zu Erfurt* seit 1783, *er ist auch Licentiat der Theol.* §§. Pr.

d

de historia ecclesiastica studio iuris ecclesiastici consocianda. Erf. 1785. 4.

S. 14. *AHNERT* (Christian Gotthelf) *Gelehrter zu Dresden: geb. . .* §§. Lehrbegriff der Wissenschaften, Erfordernisse und Rechte der Gesandten. 2 Theile. Dresd. 1784. 8. Gesammlete Schriften. 1 Stück. eb. 1784. 8.

AICHAM (Aloysius) starb 1784.

AICHINGER (Karl Friedrich) starb am 13 Decemb. 1782.

S. 15. *AIGNER* (Anton) *Amanuensis am k. k. Naturalienkabinet bey der Universität zu Wien: geb. . .* §§. Freymüthige Gedanken über einige in der Naturlehre noch unentschiedene Streitigkeiten. Wien, 1782. 8. Frage: Ob ein Recensent, wenn er nur derb schimpfen kann, darum auch schon Recht haben müsse? eb. 1782. 8.

ALBANUS (Christian Lebrecht) *Pfarrer zu Seyfertshain bey Grimma* seit 1755: *geb. zu Zscheplina bey Eilenburg* 1729 §§. Abhandlung über Galat. I, 8. Leipz. 1769 . . . Kurzer Unterricht von der Eintheilung, Göttlichkeit und erbaulichen Lesen der Bibel; wie auch von den symbolischen Büchern der Lutherischen Kirche. eb 1781. 8. *Commentatio de peccatis theologorum in scripturam sacram. ib.* 1782. 4.

S. 16. ALBERTI (A. G.) §§. Rede bey der Taufe eines jüdischen Knaben. Ratzeb. 1772. 8. Veranstaltete die neue sehr verbesserte Auflage des Lauenburgischen Kirchengesangbuchs 1781.

ALBERTI (Wilhelm Christoph) *D. der AG.* nicht zu Berlin, sondern *zu Conitz in Westpreussen, auch Kreisphysikus daselbst: geb. zu Hannover am* 1 *Jun.* 1743. §§. D. de in- & egressu bilis per ductum cysticum e vesicula fellea Erford. 1771. 4. *Abh. über die von der Akad. zu St. Petersburg aufgegebenen*

nen Preisfrage: Von den Mitteln, das Schiffbauholz dauerhafter zu machen, ohne dadurch zur Bearbeitung ungeschickt oder mehr feuerfangend zu werden; welche von gedachter Akademie das Accessit und die silberne Medaille erhalten hat. St. Petersb. 1780. *gr.* 4. (Ist mit der ersten Preisabhandlung zusammen gedruckt). — *Vergl.* Goldbeck Th. 2.

S. 17. *ALBERTI* (. . .) *Hessen-Hanauischer Konsistorialrath und Special-Superint. zu Auenheim bey Kehl: geb.* . . . §§. Versuch einer Schulordnung für Schulen auf dem Lande, oder kurze und wohlgemeinte Anweisung, wie die Schulen in denen hochfürstl. Hessen-Hanau-Lichtenbergischen zweyen Reichsämtern Lichtenau und Willstädt können verbessert und nützlich eingerichtet werden. Kehl, 1774. gr. 8.

von ALBINI (F. J.) §§. Abdruck eines Schreibens an des Hrn. Erzbischofen und Fürsten zu Salzburg hochfürstl. Gnaden, in Betreff eines von der Salzburgischen Directorialgesandschaft zu Regensburg wider das K. R. Kammergericht und namentlich ihm, von Albini, am 22 März zur Dictatur hinterlegten, auch sonst unter der Hand vertheilten Pro Memoria und Schreibens, Wetzlar den 27 April 1784. Samt einer Zugabe, welche das Antwortschreiben des Hrn. Erzbischofs von Salzburg enthält. (1784). 4. — *Statt* 1724 *in der 3ten Zeile seines Artikels lese man*: 1624. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

ALBRECHT (Gerhard Friedrich) starb im Januar 1782. *Ward zu Frankfurth gebohren.* §§. Diss. inaug. de mercedis remissione ad sterilitatem aestimanda, *vom Pacht-Nachlass.* Gissae, 1779. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

ALBRECHT (Heinrich Christoph) *Lehrer der englischen Sprache zu Halle: geb.* . . . §§. *Venus und Adonis; Tarquin und Lukrezia. Zwey Gedichte von *Shakespeare*; aus dem Engl. übersetzt. Mit

Mit beygedrucktem Original. Halle 1783. gr. 8. Versuch einer kritischen englischen Sprachlehre. Vorzüglich nach dem Englischen des Dr. Lowth, Bischof zu London eb. 1784. gr. 8.

ALBRECHT (J. C.) . . . §§. *Alter Kirchenlehrer, zuvörderst aber D. Luthers sämmtliche Kirchengesänge nach reiner Mundart der heutigen Teutschen zum Gebrauch bey Hausandachten entworfen. Jena und Rudolst. 1784. 8. Nachtrag einiger Lieder u. s. w. Dessau und Leipzig, 1784. 8.

S. 18. ALBRECHT (J. F. E.) *Soll sich jetzt meistens in Erfurt aufhalten.* §§ *Laura di Sola, eine Spanische Geschichte in Briefen; durch mündliche Tradition überbracht, und original ausgearbeitet; 1 Theil. Hamb. 1782. 2 und 3ter Th. eb. 1783. 8. *Leben und Thaten des Doktors Pillpul Klystropfius, der Glückliche genannt. 2 Theile. Leipz. 1783. 8. *Henriette, oder Fürsten sind oft am unglücklichsten; eine wahre, aber geheime Anekdote unsers Jahrhunderts. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

ALBRECHT (Johann Heinrich) ehemals ein Riemer, nachher Staabsfourier des Garde-Infanterieregiments zu Warschau, hierauf Aktuar des sogenannten Senioratsgerichts, alsdann *Notarius des Kirchenkollegiums zu Warschau.* §§. Gab seinen Namen her zu einem *Contra-Manifest*, das bey den Unruhen unter den Evangelischen in Warschau 1783 erschien. Die wahren Verfasser aber sind der Obristlieutenant *von Kaufmann* und der Pastor *Ringeltaube.* — Vergl. *Büschings* Magazin. B. 18. S. 5. der Vorrede.

ALBRECHT (S.) seit 1783 *Schauspielerin bey der Grossmannischen*, und seit 1785 *bey der Bondinischen Gesellschaft zu Dresden.* §§. Der 2te Theil ihrer Gedichte und prosaischen Aufsätze erschien 1785. 8.

S. 19. *ALDENDORFF* (Konrad) *Rektor der lateinischen Pflanzschule zu Neus im Erzstift Köln: geb.* . . §§. Beyträge zur Neusser Chronick. 1 Th. Bonn, 1785. 8. Teutsche Uebersetzung der *Cramerischen* Abh. de veterum Ripuariorum & praecipue eorum metropolis Coloniae statu civili & ecclesiastico, ib. 1785.

ALEXANDER a St. Joanne de Cruce. §§. Von seiner Fortsetzung der *Fleuryschen* Historiae ecclesiasticae erschien der 74ste Theil 1785.

ALEXIUS a S. Aquilino starb am 4 März 1785. §§. Pentateuchi Hebraeo-Samaritani praestantia in illustrando & emendando textu masorethico ostensa, una cum aliis subsidiis hermeneutico-criticis ad totum textum Hebraeum — recte intelligendum. — Colon. 1783. 8.

S. 20. ALTDORFER (J. J.) *ist nun Professor der Philosophie zu Schafhausen.* §§. Der Schweitzerbund. Zürich 1779. und andere Schauspiele.

ALTER (F. K.) *vormahls Jesuite;* ob er wirklich Professor sey, wird zweifelhaft, wenn man in Pelzels Böhm. Jes. S. 293. liest, dass er in Wien die Humanisten in der griechischen Sprache unterrichtet: *geb. zu Engelsberg in Schlesien am 27 Jan* 1749.

von ALXINGER (J.) — *und Hofagent* — §§. D. inaug. Praecipuarum quarundam de iure patronatus quaestionum discussionem continens. Vind. 1780 8. *Eduard der Dritte, ein Trauerspiel, nach Gresset, ebend.* 1784. 8. *Sämmtliche poetische Schriften, ebend.* 1785. 8.

S. 21. AMBROSI (J. B) Die Worte: *gewöhnlicher Ambrosius* sind wegzustreichen. §§. Ueber Nothwendigkeit der christl. Besserung. Berl. 1783. 8.

AMBROSIUS (E...) *Hofrath* —

AMELANG

AMELANG (J. G.) *Generalpostamts-Sekretar und Registrator* —

AM ENDE (C. K.) *Stadtpfarrer, Assessor Consistorii und Scholarch zu Kaufbeuren* seit den 14 Novemb. 1783. (vorher seit 1753. Adjunkt, und ein halb Jahr Diakonus und Hospitalprediger daselbst.) §§. *Freymüthige Betrachtungen über alte und neue Bücher, nebst einigen ungedruckten Sachen, Auszügen und Anmerkungen. Herausgegeben von *Z.* 1 Band. Augsb. 1784. gr. 8. Jo. Sleidani *de statu religionis & reipublicae Carolo V Caesare commentarii. Editio nova delineata ab* J. G Boehmio, *adornata a* C. C. Am Ende. *Pars I. Francof. ad Moen.* 1785. 8. Verschiedene Aufsätze im Kaufbeurischen Wochenblatt 1781 u. f. Einige anonymische Schriften. — S. 22. Z. 11. ist die Zahl 1630 das letztemahl auszustreichen.

AMMENDORF (Philipp Jakob) starb . . .

S. 24. von AMMON (Christoph Heinrich) starb am 25 Febr. 1783.

AMMONN (J. C.) §§ Vorrede zu D. Huths erster Ausgabe gesammelter Sonn- und Festtagspredigten. Schwabach, 1767. 4.

S. 25. ANCILLON (Friedrich) *Prediger bey der französ. Neuen Kirche in der Klosterstrasse* — §§ Discours sur la question: Quelle est la meilleure maniere de rappeller à la raison les nations tant sauvages que policées, qui sont livrés à l'erreur, ou aux superstitons de tout ordre. à Berl. 1785. gr. 4.

ANDERSON (Christian Daniel) *D. der R. zu Hamburg: geb. daselbst* . . . §§. D. inaug. de jure, quoad competit primo locatori in subconductorem, occasione P. I. II. Tit. IX. art. 10. Statut. Hamburg. Goetting. 1778. 4. *Erläuterung des Hamburgischen Privatrechts.* 1 *Band. Hamb.* 1783 (*eigentl.* 1782.) 2 *B. ebend.* 1784. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 3 *und* 4.

ANDRE

ANDRE (J.) privatisiret seit 1784 zu Frankfurt am Mayn.

S. 26. *ANDRE* (L. C.) . . . §§. Schreiben an einen Freund über das musikalische Drama Thirza und ihre Söhne. Eisenach, 1783. 8.

S. 27. *ANDRES* (Bonaventura) *Professor der Humaniorum auf der Universität zu Würzburg: geb. . .* §§. Chrestomathia Quinctiliana, scholae suae accommodavit notasque variorum & suas animadversiones adiecit. Wirceb. 1782. 8 mai. *Quinctilians Paedagogik und Didaktik, mit Anmerkungen herausgegeben. Würzburg*, 1783. 8.

S. 28. *von ANNIERES* (. . .) *königl. Preuss. geheimer Rath und Generalfiskal zu Berlin: geb. . .* §§. Versuch einer Anleitung zur praktischen Kenntniss derer in Accise-Contrebande- und Zollsachen, für die Chur- und Neumark ergangenen Landesgesetze. Berlin, 1783. gr. 8.

S. 29. ANTON (J. N.) — *geb. zu Schmiedeberg am* 19 *Dec.* 1737.

ANTON (K. G.) §§. Ueber Chaldäische und Slawische Sprache; im 1sten St. der Provinzialblätter. — Wie könnte die Geschichte einer Nation, und vorzüglich der teutschen, entworfen werden? eb. St. 2. — Ueber die teutsche Redlichkeit; eb. — Ueber Heinrich von Veldecks Eneide; eb. — Nachricht von einer merkwürdigen Handschrift des Sachsenspiegels in Görlitz; eb. St. 3. — Nekrologium teutscher Gelehrten und Künstler vom J. 1781. eb. St. 4. — Der Oberlausitzische Dialekt trägt Spuren von der Unterrichtung der Wenden; eb. — Erste Linien eines Versuches über den Ursprung, die Sitten, Gebräuche, Meinungen u. s. w. der alten Slaven. Leipz. 1783. 8. Beschreibung dreyer Fragmente der alten teutschen Bibelübersetzung in Versen; in Adelungs Magazin. St. 3.

S. 31. ANTON (Konr. G.) §§. Nova interpretatio loci 1 Sam. VI, 9. Vitemb. 1780. 4.

S. 32. Freyherr v. APFALTRER (L.) §§. Abhandlung von dem Drucke der Gewölber auf ihre Seitenmauern. Wien, 1782. 8.

APITZSCH (Samuel Lobegott) *Kaufmann zu Berlin.* §§. Wir habens nun alle gelesen; Beytrag zur Geschichte des preussischen Gesangbuchs. 1781. 8.

S. 33. *von ARCHENHOLTZ* (J. W.) *ehemals Hauptmann in königl. Preussischen Diensten, lebt jetzt zu Dresden: geb. . .* §§. *Litteratur und Völkerkunde; eine periodische Schrift, die mit dem Jul. 1782 anfieng, und wovon bisher alle Monate ein Stück erschienen ist. *Dessau*, gr. 8. Seit dem Jul. 1785 zu Leipzig. — England u. Italien. 2 Bände, Leipzig, 1785. 8.

d'ARIEN (B. C.) . . . *geb. am* 20 *Jul.* 1754. §§. *Sendschreiben eines Kindes an Se. Hochehrw. Hrn. Pastor Göze in Hamburg. Hamb. 1780. 8. Claus Storzenbecher, ein vaterländisches Trauerspiel in 5 Aufzügen, aus der ersten blühenden Zeit des Hanseatischen Bundes. Hamb. 1783. 8. Schauspiele. 1 Band. eb. 1783. 8.

ARLETIUS (Johann Kaspar) starb am 25 Jan. 1784. Ward gebohren 1707.

ARMBRUSTER (Johann Michael) *Sekretar des Hrn. Diakonus Lavater zu Zürich: geb. . .* §§. Poetisches Portfeuille. St. Gallen, 1784. 8. Hat verkürzt herausgegeben: *Lavaters* Physiognomische Fragmente. 2 Bände. Zürich, 1783. 1784. gr. 8. (Mit vielen Kupfern).

ARNDT (G. A.) *geb. . . am* 24 *Nov.* . . §§. Archiv der Sächsischen Geschichte. 1 Th. Leipzig, 1784. 2 Th. ebend. 1785. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und 4.

S. 34. ARNDT (C. G.) — *geb. zu Gross-Schwansfeld in Preussen* 1743. §§. Neues St. Petersburgisches Journal. St. Petersb. 1781. 8. (*Wird noch fortgesetzt*). Russisch-kaiserliche Polizeyordnung. 1 Th. Auf allerhöchsten Befehl aus dem Russischen übersetzt. St. Petersb. 1782. gr. 4. — Der 2te Theil seiner Uebersetzung der Russisch-kaiserl. Ordnung der Handels-Schiffahrt u. s. w. erschien 1782. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 120. u. f.

ARNET (Joseph) *Officiant bey der landschaftlichen Landbankokasse zu München: geb.* . . 174 . . §§. Ausführliche Tabellen derer von einem Kapital von 15 Kr. bis 100000 fl. zu einem Achtel bis 10 pro Cento inclus. sich jährlich und monatlich verfallenden Interessen. München, 1779. fol.

S. 35. ARNHARDT (F. K.) — auch *äusserer Rathsherr* — §§. Von Verbesserung der Weyden und Vermehrung des Schaaffutters; *in den Bayr. Intelligenzblättern* 1775. St. 1 u. 2.

ARNOLDI (A. J.) Die Worte, die nach *Hanau* stehen: *seit* 1778, müssen gleich nach dem Namen gesetzt werden.

ARNOLDI (Johann Ludwig Ferdinand) starb am 28 Okt. 1783.

S. 36. ARZT (J. G.) *jetzt Vice-Superintendent zu Leisnig: geb. am* 13 *Jul.* 1737.

Freyherr von ASCH. Sein Bildniss auf einer in Lengnichs Neuen Nachr. zur Bücher- und Münzkunde, I Band, in Kupfer gestochenen Medaille, von Gass.

ASSMANN (Christian Gottfried) *D. der Phil.* seit 1783. *und ordentlicher Professor der Oekonomie auf der Universität zu Wittenberg* seit 1785 (vorher seit 1782 Kollege an der Niklasschule zu Leipzig): *geb.* — 1752. §§. Commentatio I. de eruditione metallicorum universa, Lips. 1782. 4. *Ueber*

das

das wissenschaftliche Verfahren in der Oekonomie. ebend. 1785. 4. — *Vergl.* (Ecks) *Leipz. gel. Tagebuch* 1783. S. 12.

AST (J. C.) — *geb. zu Delitsch* 1729.

S. 37. ASTER (G. L.) — Sein Bildniss von G. G. Endner zu Leipzig 1781.

ASTHEIMER ist nicht mehr Professor zu Neuburg.

ATZE *heist mit den Vornamen* Christian Gottlieb; *ist auch Mittagsprediger.* §§. Von seiner *Naturlehre für Frauenzimmer* erschien die 2te verbesserte Auflage. Breslau, 1785. 8. der 4te Th. im 2ten Bande und der 3te Band in Mag. C. G. Steinbergs Lesebuch für Frauenzimmer haben ihn zum Verfasser.

S. 38. AVENARIUS (B. C.) *geb.* . . 1739. Sollte eigentlich nach AUTENRIETH stehen.

AUENBRUGGER (L.) §§. Von der stillen Wuth, oder dem Triebe zum Selbstmord. Dessau, 1783. gr. 8. Der Rauchfangkehrer, ein Drama . . .

AUER (J. B. C. A.) §§. Geschenk an Teutschlands Eltern, oder einige sonderbare Reflexionen über die Auferziehung. Aus dem Französischen des Hrn. Abbts *Blanchard* übersetzt. Konstanz, 1785. 8. Die Geschichte der Religion oder altes und neues Testament in einem kurzen Auszug zum Besten des gemeinen Mannes zusammengetragen. eb. 1785. 8. — Der von ihm übersetzte Autor (ein Benediktiner von St. Maur) heist *Jamin*, nicht *Janin*.

Graf von AUERSBERG (J. B.) §§. Abhandlung über die Krankheiten der Bäume. Burghausen, 1781. 4.

S. 39. *AUGUSTI* (Ernst Friedrich Anton) *Pfarrer zu Eschenberga, im Gothaischen: geb.* . . §§. Nachrichten von

von dem Leben, Schicksalen und Bekehrung Friedrich Albrecht Augusti, eines vormaligen jüdischen Rabbi, und nachherigen 53 jährigen Lehrers. Gotha, 1783. 8.

AUGUSTINUS (Ziegler) ist todt.

AUSFELD (Georg Gottlob) starb am 2 Dec. 1782. Vergl. die Sterbeliste im 4ten B. des gel. Teutschl.

AUTENRIETH (P.) *Prof. der Kameralwissenschaften &c.* §§. Rede von dem wichtigen Einflusse einer guten Finanzeinrichtung in das Wohl eines Staats, Stuttgard, 1780. 4.

S. 40. von AYRENHOFF (K.) §§. Irene, ein Trauerspiel; *im 6 B. des k. k. Nationaltheaters* 1782. Die Freundschaft der Weiber; ein Lustspiel; eb. *Ein Trauerspiel und zwey Lustspiele. Wien, 1784. gr. 8. Erziehung macht den Menschen; ein Lustspiel in fünf Aufz. eb. 1785. 8.

AZZONI (D.) *Vorsteher der grössern lateinischen Congregation zu Prag* — §§. *Rogerii Boscovich* dissertatio de turbine. Prag, 1766. 8. (*aus dem Ital*) — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten S. 258.

AZZONI (F.) — *geb.* — *am* 25 *Nov.* 1717. — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten. S. 233.

AZZONI (Peter) starb am 5 Julius 1777. — Vergl. *Pelzel* S. 243.

B.

S. 41. BAADER (Ferdinand Maria) *D. der AG. des kurfürstl. Kollegii Medic. und der Büchercensur in München Rath, der philosoph. Klasse und des Naturalienkabinets der bayr. Akadem. der Wissensch. Direktor, auch öffentl. Lehrer der Naturgeschichte: geb. zu Ingolstadt am* 10 *Febr.* 1747. §§. Rede über die Natur-

Naturkunde und Oekonomie, worinn zugleich die Frage abgehandelt wird: Was hat sich das Vaterland von diesem Lehrstuhl zu versprechen. München, 1776. 4. *Der patriotische Landbader, oder kurze Abh. von den verderblichen Früchten der Wollust und Geilheit, samt der besten Kurart der venerischen Krankheiten unter dem Landvolk. eb. 1777. 8. Akadem. Rede, von der Glückseligkeit einer Nation unter einem guten Regenten. eb. 1777. 4. *Vertraute Briefe über die Pockenkur. 1778. 8. Ueber das Studium der Philosophie. 1778. 4. Was hat die Stiftung der Akademie zu Aufklärung des Vaterlandes beygetragen? München, 1783. 4.

BABO (Franz Maria) *ehemals Professor der schönen Wissenschaften zu München; privatisiret jetzt daselbst: geb. daselbst* 174. . §§. Arno, ein militärisches Drama. 1777. 8. Das Winterquartier in Amerika; ein Lustspiel, 1778. 8. Die Römer in Teutschland, ein Trauerspiel in 5 Akten. München, 1779. 8. Frankenthal, 1780. 8. Koblenz, 1783. 8. Oda, oder die Frau von zween Männern; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. München, 1782. 8. Otto von Wittelsbach, Pfalzgraf in Baiern, ein vaterländisches Trauerspiel in 5 Aufz. München, 1782. 8. Karlsruhe, 1783. 8. Ebendasselbe fürs Theater eingerichtet vom Ritter von Steinsberg. Berlin, 1783. 8. Gemälde aus dem Leben der Menschen. München, 1783. 8.

BACH (K. P. E.) — Sein Bildniss vor dem 34sten B. der allg. d. Bibl. auch vor Sturms geistl. Gesängen mit Melodien. 2te Sammlung. Hamburg, 1781.

BACHENSCHWANZ (L.) §§. Geschichte und gegenwärtiger Zustand der Kursächsischen Armee. Dresden, 1783. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. eb. 1785. 8.

BACHERACHT (H.) §§. Pharmacopoea navalis Russica, aut Catalogus omnium necessariorum medicamentorum, quae secundum ordinem navium classicorum pro itinere semestri in scrinio navali habere oportet, revisa & approbata a Collegio medico imperiali. Petropoli, 1784. 8.

BACHMANN (Christian) . . . *geb.* . . §§. Geschichte meines Freundes Bernhard Ambrosius Rund. 3 Bände. Hamb. 1784. 8.

BACHMANN (J. H.) — *geb. am 13 Jan.* — §§. Pfalz-Zweybrückisches Staatsrecht; nebst 10 synchronistischen Stammtafeln des Pfälzischen Hauses. Tübingen, 1784. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und 4.

BACHMANN (Samuel Gottfried) *Diakonus zu Sorau* (vorher Pastor zu Wallersdorf): *geb.* . . §§. Aussichten in die Ewigkeit. Sorau, 1783. 8.

BACMEISTER (H. L. C.) §§. Von der Russischen Bibliothek erschien der 9te Band 1785; und von den Beyträgen zur Geschichte Peters des Grossen der 3te Band 1785.

S. 44. von BACZKO (L. A. F. J.) *jetzt zu Königsberg.* §§. Preuss. Tempe. Drey Jahrgänge, 1780-82. Versuch einer Preussischen Theatergeschichte; in der Berliner Theater- und Litteraturzeitung 1781; Preussiisches Magazin. Königsb. 1783. 8. 1 und 2tes Heft. Handbuch der Geschichte und Erdbeschreibung Preussens. (Erster Theil) Dessau und Leipzig, 1784. 8. — Vergl. auch *Goldbeck* Th. 2. S. 2.

BADEN (J.) §§. *P. Virgilii Maronis* opera, perpetua annotatione illustrata. T. I. Havniae 1780. T. II. ib. 1781. 8 mai. Compendium historiae Romanae ab U. C. ad occasum imperii occidentalis. ib. 1781. 8. Progr. Eloquentiam Lutheri tanquam magnum reformationis instrumentum commendans. ib. eod. 4.

S. 45.

S. 45. *BAEHRENS* (Johann Christian Friedrich) . . . *geb.* . . §§. Versuch über die Vertilgung der Unkeuschheit. Halle, 1785. 8. Kritischer und exegetischer Versuch über den achten Psalm. eb. 1785. 8. Freymüthige Untersuchung über den Orkus der alten Hebräer. eb. 1785. 8.

von BAER (F. K.) §§. Hat auch des Prof. Meier zu Halle Gedanken von den Gespenstern 1783 ins Französische übersetzt, in des Abbé *Lenglet du Fresnoy* Recueil des dissertations sur les apparitions les visions & les songes.

BAESSLER, (J. L.) *ist jetzt Pfarrer zu Berg im Memmingischen und Lehrer der 3ten Klasse am Lyceum zu Memmingen.* §§. Geistliche Lieder fürs Landvolk; vermehrte Aufl. Memming. 1782. 8.

S. 46. BAHRDT (K. F.) war zu Leipzig nicht Prof. der oriental. Sprachen, sondern Philologiae sacrae. §§. *Briefe über die Bibel im Volkston; eine Wochenschrift von einem Prediger auf dem Lande. Halle, 1782. 4 Quartale in 8. 1783. eben so. *Fortgesetzt unter folgendem Titel:* Ausführung des Plans und Zwecks Jesu, in Briefen an Wahrheit suchende Leser, 4 Bändchen. Berl. 1784. 8. 5-8 B. ebend. 1785. 8. *Magazin für Prediger; oder Sammlung neu ausgearbeiteter Predigt-Entwürfe über die Sonn- und Festtäglichen Evangelien und Episteln, so wie über freye Texte auf Casual-Fälle. 5 Theile. Züllichau, 1782-1785. 8. *Die 3te Ausgabe seiner neuesten Offenbarungen ist betitelt:* Das neue Testament, oder die neuesten Belehrungen Gottes durch Jesum und seine Apostel, verteutscht und mit Anmerkungen versehen. Berl. 1783. 2 Bände in 8. Rhetorik für geistliche Redner. Halle, 1785. 8. Appellation an das Publicum wegen einer Censur-Bedrückung, das Systema theol. betreffend, welches zu Ostern herauskommen wird. 1785. 8. Abgedrungene Replik auf die Erklärung der theologischen Fakultät zu Halle. Berl. 1785. 8. Ueber das

theologische Studium auf Universitäten. eb. 1785. 8. *Systema theologiae Lutheranae orthodoxum, cum brevi notatione dissensionum recentiorum. Hal.* 1785. 8.

BAIER (F. J.) . . . §§. Orat. de fulminibus ordini litteratorum fatalibus. Altd. 1724. 4. recus. ib. 1756. 4. Dissertat. inaug. de morbis benignis. Altd. 1728. *J. J. Baieri* Introductio in medicinam forensem, & responsa eiusdem argumenti. Norimb. 1748. 4. *Eiusd.* monumenta rerum petrificatarum praecipua, Oryctographiae Noricae supplementi loco iungenda. Cum Tabb. aen. Norimb. 1757. fol. *Ejusd.* Oryctographia Norica sive rerum fossilium & ad minerale regnum pertinentium, in territorio Norimbergensi eiusque vicinia observatarum succincta descriptio. Cum supplementis 1730 editis. Recus. Norimb. 1758. fol. *Eiusd.* Epistolae ad Viros eruditos, eorundemque responsiones historiam & Physicam specialem explanantes. Francof. & Lips. 1760. 4. *Die schädliche Schamhaftigkeit in Heilung der Krankheiten, aus Hrn.* J. J. Baiers *im J.* 1709 *zu Altdorf gehaltenen akadem. Abhandl. in das Teutsche übersetzt.* 1763. 4. D. D *God. Guil. Mullero,* Reip. Francof. ad Moen. Archiatro S. P. D. Norimb. 1764. 4. Nova Acta physico-medica Academiae Caesareae Leopoldino-Carolinae Naturae curiosorum. Tom. IV. Norimb. 1770. Tom. V. 1773. Tom. VI. 1778. Tom. VII. 1783. — *Viele eigne Beobachtungen in diesen und den ältern Bänden dieses Werks. S.* Will *Nürnb. Gelehrt. Lexikon.*

S. 49. BAIER (F. J.) §§. Progr. quo se Praesidem acad. nat. curios. electum & D. Chr. Andr. Cothenium Directorem constitutum esse significat. Norimb. 1770. Programmata aliquot, quibus novos collegas sodalitio suo adscribit atque renunciat. ib. 1770. 1771. Diss. epist. de claris pharmacopoeis historiae naturalis amplificatoribus. Norimb. 1779. 4. — Epistola Ursulae Gansiae *soll nicht von ihm seyn, sondern von dem verstorbenen M. Götz zu Nürnberg.* — Vergl. *Wills* Nürnb. gel. Lex.

BAL-

BALDINGER (E. G.) In der 3ten Zeile seines Artikels ist auszustreichen: Direktor aller Medicinalanstalten: in der 4ten Zeile aber ist zu lesen: vorher bis 1763 Arzt der Preussischen Armee unter dem Kommando des Prinzen Heinrich. §§. Ueber Medicinalverfassung. Eine Rede am Geburtsfest des Hrn. Landgrafen von Hessen-Cassel. Offenb. 1782. 8. *Historia mercurii & mercurialium medica libellus primus. Gott.* 1783. 8. (ist eine neue Aufl. der S. 52. angeführten Programmen.) Medicinisches Journal. 1 bis 6 Stück oder 2 Bände. Göttingen, 1784-85. gr. 8. (*wird fortgesetzt.*) *Progr. Historia mercurii & mercurialium medica continuata. Cassel.* 1785. 4. Von dem *Neuen Magazin* erschien der 7te Band 1785. — Die Diss. S. 50 *de doloribus post partum &c.* gehört nicht ihm zu, sondern dem Respondenten; so auch S. 51. *D. de epilepsia &c.* Ebend. sind die Programmen: *de malignitate &c.* und *quo illustrat. malignitatem &c.* eines und eben dasselbe: das andere ist nur der vollständigere Titel. Von den *Neuen Arzneyen* S. 50. ist auch ein 2ter Band vorhanden. — Von *Boerners* Nachrichten erschien des 3ten Bandes 5tes und letztes Stück. 1764. Alsdann noch besonders: *Boerners* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten und Naturforschern, ergänzt von *E. G. Baldinger.* Braunschw. 1773. 8. Als Fortsetzung gehören dazu die S. 50 angeführten *Biographieen.* — Die Jenaischen Dissertationen sind in Gruners *Delectu dissert. Jenens.* wieder abgedruckt. — An der Jenaischen gel. Zeitung hat er gearbeitet von 1765-1772; an der Hallischen von 1773 bis jetzt. (die meisten Recensionen sind mit B. unterzeichnet), und an der Lemgoer Bibl. vom 1 bis 7ten B. inclus.

S. 52. BALECKE (Jakob Heinrich) starb am 17 Sept. 1778. §§. Meditationes ad concursum fratris germani & consanguinei in successione feudi, lege antiqui. Occasione Reversalium de anno 1621. §. 30. Quibus J. N. Pelio dignitatem Doctoralem gratulatur. Rostoch. 1750. 4. *Rostockisches Stadtrecht*, *publi-*

publicirt im Jahr 1757. *Rostock*, 1757. 4. Diss. de differentiis iuris communis, Lubecensis & Rostochiensis in materia luminum. ib. 1759. 4. — *Einige Aufsätze in den Mecklenb. Schwerinischen Intelligenzblättern.* — *Vergl.* Joach. Hartmanns *Denkschrift auf ihn. Rostock*, 1778. *fol. woraus* Weidlich *in den Nachträgen zu den* 3 *ersten Theilen seiner biogr. Nachr. S.* 10 *u. ff. einen Auszug giebt.*

S. 53. BALEMANN (G. G.) — war auch Sachs. Coburgischer geheimer Legationsrath — *geb. zu Eutin am* 1 *Sept.* 1735. §§. Von den *Visitationsschlüssen* u. s. w. erschien die 2te und letzte Hauptabtheilung zu Lemgo 1780.

BALLENSTEDT (J. A.) §§. Progr. de vitiis quibusdam vulgaribus in interpretatione veterum classicorum hoc maxime seculo vitandis. Hannov. 1780. 4.

S. 54. BALLENSTEDT (Julius Bernhard) starb am 8 Febr. 1784.

S. 55. von BALTHASAR (A.) seit dem 30 Nov. 1781 *Ritter des Nordsternordens.* §§. Der 1ste Theil der histor. Nachrichten von Landgerichten u. s. w. erschien nicht 1733, sondern 1736. — Kurzer Auszug aus den Landtagsabschieden; in *Gadebuschens* Pommerschen Sammlungen, Heft 5 u. 6.

S. 57. von BALTHASAR (J. A. F.) ist Seckelmeister, nicht Landvogt zu Lucern. §§. Die Widerlegung der Reflexionen ist nicht von ihm. *Museum virorum Lucernatium illustrium.* 1777. 8. Lobrede auf Hrn. von Haller. 1778. 8. Lobrede auf Hrn. Bürgermeister Heidegger. 1778. 8. Fragmente zur Geschichte der Denkungsart und der Sitten der alten Schweitzer. 4 Stücke. 1781-82. 8. Geschichte der Eidgenossischen Verkomnis zu Stans. 1781. 8. Geschichte des Lucerner oder vier Waldstätten-Bundes. 1782. 8.

Moralische

Moralische Empfindungen beym Grabe des Hrn. Schultheiss J. L. A. von Keller in Lucern. eb. 178.. 8. Gedanken und Fragmente zur Geschichte des gemein eidgenössischen Rechtes, nebst einigen dahin einschlagenden Urkunden, seinen Mitbürgern gewidmet. Luzern 1783. 8.

S. 58. BAMBERGER (A.) — *zu Potsdam: geb. zu Berlin . . .*

BAMBERGER (J. P.) *geb* — 1722. §§. *Der Brittische Theologe. 4 Theile. Halle, 1780 – 1781. 8. Predigten. Dessau und Leipzig, 1784. 8. — Vergl. *Herings* Beyträge zur Geschichte der evang. reformirten Gemeinen Th. 2. S. 264.

S. 59. *BANDELIN* (Johann Nikolaus) *Lehrer an der Katharinenschule zu Lübeck* seit 1778: *geb. zu Rehna im Mecklenburgischen am 2 Dec.* 1741. §§. Gesänge zur Erbauung. Bützow 1778. 8. 2te berichtigte und vermehrte Ausgabe. eb. 1780. 8. Fünf einzeln gedruckte Predigten. eb. 1775 - 1780. 8. — Vergl. *Koppens* gel. Mecklenb. St. 2.

BANG (Johann Christian) *M. der Phil. und Prediger zu Gosfeld im Hessischen: geb. . .* §§. Progr. de usu patrum ad recte discendam theologiam. Marb. 1772. 4. Elogium D. Danielis Wyttenbachii, Prof. Theol. nuper in Akad. Marburg. primarii. Bernae, 1781. 8 mai.

BANNITZA von BAZAN (J. L.) *der 3te Band der* Disquisitionum iuris plani ac controversi &c. *erschien* 1782.

BARDILI (Christoph Gottfried) *M der Phil. und Vikarius zu Kirchheim unter Teck im Würtembergischen: geb. zu Blaubeuren am* 18 *May* 17.1. §§. Observationes physicae, praesertim meteorologicae. Tub. 1780. 4. * *Ueber die Entstehung und Beschaffenheit des ausserordentlichen Nebels in unsern Gegen-*

Gegenden im Sommer 1783. *Frankf. und Leipzig*, 1783. 8. — *Antheil an* Staeudlins *Schwäb. Musenalmanach.*

S. 62. BARKEY (Anton Kornelius) starb am 4 Jul. 1782. — Statt *Seinfurt* lese man *Steinfurt.*

S. 64. BARTENSTEIN (L. A.) §§. Progr. II de methodo mathematica, quod τὸ certum attinet. Cob. 1783. 1784. 4. Progr. Vitae Happachianae memoria. ib. 1783. 4. *Progr. und Rede bey dem Geburtstag des regierenden Herzogs zu Sachsen-Coburg-Saalfeld. eb.* 1784. *fol.*

BARTH (F. G.) §§. *Eclogae recentiorum aliquot poetarum praestantiores; in fine additum est Guilielmi Maffiaei carmen elegantissimum Cassaeum. Erford. 1783. 8.

S. 66. BARTHOLOMAEI (J. D.) §§. Bey den 4 teutschen Schriften S. 67 müssen Sternchen stehen, denn er hat sich bey keiner genannt. *Maimburg* kam zu Ulm 1768 heraus.

S. 67. *BARTHSCHERER* (Aegidius) *Benediktiner in dem oberpfälzischen Kloster Michelfelden: geb. zu Neumark in der Oberpfalz am 4 Jul.* 1730. §§. Theologia dogmatica in sua theoremata per singulos tractatus divisa. Frisingae, 1771. 4. Systema theologicum in sua theoremata divisum genio moderni saeculi accommodatum. Ambergae, 1775. . . Vergl. *Finauers* Magazin B. 1. S. 87.

BARTMANN (Theodor Burchard) *Professor der R. auf der Universität zu Köln: geb. . .* §§. Diss. de collatione bonorum . . . D. de moratorio . . . D. de beneficialium s. sedis sanctionum iustitia . . .

S. 68. BASEDOW (J. B.) §§. *Religionsunterricht im Nordischen Aufseher. *(*E. Freymuths*) exemplarischer Gebrauch des Hamburger Ministerialzeugnisses wider die dortige Reform. Gemeine. 1766.

1766. Lehrart und Uebung der teutschen Sprachlehre. 2 Ausg 1772. Philanthropische Grundlage der Sittenlehre und des christl. Glaubens. Dessau, 1781. 8. Zur christlichen Besserung und Zufriedenheit in vornehmen Ständen; ein Buch, veranlasst durch Toleranzedikte Josephs II. Leipz. 1782. 8. Etwas aus dem Archiv der Basedowischen Lebensbeschreibung von ihm selbst, betreffend des Hrn. Prof. Wolke und des H. Mag. Reichs vereinigte Feindschaft gegen ihn. Nebst einer vorgängigen Ankündigung einer Quartalschrift, genannt: Nutzbare Erfahrungen des Basedowischen Lebens. Leipz. 1783. 8. *Examen in der allernatürlichsten Religion und in andern praktischen Lehren von Bürgerpflicht, Toleranz und Tugend, ingleichen von Vernunft und ihrer Gotteskenntnis. Germanien, 1784. 8. *Einer philadelphischen Gesellschaft Gesangbuch für Christen und für philosophische Christgenossen. Germanien, 1784. 8. Jesus Christus, die grosse Christenwelt und die kleine Auswahl. eb. 1784. 8. Zum Nachdenken und Nachforschen. Von der Lehrform der Latinität durch Sachkenntnis. Mit Beschreibung und Anbietung einer Vor-Akademie der lateinischen Studien für solche, welche sie spät anfangen und bald endigen wollen. Hamburg, 1785. 8. Unerwartlich grosse Verbesserung der Kunst, lesen zu lehren, nebst einem Buchstabirbüchlein. Leipz. und Hamburg, 1785. 8. — 2te sehr verbesserte Auflage des Elementarwerks erschien zu Leipz. 1785. 8.

BATSCH (A. J. G. K.) *jetzt M. der Phil. zu Weimar.* §§. Elenchus fungorum; *Gattungen und Arten der Schwämme; nebst* 57 (eigentl. 58) *vom Verfasser nach der Natur gemahlten und von Hrn. Capieux gestochenen und illuminirten Abbildungen einiger Schwämme aus der Gegend von Jena. Halle,* 1783. *gr.* 4. — Arbeitet zu der vom seel. *Martini* angefangenen und von *F. W. Otto* fortgesetzten Allgemeinen Geschichte der Natur die Artikel

von Würmern und Schwämmen aus, vom 5ten B. an 1785.

von BATTISTI (Bartholomäus) *erster Physikus im allgemeinen Krankenhause zu Wien: geb. . .* §§. Abhandlung von den Krankheiten des schönen Geschlechts. Wien, 1784. 8.

BATZ (August Friedrich) *Professor des Römischen, auch des Völker- und Kriegsrechts an der militarischen Karlsuniversität zu Stuttgard: geb. zu Regensburg* 1757. §§. *Gemeinschaftlicher Ursprung aller Direktorialämter nebst einer Beleuchtung des Kurmaynzischen Reichsdirektoriums. 1780. 4. *Vertheidigung dieser Schrift. 1780. 4. **Pensées sur le droit d'appel illimité accordé au Duc de Mecklenbourg*, 1780. *Ungrund der Behauptung des Reichsstädtischen Kollegiums, zur Concurrenz bey der Wiederverleyhung aller dem Reich eröfneten Reichslehen berechtiget zu seyn. 1780. *Zusätze zu dem berüchtigten Kommentarius und Erklärung was der Reichstag seye. 1781. *Entwicklung des Begrifs unstandesmäſsiger Ehen, hauptsächlich der teutschen Reichsstände aus teutschen Gesetzen. 1781. 4. *Bemerkungen über die in der Grafensache erschienene Schriften. 1782. *Beschreibung der hohen Karlsschule zu Stuttgard. Stuttg. 1783. 8.

BAUDER (J. F.) ist nicht 1710, sondern 1713 am 3 Jan. gebohren.

BAUER (A. F.) *zu Wien* (vorher Buchhändler zu Düsseldorf): *geb. . .* §§. Ausführliche Geschichte der Reise des Pabstes Pius VI (Braschi) von Rom nach Wien, und der Rückreise von Wien nach Rom, nebst Beschreibung aller auf dieser Reise sowohl als während seinem Aufenthalt zu Wien und an andern Orten vorgegangenen Merkwürdigkeiten u. s. w. Wien, 1782–1783. 3 Theile in 8.

BAUER (Bernardinus) *Cistercienser, der Theologie Licentiat, derselben ordentlicher Professor und Bibliothekar*

bliothekar in der Cistercienser-Abtey Ebrach: geb. zu Burgwinheim, einem der Abtey Ebrach gehörigen Dorf, am 1 *Sept.* 1752. §§. Disp. Veritas religionis christiano-catholicae systematice proposita contra Atheos, Theistas, Naturalistas, Paganos, Judaeos, Muhammedanos & Pseudo-Reformatores. Wirceb. 1785. 8. (*ein starker Band.*)

BAUER (Gilbert) *Chorherr des Prämonstratenserordens: geb.* . . §§. Viertägige Zubereitung eines zum Tode verurtheilten Maleficanten. Augsburg, 1785. 8.

S. 74. BAUER (G. L.) — *geb. am* 14 *Aug.* 1755. §§ Des *Gregorius Abulfaradsch* kurze Geschichte der Dynastien, oder Auszug der allgemeinen Weltgeschichte, besonders der Geschichte der Chalifen und Mongolen. Aus dem Arabischen übersetzt, mit erläuternden und berichtigenden Anmerkungen. 2 Bände. Leipz. 1783. 1785. gr. 8. Gespräche eines Lehrers mit seinen erwachsenen Eleven über die Wahrheiten der christlichen Religion für die studirende Jugend und andere Freunde des Christenthums. Nürnb. 1785. 6 Hefte in 8.

BAUER (H G.) seit 1782 *Professor des Codex, Kapitular der Stiftskirche zu Merseburg, Decemvir der Universität und Senior der Juristenfakultät zu Leipzig.* — §§. *Seine neuern Diss. und Programmen sind folgende:* Diss. I de pacto hereditatis renunciativo. Lips. 1780. 4. Pr. de iure pecuniae feudalis, quae vocatur *Lehns-Quantum*, in concursu creditorum. 1781. 4. Pr. II de actione Pauliana. 1782. 4. D. Regulae, si vinco vincentem te, vinco te ipsum, perperam in concursu creditorum locum dari. 1783. 4. D. Pacto hereditatis renunciativo perfecto, ceteros renunciati legitimos heredes, renunciante remotiores, vel omnino non, vel in sola legitima admittendos esse. 1783. 4. Pr. de vasallo ad pecuniam, qua antecessor debitum feudale solvit, eius heredi restituendam obligato. 1783. 4. D. Capita quaedam

quaedam de probatione ex libro mercatoris continens. 1784. 4. D. Quaedam de dotalitio, eiusque ob adulterium amissione. 1784. 4. Pr. Quaedam de consensu ac dissensu novissimam legem tutelarem & ius commune intercedente. 1784. 8. D. Vis L. 96 de R. I. testamentis interpretandis ex rerum argumentis illustrata. 1784. 4. Pr. de applicatione L. 96 de R. I. ad successionem ex simultanea investitura. 1784. 4. Pr. de vi & effectu Expectativae pluribus simul tributae. 1785. 4. — Vergl. *Weidlichs* Nachträge zu seinen biogr. Nachr.

S. 75. BAUER (J. H.) §§. Untersuchung nach der Naturkunde und Chemie des uralten mineralischen Sauerbrunnens zu Liebwerda im Königreich Böhmen, nahe bey der Stadt Friedland Bunzlauer Kreises. Prag, 1785. 8.

BAUER (K. L.) §§. Animadversionum Horatianarum periculum I. & II. 1781. 4. Rhetorica Paullina, vel quid oratorium sit in oratione Paulli. P. I. II. III. Hal. 1782. 8. Chrestomathia Liviana, castigatius repetita. Sectio I ex Dec. I. Lips. 1785. 8.

BAUM (Johann Christian) *Lutherischer holländischer Prediger zu Amsterdam: geb. zu Oldendorff unter dem Limberge in der Grafschaft Ravensberg am 17 März* 1739. §§. Proeve over het Wondergebed der Propheten, en over het gewoone Gebed aller Godsdienstigen in't gemeen. 1779. 8. De Messias, Israels Koning: ofte Proeve over het Koningryk van Christus bepaaldelyke over zyn allerbyzonderst, erflik en eigenlyk gezegde Ryk over het Land en Volk van Israel. 1781. 8. De Voetstappen der Leere van 's Menschen Leven na den Dood in de Schriften van het oude Verbond. 1782. 8. — (*Die Druckorte sind von dem Einsender nicht gemeldet worden.*)

S. 77. BAUMANN (L. A.) §§. Entwurf der Naturlehre und Naturgeschichte. Brandenb. 1785. 8.

S. 78.

S. 78. *BAUMANN* (P. C.) .. *zu* .. *geb.* .. §§. *Benützte Reise durch Teutsch- und Welschland, mit angemerkten Hauswirthschaftlichen eines jeden Landes für jedes Land; wobey das Geheimniss einiger Bauern durch gewisse Bemühungen und ihnen eigene Griffe reich und begütert zu werden, allen und jeden Bauern und Landleuten entdecket wird. Sammt zwoen Tabellen, 5 Kupferstichen und einem Land- und Hauswirthschaftlichen Kalender. Augsb. 1782. 8. Entdeckte Geheimnisse der Haus- und Landwirthschaft. 3 Theile. Mit Kupf. Wien, 1782-1783. gr. 8. *Kurzer Unterricht vom Seidenbaue — nebst einem Anhange von der Rindviehzucht, wie auch von Schaafen und Schweinen. Eichstätt 1784. 8. Auserlesenes Handbuch für den Landmann. Wien, 1784. gr. 8.

BAUMEISTER (Christian Friedrich) starb im Sept. 1785. — Vergl. auch *Strodtmanns* Beytr. zur Hist. der Gelahrheit. Th. 2.

S. 79. BAUMER (J. W.) §§. Anthropologia anatomico-physica. Francof. ad Moen. 1784. 8.

S. 80. BAUMGAERTNER (A. H.) seit 1783 *hochfürstl. Brandenb. Kammerrath und Kasten-Amtmann zu Bayersdorf unweit Erlangen (zugleich Amtsverwalter zu Uttenreuth).* §§. Geschichte der Götter und vergötterten Helden Griechenlands und Latiens. 1 und 2ter Heft. Erlangen, 1784. 1785. 4.

S. 81. BAUMGARTEN genannt CRUSIUS (G. A.) §§. Zwey Predigten, im Lager bey Leipzig gehalten. Leipz. 1780. 8.

S. 82. von BAUR (Friedrich Wilhelm) starb am 4 Febr. 1783.

BAUR (Gilbert) *Prämonstratenser im Reichsstifte Marchtall: geb. zu Mösskirch in Schwaben am* 26 *Okt.* 1724. §§. * Hülfs- und Rettungsmittel I für Ertrunkne, II für Erfrorne, III für Erstickte, IV Erhenkte, samt allgemeinen Gesundheitsregeln. Augsb.

Augsb. 1782. 8. Merkwürdige Regeln, was und wie einem Kranken und Sterbenden zuzusprechen. eb. 1782. 8. Monatliche Vorbereitung zu einem guten Tod. eb. 1783. 8. Viertägige Zubereitung eines zum Tode verurtheilten Malefikanten. eb. 1785. 8.

BAURNJÖPEL (J. .) . . *vermuthlich zu Wien.* §§. Sammlung von Gedanken solcher Männer, die sich selbst — andere Menschen — und Welt kannten. Wien. 1783. 8.

BAYER (Albrecht) seit 1771 *Magister, und* seit 1785 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Gingen im Ulmischen* 1754. §§. *Christliche Religionsgeschichte des alten Testaments. 1 Band. Nürnberg, 1780. 8. (*Die voran geschickte kurze Religionsgeschichte des A. T. ist nicht von ihm*). Trauerrede an dem Grabe des Hrn. J. H. Gorraisky u. s. w. Erlangen, 1781. 8. *D. II Adnotationes quaedam in Theocriti Idyllion XV. ib.* 1781. 1783. 4. Predigten für die Bedürfnisse unserer Zeit, in der akademischen Kirche zu Erlangen gehalten. eb. 1784. 8.

BAYER (T.) §§. Grundriss der allgemeinen Pathologie. Wien, 1783. 8.

S. 83. BAYRER (Leonhard) *Priester im Kollegium zu St. Salvator in Augsburg: geb. . .* §§. Predigten über verschiedne Gegenstände. 1ster Th. Augsb. . . gr. 8. 2ter und 3ter Th. eb. 1784. gr. 8. * Kurzgefasste Geschichte von Augsburg, ein Lesebuch für den Bürger und dessen Abstämmlinge. eb. 1785. 8. Die Evangelien und Episteln mit einer kurzen Erklärung. eb. 1785. 8.

BAYLIES (W) ist nicht königl. Leibarzt.

BAZ. S. oben BATZ.

von BEAUSOBRE (Ludwig) starb am 3 Dec. 1783.

S. 84.

S. 84. BECHER (K. A. E) §§. Ueber die Privat-Communion der Gesunden und Kranken und einige andere Missbräuche in Ansehung des Genusses des heil. Abendmahls, Halle, 1784. 8.

S. 85. BECHSTEDT (J. K.) nicht zu Luisensund, sondern zu *Luisenlund*.

BECHT (J. M.) §§. *Geschichtserzählung zweyer Reichs-Cammergerichtl. Mandatsprocesse in Sachen *Joh. Georg Hupfer* gegen das Stadtgericht der freyen Reichsst. Heilbronn: I. Mandati de transmittendis Actis C. C. II. Mandati de restituendo cistam S. C. v. O. nunc restitutionis. Wezlar, mit B. 1-30. und einem Nachtrag 1770. *Kurzgefasster Status causae in Sachen Hupfer c. das Stadtger. zu Heilbr. praetens. Mandati de transm. Actis C. C. Wezlar, 1771. *Heilbronnische Noua Documenta Restitutionis in Sachen Hupfer c. das Stadtger. zu Heilbr. praet. Mand. de restitut. cistae S. C. nunc restitutionis. Wezl. 1771.

BECHTEL (Christoph) *Apotheker zu Dürkheim: geb. zu Frankenthal* . . . §§. Auffätze in den Bemerkungen der kurpfälz. ökonom. Gesellschaft, und in *Ehverts* Magazin für Apotheker.

BECHTOLD (J. G.) für *Alsfelder* Dioeces lies *Marburger*.

S. 86. BECK (C. D.) seit 1785 *ordentlicher Professor der griechischen und lateinischen Litteratur* — §§. Aristophanis *Aves, recensuit & perpetua adnotatione illustravit. Lips.* 1782. 8 *mai.* *Consolatio ad Liviam Augustam de morte Drusi Neronis, quae C. Pedoni Albinovano tribuitur; ex recensione P. Burmanni cum notulis criticis in usum lectionum. ib.* 1783. 8. **Macquers* Römische Jahrbücher, oder chronologischer Abriss der Geschichte Roms; aus dem Franz. übersetzt, berichtigt und mit Anmerkungen begleitet eb. 1783. 8. Briefe über die Aussagen der Tempelherren, in *Stemlers* Contingent zur Geschichte der Templer. 1783. 8.

*Ge-

* Geschichte des Fortgangs und Untergangs der Römischen Republik, von *Adam Ferguson*, der R. D. und Prof. der Moralphilosophie zu Edinburg. Aus dem Englischen frey übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1 Band, mit einer Charte. Leipz. 1784. 2 B. eb. 1785. gr. 8. — *Giebt seit* 1782 *das* allgemeine Verzeichniss neuer Bücher mit kurzen Anmerkungen und einem gelehrten Anzeiger heraus. Leipz. gr. 8.

S. 87. BECK (D.) §§. *Briefe eines Reisenden von *** an seinen guten Freund zu *** über verschiedene Gegenstände der Naturlehre und Mathematik. Salzb. 1781. 8. — Von den *Institutionibus metaphysicis* erschien 1780 zu Salzburg *editio secunda emendata*.

S. 88. BECK (Jakob Christoph) starb . . .

S. 89. *BECK* (Karl Theodor) *vermuthlich im Oettingen-Oettingenschen*: *geb.* . . §§. Ernst, Gefühl und Laune. München, 1784. 8.

BECK (Leopold) *Cistercienser*, *der Theologie und Philosophie ordentlicher Professor*, (vorher lange Zeit Canzleydirektor) *in der Cistercienser Abtey Ebrach*: *geb. zu Traustadt in Franken am* 14 *April* 1714. gestorb. d. 20 Aug. 1785. §§. Tractatus de incarnatione verbi divini. Wirceb. 1745. 8. (*ein starker Band*).

BECK (Ludwig) wahrscheinlich todt.

von der BECKE (J. K.) seit dem Ende des Jahrs 1782 *würklicher Regierungsrath zu Gotha*.

S. 90. *BECKER* (Clemens) *öffentlicher Lehrer des geistlichen Rechts zu Münster*: *geb.* . . §§. Compendium iuris decretalium . . . Ius ecclesiasticum universale antiquum . . . De electionibus coadiutorum episcopalium . . . De regimine episcoporum per tria prima saecula . . .

BECKER

BECKER (Gotthelf Wilhelm Rupert) *zu Dresden*: *geb.* . . §§. Schauspiele, nach Spanischen Planen bearbeitet. Dresden, 1783. 8. Friz, eine Ballade; *in der Quartalschrift für ältere Litteratur und neuere Lektüre, herausgegeben von* Canzler *und* Meissner. *1 St. Leipz.* 1783. 8. — Mehr poetische und prosaische Aufsätze in dieser Quartalschrift. — Antheil am teutschen Museum.

BECKER (H.) Vergl. *Koppens* jetztlebendes gel. Mecklenburg St. 1. S. 15-22; und daraus *Weidlich* im Nachtr. zu den 3 ersten Theilen seiner biogr. Nachr. S. 16-20.

S. 92. BECKER (J. F.) §§. Moralische Fragmente aus den besten moralischen Schriftstellern zur nützlichen und angenehmen Lektüre gesammelt und herausgegeben. Frankf. am M. 1783. 8. Die heilsame Anwendung des göttlichen Verschonens bey den schreckenvollsten Proben seiner Macht und Gerechtigkeit, in einer Predigt, an dem von — Magistrat meiner Vaterstadt für Frankfurt und die dahin gehörigen Ortschaften verordneten Dank- und Bettag, auf den Sonntag Judica — 1784 wegen gnädig von Gott abgewandter grösserer Gefahr und Schadens bey der Ergiessung des Maynstroms, den 27 Febr. bis den 2 März, betrachtet aus Klagel. Jerem. 3, 22-25. Leipz. 1785. 8.

BECKER (Johann Philipp) *Apotheker zu Magdeburg*: *geb.* . . §§. Entdeckte Salpetersäure in den animalischen Ausleerungen, nebst einer Abhandlung vom Salpeter. Dessau, 1783. 8. Supplement zu der Abhandlung vom Salpeter, und näherer Beweis, dass der Salpeter und dessen Säure nirgends denn aus dem Pflanzenreich und animalischen Ausleerungen zu erwarten sey. eb. 1784. 8.

BECKER (J. R.) §§. Von seiner Geschichte der freyen Reichsstadt Lübeck erschien 1784 der 2te Band. — Der *Tractatus hist. iurid &c.* ist seine Inauguraldisputation, die er unter dem Präsidium Herrn. Beckers zu Greifswalde 1768 verthe

digt hat. — Verschiedene teutsche und lateinische Gedichte. Einige kleine Aufsätze und Abhandlungen in den Lübeckischen Anzeigen von 1775, 1776 und 1777. — Vergl. *Koppens* jetzt. leb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 8-18; und aus ihm *Weidlich* in den Nachtr. zum 1-3 Th. seiner biogr. Nachr. S. 20-31.

BECKER (Kolumban) *Benediktiner und öffentlicher Lehrer der Experimentalphysik auf der Universität zu Fulda: geb. zu Niederoda im Fuldaischen am 22 Jul.* 1749. §§. Responsoriae theologorum & philosophorum Fuldensium uberius pertractatae in re molesta, qua tenebatur D. Wiehrl Professor Badensis . . .

S. 93. BECKER (P. H.) §§. Hat auch in den Jahren 1782-1784 Entwürfe seiner Predigten herausgegeben. — *Sein Bildniss vor seinem Grundriss der 1779 gehaltenen Predigten.*

BECKER (R. Z.) *privatisiret* seit 1783 *zu Gotha.* §§. Versuch über die Aufklärung des Landmannes; *im teutschen Merkur* 1785. St. 8. Zugabe zu der Preisschrift Hrn *Heynens* des jüngern über die besten Mittel, den kranken Verstand eines Kindes gesund zu machen. Leipzig. 1785. 8. — *Seit dem Anfang des Jahrs* 1784 *giebt er seine Zeitung unter diesem Titel heraus*: Teutsche Zeitung für die Jugend und ihre Freunde. Gotha. 4.

S. 94. BECKER (W. G) §§. *Das Lob der Narrheit, aus dem Lateinischen des Erasmus; mit Kupf. von Chodowiecki. Berlin und Leipz. 1781. 8. — Giebt seit Iselins Tode (1782) die Ephemeriden der Menschheit heraus. — Antrittsrede bey Uebernehmung des öffentl. Lehramts der Moral und Geschichte an der Ritterakademie in Dresden. Leipz. 1782. 8. — Antheil an der Quartalschrift für ältere Litteratur und neuere Lektüre, herausgegeben von Canzler und Meissner. Leipzig, 1783. u. f. — Von ihm stehen auch Gedichte im Göttingischen Musenalmanach.

S. 95. *BECKER* (. . .) *D. der AG. zu Augsburg: geb.* . . §§. **Joh. Sloane* von den Krankheiten, welche er in Jamaika beobachtet und behandelt hat; aus dem Engl. übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet. Augsb. 1784. 8.

BECKH (Matthäus Friedrich) starb 1780.

BECKMANN (J.) §§. Sammlung auserlesener Landesgesetze, welche das Polizey- und Cameralwesen zum Gegenstande haben. 4 Theil. Frankf. am M. 1783-1785. gr. 4. (*Wird auch als Fortsetzung der Bergiussischen Samml. verkauft*). Von seinen Beyträgen zur Gesch. der Erfind. erschien 1782 das 4te Stück, womit der erste Band geschlossen ward. 1784 erschien des 2ten Bandes 1stes, und 1785 2tes Stück. Die beyden ersten Stücke des 1sten B. sind neu aufgelegt. — Von den Beyträgen zur Oekonomie u. s. f. erschien 1783 der 7te, 1783 der 8te und 1784 der 9te Theil. — Von der ökon. phys. Bibl. kam 1785 des 14ten Bandes 1 und 2tes Stück heraus. — 2te verbess. und vermehrte Ausgabe des Grundrisses zu Vorlesungen über die Naturlehre ist 1785 gedruckt worden. — Sein Bildniss hat Haid in schwarzer Kunst geliefert.

S. 97. BECKMANN (N.) des vorigen Bruder — §§. Ueber gewisse, geringer oder schwächer gemachte Ausdrücke und Vorstellungen im gemeinen Leben; *im teutschen Museum* 1783 Dec. — Verschiedene Aufsätze im Hannöverischen Magazin seit 1770, worunter besonders die Beschreibung des Kanals des Herzogs von Bridgewater in England; und in seines Bruders Beyträgen zur Oekonomie, Polizey- und Kameralwissensch. auch einige Recensionen in dessen phys. ökon. Bibl.

BECKSTEIN (Ernst Daniel) *Prediger zu Stade* seit 1770: *geb. zu Hamburg* . . §§. *Zergliederungen und Anmerkungen über die 5 ersten Kapitel des 1 B. des Zieglerischen Grundrisses einer Weltweisheit für das Frauenzimmer. Hamburg,

1762. 4. *Entwurf einer Wittwencasse. Hamburg, 1780. 4. *Zusätze zu demselben. eb. 1780. 4. *Beantwortung auf des Herrn Senator *Kritters* Prüfung seines Entwurfs. eb. 1781. 4. *Untersuchung derjenigen Beleuchtung des Entwurfs &c. eb. 1781. 4. *Beurtheilung derjenigen Vorrede, so der Herr Licentiat *Wittenberg* der Recension seiner Beantwortung vorangesetzt haben. eb. 1781. 4. Entwurf einer wohlthätigen Stiftung u. s. w. ebend. 1781. 4.

BECMANN (Gustav Bernhard) starb am 4 April 1783.

BECMANN (Otto David Heinrich) starb am 19 März 1784. §§. Progr. quaedam ad art. 218. C. C. C. praefatus, tum praelectiones aestivas, tum opera b. fratris postuma edenda indicit. Goett. 1783. 4. — *S. auch das Todtenregister beym 4ten B. des gel. Teutschl.* — Vergl. von ihm und von seinem Bruder, dem vorhergehenden, *Koppens* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 18-29; auch *Weidlich* in den Nachtr. zu den 3 ersten Theilen seiner biogr. Nachr. S. 31-35.

BEER (J. F.) seit 1778 in königl. Preuss. Diensten zu . . .

S. 98. BEHN (F. D.) §§. Beschreibung einiger merkwürdigen Nordlichter. Lübeck, 1783. 8.

S. 99. BEHNKE (J.) *Pastor zu Charbrow* — §§. Dritter Anhang zu dem Rogallischen Gesangbuche; ins Polnische übersetzt. Danzig, 1781. 8. Antheil an der von Gusovius 1780. 8. herausgegebenen Poln. Uebersetzung von Danziger Festgesängen. Andächtige Betrachtungen für Landleute, in Absicht auf ihre Umstände und Verrichtungen (in Poln. Versen). Danzig, 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 122, wo durch einen Druckfehler *Lehnke* steht.

BEHR (Christian August) *Archidiakonus zu Saalburg unweit Gera* seit 1784 (vorher seit 1778 Diakonus daselbst): *geb. zu Gera* 1752. §§. Klagen beym Grabe seiner Gattin. Lobenst. 1780. 4. Die Grösse Gottes in der Zerstöhrung von Gera. Gera, 1781. 8. Auf das Gera betroffene traurige Schicksal. eb. 1781. 8. *Kilian Pips, eine Kandidatengeschichte. Leipz. 1781. 8.

S. 100. BEHRENS (O. D.) §§. Gedanken und Vorschläge über die Verbesserung der Landschulen . . .

BEHRNAUER (J. G. A.) §§. Nicht er, sondern *Jeremias Gottlob BEHRNAUER* hat das ihm beygelegte *Etwas* geschrieben.

BEIL (Johann David) *Schauspieler zu Mannheim: geb. zu Chemnitz* . . . §§. Die Spieler, ein Originalschauspiel in 5 Aufzügen. Mannheim, 1785. 8. Die Schauspielerschule, ein Originallustspiel in 3 Aufz. eb. 1785. 8.

BEIREIS (G. C.) *Ist auch D. der Phil. und derselben ordentlicher Professor.* §§. Diss. inaug. medica de paralysi gravissima femorum crurumque sanata. Helmst. 1762. 4. D. de febribus biliosis tertianis continuis. ib. 1780. 4. D. de debilitate corporis humani. ib. eod. 4. *Recensionen in den* annalibus litterariis *unter dem Namen* Bc. — *Einiges in der Leipziger Monatsschrift von Leske, Funk und Hindenburg.*

S. 101. BEIRHAMER (M.) §§. Promptuarium concionatorium, exhibens diversos conceptus praedicabiles per singulas anni dominicas. Aug. Vind. 1757. 8. Epigrammatum libri IV. Frisingae, 1758. 8.

S. 102. *BELLOTTI* (Franz Xaver) *der Wundarzneykunst und der Geburtshülfe Magister zu Linz: geb. daselbst* . . . §§. *Anselmus Rabiosus Reise nach dem Kürbislande im J. 1781. Dritter Th. (*die übrigen sollen nicht von ihm seyn*). Gedruckt zu Kammerstetten

 und

und Leipzig, 1783. 8. Fragsätze über die Theile des menschlichen Körpers. 3 Theile. Linz 1784-1785. 8.

BENCKEN (Christoph Georg) *Russ. kaiserl. Kollegienassessor zu . . . geb. . .* §§. Neue astronomische Bestimmung der Grösse der Sonne und ihrer Entfernung von der Erde, mit dazu gehörigen mathematischen Figuren. Mitau, 1784 8.

de BENCOURT (Etienne Montain) *Lehrer der französischen Sprache am Gymnasium zu Weilburg* seit 1772: *geb. zu la Fere in der Picardie am* 4 *May* 1735. §§. Phrases sur les Verbes ou Méthode très-courte & très facile pour apprendre en peu de temps à bien conjuguer les Verbes tant réguliers qu'irreguliers. à Francf. 1772. 8. Traité prosodique de la prononciation Françoise. à Wetzlar, 1783. 8.

von BENECKENDORF (. . .) mit den Vornamen *Karl Friedrich* — §§ *Zuverlässige Nachrichten von wichtigen Landes- und Wirthschaftsverbesserungen. 2 Bände. Stettin, 1781. 8. Abhandlung der Lehre von richtiger Bedüngung der Felder, nebst Verzeichniss aller Düngungsarten. Küstrin, 1784 8. Kleine ökonomische Schriften. 1 Theil. eb. 1784. 8. — Von der *Oeconomia forensi* erschien 1784 der 8te und letzte Band; und von dem *Grab der Chikane* der 3te Band in 2 Abtheilungen 1785; und von den *Berliner Beyträgen zur Landwirthschaft* der 7te Band 1785. *Kleine ökonomische Reisen, welche die wichtigsten Bemerkungen zur Beförderung der Aufnahme der Landwirthschaft und zur Tilgung der darinn herrschenden Vorurtheile, zur Kenntniss der Landesverfassung in Rücksicht auf den Landbau und zur Einsicht in die Familienumstände verschiedener adelicher Güterbesitzer enthalten. 1 Th. Züllichau, 1785. 8.

S. 103. *BENEDICT* (Friedrich Traugott) *M. der Phil. und Rektor des Lyceums zu Torgau* seit 1783 (vorher seit

seit 1780 Sonnabendsprediger bey St. Thomas zu Leipzig): *geb. zu Annaberg* 1756. §§. Adumbratio disputationis de natura Dei instituendae. Lips. 1780. 4. Progr. de imaginibus, Romanae nobilitatis insignibus. ib. 1783. 4. Interpretatio allegoriae Homericae de errore & precibus, Iliad. I. v. 498. P. I. ib. 1784. P. II. ibid. 1785. 4.

BENEDICT, Abt bey St. Jakob zu Regensburg. S. ARBUTHNOT.

S. 104. BENGEL (E.) *erster Diakonus bey der Stiftskirche zu Tübingen* seit 1784. §§. Predigten über die feyertäglichen Episteln des ganzen Jahrs, sammt einer Confirmationspredigt und zwo Reden über die Augsburgische Confession. Tüb. 1783. 8.

von BENNIGSEN (Rudolph Christian) starb am 3 Febr. 1783.

S. 105. *BENTZMANN* (Peter) *Sekretar der Stadt Danzig* seit 1784 (vorher Vorsteher der Kirche und des Hospitals zu St. Barbara daselbst): *geb. daselbst im März* 1756. §§. *Bibliothek der teutschen Schauspiele aufs Jahr 1781. 8 Stücke. Danzig, 1781. 1782. 8.

BENZLER (J. L.) *seit* 1783 *gräflich. Bibliothekar zu Wernigerode.* §§. *Auszug des engl. Zuschauers, 8 Bände; (die 6 ersten waren schon 1782 fertig.) Von der Geschichte der neuesten Weltbegebenheiten im Grossen, hat er auch den 4ten und 5ten B. übersetzt, 1782 und 83. (Die folgenden Bände sollen von andern übersetzt seyn.

BERCHELMANN (Johann Philipp) starb am 13 August 1783. §§. Von seinen *Fragmenten* erschien auch das 3te Päckgen 1783.

S. 106. *BERG* (F.. C.. A..) *Lehrer der Englischen Sprache zu Hamburg: geb.* . . §§. Das Grab; ein Gedicht

von *Robert Blair* übersetzt. Hamburg, 1785. 8. Verbesserungen zu des Hrn. Prof. Moritz in Berlin engl. Sprachlehre für die Teutschen, in Briefen. eb. 1785. 8.

BERG (Franz) *Licentiat der Theologie und Domkaplan zu Würzburg: geb.* . . §§. Lieder zum katholischen Gottesdienste. Fulda, 1781. 8.

BERG (H.) — *geb. im Trierischen.*

S. 107. BERG (J. P.) §§. *Giebt heraus:* Symbolae literariae Duisburgensis ad incrementum scientiarum omne genus. T. I. P. I. Hag. Comit. & Duisb. 1783. 8.

BERGEN (Joachim Christian) wo und wer er sey, hat man noch nicht erfahren können.

BERGER (Balthasar) . . . *geb.* . . §§. Der teutsche Liebhaber und das französische Mädchen; eine wahre Geschichte, in einer Reihe von Briefen erzählt. Wien, 1785. 8.

BERGER (C. G.) §§. *Ueber die gegenwärtigen Streitigkeiten der Theologen von der Dreyeinigkeit, Gottheit Christi u. d. gl. Eine Abhandlung für Gelehrte und Ungelehrte. Berl. 1785. gr. 8.

S. 108. BERGHOFER (A.) *lebt jetzt zu Wien.* §§. Schriften. Wien, 1783. 8. Neueste Schriften. eb. 1785. 8. Freyheitsgefühl in der Einöde. Smyrna, 1785. 8. — *Aufmunterung zur Lektur* . . . hat diesen Titel: Empfehlung der Lektur und des Denkens. Wien, 1778. 8.

BERGMANN (C. G.) §§. Die Rede bey dem Abschiede u. s. w. erschien zu Wittenb. 1758. 4. und die Ruinen von Zittau, ein Gedicht in 4 Abtheilungen zu Leipz. 1758. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 110. BERGMANN (G.) §§. jetzt *Pfarrer zu Salisburg in Liefland.*

BERG-

BERGMANN (Joseph) *D. der Phil. und Theol. ordentlicher Professor der Physik und Naturgeschichte auf der Universität zu Mainz, des kais. freyen Reichsstifts zum heil.* Kreutz *in Nordhausen* Kapitular, *und des Kollegiatstifts zum heil. Viktor in Mainz Vikarius: geb.* . . §§. *Kurzer Unterricht in der Naturwissenschaft für Kinder in den Realschulen. Mainz, 1783. 8. 2te Aufl. eb. 1784. 8. Inauguralfrage: Was die Thiere gewiss nicht, und was sie am wahrscheinlichsten seyn? eb. 1784. 8.

BERGMANN (J.) §§. D. de ortu ac phaenomenis caudae cometarum. Pragae, 1700. 4. D. de aurora boreali. ib. 1762. 4. — Vergl. *Pelzels* Böhmische — Jesuiten S. 250.

von BERGMANN (Michael Adam) starb 1783.

S. 111. BERGOBZOOMER, *jetzt zu Riga.*

BERGSTRÄSSER (Heinrich Wilhelm) Sohn des folgenden: *geb. zu Hanau 176 . studirt gegenwärtig in Göttingen.* §§. Sphingum Europaearum larvae &c. *oder die europäischen Schwärmerraupen &c. mit Kupfern. Hanau, 1782. 4. Empfindungen am* 10 *Febr. in Hanau, ein Hymnus,* 1783. 4.

BERGSTRÄSSER (J. A. B.) seit 1784 *Konsistorialrath* — §§. Seine Rede *zum Andenken &c.* und *An das Hanauische Publikum &c.* sind nur eine Schrift; deren eigentlicher Titel ist: *An das Hanauische Publikum, eine Schulrede zum Andenken K. F. Schnepps. Frkf. am M. 1776. 4. Guilielmo Hassiae Landgravio recuperatam valetudinem gratulatur. Hanau, 1770. fol.* *Idylle aus dem fürstl. Phasanengarten bey Hanau. 1778. fol. *Der Morgen beym Wilhelmsbade vor Hanau. 1779. fol. *Chronologiae historicae part. II. Han.* 1778. 8. Biographien des Kornelius Nepos. Frankf. 1782. 8. *Icones Papilionum diurnorum, quotquot adhuc in Europa occurrunt, descriptae, ad Linnaeorum & Fabriciorum systemata*

tum illustranda tum amplificanda. Decuria tertia. Und Teutsch. Hanau, 782. gr. 4. *Entomologia scholarum in usus concinnata.* Hanov. 1784. 8. Erste Sendung über sein am 21 Decemb. 1784 angekündigtes Problem einer Korrespondenz in ab- und unabsehbaren Weiten der Kriegsvorfälle, oder Synthematographik; mit Kupf. in Schreiben an den Prinzen Ferdinand, Herzogen zu Braunschweig und Lüneburg. Hanau, 1785. 8. — Von dem *Museum der neuesten teutschen Uebersetzungen* u. s. w. erschien das 3te und 4te Stück 1783.

S. 113. *BERHANDTSKY von Adlersberg* (Joseph) *Repetitor der Philosophie an der Universität zu Salzburg: geb. zu Augsburg* 1750. §§. Briefe des Ritters Murcy, oder die verrathene Vertraulichkeit übersetzt aus dem Franz. des Hrn. Coteneuve. Leipz. und Salzb. 1778. 8. Elmire, oder die Reue auf der Probe, und Germeuil, oder darf sich eine tugendhafte Frau auf die Beständigkeit ihres Mannes verlassen, zwo Erzählungen aus dem Französischen von Arnaud; *in dem I. Bändchen der Erzählungen für fühlende Herzen. Frankfurt und Leipzig (Salzburg,)* 1778. 8. Zamalesky, oder der unglückliche Höfling. Aus dem Franz. *in dem IIten Bändchen derselben.* Der Berg und das Räthsel, oder der König von Scythen, eine morgenländische Geschichte aus Vaters Noe Taschenbuch. Die seltene Begebenheit, oder der glückliche Ehemann, eine ziemlich wahrscheinliche Geschichte. Noch etwas für die Seelen in zerschiedenen Anekdoten. *Alle aus dem Französischen, und auch im IIten Bändchen der Erzählungen.* *Gedanken eines Patrioten bey der nach zurückgelegten 12ten Jahrhundert eintretenden Jubelfeyer Salzburgs, nebst einer umständlichen Beschreibung, wie selbe begangen wurde. Salzb. 1782. 8. Der Soldat des Königs, oder die traurigen Folgen des Vorurtheils; aus dem Franz. des Hrn. *Arnaud.* eb. 1783. 8.

BER-

BERHANDTSKY (Placidus) *Benediktiner im Peterkloster zu Salzburg: geb. daselbst am* 18 *Sept.* 1735. §§. Auszug der neuesten Chronick des alten Benediktinerklosters zu St. Peter in Salzburg; nebst einer Einleitung und kurzen Fortsetzung der Geschichte des reichsfürstl. Erzstiftes Salzburg bis auf gegenwärtige Zeiten, aus Dückers Chronick, sodann aus andern Geschichtsverfassern und sichern Urkunden zusammengetragen. 2 Bände. Salzb. 1782. 8.

BERING (J.) bekam im Januar 1785 insonderheit die Professur der Logik und Metaphysik aufgetragen.

S. 114. von BERIS (H. W.) — *zu Wien* — §§. *Die Wiener Autoren; ein Beytrag zum gelehrten Teutschland. (Wien) 1784. 8. Kleine Schriften. Wien, 1784. 8. — *Giebt seit* 1784 *die* Provinzialnachrichten von Oestreich *und das* allgemeine Wiener Bücherverzeichniss *heraus.*

S. 115. *BERMILLER* (Wolfgang) *Pfarrer zu Pursrück in der Oberpfalz: geb. zu Neumark in der Oberpfalz am* 20 *Aug.* 1743. §§. *Der Graf von Cominge, ein Trauerspiel aus dem Franz. übersetzt; samt einer Vorrede von der Klosterverfassung zu la Trappe. Amberg, 1776. 8. Gegenstände der ersten Prüfung in der 2ten Klasse zu Amberg. 1778. 8. — Vergl. *Finauer.*

BERNHARD (Johann Christian) *Burgvogt zu Niefern und Bauschlott* (nicht Bauslott) starb am 23 May 1784.

BERNHARD (J. E. F.) *ist nicht mehr Professor der italienischen Sprache.*

BERNHARD (J. M.) seit 1776 *lutherischer Prediger zu Introschin in Gross-Polen.* Soll nicht zu Mühlhausen, sondern zu *Pesnick* gebohren seyn. §§. Zwey christliche Predigten. Breslau, 1776. 8. Predigt am Dank- und Bettage in Grosspolen den

2ten

2ten Advent-Sonntag 1776 gehalten. Breslau, 1777. 4. — Aufsätze im Journal für Prediger.

S. 118. BERNOULLI (J.) §§. *Gab heraus:* Beschreibung des Fürstenthums Welsch-Neuenburg und Vallengin. Berlin, 1783. 8. Unterrichtendes Verzeichniss einer Berlinischen Privatbibliothek, vorzüglich zur Länder-Menschen-Sprachen-Natur-Kunst-und Bücherkenntniss. 1 Theil. Berlin, 1783. 8. Von dem Einfluss der Wissenschaften auf die Dichtkunst, aus dem Franz. des Hrn. *Merian* übersetzt. 1 B. Leipz. 1784. 8. Archiv zur neuern Geschichte, Geographie, Natur- und Menschenkenntniss. Mit Kupf. 1 und 2 Theil. Leipz. 1785. gr. 8. **Carl Gustav Ekebergs* Ostindische Reise in den Jahren 1770 und 1771; in drey Briefen an den Sekretair der königl. Schwedischen Akademie der Wissenschaften beschrieben; aus dem Schwedischen übersetzt. Nebst einem Anhange geographischer, naturhistorischer und wissenswerther Nachrichten, Schina und die Schinesische Tartarey betreffend; aus dem Französischen übersetzt. Dresden und Leipzig, 1785. gr. 8. *Jon. Apelblads* Beschreibung seiner Reise durch Ober-und Niedersachsen und Hessen; in einer teutschen Uebersetzung aus dem Schwedischen, und mit Anmerkungen herausgegeben. Berl. 1785. gr. 8. Des Pater *Joseph Tieffenthalers* — historisch-geographische Beschreibung von Hindustan. Ferner des Hrn. *Anquetil du Perron* — historische und chronologische Abhandlungen von Indien, und dessen Beschreibung des Laufs der Ströme Ganges und Gagra, mit einer sehr grossen Charte. Wie auch des Hrn. *Jakob Rennell* — General-Charte von Indien, und dessen Charten von dem Laufe des Stromes Burramputer und von der einländischen Schiffahrt in Bengalen, sammt dahin gehörenden Abhandlungen. Endlich noch verschiedene andere Zusätze und viele Anmerkungen des Herausgebers. Aus den lateinischen, französischen und englischen, gröstentheils ungedruckten Urschriften

schriften in Ordnung gebracht, und in teutscher Sprache an das Licht gestellt. Erster Band mit 39 Kupfertafeln. Berlin und Gotha, 1785. gr. 4. *Zugleich erschien eine Ausgabe in gr. 8. ohne Kupfer.* — *Gab heraus*: N. de Wolf *Observationes astronomicae factae Dantisci ab anno* 1774 *ad* 1784 *una cum aliis. Adiecta est descriptio & iconographia Observatorii Gedanensis. Berol* 1785. 8 *mai.* — *Von der* Sammlung kurzer Reisebeschreibungen erschien der 14te Band 1784. — Von *Lamberts* teutschen gelehrten Briefwechsel der 5te Band 1785. — Gab auch heraus: *Lamberts* logische und philosogische Abhandlungen. 1 B. Berl. 1782. 8.

S. 119. *BERNSTEIN* (Johann Heinrich Tobias) *Pfarrer zu Dorna bey Gera*: *geb. zu Gera* 1752. §§. Ostindianische Erdbeschreibung, zum Gebrauch der Jugend. Gera, 1783. 8.

BERNSTEIN (Johann Gottlob) *herzogl. Sächsischer Bergwundarzt zu . . . geb . .* §§. Neues chirurgisches Lexikon, oder Wörterbuch der Wundarzneykunst neuerer Zeiten. 1 Th. Gotha, 1783. 2 Th. eb. 1784. 8.

von BERNSTORFF (J. J. K.) §§. Lessing, den 16ten Febr. 1781. 8.

Freyherr von BEROLDINGEN (Franz) *Domkapitular zu Hildesheim, Archidiakonus zu Elze, Obedientiarius zu Walshausen* (wo er wohnt): *geb. zu Kostanz am* 11 *Okt.* 1740. §§. *Beobachtungen, Zweifel und Fragen, die Mineralogie überhaupt und insbesondere ein natürliches Mineralsystem betreffend. 1ster Versuch Hannov. 1778. 8. *Beschreibung des Triburger Gesundbrunnens, und Erfahrungen, die mit diesem Wasser angestellt worden. Hildesheim, 1782. 8. *Schreiben über den ungewöhnlichen Hochnebel oder Hoehrauch. Braunschw. 1784. 8. — Einige einzeln gedruckte Gedichte, und mehrere physikal. artistische und moralische Beyträge zu verschiedenen periodischen Schriften.

Freyherr von BEROLDINGEN (Joseph Anton Eusebius) ist 1776 zu Gundelhard gestorben, und hätte nie in das gel. Teutschl. kommen sollen, weil er nichts hat drucken lassen. Die ihm beygelegte Schrift gehöret dem vorhergehenden.

Freyherr von BEROLDINGEN (Joseph Anton Siegmund) *der Domstifter zu Speyer, Hildesheim, wie auch des freyadelichen Ritterstifts Odenheim in Bruchsal Kapitularherr, des Bischofs von Speyer geheimer Rath, Hof- und Rentkammerpräsident, und Probst des Kollegiatstifts zu S. Johann und Guido zu Speyer; wohnt auch daselbst: geb. zu Kostanz am 9 Sept.* 1738. §§ * *von Guibert* Zustand des heutigen Europa; aus dem Franz. . . Einzeln gedruckte moralische, satyrische und muntere Gedichte, (auch in den Speyerischen Mannigfaltigkeiten). Allerley Beyträge und Nachrichten in teutschen, französischen und italienischen Journalen

S. 120. BERTRAM (C. A.) — *und* seit 1745 *Agent des Markgrafen zu Brandenburg-Schwedt.* §§. Nicht er, sondern K. *A. Kütner* ist Verfasser der Charaktere teutscher Dichter u. s. w. — *Anstatt der Litteratur und Theaterzeitung giebt er seit* 1785 eine *Quartalschrift heraus, unter dem Titel:* * Ephemeriden der Litteratur und des Theaters. Berlin. 8. — *Die* Diss. epist. de contractu Socidae *ist nicht von ihm, sondern von Weidlich, wie dieser selbst anzeigt* in seinen biogr. Nachr. Th. 3. S. 347.

S. 121. BERTRAM (J. C.) §§. Beytrag zur kritischen Geschichte der Augsburgischen Confession. Halle, 1784. gr. 8. — *Von den* Litterarischen Abhandlungen erschien das 3te Stück 1782 und das 4te 1783.

BERTRAND (E.) — — *nachher Conseiller privé de la Cour de Pologne; privatisirt seit (vielen) Jahren auf seinem Gute Thevenon bey Yverdon in der Schweitz: geb. zu Orbe* 1713. §§. Recueil de divers

divers Traités sur l'Histoire naturelle de la Terre & des Fossiles. Avignon, 1766. 4. Le Thevenon, ou Journées de la Montagne, neue sehr vermehrte Aufl. 2 Theile. Neuchatel, 1780. 12.

BERTRAND (Johann) starb . . .

BERTRAND (Johann Elias) starb . . . §§. Description des Arts & Metiers, faites ou approuvées par MM de l'Academie royale des Sciences de Paris, avec des fig. en taille douce, nouvelle édition publiées avec des observations, & augmentée de tout ce qui a été écrit de mieux sur ces matieres en Allemagne, en Angleterre, en Suisse & en Italie, Neuchatel, 1771-81. 4. 17 Volumes.

S. 123. BERTUCH (F. I.) *Legationsrath seit* 1785.

BERWALD (J. G.) — *zu Ludwigslust.*

S. 124. BESECKE (J. M. G.) §§. Codicem criticum Pandectarum indicit. Berol. 1783. 8. Thesaurus iuris cambialis. Pars I & II. Berol. 1783. 4 mai. *Versuch eines Entwurfs zu einem vollständigen Gesetzesplan für Verbrechen und Strafen, als ein Beytrag zur Preisausgabe der ökonom. Gesellschaft zu Bern; auf öffentl. Verlangen der Gesellschaft zum Druck befördert Dessau*, 1783. *gr.* 8. *Ueber die wahren Gränzen der Erziehung und des Unterrichts; eine Vorlesung am Stiftungstage der hochfürstl. Petrinischen Akademie gehalten;* im teutschen Museum 1784. *St.* 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

S. 126. von BEULWITZ (K. A.) seit 1784 *Major.* §§. Die freundschaftl. Poesien eines Soldaten, sind nicht von ihm, sondern von *Scheffner.*

von BEULWITZ (L. F.) seit 1783 *Staatsminister zu Hannover.*

BEU.

BEUMELBURG (J. C.) — *geb. zu Gotha* . . . §§. Der Mensch in den verschiedenen Auftritten des Lebens, des Todes und der Ewigkeit. In 13 Lehrgedichten. Basel, 1782. 8.

BEUTH (F.) *Exjesuit* —

S. 127. BEYER (Johann Rudolph Gottlieb) *Pfarrer zu Schwerborn bey Erfurt: geb.* . . §§. *Eine Rede des Hrn. D. Froriep bey Gelegenheit seiner Confirmation zum Pastorat der Kaufmannskirche vor E. Hochädl. und Hochweisen Rathe in Erfurt gehalten, mit Anmerkungen und Anwendungen begleitet — Erfurt, 1781. 8. *Nachricht an das Publikum, eine Recension in der Gothaischen gelehrten Zeitung betreffend. 1781 gr. 8. Handbuch für Kinder und Kinderlehrer über den Katechismus Lutheri. 4 Bändchen Leipz. 1785. 8. Anleitung zum würdigen Gebrauch des heiligen Abendmahls. eb. 1785. 8.

BEYER (J. W.) §§. Die neue Muse oder der Nationalgarten, den akademischen Gesellschaften vorgelegt. Wien, 1784. Regalfol. (*mit 21 Kupfertafeln*).

BEYER (Justus Israel) *Prediger an der Moritzkirche zu Halle im Magdeburgischen, auch Direktor der Juden-Missions-Anstalt: geb.* . . §§. Fortgesetzte Nachricht von den zum Heil der Juden errichteten Anstalten. 6 Stücke. Halle, 1777-1782. 8.

BEYER (K. A.) — *Pastor an der Zuchthauskirche* — §§. Etwas von der Liturgie, besonders der Chursächsischen-Evangelischen. Halle, 1778. gr. 8.

S. 128. BEYER (. . . .) *Bergamtsassessor zu Schneeberg: geb.* . . . §§. Mineralogische Beobachtungen über das Gebirg des St. Gotthards von *Hermenegild Pini*; aus dem Ital. Schneeb. 1784. 8.

BEZZEL (Erhard Christoph) *Pfarrer zu Poppenreut im Nürnbergischen* seit 1780 (vorher seit 1757 Diakonus Senior an der Egydien-und Prediger an der St. Clarenkirche zu Nürnberg): *geb. am* 21 *Dec.* 1727. §§. Spicilegium de Butigulariis Norimbergensibus, ad commentationem viri immortalis C. G. Schwarzii. Altdorf. 1782. 4. *Historische Nachrichten von Bärbach, bey Neunhof, den Freyherren von Welser gehörig, aus Urkunden und andern guten Quellen gesammlet und bey einer feyerlichen Gelegenheit dem Druck übergeben. Nürnberg,* 1783. *gr.* 4. — Ausser Predigtentwürfen und Leichenreden hat er zu verschiedenen Schriften Beyträge geliefert, z. B. zu *Wills* Bibl. Norica; zu dessen hist. dipl. Magazin, die mit *B.* bezeichnet sind.

Freyherr von BIBRA (P.) *Domkapitular und geistlicher Regierungs-und Konsistorialpräsident zu Fulda* — §§. Gab in Gemeinschaft mit Göckingk im J. 1784 das Journal von und für Teutschland heraus. Im J. 1785 besorgte er es allein. — Gedichte im Leipziger und Götting. Musenalmanach.

S. 129. BIEDERMANN (T. A) seit 1783 *wirklicher Hof- und Justitzrath und geheimer Kabinetssekretar zu Dresden* —

BIEL (A. J) §§. D. ad controversiam de termino gratiae ante terminum vitae fixo. Rudolst. 1777. 4. Positiones theologicae ad doctrinam de morte hominis. ib 1780. 4. *Leichenpredigt bey Beerdigung einer ermordeten Person. eb.* 1780. 8.

S. 130. BIENER (C. G.) §§. *Pr. de finibus iurisprud. naturalis circa feuda regundis. Lip.* 1782 4. Abhandlung von der kaiserlichen Advokatie über den Stuhl zu Rom, päbstliche Heiligkeit und christliche Kirche, zur Erläuterung der kaiserl Wahlkapitulation und andrer Reichsgesetze, auch Bestimmung der Rechte und Pflichten, welche nach der Staatsverfassung des teutschen Reichs und dem

heutigen europäischen Völkerrechte daher erwachsen. Dessau, 1783. gr. 8. *D. Historia legum Wisigothicarum in regno Hispaniae vetere, Specimen I, de legibus Theodoricianis & Codice Alariciano, Dessav. & Lips.* 1783. 4. Entwickelung der Erbfolge in die Standesherrschaft Lieberose, besonders in Hinsicht auf die seit dem Jahre 1778 unter mehrern Herren Competenten entstandene Streitigkeiten. Ein Beytrag zu der Lehre der Familien-Fideicommisse, und der Lehnsfolge in Maiorate, besonders aber eines Linealmajorats; aus den Originalurkunden entworfen, nebst angehängter Stammtafel des Schulenburgschen Geschlechts Schwarzer Linie. Leipzig, 1784. fol. *D. de civibus praesertim Saxonicis feudorum equestrium capacibus. ib.* 1784. 4. *D. de iure eundi in partes officioque Imperatoris Ordinibus in partes euntibus. ib.* 1785. 4.

S. 131. BIENER von BIENENBERG (K. J) §§. *Von dem* Versuch über einige merkwürdige Alterthümer im Königreich Böhmen *erschien das 3te Stück* 1785. — *Gabrielis Succhini de Paumberg* epigrammata nonnulla. Pragae, 1780. 8.

BIESTER (Joh. Erich) §§. *Don *A. J. Cavanilles* über den gegenwärtigen Zustand von Spanien — aus der französischen Urschrift des spanischen Verfassers (mit Vorbericht und Anmerkungen des Uebersetzers). Berlin 1785 (eigentl. 1784) gr. 8. — Giebt mit *F. Gedike* seit dem Anfang des Jahres 1783 heraus: *Berlinische Monatsschrift*, wovon bisher richtig alle Monate ein Stück in klein 8 erschienen ist.

S. 132. von BILDERBECK (C. L.) — *auch ordentlicher Beysitzer des Zellischen Hofgerichts.*

BILFINGER (H. C.) *Herz. Würtenbergischer Rath und Abt zu Königsbronn seit* 1779; *und seit* 1784 *Assessor des Landschaftlichen engeren Ausschusses zu Stuttgard,* (*vorher seit* 1781 *Assessor des grösseren Ausschusses*).

BILGUER

BILGUER (J. U.) §§. Versuche und Erfahrungen über die Faulfieber und Ruhren, dem häufigen Sterben bey den Armeen und in den Feldlazarethen künftighin Gränzen zu setzen. Berl. 1782. gr. 8. Praktische Anweisung für Feldwundärzte, mit angehängtem Dispensatorium. 1 Theil. eb 1783. 8. — *Von der* Anweisung zur ausübenden Wundarzneykunst *erschien eine neue Aufl.* Glogau, 1784. 8.

S. 133. BILLING (J. H.) seit 1779 *Archidiakonus und Senior Capituli zu Culmbach* —

BILLING (. . .) *Rektor zu Colmar im Elsass: geb.* . §§. *Geschichte und Beschreibung des Elsasses und seiner Bewohner von den ältesten bis in die neuesten Zeiten. Basel, 1782. 8.

BINDER (Johann Friedrich) *Frey- und Pannerherr von Krieglstein, lebt gegenwärtig zu München: geb.* . . §§. *Kleine Gedichte. München, 1783. 12. Bellerofon, ein ernsthaftes Singspiel in 3 Aufz. eb. 1785. 8.

von BINDER (M.) *D. der Theol. fürstl. Officialis und geistlicher Rath* —

BINDHEIM (Johann Jakob) *Provisor zu St. Petersburg* (vorher Apotheker zu Berlin): *geb.* . . §§. Rhapsodien der philosophischen Pharmakologie, nebst einer Anleitung zur theoretisch-praktischen Chemie, und einer Tabelle über die Experimental-Pharmacie. Berlin, 1785. (eigentl. 1784). 8. — Auffätze in *Crells* neuesten Entdeckungen in der Chemie.

BIRKHOLZ (A. M.) — *auch Beysitzer der medicinischen Fakultät zu Leipzig* — §§. D. de respiratione eiusque fine summo ac ultimo. Lips. 1782. 4. *Lobb's *allgemeine medicinische Grundsätze und Vorsichten; aus dem Engl. eb.* 1784. 4. *Trnka von Krzowiz *Geschichte des hektischen Fiebers; aus dem Lateinischen. eb.* 1784. 8. *Quincy's

Pharmacopoeia officinalis, & extemporanea, oder vollständiges englisches Apothekerbuch, aus dem Engl. mit literarischen und chemischen Anmerkungen. eb. 1784. 8. *Quincy's *Merkwürdigkeiten des gemeinen Wassers*. eb. 1784. 8.

BIRNSTIEL (Franz Heinrich) *D. der AG. und fürstl. bischöfl. Speyer. Stadt - und Landphysikus des diesseits des Rheins liegenden Fürstenthums zu Bruchsal: geb. zu Rastadt* . . §§. Versuch, die wahre Ursache des Kindermords aus der Natur und Völkergeschichte zu erforschen, und zugleich daraus einige Mittel zu Verhinderung dieses Staatsverbrechens zu schöpfen. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

BISCHOFF (J. N.) *gräfl. Hardenbergischer Sekretar zu Braunschweig: geb. zu Weimar* 1756. §§ Geschichte der Färbekunst. Stendal, 1783. 8. Ueber die Verbesserung der Werkhäuser in Niedersachsen. Götting. 1783. 4.

BISCHOFF (L. C. H.) Noch immer ist Stand und Aufenthalt dieses Schriftstellers unbekannt. §§. Lieder auf dem Lande. Stendal, 1780. 8.

S. 135. BITAUBE (P. J.) §§. Joseph, poëme en 9 Chants, nouv. edit. Neufchatel, 1772. 12. L'Iliade d'Homere, nouvelle Traduction, 3 Volumes. à Paris, 1780. 8.

S. 136. von BLANKENBURG (F.) §§. Die *Beyträge zur Geschichte des teutschen Reichs und teutscher Sitten &c.* müssen ein Sternchen haben. Der 2te Th. seiner Uebers. von *Johnson* 1783. Ueber teutsche Sprache und Litteratur; in *Adelungs* Magazin B. 2. St. 2. 1784.

BLARHAMBERG (F. de) *Maitresse de pension à Hanau: geb. zu Lausanne* 1746. §§ Lettres familières & morales. Hanau, 1782. 8.

BLASCHE (J. C.) §§. Schreiben an den Grafen Casimir zu Lynar über die Frage: Gehört das alte Testament

Testament blos für die Juden, oder auch für die Christen? Leipz. 1785. 8.

S. 137. *BLAUM* (. . .) . . . *geb.* . . §§. Neue Gedichte. Wien, 1783. 8.

BLENDERMANN (M. B.) vermuthlich todt: doch möchte man Gewisheit darüber erfahren.

BLESSIG (J. L.) §§. Kleine Strasburger Chronik, mit Kupf. Strasb. 1781. 8. Rede bey dem Friedens-Feste, auf Befehl und in Gegenwart einer hohen Obrigkeit in der Prediger-Kirche zu Strasburg den 14 Christmonat 1783. 8. Akademien; ein aus dem Französischen übersetzter Aufsatz, mit Anmerkungen und einer Einleitung; *in Meusels hist. Litter.* 1783. *St.* 10 *und* 11. 1784. *St.* 3 *und* 4. *Panegyricus Regi Ludovico XVI iussu publico regiis natalibus MDCCLXXXIV dictus. Argent.* 1784. 4 *mai.* Zur würdigen Andacht des Christen, besonders bey der Feyer des heil. Abendmahls: welchem beygefügt sind, christliche Betrachtungen auf alle Tage des Monats, nach dem Französischen des Erzbischoffs Fenelon; nebst Gebeten und Liedern. eb. 1784. 8. Zur praktischen Seelenlehre; bey dem Tode eines meiner Zuhörer. eb. 1785. 8.

BLOCH (M. E.) §§. *Von der* ökonomischen Naturgeschichte der Fische Teutschlandes (*dieses letzte Wort ist im gel. Teutschl. l. c. aus Versehen weggelassen worden*) sind bis 1784 erschienen 18 Hefte. — Naturgeschichte ausländischer Fische, 1 – 9 Heft. Berl. 1784 - 85. gr. 4 und gr. 8. — Beschreibung der Trappe und andrer Sumpfvögel; *im 3ten B. der Schriften der Berlin. Gesellschaft naturf. Freunde* 1782.

S. 139. BLUM (J. C.) §§. Neue Spatzirgänge. Leipzig, 1784. 8. Neuere Gedichte. Züllichau, 1785. 8. Episteln. Zürich, 1785. 8. — *Vom* Sprüchwörterbuch *erschien der 2te Theil* 1782. — *Von*

— *Von den (alten)* Spatzirgängen *die 3te verbesserte Aufl.* 2 Theile 1785. 8. — Gedichte und Aufsätze in der Litteratur- und Theaterzeitung.

S. 140. BLUMAUER (A.) §§. Gedichte, mit Vignetten. Wien, 1782. 2te rechtmäßsige und revid. Aufl. 1783. 8. Abentheuer des frommen Helden Aeneas, oder Virgils Aeneis travestirt. 1 B. Wien, 1783. 2 B. eb. 1785. 8. Beobachtungen über Oestreichs Aufklärung und Litteratur. eb. 1783. 8. *Die Wiener Büchlschreiber nach dem Leben geschildert von einem Wiener; *im D. Museum*, *Sept.* 1783. *Prolog zu Hrn. Nikolais neuester Reisebeschreibung; von Obermayer. Wien, 1783. 8. (Steht auch im 2ten Band seiner Gedichte). *Process zwischen Hrn. Fr. Nikolai an einem, dann denen 797. Pränumeranten, die auf dessen neuesten Reisebeschreibung, ihr baares Geld vorhineinbezahlten, andern Theils, welcher zu Wien im Realzeitungs-Comtoir von Rechtswegen verführet wird. Allen Buchhändlern, die auf so eine Art reich werden wollen, zum schrecklichsten Beyspiel Theilweis herausgegeben. 1ter Th. Leipz. (vielmehr Wien), 1783. 8.

BLUMENBACH (J. F.) §§. Medicinische Bibliothek, 1 B. 1-4 St. 2 B. 1 St. Göttingen, 1783-1785. 8. Anzeige verschiedner vorzüglicher Abbildungen von Thieren in älteren Kupferstichen und Holzschnitten; *im Götting. Mag.* 1781. St. 4. Einige zerstreuete Bemerkungen über die Fähigkeiten und Sitten der Wilden. *ebend.* 1781. St. 6.

S. 142. BOCK (F. S.) §§. *Von der* Naturgeschichte Preussens u. s. w. *erschien der* erste Band *nicht zu* Königsberg 1780, sondern zu Dessau 1782, der 2te eb. 1783, der 3te eb. 1783, der 4te und 5te 1784. gr. 8.

S. 144. BOCK (Johann Baptist) *Kandidat der Rechte und öffentlicher Repetitor derselben zu Ingolstadt* —

BOCK

BOCK (Johann Christian) starb 1785. §§. Es ist Friede, ein ländliches Drama in einem Akt. Leipz. 1779. 8. Kaiser Adrian in Syrien; ein Schauspiel nach Metastasio. eb. 1781. 8.

BOCKSCHAMMER (J. C.) §§. Hat *Rochows* Kinderfreund ins Polnische übersetzt 1777.

BOCLO (D. T.) *Inspektor der Kirchen und Schulen in der Herrschaft Schmalkalden* seit 1784 §§. De coniunctione coeli ac terrae Hebr. 12, 26, non ad supremum illum mundi huius sublunaris interitum trahenda, sed de permutatione status religionis & reipublicae tempore Jesu Christi convenienter vaticinio Hagg. 2, 7. 8. 9. interpretanda, imprimis contra ill equitis, J. D. Michaelis, Goettingensis, obiectiones ac dubia. Smalkald. 1784. 4. *Schmalkaldens Stahl und Eisenberge, als der gröste Segen Gottes für diese Stadt, eine Predigt, nebst einigen zur bessern* Kenntnis *der dasigen Bergwerke dienenden Anmerkungen und Zusätzen. eb.* 1784. 8.

BODE (C. A) §§. Psalmi Hebraei alphabetici CXIX versio Latina gemina, sensualis & literalis, una cum versionum orientalium, Chaldaicae, Syriacae, Arabicae, Aethiopicae & Armenicae, versione Latina literali, nec non adnotationibus philologicis criticis, particula, Psalmi Hebraei integri versionem sensualem, versuumque octo priorum ex textu Hebraeo & versionibus orientalibus versionem literalem, cum adnotationibus continens. Helmst. 1783. 4.

S. 147. BODE (J. E.) §§. Beschreibung und Gebrauch einer auf den Horizont von Berlin entworfenen neuen Weltcharte, worauf die neuesten Entdeckungen angezeiget werden. Berl. 1783. 8. Astronomisches Jahrbuch für das Jahr 1786, nebst einer Sammlung der neuesten in astronomischen Wissenschaften einschlagenden Abhandlungen, Beobachtungen und Nachrichten. Berlin, 1784. gr. 8. Astronom. Jahrbuch für das Jahr 1788 u. s. w. eb. 1785. gr. 8. Betrachtungen über das

Weltgebäude im Groſſen; *in den Berlin. Neuen Mannigfaltigkeiten 2ter Jahrgang.*

S. 148. BODE (J. J. C.) — nicht Hildburghauſiſcher, ſondern *Meiningiſcher* Hofrath: *geb. nicht zu Berlin, ſondern zu Lichtenberg im Braunſchweigiſchen* — §§. **J. J. Rouſſeau's* Geſtändniſſe, nebſt den Selbſtbetrachtungen des einſamen Naturfreunds; aus dem Franz. 2 Theile. Riga, 1782. 8. * Die Inkas oder die Zerſtöhrung Peru's vom Hrn. *Marmontel.* 2 Bände. Frankf. am M. 1783. 8. — Der Dorfprediger von Wakefield, nachgedruckt zu Bamberg 1780. 8. und zu Tübingen 1781. 8. (*am letzteren Orte unter der Aufſchrift: Hamburg und Altona*). Nachgedruckt des Triſtram Shandi, Hanau und Hoechſt. 1776-1777. 9 Theile in 8.

S. 149. BODEN (Benjamin Gottlieb Lorenz) ſtarb am 19 November 1782.

S. 151. *BODMANN* (Franz Joſeph) *D. und ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Mainz, wie auch kurfürſtl. Mainziſcher Hofgerichtsrath: geb. zu Auerach in Franken am 3 May* 1754. §§. D. inaug. critica (*Praeſ. J. N. Endres*) de litterarum obligatione Theophili, viſiones legitimae. Herbipoli, 1778. 4. D. de iure foeminarum illuſtrium adſpirandi ad ſubſtantiam patris fratrisve allodialem privatam neo-adquiſitam. ib. 1780. 4. Commentatio iuris Germanici Illuſtrium privati de arduo inter teſtamentum Principis S. R. I. publicum & privatum diſcrimine. Mogunt. 1784. 8. *Pr. Wahrer Urſprung der Gemeinſchaft der Güter unter den teutſchen Eheleuten, zur Erweiterung Weſthuſens Grundſätze hiervon. Frkf. am M.* 1784. 8. *Von der Strafe des Ausbleibens bey den Gerichten der Teutſchen in den mittlern Zeiten;* in *Siebenkeeſens* neuen juriſt. Mag. B. 1. S. 278-291. *Von der Dwernacht, einer Executio Proceſs-Art der Teutſchen in den mittlern Zeiten;* eb. S. 291-307. *Von den Staffel- oder Laubengerichten der Teutſchen in den mittlern*

mittlern Zeiten eb. S. 308 320. *Vom Henker-Lehen* (Feudo supplicii); eb. S. 320-327. *Abh. v. dem Ausburgerrechte der teutschen Stifter und Klöster*; eb. Th. 2. *Abh. von dem Bannwein und Weinbann*; ebend. *Abh von dem verschiedenen Verhältnisse der Vorstädte zu den Hauptstädten in Teutschland*; eb. *Von dem Ursprunge der Marken, Märkerschaften und Gereyden, und deren alleinigen rechtl Bestimmungsgrund aus der Natur der teutschen Gütergemeinschaft*; eb. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr Th. 4. und *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 73 u. ff.

BODMER (Johann Jakob) starb am 2ten Januar 1783 — Vergl. *Füeßli* in mehrern Stücken des Schweitzerschen Museums 1783. 1784. 1785. *J. J. Hottingeri* Acroama de J. J. Bodmero. Turici 1783. 8. *C. H. Schmids* Nekrolog. Th. 2.

S. 154. *BOEBEL* (J.. G..) . . . *vermuthlich im Würtembergischen: geb* . . . §§. Praktische Feldmeßkunst für Landfeldmesser. Mit Kupf. Tübing. 1784 8.

BöCKH (C. G.) §§. Predigten für die Jugend über die Sonn- und Festtäglichen Evangelien. 2 Theile. Nürnb. 1783. 8. *Nürnbergischer Kinderalmanach auf das J. 1785; oder Taschenbuch für Kinder und Kinderfreunde. eb. 1784. 8. Chronik für die Jugend. 1 Bändchen. Augsb. 1785. 8. — Von der allgem. Bibl. für das Schul- und Erziehungswesen erschien des 11ten Bandes 1stes St. 1785.

BöCKH (Georg Christoph Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *der Theol. Beflissener zu Tübingen: geb. zu Nördlingen* . . . §§. Kriton, oder von der Pflicht eines Bürgers; aus dem Griechischen des Plato übersetzt und mit nöthigen Erklärungen erläutert. Augsb. 1785. gr. 8.

S. 155. BöCKMANN (J. L.) §§. Ueber die Blitz-Ableiter. Eine Abhandl. auf höchsten Befehl des Fürsten

ausgearbeitet. Dessau, 1783. 8. Carlsruher Beyträge zur physischen Geschichte des ausserordentlichen Winters vom Nov. 1783 bis Apr. 1784. Carlsruhe, 1784. 4. Hypothetische Erklärung des berühmten mechanischen Schauspielers des Herrn von Kempele; in *Possels* Magazin I Heft, 1785. Einige isolirte Bemerkungen, auf einer kleinen Schweitzerreise gesammelt; in *Possels* Magazin Heft 3. 1785. — Naturhistorische und physikalische Aufsätze in den Basler und Kehler Oberrhein. Mannigfaltigkeiten.

S. 156. *BOEDECKER* (Johann Eibert) *Sachsen-Gothaischer Legationsrath zu Wien*: *geb. zu Nürnberg am* 26 *May* 1746. §§. Handlungsgrundsätze, oder allgemeine Hauptregeln, die Handelschaft in Aufnahme zu bringen. Wien, 1782. 8.

BOEHM (A.) §§. Antheil an der teutschen Encyklopädie. — *Der* 9*te Band des* Magazins u. s. w. erschien 1783.

S. 158. BOEHM (Michael Friedrich) starb . . .

BOEHM (P.) §§. Abhandlung von den Farben, nebst den Hauptsätzen aus der Physik. Fulda, 1777. 8.

S. 159. BOEHMER (G. L.) §§. D. sistens theoriam generalem de adquisitione fructuum. Goett. 1783. 4. D. de confirmatione vel insinuatione pactorum dotalium iudiciali, secundum ius Brunsvico-Lüneburgicum ib. 1784. 4. — *Die 2te Aufl. der* Obss. iuris feudalis *erschien* 1784. 8. 4*te verbesserte Ausgabe seiner* Principiorum iuris canonici. Goett. 1785. 8.

S. 160. BOEHMER (G. R.) seit 1782 *ordentlicher Professor der Therapie* — §§. Pr. de praeparatione seminis per mutilationem. Vit. 1782. 4. D. de variis Coffeae potum parandi modis. ibid. eod. 4. Pr. in essentiam Coffeae in novellis publicis nuper commendatae inquirit. ib. eod. 4. D. Spermato-

matologiae vegetabilis P. VI, de germinationis adminiculis. ib. 1783. 4. Commentatio physico-botanica de plantarum semine, antehac spermatologiae titulo per partes nunc coniunctim edita ut aucta. Accedit Diss. de contextu celluloso vegetabilium. Viteb. & Servest. 1785. 8. *Systematisch-litterarisches Handbuch der Naturgeschichte, Oekonomie, und anderer damit verwandten Wissenschaften und Künste.* 1ster Theil; *allgemeine Schriftsteller.* 1ster Band. *Leipz.* 1785. gr. 8.

S. 161. BOEHMER (Johann Gotthold) starb am 1 Sept. 1783.

S. 162. BOEHMER (P. A.) §§. D. de fasciarum cauta in puerperis applicatione. Hal. 1783. 4.

S. 163. BOEK (A. F.) §§. Diss. de sensuum hominis externorum perfectione. Stuttg. 1775. 4. D. de socialitate & hostilitate hominum. Tubing. 1779. 4. D. II. III. de eo, quod rei novitas in animis hominum efficit ib. 1781. 1783. 4. D. de sensu Determinismi innoxio. ib. 1784. 4. D. de nisu mentis humanae, qui omnium sit fundamentum. ib. 1785. 4.

S. 164. BOELL (F. P. K.) §§. Wer die Jurisprudenz verbessern will, muss erst einreissen; in *Possels* Magazin Heft 2. 1785. Von nützlicher Anlegung eines eigenen Fabriken- und Commerz-Collegiums; *ebend.* Heft 3. 1785.

S. 165. BOENICKE (C.) §§. Der 2te Theil seiner Geschichte der Universität Würzburg. 1785.

BOERMEL (J. G.) *Pfarrer zu Frankendorf im Weimarischen* —

BOERNER (C. F.) *auch D. der Phil.* — *geb.* — 1736.

S. 166. BOERNER (G. G.) seit 1783 *würklicher Appellationsrath*, nicht mehr Hofrath —

BOESCHEN

BOESCHEN (K. F.) §§ Gedanken über die Kirchengewalt der evangelischen Landesherren in Ansehung ihrer evangelischen Unterthanen; in *Nettelblads* Abhandlungen von den wahren Gründen des protest. Kirchenrechts S. 135-148.

S. 167. *BOETHKE* (Gottlob Otto) *evang. lutherischer Prediger zu Ladekopp in Westpreussen: geb. zu Königsberg am 7 Okt.* 1748. §§. Einige Abhandlungen auf Jubelhochzeiten, in 4. Verschiedene Predigten. Grundriss der Ordnung des Heils, nach welchem die Jugend zum würdigen Genuss des heil. Abendmahls vorbereitet werden soll. Danzig, 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

BOETTGER (G. K.) seit 1784 *Rektor.* §§. Zweytes Schreiben an Uranien, zur Beantwortung des ersten Schreib. vom Hrn. von Voltäre . . . Die tausend und Eine Masche, ein blaues Märchen in Versen . . . Der angenehme Monat, ein Familien Roman, in 5 Theilen . . . Hannchen, oder das getreue Ehepaar . . . Entwickelung der Schönheiten in der komischen Operette, die Dorfkirmes. Eine Kritik . . . Uebersetzung dreyer Lustspiele aus dem Französischen: Der Zaubergürtel, das Kaffeehaus und der Gebesserte Ehemann . . . Reise der Frau von Aunoy nach Spanien, in 3 Theilen; aus dem Französis. übersetzt . . . Nachricht vom spanischen Hofe von der Fr. von Aunoy; aus dem Franz. übersetzt 2 Theile . . . Geographische Reise durch Deutschland 2 Theile. . Rosemunde und Cardigan. Ein Roman; aus dem Englischen übersetzt . . . Christine, oder Vorzug der guten Sitten vor dem *Bon-Ton.* Ein Roman; aus dem Engl. . . Michael Kühn, oder Wallfischfang und Sklaverey . . . Abbildung der Begebenheiten des römischen Volks, nach dem Florus . . Ferdinand von Soto, oder erster Kriegszug der Spanier durch Florida; aus dem Spanischen des Ynka *Garcilasso de la Vega* in

das

das Französische, und aus diesem ins Teutsche übersetzt. Nordhausen, 1785. 8.

S. 168. BOETTICHER (J. G.) Gespräche; Eltern und Kinderfreunden gewidmet. Mit einer Kupfertafel. Königsb. 1785. 8.

BOETTIGER (Karl August) *M. der Phil. und Rektor des Lyceums zu Guben in der Niederlausitz: geb. zu Elsterberg bey Plauen im kursächs. Voigtlande* 175.. §§. Progr. de interpretatione epistolarum Ciceronis ad Diversos & lectione stataria 1784. 4. *Nachricht von der Methode bey einigen Lehrstunden auf dem Lyceum zu Guben.* 1785. 4.

BOHLIUS (J. C.) — *auch Senior des akademischen Senats* —

S. 169. *BOHNENBERGER* (Gottlieb Christoph) *M. der Phil. und Pfarrer zu Altburg bey Calw im Würtembergischen: geb. zu Neuenbürg im Würtemb. am* 1 *März* 1732. §§. Beschreibung einer neuen Elektrisirmaschine, nebst einer neuen Erfindung, die elektrischen Flaschen und Batterien betreffend. Stuttg. 1783. gr. 8. Fortgesetzte Beschreibung einer sehr wirksamen Elektrisirmaschine von ganz neuer Erfindung und einiger zur elektrischen Praxis gehörigen Werkzeuge, mit angehängten Versuchen. eb. 1786. (eigentl. 1785). gr. 8.

BOLIN (J. F.) — *geb. am* 6 *Febr.* 1713.

BOLL (A.) *auch D. der Theol. — Domherr zu Königgrätz und Pfarrer zu Kuczerau* (nicht Wutscherau) *in Mähren* — §§. Institutiones philosophicae accommodatae usibus academicis. Tomi III. Pragae, 1756-1757. 8. Editio altera & correctior. ib. 1760. 8. Institutionis philosophiae activae Partes III. ib. 1759. 4. Commentatio ethica de prudentia politica. ib. eod. 4. D. philos. de modo propagandi notiones per nervos. ib. 1760. Dissertationes de proprietatibus

aëris

aëris. ib. 1762. 4. — *Die* Institt. polem. *erschienen Prag.* 1767. 4. — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten S. 245 u. f.

S. 170. BOLLA (J. B.) seit 1783 *auch Scriptor der k. k. Bibliothek.* §§. Geschichte von Griechenland hauptsächlich den Zeitraum von der 283 bis zur 294 Olympias enthaltend. Basel, 1783. gr. 8.

BOLLER (Friedrich Wilhelm) *ICtus und fürstl. Eichstädtischer würklicher Hofrath zu Eichstädt: geb.* . . §§. Verschiedene Deduktionen. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

BOLTE (Johann Heinrich) *Rektor der Schule zu Alt-Ruppin: geb.* . . . §§. *Berlinischer Briefsteller für das gemeine Leben, zum Gebrauch für teutsche Schulen, und für jeden, der in der Briefstellerey Unterricht bedarf und verlangt. Berlin, 1782. 8. 2te Aufl. eb. 1784. 8.

BOLTEN (J. A.) seit 1782 *dritter Prediger an der Hauptkirche, Compastor und Beysitzer des Konsistoriums zu Altona* — §§. *Von der* Dithmarischen Geschichte *erschien* der 3te Theil 1784.

S. 172. *BONELLI* (Karl) *D. der R. und ausserordentlicher Professor des östreichischen Staatsrechts zu Wien: geb.* . . §§. Abhandlung von dem kaiserlichen Rechte, Panisbriefe zu ertheilen. Wien, 1784. 4.

S. 173. BONIN (M.) — *geb. zu Varunina im Venetianischen* 172.. §§. Vereinigtes Kreutz, d. i. bewegliche Ursachen, mittels welcher eine mit Kreutz beladene Seel sich trösten und stärken kann. Aus dem Wälschen des *Pinamonti* der ehemaligen Gesellschaft Jesu übersetzt. München, 1775. 8. Die sieben Friedensartikel eines christlichen friedsamen Ehestandes aufgesetzt. eb. 1777. 8. Vorbild und Buch der Christen, d. i. Jesus Christus und sein Evangelium, nach ihrem vorzüglichsten Ansehen

über

über alle andere Vorbilder und Bücher betrachtet, als ein Anhang des Lebens und Leidens Jesu Christi. eb. 1781. 8. Die Grundfesten des Glaubens in Unterredungen, aus dem Franz. in das Teutsche übersetzt. Innsbruck und München, 1782. 8. — Vergl. *Finauers* Mag. Th. 1. S. 156. u. f.

S. 174. *von BONSTETTEN* (Karl Viktor) *Mitglied des grossen Raths der Republik Bern, und gewesener Amts-Statthalter der Landschaft Sanen zu Bern: geb. daselbst* 1745. §§. *Briefe über ein Schweitzerisches Hirtenland (Sanen.) Basel 1782. 8. 2te vermehrte Aufl. eb. 1783 (*Standen vorher im teutschen Merkur*).

BONZ (Paul Johann) *D. der Chemie und Apotheker in der Reichsstadt Esslingen: geb. daselbst* . . . §§. Abhandlungen und Aufsätze in den *Actis Acad. Caes. Leop.* und in *Ebverts* Magazin für Apotheker.

BOOGERS (L.) *der Phil. Wundarzney- und Entbindungskunst Magister zu Wien* —

BOPP (H. C. E.) — *geb. zu Heichelheim im Hessen-Darmstädtischen* 1723. §§. Kurze Nachricht von demjenigen, so der junde Freyherr H. H. von Borcke vor Beziehung der hohen Schule erlernet. Cassel, 1752. 4. — Vergl. *Strieder* B. 1.

BORCHMANN (. . .) *Kriegsrath zu Berlin: geb.* . . §§. *Briefe zur Erinnerung an merkwürdige Zeiten und rühmliche Personen, aus dem wichtigen Zeitlaufe 1740-1778. 2 Bände. Berlin, 1778. 1780. 8.

Graf von BORCKE (H. A.) §§. Von seinem Buche erschien die 2te verbesserte Aufl. Berl. 1783. 8. — *Sein Bildniss auch vor dem 27sten B. der Krünitziscen ökon. Encyklopädie.*

S. 175. BORHECK (A. C.) §§ *M Tullius Cicero's* vermischte Briefe, neu übersetzt, nach der Zeitfolge geordnet und erläutert 2 Bände. Frkf. am M 1782. 8. (auch als der 4te u. 5te Th. der Frankf. Samml. von Uebersetzungen der Klassischen Schriftsteller). Versuch eines tabellarischen Grundrisses der Weltgeschichte; *erste Hälfte*, Urwelt, Vorwelt, Fabelwelt, alte historische Welt. Halle, 1783 *Zweyte Hälfte*, mittlere barbarische Welt, neue aufgeklärte Welt. eb. 1784. gr. 8. *Xenophons* griechische Geschichte, neu übersetzt. Frankf am M. 1783. 8. *Mit seinem Bruder*, Konrad, *Subrektor des Gymnasiums zu Stralsund sammlet und giebt er, als Beyträge zu einer Schulstatistik, heraus*: Versuch eines Briefwechsels über das öffentliche Schul- und Erziehungswesen. 4 Stücke. Halle, 1783-1785. gr. 8. Magazin für die Erklärung der Griechen und Römer, zum Gebrauch der Schullehrer. 1. B. 1 und 2tes St. Nürnb. 1784. 1785. 8.

S. 176. *BORHECK* (Konrad) *Subrektor des Gymnasiums zu Stralsund*: *geb.* . . §§. Aufsätze Leipz. 1781 8. Zum Andenken des 1782 verstorbenen Subrectoris des Gymn zu Stralsund, Malthe Mildahn, gewidmet von dessen Nachfolg r K. B. Stralf. 1783. 4. — S. den Artikel seines Bruders *August Christian*.

Freyherr von BORIE (Aegidius Valentin Felix) *zu Schönbach, Herr zu Salsburg, Neuhaus und Dörnhof, des St. Stephansordens Kommenthur, k. k. würkl. geheimer Rath, und* seit 1770 *erzherzogl. Oestreichischer Direktorial- auch Burgundischer Gesandter auf dem Reichstage zu Regensburg* (vorher Hof- und Regierungsrath zu Trier, dann Würzburg. geh. Rath und geh. Referendar, hierauf seit 1755 Reichshofrath und geheim Reichsreferendar bey der teutschen Expedition, 176. Mitglied des inländischen k. k. Staatsraths, 1770 würkl geheimer Rath u. s. w.) *geb.* . . §§ * Ohnmassgebliche Vorschläge, die Visitation und die Beförderung des Justitzwesens am kais. und Reichs-Cammergericht, dann dessen Sustentationswerk betreffend. 1772.

1772. fol. *Relation von der Gelnhauſer Exemtions-und Immedietäts - Sache. 1774. fol. *Vorläufige Anmerkung über das Concluſum Corporis Evangelicorum. 1775. fol. *Vorläufige Ausführung des einem fränkiſchen kathol. Grafen eben ſo, wie einem fränkiſchen Grafen A. C. zuſtehenden Rechts der Erſcheinung und Stimmung bey der durch den jüngern Reichsabſchied angeordneten extraordinären Reichs - Deputation zu Begehung der Cammergerichtl. Viſitationen und Reviſionen. 1775. fol. *Das Reviſionsgericht über die Urtheile des kaiſerl. Reichs Cammergerichts bey deſſen jetzigen Viſitation, aus Geſetzen und Reichsakten erläutert. 1776. 4. *Ungrund des ſogenannten Reichs - Friedensſchluſsmäſsigen Reviſionsgerichts u. ſ. w. 1777. 4. — Noch einige Deduktionen. — Vergl. *Pütters* Litteratur des teutſchen Staatsrechts. Th. 2. S. 163. Deduktionsbibl. Th. 4. S. 2177. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und Th. 4. Nachtr. S. 46 u. f.

BORN (Friedrich Gottlob) *D. der Phil. und* ſeit 1785 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Leipzig: geb. daſelbſt* . . . §§. *Angeli Mariae Riccii* Diſſertationes Homericae, antea tribus voluminibus comprehenſae, nunc in unum collectae; curavit & praefatus eſt. Lipſ. 1784. 8 mai. Progr. de notione exſiſtentiae. ib. 1785. 4.

von BORN (J.) *k. k. Hofrath bey der Hofkammer im Münz und Bergweſen zu Wien* ſeit 1779. §§ **Joannis Phyſiophyli* ſpecimen Monachologiae, methodo Linnaeana, tabulis tribus aeneis illuſtratum cum adnexis theſibus e Panſophia P. P. P. Faſt, Magiſtri chori & Rectoris eccleſiae metropolitanae Viennenſis ad S. Stephanum, quas Praeſide A. R. P. Capiſtrano a M[illegible]onomi Lectore, Theologiae ordinario, hora IV poſt prandium in veſtibulo refectorii conventus defendent P. Tiburtius a Vulnere Thereſiae & P. Theodatus a ſtigmatibus Franciſci,

cisci, Fratres conventualium minorum. Aug. Vindel. sumtibus P. Aloysii Merz, concionatoris ecclesiae cathedralis. 1783. 4 mai. (*Ist einigemahl nachgedruckt worden.*) Von den Abhandl. einer Privatgesellschaft u. s. w. erschien der 6te und letzte Band 1784. * Physikalische Arbeiten der einträchtigen Freunde (*der Maurer - Loge zur Eintracht*) in Wien. 1 Jahrg. 1 Quartal. Wien 1783. 2 Quart. eb. 1784. 4. — Sein Bildniss von Adam.

S. 177. BOROWSKY (G. H.) §§. Almanach für teutsche Landwirthe aufs Jahr 1783. Frankf. an der Oder, 1782. 8. — *Von der* Gemeinnützigen Naturgeschichte des Thierreichs *erschien* der 4te B. 1783 und der 5te 1784. Der 6te B. und die folgenden sind von *J. F. W. Herbst.*

S. 178. BORZ (G. H.) §§. Praecipua astronomiae physicae principia ad motus lunae una cum inaequalitatibus eius explicandos necessaria. Lips. 1783. 4.

BOSE (E. G) *jetzt Professor der Therapie und der medicinischen Fakultät beständiger Dechant, des grossen Fürstenkollegiums Kollegiat* — §§. Pr. de morbis necessariis. Lips. 1784. 4. Pr. de iudicio vitae ex neogenito putrido. ib. 1785. 4.

S. 179. *von* BOSLARN (Joseph) *auf Moos, D. der Theol. und Phil. vormals Jesuite und öffentlicher Lehrer der Physik und Mathematik an dem kurfürstl. Schulhause zu Amberg: geb. daselbst am* 29 *Jan.* 1739. §§. Abhandlung von dem Glockenläuten beym Gewitter. Amberg, 1775. 8. Kritik über die Wetterleiter. eb. 1775. 8.

S. 180. von BOSTELL (F. J. D.) §§. Grundsätze der Kammergerichtlichen Praxis; zum Gebrauch seiner theoretisch - praktischen Vorlesungen entworfen. 1 Theil. Lemgo, 1784. 8.

BOUGINÉ (K. J.) *fürstl. Badischer Kirchenrathsassessor und ordentl. Lehrer der gelehrten Geschichte zu Carlsruhe.* §§. Progr. Quantum intersit principi

ac

ac reipublicae curam habere litterarum ludorumque literariorum. Carolsr. 1762. 4. *Progr. Sind unsere Zeiten erleuchtet? eb.* 1779. 8.

S. 181. BOUWINGHAUSEN von Wallmerode (Fr. M. Fr.) *privatisirt zu Nördlingen als herzogl. Würtemb* Kam*merherr* seit 1784, vorher seit 1783 zu Kempten.

S. 182. BOYSEN (F. E.) Das *Elementarbuch für Kinder* muss ein Sternchen haben. — Sammlung geistlicher Lieder zur Kirchenandacht. Quedlinburg.

S. 183. *BRACKE* (Joachim Christoph) *Hauptpastor an der Nikolaushauptkirche und Scholarch zu Hamburg* seit 1785 (vorher Konsistorialrath und zweyter Domprediger in Magdeburg, seit 1779): *geb. zu Magdeburg* . . . §§. Antrittsrede und Predigt auf hohen Befehl zum Druck befördert. Magdeburg, 1779. gr. 8. Abschiedspredigt. eb. 1785. gr. 8. Antrittspredigt in Hamburg. Hamb. 1785. gr. 8. Predigtentwürfe. ebend. 1785. gr. 8.

BRAESS (Hermann Werner Dieterich) *Pastor zu Dettum bey Wolfenbüttel: geb. zu Braunschweig* 1738. §§. *Barnwell im Gefängnisse und Yariko in der Sklaverey; aus dem Franz. des Dorat. Braunschw. 1766. 8. — Aufsätze in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweig. Anzeigen und andern Wochenblättern.

BRAHL (J.) *hat jetzt eine Bedienung bey der königl. Accisedirektion zu Königsberg.* §§. Von ihm sind auch viele Gedichte in der Preuss. Blumenlese für das J. 1782. — S. *Goldbeck* Th. 2.

S. 184. BRAINL (K. F.) §§. *Betrachtungen über die Frage: Ob aus einem dem Appellaten insinuirten Reichshofräthlichen Bescheide, wodurch die Appellation nur schlechterdings angenommen, die gewöhnliche Ladung aber an denselben noch nicht

 erledige.

erlediget ward, die Praevention mit der Wirkung entstehe, dass sich Appellat bey dem kais. Reichshofrathe in der Hauptsache einzulassen verbunden sey, wiewohl sich derselbe sogleich nach der Insinuation dieses Conclusums an das kaiserl. und Reichs-Kammergericht wandte, und die daselbst ausgebrachten Processe dem Reichshofräthlichen Appellanten insinuiren liess. Wien, 1779. 8. *Jus Germanicum privatum, praelectionibus academicis in ordine tabellarico scriptum. Tomus. I. ib.* 1781. 8. — *Liber secundus, tertius & quartus. ib. eod.* 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

BRAKMANN (A. F.) *Prediger zu Eldagsen im Hannövrischen* (vorher zu Salzdetfurt bey Hildesheim) —

von BRAMBILLA (J. A.) §§. Instruktion für die Professoren der k. k. chirurgischen Militärakademie; aus Befehl seiner k. k. apostol. Maj. Joseph des Zweyten. 2 Theile. Wien, 1784. 4. *Oratio habita Vindobonae, cum nova Caesareo-Regia Academia medico-chirurgica Anno* 1785 *die* 7 *mensis Octobris solemniter aperiretur. ib.* 1785. 4. — Bildnisse von Mansfeld, Alberti und Adam.

BRAMMERELL (F.) §§. Weitere Ausführung der Geschichte von der Kirchenreformation in der Grafsch. Hanau Münzenberg vom J. 1523-1610 &c. 1stes St. Hanau, 1782.

S. 185. von BRANDENSTEIN (J. W.) seit 1782 *Stiftssuperintendent und Konsistorialassessor zu Zeitz.*

BRANDER (Georg Friedrich) starb am 1ten April 1783.

S. 187. BRANDES (J. C.) *jetzt zu Riga.* §§. Ino, ein musikalisches Drama. 1781. 8. Hans von Zanow, oder der Landjunker in Berlin, ein Lustspiel in 5 Aufz. Hamb. 1785. 8.

S. 188. *BRANDIS* (Johann Friedrich) *D. der R. und derselben ausserordentlicher Professor auf der Universität zu Göttingen* seit 1785: *geb. zu Hildesheim am* 11 *Sept.* 1760. §§. D. de vera ordinis succedendi ex maioratu notione ex portis familiarum illustrium repetenda. Goetting 1784. 8. *Ist Verfasser der von* Kaspar v. Lingen *vertheidigten Inauguraldissertation* de iure, quod liberis Imperii civitatibus competit, praesentandi assessorem in camera imperiali. ib. eod. 4. **Das Betragen Sr. Churfürstl. Gnaden zu Kölln bey der Eröfnung des heimgefallenen Manderscheidischen Lehns gegen die ungegründeten Beschwerden, welche dagegen von der Frau Gräfin von Sternberg erhoben worden sind.* (Auch in *Reuss teutscher Staatskanzley* Th. 4) *De Praescriptione Litispendentiae tam generatim, quam in specie, quatenus in supremis Imperii Tribunalibus usu obtineri possit. Goetting. 1784. 4. (unter dem Namen *Schütte* in Bremen). **Darlegung der Rechtsgründe, die den Herrn Major Friedrich Wilhelm von der Schulenburg zu der Erbfolge in der Herrschaft Lieberrose bey dem jetzigen Successionsfall berechtigen. Stendal,* 1784. *Geschichte der innern Verfassung des kais. Reichskammergerichts hauptsächlich in Hinsicht der Anordnung der Senate. Ein historischer Commentar über Art.* 20. 21 *des Reichsschlusses von* 1775. *Wetzlar,* 1785. 8.

BRANDMAYER (J. A.) ist nicht mehr Subregens zu Bruchsal, sondern ward Pfarrer zu St. Martin bey Landau 1779, und 1782 *Canonicus custos, Pfarrer, Schuldirektor und Professor der Dogmatik zu Baden in der Markgrafschaft: geb. zu Bruchsal* 1746. §§. Principia catholica introductionis in universam theologiam christianam, methodo demonstrativa academicis praelectionibus accommodata. Rastadtii, 1785. 8. — *Das* Schema introductionis &c. *das der Bischof von Speyer wegen einer Stelle S.* 41 (Seelmann malevolorum invidia fatigatur) *unterdrückte, wird nun, nach ihrer Abänderung, öffentlich verkauft.*

BRANDMüLLER (T.) §§. Abrifs der römischen Geschichte vom Romulus bis zum Untergange des römischen Kaiserthums, in 4 Büchern. Frankf. 1778. gr. 8.

S. 189. BRASEN (J. C.) *Pastor zu . . . im Hildesheimischen: geb. . .* §§. Gründe zum Gebrauch des heil. Abendmahls. Hildesh. 1777. 8. Wider die herrschende Neigung zu borgen. Göttingen, 1783. 8.

BRASTBERGER (Gebhard Ulrich) *M. der Phil. und Diakonus zu Heydenheim im Würtembergischen: geb. zu Gussenstatt am* 15 *Nov.* 1754. §§. *Philosophische Briefe an meine Schwester über den Menschen nach seinen verschiedenen Verhältnissen. Halle, 1779. 8. *Versuch über Religion und Dogmatik, zur Beförderung einer rechtmäfsigen christlichen Freyheit. I. II. Th. eb. 1783. 1784. 8. — Antheil an Pfenningers christlichem Magazin. *Briefe über die Geschichte und den Geist der geschriebenen Offenbahrung als der phil. Briefe 2ter Th. Halle, 1785. 8.

BRAUBURGER (Andreas) *Fürstl. Speyerscher geistlicher Rath und Kanonikus zu Bruchsal: geb. . .* §§. *De formula reformationis ecclesiasticae ab imperatore Carolo V in comitiis Augustanis A. 1548. Statibus ecclesiasticis oblata. Mogunt. 1783. 8.

BRAUER (J. N. F.) §§. Abhandlungen zur Erläuterung des westphälischen Friedens. 2ter Band. Offenbach, 1784. 8. *Der 3te erschien unter diesem Titel:* Abhandlung von dem Entscheidtag und dessen Einflufs auf eingezogenes oder stehendes mittelbares Kirchengut beeder R. Religionen, zur Erläuterung des 2ten, sodann 25 und 26sten § des Vten Art. des Weft Fr Nebst einer Einleitung von dem Friedensschlufsmäfsigen Distinctiv-Charakter der öffentlichen und Privat-Religionsübung der Unterthanen. Offenb. 1785. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

BRAUN (Ferdinand Ludwig) starb am 16 May 1785.

BRAUN (H) *auch Malteserritterordens Kommenthur zu Acham* seit 1783. §§. Die heil. Evangelien und Episteln, oder Lektionen u. s. w. *Neue* Aufl. München, 1783. 8. Erbauliche Gedanken und Gebete für Kranke und Sterbende. Augsburg, 1783. 8. Katholisches Gebet- und Erbauungsbuch. eb 1783. 8. *Die Dorfschule, ein Drama. München, 1783. 8. *Der Dorfbader, ein Drama eb 1783. 8. *Das Hirtenmädchen, ein Singspiel in neun komischen Idyllen. eb. 1784. 8. Auszug oder Kern aus seinem Gebetbuche. Augsb. 1785. 8. Katholisches Kirchenjahr zur Heiligung der Sonn- und Festtäge mit Erklärungen der ganzen Glaubens- und Sittenlehre, der h. Messe, und aller Kirchenceremonien, wie auch einer kurzgefassten biblischen und Kirchengeschichte, so viel, als davon dem gemeinen Manne zu wissen nöthig ist, 2 Theile. Augsb. 1785. gr. 8 — Er hat unter dem Namen *Joh. Modest. Pichler* folgende drey Traktate geschrieben: Wie sind die Plätze der PP. Jesuiten in den Schulen zu ersetzen, wenn ihr Institut aufgehoben ist? (Ulm), 1773 8. Kurzgefasste Geschichte von dem Ursprunge, Fortgange und dermaligen Zustande des geistl. Rechts in katholischen Ländern. eb. 1773 8. System der von Christo eingesetzten Regierungsform und deren Verbindung mit der Regierungsform katholischer Staaten, eine Abhandlung eb. 1773. 8. — *Er hat ferner ohne Namen herausgegeben*: *Von der Macht des römischen Stuhls in Aufhebung der Regularorden. Eine Abhandlung, der *freundschaftlichen Vertheidigung der Gesellschaft Jesu &c.* entgegengesetzt. eb. 1774. 4. Zwote vermehrte Aufl. eb. 1775. 4. Die 2te Edition lateinisch. eb. 1775. 4. — Das *Teutschorthographische Wörterbuch.* Die *Antwort auf die Fragen von der Lehrart &c.* Der *Patriot in Baiern.* Das *Bedenken und die Untersuchung &c. Ein Päckchen Satyren, Entwurf der Einrichtung des Gymnasiums zu Ingolstadt &c. Entwurf einer sy-*

 stema-

stematischen Lehrart in der Theologie &c. Die *Ehrenrettung &c.* müssen alle Sternchen haben. — Sein *Teutschorthographisches Handbuch* ist 1784 neu aufgelegt worden.

S. 192. BRAUN (J. A.) *lebt nicht mehr zu Halle, sondern bald da, bald dort: geb. zu Augsburg . . .* §§. *Albert und Louise, oder der Trommelschlag zur Rebellion, ein Schauspiel in fünf Aufz. Basel, 1784. 8.

S. 193. BRAUN (Johann Daniel) weil er seit der 4ten Ausg. des gel. Teutschl mehr hat drucken lassen, so wird er wieder aufgenommen; *D. der R. und Professor der Institutionen auf der Universität zu Strasburg: geb. daselbst* 1735. §§. D. (*Praes. J. R. Kuglero*) de tutela secundum leges divinas & humanas. Argent. 1758. 4. D. inaug. de tutela testamentaria ex iure tam publico quam privato. ib. 1760. 4. D Historia iuris adcrescendi. ib. 1783. 8. D. Meditationes ad quaestionem: Num beneficium competentiae alimentaque inde provenientia cedi alteri atque donari possint? ib. eod. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. III. 34. Nachtr. 320. IV. Nachtr. 49.

von BRAUN (J. F.) §§. Der monatliche Auszug aus der Sächsischen Geschichte erschien 1783.

von BRAUN (K. A.) — Statt *Erlang. Abhandlungen* lese man: *gelehrten Anzeigen.*

S. 194. BRAUNHARD (S. C.) seit 177. . *Rektor zu Wernigerode* —

BRAUNSTEIN (P. Joachim) *Konventual, der Zeit Stiftsprediger in Solothurn: geb. . .* §§. *Der von seinem Glauben beschämte Christ in 7 Fastenreden vorgetragen. Nebst drey besondern Reden. Augsb. 1782 8. Zwo Ehrenreden auf die h. thebäischen Märtyrer Ursus und Viktor. eb. 1783. 8.

Drey

Drey Gelegenheitsreden. eb. 1783. 8. Gedanken eines Christen über die Drangsalen dieses Jahres, in einer Dankrede vorgetragen. ebend. 1783. 8. Wahre Quelle der falschen Eibelschen Urkunden von der Ohrenbeichte. Mit einer katechetischen Rede von der Beichte für das gemeine Volk. eb. 1784. 8. Heilsame Erinnerungen über den dieses Jahr gefallenen Schnee. eb. 1785. 8.

von BRAUSE (J. K. F.) — *geb.* 1730. §§. De reditu in iuventutem ad Job. XXXIII, 25. Dresdae, 1782. 4.

S. 195. von BRAWE (J. F. E.) ist nicht mehr Vice-Geleitskommissar zu Coelleda, sondern lebt jetzt zu Leipzig. §§. *Raisonnirendes Theaterjournal von der Leipziger Michaelmesse 1783. Leipzig, 1784. 8.

von BRAXEIN (F. A.) lebt zu Tharau bey Königsberg.

BREHM (Georg Nikolaus) *M. der Phil. zu Leipzig* seit 1781: *geb. zu Hof* 1753. §§. D. de praxeos & theoriae indole, nexu & usu. Lips. 1781. 4. *Ueber die gemeinnützigste Bildung des feinern Bürgers überhaupt, und des jungen Künstlers und Kaufmannes besonders, eb.* 1782. 8. *Alterthümer, Geschichte und neuere Statistick der hohen Schulen.* 1 *B. eb.* 1783. *gr.* 8. *Was sind Religion, Theologie und Gottesdienst? ein philosophischer Versuch. Leipz.* 1784 (*eigentlich* 1783). 8.

S. 196. BREIDENSTEIN (Johann Philipp) starb am 18 Jan. 1785.

S. 197. von BREITENBAUCH (G. A.) *Sachs. Weimarischer Kammerrath* seit 1782. §§. *Begebenheiten der Arkadier . . . 1767. 8. *Poetischer Kalender, (d. i Geburts und Todestage teutscher Poeten, Annalen und Geschichte der teutschen Poesie). 1772. 2te Aufl. 1783. * Begebenheiten der Götter und

Helden nach denen Erzählungen des Ovidius und andrer Mythologen, mit Erklärungen und Anmerkungen über den Ursprung der griechischen Götter. Gotha und Langensalz, 1778. 8. *Leben der Kaiserin Mathildis. Reval, 1780. 8. *Staat der gesammten Tatarey in den alten und neuern Zeiten, aus den bewährtesten Nachrichten gezogen. Reval und Leipz. 1780. 8. *Leben der Kaiserin Adelheid. eb. 1782. 8. *Geschichte des Bundes der Achaeer, aus den Quellen neu gearbeitet. Frankfurt an der Oder, 1782. 8. Ergänzungen der Geschichte von Asia und Afrika in dem mittlern und neuern Zeitalter. 1 Theil. Dessau, 1783. 8. Zeittafeln zur allgemeinen Weltgeschichte, vom Ursprung der Monarchien bis ins 18te Jahrhundert. Berlin, 1784. gr. 8. Aelteste Geschichte und Erdbeschreibung des jetzigen Tauriens und Caucasiens. eb. 1784. 4. *Anfragen wegen verschiedener Zweifel, Widersprüche und unerörterter Angaben in der morgenländischen Historie. Dessau 1785. 8 — Vergl. *C. E. G.* Nachrichten von des — Hrn. G. A. von Breitenbauch Leben und Schriften (*auf 2 Oktavblättchen*).

BREITHAUPT (J. W. W.) *nun erster Prediger* — §§. Unterricht in der Religion, nach den Grundsätzen des wahren Christenthums. Braunschweig, 1778. 8. Erbauungsbuch zu einer würdigen Vorbereitung auf die Feyer des heiligen Abendmahls. eb. 1784. 8. — Antheil am neuen Braunschweiger Gesangbuch.

S. 198. BREITKOPF (B. T.) Schon seit mehrern Jahren in St. Petersburg.

BREITKOPF (J. G. I.) §§. Versuch, den Ursprung der Spielkarten, die Einführung des Leinenpapiers, und den Anfang der Holzschneidekunst in Europa zu erforschen. 1 Theil, welcher die Spielkarten und das Leinenpapier enthält. Leipz. 1784. gr. 4.

S 199. BRENK (J. W.) *D. der Phil. aber nicht der R. auch Notar. Caesar. publ. geb.* — 1704. §§. Die nach Gottes Wort, Recht und Vernunft nöthige mögliche und beständige Verbesserung der Justitz, nach Inhalt der von Ihro Königl. Maj von Preussen diesfalls publicirten Edikten. Halle, 1747. 8.

S. 200. von BRENKENHOFF (Leopold) seit 1779 *Premierlieutenant* — (vorher in königl. Preuss. Diensten). §§. Abhandlung über die Einrichtung der leichten Truppen und deren Gebrauch im Kriege. Mit einem Anhange von der Feldbefestigungskunst. Aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Nebst 27 Kupfertafeln. Berl. 1785. 8.

von BRENTANO (Dominikus) *der Theologie Doktor, fürstl Kemptischer Hofkaplan in Kempten: geb.* . . . §§. *Ursprung der weltlichen Macht der Päbste. Aus dem Franz. des Abts von *Vertot.* Samt einem Anhange von den Rechten der deutschen Kaiser auf das päbstliche Gebet und das sogenannte Eigenthum des h. Peters, Ravenna und Pentapolis. (Kempten) 1781. 8. Verschiedene Aufsätze in der periodischen Schrift: *Deutschlands achtzehntes Jahrhundert* von 1781–85. und anderes ohne seinen Namen.

le BRET (Friedrich Karl) Sohn des folgenden; *M. der Phil. zu Tübingen: geb. zu Stuttgard am* 1 *Nov.* 1764. §§. Diss. de prudentia Imperatoris Rudolphi I in rebus cum curia papali transactis, ex temporum illorum indole aestimanda. Tubing. 1783. 4.

le BRET (J. F) seit 1782 *D. der Theol. und* seit 1783 *zugleich Prälat zu Herrenalb.* Statt: *Regierungs- und Konsistorialbibliothekarius*, lese man: *Herzogl. Oberbibliothekarius* — §§. Progr. de usu scriptorum Italicorum in historia Imperii, Sueviae & Wirtembergiae. Stuttg. 1773. fol. *Vorlesungen über die Statistik.* 1 *Theil. Italienische Staaten; Venedig. eb.* 1783. 2 *Th. Rom. eb.* 1784. 8.

Merkwür-

Merkwürdiger Versuch der römischen Curie den Herzog August, Kurfürsten von Sachsen, zum katholischen Glauben zu bewegen; in Posselts *Magazin. 1 Heft* 1785. — Von der *Geschichte Italiens* erschien *der 5te Theil* 1782. *der 6te*, 1784; *des 7ten 1 Band* 1785. — *Von dem Magazin der 8te Th.* 1783. *der 9te* 1785. (*eigentl.* 1784).

S. 202. v. BRETSCHNEIDER (H. G.) seit 1784 *Universitätsbibliothekar zu Lemberg in Galizien.*

S. 203. BRETZNER (C. F.) *Buchhalter* — §§. Belmont und Constanze, oder die Entführung aus dem Serail; eine Operette. Leipz. 1781. 8. Liebe nach der Mode, oder der Eheprokurator; ein Lustspiel in 5 Aufz. eb. 1781. Neue Aufl. eb. 1784. 8. Der argwöhnische Liebhaber; ein Lustspiel von 5 Akten. eb. 1783. 8.

BREYER (J. F.) §§. Ob alle wohlthätige menschliche Handlungen aus Eigennutz entspringen? eine Einladungsschrift. Erlangen, 1783. 4. Pr. Von dem weisen Verhalten des Philosophen im Vortrag der Lehre von der Nothwendigkeit. eb. 1784. 4. Progr. Sieg der praktischen Vernunft über die Spekulative. eb. 1785. 4. — *Gedächtnisrede von Reinhard ist nicht gedruckt, folglich auszustreichen.*

BREYER (J. G.) §§. *Freymüthige Betrachtungen über die Geschichte Würtembergs unter der Regierung der Grafen und Herzoge, von Hrn. L. T. Spittler, ord. Prof. in Göttingen. Frankf. und Leipz. 1783. 8.

BRIDEL (. . .) *V. D. M. zu Lausanne.* §§. *Les Muses Helvetiennes, ou recueil de Pieces fugitives de l'Helvetie. Lausanne, 1775. 8. *Les Infortunes du jeune Chevalier de la Lande, mort à Lausanne le I. Févr. 1778. Lausanne, 1781. 8. *Poésies Helvetiennes par Mr. B. Lausanne, 1782. 8.

BRIEGLEB (J. C.) seit 1784 *Pädagogiarch* — §§. *Progr. worinn die Frage untersucht wird: Sagt denn die Vernunft so viel von Gott und seinen Eigenschaften, als die Bibel? Coburg, 1784. 4. *Progr. I de philosophia Ciceronis. ib.* 1784. 4. *Pr. Brevis narratio de vita J. S. Ploedtneri. ib. eod.* 4. Progr. Entwurf einer Geschichte des Casimirianischen Gymnasiums. eb. 1784. 4. Progr. Entwurf einer Geschichte des Gymnasii Casimiriani. 1 Abschnitt. eb. 1785. 4. — Die 3te verbesserte Ausgabe seiner Logik 1785.

S. 205. BRIEGLEB (Johann Valentin) starb am 22 May 1782.

BRINKMANN (Angelin) *Franciscanerordens, Lektor der Theol. zu Fulda, nachher Provincial: geb. zu . . . im Eichsfelde.* §§. Theologia universa dogmatica, moralis & polemica. Wetzlariae, 1733. 8. Thuribulum aureum. Fuldae, 1742.

S. 206. BRINKMANN (Johann Peter) starb zu St. Petersburg auf seiner Reise am 26 Jun. 1785. §§. Vergleichung der Erziehung der Alten mit der heutigen, und Untersuchung, welche von beyden am meisten mit der Natur übereinstimme. Dessau und Leipz. 1784. 8. — Von dem Beweiss der Möglichkeit u. s. w. erschien die 2te Aufl. Leipz. 1777.

S. 207. BROCKMANN (G. G.) *Prediger an U. L. F. Kirche in Bremen* seit 1782: *geb.* — *am* 4 *Sept.* — §§. Ein Aufsatz über die Veranlassung, Absicht und den Sinn des 8ten Psalms, steht in den Hamburger Beyträgen vom J. 1775. Trauerrede auf des Bremischen Bürgermeisters Eelcking Magnificenz. Bremen, 1782. Trauerrede auf den Pastor Primarius zu U. L. F. in Bremen, Elard Wagner. eb. 1783. fol.

BROEMEL (J. F.) §§. *Lobensteinisches gemeinnütziges Intelligenzblatt, 1784. 1785. 4. — Gegen Ende

Ende des Artikels streiche man aus: *im Preuss. lebenden*, und setze zuletzt: *Brömel zu Hamburg.*

BRÖMEL (W. H.) *Sekretär bey dem Preuss. Holzkomtoir zu Hamburg: geb. . .* §§. Der Adjutant, ein Lustspiel. . . Beytrag zur teutschen Bühne. Dessau und Leipzig, 1785. 8. Noch einige Schauspiele.

BROMBERG (A.) *war ehemals Prediger zu Sittensen, Herzogthums Bremen, und privatisirt jetzt zu Geversdorf in der Neuhausischen Präpositur desselben Herzogthums.*

S. 208. von BROTBECK (C. D.) fällt künftig weg, weil man in Erfahrung gebracht, dass das ihm beygelegte Buch nicht ihn, sondern einen längst verstorbenen Physikus in Heidenheim zum Verfasser habe.

vom BRUCK (E.) §§. *Die Schrift*: Etwas von dem Werth der Symbolen zur Beförderung der Toleranz, veranlasst durch eine hierbey gefügte von Hrn. Jonas Heilmann, Pred. in Creyfeld den 24 Aug. 1775 vor der Classicalversammlung in Meurs gehaltene, und als ketzerisch verurtheilte Predigt, nebst dazu gehörigen Beylagen. Deutschland 1777 — *ist wirklich von ihm, und Heilmann hat daran keinen Antheil, durfte auch von der Ausgabe seiner Predigt nichts wissen.* — *Ausserdem schrieb er:* Ueber Gewissensfreyheit an den Hrn. J. F. Westhoff Pred. der Ev. Luth. Gemeine in Rade vorm Wald und dermalen Insp. der Ev. Luth. Geistlichkeit in Jülich und Berg; durch das Verfahren derselben gegen ihre Mitchristen veranlasst. Creyfeld, 1781. 8. — Aufsätze und Gedichte in der Wochenschrift: Der Gemeinnützige. 2 Jahrgänge. Wesel, 1772. 1773. 8. — Aufsätze in dem 2ten Jahrgange der von dem Kriegsrath Cranz herausgegebenen Wochenschrift: Der Freund der Wahrheit und des Vergnügens am Niederrhein. 8. Kantate bey der Feyer des Teschenschen Friedens in den Protest. Kirchen

Kirchen musikalisch aufgeführt. 1779. 4 Kantate bey der Feyer des 73 Geburtstages unsers Königs 1784 den 24 Jan. musicalisch aufgeführt. 1784. 4. — *Recensionen.*

BRüCKMANN (Friedrich Heinrich) . . . *geb.* . . 1758. starb am 8 Nov. 1785. §§. Bemerkungen auf einer Reise nach Karlsbad. Braunschw. 1785. 8.

BRüCKMANN (U. F. B) §§. Gesammlete und eigene Beyträge zu seiner Abhandlung von Edelgesteinen. 2te Fortsetzung. Braunschw. 1783. 8. — Antheil an dem *Dispensatorio pharmaceutico Brunsvicensi*, 1777.

S. 209. BRüCKNER (E. T. J.) §§. Predigten &c. neue Aufl. 1783. 4. 2 Th. *Etwas für die teutsche Schaubühne . . .

BRüGGEMANN (L. W.) §§. Der 2te Theil seiner ausführl. Beschreibung des gegenwärtigen Zustandes des Königl. Preuss. Herzogthums Vor- und Hinterpommern, erschien in 2 Bänden zu Stettin 1784. gr. 4. — In der 3ten Zeile leset *Jakobshagen* statt *Kobshagen.*

Graf von BRüHL (A. F.) §§. *Unter der Anzeige der Anfangsbuchstaben seines Namens erschien*: Die Brandschatzung, ein Lustspiel in 5 Aufz. Dresden, 1785. 8. Das Findelkind, ein Lustspiel in 5 Aufz. eb. 1785. 8. Die kindliche Liebe, ein Lustspiel. eb. 1785. 8. Das entschlossene Mädchen, ein Lustspiel. eb. 1785. 8. Die Rache, ein Lustspiel. eb. 1785. 8. Den ganzen Kram und das Mädchen, ein Lustspiel. eb. 1785. 8. Ein jeder reitet sein Steckenpferd, ein Lustspiel. eb. 1785. 8. Theatralische Belustigungen. 3 Theile. eb. 1785. 8.

S. 210. Graf von BRüHL (H. M. 2.) §§. Aufsätze in *Canzlers* und *Meisners* Quartalschrift.

BRüNING

BRüNING (J.. H.. L..) starb schon 1764 als Kandidat des Predigtamts zu Altona.

BRüNINGS (G. C.) seit 1783 *Inspektor der Klasse Boxberg und Pfarrer zu Schweigern in der Pfalz am Rhein.*

BRüYN (G.) seit 1783 *königl. Danischer Etatsrath* — §§. Aufforderung an seine Mitbürger zur Theilnehmung an dem Kanalhandel; mit vielen Kupf. Hamb. 1785. 4.

S. 211. BRUMBEY (K. W.) seit 1785 *Prediger zu Alt-Landsberg in der Mittelmark: geb. zu Berlin* 1757. §§. Ueber den Unterschied der Tugend und des Lasters. Berl. 1783. 8. Theaterschriften zur Menschenerziehung. eb. 1784. 8. Kurzer theoretischer Plan zur Menschenerziehung nach den Bedürfnissen unserer Zeiten. Berl. 1784. 8.

BRUMLEU (J. H.) *geb. zu Lauenburg* 175.. §§. Einige Gedichte. Helmst. 1782. gr. 8. Gedichte. Dessau und Leipzig, 1784. 8.

von BRUNK (R. F. P.) §§. *Aristophanis* Comoediae, ex optimis exemplaribus emendatae. T. I-IV. Argent. 1783. 4. *oder* T. I-VI. in 8. Ηθικη ποιησις sive Gnomici poetae Graeci, ad optimorum exemplarium fidem emendavit. Argent. 1784. 8. *Publii Virgilii Maronis* Bucolica, Georgica & Aeneis. Ad optimorum exemplarium fidem recensuit. Argent. 1785. 8 mai.

BRUNN (Fr. Leopold) *Gelehrter in Karlsruhe: geb.* .. §§. Geschichte der Rivalität Frankreichs und Englands von Herrn Gaillard, aus dem Franz. mit Anmerkungen. 1ter Band. Karlsruhe, 1784. 8.

S. 212. *BRUNNER* (Joseph) *Weltgeistlicher zu . . im Badischen: geb. . .* §§ Der wahre Heilige, und die rechte Art, einen Heiligen Vernunft- und Religionsmäfsig zu ehren; eine Rede u. s. w. Carlsruhe,

ruhe, 1785. 8. Ueber den falschen und wahren Begriff des christlichen Gebets; eine Rede u. s. w. eb. 1785. 8. (*2 merkwürdige Reden*).

BRUNWISER, nicht BRUNNWISER; gehört folglich auf S. 214. *Rentamtsphysikus zu Burghausen: geb. zu Ramersperg in Bayern* 172. . §§. Das vortrefliche gräflich-Perusaische Wild- und Gesundbad nächst Altenötting und Neuenkollberg geprüft und untersucht. München, 1784. 8. — Vergl. *Finauers* Mag. Th. 1. S. 176.

S. 213. BRUNS (J. C.) — *auch Prosektor und Demonstrator bey der Anatomie* — §§. D. inaug. Observationes quaedam anatomicae & chirurgicae. Goetting. 1760. 4.

BRUNS (P. J) §§. Dissertatio generalis in vetus testamentum Hebraicum, cum variis lectionibus ex codicibus manuscriptis & impressis, auctore *Benjamino Kennikott*; recudi curavit & notas adiecit. Brunovici, 1783. 8 mai. De mendis typographicis editionis van der Hooghtianae a Kennicotto non sublatis; *im 12ten Th. des Repert.* 1783. *Vermischte Bemerkungen. eb.* *Entwurf einer Einleitung ins Alte Testament, zum Gebrauch seiner Vorlesungen. Helmst.* 1784. 8. *Fortsetzung der Varianten aus einem Wolfenbüttler Syrischen Codex der Evangelien; im 1sten Th. des Repert. für bibl. und morgenl Litter.* 1785. — S. 114. Z. 10 u. f. muss es heissen: *Litteratur* 1781. *Beytrag zu dem* u. s. w.

S. 214. *BUCHBERGER* (Leonhard) *Benediktiner im Kloster Tegernsee: geb. zu Gmund in Oberbayern am* 14 *Dec.* 1740. §§. Trauer- und Lobrede auf das Ableiben des hochwürdigsten Abtes Udalricus zu Wessobrunn. 1770. fol. Heilig angestellte Wallfahrt zu dem im Tabernakel gefangenen Christo Jesu, auf alle Tage der Woche. Salzb. 1771. 8. Das wunderbare Leben des heil. Franciscus von Asis. 1771. 8. — Vergl. *Finauers* Mag. Th. 1. S. 176. u. f.

S. 215. BUCHOLZ (W. H. S) §§. Versuche über die antiseptischen Kräfte des Wolferley; über Achards Manier, Bergkrystall vermittelst der fixen Luft zu erzeugen, und über die heilsame Würkung der Belladonna, bey schon ausgebrochener Wuth vom tollen Hundsbisse. Erf. 1785. 4.

S. 219. *BUDISLAWSKY* (Martin) *Weltpriester zu Wien: geb. . .* §§. Gelehrte Unterredungen bey Gelegenheit einer ländlichen Lustreise über verschied. wichtige Gegenstände, auf unsern dermaligen Zustand passend. Wien, 1785. 8. Moralphilosophie, oder Kunst, die Glückseligkeit zu erlangen durch Grundsätze der Vernunft, als Hauptführerin zur Tugend und Bekämpferin der Laster, welche die menschliche Glückseligkeit einzig und allein stöhren. 2 Theile. eb. 1785. 8.

BüCHER (Johann) starb am 20 Jul. 1785.

BüCHNER (J. G. S.) §§. Examen doctrinae, qua maiestas in realem & personalem dividitur. Giss. 1781. 4. *Schreiben an Herrn Prof. Scheidemantel.* 1781.

S. 220. BüCKING (J. J. H.) — *geb.* — *am* 25 *Jan.* 1749. §§. Vollständige Anweisung zum Zahnausziehen, für angehende Wundärzte. Stendal, 1782. 8. *Gedichte eines Liebenden. eb. 1783. 8. *Der Arzt und der Afterarzt, zur Belehrung und Warnung fürs Publikum. eb. 1783. 8. *Wie soll ein Wundarzt sich geschickt bilden. ebend. 1783. 8. — Beyträge zum Hannöverischen Magazin.

S. 221. *BüHRER* (Viktor Matthäus) *M. der Phil. und Präceptor zu Waiblingen im Würtembergischen: geb. zu Möltingen am* 29 *Jul.* 1760. §§ *Die Neujahrsnacht, ein komisches Heldengedicht. Reutlingen, 1784. 8. *Kleine Gedichte. Tübing. 1785. 8. — Gedichte im Schwäb. Magazin und im Schwäb. Musenalmanach.

BüHRLIN (Johann Georg) starb am 14 Decemb. 1783.

BüK (J. N.) *geb. zu Hamburg* —

S. 222. von BüLOW (J F. J.) — *geb. zu Grossen-Simen im Mecklenburgischen am 10 May* 1732. §§. Die Glückseligkeit eines Landes, das sich seiner Häupter, und seinen künftigen Flor von der Vorsehung erwarten kann u. s. w. Jena, 1755. 4. Kantate u. s. w. eb. 1755. 4. Nähere Bestimmung, betreffend die Vertheilung der Klaberschen Aecker, Wiesen und Holzungen in 11 abgesonderte Theile u. s. w. 1770. 4. — Vergl. *Koppens* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 2. und *Weidlich* Th. 4.

Graf von BüNAU (H.) — *geb. am* 20 *Jul.* 1722.

v. BüNAU (R.) — *hernach Major unter einem Preuss. Freykorps; lebt jetzt zu Berlin.*

BüRDE (S. G.) §§. *Schilderung von Paris; aus dem Französischen Auszugsweise übersetzt. 4 Bände. Breslau, 1783. 1784. 8. Erzählungen von einer gesellschaftlichen Reise durch einen Theil der Schweitz und des obern Italiens; nebst Auszügen u. s. w. Mit Kupfern. Breslau, 1785. gr. 8.

S. 223. BüRGER (G. A.) seit 1783 nicht mehr Amtmann, sondern *Privatlehrer der schönen Wissenschaften zu Göttingen.* §§. Macbeth, ein Schauspiel in 5 Aufz. Götting. 1783. (eigentl. 82). 8. 2te Aufl. eb. 1784. 12. — *Die Proben einer Uebersetzung des Homers in Klotzens teut. Bibl ist betitelt:* Gedanken über die Beschaffenheit einer teutschen Uebersetzung des Homers; *im* 21 *St. jener Bibl.* S. 1-41. — *Die* Nachtfeyer der Venus *steht zu Eingang des* 2ten Bandes *des teut. Merkurs* 1773. — Die 6te Rhapsodie von Homers Ilias *im teut. Merkur* 1776. *May* S. 146-168. *Ebend. Okt.* S. 46-67 *stehet:* Bürger an einen Freund über seine teutsche Ilias. — Probe einer neuen Uebersetzung des Ossian; *im teut. Museum* 1779.

Jun. — *Homers Ilias* 1 *und* 2*ter Gesang*; in *Göckingks* Journal 1785. St. 1 u. 2.

S. 224. BÜRKLI, nach andern BURCLE (Johann) *gewesener Stadtrichter zu Zürich, jetzt Zunftmeister: geb. daselbst* 1745. §§. Schweitzerische Blumenlese, 3ter und letzter Th. Zürich, 1783. 8. *l'Oiseau de Mauleon* Reden; aus dem Franz. . .

BÜSCH (J. G) §§. Vorschlag zu einem gemeinnützigen Unterricht für diejenigen, die sich nicht den Wissenschaften ausdrücklich widmen wollen, in denen Wahrheiten der Mathematik, welche in den Geschäften des Lebens die nöthigsten und unentbehrlichsten sind. Hamb. 1764. 4. Bemerkungen auf einer Reise durch einen Theil Schwedens, im Jahr 1780. eb. 1783. gr. 8. (*Steht auch im* 5 *Th. der Ebeling. Sammlung von Reisebeschr.*) *Tractatus duo optici. Hamb.* 1783. 8. Handlungsbibliothek, in *C. D. Ebelings* Gesellschaft herausgegeben. 4 Stücke. Hamburg, 1784. 1785. gr. 8. Kleine Schriften über die Handlung; als der 3te Theil zu der Abhandlung vom Geldumlaufe. eb. 1784. gr. 8. — *Von dem* Grundriss der merkwürdigsten Welthändel *erschien die* 2te sehr umgearbeitete und durch eine Einleitung und chronologisches Register vermehrte Auflage, 1783. 8. — Memoria Schafshausenii *ist nicht von ihm, sondern vom seel. Reimarus. Vita, merita, mores Consulis Petr. Grevii. Hamb.* 1780. *fol. Vita Consulis Vinc. Rumpfii. Hamb.* 1781. *fol.* — Vorrede zu *Bodens* gestirnten Himmel. 1 Aufl. und zu *Reimers* Rechenkunst. — Sein wohl getroffenes Bildniss von *Krüger* vor dem 57 B. der Allgem. teutsch. Bibl. S. *Thiess* Hamb. Gelehrt.

BÜSCH (Paul Heinrich) *D. der AG. zu Hamburg: geb. daselbst* . . §§. D. de aëris in sanguinem actione & utilitate. Argent. 1780. 4. *Verhaltungsregeln für Schwangere, Gebährende und Wöchnerinnen, gegen Vorurtheile und Missbräuche, welche ihnen so oft gefährlich werden. Hamb.* 1782. 8.

S. 225.

S. 225. BÜSCHEL (C.) *Gelehrter zu Leipzig: geb.* . . §§. Schauspiele für die teutsche Bühne. Leipzig, 1780. 8.

BÜSCHING (A. F.) §§. Progr. von demjenigen, was die hohen und niedern Schulen für den Kriegsstaat thun können. Berl. 1774. 4. Beyträge zu der Lebensgeschichte denkwürdiger Personen, insonderheit gelehrter Männer. 1 Theil. Halle, 1783. 2 Th. eb. 1784. 3 Th. eb. 1785. gr. 8. Neueste Geschichte der Evangelischen beyder Confessionen im Königreich Polen und Großherzogthum Litauen von 1768 bis 1783; nebst der besondern Geschichte der evang. lutherischen Gemeine in Warschau. Halle, 1784. 4. (*Steht auch im 18ten Th. seines Magazins*). 2ter Th. eb. 1785. 4. (*auch im 19ten Th. des Mag.*) — Die 6te Aufl. des 1sten Theils seines Auszugs aus seiner Erdbeschreibung erschien zu Hamburg 1785. 8. Vergleichung der griechischen Philosophie mit der neuern; ein Versuch und eine Probe. Berlin, 1785. 8. — *Von der* Vorbereitung zur — Kenntniss der geogr. Beschaffenheit u. s. w. *erschien* die 6te rechtmässige und vermehrte Auflage 1784. — *Von dem* Magazin der 17te Th. 1783, der 18te 1784, der 19te 1785. — *Die* wöchentlichen Nachrichten *sind auch in diesen Jahren fortgesetzt worden.*

S. 229. BÜSING (J. C.) §§. Dissertatio Philologica de fulgoribus e manu Dei exeuntibus, ad illustrandum locum Hab. III, 3. 4. Bremae, 1778. 4.

S. 230. BÜTEFISCH (J. A.) — *geb. zu Dassel im Stift Hildesheim am* 28 *Jul.* 1739. §§. Eine Krankengeschichte in *Fritzens* medic. Annalen, und eine andre in *Sommers* Samml. auserlesener Abhandl. für Wundärzte.

BÜTTINGHAUSEN (K.) §§. Pfälzische historische Nachrichten aus neuern Schriften. 1ste bis 4te Probe. Mannheim, 1783-1785. 8. **Miscella histo-*

historiae Universitatis Heidelbergensis inservientia, Pars I, Heidelb. 1785. 4.

S. 232. BüTTNER (C. W.) seit 1783 lebt er als *herzogl. Sachs. Weimarscher Hofrath zu Jena.* §§. Von den Vergleichungstafeln ist 1781 das 2te Stück erschienen.

BüTTNER (Johann) *Kandidat des Predigtamts zu Coburg: geb. . .* §§. Von den Leichen der Morgenländer aus Reisebeschreibungen zur Aufklärung einiger Stellen der heil. Schrift. Aus dem Latein. und mit Anmerkungen begleitet. Cob. 1782. 8. *Joël, vates olim Hebraeus, ib.* 1784. 12.

S. 234. *BUNDSCHUH* (. . .) *M. der Phil. und Prediger zu Schweinfurt: geb . .* §§. Ueber die Erziehung des Frauenzimmers, vorzüglich des Mittelstandes, und ein für letztere zu entwerfendes Lesebuch; zum Besten des Schweinfurtischen Mädcheninstituts. Offenb. 1785. 8. Lesebuch für Frauenzimmer, vorzüglich derer des Mittelstandes, 1 Bandes 1 Stück. Hildburgh. 1785. 8.

BUNZEL (. . .) *Pfarrer zu Ezelwarg im Fürstenthum Sulzbach: geb. . .* §§. * Christliche Beschäftigungen der Privatandacht an den Sonn- Fest- und Feyertagen, mit dem richtigen Wortverstand und erbaulichen Anwendungen aller Evangelien. 4 Theile. Nürnb. 1783-1784. 8.

BURCHARDI (W.) ist zu Anfang des J. 1785 von dem Erbstatthalter in Holland aus eigener Bewegung zum Hofrath mit der Ancienneté von 1776 ernannt worden. §§. D. de tutela Romana cum hereditae comparata. Herbornae, 1784. 4.

BURCK (J. A) starb 1783 als Pfarrer zu Grafenberg im Würtenbergischen.

S. 235. *BURCKARDT* (Johann Georg) *Hofadvokat zu Gotha: geb. daselbst . . .* §§. Versuch eines poetischen Wörterbuchs, Erfurt, 1760. gr. 8.

BURCKART

BURCKART (Bernhard) *Pfarrer zu Seehausen in Oberbayern.*

S. 236. BURCKHARDT (J. G.) §§. Neueste Untersuchung von der Seligkeit der Heyden und Nichtchristen. Hamb. 1780. 8. Betrachtung über die sichersten Kennzeichen der Gewissheit unsrer Begnadigung und Seligkeit. Leipz. 1781 8 *Vindiciae auctoritatis instauratae religionis & librorum symbolicorum in ecclesia Evangelica Lutherana. ib. eod.* 4. Schulpredigt, der Christ ein Menschenfreund Leipz 1783. 8. Bemerkungen auf einer Reise von Leipzig bis London in Brieten an eine Freundin eb. 1783. 8.

BURGGRAVE (Johann Philipp) *D der AG. zu . . . geb. . .* §§. Auserlesene medicinische Fälle und Gutachten. Frankf. am M 1784. 8.

BURGMANN (J. G) §§ Vom öffentlichen häuslichen und beständigen Gottesdienst der Christen. Mühlheim, 1777. 8. — Sein Bildniss vor seinen praktischen Reden.

von BURGSDORF (Friedrich August Ludwig) §§. Versuch einer vollständigen Geschichte vorzüglicher Holzarten, in systemat. Abhandlungen, zur Erweiterung der Naturkunde und Forsthaushaltungswissenschaft. Mit einer Vorrede von Gleditsch. 1 und einleitender Theil; mit 27 Kupf. Berl. 1783. 4.

S. 237. BURMANN (G. W.) §§. Geschenk für die Herzen der Kinder. Berl. 1780. 12. Auswahl einiger vermischter Gedichte. eb. 1783. 8.

S. 238 BURSCHER (J. F) §§. Spicilegium I autographorum, illustrantium rationem, quae intercessit Erasmo Roterodamo cum aulis & hominibus aevi sui praecipuis omnique republica. Lips. 1784. 4.

S. 240. BUSCH (Johann) starb 1784.

BUSCH (Johann Georg) starb 1783.

BUSCHMANN (E. E.) §§. Die *vermischten Werke* müssen ein Sternchen haben. Die Strassenräuber, eine Operette. 1770. 8.

BUSSE (F. G.) seit 1779 *Professor am Erziehungsinstitut zu Dessau: geb. zu Gardelegen in der Altenmark am 3ten April* 1756. §§. Erster Unterricht in der algebraischen Auflösung arithmetischer und geometrischer Aufgaben. 1ten Th. Dessau, 1781. 2ter Th. eb. 1782. 8. Erste Geometrie für Kinder und Jünglinge und fürs gemeine Leben. eb. 1784. 8. Kleine Beyträge zur Mathematik und Physik und deren Lehrmethode. 1ter Theil. eb. 1785. — Antheil an den pädagogischen Unterhandlungen. eb. 1777 bis 1784.

S. 241. BUTSCHANY (M.) *Privatlehrer zu Hamburg* —

BUTSCHECK (Joseph Ignatz) —

C.

S. 241. CAESAR (A. J) §§. Staats- und Kirchengeschichte vom Herzogthum Steyermark, 1 Band. Grätz, 1785. gr. 8.

CAESAR (K. A.) *ordentl. Professor der Phil.* seit 1783. §§. Progr. Qui ex philosophia in Academiis tradi solita fructus hauriri possit? Lips. 1778. 4. **von Necker* über das Glück der Thoren; aus dem Franz. Dessau, 1783. 8. Betrachtungen über die wichtigsten Gegenstände der Philosophie. 1 Theil, welcher eine allgemeine Einleitung in die Philosophie überhaupt, und in die Geschichte der Schicksale und der Behandlungsart derselben enthält. Leipz. 1783. 8. Natürliche und sittliche Geschichte des Menschen, nach dem Italienischen des *Zambaldi*, eb, 1784. 8. Denkwürdigkeiten

keiten aus der philosophischen Welt. 3 Quartale. eb. 1785. 8. — Juristisches Naturrecht, eine Chimäre; *im 3ten und 4ten St. des Leipziger Magazins für Rechtsgelehrte.*

S.242. CALVISIUS (S.) *Superintendent der Neustadt Brandenburg* seit 1783. §§. Einweihungsrede bey der Einweihung der Stiftskapelle zu Wolmirstädt. Magdeb. 1772. 8.

CAMERER (C. F.) *auch Stadtphysikus zu Bahlingen im Würtembergischen*, (vorher Physikatsadjunkt zu Brackenheim): *geb. daselbst* . . . Er ist eben der, welcher B. 2. S. 254 unter dem Buchstaben R stehet; er ist also sowohl B. 2. S. 254, als im Register der Schriftsteller, deren Aufenthalt nicht bekannt ist, B. 4. S. 367 auszustreichen.

S.243. *CAMERER* (Johann Wilhelm) *M. der Phil. zu Tübingen: geb. zu Obnastetten im Würtembergischen am 27 Febr.* 1763. §§. Propositiones nonnullae ad theoriam aestimationis errorum in triangulis planis & sphaericis pertinentes. Tub. 1783. 4.

CAMPE (J. H.) *privatisirt* seit 1783 *zu Trittow unweit Hamburg. Sein Erziehungsinstitut hat er an Prof. Trapp abgegeben, ist dabey noch Anhalt-Dessauischer Erziehungsrath.* §§. Theophron, oder der erfahrne Rathgeber für die unerfahrne Jugend. Ein Vermächtniss für seine gewesene Pflegesöhne, und für alle erwachsene junge Leute, welche Gebrauch davon machen wollen. 2 Theile. Hamb. 1783. 8. Geographisches Kartenspiel, ein Weyhnachtsgeschenk für Kinder und junge Leute; nebst 300 geographischen Spielkärtchen und einem Umriss von Teutschland. eb. 1784. 8. Mit dem 12ten Theile (1784) ist die *kleine Kinderbibliothek* beschlossen, 1785 aber eine neue Reihe von Bänden angefangen worden, mit zweyerley Titelblättern, so dass der 1785 gedruckte Theil für die alten Besitzer des Werks der 13te, und für diejenigen, die es mit diesem anfangen, der

erste ist. (Die 12 ersten Bändchen sind in 6 Theilen neu aufgelegt worden. eb. 1783 und 784 8.) *Giebt heraus und arbeitet mit an der* Allgemeinen Revision des gesammten Schul- und Erziehungswesens von einer Gesellschaft praktischer Erzieher. 3 Bände. Hamb. 1785. 8. Sammlung interessanter, und zweckmässig abgefasster Reisebeschreibungen für die Jugend. 1 Th. eb. 1785. 8. — Vorrede und berichtigende Anmerkungen zu Winkopps Uebersetzung von der Gräfin *von Genlis* Adelheid und Theodor. 3 Theile. Gera, 1783. 1784. 8. — *Von der* Entdeckung von Amerika erschien der 3te Theil 1782.

S. 245. von CANCRINUS seit 1782 *Regierungsdirektor zu Altenkirchen in der Grafschaft Sayn*; seit 1783 *Kollegienrath zu St. Petersburg, auch geadelt.* §§. Beschreibung eines Cupolenofens und seines Gebrauchs, worinn man mit Torf, Steinkohlen, Wellen und Holz rösten und schmelzen, auch alle Saigerarbeit verrichten kann; ein Anhang zu der 1sten Abtheilung des 9ten Theils der Berg- und Salzwerkskunde. Frankf. am M. 1785. 8. *Ist als ein Anhang zu des 9ten B. 1sten Abtheilung seiner Berg- und Salzwerkskunde anzusehen, welche* 1784 *erschien.*

CANSTETTER (A. F.) — *geb. zu Hechingen am* 23 *Okt.* 1710.

CANZLER (J. G.) §§. Aufsätze in der Quartalschrift, die der folgende herausgiebt.

CANZLER (K. C.) §§ Giebt seit 1783 mit A. G. Meissner eine Quartalschrift heraus, unter dem Titel: *Für ältere Litteratur und neuere Lektüre. Leipzig* in 8, worinn von ihm selbst viele Aufsätze stehen.

S. 246. CAPIEUX (J. S.) *Universitätszeichenmeister* — *geb. zu Schwedt an der Oder* 1748. §§ 3tes St. der Beyträge zur Naturgeschichte der Insekten; *im Naturfor-*

turforscher St. 15. (1781.) 4tes St. *ebend.* St. 18. (1782).

CAPPEL (Johann Friedrich Ludwig) Sohn des W. F Cappel. *D. der AG. zu Braunschweig: geb. zu Helmstädt* 1759. §§. Diss. inaug. de epilepsia tumore nervo vago inhaerente orta. Helmst. 1781. 4. — *Verzeichniss der um Helmstädt wild wachsenden Pflanzen. Dessau,* 1783. gr. 8.

S. 347. CARL (A. J.) — *auch D. der Phil.* — *geb. zu Benediktbayern am 3 Aug.* 1725. §§. D. de ignis gravitate. Ingolst. 1749. 4. — Vergl. *Finauers* Mag. Th. 1. S. 274 u. f.

Freyherr von CARMER (Johann Heinrich Kasimir) *königl. Preuss Grosskanzler zu Berlin: geb.* . . §§. Entwurf eines allgemeinen Gesetzbuches für die Preussischen Staaten. 1 Th. Berl. und Leipz. 1784. gr. 8. — *Sein Bildniss vor dem 1sten B. des Magazins der Gesetzgebung.*

v. CAROSI (J. P.) §§. *Hat seine Schrift* über die Erzeugung des Kiesels und des Quarzes, zum Theil beobachtet in Polen, *selbst aus dem Franz. ins Teutsche übersetzt.* Leipz. 1783. 8. *Von den* Reisen durch verschiedene Polnische Provinzen, mineralogischen und andern Inhalts (denn dies ist der richtige Titel) *erschien der 2te Theil* 1784.

CARPZOV (J. B.) — *geb. am* 20 *May* — studirte zu Leipzig, wurde daselbst Baccalaur 1739. Magister 1740. ausserordentlicher Professor der Philosophie daselbst 1747. ordentlicher Professor der griechischen Sprache zu Helmstädt 1748. Prof. und D. der Theologie 1749. Abt zu Königslutter 1757. §§. Folgende Schriften sind von ihm ausgelassen: Carminum latinorum fasciculus. Lipsiae, 1737. 4. Criticellus turgidulus. ib. 1739. 4. Theses philosophicae, quas in cathedra philosophorum, iuribus Baccalaurei usus, Praeses defendit. ib. 1740. 4. De antiquae & recentioris doctrinae comparatione. ib. 1748. 4. Sancti Jacobi epistola

stola catholica graece, in Sectiones novas divisa. Adiiciuntur, praeter versionem latinam novam, Scholia in quibus interpunctionum, explicationis & coherentiae ratio declaratur. Helmst. 1782 und 1783. Part. II. 4. Progr. Interpretes Graeci LXX quoad angelos errabundi Deuteron. 32, 8. Helmst. 1785. 4.

S. 253. CARTHEUSER (F. A.) *sein Gut war bey Idstein, er hat es aber verkauft; und lebt zu Idstein, hat auch den Charakter als Nassauischer Geheimder Kammerrath* — §§. Wahrnehmungen zum Nutzen verschiedener Künste und Fabriken. Giessen, 1785. 8.

CASANOVA (J.) §§. Von ihm stehen Aufsätze in der Neuen Bibl. der schön. Wiss. z. B. die Recension des Altargemäldes, welches die Himmelfahrt Christi vorstellt, von Mengs; *im* 3 Band S. 132-144. — *In dem Titel seiner Schrift ist zu lesen* degl'alunni *statt* degl'abenni.

S. 254. CASPARSON (W. I. C. G.) *Hessen-Cassel. Rath* seit 1783. §§. Abhandlung von Verhütung des Bettelns in einer Haupt- und Residenzstadt, welche von Hochf. Hessen-Casselischer Ges. des Ackerbaues und der Künste den Preis erhalten hat. Cassel, 1783. 8. Die glücklichen Epochen der Fürstl. Hessischen Haupt- und Residenzstadt Cassel. eb. 1783. 4. Von der Policey überhaupt und der Hessischen insbesondere. ebend. 1784. 4. Der 2te Theil Wilhelms des Heiligen von Oranse erschien 1784. Allgemeine Beschreibung des Museum Fridericianum zu Cassel; *im 1sten St. der Hess. Beyträge* 1784; auch in *Meusels* Miscell. artist. Inhalts XXIV. 337. Ueber Rudolphs Dienstmann zu Montfort episches Gedicht Wilhelm von Brabant, aus dem Schwäbischen Zeitalter, in einer Handschrift der F. Hess. Bibliothek zu Cassel; *im 2ten St. der Hess. Beytr.* 1784.

S. 255.

S. 255. CASSEL (Johann Philipp) starb am 17 Jul. 1783.

S. 257. *CASTELLIZ* (Michael) *D. der Theol. Fürstl. Speyerscher Subregent und öffentlicher Professor der Dogmatik im Priesterhause zu Bruchsal: geb. . .* §§. Sechs Fastenpredigten von der Busse. Augsburg, 1785. 8.

S. 258. CASTOREO (Franz Johann Leodegar) *Kustos und Sekretar des Kapitels* —

le CAT lies: CATT — *geb. zu Morses* —

S. 259. CATHARINA II. §§. Bibliothek der Grossfürsten Alexander und Konstantin. 1 Theil. Berlin, 1783. 2 Th. eb. 1784. 8. (*Im 1sten steht auch das schon angeführte Mährchen von Konstantin Chlor*).

S. 260. *CELLA* (Johann Jakob) *hochfürstl. Brandenb. Justitzrath, Amtskastner zu Oberferrieden im Fürstenthum Anspach, und* seit 1784 *D. der R.* (ehemals würkl. Bayreuth. Processrath, alsdann Sekretar bey dem Hrn. Minister und Reg. Präsidenten Freyherrn von Gemmingen zu Anspach): *geb. zu Bayreuth* 1756. §§. *Der kritische Augenblick, ein Fragment aus dem Leben eines biedern Jünglings. 1782. 12. Von Zerschlagung der Bauerngüter und Bauernlehen und deren Einschränkung. Anspach, 1783. 8. Von Strafen unehlicher Schwängerungen, besonders von denen diesfalls gebräuchlichen Zwangskopulationen, nach Grundsätzen der Billigkeit und des gesunden Menschenverstandes erwogen. Erlangen, 1783. 8. 2te Aufl. Anspach, 1784. 8. Antwort auf eines Ungenannten Gedanken über die Abhandl. von Strafen unehelicher Schwängerungen. eb. 1784. 8. Freymüthige Gedanken über Landesverweisungen, Arbeitshäuser und Bettelschub. ebend. 1784 8. *D. inaug. An fideiubens pro persona nobili aut illustri creditori in tantum teneatur, quantum hic ob beneficium competentiae debitori lege vel observantia concessum accipere non potuerit? Erlang.* 1784. 4.

Vom

Vom Sportuliren der Untergerichte und Beamten; in *Siebenkeesens* Neuen jurist. Magazin 1 B. 1784. (ist auch einzeln nachgedruckt). Was dürfen Braut und Bräutigam, um glücklich in der Ehe zu leben, von einander erwarten? zum Andenken der ehelichen Verbindung u. s. w. 1784. 8. Freymüthige Aufsätze, 1) von der landesherrlichen Gewalt teutscher Regenten in Verbietung des Kaffees, Schnürleiber und andern zum Luxus gehörigen Stücke; 2) von Errichtung öffentlicher Bordelle oder Hurenwirthschaften in grossen Städten und auf Universitäten; 3) vom Büchernachdruck. 1 Bändchen. Ansp. 1784. — 1) über die Büchercensur; 2) über die wahre Bestimmung des geistl. Standes im Staate; 3) über Selbstmord und Infamie. 2 B. eb. 1785. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 260. CELLARIUS (J. E.) §§. Von seinen Husumschen Schulsachen erschien 1776 die 2te, 1777 die 3te, 1778 die 4te und 1779 die 5te Sammlung.

S. 261. CHARPENTIER (J. F. W.) seit 1784 *Bergrath* —

CHASTEL (F. T.) §§. Chansons de Table, d'aprez Mrs. Claudius & le Comte de Stollberg, & deux petites pieces de Mr. Burger, avec l'original, mis en vers françois. à Giessen, 1785. 8.

CHAVET (H.) — *zu Münster.*

CHEMNITZ (J. H.) §§. Von einem Geschlechte vielschalichter Konchylien, mit sichtbaren Gelenken, welche beym Linné Chitons heissen. Nürnb. 1784. gr. 4. — *Von seiner* Fortsetzung des Martinischen Konchylienkabinets *erschien* der 6te Band 1782, der 7te 1783, der 8te und letzte 1785.

S. 263. *CHENOT* (Adam) *würklicher Sanitätsrath zu Wien: geb. . . .* §§. Tractatus de peste. Vindob. 1766. 8.

CHIE-

CHIFFELARD (. . . .) *Pastor der französischen Gemeine zu Stettin: geb.* . §§. Dictionnaire catechetique à l'usage de la jeunesse, ou l'on explique les termes employés dans les matieres de Religion & de Morale. à Berlin, 1784. 8.

CHLADECK (P.) — auch *D der Theol. und Kanonikus der Kathedralkirche zu S. Joseph in Liefland* — §§. *Die beyden angeführten Werke sind nur eines; der erste Titel ist der richtige, und ist so zu ergänzen*: cum additamentis & commentationibus auctae Tractatus quatuor. Prag. 1772-1774. 8. *Le Roy* Med. D. de elevatione & suspensione aquae in aëre dissertatio latinitati donata. Pragae, 1774. Eiusdem Pars II de rore. ib. 1775. 8. (*aus dem Franz.*) D. isagogica in Physicam dogmaticam de inquisitione naturae corporum. ib. 1781. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 271.

S. 264. *CHMELA* (Johann) *vormals Jesuite, zu Prag: geb. zu Netoliz in Böhmen am* 4 *May* 1740. §§. Böhmisch geschriebene Antwort auf die Klagen eines Abtrünnigen. Prag, 1783. 16. Das Decret der Kostnitzer Kirchenversammlung wegen des Genusses des heil. Abendmahls unter einer Gestalt. eb. 1784. 8. (*Böhmisch*). Böhmische Uebersetzung der Postille des Prämonstratensers P. *Goffine*. eb. 1786. (*eigentl.* 1785). 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 279 u. f.

von CHRISMAR (Franz Anton) *des heil. Röm. Reichs Ritter, J. V. L. Markgräflich Badischer Hofgerichtsrath, erster Rath und Oberamtmann im Reichsstifte Ursperg in Schwaben: geb.* . . . §§. Was ist der Staat? Von einem Rechtsgelehrten und Publicisten im teutschen Reiche beantwortet. Augsb. 1783. 8. 2te Aufl. eb. 1783. 8. Wien, 1783. 8. Nachtrag zu der Frage; *Was ist der Staat?* Augsburg. 1783. 8. München, 1783. 8. *Gegenversuch, dass die Aufhebung der Mediatklöster im Reiche wider den westphälischen Frieden anstosse. Dem *Versuche des Beweises, dass sie nicht anstosse.* entgegengesetzt. Augsb. 1785. 8.

S. 265. CHRIST (J. L.) §§. Von der ausserordentlichen Witterung des J. 1783, in Ansehung des anhaltenden und heftigen Höherauchs, vom Thermometer und Barometer, von dem natürlichen Barometer unserer Gegend dem Feldberg oder der Höhe, und von der Beschaffenheit und Entstehung unserer gewöhnlichen Lufterscheinungen, wie auch etwas von den Erdbeben. Frkf. und Leipz. 1783. 8. Beyträge zur Landwirthschaft und Oekonomie; Bekanntmachung einer Traubenmühle, einer Malzdörre und einer engländischen eisernen Handmühle zum Malzschroten, nebst verschiedenen Behandlungen der Weine, von dem Weinbau und den Grundsätzen des Bierbrauens; mit 3 Kupfern. Frkf. 1783. 8. Chemisch-physikalische und praktische Regeln vom Fruchtbranteweinbrennen, nebst einer neu erfundenen Kunst, Honigbrantewein mit Vortheil zu brennen und zwar aus dem abgängigen sogenannten Wachswasser; samt einem Anhange von der besten Weise, Zwetschenbrantewein, Kirschengeist und Vogelkirschenbrantewein zu brennen. Mit einer Kupfert. Frankf. am M. 1785. 8. — *Die* Anweisung der Bienenzucht ist zum 2tenmahl aufgelegt worden 1783. — Aufsätze im Hanauischen Magazin. — Vergl. *Strieder* B. 2.

CHRISTAN (T.) §§. *Die beyden letzten Zeilen seines Artikels*: Einige Aufsätze u. s. w. *sind vom Setzer aus Versehen hierher gekommen; sie gehören zum vorhergehenden Artikel. Dafür setzen wir hinzu*: Physikalisch-politisches Tagebuch über die merkwürdigen Umstände und Folgen des Eisstosses, und der durch ihn verursachten Ueberschwemmung im J. 1784. Wien, 1784.

S. 266. CHRISTFELS (Philipp Albrecht) starb. . .

S. 267. CHRISTIANI (W. E.) §§. Progr. de anno dieque Friderici I Daniae Norvegiaeque Regis, Cimbriae Ducis, natali Kil. 1782. 4. Pr. de Friderico I, Daniae Norvegiaeque Rege, Joanne Constante, Saxone,

Saxone, S. R. I. Septemviro, & Philippo Magnanimo, Hassiae Landgrafio, ob tumultum Paccianum foedere sociatis. ib. 1783. 4. *Ueber Hrn. Prof. Schummels Aufsatz,* K. Heinrich IV *von Frankreich betreffend;* in Heinzens Kielischen Magazin B. I. St. 1. 1783. *Lieder zum Zeitvertreibe für Dänische Seeleute; aus dem Dänischen. Dessau und Leipz.* 1782. 8. *Gedächtnissrede auf die Prinzessin Charlotte Amalia. Kiel u. Dessau* 1783. 8. — *Von der* Millotischen Universalhistorie *erschien* der 8te Theil 1785.

S. 268. CHRISTMANN (Christian Daniel) starb am 20 Sept. 1783. §§. Die Unterhaltungen beym Klavier gehören nicht ihm zu, sondern dem folgenden.

CHRISTMANN (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Kandidat des Predigtamts zu Ludwigsburg: geb. daselbst am* 10 *Sept.* 1752. §§. *Unterhaltungen beym Klavier in teutschen Gesängen, von einem jungen Dilettanten aus Schwaben. Leipzig und Winterthur, 1778.

CHRISTMANN (. . .) *Sein Vorname ist* Gottlieb Friedrich. *Stadtphysikus zu Winnenden im Würtemb.* seit 1783. §§. *Statt der Worte:* aus dem Latein. *muss es heissen:* nach der 13ten latein. Ausgabe und nach Anleitung des holländischen Houttuynschen Werks übersetzt. 1-7 Th. 1777-1781.

S. 272. CLAPROTH (J.) seit 1783 *Hofrath* — §§. *Von* J. C. Klaproths Sammlung *hat er nur das* 5*te Stück ergänzt und herausgegeben.* — *Von den* Grundsätzen von Verfertigung u. s. w. *erschien die* 3*te verbesserte Auflage* 1783.

S. 274. CLAUDIUS (G. K.) §§. Sein Buch heist *Unterhaltungen,* wovon 1783 ein 2ter Theil herausgekommen ist. Beym 2ten hat er sich genannt, beym ersten aber nicht. — Kindertheater. Frankfurt, 1782. 2ter Th. Leipz. 1784. 8. Sammlung für die Liebhaber des Claviers und Gesanges. Leipz. 1782.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

1782. Queerfol. Das Fest wahrer Freundschaft und Liebe; ein Schauspiel in 2 Aufzügen, mit Gesang. eb. 1782. 8. Das Rendezvous oder Untreu aus Liebe; ein Lustspiel in 1 Aufz. Frkf. 1783. 8. Die verstöhrte Wirthschaft; ein Lustspiel in 1 Aufz. eb. 1783. 8. Die beyden Freunde; ein Schauspiel. Leipz. 1784. 8. Juliana Dünbach; ein Lustspiel. ebend. 1784. 8. Nachspiele zum Behuf teutscher Theater. ebend. 1784. 8.

CLAUDIUS (M.) §§. Sämmtliche Werke des Wandsbecker Boten, 4 Theil. Breslau, 1783. 8. Schilderung von Paris. Aus dem Franz. (des Mercier) Auszugsweise übersetzt. 1 Th. eb. 1782. 2 Th. 1783. 3 und 4 Th. 1784. 8. — *Den* Volkslehrer *hat nicht er, sondern* Jung zu Mannheim geschrieben.

S. 276. CLODIUS (Christian August) starb am 30 Nov. 1784. War seit Bels Tode Professor der Dichtkunst. §§. Odeum. 1 und 2tes Stück. Leipz. 1784. 8.

S. 277. CLOSS (J. F.) *nicht mehr zu Brüssel, sondern zu Hanau* — §§. Macbride Introductio methodica in theoriam & praxin medicinae, &c. 2 Tomi. Basileae, 1783. 8. *Medicamentum non πολυχρηστον sed παγχρηστον (alias universale dictum) revelat, elegisque latinis decantat Janus Irenaeus Soliscus, Trajecti ad Rhenum, 1783. 8. *Jani Irenaei Solisci Carmen de Medico ignorata morbi causa male curante. Tubingae, 1784. 8. *A. Cornelii Celsi* de tuenda Sanitate Volumen, Elegis latinis expressum. Subiicitur ipse Celsi contextus, partim e libris, partim ex ingenio emendatus, cum Varietate lectionis Lommianae, Lindenianae, Krausianae, Turganae & Valartianae. ib. 1785. 8 mai. — *Hat auch des ältern Prof.* Ploucquets *metaphysische Schriften gesammlet und herausgegeben.*

S. 278.

S. 278. CLUDIUS (H. H.) §§. Betrachtungen über die gesammten Lehren der Religion. 2 Theile. Bremen, 1783. 8.

CNOPF (E. F. A.) *zweyter Prediger an der evang. lutherischen Gemeine zu Wien* seit 1784: *geb. zu Nürnberg am* 24 *Dec.* 1752. §§. Predigt am Sonntag Reminiscere. Nürnb. 1784. 4. — Sein Bildniss von Möglich 1784.

S. 279. COING (J. F.) §§. Compendium Theologiae moralis, in usum praelectionum. Francof. 1783. 8 mai. Progr. quo ad obiectiones contra argumenta quaedam pro Dei existentia respondetur. Marb. 1785. 4.

S. 280. COLINI (C.) §§. Description succincte du Cabinet d'histoire naturelle de S. A. E. Palatine. à Mannheim, 1767. 8.

COLLENBUSCH (J. J.) §§. *Von dem* Versuch in poetischen Uebersetzungen erschien 1765 *die 1ste Ausgabe; die angeführte von* 1778 ist die 2te.

COLLIN (Heinrich Joseph) starb am 20 Decemb. 1784.

S. 281. von COLOM du CLOS (J.) — *auch D. der Phil.* — §§. Specimen inaugurale supra quaestionem: Num plus utilitatis hominibus universalis Monarchia, aut divisio terrae in diversa imperia & regna afferre queat? Goett. 1748. 4. — *Das Teutschfrancösische Titularbuch ist* 1767 *wieder aufgelegt worden.* — *Die* Reflexions & remarques sur la maniére d'écrire des lettres &c. *sind* 1778 *zum 5tenmahl aufgelegt worden unter dem etwas veränderten Titel:* Réflexions sur le stile & en particulier sur celui des Lettres &c. Goetting. 1778. 8. — Chapusets *Sammlung teutscher* Aufsätze u. s. w. *sind auch* 1777 *und* 1780 *wieder aufgelegt.* — Les avantures de Joseph Pignata *mit einer Phraseologie versehen, durchgängig verbessert von* J. von Colom *Frankf. und Leipz.* 1776. 8. — *Die Uebungen zur Anwendung*

wendung der Grundsätze u. s. w. sind auch 1766 *und* 1776 *und* 1783 *herausgekommen.*

S. 282. CONERS (G. J.) §§. Hat *Jerusalems* Lehre von der moralischen Regierung Gottes 1779 in 8 einzeln herausgegeben, und mit einer kurzen Vorrede begleitet.

CONRAD (K. L.) §§. Aufsätze zur Beförderung der häuslichen Andacht durch Uebung im Gebete, bey dem Anfange und Beschlusse des Tages. Berl. 1783. 8. — Von seinem Andachtsbuch erschien die 2te vermehrte Ausgabe zu Züllichau 1785. gr. 8. — Viele Predigten im Handbuch für Prediger.

S. 283. CONRADI (J. L.) starb am 19 Febr. 1785. §§. Observationes iuris civilis. Vol. I, praeponuntur artis interpretandi praecepta. Marb. 1783. 8.

S. 285. CONSBRUCH (J. F.) §§. Theses promiscuae ex medicina practica & forensi 1779. *Rede von dem Einfluss der physikalischen Erziehung auf die Seelenkräfte.* 1779. Tentamen circa doctrinam de crisi & metastasi. Stuttg. 1781. 4.

CONTIUS (Christian G.) seit 1782 *Pfarrer zu Dollaenchen, Dobrilugker Inspektion, in der Niederlausitz.*

S. 286. CONZ (Karl Philipp) *M. der Phil. zu Tübingen: geb. zu Lorch im Würtemb. am* 28 *Okt.* 1762. §§. *Conradin von Schwaben, ein Drama in 5 Aufzügen. Tübingen, 1782. 8. Anspach, 1783. 8. *De charactere poetico Joëlis cum animadversionibus philologico-criticis. ibid.* 1783. 4. — Gedichte in *Ständlins* Schwäb. Musenalmanach fürs J. 1784.

CORDES (L. G.) §§. Hat auch viele von *Feddersens* Schriften ins Holländische übersetzt, als dessen Unterhaltungen mit Gott, Betrachtungen und Gebete über das wahre Christenthum.

COR-

CORNOVA (I.) seit 1784 *ordentlicher Professor der allgemeinen Geschichte auf der Universität zu Prag.* §§. Henriette von Blumenau; ein Lustspiel. Prag, 1777. 8. Die Helden Oestreichs in Kriegsliedern besungen. eb. 1777. 8. *Or. funeb. quum alma sodalitas latina maior piis suorum manibus parentaret. ib.* 1778. Der junge Menschenfreund; ein Lustspiel. eb. 1779. 8. Die Mutter schied, eine Ode auf den Tod Marien Thereseriens. eb. 1780. Rede bey der Einweihung des Waisenhauses. eb. 1781. Auf den Besuch Pius VI bey Joseph dem II; eine Ode. 1782. An Böhmens junge Bürger; ein didaktisches Gedicht in 4 Gesängen. 1783. 8. Der Undankbare; ein Lustspiel nach *des Touches.* 1784. 8. Geschichte des Waiseninstituts zum heil. Johann dem Täufer in Prag. Prag, 1785. gr. 8. — Ein Paar lateinische Reden unter fremden Namen. — Noch einige poetische Kleinigkeiten. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 280 u. f.

CORODI (. . .) *Kandidat des Predigtamts zu . . . in der Schweitz: geb. . .* §§. * Vertheidigung der Glückseligkeitslehre von Steinhart gegen Lavater; mit einer Vorrede von D. Semler . . . * Kritische Geschichte des Chiliasmus. 2 Theile. Frankf. und Leipz. 1781. 8. * Beyträge zum vernünftigen Denken in der Religion. 1-8 Heft. Winterthur, 1781-1785. 8.

S. 288. *COTTA* (Christoph Friedrich) *Kandidat der Rechte zu Marburg*, (vorher Postverwalter zu Tübingen vom 1 Jul. 1775 bis dahin 1783. resignirte, um zu studiren): *geb. zu Stuttgard am 7 Aug.* 1758. §§. Dem Andenken der Vereinigung Würtembergs und meinen Mitbürgern gewidmet — am dreyhunderttägigen Gedächtnißtag des Eberhardischen Vertrags von Münsingen. Tübingen, 1782. 4. Die Kur-Würdigkeit Würtembergs erwiesen. Im Herbst 1785. 8. * Ueber das Reichs-Erz-Bannerherrn-Amt. Wetzlar 1785. 8. (*unter der Vorrede hat er sich genannt*).

S. 289. CRAMER (H. M. A.) §§. Christliche Unterhaltungen zur Beförderung der menschl. Glückseligkeit im bürgerlichen Leben; Dessau, 1782 gr. 8. Briefe über Inquisitionsgericht und Ketzerverfolgung in der Römischen Kirche. 1 Band. Leipzig, 1784. 2 Band. eb. 1785. gr. 8.

CRAMER (J. A.) §§. Der Brief Pauli an die Römer, aufs neue übersetzt und ausgelegt. Leipzig, 1784. 8. Christliche Betrachtungen über die älteste Geschichte Mosis vom 1 Kap. des 1 B. bis zum 15 Kapitel, in Lübeck vorgetragen. Leipz. 1785. gr. 8. *Jac. Benignus Bossuet*, Bischofs von Meaux, Einleitung in die Geschichte der Welt und der Religion, fortgesetzt. 6te Fortsetzung oder 6ter Theil. eb. 1785. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Beförderung theologischer Kenntnisse u. s. w. *erschien der* 4te *Theil* 1783.

S. 290. CRAMER (J. C.) seit 1780 *gräfl. Schaumburg-Lippischer Regierungrath zu Bückeburg.*

S. 291. CRAMER (K. F.) §§. Magazin der Musik (*eine Monatsschrift*). Hamburg, 1783. 2ter Jahrgang. eb. 1785. 8. Die neue Heloise, oder Briefe zweyer Liebenden von Rousseau; aus dem Franz. 3 Theile, mit Kupfern von Chodowiecki. Berl. 1785. 8.

S. 292. CRAMMER (A.) —— *geb. zu Pfaffenhofen in Oberbayern am* 4 *Aug.* 1705. §§. Wallfahrtsbüchlein vom heil. Sebastian in Ebersperg. Ingolst. 1747. 8. Das christliche Leben aus dem lebhaften Glauben. Landsberg, 1752. 8. Wallfahrtsbüchlein von U L Frau zu Wembding. Ellwang. 1755. 8. Leichpredigt auf Franz Georg Churfürsten zu Trier und fürstl. Probsten zu Ellwang. 1756. fol. Wallfahrtsbüchlein von U. L. Frau von Altenötting. Burghausen, 1766. 8. Leben des heil. Franciscus Xaverius, Indianer und Japaneser Apostels. München, 1780 8. Neue kurzgefaßte für Geistliche und Weltliche nutzbare Kirchengeschichte von

von dem geistlichen Messopfer. Augsburg, 1782. 8. Heiliges Passau, oder vollständige Geschichte aller Heiligen und Seligen, die dieses Bisthum mit ihrem Lebenswandel, wie auch mit Glanze grosser Wunder beleuchtet haben, bis auf unsre Zeiten zusammengetragen. München, 1782. 8. — *Die* sieben Augenblicke u. s. w. *kamen zum 2tenmahl heraus* 1780. 12. — *Zeile* 21. *statt Apost. Hochzeit* lies *Apost. Hoheit.* — Vergl. *Finauers* Mag. Th. 1. S. 280 u. f.

CRANZ (A. F.) gehört von Seite 294 hierher. *Begab sich* 1785 *nach Hamburg, ward aber von dort noch in demselben Jahre verwiesen. Sein jetziger Aufenthalt war, da dies geschrieben wurde, unbekannt.* §§. Die geretteten Unglücklichen, ein Schauspiel. Frankf. am M. 1779. 8. Freuden des Werthers in einer bessern Welt. . . 1780. . *Kleine Schriften von dem Verfasser der Lieblingsstunden. 3 Theile. 1781-83. 8. 2te rechtmässige Auflage der 1ten Bändchens. Berl. 1782. 8. des 2ten und 3ten 1783. *Meine Lieblingsstunden, in Briefen, den besten Menschen bestimmt. 4 Theile. Berlin, 1779. 1780. Neue Auflage des 1sten Theils. 1780. *Meine Erholungsstunden; ein Intermezzo, zu den Lieblingsstunden gehörig. 2 Bände. eb. 1780. 8. Beytrag zur Chronik von Berlin . . . 1781. 8. Lotte oder die Gräfin von Glücksstadt . . . 1781. 8. *Silen und sein Esel, eine komisch periodische Schrift von dem Verfasser der Gallerie der Teufel. 1tes Stück. Berlin, 1781. 8. Berlinische Fama. eb. 1781. 8. Zum Charfreytag. eb. 1781. 8. Vauxballs Beschäftigungen. eb. 1781. 8. Ueber den Missbrauch der geistlichen Macht. . . 1781. 8. Schuldige Danksagung. . . 1782. 8. *Der Freund der Wahrheit, und des Vergnügens. Berlin, 1782. 8. *Berlinische Correspondenz histor. und litterarischen Inhalts von dem Verfasser der Lieblingsstunden. 2 B. Berlin, 1783. 8. *Undank ist der Welt Lohn, oder die Begebenheiten Adelsons von

Felsenbrug, ein Gemählde des Lebens aus der wahren Welt, von dem Verfasser der Gallerie der Teufel. Berl. 1783. 8. Begebenheiten Sophiens von Sondersheim, oder nichts ist so fein gesponnen, es kömmt doch endlich an die Sonnen. Ein Gemählde des Lebens aus der wahren Welt. eb. 1783. 8. Der gebährende Berg. . . 1783. 8. Feyertagsbeschäftigungen. . 1783. 8. Raritäten. . . 1783. 8. *Correspondenz mit und über eine Berlinische Lais, zugeeignet dem Verf. des Versuchs einer Anleitung zur Sittenlehre. Berl. 1783. 8. *Charakteristik oder Gemählde aus dem jetztlebenden Berlin, fürs Jahr 1784. 4 Stücke. Philadelphia (Berlin) 1743-84. 8. Das Bürgerblatt, eine neue Wochenschrift. Berlin, 1784. 8. Kleine Nebenbeschäftigungen bey meinem Aufenthalt in Hamburg. den Hrn. Pastor Goeze vorzüglich betreffend. Frankfurt, 1785. 8. Cranz in Hamburg, oder Wahrheiten, Launen und Einfälle für die Bedürfnisse des laufenden Zeitalters; als Pendant zu den Charlatanerien. Berl. 2 Bändch. 1785. 8. *Schreiben an den Herrn G. St. * * * in Berlin, oder unpartheyisches Gemählde des Hrn. Hauptpast. Goeze in Gegeneinanderstellung mit seinen Gegnern. Ein Weihnachtsgeschenk. 1784. 8. *2tes Schreiben. Ein Neujahrsgeschenk. 1785. 8. *Der Streit Michaels und des Drachen, oder Gegenerklärung gegen die Protestation des Hrn. Hauptpast. Goeze. Hamb. 1785. 8. *Ueber Sitten, Gebräuche und Gewohnheiten. 4 Schreiben an einen Freund in Berlin. eb. 1785. 8. *An meine Freunde in Lübeck. eb. 1785. 8. *Beytrag zu zweyen vom Cand. Snering herausgegebnen komischen Erzählungen. eb. 1785. 8. *Die letzte Oehlung, oder schließliche nähere Bestimmung über Streitmethoden und Toleranz. eb. 1785. gr. 8. *Anhang zu der dem Hrn. Past. Goeze ertheilten letzten Oehlung. 1785. gr. 8. *Gedanken über das zur Abschaffung des Lotto emanirte Mandat. eb. 1785. 8. *Das Blumenkörbchen. eb. 1785. 8. *Annalen, oder neue teutsche

Cor

Correspondenz. 1785. 8. *Annalen, oder neue Geheime teutsche Correspondenz. 1785. 8.

CRANZ (D. A.) Bruder von August Friedrich; nicht mehr Prediger zu Buchholz, sondern auf einem Dorfe in der Neumark.

S. 294. *CRAUER* (Franz Regis) *Professor der Rhetorik zu Luzern: geb. daselbst* 1739. §§. Ausserdem hat er noch geschrieben: *Virgils Aeneis. 1ter Band. Luzern*, 1783. *gr.* 8. *Oberst Pfyffer, ein historisches Schauspiel. eb.* 1783. 8.

CRAUER (K.) Die ihm beygelegten 3 Schauspiele sind von dem vorhergehenden.

S. 295. CRELL (Lorenz) nicht aber Florens Friedrich. *Ist auch D. der Phil. und seit* 1783 *ordentlicher Professor derselben, mit Beybehaltung seiner vorigen Professur.* §§. *Die* Diss. de contagio vivo *kam zu Helmst.* 1768 *heraus.* D. de Zinco medico. Helmst. 1780. 4. D. de acidorum, nitrosi in primis & muriatici, dulcificatione. ib. 1782. 4. D. Historiam catarrhi epidemici a. 1782 sistens. Helmst. 1782. 4. Rich. Kirwan's *Versuche und Beobachtungen über die specifische Schwere und die Anziehungskraft verschiedener Salzarten und über die wahre unentdeckte Natur des Phlogistons; aus dem Engl. übersetzt und mit einer Vorrede versehen. Berl. und Stettin*, 1783. 8. Kirwan's *Erweis der wahren Natur des brennbaren Wesens, aus dem Engl. mit einer Vorrede von D. L. Crell. Berlin*, 1783. 8. *1tes Stück. Analytische Untersuchungen über die Natur der brennbaren Luft von* Joh. Sennebier, *Prediger und Biblioth. zu Genf; aus dem Franz. übersetzt und mit einigen von Hrn. Kirwan erhaltenen und eigenen Anmerkungen herausgegeben. Leipz.* 1785. 8. — Die *neuesten Entdeckungen in der Chemie* sind 1784 mit dem 12ten Stück geschlossen; und dafür angefangen worden: *Chemisches Archiv. 2 Bände. Leipz.* 1783. 8. Hernach folgte: *Neues chemisches Archiv.* 4 *Bände. eb.*

eb. 1784. 1785. 8. *Chemische Annalen für Freunde der Naturlehre, Arzneygelahrheit, Haushaltungskunde und Manufakturen.* 12 *Stücke. ebend.* 1784. 12 *Stücke.* 1785. 8. *Beyträge zu den chemischen Annalen.* 2 *Stücke. Leipz. und Dessau*, 1785. 8. — *Sein Bildniss vor dem* 59 *Band der all. teut. Bibl.*

S. 296. CREMERI (B. D. A.) §§. Etwas für Menschen ohne Vorurtheile. Augsb. 1781. 8. Meine Grille von den katholischen Vestalinnen 1781. 8. Ist Hr. Aloysius Merz ein römischkatholischer Gottesgelehrter und steht der Mann an seinem Orte? &c. 1781. 8. Gutherziges Opfer zur Statistik, die Regierung, den Adel, die wahre Religion, die Geistlichkeit, wie auch das zeitliche und ewige Wohl der Bürger betreffend. 1781. 8. Antwort für den Kopf und das Herz Herrn Aloys Merz. 1782. 8. Losenstain und Hohenberg. Ein Schauspiel aus der oberensersischen Geschichte. Linz, 1782. 8. Alles in Schuh und Strümpfen. Ein militärisches Schauspiel. eb. 1782. 8. Andromeda und Perseus. Ein Melodrama. 1783. 8. Eine Klage wider Joseph den IIten; bearbeitet von einem Philanthropen. 1783. 8. Sendschreiben an einige in Oberöstreich in Betreff des Anselmus Rabiosus. 1783. 8. Die Mama will: ich soll ins Kloster gehen. Eine Reihe Antwortschreiben. 1783. 8. Franz Steininger, dermahlen Pfarrer und Nonnenbeichtvater zu Windhaag, als Pasquillant dem Volke dargestellt von Anton Cremeri. 1783. 8. Urtheile über Merz. seine Gegner und Vertheidiger. 1783. 8. Behandlung oberensersischer Unterthanen, zur Beherzigung für meine Freunde, und wollte Gott! auch für Joseph den IIten. 1783. 8. *Eybels falsche, betrügliche und neue Lehre von der Ohrenbeichte. widerlegt durch Obermayer. 1784. 8. Blicke und Wahrheiten auf und über die Krankenhäuser der barmherzigen Brüder und Elisabethinerinnen zum besten der Menschen von Kaspar Reinberg. Frankf. und Leipzig, 1784. 8. Ein gottlo-

gottloses Büchlein für gute Fürsten, die Plane der Böswichte zu vereiteln. 1785. 8. Das Armeninstitut. Ein Gelegenheitsstück in 3 Aufzügen. Linz, 1785. 8. Die Perücken und das Referat, ein Lustspiel in 1 Aufzug. eb. 1785. 8. Theaterstücke des Benedikt Dominik Antons Cremeri. 1 Bändchen. eb. 1785. 8. Cremeris beste und biedermännische Schriften. Erstes Bändchen. Wien, 1785. 8.

S. 297. CRICHTON (W.) §§. Die Religion der Vernunft; für des Unterrichts fähige und bedürftige Leser. Königsb. 1781. 8. Urkunden und Beyträge zur Preussischen Geschichte aus handschriftlichen Nachrichten. 1ste Sammlung. eb. 1784. gr. 8. Unterhaltungen mit seinen Zeitgenossen über die Entfernung von der kirchlichen Gemeinschaft. eb. 1784. 8.

S. 298. CROLLIUS (G. C.) §§. De Homburgo Westrasiano castro & oppido. Pars I. Bipont. 1757. 4. Observationes geographicae ad illustrandum omnem tractum Mosellanum spectantes; *in Hist. & Comment. Acad. Theod. Pal. T. V. hist.* 1783. *Gedanken über die noch nicht hinreichend beantwortete Preisfrage: Wie und wann sind die vier weltliche Erzämter des H. R. R. den durch die goldne Bulle darin bestätigten hohen Erzhäusern erblich geworden?* ib. *Klagen eines teutschen Jeremias über den Geist unsrer Zeiten, eine Vorlesung;* in des Freyherrn von Mosers patriotischen Archiv. *Th.* 1. *Denkmahl Karl August Friedrich des Einzigen, zu den Gedächtniss- und Grabmahlen des Pfalzgräflichen Hauses der Zweybrückischen, Veldenzischen und Birkenfeldischen Linien hinzugestellet. Mannheim,* 1785. 4.

S. 300. CROME (A. F. W.) §§. Ueber die Grösse, Volksmenge, Clima und Fruchtbarkeit des nordamerikanischen Freystaats. Dessau und Leipz 1783. 8. *(Steht auch im 5ten Stück der Ephemeriden der Menschheit* 1783). Karte von den sämmtlichen östreichischen

chischen Niederlanden. Dessau, 1785. Regalfol. *Diese Karte ist auch bey folgendem Werke*: Statistisch-geographische Beschreibung der sämmtlichen östreichischen Niederlande, oder des burgundischen Kreises, welche diese Staaten sowohl in Ansehung ihrer Lage und natürl. Beschaffenheit, als in Betreff ihres Fabrik- und Handlungswesens — vor Augen legt. Dessau, 1785. 8. Grössere Karte von Europa, welche den Flächeninhalt und die Volksmenge der vornehmsten europäischen Staaten und Länder enthält. eb. 1785. Regalfol. — *Das Buch*: Europens Produkte, *ist neu aufgelegt und vermehrt worden, unter der Aufschrift*: Zweyter Versuch (*d. h. 2te Aufl.*) zum Gebrauch der neu verbesserten Produktenkarte von Europa. 1ster Theil; Portugal und Spanien, nebst ihren ost- und westindischen Kolonien. Hamb. 1784. 8.

CROME (L. G.) *Direktor der Johannisschule zu Lüneburg* seit 1783. §§. Ursprung und Fortgang der Reformation in Einbeck, aus einer alten handschriftlichen Nachricht. Göttingen, 1783. 4.

S. 301. von CRONEGG (M. L.) *lebt auf einem Landgut ohnweit Burghausen*, (nicht Ingolstadt).

CRÜGER (Johann Daniel) *Archidiakonus zu Perleberg in der Mark Brandenburg*: *geb.* . . §§. Beantwortung der Frage: Kann irgend eine Täuschung dem Volke zuträglich seyn, sie bestehe nun darinn, dass man es zu neuen Irrthümern verleitet, oder die alten eingewurzelt fortdauern läfst? Leipzig und Riga, 1783. 8. Real-Uebersetzung der eilf ersten Kapitel des ersten Buchs Mose. Berlin, 1784. gr. 8.

S. 302. CRUGOT (M.) §§. *Predigten, 2 Samml. *neueste* Aufl. eb. 1769-70. 8.

CRUSIUS (Christian Gotthold) starb am 1ten Junius 1783.

S. 303. CUBE (J. D.) §§. Jesaias metrisch übersetzt, mit Anmerkungen. 1 Theil. Berlin, 1785. gr. 8.

S. 304. CUNRADI (J. G.) *geb. zu Kirchberg im Hohenlohischen. . .* §§. *Herodians* Lebensbeschreibung der Römischen Kaiser, verteutscht. Frankf. am M. 1784. 8. Anleitung zum Studium der Technologie. Leipz. 1785. 8.

CURIO (J. C. D.) *vierter Lehrer am Martins-Gymnasium — geb. — am 5 Nov.* 1754. §§. *Winterzeitvertreib. Hamb. 1773 und 1774. 8. *Elise und Lindor. eb. 1774. 8. *Neue Unterhaltungen. 1 Th. eb. 1774. 4. *Beelzebub und Wittenberg. 1775. 8. Gedichte. Hamb. 1780. 8. Der Kinderfreund, ein Lesebuch für die Stadtschulen. Braunschweig, 1782. 8. — Beyträge zu dem Wandsbecker Boten, zu den beyden letzten Theilen der neuen Unterhaltungen, zum Wodan, zum Leipziger Musenalmanach. Recensionen in verschiedenen Zeitungen. — Sein Schattenriss vor seinen Gedichten 1780.

S. 305. CURTIUS (M. K.) *ist auch Professor der Dichtkunst.* §§. Pr. de Ottonum consilio concorporandae Germaniae & Italiae. Marb. 1782. 4. Pr. de incerta chronologia Romana. ib. eod. 4. Collectaneorum Partic. VII *kam* 1784 *heraus. Historisch- und politische Abhandlungen. Marb. Frankf. und Leipz.* 1783. 8. Memoria G. P. Michaelis, Phil. & Med. D. & Prof. 1783. Pr. II de dictatura Romana. Marb. 1783. 4. Memoria A. L. Hombergkii zu Vach, Cancellarii Acad. &c. ib. eod. 4. *Verzeichniss der Professoren von alten Adel auf teutschen Universitäten. eb.* 1783. 4. Memoria J. L. Conradi, iur. D. & Prof. Ord. ib. 1785. 4. — Vergl. auch *Koppens* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 1. S. 25-32. (*wo er sein Leben selbst beschrieben*).

D.

S. 307. *von* DACHERÖDEN (Ernst Ludwig Wilhelm) Sohn des in der 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes ohne Vornahmen befindlichen Kammerpräsidenten *zu Erfurt*: *geb zu* . . . 176. . §§. Versuch eines Staatsrechts, Geschichte und Statistik der freyen Reichsdörfer in Teutschland. 1 Theil. Leipzig, 1785. 8.

S. 308. DAEHNE (Johann Gottlieb) *Doct. der AG. in Leipzig*: *geb. daselbst den 5 Okt.* 1755. — §§. De aromatum usu nimio nervis noxio. Lips. 1777. — De medicina Homeri. ib. 1778. — De consensu partium fluidarum & solidarum corporis humani, per exempla illustrato. ib. 1779. 8. — Diss. II. de aquis Lipsiensibus. ib. 1783. 4. — *Hat auch einiges in die* Commentar. de rebus in scientia naturali gestis *geliefert*.

DäHNERT (Johann Karl) starb am 5 Julius 1785. — War auch seit 1775 königl. Schwedischer Kanzleyrath. §§. 2ter Band der Supplemente und Fortsetzung der Landeskonstitutionen 1783 und 1784. 4. Kurzgefaßtes Teutsches und Schwedisches Handlexikon. Greifsw. 1784.

S. 309. DALAEUS (Christian Kaspar) *Chirurgus zu Speyer*: *geb. daselbst* . . §§. *Bemerkungen und Erfahrungen zur Bereicherung der Medicin und Wundarzneywissenschaft; vom Gift und Gegengiften. Speyer, 1781. 8.

Freyherr von DALBERG (K. T. A. M.) §§. Neue chemische Versuche, um die Aufgabe aufzulösen, ob sich das Wasser in Erde verwandeln lasse? Erfurt, 1784. 4.

S. 310. Freyherr von DALBERG (W. H.) §§. Electra, eine musikalische Deklamation. Mannheim, 1780.

DALHAM

DALHAM (F.) §§. Canon dogmatum christianorum, & disciplinae ecclesiasticae. T. II. Vindob. 1784. 4 mai. cum tab. aeri incis.

DALLER (Franz Michael) starb . .

DANIEL (C. F.) §§. Bibliothek der Staats-Arzneykunde oder gerichtlichen Arzneykunde und medicinischen Policey, von ihrem Anfange bis auf das Jahr 1784. Halle, 1784. (eigentl. 1785). 8.

S. 311. *DANIELS* (Heinrich Gottfried Wilhelm) *öffentlicher Lehrer der Rechte zu Bonn: geb. . .* §§. Pignoris praetorii, quod in electoratu Coloniensi obtinet, idea . . De ad heredatione & insinuatione contractuum iudiciali . .

DANNENBERG (E. . E. . H. .) *Prediger zu St. Andreasberg im Fürstenthum Grubenhagen.*

DANNENMAYER (M.) §§. Institutiones Historiae eccl. N. T. Periodus Ima a Christo nato usque ad Constantinum Magnum. Friburgi, 1783. 8 mai. — *Von dem* Freymüthigen *ist* 1785 *der 3te B. herausgekommen.*

S. 312. *DANZER* (Jakob) *Professor der dogmatischen Theologie zu Salzburg, sonst Professor im Kloster zu Isin, Doctor der Theol. Benediktiner Ordens: geb . .* §§. *Reflexionen über Deutschlands 18tes Jahrhundert, und seine Verfasser, nebst einer Betrachtung über die Lage des heutigen Mönchswesens und daraus entstehenden Folgen von einem Freund der Wahrheit. 1stes bis 4tes Päckchen. 1782. 8. *Was sind die Reichsprälaten und wie sind sie es worden, aus der Geschichte beantwortet. 1785. ohne Druckort. *Josephs des grossen Toleranz, ein theologisches Fragment. 1783. *Hingeworfne Gedanken über das Büchercensurrecht der Bischöfe, und wie es zu unsern Zeiten ausgeübt wird. 1785. ohne Druckort.

DANZER

DANZER (J.) auch *Kurpfalz-Bairischer würklicher geistlicher Rath, Doktor der Rechte, Kanonikus beim U. L. Frauen Stift in München, vormals Rektor und ordentlicher Professor an dem Kurpf. Schulhause zu München.*

DAPP (G. G.) *Herzoglich Würtembergischer Rath, Abbt und General-Superintendent zu Bebenhausen* seit 1783.

DAPP (Raymund) *Prediger zu* Kleinschönebeck, *Schöneiche und Münchehofe bey Berlin: geb. zu Geislingen im Ulmischen am 22 September* 1744. §§. Gebetbuch für christliche Landleute. Berlin, 1785. 8.

DARIEN S. d'Arien *unter dem A.*

DARIES (J. G.) §§. Von der Verbesserung der Landwirthschaft zum Nutzen der herrschaftlichen Cammer 1754. 8. (*als Vorrede zum 5ten Th. des Reichardtischen Land- und Gartenschatzes*). Kurzgefasstes Acker-System, wodurch die Brachfelder nicht nur völlig, sondern auch mit Nutzen können abgeschaft werden. *im 10ten B. der Leipziger ökon. Nachr.* Das erste Jahr der Realschule. Jena, 1762. 8. *Pr. An feudum recte* Lehn *vertatur?* 1785. 4. — Vergl. *Koppens* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 29-48.

S. 314. DARNMANN (Friedrich Konrad) starb 1782.

S. 315. DASER (Ludwig Herkules) gestorben 1784. §§. Nähere Entwicklung der vornehmsten Streitfragen, die Ehe naher Blutsverwandten betreffend; samt einem Vorschlag zur Vereinigung der Gegenpartheyen. Tübing. 1784. 8.

DASSDORF (K. W.) §§. La Vie de Gaspard de Coligni, seigneur de Châtillon, Amiral de France, à la quelle sont ajoutés ses Mémoires sur ce qui se passa au Siége de S. Quentin. Nouvelle Edition, revüe & augmentée de quelques Remarques. à Dresde, 1783. 8.

S. 316. DATHE (J. A.) ist nicht Professor der Theol. sondern der hebräischen Sprache — §§. Prophetae maiores ex recensione textus Ebraei & versionum antiquarum latine versi nobisque philologicis & criticis illustrati. Hal. 1779. 8 mai. — Editio altera emendatior. Halae, 1785. 8 mai.

DAU (Christian Ulrich) *Kanzleysekretar zu Kopenhagen* seit 1785: *geb.* . . §§. Staats- und Gelehrtengeschichte Griechenlands, von *Carlo Denina*; aus dem Italienischen mit Anmerkungen und Zusätzen. 1 Th. Flensburg und Leipz. 1783. 2ten Theils 1ster B. eb. 1785. gr. 8.

S. 317. DAWLING (Johann Georg) starb . .

Graf von DAUN (M.) *Hof- und Regierungsrath, Ritter des Stephansordens.* —

DAUSER (J.) seit 1776 *bischöfl. Augsburgischer Pfarrer zu Nattenhausen bey Mindelheim.*

S. 318. DECKER (Johann Matthäus) starb . . War seit 1777 Lehrer der 4ten Klasse —

DEDEKIND (J. J. W.) *ist D. der AG. und Stadtphysikus zu Königsluther im Braunschw.*

DEDEKIND (J. L. J.) Bruder des vorhergehenden, seit 1783 auch *Herzoglicher Kammerrath zu Wolfenbüttel* (nicht zu Braunschweig), vorher Klosterrath daselbh, auch Gerichtsschultheiss zu Scheppenstedt — §§. *Richtige Darstellung des Processes, welchen das im Fürstenthum Blankenburg belegene Kloster Michaelstein seit 1674 gegen das Durchl. Haus Hessen-Homburg wegen seines ihm entzogenen Guts, Winningen, geführet hat. Nebst Beylagen. Wolfenb. 1782. fol.

S. 319. DEDEKIND (K. J.) ist nun *zweyter Prediger zu Wunstorff im Hannöverschen*, (vorher zu Leveste, nicht Lenthe).

DEGEN (J. F.) §§. Teutsche Anthologie der Römischen Elegiker. Nürnb. 1784. 8. Herodots Geschichte; aus dem Griech. Frankf. 1783. 8. 1 B. *Pr. I. De cornibus Bacchi. Onoldi*, 1784 Beyträge zu den zween Bänden der Bibliothek für Pädagogen und Erzieher. Giessen 1783-84. und zum Harlesischen Journal für kleine Schriften, 1777-85. *Anthologia elegiaca romana. Norimb.* 1785. 8. Gedichte. Anspach, 1785. 8. Pr. Beyträge zu Nachrichten von alten Handschriften. eb. 1785. 4. Besorgt seit 1785 die Ausgabe des *Fränkischen Musenalmanachs*. Hat seit 1774 Antheil an der Frankfurter gel. Zeitung.

DEGEN (Johann Martin) *Fürstl. geheimer Rath und Hofkanzler zu Freysingen: geb.* . . §§. Das bischöfliche Recht, die Koadjutoren bey geistlichen Dignitäten, Officien, Präbenden und Beneficien &c. aufzustellen und zu bestätigen. München, 1785. gr. 8.

S. 320. DEGENKOLB (K. C.) seit 1780 *Archidiakonus an der Nicolaikirche*, *und* seit 1785 *D. der Theol.* — §§. D inaug. de munere Jesu Christi servatoris Optimi Maximi. Lips. 1785. 4.

DEGNER (Johann Michael) starb 1780.

S. 321. DEHNE (J. C. K.) *Landphysikus zu Schöningen im Braunschweigischen* (nicht im Hannövrischen).

DEIMANN (Johann Dietrich) starb am 9 April 1783 als lutherischer Prediger zu Amsterdam.

S. 322. DEISCH (Johann Andreas) starb . .

DELIUS (H. F.) §§. Curae posteriores nonnullae circa acidum Spathi. Erl. 1783. 4. D. Brevis lustratio medicamentorum antiphthisicorum, cum adversariis nonnullis physico chemicis ib. 1783. 4. D. de capite mortuo vivificando, cum adversariis nonnullis pathologico-practicis. ib. 1783. 4. D. Cogitationes nonnullae circa efficaciam medicamentorum

mentorum physicam, vitalem & medicam, cum propositoribus quibusdam chemicis. ib. 1784. 4. Diss. Propositiones & observationes quaedam, medicinam obstetriciam & populationem nec non universam medicinae scientiam spectantes. ibid. 1784. 4. D. de diebus intercalaribus, cum adversariis nonnullis physico medicis. ib 1784. 4. *Vom aussetzenden Puls, einigen andern Pulsarten und Angelegenheiten des Herzens. ebend.* 1784. 8. D. sistens experimenta & cogitata quaedam circa habitum solutionum metalorum, auri praesertim ad gallas cum adversariis medicis. ib. 1785. 4. — *Sein Bildniss vor dem 5ten Band der Fränkischen Sammlungen.*

S. 326. *DEMUTH* (Franz) *vormals Jesuite, D. der Phil. und Theol. zu Prag* (vorher Prof. der orient. Sprache daselbst): *geb. zu Brünn in Mähren am* 1 *Nov.* 1736. §§. D. de antiquitate linguae Chaldaicae seu Syriacae. Prag. 1763. 4. Adagia Arabica ib. 1764. 8. Or. de memoria defunctorum Sodalium. ib. 1767. 4. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten. S. 265.

DENINA (Karl) *Abate, Mitglied der königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin* seit 1782 (vorher Professor der Beredsamkeit und der schönen Wissenschaften zu Turin): *geb.* . . §§. Discorso sopra le vicende della Letteratura in Torino, 1760. 8. Neue Ausgabe in 2 Bänden. Berlin, 1784. gr. 8. Della Revoluzini d'Italia libri XXIV. In Torino, 1769 4. Istorie politica e letteraria della Grecia. T. I. II. In Torino 1781. gr. 8. — *Mehrere Schriften, die mit den vorigen in* 16 *Oktavbänden* 1783 *erschienen seyn sollen.* Lettre au Roi de Prusse sur les progrês des arts à l'occasion d'un ouvrage italien sur les revolutions de la litterature. Revue, corrigée & augmentée de quelques notes. à Berlin, 1784. gr. 12. (*Man wünschet eine genaue Berichtigung und Vervollständigung dieses Artikels*).

DENIS (M.) *nun Custos der kaiserl. kön. Hofbibliothek zu Wien.* §§. Ossians und Sineds Lieder. 5 Bände. Wien, 1784. 4. — *Die erste Ausgabe seines Ossian ist von 1768-1769.* — *Bibl. typographica &c.* (Auch als Anhang beym vorhergehenden Buch befindlich.) *Hat vielen Antheil an dem systemat. Verzeichnisse der Schmetterlinge der Wiener Gegend. Wien.* 1776. 4. — Sein Bildnifs besonders gestochen von Mansfeld, und von Jakob Adam in Wien 1781; auch vor dem Leipziger Musenalmanach 1778.

S. 327. von DERSCHAU (C. F.) §§. *Ueber die Verminderung der Kriege. Dessau. 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 1. besonders Th. 2. S. 131 u. ff.

S. 328. DESBILLONS (J.) §§. De imitatione Christi Libri IV. ad veram lectionem revocati & Auctori suo Thomae a Kempis denuo vindicati . . . Iidem Manhemii, 1780. 8.

DETHARDING (G.) §§. Läfst seit 1782 die Entwürfe seiner Epistelpredigten drucken.

DETHARDING (Georg) *ein junger Theolog aus Rostock*, vermuthlich Sohn des vorigen. §§. Commentatio theologica de accommodatione verbi divini ministri ad captum vulgi. Goettingae, 1782. 4.

DETHARDING (Georg Christoph) starb am 9ten Okt 1784. — Sein Bildnifs gestochen von Lielec zu Leipzig 1779.

S. 329. DETTMERS (J. P.) §§. Progr. II Gedanken über die schädliche Gleichgültigkeit und Sorglosigkeit der studirenden Jugend in den Schulstudien. Frkf. an der O. 1783 und 84. 4.

DEUTHMAYR (Bernhard) *Benediktiner und ordentl. Professor des geistlichen Rechts zu Nieder-Altaich in Bayern: geb.* . §§. Exercitatio de iure publico universali ecclesiastico, una cum subiectis ex

iure

iure Germaniae particulari, nec non de nexu sacerdotium inter & imperium corollariis P. I. Ratisbonae. 1781. 8. Exercitatio de limitibus utriusque potestatis nec non de iuribus principum circa sacra, P. II iurispublici ecclesiastici universalis. Straubingae, 1782. 8.

DEUTRICH (C.. G..) *D. der AG. zu Hamburg: geb. . .* §§. Neue kleine Haus- und Reiseapotheke, bestimmt zur Verbesserung der ersten Diätfehler. Hamb. 1785. 8.

DICK (Jakob) starb 1775; war zuletzt Pfarrer zu Bollingen in der Schweitz.

DICK (Johann Tobias) *Grenadier in Cassel: geb. zu Langenschwalbach* 1746. §§. Zwey Romanzen, 1) der bekehrte Schuster, 2) das Abentheuer einer Perruque. Cassel, 1772. 8 Gedichte, in Musenalmanachen und einzeln gedruckt — Vergl. *Strieder* B. 3. (wo sein Leben von ihm selbst beschrieben steht).

S. 330. DIEDE (Adam Ludwig) starb 1780.

DIEFFENDINGER (Joseph) *Praefekt und Professor am kurfürstl. Gymnasium zu Mainz: geb. . .* §§. Lateinische Sprachlehre zum Gebrauche der studirenden Jugend. 1 Band. Mainz 1782. 2 Band. eb. 1784. 8. *Chrestomathia Ovidiana, in usum scholarum edita. Mogunt.* 1784. 8.

DIESBACH (J.) *jetzt zu Wien, wo er dem Erzherzog Franz Unterricht in der Mathematik giebt.* §§. Der richtige Titel von *Tabularum &c.* lautet so: *Tabularum Boëmo-genealogicum Bohuslai Balbini, recognitum & usque ad aetatem nostram continuatum. Prag.* 1770. 4. *Memoriae posthumae Episcoporum Reginae-Hradecensium, additae Crugerii mensibus. ib.* 1771. 4. *Institutiones theologicae de legibus. ib.* 1772. 4. — *Vergl.* Pelzels *Jesuiten S.* 262.

von DIESKAU (Christian Friedrich) §§. Von den Vortheilen in der Gärtnerey erschien die 5te Sammlung 1785.

S. 331. DIETELMAIR (Johann Augustin) starb am 6 April 1785.

S. 332. DIETERICH (Friedrich Wilhelm) starb am 13 Dec. 1782.

DIETERICH (K. F.) §§. Systema elementare iurisprudentiae Catholicae ecclesiasticae privatae, Erford. & Lips. 1784 8. — *Die 2te verbesserte Ausgabe seiner* Anfangsgründe der Pflanzenkenntniss *erschien* zu Leipzig 1785. gr. 8.

S. 333. Freyherr v. DIETERICH (P. F.) §§. Supplément au traité chimique de l'air, & du feu de M. *Scheele*, contenant un tableau abrégé des nouvelles découvertes sur les diverses espèces d'air, par M. *J. G. Leonhardi*, des notes de M. *R. Kirwan*, & une lettre du D. *Priestley* à de chimiste anglois sur l'ouvrage de Mr. Scheele; traduit & augmenté de Notes & du complément du tableau abrégé &c. — avec la traduction des experiences de M. *Scheele* sur la laquantité d'air pur, qui se trouve dans l'atmosphére, par MM. de l'Acad. de Dijons à Paris, 1785. gr. 12.

S. 334. *DIETRICH* (. . .) *M. der Phil. und Prediger zu Spansberg Grossenhainischer Inspektion in Kursachsen: geb. . .* §§. *Versuch eines verbesserten und vermehrten Gesangbuchs für die Hausandacht. Dessau und Leipz. 1783. 8.

DIETRICHS (Georg Septimus) *Comes Pal. Caes. und Senator zu Regensburg: geb. daselbst . . .* §§. Bibliotheca s. Catalogus librorum quibus utitur. Ratisp. 1760-61. P. P. VII. 8.

DIETZ (G. W.) §§. Progr. de Francorum veterum iuris studio. Rotenb. ad Tubar. 1738. 4. Pr. VI

VI de stipendiis Romanorum veterum. ib. 1749-1756. 4.

DIETZ (H. F.) seit 1784 *Königl. Preussischer Chargé d'affaires in Konstantinopel.* §§ *Ueber Juden; an Hrn. Kriegsrath Dohm in Berlin. Dessau und Leipz. 1783. 8. *Kann die von Jüdischen Vätern verbotene Glaubensänderung ihrer Kinder den angedrohten Verlust des Erbtheils nach sich ziehen? (Dessau), 1783. 8. Ueber teutsche Sprache und Schreibart. Dessau und Leipz. 1783. 8. Benedikt von Spinoza nach Leben und Lehren. Dessau, 1783. 8. *Gemählde von Europa; aus dem Franz. des Abts *Raynal*. Dessau und Leipz. 1783. gr. 8. Ueber Kindermord; *in den Berichten der Buchhandlung der Gelehrten* 1784. St. 3. S. 268-298. — *Das* Archiv Magdeburgischer Rechte *erschien* 1781. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. S. 55. Th. 4. Nachtr. S. 59.

S. 335. DIETZ (Johann Christian) starb am 9 März 1784. — Vergl. *Strieder* B. 3.

DIETZ (Johann Ludwig Friedrich) *D. der AG. und derselben ordentlicher Professor zu Giessen* seit 1775, *wie auch Fürstl. Hessen-Darmstädtischer Hofrath: geb. zu Darmstadt am 7 Dec.* 1746. §§ D. inaug. de differentia fetus ab adulto. Gissae, 1770. 4. Progr. de fibris uteri muscularibus. ib. 1781. 4. Progr. de irritabilitate. ib. eod. 4. — *Bearbeitet verschiedene medicinische Fächer in der zu Frankfurt herauskommenden teutschen Encyklopädie.* — *Recensionen in der allg. teut. Bibl.* — Vergl. *Strieder* B. 3.

S. 336. DIEZE (Johann Andreas) starb am 24 Sept. 1785, als Kurfürstl. Mainzischer Hofrath und erster Universitätsbibliothekar zu Mainz, wohin er ein Jahr zuvor gezogen war. — Seine Uebersetzung des *Velazquez* erschien nicht 1767, sondern 1769.

S. 337. DILLENIUS. (F. W. J.) — *geb. zu Knittlingen im Würtembergischen am 24 Jul.* 1754. §§. De studio linguae graecae cum Theologia, Jurisprudentia &c. coniungendo. Tub. 1777. 4. Specimen de studio linguae Graece 1777. *Ant. Schori* liber aureus de ratione docendae discendaeque linguae Latinae. Stuttg. 1781. 8. *Antiquitäten-Wörterbuch für Schulen, worinnen die vornehmsten griechischen und römischen Alterthümer kurz und deutlich vorgetragen und erklärt sind. Leipz.* 1783. gr. 8. *Griechisch-teutsches Wörterbuch für die Jugend, nach Schellerschen Plan gearbeitet; mit einem Griechischen und Teutschen Index. Leipz.* 1784. gr. 8.

DILLINGER (G. A.) *jetzt Diakonus zu St. Sebald in Nürnberg* seit 1782. §§. Pred. von der unbegreifl. Grösse Gottes in Rücksicht auf das schwere Donner- und Hagelwetter zu Heroldsberg. Nürnb. 1778. 8. * *d'Anville* Handbuch der mittlern Erdbeschreibung oder von den Europäischen Staaten, die nach dem Untergang des römischen Reichs entstanden sind; aus dem Franz. Nebst einer Landkarte von der mittlern Geographie. Nürnb. 1782. 8.

S. 338. DILSCHMANN (J. F.) — *geb. zu Stettin...* §§ Vocabularium graeco-latinum in Gesneri Chrestomathiam graecam & in Xenophontis Memorabilia Socratea itemque in Homeri libros VI priores Iliados. Stendaliae, 1785. 8.

DILSCHMANN (Johann Ludwig) *Konrektor der grossen Stadtschule zu Spandau; geb...* §§. Diplomatische Geschichte und Beschreibung der Stadt und Festung Spandau, *im 2ten Stück des 3ten Theils der historisch-politischen Beyträge.* Berlin, 1785. 4.

DILTHEY (J. D.) *jetzt reformirter Prediger zu Friedrichswalde in der Ukermark.*

DILTHEY

DILTHEY (Philipp Friedrich) starb im Herbst 1781. §§. Oratio de foro connexaque eidem iurisdictione. Mosc. 1774. 4. Or. de libello supplici. ib. 1776. 4. Or. de utilitate deductionum iuridicarum, Gallis *Mémoires raisonnées & causes celebres* dictorum. ib. 1780. 4. — *Er hat auch seine zuerst in latein. Sprache geschriebene Anfangsgründe des Wechselrechts* 1768 *zum erstenmahl, und* 1772 *zum* 2*tenmahl in Russischer Sprache drucken lassen.* — *Vergl.* Büschings *Beytr. zur Lebensgeschichte denkwürdiger Personen Th.* 3. *S.* 56 *u. f.*

S. 339. DINGELSTäDT (C. A. L.) §§. Nordische Casualbibliothek, oder Sammlung heiliger Reden bey Taufen, Copulationen, Begräbnissen u. s. w. 1 B. Riga, 1785. 8.

DITERICH (J. S.) §§. Entwurf zum Gespräch mit Kindern über die Hauptstücke der christlichen Lehre. Berl. 1777. 8.

DINKLER (K.) §§. Oeffentliche Streitigkeiten über Schrift der Teutschen, 2 Stücke. Erfurt, 1783. 8. Sprache der Menschen in Sachsen und Thüringen. 1 Th. Gotha, 1785. 8.

DIPPOLD (Gottfried Ehregott) *D. der AG. und Besitzer der Apotheke zu Grimma in Kursachsen: geb. zu Oschatz* 1751. §§. *D. inaug. oleis. Viteb.* 1778. 4. Historische Beschreibung der churfürstl. Sächs. Landschule zu Grimma. Mit Kupf. Leipzig und Dessau, 1783. 8. *Quarrells* Reisen durch Teutschland und Holland nach Surinam in den Jahren 1763 bis 1772; herausgegeben aus Originalbriefen. eb. 1783. 8.

DISCHENDORFFER (Franz) . . . *zu Wien: geb.* . . . §§. Kritische Geschichte von Oesterreich; angefangen von den ersten Nachrichtsspuren ohngefähr 600 Jahre vor Christi Geburt; aus den gleichzeitigsten Quellen geschöpft. 2 Theile. Wien, 1783. 8.

S. 340. DITMAR (T. J) §§. Beschreibung des alten Aegyptens. Nürnb. 1784. gr. 8.

DITTERICH (F. G.) — *auch Licentiat der R.* §§. D. inaug. de successione primogeniti Clerici in feuda maiora Imperii Rom Germ. Argent. 1771. 4; *auch in Ant Schmidts* Thesauro iuris eccl. T. VI. N. 1. Tractatio iuridica de legitimis natalibus inter Illustres praesumendis. ib. 1776. fol. *Historische Einleitung zu der Rechtsgelehrsamkeit. eb.* 1777. 8. Compendium iuris naturae. ib. 1780. 8. D. Positiones ex iure publico eccl. ib. eod. 4. D. exhibens positiones ex iure publ. eccl. ib. eod. 4. **Noch einmahl: Was ist der Pabst? (ebend.)* 1782. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

von DITTFURTH (Franz Dieterich) *Assessor des kais. und RKammergerichts zu Wetzlar* seit 1773: *geb.* . . §§. *An die hohe Reichsversammlung ehrerbietige Vorstellung und Bitte der Gevettere von Dittfurth, den Hessen-Casselschen Rekurs betreffend. 1783. fol. *Documentirte Geschichtserzählung, Aktenauszug und Rechtsgründe, mit angehängter Widerlegung der angeblichen Gravaminum statuum Imperii communium, in Sachen der Gevettere von Dittfurth, wider Herrn Friedrich, regierenden Landgrafen zu Hessen-Cassel. — Wetzlar, 1783. fol. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 4.

Freyherr von DITTMAR (*nicht* Georg Ludwig, *sondern Gottlieb Rudolph*): *geb. zu Schlagstorff* — §§. *Herzogl. Mecklenb. Gesandschafts Pro Memoria in der königl. Preuss. Werbungsangelenheit im Mecklenb. Lande. 1756. fol. *Kurze Geschichtserzählung der zwischen Ihro kön. Maj. in Preussen and Ihro hochfürstl. Durchl. zu Mecklenburg-Schwerin und Güstrow der königl Preuss. Werbungen halber entstandene Misshelligkeiten betreffend. 1756. fol. *Beglaubte Antwort auf das von der Kurbrand. Comitial-Gesandschaft untern

term 19 Okt. 1758 zum Verkauf gebrachte P. M. die k. Preuss. Ueberziehung der Mecklenb. Lande betr. 1758. fol. *Urkundl. Bestätigung, der herz. Mecklenb. hohen Gerechtsame über Dero Akademie und Rath zu Rostock, besonders in Absicht der vieljährigen zwischen beyden obwaltenden Streitigkeiten. 1754. fol. *Der Landesfürst in Rostock, aus Macht- und Gnadenbriefen der drey- und vierzehn Jahrhunderte, gegen die unnatürl. Verläugnung des dasigen Erbunterthänigen Stadtraths behauptet. 1 Theil. 1762. fol. (*Der 2te Theil ist nicht herausgekommen*). — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

DIVISCH (Prokopius) starb 1765. War zu Sanftenberg 1699 gebohren — Sein Leben im 3ten Theil der Abbildungen Böhmischer und Mähr. Gelehrten.

DOBNER (G.) — ist nicht 1709, sondern 1719 gebohren. §§. Von seiner Ausgabe der Hageci-schen Annalen erschien 1782 der 6te; und von den Monumentis historicis Bohemicis 1784 der 5te Theil. — Hist. Beweis, dass Wladislav der 2te Herz. in Böhmen zu Anfang des 1158 Jahres zu Regensburg gekrönt worden, und dass der goldene Reif, den ihm und seinen Thronfolgern Kais. Friedrich I ertheilet hat, eine wahre königl. Krone gewesen; *im 5ten Th. der Abhandl. einer Privatges. in Böhmen.* 1782. Kritische Abhandlung von den Gränzen Alt-Mährens oder des grossen Mährischen Reichs im neunten Jahrhundert, gegen einige, dem Ruhm des heutigen Markgrafthums Mähren nachtheilige Sätze des Hrn. Stephans Salagius, eines neuen Ungarischen Schriftstellers; *im 6ten B. der Abhandl. einer Privatgesells. in Böhmen.* 1784.

DOBRIZHOFFER (Martin) *Weltpriester zu Wien* (vorher 22 Jahre lang Missionar unter den Abiponern): *geb.* . . §§. Historia de Abiponibus, equestri

equestri bellicosaque Paraquariae natione, locupletata copiosis barbararum gentium, urbium, fluminum, ferarum, amphibiorum, insectorum, serpentium praecipuorum, piscium, avium, arborum, plantarum, aliarumque eiusdem provinciae proprietatum observationibus. Viennae, 1784. III Partes in 8.

S. 341. DOBROWSKY (J.) *vormahls Jesuite, M. der Phil. Lehrer derselben und der Mathematik bey den jungen Grafen von Nostitz. Von böhmischen Eltern in Böhmen erzogen.* §§. Nachricht von den Pragischen Fragmenten hebräischer Handschriften, samt ihren Lesarten; *im 12ten Th. der Orient. und Exeget. Bibliothek des H Ritter Michaelis.* Abhandlung über den Ursprung des Namens Czech. Prag, 1782. 8. *De antiquis Hebraeorum characteribus dissertatio, in qua speciatim Origenis Hieronymique fides testimonio Josephi Flavii defenditur. ib.* 1783 8 *mai.* — Ueber die Einführung und Verbreitung der Buchdruckerkunst in Böhmen; *im 5ten B. der Abhandl. einer Privatges. in Böhmen* 1782. Ueber das Alter der Böhmischen Bibelübersetzung; *ebend.* Historisch-kritische Untersuchung, woher die Slawen ihren Namen erhalten haben; *ebend B. 6.* 1784. — *Gab mit* F. M. Pelzel *den 1sten und 2ten Band der* Scriptorum rerum Bohemicarum *heraus.* Pragae, 1783. 1784. 8 mai. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten. S. 294 u. f.

S. 342. DöDERLEIN (C. A.) §§. *Von seinen* theologischen Abhandlungen *erschien des 3ten Bandes 1stes St.* 1783, *2tes St.* 1784. *Progr. de notione iustificationis. Bützow.* 1785. 4. — Die meisten Aufsätze in den Beyträgen zu den Schwerinischen Intelligenzblättern stehen auch in seiner Sammlung vermischter Aufsätze.

S. 343. DöDERLEIN (J. C.) *herzogl. Sächs. Weimarscher geheimer Kirchenrath* seit 1784. §§. 2 Predigten bey seinem Abzug von Altdorf. Nürnb. 1782. gr. 8. *Summa institutiones theologi Christiani, in usum prae-*

praelectionum ib. 1782. 8. *Pr. de historiae Jesu tenendae tradendaeque necessitate ac modo, Sect. I.* Jen. 1783. 4. *Progr. de difficultate in tradenda morum doctrina.* Jen. 1783. 4. *D. de mutatione religionis publicae.* Jen. 1783. 4. Die Ermunterung zur christlichen Liebe aus der Gegenwart beym öffentl. Gottesdienst. Eine Predigt. Jena, 1783. 8. Predigt über Genes. 1, 28. bey Gelegenheit der Geburt eines Erbprinzen von Sachsen-Weimar. eb. 1783. 8. Salomons Prediger und hohes Lied; neu übersetzt mit kurzen erläuternden Anmerkungen. eb. 1784. 8. Christlicher Religionsunterricht nach den Bedürfnissen unsrer Zeit; aus dem Lateinischen von dem Verfasser selbst ausgearbeitet. 1 Th. Nürnberg, 1785. 8. — Der 2te oder letzte Theil der 2ten Aufl. seiner *Institutio theologi Christiani* erschien 1782. — *Von der* theologischen Bibliothek *erschien des 3ten Bandes 7tes Stück* 1785. — Recensionen in der allgemeinen Litteraturzeitung.

S. 344. DÖHLER (J. F.) §§ 2te Auflage seiner Abhandlung von den Rechten der obersten Gewalt oder Majestätsrechten und Regalien. Nürnberg, 1785. 4.

S. 345. DÖRING (F. W.) *Rektor der Rathsschule zu Naumburg* seit 1784. §§. Progr. qui auctores & qua ratione sint in scholis minoribus legendi. Lips. 1782. 4. Progr. de imagine somni. ib. 1783. 4.

von DÖRING (Johann) *Königl. Dänischer Kammerherr zu Altona* seit 1781; vorher Drost zu Wolfenbüttel: *geb. . . zu . . .* §§. Rede auf den König. Göttingen, 1762. gr. 4. — Gedichte in den Musenalmanachen, besonders in den Göttingischen; auch einzelne besonders gedruckt. Einige (unter den Namen *Ws*) in Musik gesetzt von J. F. Hobein, in dessen Liedern mit Melodien für das Clavier. Wolfenbüttel, 1778. 4. *Einige Uebersetzungen.*

DÖRING

DöRING (Kaspar) starb am 2 November 1784.

DöRK (J. J.) *Hofgerichtssekretar, Kanzleydirektor und Protonotar zu Königsberg* —

S. 346. DöRRIEN (K. H) §§. Joujou de nouvelle façon, ou Contes amusans & instructivs &c. Francfort, 1783. 8.

S. 347. DOHM (C. K. W.) *königl. Preuss. geheimer Rath und expedirender Sekretar bey der geheimen Staatskanzley* seit 1783. §§. Ueber die politische Verfassung der alten Völker; *in den Mém. de la Soc. de Cassel T. I.* 1780. * *E. F. von Hertzbergs* Abhandl. über die grossen Veränderungen der Staaten, besonders von Teutschland; aus dem Franz. Berl. 1783. gr. 8. Gab mit einer Einleitung heraus: Schreiben eines Elbingers an den sogenannten reisenden Weltbürger, die Se. Kön. Maj. von Preussen von der Stadt Danzig über die Weichselschiffahrt erregte Streitigkeit betreffend. eb. 1784. gr. 8. Von seinen *Materialien* erschien die 4te Lieferung 1782 und die 5te 1785. Von dem Buche *über die bürgerl. Verbesserung der Juden* der 2te Theil 1783; und die 2te verbesserte Ausg. 1783. 8. — Ueber den teutschen Fürstenbund. Berlin, 1785. gr. 8. — Von der Vorstellung des physiokratischen Systems erschien ein Nachdruck zu Wien 1782. 8. Sie steht auch mit Schlettweinischen Anmerkungen und Beantwortungen der Dohmischen Zweifel im 6ten Band von Schlettweins Archiv. — Vergl. *Strieder* B. 3. S. 153-166. B. 4. S. 536. u. f. B. 5. S. 532.

DOLEZEL (Robert Franz) *Professus des Prämonstratenser Ordens im Stifte Oberwitz bey Brünn in Mähren: geb.* . . §§. Widerlegung der Bitte, die Volkssprache im öffentlichen Gottesdienste einzuführen. Wien, 1783. 8.

S. 348. DOLLER (L.) *ist schon seit mehrern Jahren Hofmeister des jungen Grafen von Bassenheim in Friedberg.*

S. 351.

S. 351. DONAUER. Dieser Artikel, worinn Schriften von zweyerley Personen einer beygelegt sind, ist so zu verändern:

DONAUER (Georg Friedrich) *Gräfl. Giechischer Hofrath zu Thurnau* seit 1775: *geb. zu Atzendorf, einem zur Thurnauischen Herrschaft gehörigen Pfarrdorfe auf dem Gebirge am* 30 *Okt.* 1738. §§. *Ueber den evangelischen Gottesdienst in Franken, (Bayreuth), 1779. 8. *Versuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die besten ausführbaren Mittel, dem Kindermord Einhalt zu thun? Nürnb. 1781. 8.

DONAUER (Wilhelm Christoph) *Kurfürstl. Sächs. Hofrath und geheimer Referendar* seit 1780. (vorher Reichsstadt-Speyerischer erster Rathsconsulent und Stadtsyndikus, auch Subelegatus bey der dritten Klasse der Kammergerichtsgvisitation) *Vetter des vorhergehenden: geb. zu Nördlingen* 1735. §§. *Zweifel über die Erheblichkeit der Frage: Ob die fränkischen und westphälischen Hrn. Grafen kathol. Religion bey dermal. ausserord. Kammergerichtsvisitation unter den Reichs-Deputirten auf kathol. Seite Sitz und Stimme haben können? 1775. fol. — Ein Paar kleine Aufsätze und Recensionen in Zeitschriften.

DONNDORF (J. A.) *Stifts-Pröbsteyrath und Regierungsadvokat* — seit 1783 (vorher seit 1777 Pröbsteysekretar und Regierungsadvokat) — §§. Versuch eines Beweises wider die Existenz der anziehenden Kraft. Quedlinb. 1777. 8. Ueber Elektricität, Magnetismus, Feuer und Aether eb. 1783. 8. Die Lehre von der Elektricität, theoretisch und praktisch aus einander gesetzt, zum gemeinnützigen Gebrauch, auch für solche, die keine Gelehrte sind. 2 Bände. Erfurt, 1784. gr. 8. — Recensionen in der Erfurtischen gel. Zeitung.

S. 352. *Freyherr von DRAIS* (. . .) *Hofrath in Karlsruhe: geb.* . . §§. Elmine, ein Schauspiel mit Gesang in

in 3 Aufzügen. Nürnb. 1781. 8. *Drey Vorlesungen über Liebe, Geschlechter und Eheglück, dreyen Damen gehalten. Gotha, 1783. 8. Mehrere kleine Schriften.

DRASDO (J. G.) — *auch Baccal. der Theol. und ordentl. Beysitzer der philos. Fakultät* — §§. D. de linguis in exstruenda turri Babylonensi ortis. Viteb 1782. 4. D. philol. I. Comparatio Mosis & Homeri. ib. 1783. 4.

DRESCHER (J. G.) seit 1781 *Lektor an der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Marien Magdalenen in Breslau.* —

DRESDE (F. W.) seit 1778 nicht mehr Prof. der oriental. Sprachen. §§. Elementa sermonis Ebraici ad usus lectionum academicarum. Praemittitur auctoris libri Cosri de punctis Ebraeorum vocalibus sententia. Viteb. 1779. 8. D. Inquisitio in verum sensum vaticinii de Christo Immanuele. ib. 1780. 4. Pr. ad eruendum verum sensum Psalmi octavi. ib. 1781. 4. D. Selectae observationes ad Genes. III, 15. ib. 1782. 4. D. Comparatio Joëlis de effusione Spiritus S. vaticinii cum Petrina eiusdem vaticinii interpretatione. Spec. II. ib. 1782. 1783. 4. D. de usu Pentateuchi Samaritani, a Kennicotto emendatius descripti, ad iudicandam & emendandam Pentateuchi Ebraici receptum lectionem ad exemplum Genes. c. XLIX. ib. 1783. 4.

S. 354. DREYER (J. K. H.) §§. *Rechtliches Bedenken über den Gebrauch der alten Lübschen Rechtsbücher, bey Gelegenheit der über des weyl. Kammerraths, Guden, Testament entstandenen Streitigkeit. Kiel, 1746. fol. Anmerkung von dem ehemahligen mit Stadt- und Lübschen Recht bewidmeten jetzigen Kirchdorf Zarpen in dem benachbarten Hollsteinischen Amte Rheinfeld. 1755; *in den Lübschen Anzeigen* 1755. *N.* 28. *Schediasma litterarium de lautiori stipendio, quo Lubecensium*

censium indigenis in Coloniensi Collegio bursae XII coronarum prospecit Henr. Dwergius, Canonicus Lubecensis ecclesiae; in der Biblioth. nova Lubecensi. Vol. II. n. 2. p. 38-66. *Supplementa de Scriptoribus ineditis rerum Dithmarsicarum ad Jo. Molleri Introductionem historiae Chersones. Cimbr. & iudicium de Gudii Philosophia victrice*; in des verstorbenen Canonikus Ziegra Freywilligen Beyträgen. 1776. St. 1-4. Nachlese einiger ungedruckten, zur Erläuterung der Teutschen Staatshistorie dienenden Urkunden; in den Schriften der Duisburgischen gel. Gesellschaft. 1761. S. 13-34. Rechtliches Bedenken über die Reduktion der Lübeckischen Markpfennige nach dem heutigen Werth. 1769. *Observatio de Nummo in memoriam Herm. Tassii reformationis Evangelicae in Cimbria promotoris &c. cuso*; in dänischer Sprache in den Schriften der Königl. Dänischen Societät, im 9ten Bande. S. 155-170. Urkundliche Nachricht von dem Appellations-Gulden beim Kaiserl. Reichs-Kammergericht; *in des Reichs-Kammergerichts-assessors, von Nettebla, Greinir. Chronicon monetale Lubecense antiquum*; in den Lübeckischen Anzeigen. 1771. Zusätze und Verbesserung der Statutenhistorie des Herrn Prof. Riccius, die Sächsische, Thüringische und Lausitzische Statutenhistorie betreffend; *in Herrn Assessor Schotts Sammlungen zu den Teutschen Stadt- und Landrechten, im 1sten Theile.* Abhandlung von einer in der Lübeckischen Nachbarschaft ehedem üblichen Gewohnheit, die Eyde auf einer grünen Sode abzulegen. 1775; *auch in dessen Miscellaneen Num. 5.* Gedanken von der Observanz, nach welcher die Dorfschaften das in ihren Holzrevieren gestohlne Holz bezahlen müssen, bis sie den Thäter ausfindig gemacht, und ob selbe den Teutschen Rechten angemessen sey? 1776; *auch in den Miscellaneen. Nr. 4.* Abhandlung von den Fehlern und Irrthümern in der Teutschen Rechtsgelehrsamkeit, und in den Geschichten, aus Miss- oder Unverstand der alten teutschen Sprachkunde. 1776; *auch in den Miscell. Nr. 2.* Versuch einer Anleitung

leitung zur Kenntnifs der Deichgesetze, Rechte, und dahin gehörigen Schriften. 1776; *auch in den Miscell Nr.* 1. *De fructu rei litterariae in Jurisprudentia; Praefatio ad Bünekavii Bibliothecam Juris Lubecensis.* 1776. Rechtliches Bedenken von der Gültigkeit eines über Erbgüter, welche den Testator von den Miterben käuflich zugeschlagen worden, errichteten Testaments, nach Lübeck- und Dithmarsischem Rechte. 1776. Gedanken von der nothwendigen Erkenntnifs alter Teutscher Rechtsgewohnheiten bey dem studio etymologico der teutschen Sprache 1779; *in den Lübeckischen Anzeigen* 1777. *St.* 11 - 14. Muthmafsliche Erklärung des in einigen teutschen Statuten vorkommenden, jetzt unbekannt gewordenen Worts: Hollhippeln. Zur Verbesserung der Meynung eines gelehrten Freundes. *Bibliotheca Deductionum scriptorumque eristicorum Lubecensium, in causis publicis & argumentis civilibus & privatis. Accedit Bibliotheca deductionum & scriptorum, Episcopatum Lubecensem concernentium, itemque Bibliotheca Juris Publici Lubecensis* 1778; in der Holzschuherischen Deduktionsbibliothek, B. 1. S. 165 bis 185. und S. 439 - 449. Anmerkung zur Erläuterung der bey den alten teutschen Criminalgerichten üblichen Ablösung der Hand von dem Körper des Erschlagenen, 1778; *in den Miscell. Nr.* 7. Abhandlung aus dem alten teutschen Criminalrechte, von der Strafe der Niederwerfung und Verbrennung der Häuser, 1779; *auch in den Miscell. Nr.* 3. Vom Gebrauch der Arabischen Ziffern in den Diplomen, 1779; *in den Lübeckischen Anzeigen* 1775. 1776. 1777 *und* 1779, *auch in dem Hannöverischen Magazin*, 1779. *St.* 71 *und* 73. Beyträge zur Litteratur und Geschichte des teutschen Rechts, *I. II und IIIten Stücks erster Absatz. Lübeck und Leipzig*, 1783. 4. Bestätigung des lebhaften Gebrauchs des alten Sachsenrechts in den Vierlanden. 1784. Miscellaneen oder kleine Schriften über einige Gegenstände des teutschen Rechts, Lübeck, 1784. 4. — Vergl. *Kopps* jetztleb.

jetztleb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 48 bis 88; und daraus *Weidlich* in biogr. Nachr. Th. 4. Nachtr. S. 68 u. ff.

DREYSIG (J. C.) war Referendar bey der Regierung zu Magdeburg; jetzt lebt er zu Halle, und bekleidet daselbst ein kleines Amt.

DRUDE (Friedrich Ludwig Heimbert) *zweyter Lehrer an der Katharinenschule zu Braunschweig: geb. zu Walbeck im Halberstädtischen am* 12 *May* 1752. §§. Fasciculus sententiarum, historiarum & fabularum. Lemgov. 1782. 8. *Geographisches Spiel für die Jugend* . . . *Gedichte in den gel. Beytr. zu den Braunschw. Anzeigen.*

S. 356. *DRÜCK* (Friedrich Ferdinand) *D. der Phil. und ordentlicher Professor derselben an der militarischen Karlsuniversität zu Stuttgard: geb. zu Marbach im Würtembergischen am* 9 *Dec.* 1754. §§. Diss. de ratione historiae canonis scribendae. Tub. 1778. 4. D. de eloquentia Homeri. Stuttg. 1779. 4. D. de virtutibus vitiisque Homeri & Virgilii ex seculi ipsorum indole aestimandis. ib. 1780. Progr. in actum inaugurationis Universitatis Stuttgardianae. 1782. Pr. in obitum Prof. Koestlini. 1783. Tract. de orthographicis veterum Romanorum circa scribendam suam linguam moliminibus. Sect. I. Stuttg. 1784. 4. *Erdbeschreibung von Asien. I Th. eb.* 1784. *gr.* 8.

von DÜHREN (David Friedrich) *Kantor und Organist an der Neu-Rosgärtischen Kirche zu Königsberg in Preussen, und Lehrer an der bey dieser Kirche befindlichen Schule: geb.* . . §§. Kurzgefaste und vollständige Arithmetik zum besondern Gebrauch in Preussischen Landen. Königsberg, 1781. gr. 8.

DÜRR (F. A.) §§. D. de iure Grutiae, *vom Flößrecht.* Mogunt. 1762. 4. D. de cometiis Rudolphi I praecipue d. a. 1274 quorum Acta me-

 dita

dita praeducuntur. ib. 1778. 4. D. de authentia Synodi Colon. de a. 346, antiqui ecclesiarum Germanicarum ex saeculo IV monumenti. ib. eod. 4. D. novae vindiciae Directorii in comitiis Capitulo Metropolitano Moguntini, sede Archi-Episcopali Moguntina vacante, competentis. ib. 1779. 4. D. de confraternitatibus ecclesiarum cathedralium & collegiatarum in Germania. ib. 1780. 4. D. de Suffraganeis, seu vicariis generalibus in pontificalibus Episcoporum Germaniae. ib. 1782. 4. D. de probatione per numismata in sacris. ib. 1783. 4. Historia universitatis Moguntinae diplomatica. ib. 1784. 4. *Die von Weidlich ihm beygelegte* D. de iustis sacrae & regalis potestatis finibus. Mogunt. 1769 *ist nicht von ihm. Auch nicht* D. de Clerico ob assumtam militiam beneficium suum haud amittente. 1780. — Vergl. *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 33-41.

S. 358. DUISBURG (C. G.) §§ Neue Auflage der erbaulichen Betrachtungen. Quedlinb. 1784. 8.

S. 359. *DUMAS* (Johann) *französischer Prediger bey der reformirten Kirche zu Leipzig*: geb. . §§ Cantiques tirés en partie des Pseaumes & en partie des poesies sacrées des meilleurs poëtes françois, avec des aires notés, à Leipsic, 1774. gr. 8. *Abh. vom Selbstmord, in franz. Sprache. Leipz.* 1775. 8.

DUMPF (J. W.) — *geb. zu Sachsenberg* . . . §§. Verschiedene Abhandlungen im Gothaischen Magazin der Künste und Wiss.

DUNKER (Balthasar Anton) *Kupferätzer und Zeichner zu Bern: geb zu Saal, einem Dorf in Schwedisch-pommern* 1746. §§. *— Elegie auf den Tod D. Albrecht von Hallers. Bern, 1778. 8. (Steht auch nebst mehrern Gedichten von ihm in der Schweitzerischen Blumenlese). — *Schriften von einer Silhouette (D) eb. 1782. 8. — Sein Leben von ihm selbst beschrieben; nebst seinem (unähnl.) Bildniss in Füeslins Schweitz. Künstlerl. 5 Th.

DUNKER (D. J) *jetzt Prediger zu Salzwedel.* §§. *Von der* Klostergeschichte u. s. w. *erschien das 3te St.* 1783.

DURICH (F) *Kollege des Provincials und Konrektor in seinem Kloster: geb. zu Turnau in Böhmen am 28 Sept.* 1735. §§. Man hat ihm und einem seiner Ordensbrüder die letzte Ausgabe der böhmischen Bibel zu danken.

S. 360. DUSCH (J. J.) §§. Die *Geschichte Ferdiners* ist 1779 bis 1780 zu Karlsruhe *in* 6 *Bänden* nachgedruckt worden. *Progr. de Lucani Pharsalia* . . . Der Verlobte zweyer Bräute; eine völlig neu gearbeitete Geschichte Karl Ferdiners, 3 Bände. Breslau, 1785. 8. — *Die Uebersetzung von* Popens *Werken besteht aus* 5 *Bänden, die von* 1758 *bis* 1764 *gedruckt worden.*

S. 361. DUTTENHOFER (. . .) ist mit dem folgenden *Christ. Friedrich* einerley. Er ist Pfarrer zu Heilbronn seit 1780, vorher seit 1777 Pfarrer zu Gronau, vorher seit 1771 Diakonus zu Beilstein. §§. Die *Predigten über die Erziehung der Kinder* sind 1778, nicht 1779, herausgekommen.

S. 362. DYCK (J. G.) *geb. — am* 24 *April* 1750 §§ Graf Essex, zweyte Aufl. 1780. 8. Wie man sich die Sache denkt, nach Gozzi. 1781. 8. *Lustspiele, aus der Brandenburgischen Geschichte gezogen. Leipz. 1783. 8. Das Aufkommen der französischen Sitten. eb. 1783. 8. Der verschriebene Bräutigam aus Paris. eb. 1783. 8. Hermanns Schlacht; ein heroisches Schauspiel in drey Acten; das berühmte Bardiet des Herrn Klopstock für die Bühne eingerichtet. eb. 1784. 8. *Schalk Amor, oder die geschiedene Frau; ein Lustspiel in drey Akten; mit untermischten Gesängen und Tänzen. eb. 1784. 8. *Nebentheater. 2 Bände. Leipz. 1786 (eigentl. 1785). 8. — *Von dem* komischen Theater der Franzosen für die Teutschen *erschien der 8te Theil* 1782, *der 9te* 1784, *der 10te und letzte* 1785.

E.

S. 362. EBE (Lukas) *Lehrer der Naturlehre und Geschichtkunde bey der Normalschule und der Mathematik bey dem Lyceum zu Linz: geb. . .* §§. Wer war Meissler? Linz, 1782. 8. Gedanken über Anselmus Rabiosus Reise nach dem Kürbislande. 1783. 8. Einfluss des Normalschulinstituts auf den Nationalgeist und Nationalcharakter, nebst Verbesserungsvorschlägen. 1784. 8.

EBELING (C. D.) *Professor der Geschichte und der griechischen Sprache bey dem Johanneum zu Hamburg* seit 1784. §§. Vermischte Aufsätze in spanischer Prose, mit beygefügter Erklärung der schweren Wörter und Redensarten. Hamburg, 1779. 8. Verzeichniss der Statthalterschaften des Russischen Reichs, nach ihrer gegenwärtigen Eintheilung, mit einigen historischen Anmerkungen. eb. 1784 4. — *Von der* Neuen Sammlung von Reisebeschreibungen erschien *der 7te Theil* 1785. — *Giebt gemeinschaftlich mit* Büsch *die* Handlungsbibliothek *heraus.* S. oben BüSCH. — *Von den* vermischten Auffäten in italienischer Prose *erschien die 2te Aufl.* 1783.

S. 364. *EBELING* (H. . M. . F. .) *Lehrer an der Domschule zu Halberstadt: geb. . .* §§. Römische Kaisergeschichte; ein Lesebuch für Kinder von 7 bis 15 Jahren; Fortsetzung der Geschichte Roms. Leipz. 1785. 8. Versuch einer Logik für den gesunden Menschenverstand; eine Preisschrift. Berl. 1785. 8.

EBELING (J. D. P. C.) §§. Hat mehr zur Reisebeschreibung Sammlung seines Bruders übersetzt, z. B. Reise durch die Schweitz und Italien, im 6ten und 7ten B. 1784. 1785. *Der Zustand der Welt bey der Erscheinung Christi, und sein Einfluss auf den Fortgang der Religion, eine Predigt — von *Wilh. Robertson* aus dem Englischen übersetzt. Hamb. 1779. 8. **Peter Clerks*

Clerks Beschreibung einer neuen und leichten Art, die venerischen Krankheiten durch den Gebrauch des Quecksilbers zu heilen. Aus dem Englischen. Leipz. 1781. 8.

EBELING (Johann Justus) starb am 2ten März 1783.

S. 365. EBERHARD (J. A.) §§. Besorgte eine neue vermehrte Ausgabe von *Alex. Gottl. Baumgartens* Metaphysik. Halle, 1783. 8. Ueber den Ursprung der Fabel von der weissen Frau; *in der Berl. Monatsschrift* 1783. *Januar*. Ueber die Veranlassung zur Einführung der Folter; *eb. Aug.* Theorie der schönen Wissenschaften; zum Gebrauch seiner Vorlesungen. Halle, 1783. 8. Vorlesung über die Zeichen der Aufklärung einer Nation. eb. 1783. gr. 8. Vermischte Schriften. 1 Th. eb. 1784. 8. Vorrede zu der neuen Ausgabe von *Krügers* Träumen. eb. 1785. 8. Vorrede zu *Dav. Williams* Vorlesungen über die allgemeinen Grundsätze der Religion und Sittenlehre. eb. 1785. gr. 8.

S. 367. *EBERLIN* (Philipp) *der Rechte Licentiat in Coßnitz: geb.* . . §§. Ueber die Seelenwanderung und den Seelenschlaf. Schaffhausen, 1782. 8. *Meine Musse; Gedanken über die Welt, Zeiten und Sitten. Konstanz, 1783. 8. Antiphädon über die Natur. Mannheim und Frankenthal, 1784. 8.

EBERSBACH (Christian Heinrich) *Kandidat des Predigtamts zu Brok in Mecklenburg: geb. zu Hamburg* 176. . §§. *Patriotische Untersuchung der Frage: Ist es besser, dass in einem Staate nur Landeskinder zu geistlichen Aemtern befördert werden, oder auch Auswärtige? 1785. 8. *Frühlingsfreuden. Ein Anhang zu den Christenfreuden des Hrn. Past. Rambach. Hamb. 1785. 8. *Predigten von Gottfried Rüter. — Nach dessen Tode herausgeben. eb. 1785. gr. 8.

Freyherr von EBERSTEIN (Karl) *Kurpfälzischer Kammerherr zu Mannheim: geb.* . . §§. D. de qualitate religionis votorum in Comitiis. Heidelb. 1782. 4. *Abhandlung aus dem Teutschen Staatsrechte von der Religionseigenschaft sowohl der Viril- als Curiatstimmen auf teutschen Reichstagen, insbesondere von der Religionseigenschaft des Fränkischen und Westphälischen Grafenkollegiums, nebst einem neuen Vorschlage zur Beylegung der darüber entstandenen Irrungen. Mannheim,* 1784. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4.

EBERT (G. A) — *geb.* — *am* 14 *Aug.* 1748.

S. 369. EBERT (J. J.) §§. Unterweisung in den Anfangsgründen der vornehmsten Theile der praktischen Philosodhie, zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1784. 8. Der Philosoph für Jedermann. 1 Heft. eb. 1784. 8. Nachricht von dem berühmten Schachspieler und der Sprachmaschine des Herrn von Kempele. eb. 1784. 8. *D* Jo. Frid. Weidleri *institutiones matheseos selectis observationibus illustratae in usum praelectionum academicarum editio sexta emendata & aucta. ib.* 1784. 8 *mai.* Beschreibung und Geschichte der Hauptstadt in dem holländischen Ostindien, Batavia, nebst geographischen, politischen und physikalischen Nahrichten von der Insel Java; aus dem Holländischen übersetzt. eb. 1785. 8. 2te verbesserte, mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrte Ausgabe der Lessingischen Uebersetzung von *Huarts* Prüfung der Köpfe nach den Fähigkeiten. Wittenb. und Zerbst, 1785. 8. — *Die* Wittenb. gel. Zeitung *hat aufgehört* 1781.

EBERT (S.) — *geb. zu Leipzig* 1747. §§. Homiletisches Magazin für die Passionszeit. Leipzig, 1783. 8.

S. 370. EBERTH (K.) — *geb. zu Geysa im Fuldischen* 1733. §§. Dissertatio theologico-critica de epistola duodecima S. Cypriani. Fuldae, 1776. Diatriba de

de existentia Religionis naturalis & eius insufficientia. ib. 1778. Expositio brevis doctrinae catholicae de meritis bonorum operum. ib. 1779. Epistola prima S. Clementis Episcopi Romani ad Corinthios una cum disquisitione critico-polemica in eandem. ib. 1780. Epistola prima S. Clementis, Episcopi mani, ad Corinthios; una cum exercitatione theologica & chronologia & hist. eccl. trium priorum acclesiae seculorum. Fuldae, 1780. 8. Programma iuridico-historicum in Tit. 33 de Maioritate & obedientia, de eo quod maior & eminentior Auctoritas penes Ecclesiam Romanam per tria prima Ecclesiae secula ab aliis Ecclesiis fuerint agnita. ib 1781. Prologomene Juris Canonici brevibus positionibus comprehensa. ib 1784. — *Ist auch Mitarbeiter an der teutschen Encyklopädie, welche zu Frankfurt herauskommt.*

S. 371. ECK (J. G.) §§. Lebensbeschreibung Johann Georg Ecks, Pastors zu Külmdorf Leipz. 1784. 8. — *Leipziger gel. Tagebuch auf das J. 1782. (1783). — auf das J. 1783. (1784). — auf das J. 1784. (1785).

ECKARD (F.. S..) *Rektor zu Rensefeld im Hochstift Lübeck: geb. . .* §§. *Kurzgefaste Geschichte der Bibel in ihrer Verbindung, zum Gebrauch für die Jugend. Lübeck, 1785. 8.

ECKARDT (J. L.) *erster Professor der AG. auf der Universität zu Jena, mit dem Charakter eines Sachs. Weimar- und Eisenachischen Hofraths* seit 1783. §§. Progr. de crescente in dies solidioris iurisprudentiae neglectu eiusque caussis. Jenae, 1783. 4. D. de constituto feudali, vulgo *Reversgelder*, *Reversquantum*. ib. 1784. 4. D. de quaestione: Andetus compascuum ex praesumtione, quod sit familiaritas, aut precarium revocabile? ib. eod. 4. Compendium artis relatoriae in usum auditorum concinnatum. ib. 1785. 8.

S. 372. ECKARDT (. . .) *Theaterdichter zu Riga: geb. . .* §§. * Das Leben und der Charakter Davids nach Schrift und Vernunft. 1784. 8.

von ECKARTSHAUSEN (Karl) eben derselbe, der I. 393 EKARTSHAUSEN heißt; *Kurf. Pfalzbairischer würklicher Hofrath und Censurrath* seit 1775, *und würklicher geheimer Archivar* seit 1784: *geb. zu . . 175 .* §§. Das Vorurtheil über den Stand und die Geburt; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. München, 1778. 8. Rede von dem Einflusse der schönen Wissenschaften auf die Rechtsgelehrsamkeit; abgelesen in einer öffentlichen Versammlung, als die bairische Akademie der Wissenschaften das hohe Namensfest seiner Kurf. Durchlaucht feyerte. ebend. 1781. 4. Die beleidigten Rechte der Menschheit, oder Richtergeschichten aus unserm Jahrhundert, zur Bildung junger Leute, die sich richterlichen Geschäften weihen. 2 Bändchen. eb. 1782. 1783. 1784. 8. Von der Achtung, die man dem gemeinen Mann schuldig ist. Eine Rede fürs Vaterland. eb. 1782. 8. Der Hofrath, ein Lustspiel. 1782. 8. Freundschaftliches Schreiben an den Verfasser der *gutgemeynten Paragraphen an Baierns Prediger.* eb. 1783. 8. Les- und Betbuch aus den Psalmen Davids. eb. 1783. 8. Liebrecht und Hörwald, oder: So gehts zuweilen auf dem Lande. Ein Schauspiel, bearbeitet nach Shakespear. eb. 1783. 8. Sittenlehren für alle Stände der Menschen zur Bildung junger Herzen. eb. 1784. 8. Reden zum Wohl der Menschen über verschiedene Gegenstände. eb. 1784. 8. Ueber die litterarische Intoleranz unsers Jahrhunderts; eine akademische Rede. eb. 1785. 4. Ueber Religion, Freydenkerey und Aufklärung; eine Schrift zu den Schriften unsrer Zeiten, der Jugend geweiht. eb. 1785. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 4.

Freyherr

Freyherr ECKER von ECKHOFFEN (Hans Karl) *Fürstl Hohenloh-und Waldenburgischer würklicher geheimer Legationsrath; lebt zu Hamburg: geb. . .* §§. Die Freymäurer im Keller. Ein Drama 1780. Freymüthige Meynungen über die Schrift: über die Gewohnheit, Missethäter durch Prediger zur Hinrichtung begleiten zu lassen; allen lieben toleranten und intoleranten Mitmenschen zur Prüfung hingelegt. Hamb. 1784. 8.

ECKERMANN (J. C. R.) *ordentlicher Prof. der Phil. zu Kiel* seit 1782: *geb. am* 6 *Sept.* 1752 *zu Wedendorf, einem Gräfl. Bernstorfischen Gute im Mecklenb. Schwer.* §§. Ueber die Erziehung der Kinder in Beziehung auf die Wahl ihres Standes. Lüb. 1779. *Animadversiones in librum Job. ib.* 1779. Ueber die gegen eine Stelle in Schröckhs Kirchengeschichte neulich erhobene Klage; *im teut. Museum* 1783. St. 11. *De vaticiniis libri duo. Hamb.* 1784. 8.

ECKERT (Gabriel) *Lehrer der englischen, französischen und italiänischen Sprache bey den kurfürstl Edelknaben zu Mannheim: geb. . .* §§ Hat den Shakespeare aufs neue ins Teutsche übersetzt, in 20 Bänden. Mannh. 1780. 8. An das gelehrte Publikum wegen der Mannheimer Ausgabe des Shakespears. 1780. Fritzel von Mannheim, ein Lustspiel. 1780.

ECKHARD (C.. W..) heist *Karl Wilhelm*, muss daher nach folgendem gesetzt werden: *geb. zu Oettingen* 1710.

ECKHARD (J F.) §§. Progr. Quaedam non satis ad curate atque per contentum de lingua Latina a recentiore quaedam scriptore dicta refelluntur. Isen. 1778. 4. Pr. Paulli Apostoli oratio ad Felicem & Drusillam dicta (Actor. XXIV, 25.) ex Josepho & Tacito illustrata. 1779 4. *Progr. Nachricht von einer seltenen Ausgabe der Briefe des Cicero* 1779. 4. Pr. de Disciplina ad eruditio-

ditionem. 1780. 4. *Pr. Nachricht von einer seltenen Ausgabe des Redners von dem Cicero.* 1780. 4. *Biographie des berühmten jüdischen Geschichtschreibers, von ihm selbst beschrieben, aus dem Griechischen. Leipz.* 1780. 8. Pr. de Abusu nominis *elegantiorum litterarum.* 1780. 4. *Pr. Nachricht von einer seltenen Ausgabe der Schriften des Lactanz.* 1781. 4. Pr. Flavius Josephus errore Pharisaico imbutus. 1782. 4. *Progr. Nachricht von einer Sammlung verschiedener die Waldenser betreffenden Schriften.* 1782. 4. Pr. de nomine Juventutis Principis apud Romanos veteres. 1783. 4. *Pr. Spuren schwimmender Batterien bey dem Julius Cäsar, von dem bürgerl. Kriege B. 1. C. 25.* 1783. 4. *Die Gesandschaft an den Cajus; aus dem Griechischen des Philo. Leipz.* 1783. 8. Pr. de linguarum praesidiis Academiae candidato necessariis, earumque mensura. 1784. 4. *Pr. Einige Zusätze zu der Abhandlung von den Spuren schwimmender Baterien bey dem Julius Cäsar.* 1784. 4. Pr. Flavius Josephus de Joanne baptista testatus. 1785. 4. *Pr. Nachtrag zu der Abhandlung, von einer Sammlung verschiedener die Waldenser betreffenden Schriften.* 1785. 4.

S. 377. EGERER (A.) §§. Anatomirte Arithmetik &c. zwote Aufl. Salzb. 1783. 8.

EGGEL (Franz Karl) *Rektor und Scholarch zu Oehringen im Hohenlohischen: geb. . .* §§. Progr. de historia patriae, praecipue Franconico-Hohenlohica. Oehring. 1778. 4. *Pr Kurzgefaszte Nachricht von der Einrichtung und gegenwärtigen Verfassung des fürstl. Hohenlohe-Neuensteinischen Gymnasiums in Oehringen. eb.* 1783. 4.

EGGERS (Karl Leopold) *herzogl. Mecklenburgischer Amtmann zu Bützow und Rühn: geb. . .* §§. Ueber die gegenwärtige Beschaffenheit und mögliche Aufhebung der Leibeigenschaft in den Kammergütern

mergütern des Herzogthums Mecklenburg-Schwerin. Bützow, Schwerin und Wismar, 1784. 8.

EGGERT (J. C.) §§ Innere Kennzeichen der Wahrheit und ungekünstelte Schönheit in der Art, wie die Evangelisten die Auferstehung und Himmelfahrt Jesu erzählen. Neu - Brandenburg, 1775. 8.

EHLEN (Johann Peter) starb am 22 August 1785. War auch Senior der Universität. §§. D. de crisi. 1780. 4.

S. 378. EHLERS (M.) *geb. am* 6 *Januar* — §§. Die Sympathie; im 4ten Theil der Cramerischen Beyträge. 1783. Ueber die Lehre von der menschlichen Freyheit. Dessau, 1782. 8. Eben diese Schrift übersetzt und mit einem Zusatz vom Verfasser vermehrt unter dem Titel: *Discours sur la Liberté. Dessau & Leipsic*, 1783. 8. Ueber die Unzulässigkeit des Büchernachdrucks nach dem natürlichen Zwangsrecht. Dessau, 1784. gr. 8.

S. 379. *EHRENREICH* (Johann Eberhard Ludwig) *königl. Schwedischer Hofrath und Direktor der Fayence-Steingut- und Erdwaarenfabrik zu Königsberg in Preussen: geb zu Frankfurt am Mayn* 1722. §§. Bekanntmachung, die jetzo gangbare und allgemeine Viehpest und die zu deren Tilgung sicherste Mittel betreffend. Königsb 1778. 4. Abhandlung vom concentrirten Essiggeist. eb. 1778. 8. Aufsätze in den von Kästner übersetzten Abhandlungen der königl. schwedischen Akad. der Wissenschaften. — Abhandlung vom Nutzen und Anbau des Geduldkrauts (*Patience*); *in der Königsb. gel. und pol. Zeitung* 1778. — Verschiedene kleine anonymische Schriften chemischen und medicinischen Inhalts. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

S. 380. *EHRHART* (Friedrich) *königl. Grosbrit. und kurf. Braunschw. Lüneb. Botanikus zu Hannover: geb.*

zu

zu Holderbank im Kanton Bern am 4 *Nov* 1742. §§. Phylophylacium Ehrhartianum. Hannov. 1780. fol. Calamariae, Gramina, & Tripetaloideae. ib. 1785. fol. Plantae cryptogamae Linn. ib. eod. fol. — *Viele Aufsätze und Abhandlungen in dem Hannöverschen Magazin, in Baldingers neuen Magazin für Aerzte, in den Ephemeriden der Menschheit, in Hirschfelds Gartenkalender, in Scherfs Archiv der medicinischen Policey, in Ehverts Magazin für Apotheker, Materialisten und Chemisten. Auch hat er* Linné Supplementum plantarum systematis vegetabilium, Brunov. 1782. 8 mai. *herausgegeben.* — Sein Schattenriss steht vor dem 1sten St. des Ehvertischen Magazins für Apotheker.

EHRHART (Proje*ct* J.) freylich ein sonderbarer Vorname!

EHRMANN (F. L.) §§. Montgolfier'scher Luftkörper oder aërostatische Maschinen, worinn die Kunst, sie zu verfertigen, und die Geschichte der bisher damit angestellten Versuche beschrieben werden. Nebst einer Beschreibung der zwo ersten Reisen durch die Luft, und Hrn. D. Würtz Gedanken über die Ursachen des Steigens dieser Luftkugeln, welche er in dem Musee zu Paris den 1 Sept. 1783 vorgelesen hat. Strasb. 1784. 8.

EHRMANN (J. C. 1.) §§. *Pharmacopoeia Argentoratensis, incl. Magistratus iusse revisa & ad usum hodiernum accommodata, a Collegio Medico. Argent. 1757. fol. — *Statt* Mani Mappi *lese man* Marci Mappi.

S. 381. EHRMANN (J. C. 2.) War nie Professor zu Strassburg, sondern ist noch immer ausübender Arzt zu Frankfurt. §§. Versuch einer Geschichte verschiedener Kenntnisse aus der Naturlehre und Physik. Wien, 1783. 8.

EHRMANN (J. F.) wurde 1782 *ordentlicher Professor der Klinik zu Strasburg*, legte aber 1785 seine Lehrstelle gänzlich nieder.

EHWALT ohne D (J. G.) *Die Parenthese: vorher Prediger* u. s. w. ist wegzustreichen, weil St. Salvator und Petershagen nur zwo verschiedene Benennungen Einer Kirche sind. Seit 1776 ist er der älteste Prediger an seiner Kirche.

S. 382. EICHELBERG (Christoph Albrecht) starb am 14 März 1785.

EICHELBERG (Jodokus K. A.) seit 1785 *Direktor* —

EICHHOF (J.. P..) §§. *Von den* Materialien zur geist- und weltlichen Statistik u. s. w. *erschien noch des* 2ten Jahrgangs 1ster und 2ter Band 1783.

S. 383. EICHHOF (N.) *Auch Probst des zevenschottersbergischen Kirchenkreises* seit 1783: *geb. zu Buxtehude* 1721.

EICHHOLTZ (F. W.) §§. Magnus Gottfried Lichtwers, königl. Regierungraths im Fürstenthum Halberstadt, Leben und Verdienste. nebst einigen Beylagen. Halberst. 1784. 8.

S. 384. EICHHORN (J. G.) §§. Der Naturmensch, oder Geschichte des Hai Ebn Joktan; ein morgenländischer Roman des Abu Dschafar Ebn Tofail; aus dem Arabischen übersetzt. Berlin und Stettin. 1783. 8. Einleitung ins Alte Testament. 3ter Band. Leipz. 1783. 8. Von der Religion der Drusen: *im 12ten Th. des Repert. für bibl. u. morgenl. Litter.* 1783. *Von diesem* Repertorium *erschien der 17te Theil* 1785. — *Recensionen in der allgemeinen Litteraturzeitung* 1785.

S. 385. EICHHORN (J. K.) §§. Wasserthiere, die mit keinem blossen Auge können gesehen werden, und

die sich in den Gewässern in und um Danzig befinden, mit acht Kupfertafeln. Danzig, (1775) 4. Die Berliner Ausgabe von 1781 existirt nicht; es müsste denn die Nicolaische Buchhandlung, die das Buch in Commission genommen, einen neuen Titel dazu haben drucken lassen. Zugabe zu den Beyträgen u. s. w. nebst einer Vertheidigung gegen Herrn J. C. Füessli; mit einer Kupertafel. eb. 1783. 4.

EICHLER (Christian Gottlob) starb am 10 März 1785. War auch D. der Theol. und Phil.

EICHMANN (J B C.) *Auch Syndikus der Universität Jena und Assessor des Schöppenstuhls* seit 1782. §§. *Von den* Erklärungen des bürgerlichen Rechts nach dem Hellfeldischen Lehrbuche *erschien der 3te Th.* 1784.

S. 386. von EICHMANN (Otto Ludwig) starb im August 1783 zu Duisburg, wohin er sich um Pfingsten 1783 von Halle begeben hatte. §§. Versuch der ersten Züge der Fürsichtigkeiten bey die Contracte, letzte Willens und Eydschwüre, auch eines Formularbuchs. Zuvörderst, von den Fürsichtigkeiten bey Privatvorträgen. Halle, 1783. 8. Versuch über die Behutsamkeit beym letzten Willen. 1 Theil. eb. 1783 8. Einige letzte Willenserklärungen, welche etwas verändert, hauptsächlich nur zur Erleichterung der cautelmässigen Niederschreibung derselbigen mitgetheilt werden, nebst einer Abhandlung *de legato ambitioso.* 2ter Theil der Behutsamkeit bey den letzten Willen. eb. 1783. 8. Ueber die Vorzüge der Feuerung mit Steinkohlen eb. 1783. 8 — Vergl. auch *Weidlichs* biogr. Nachr. Nachträge zu den 3 ersten Theilen, und Th. 4. Nachtr.

S. 387. EIFERT (K. F.) *geb. zu Trünzig bey Zwickau* 1741.

EILBERT (Johann Gottlieb) starb 1780.

S. 388. EIMBKE (Georg Heinrich Bernhard) starb 1775.

S. 389. EINERT (C. G.) — *Rathsherr zu Leipzig.* §§. D. de legislationis origine & natura. Lipf. 1781. 4. D. de coniunctione eloquentiae cum iurisprudentia. ib. eod. 4. D. de multitudine liberorum a tutela hodie quoque excusante. ib eod. 4. D. An subhastatio legaliter flucta reiterari possit, nec ne. ib. 1783. 4. D. Animadversiones de Morgengaba. ib. eod. 4.

von EINSIEDEL (F. H.) §§. Die eifersüchtige Mutter, ein Lustspiel; aus dem Franz. 1774 8. *Neueste vermischte Schriften. 1 Theil. Dessau, 1783. 8.

S. 390. EINZINGER von EINZING (J. M. M.) §§. De corpo in reserve, d. i. neue Auflösung der Staatsfrage: ob die uralte baierische Kurwürde noch existire, oder vom Kaiser Karl IV durch die güldene Bulle bereits aufgehoben worden sey? München, 1778. 4. Versuch einer historischen Nachricht von der Herrschaft und Bergvestung Rotenberg. eb. 1778. 8. *Ludmillens zu Bogen Brauttag mit Herzog Ludwig in Baiern, ein vaterländ. Originallustspiel. eb. 1782. 8. *Heraldisch genealogischer Beweis, wie und auf welche Art Herzog Luitpold in Baiern vom K. K. Carolingischen Geblüte abstamme. Augsburg, 1783. gr. 8.

S. 391. EISENHART (Johann Friedrich) starb am 10 Okt. 1783. §§. D. de iure Domini directi circa dotem ecclesiae in feudumdatae, feudo aperto. Helmst. 1751. 4. Carl Wilh. Zinkens. *kurze Anleitung zur Kriegsrechtsgelehrsamkeit, zum Gebrauch der Hrn. Officiers und Auditeurs,* 2 *Theile. Von neuem mit einigen Anmerkungen herausgegeben. eb.* 1782. 8. — Von dem 1sten Theil der *Erzählungen von besondern Rechtshändeln* erschien die 2te vermehrte Aufl. *Halle* 1783. — Vergl. *Memoria J. F. Eisenharti. Helmst.* 1783. 4. *Leipziger Magazin für Rechtsgel. St.* 1. *S.* 35-52.

von EISENTHAL (. . .) *des H. R. R. Ritter und Bancobuchhalterey - Raitrath zu Wien: geb.* . . §§. Der Fächer, ein Lustspiel . . . Oronoko, ein Trauerspiel . . .

S. 393. EKKARD (F.) *M. der Phil.* seit 1784, *und königl. Dänischer Bibliothekschreiber zu Kopenhagen* seit 1785. §§. Taschenbuch für Kinder und Kinderfreunde. Frankf. und Leipz. 1784. 8. Allgemeines Register über die Göttingischen gel. Anzeigen von 1753 bis 1782. 2 Theile. Gött. 1784-85. 8. (*Der 1ste Theil begreift die anonymischen Schriften und der 2te in 2 starken Hälften die genannten Schriftsteller*). *Erinnerungen über einige Briefe eines vorgeblichen Franzosen, der sehr sonderbar von Sachsen aus bis über die Elbe hinüber gereiset seyn will, von einem Veteran aus Thüringen, der ehemals auch reisete, aber bedächtlicher. Alethinien, 1784. 8. Register zu Hrn. Hofrath Schlözers Staatsanzeigen. Heft 1 bis 24. Göttingen, 1785. gr. 8 — In Meusels hist. Litt. *stehen auch Recensionen und Nachrichten von ihm in den Jahrgängen* 1783 *und* 1784.

S. 394. *ELBEN* (Christian Gottfried) *M. der Phil. und Informator zu Stuttgard: geb. zu Zuffenhausen im Würtembergischen am* 4 *May* 1754. §§. Einleitung in die Geschichte des teutschen Ordens. 1 Theil. Nürnb. 1784. 8. Sammlungen für die Geschichte des Hoch- und Teutschmeisterthums. 1 St. Tübingen, 1785. 8. *Schwäbischer Merkur, eine seit dem Oktober 1785 in Stuttgard herauskommende Zeitung, in gr. 4.

ELISABETH, Königin von Preussen. §§. *Le Chretien dans la solitude. à Berlin, 1776. gr. 8. *De la destination de l'homme. ib. 1776. gr. 8. *Sage resolution. ib. 1776. gr. 8. *Reflexion & méditation à l'occasion du renouvellement de l'année, sur les soins, que la providence a pour les humains & de ses voyes remplies de

bonté, par lesquelles elle les mène. ib. 1777. gr. 8. *Considerations sur les Livres de Dieu, dans le regne de la nature & de la providence pour tous les jours de l'année Ouvrage, traduit de l'Allemand de Mr. *C. C. Sturm.* T. I-III. à la Haye, 1777. Ed. 2de. ib. 1780. gr. 8. *Six Sermons de Mr. *Sack.* à Berlin, 1777. gr. 8. *Reflexions pour tous les jours de la semaine. ibid. 1778. gr. 8. *l'Homme ami de Dieu; traduit de l'Anglois de *Richard Jones* (*eigentlich nach der freyen teutschen Uebersetzung*). ibid. 1778. gr. 8.

S. 395. ELSäSSER (K. F.) seit 1784 *würklicher Regierungsrath und Professor der Rechte auf der militarischen Universität zu Stuttgard* — §§. Beyträge, vorzüglich zum Kanzleywesen. Erlang. 1784. (eigentl. 1783). gr. 8.

S. 396. ELSNER (C. F.) *ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Königsberg* seit 1785. §§. Medicinisch-gerichtliche Bibliothek. 1 B. 1 St. Königsberg, 1784. 2 St. eb. 1785. 8. — *Recensionen in der Königsb. Zeitung.*

S. 397. *ELWERT* (Anselm) *Hessen-Darmstädtischer Amtsassessor zu Dornberg bey Darmstadt: geb. daselbst* 1761. §§. Papiere aus meiner Brieftasche. 1776. Aufsätze in Meusels Miscellaneen artistischen Inh. z. B. drey Worte über Hr. Schlossers Schreiben von der Statue des Marschalls von Sachsen. — Beschreibung etlicher Kupferstiche. —— Ueber die Art, durch Schriften mit kleinen Buchstaben Gemälde und Portraite darzustellen. — Eine Bemerkung über die alten Holzschnitte. — Etliche Gedichte in den Musenalmanachen. — Ungedruckte Reste alten Gesangs, nebst Stücken neuer Dichtkunst. Giessen und Marb. 1784. 8. *Ueber die Landgrafen von Hessen, welche Gelehrte waren. Ein Blatt zur Gelehrtengeschichte Teutschlands. Giessen und Marb. 1784. 8. Mehrere Aufsätze im teutschen Museum, z. B. sonderbare Begebenheit

gebenheit zwischen Carl II von England und G. Downing Esq. — Gedichte. — Beschreibung etlicher merkwürdigen alten Bücher. — Beschreibung eines *Codicis mscr. iuris alemanici* in *Göckingks* Journal — Mehrere Aufsätze im Litterarischen Blumenkranz für teutsche Damen, z. B. Leben und Abentheuer des portugiesischen Dichters L. Camoëns. — Skizze über Rom und seine Bewohner. — Etliche Gedichte. — Kleines Künstlerlexikon, oder raisonnirendes Verzeichniss der vornehmsten Maler und Kupferstecher. Zum Behufe der Anfänger in der Kunst und Kunstliebhaberey herausgegeben. Giessen und Marburg, 1785. 8. — Mehrere Aufsätze in *Posselts* wissenschaftl. Magazine, z. B. Ein Wort über Fürstenerziehung. — Petrarkische Reverien. 1785. 8. (*Nur für Freunde abgedruckt*).

ELWERT (Emanuel Gottlieb) *Stadt- und Amtsphysikus zu Constadt im Würtembergischen: geb. daselbst* ... §§. D. de vita ratione hominis naturae convenientissima generalia quaedam exhibens. Stuttg. 1779. 4. D. Binae observationes anatomico-medico-practicae. Tub. 1780. 4.

ELWERT (Johann Kaspar Philipp) *Doktorand der AG. zu Erlangen: geb. zu Speyer am 5 Nov.* 1760. §§. *Magazin für Apotheker, Materialisten und Chemisten, 1 St. Nürnb. 1785. gr. 8.

EMBSER (Johann Valentin) starb am 25ten Nov. 1783.

EMMERT (J.. H..) *Lehrer der englischen und franz. Sprache zu Göttingen: geb.* .. §§. A Collection of maxims, anecdotes, fables, toles, allegories, histories, reflexions, letters &c. selected from some of the best english writers, for the instruction and entertainment of youth. Goett. 1782 8. Anthologie pour former l'esprit & le gout des jeunes gens, recueillie des meilleurs écrivains François. à Goett. 1783 8.

EMMING-

EMMINGHAUS (Johann Ernst Bernhard) *D. der R. und Hofgerichtsadvokat zu Jena: geb. daselbst am* 10 *Jan.* 1752. §§. D. inaug. (*Praes. C. F. Walch*) de femina mutuum contrahente beneficiorum muliebrium experte. Jenae, 1778. 4. *Rechtliche Erörterung der Frage: in wie ferne die noch nicht anerkannte statutarische Portion auf die Erben übergehe? Weimar*, 1784. 8. De pignore legali quod uxori propter bona paraphernalia in facultatibus mariti competit, commentatio I. ib. 1784 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 u. 4 Nachtr.

EMMRICH (J. A.) §§. Ueber die Erziehung; aus dem Franz. Meiningen, 1780. 8. *Pr. de osculis apud veteres in discessu datis. ib.* 1783. 4. *Wilhelm Lagets*, ehemaligen Predigers zu Genf, fünf Predigten über den Einfluss der christlichen Religion in die Glückseligkeit der bürgerlichen Gesellschaft; aus dem Französischen. Meiningen, 1785. 8.

S. 398. ENDEMANN (S.) *geb. zu Carlsdorf in Hessen am* 18 *März* 1727. §§. Compendium theologiae dogmaticae, in usum auditorum. Francof. ad. M. 1782. 8. Sciagraphia s. primae lineae theologiae polemica, in usum auditorum. ib. 1783. 8. Compendium theologiae moralis. ib. 1784. 8. — Vergl. *Strieder* B. 3. S. 342-346. B. 4 S. 540 u. f. B. 5. S. 533.

ENDRES (J. N.) *jetzt geheimer Rath, auch Kanonikus beym Stift Haug.* — §§. D. Differentiae inter collatores beneficiorum Germaniae canonicas sequelas exhibens. Wirceb. 1781. 4.

S. 399. ENGEL (J. J.) §§. *Anfangsgründe einer Theorie der Dichtungsarten, aus teutf. Mustern entwickelt. 1 Th. Berl. u Stettin, 1783. 8. Der Bienenkorb, eine Unterredung zwischen einem Teutschen und einem Franzosen; in *Zöllners* Lesebuch Th. 5. 1784. Ideen zu einer Mimik. 1ster Theil. Berlin, 1785.

 (eigentl.

(eigentl. 1784). 2ter Theil. eb. 1785. 8. — *Von dem* dankbaren Sohn *erschien die 2te Aufl.* Leipz. 1773. 8; *und von dem* Edelknaben *die 2te Aufl.* eb. 1776. 8. — *Sein Bildniss hat auch Haid nach Chodowiecki gestochen.*

S. 400. *ENGEL* (Michael) *Professor der klassischen Litteratur auf der Universität zu Mainz: geb. zu Erfurt* 175. . §§. Ueber Genie und Studium. Mainz, 1784. 8. Magazin der Philosophie und schönen Litteratur. 3 Hefte. Leipz. 1784. 1785. 8. Die Kunst, sein Glück in der Welt zu machen; Briefe eines Onkels an seinen in G*** studirenden Neffen. Dessau, 1785. 8.

ENGEL (Samuel) starb am 26 März 1784. §§. Bibliotheca selectissima *sollte stehen:* partes II. *oder noch besser der ganze Titel:* Bibliotheca selectissima s. catalogus librorum in omni genere scientiarum rarissimorum, quos nunc venum exponit cum notis perpetuis. Partes II. Bern. 1743. 8. — *nicht vor dem 40sten, sondern vor dem* 46 *B. der allg. teut. Bibl. steht sein Bildniss.*

S. 401. ENGELBRECHT (J. A.) *privatisirt zu Bremen, und führt für verschiedene Handlungshäuser die englische und französische Correspondenz.*

S. 403. *ENGELHARD* (Johann Philipp) *fürstl. Hessen-Casselscher Kriegsrath zu Cassel* seit 1785 (vorher seit 1776 Auditeur, und seit 1780 würkl. Kriegssekretar daselbst): *geb. zu Cassel am* 21 *Jan.* 1753. §§. *Versuch über den wahren Begriff der Ehe und der Rechte bey deren Einrichtung in den fürstl. Hessischen Landen. Cassel, 1776. 8. — Vergl. *Strieder* B. 3.

ENGELHARD geb. Gatterer, heisst Magdalene Philippine, ist *zu Nürnberg* gebohr. *am* 21 *Okt.* 1756. §§. Beyträge zum Magazin für Frauenzimmer und zur Pomona der Frau v. la Roche. — *Ihr Bildniss im Göttingischen Musenalmanach aufs Jahr* 1781

vom

von G. W. Weise in Cassel gestochen. — Vergl. *Strieder* B. 3.

ENGELHARDT (G. A.) — *Goldburghausen* —

ENGELHARDT (. . .) Johann Konrad — *geb. zu Bayersdorf unweit Erlangen am* 12 *Febr.* 1743. §§. Schreibt seit 1764 die Bayreuther pol. Zeitung.

ENGELMANN (C. F.) §§. Sollte es denn keinen schädlichen Einfluss auf das praktische Christenthum haben, wenn man die Gottheit Christi läugnet? Glogau, 1784. 8.

S. 404. ENGER (J. F.) — *auch Senior des Ministeriums* — §§. Observationes in Horatii poemata. Vratisl. 1782 4. *Verbesserungen und Zusätze zu den Anmerkungen über den Horatz. 2tes St. Bresl.* 1785. 4.

ENGLERT (Johann Wilhelm) starb 1777.

S. 405. *ENHUEBER* (Johann Baptist) *Prior in dem Reichsstift St. Emeram zu Regensburg: geb. zu Neuburg in der obern Pfalz am* 14 *Sept.* 1736. §§. Conciliorum Ratisbonensium brevis recensio ex antiquis Monumentis adornat. Ratisbonae, 1768. 4. Dissert. critica de Patria, aetate & Episcopatu S. Erhardi. ib. 1770. 4. *Arbeitet an einer neuen Ausgabe der Werke des Rhabanus Maurus.* — *Vergl.* Zapfs *vierten Brief über seine litterar. Reise S.* 10 *u. f.*

ENTZENDORFER (A.) §§. Divus Joannes Nepomucenus contra impios Wenceslai conatus ad mortem usque decertans exhibitus. Drama. Olomucii, 1754. 8. — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten S. 242.

S. 406. EPP (F. X.) *jetzt Stadtpfarrer zum heil. Geist zu München.* §§. Systematische Beschreibung einer sichtbaren Sonnenfinsterniss, die zu München den 2 Brachmonats 1778 gesehen worden. München, 1778. 8.

S. 407. ERDMANN (J. C.) §§. Die nöthigsten Lehren des Christenthums zum ersten Religionsunterricht für Kinder. Wittenb. 1782. 8.

ERDMANN (Ludwig) *Schauspieler bey der Schwerdbergischen Gesellschaft zu . . . geb. . .* §§. Philint und Lucinde, eine ländliche Operette von einem Aufzuge. Regensb. 1778. 8. Graf Strandorf. 1780. 8. Durch Schaden wird man klug. 1780. 8. Ich heisse Theiss. 1781. 8. Alles, was recht ist. 1782. 8. Grünewald Skeiz. 1782. 8. Missverständniss. 1782. 8. Sainville. 1782. 8. Der funfzigste Geburtstag. 1782. 8. Müssige Stunden. In Briefen. 3 Theile. 1782. 8.

ERDT (P. Bertrand) *Minorit, Conventual der Strassburger Provinz, d. Zeit Lektor der Theologie zu . . geb. . .* §§. Ecclesiae Christi regnans in suo Regimine a Statu politico independens stabilita atque contra Adversarios propugnata. Aug. Vind. 1783. 8 mai.

ERDT (P.) §§. Kuzgefaste gelehrte Geschichte der christlichen Religion. 2 Bände. Augsburg, 1784. gr. 8.

S. 408. ERHARD (Christian Daniel) *D. der Phil. und der R. des kurfürstl. Sächs. Oberhofgerichts zu Leipzig Advokat, und Beysitzer im Nieder-Lausitzer Landgericht zu Leipzig: geb. zu Dresden* 1757. §§. D. (*Praes. C. F. Hommel*) de Vicariatu Saxonico libellus primus. Lips. 1780. 4. D. de prudentia in legibus condendis adhibenda. ibid. 1781. 4. D. inaug. de Vicariatu Saxonico, libellus secundus. ib. 1782. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

ERHARD (Johann Christoph) starb im Oktober 1784.

ERMANN (J. P.) §§. Sermons sur divers textes. à Berlin, 1778. 8. Abrégé de mythologie. à. Berl. 1779. 8. Sermon prononcé pour l'ordination de son fils. à Berl. 1781. 8.

S. 409. ERNESTI (A. W.) §§. Progr. de panegyrica eloquentia Romanorum aureae quidem aetatis. Lips. 1783. 4. *Memoria D. Car. Ferd. Hommelii &c. Lips. 1783. fol. *Hat den Livius zum 2tenmahl herausgegeben mit Vermehrung des Glossariums.* 1785. 5 *Voll.* *in* 8 *mai.*

ERNESTI (J. C. G.) *geb. zu Arnstadt* 1756. §§. D. de usu vitae communis ad interpretationem Novi Testamenti. Lips. 1779. 4. *Leben Sophie Friederike Ernesti. eb.* 1782. *Vorrede zu dem* 3 *Th. von J. A. Ernesti christlichen Predigten. eb.* 1782. 8. Epistola ad Joh. Frid. Schleusnerum de Suidae Lexicographi usu ad crisin & interpretationem librorum sacrorum. ib 1785. 8. Glossae sacrae Hesychii, Graece. Ex universo illius opere in usum interpretationis libr. sacr. excerpsit, emendavit notisque illustravit. Accedunt praeter dissertationem de glossis sacris Hesychii Glossae Gr. in Psalmos ex Catal. Mstorum Bibl. Taurinensis denuo editae. ib. 1785. 8 mai. Epist. gratul. de Procopii Gazoei Commentariis graecis in Heptateuchum & Canticum ineditis. ib. eod. 4.

ERNESTI (J. H. M.) seit 1784 *ausserordentlicher Professor an dem akademischen Gymnasium zu Coburg* — §§. Kleine Sittentafel, ein Weyhnachtgeschenk für Kinder. Coburg, 1783. 12. Völkergeschichte des Alterthums, vornehmlich für die Jugend. 1 Heft. eb. 1783. 8. Erstes Vorbereitungsbuch der griechischen Schriftsteller. Altenb. 1784. 8. Praktisches Handbuch der Beredsamkeit und Dichtkunst für die Jugend. Nürnb. 1784. 8. 2te vermehrte Auflage der kurzen Römischen Geschichte. Coburg, 1785. 8.

S. 410. ERNST (J.) *Pfarrer zu Affolteren im Emmenthal, im Canton Bern* seit 1781: *geb.* 1714.

ERTHEL (A.) — *geb.* 1714. §§. Der bis zu seiner Auflösung betende Kranke. Fulda, 1773. Der nach dem Sinn der katholischen Kirche singende Christ. eb. 2te Aufl. 1781. Thomas von Kempen, vier Bücher von der Nachfolge Christi. eb. 1783. Der Tod Jesu, ein Singstück. eb. 1785. Verbesserte Ausgabe des Herrn P. *Jamin* theologischer Gedanken in Absicht auf die Irrthümer unserer Zeit. ebend. 1785. 8.

ERXLEBEN (J. H. C.) seit 1783 *ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Marburg.*

S. 411. ESCHELS-KROON (A.) ist wieder nach Ostindien gereiset. §§. Auch in dem J. 1785 des polit. Journals stehen Aufsätze von ihm.

ESCHENBACH (C. G.) *D. der AG.* seit 1783, *und* seit 1785 *ordentlicher Professor der Chemie zu Leipzig: geb. daselbst am* 24 *Nov.* 1753. §§. D. inaug. de liquoribus salinis officinarum eorumque medicis virtutibus. Lips. 1783. 4. * *Auswahl der besten Aufsätze und Beobachtungen für Wundärzte. Aus italienischen Zeitschriften.* 2 *Stücke. Leipz.* 1783. 8. Progr. Observationes de quibusdam auri calcibus & satibus mercurialibus. ib. 1785. 4.

S. 412. *ESCHENBACH* (Johann Christian) Sohn des C. E. — *D. und ordentl. Professor der R. auf der Universität zu Rostock: geb. daselbst am* 24 *Oktober* 1746. §§ D. inaug. (*Praes. A. F Reinhard*) de restitutione in integrum, quae fit brevi manu. Bützov. 1778. 4. Progr. de expensis criminalibus stricte sic dictis. Rost. 1781. 4. Progr. de homicidis proditorio. ib. 1782. 4. *Beyträge zu einer vollständigen Sammlung der Mecklenburgischen Gesetze.* 4 *Stücke*; in den gemeinnützigen

Auf-

Auffätzen zu den Roftockifchen Nachr. 1782. 1783. Specimen epitomes decifiorum, refponforum atque obfervationum iuris privati antiquiorum. Roft. 1784. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. u. 4. *Koppens* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 1. S. 42 u. ff.

ESCHENBACH (Johann Chriftoph) — *M. der Phil. und Pfarrer zu St Johannis unweit Bayreuth, der ins Todtenregifter gefetzt wurde, lebt noch.*

- *ESCHENBURG* (Bernhard) *Kandidat des Predigtamts zu Lübeck: geb. dafelbft* . . . §§. Verfuch einer Gefchichte der öffentlichen Religionsvorträge in der griechifchen und lateinifchen Kirche, von den Zeiten Chrifti bis zur Reformation. 1fter Hauptabfchnitt, von Chrifto bis Origenes und Auguftin. Jena, 1785. gr. 8.

ESCHENBURG (J. J.) §§. *Fr. W. Zachariä* hinterlaffene Schriften, herausgegeben von J J. Efchenburg. Braunfchw. 1781. gr. 8. Entwurf einer Theorie und Litteratur der fchönen Wiffenfchaften zur Grundlage bey Vorlefungen. Berl. und Stettin, 1783. gr. 8. Handbuch der klaffifchen Litteratur, Alterthumskunde und Mythologie. eb. 1783. gr. 8 Grundzüge der griechifchen und römifchen Fabelgefchichte, zum Gebrauch bey Vorlefungen. eb. 1783. gr. 8 (*ift unter einem befondern Titul der 2te Theil von*: Hederichs Anleitung zu den vornehmften Wiffenfchaften, *umgearbeitet und vermehrt von Schmidt und Efchenburg Mit Kupf eb.* 1782-83.) Dr. *Karl Burney's* Nachricht von G. F. Haendels Lebensumftänden und der ihm zu London im May und Junius 1784 angeftellten Gedächtnifsfeyer; aus dem Englifchen. Mit Kupf. Berlin und Stettin, 1785. gr. 4. —— Verfchiedene Lieder in der Zollikoferifchen Sammlung und in dem neuen Braunfchweigifchen Gefangbuche.

S. 414.

S. 414. ESCHER (H.) §§. Synodalrede über einige Merkmale eines guten und blühenden Kirchen- und Religionszustand bey einem Volk. Zürich, 1778. 8. Noch eine Synodalrede. 1781. 8.

von *ESCHTRUTH* (H.. A..) . . . *zu Marburg: geb.* . . . §§. Hessische poetische Blumenlese mit Musik. 1ter Jahrgang. Marburg, 1783. 2ter Jahrg. 1784. 8. Musikalische Bibliothek für Künstler und Liebhaber, 1stes Stück, eb. 1784. 2tes St. eb. 1785. 8.

ESENWEIN (Erasmus Samuel) starb 1781.

ESMARCH (H.. P.. C..) . . *geb.* . . §§. Virgils Gedicht von der Landwirthschaft, übersetzt. Flensburg, 1783. 8.

ESPER (E. J. C.) §§. Progr. de animalibus oviparis & sanie frigida praeditis in cataclysmo, quem subiit orbis terrarum, plerisque salvis. Erlang. 1783. 4. *Naturgeschichte im Auszuge des Linneischen Systems, mit Erklärung der Kunstwörter und dem Verzeichniss sämtlicher Geschlechter und Gattungen, nebst Bemerkung der europäischen und inländischen Arten, wie auch sieben zur Kenntniss derselben dienenden Kupfertafeln zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Nürnb.* 1784. 8. *Ausländische Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur. 1stes Heft. Erlang.* 1784 *2tes Heft. eb.* 1785. *gr.* 4. — Von den andern *Schmetterlingen* erschien der 21ste, 22ste und 23ste Heft 1785.

ESSER (Ferdinand) *Priester des Francilcaner-Ordens strengerer Observanz zu Münster: geb.* . . §§. Abhandlung über die Sicherheit und Einrichtung der Blitzableiter. Münster, 1784. 8.

ESSICH (J. G.) §§. Des Hrn. *Davach de la Riviere* wohlgegründeter Urinspiegel aus dem Franz. übersetzt. Augsburg, 1777. 8. Kleines medicinisches

nisches Taschenbuch fürs ledige schöne Geschlecht. eb. 1784. 8. *Auch unter dem Titel*: Wie können junge Frauenzimmer ihre Schönheit und Gesundheit erhalten? eb. 1784. 8. Auswahl der besten und auserlesensten diätetischen Mittel zur Vorbauung oder Kur der Krankheiten. eb. 1784. 8. Vernünftige Anweisung zu einem langen und gesunden Leben. eb. 1784. 8. *Abhandlung von der gehörigen physischen Erziehung der Kinder von ihrer Geburt an bis in ihr 16tes Lebensalter. eb. 1784. 8. Kleines medicinisches Kochbuch für Frauenzimmer. eb. 1785. 8. *Dispensatorium chirurgicum*, oder auserlesene Sammlung der neuesten und besten Heilmittel, welche zur ächten Kur äusserlicher Gebrechen erfordert werden. eb. 1785. 8.

S. 415. von ESTORF. *Sein Vorname ist*: Emmerich Otto August; seit dem Jul. 1783 *Generallieutenant*.

S. 416. *d'ETIENNE* (Jean) *Gräfl. Schaumburg-Lippischer Ingenieur- und Artilleriemajor, auch Ritter des königl. Portugiesischen und Militär-Ordens Jesu Christi: geb. . .* §§. Traité des Mines à l'usage des jeunes militaires & de ceux qui voudront acquerir une idée nette de toutes les parties de cette science. Münster, 1779. 4. * *Abhandlung von der Minirkunst zum Gebrauch junger Officiere &c. aus dem Franz. übersetzt und mit vielen nöthigen Anmerkungen versehen von E. M. S. A. Münster und Hamm*, 1779. 4.

EUCHEL (. . .) *ein junger Jüdischer Gelehrter, der sich zu Königsberg aufhält: geb. zu . .* §§. Giebt eine Hebräische Monatsschrift in 8 für seine Glaubensgenossen heraus.

EUGEN, Prinz von Würtemberg, *königl. Preuss. Obrister und Chef eines Husarenregiments: geb. am 21 Jan.* 1732. §§. * Die Wichtigkeit der Christus-Religion; eine Abhandlung. 1784. 8.

S. 417. EULER (Leonhard) starb am 18 September 1783 — Sein Bildniss steht auch vor dem 53sten Band der allg. teut. Bibl.

S. 419. EVERT (G. S) *Capitain beym 12ten Hannöverischen Invanterieregiment Jung-Linsing, vielleicht zu Haarburg.*

EWALD (J.) *jetzt Hauptmann beym Ditfurthischen Infanterieregiment in Hessencasselschen Diensten zu Rheinfels*. §§. Abhandlung über den kleinen Krieg. Cassel, 1785 8.

EWALD (J. L.) §§. Ueber Predigerbeschäftigung und Predigerbetragen. 1tes Heft. Lemgo, 1783. 2tes Heft. eb 1784. 3tes Heft. eb. 1786 gr 8. Christliche Familienpredigten für mittlere Stände, mit Anmerkungen und Zusätzen. eb. 1784. gr 8. Leiden, Tod und Auferstehung unsers Herrn, von ihrer menschlichsten Seite betrachtet. Ein Erbauungsbuch für fühlende Christusverehrer. eb. 1785. gr. 8.

EWALD (S. H.) seit 1784 *Hofmarschallamtssekretar zu Gotha* — §§. * *W. Chambers* Abhandlung über die orientalische Gartenkunst; aus dem Englischen Gotha, 1775. 8. Der Barbier von Sevilla, eine Komödie des Hrn. *von Beaumarchais* in 4 Akten; *im komischen Theater der Franzosen*. * Heyrath aus Liebe, ein Nachspiel mit Gesängen. Gotha, 1781. 8. *Moheau* Untersuchung und Betrachtung über die Bevölkerung von Frankreich; aus dem Französisch. mit Anmerk. ebend. 1781. gr. 8. Aufsätze in der Olla Potrida, z. B. Bemerkungen über den Charakter, Verfassung, Sitten und Gebräuche der amerikanischen Indianer, ein Auszug aus Adair's History &c. Etwas gegen die gerühmten Vorzüge des Handels; Versuch über die Dichtkunst der orientalischen Nationen, aus dem Englischen. Ueber Homer, aus einer noch ungedrukten Handschrift des Abbé Raynal; des Hrn. de Lüc Widerlegung der Meynung, dass

dass die Bewegung der Gewässer vom Morgen nach Abend eine Ursache der Verwandlung des festen Landes und des Meeres in festes Land sey; die Eleusinischen Geheimnisse, nach Warburton; des Hrn. de Lüc Theorie von der Bildung der Berge. **Adair's* Beschreibung der nordamerikanischen Indianer; aus dem Englischen. Breslau, 1782. gr. 8. — S. 419. Z. 20 u. a. lese man *Schachspiel* statt *Schauspiel.* — Ist nicht Herausgeber der Gothaischen gel. Zeitung.

S. 420. EYBEL (J. V.) ist noch *Landrath zu Linz:* §§. *Christkatholische nützliche Hauspostill, auf alle Sonn- und Feyertägliche Episteln und Evangelien des ganzen Jahres, gegen alle Sonn- und Feyertägliche Missbräuche eingerichtet; allen, der wahren Andacht, des ächten Gottesdienstes und reiner Religionsbegriffe begierigen Seelen zum Unterrichte, Trost und Nutzen; wie auch allen Pfarrern und Seelsorgern, ja sogar manchem Bischoffe zum Behufe. 1. 2 und 3ter sonntäglicher Theil (Linz) 1784. 8. Was enthalten die Urkunden des christlichen Alterthums von der Ohrenbeichte? Wien, 1784. 8.

S. 421. EYEREL (J.) §§. Tagebuch der Reise des k. k. Schiffes Joseph und Theresia nach den neuen östreichischen Pflanzorten in Asia und Afrika, von *Nik. Fontana* — aus der italienischen Handschrift übersetzt. Dessau und Leipzig, 1782. 8. Miscellen; (herausgegeben.) 1 Heft. Dessau, 1782. 8.

S. 422. EYRICH (Christ. Christoph Jakob) *ordentlicher Physikus: geb. zu Nürnberg den 21 Dec. 1747.* §§. Diss. inaug. de superfoetatione. Altorf. 1771. 4. *Gab den medicinischen Almanach auch für das Jahr* 1783 *heraus. In der Uebersetzung von Sydenhams Opp. sind die 2 Abhandlungen von Podagra und der Wassersucht von ihm übersetzt.*

EYRING (J. N.) §§. Synopsis historiae litterariae qua Orientis, graeca, romana, item aliarum linguarum

guarum Scriptis cultarum, Literatura tabulis Synchronis licis exhibetur. Goettingae, 1783. 4. — Von dem *Pädagogischen Jahrbuch* erschien das 3te Stück 1783.

S. 423. *ETTH* (. . .) *Schulmeister zu . . . im Würtemberg. geb. zu . . . am . . .* §§. Von der Verfertigung der im gemeinen Leben vorkommenden schriftlichen Aufsätze und vorzüglich der Briefe. Tübingen, 1783. 8.

F.

S. 424. FABER (J. H.) Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.

FABER (J. M.) — *auch D. der Phil.* — *geb.* nicht zu *Limmershausen*, sondern zu *Simmershausen* — §§. Pr. super Lucretii procernio. Onold. 1781. 4. Pr. de simpliciori faciliorique discendi Latinam linguam ratione. ib. 1783. 4. Oratio latina habita V Kalend. Martii. ib. eod. 4. Pr. in quo nonnulla, quae in Homero leguntur, disputantur. ib. 1784. 4. Pr. Mythologiam Gentilium caute ad sacrorum scriptorum interpretationem esse adhibendam. ib. 1785. 4. — *In dem* Repert. für bibl. und morgenl. Litteratur *stehen noch von ihm:* im 1 Th. Chronik von Edessa, aus dem Syrischen übersetzt. 1777. Im 6 Theil: Abweichungen der alten Uebersetzer im Propheten Malachias. 1780. — *In der 5ten Zeile seines Artikels lese man* nonnulla praefatus *statt* momenta disputans. Z. 24 *Abweichungen.*

S. 426. FABRI (Johann Ehregott) starb 1780.

FABRI (J. E. E.) — *auch Inspektor der königl. Freytische.* §§. Geographisches Lesebuch (*nicht Lehrbuch*) zum Nutzen und Vergnügen. 5 Bändchen; mit Kupfern, Halle, 1782–85. 8. Hand-

buch

buch der neuesten Geographie. 2 Bände. ebend. 1783. 1785. gr. 8. *Besorgte die* Sammlung von Stadt-Land-und Reisebeschreibungen; mit Kupfern und Karten. eb. 1783. gr. 8. Abriss der Geographie für Schulen. eb. 1785. 8. — *Von dem* geographischen Magazin *erschien das* 14te *Stück* 1785. *Die Fortsetzung folgte, unter dem Titel*: Neues geographisches Magazin. 1 und 2tes Stück Halle, 1785 gr. 8. — *Von ihm ist der dem vorigen, seinem Vater, beygelegte Zopf.* — *Gab heraus und vermehrte seines Vaters* *Historisches Tagebuch, nebst einer kurzen Erzählung der darinn angeführten Begebenheiten. Halle, 1784. 4. — Vorrede und Zusätze zur teutschen Uebersetzung von *J. J. Hartsinks* Beschreibung von Guiana. Berlin, 1784. 8. Vorrede zu *G. H. Stucks* Verzeichniss von ältern und neuern Land- und Reisebeschreibungen u. s. w. Halle, 1784. gr. 8.

FABRICIUS (Georg Adam) starb am 19 Apr. 1782.

FABRICIUS (J. C.) §§. Genera insectorum, eorumque characteres naturales, secundum numerum, figuram, situm & proportionem omnium partium oris; adiecta mantissa specierum nuper detectarum. Chilonii, 1777. 8. Sanders *ökonomische Naturgeschichte für den teutschen Landmann und die Jugend in den mittlern Schulen, fortgesetzt. 4ter Theil. Leipzig,* 1784. 8. *Cultur der Gewächse zum Gebrauch des Landmanns. ebend.* 1784. 8. *Briefe über London, vermischten Inhalts. Dessau,* 1784. 8. *Schreiben von den neuen Einrichtungen in Wien;* im histor. Portefeuille 1785. St. 6. *Schreiben vom Zustande der Wissenschaften im Oestreichischen;* ebendas. St. 7.

S. 428. FACIUS (J. F.) seit 1784 *ordentlicher Professor der griechischen Sprache* — §§. *Persian tales, designed for use and entertainment. Voll. III. Coburg, 1779-81. 8. *Grundriss zu einer Anleitung*

leitung zum Stil. eb. 1781. 8. *Griechische Blumenlese.* Nürnb. 1783. 8. **Praktischer Unterricht zur Malerey; aus dem Italien. des Ritters Mengs übersetzt.* eb. 1783. 8. Progr. de fabula quadam Homerica. Coburgi, 1784. 4. De codice IV Verrinarum Ciceronis in Bibl. Ducali Meiningensi asservato eiusque lectionibus variantibus Prolusio I. ib. 1785. 4.

S. 429. FAESCH (G. R.) *geb. zu Dresden* 1710.

S. 430. FAHNER (. . .) *D. der AG. zu Frankenhausen: geb.* . . . §§. *Magazin für die gesamte populaire Arzneykunde, besonders für die sogenannten Hausmittel. 1sten Bandes 1-3tes Stück. Frankenhausen, 1785. 8.

FAHRLENDER (Norbert) *Pfarrer zu Griesheim in der Ortenau des Bisthums Strasburg.* §§. Christliche Sittenpredigten für das gemeine Volk auf alle Sonntage des Jahrs. 2 Bände. Augsb. 1783. 2te Auflage. 1784. gr. 8. Feyertagspredigten auf die Festtage des Herrn, seiner Mutter und einiger andern Heiligen. 2 Theile. ebend. 1785. gr. 8.

FALCKE (E. F. H.) Sohn des folgenden; *k. Grosbritann. und Kurf. Braunschw. Lüneburg. Hofrath, Bürgermeister und Konsisterialrath zu Hannover, seit* 1784.

FALCKE (J. P. R.) *kön. Grosbrit. und Kurf. Br. Lüneb. geheimer Justitzrath* seit 1784. — Vergl. *Strieder* B. 4. S. 70-75.

S. 432. FALK (Franz) *Seelsorger zu Hofen, der Benediktinerabtey Weingarten in Schwaben gehörig: geb. zu* ... §§ Kurze Sittenreden zur Bildung eines wahren Christen. 1 und 2ter Band. Augsb. 1785. 8.

FALKNER (J. H.) §§. Institutiones Justiniani, in carmen contractae auctore *J. Honorato Dracone* J. C.

C. in usum studiosae iuventutis denuo editae. Basil. 1784. 8.

S. 433. le FALLOIS (J.) seit 1781 *zu Zerbst*; nicht mehr in königl. Preuss. Diensten.

FAUKEN (J. P. F. X.) §§. Entwurf zu einem allgemeinen Krankenhause. Wien, 1784. gr. 8.

FAULHABER (E. M.) *jetzt dritter Prediger am Münster*.

S. 434. FAULMüLLER (L. G. P.) — *geb. zu Forheim im Oettingischen* 1721.

FAUST (B. Christoph, nicht Christian) *D. der AG. zu Rotenburg in Hessen: geb. daselbst am 23 May* 1755. §§. D. inaug. (*Praes. L. P. Schroetero*) Descriptionem anat. duorum vitulorum bicipitum & coniecturas de causis monstrorum exhibens. Rint. 1777. 4. *Er gab sie hernach Teutsch und mit Zusätzen heraus, unter dem schon angeführten Titel. Gedanken über Hebammen und Hebammenanstalten auf dem Lande, nebst einer vielleicht wichtigen Abhandlung von der Tödlichkeit der Fussgeburten und ihrer Verminderung. Frankf am M.* 1784. 8. — *Von der Tödlichkeit der Fussgeburten und ihrer Verminderung*; in dem Frankf. medic. Wochenbl. 1780. St. 35. Vergl. *Strieder* B. 4.

FEDDERSEN (J. F.) nur *Domprediger*, seit 1785 aber auch *Hofprediger der Herzogin von Braunschweig-Lüneburg*. §§. Drey mahl drey Reden über die Uebereinstimmung der Freymaurerey mit der Religion. Bremen, 1777. 2te Samml. 1780. 3te Samml. 1780. 8. Christliches Sittenbuch für den Bürger und den Landmann. Einem hohen Auftrage zufolge geschrieben. Hamburg, 1783. 8. 2te verbesserte Auflage. Hamb. und Kiel, 1784. Sittensprüche des Buchs Jesus Sirach für Kinder und junge Leute aus allen Ständen, mit Bildern, welche die vornehmsten Wörter ausdrücken.

Nürnb. 1784. 8. Nachrichten von dem Leben und Ende &c. 4te Samml. 1784. — 5te Samml. 1785.

S. 436. FEDER (J. G. H.) §§. Grundlehren zur Kenntniss des menschlichen Willens und der natürlichen Gesetze des Rechtverhaltens. Göttingen, 1783. 8. Abriss der wahrscheinlichen Geschichte des Ursprungs der Sprachen; *in der Berl. Monatsschrift.* 1783. Novemb. — *Von den* Untersuchungen über den menschlichen Willen u. s. w. *erschien* des 1sten Theils 2te vermehrte Auflage. Lemgo, 1785. gr. 8.

S. 437. FEHRE (C. A.) *Finanzprokurator*, nicht aber Stadtschreiber —

S. 438. von FELBIGER (J. J.) §§. Entwurf, wie die Zeichnungsklassen der Normalschulen in den k. k. Staaten beschaffen sind, in Ordnung erhalten, und wie daselbst die Schüler zu Erreichung der Absicht dieser Klassen sollen unterrichtet werden. Leipz. 1783. gr. 8. Anleitung, Schulgebäude auf dem Lande wohl abzuleiten, wohlfeil, dauerhaft und Feuersicher aufzuführen. eb. 1783. gr. 8.

S. 441. de FELICE (F.) — *nur besorgt und herausgegeben hat er die Encyklopedie.* — *Auf seine Veranstaltung kommt seit 1779 jährlich heraus:* *Tableau raisonné de l'histoire litteraire du dix huitiéme siécle, redigé par une Société de gens de lettres. Yverdon, 1779 sqq. *Ist auch der vornehmste Herausgeber von* Code de l'humanité ou la legislation universelle. Yverdon, 1778. 1779. 4.

S. 442. FEIKEL muss FELKEL heissen.

FELLENBERG (D.) jetzt *Mitglied des grossen Raths zu Bern und Obervogt zu Wildenstein* —

FELLER (Christian Gotthold) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Bautzen* seit 1785: *geb. zu Loebau am*

1 May

1 *May* 1755. §§. D. de utero canino. Lipſ. . . . D de novo inſtrumento, quo Nicotianae fumus applicaturi poſſit. . . . D. de methodis, quibus Caſaamata & Simon cataractae operationem celebrarunt. Lipſ 1782. 8 mai. *In Geſellſchaft des Proſektors* Werner *gab er heraus:* Vaſorum lacteorum atque lymphaticorum anatomico-phyſiologica deſcriptio. Faſc. I. Lipſ. 1784. 4. cum figg. aen. D. inaug. de therapia per electrum. ib 1785. 4. — *Verſchiedene Ueberſetzungen mediciniſcher Schriften.*

FELNER (J.) §§. Ciceros Briefe beſtehen aus 8 Bändchen. Antimonachismus, oder Belehrung des Volks und Zurechtweiſung ſeiner Begriffe in Rückſicht der k. k. Verordnungen, die in kirchl. Sachen dem unbelehrten Volke auffallen könnten. Kehl, 1783. 8. und im dritten Band der vollſtändigen Sammlung aller Schriften, die durch Veranlaſſung der allerhöchſten Kaiſerlichen Toleranz und Reform. Edikte — zuſammen getragen. Wien, 1782. Geiſtliche Lieder, herausgegeben von Weiſſenbach. Baſel, 1783. 8. *S. J. E Stoſchs* Auszug aus den kritiſchen Anmerkungen ähnlich bedeutender Wörter eb. 1783. 8. Nachgedruckt in München, 1784. 8. Sammlung lateiniſcher Briefe aus alten Schriftſtellern zum Beſten der ſtudirenden Jugend; herausgegeben und ins Teutſche überſetzt. Augsb. 1784. 8.

S. 443. FENDERLIN (L.) §§. Verſuch eines Auszugs der Römiſchen Geſetze in einer freyen Ueberſetzung zum Behuf der Abfaſſung eines Volks-Codex. 1-4tes Buch; nach Ordnung der Pandekten. Bresl 1783. — 5-11tes Buch. eb. 1783. — 12-19tes Buch. eb. 1783. — 20-27tes Buch. eb. 1784. 8.

FERBER (Auguſt Wilhelm) ſtarb am 25 Jan. 1784.

FERBER (J. . B. .) *Doct*. . . §§. Politische Betrachtungen über die Bevölkerung der Länder. Aus dem Engl. übersetzt. Dresd. 1783. 8.

FERBER (J. J.) §§. Gab heraus: *J. F. Fischers* Zusätze zu seinem Versuch einer Naturgeschichte von Livland; nebst einigen (von dem Herausgeber herrührenden) Anmerkungen zur physikalischen Erdbeschreibung von Kurland. Riga, 1784. 8.

S. 444. FERBER (J. K. C.) *auch Professor der Logik und Metaphysik, Ephorus der in Helmstädt studirenden Landeskinder, zweyter Inspektor des herzogl. Convictorii: geb. am* 4 *Jul.* — §§. Theses, philosophicae. 1766. *Ueber die Ursachen, warum jetzo nicht so viel geschickte Jünglinge von Akademien gehen, wie ehedem Helmst.* 780. 8. *Ueber das Studium der Moral auf Akademien. Eine Rede am hohen Geburtsfeste des durchl. Herzogs. ebend.* 1783. 8.

FERRO (P. J.) §§. Vom Gebrauch der kalten Bäder. Wien, 1781. 8. Einrichtung der medicinischen Fakultät zu Wien; ihre Gesetze, Lehrart und Prüfungen in den dahin gehörigen Wissenschaften, der Arzney, Wundarzney, Entbindungskunde und Pharmacevtik. ebendaselbst, 1785. 8.

FEST (Johann Samuel) *Pfarrer in Trachenau, in der Inspektion Borna, im Sachsen* seit 1784: *geb. zu Grossenmonra in Thüringen* 175.. §§. Versuch über die Vortheile der Leiden und Widerwärtigkeiten des menschlichen Lebens, zur Beruhigung meiner Brüder. Leipz. 1784. 8.

S. 445. FEUERREISEN (*Karl Gottlob*) —

Freyherr von FEULLER (K.) *ehemals herzogl. Würtembergischer Oberforstmeister: geb.* . . . §§. Entwurf zu einer Forsthaushaltung. Prag, 1785. 8.

S. 446. *FEZER* (Johann Jacob) *Licentiat der Rechte in der Reichsstadt Reutlingen: geb. daselbst am* . . . 1768. §§. Ueber Brandschadensversicherungsanstalten, ein patriotischer Vorschlag eines Reichsstädters. Tübingen und Reutlingen, 1783. 8.

FIDLER (Marian) S. unten: von MARIAN.

FIEDLER (Johann Gottfried) starb . . .

S. 447. FINAUER (P. P.) giebt seit dem Tod des Hofkammerraths von Kohlbrenner die Münchner Intelligenzblätter heraus.

S. 448. FINKE — nicht FINCKE, gehört folglich auf S. 449 (L. L.) §§. Disquisitio physico-medica, an in canibus per castrationem possit praecaveri rabies. Ling. 1784. 4. Exercitationes physico-medicae de admiranda naturae simplicitate, & de utili quidem, sed admodum limitanda medicina populari. Rintel. 1785. 8.

S. 449. *FISCHBACH* (. . .) *Finanz- und Domainenrath zu Berlin: geb.* . . . §§. *Historische politisch-geographisch-statistisch- und militärische Beyträge, die königl. Preussischen und benachbarten Staaten betreffend. 1 Theil. Berlin, 1781. 2ten Theils 1 Band. eb. 1782. 2ten Theils 2 Band. eb. 1783. 3ten Theils 1 Band. eb. 1784. 3ten Th. 2 Band. eb. 1785. 4.

FISCHER (Christian Friedrich) starb . . .

S. 450. FISCHER (Daniel Bernhard) starb im Jul. 1781.

FISCHER (F. A.) seit 1783 *Professor Digesti veteris und Beysitzer im geistlichen Konsistorium* — §§ Pr. de quaestione: num legatarius heredem ex testamento processu executivo convenire opuat? Vitemb. 1783. 4.

FISCHER (F. C. J.) §§. Lehrbegriff und Umfang der teutschen Staatswissenschaft, oder von der Ver-

bindung und dem Verhältnisse der Kameralwissenschaften zum teutschen Staatsrechte; als Vorbereitungsgrundsätze zu seinen Vorlesungen über Pütters Staatsrecht. Halle, 1783. gr. 8. Ursprung des grossen Hansebundes, dessen Verschiedenheit von der alten Hansa; *in den Hall. Anzeigen* 784. N. 4 bis 7. Sitten und Gebräuche der Europäer im V und VI Jahrhundert, aus einem alten Denkmale beschrieben. Frankf. an der O. 1784. gr. 8. Preussisches Koloniérecht; *in den Hall. Anzeigen* 1784. N. 46. 47. Judenrecht; *ebend.* 48 bis 51. Lehrbegriff sämmtlicher Kameral- und Polizeyrechte. Sowohl von Teutschland überhaupt, als insbesondere von den Preussischen Staaten. 1 Band. Frankf. an der O. 1784. 2 Band. eb. gr. 8. Geschichte des teutschen Handels, der Schiffahrt, Erfindungen, Künste, Gewerbe, Manufakturen, der Landwirthschaft, Polizey, Leibeigenschaft, des Zoll- Münz- und Bergwesens, des Wechselrechts, der Stadtwirthschaft und des Luxus. 1 Theil. Hannover, 1785 (eigentl. 1784). 2 Theil. eb. 1785. gr. 8. Abhandlung über die bayerische Kurwürde, und die damit verknüpfte Untrennbarkeit der Pfalzbayerischen Erbländer. Berlin, 1785. gr. 8.

S. 452. FISCHER (Gottlieb Nathanael) *Rektor an der Domschule zu Halberstadt* seit 1783 (vorher Rektor an der dortigen Martinischule): *geb. zu Saalfeld* . . . §§. *Freymüthige Briefe über das Religionsvereinigungswesen. Dessau und Leipzig, 1782. 8. *Fliegende Blätter für Freunde der Toleranz, Aufklärung und Menschenverbesserung. 4 Stücke. ebend. 1783–84. gr. 8. *Pr. de signis seculi litterarum aurei Halberst.* 1783. 4. Zwey Schulreden. eb. 1783. Uebersetzung des Moliere. . . . *Florilegium Latinum anni aerae Christianae* 1786. *Lipsiae*, 1786. 8. — Verschiedene prosaische und poetische Aufsätze im teutschen Museum und in andern periodischen Schriften. — Gedichte in Musenalmanachen.

S. 453. FISCHER (J. C.) §§. *Das 2te Quartal seiner* Juristenbibliothek *ist nie erschienen, ohngeachtet es als würklich gedruckt in den allgemeinen Messkatalog gesetzt wurde* — Abgenöthigte Vertheidigung wider Hrn. Professor Schotts zu Leipzig zudringliche Kritik. Frankf. und Leipz. . . .

S. 454. *FISCHER* (Johann Evangelist) *D. O. P. in Ganghofen in Bayern: geb.* . . . §§. Die christlichen Jahrhunderte, oder die Geschichte des Christenthums in seinem Anfange und Fortgange von dem Abbte Ducreuz, Chorherrn der Stiftkirche zu Auxerre. Aus dem Französischen übersetzt. 1 - 4ter Theil. Landshut und München, 1781 - 84. gr. 8.

FISCHER (J. F.) §§. Hat eine neue verbesserte Ausgabe der *Selectarum historiarum e profanis scriptoribus* besorgt. Lips. 1784. 8. Von den Programmen *de vitiis lexicorum N. T.* erschien das 20ste und 21ste 1784.

S. 457. *FISCHER* (Johann Heinrich) *D. und ausserordentlicher Professor der AG. und Chirurgie auf der Universität zu Göttingen* seit 1782: *geb. zu Coburg* . . . §§. D. inaug. de cerebri eiusque membranarum inflammatione & suppuratione occulta. Goetting. 1781. 4. Progr. de morbis cutaneis Specimen I. ib. 1785. 4.

FISCHER (Johann Jakob) *M. der Phil. und Pfarrer zu Metterzimmern im Würtembergischen* seit dem 3ten Okt. 1783: *geb. zu Bietigheim an der Enz im Würtemb. am 25 Sept.* 1751. §§. Diss. de eo, quod iustum est circa relapsos diiudicandos, corripiendos, & emendandos ad Hebr. X, 26 - 29. Tub. 1774. 4. * *Briefe an meinen Freund zu O. . . r über die Reise des Grafen von Falkenstein nach Frankreich. Ulm*, 1777. 8. * *Paschals zehnjährige Gesandschaft in Bündten; aus dem Lateinischen übersetzt. Chur*, 1779. 8. *Biographie Rudolph des Ersten teutschen Kaisers nach dem Interregno, Grafen zu Habsburg. Tüb.* 1784. 8.

Praktische Erklärungen über die Apostelgeschichte. *Suttgard*, 1784. 8.

FISCHER (J. L.) *jetzt Prediger der lutherischen Gemeine zu Triest.*

FISCHER (J. N.) *D. der Theol. kurfürstl. würklicher geistl. Rath und ehemaliger Professor der Mathematik zu Ingolstadt.* §§. * Predigt von dem christlichen Märtyrersinne, am Festtage des merkwürdigen Märtyrers Johann von Nepomuk gehalten. München, 1784. 8. Beweis, dass das Glockenläuten bey Gewittern mehr schädlich als nützlich sey. Nebst einer allgemeinen Untersuchung ächter und unächter Verwahrungsmittel gegen die Gewitter. eb. 1784. 8. * Ueber den Unstern im Aprilmonat dieses Jahrs; ein Blatt zum Lesen und Lachen in der Carneval. ebend. 1784. 8. * Freywillige Abbitte an den münchnerischen Kalendermacher. Herrn *Menesius Vogelius*, und seine Ordensbrüder von dem Verfasser des Unsterns im April. eb. 1784. 8.

S. 458. FISCHER (Lorenz Friedrich) starb am 13ten May 1782.

FISCHER (P) *auch Beysitzer des Concilii medici und Professor der Arzneywissenschaft zu Ingolstadt.*

de la FITE (J. D. / M. E.) §§. *Essais physiognomiques, de M I. C. Lavater, (traduits de l'Allemand) Vol. 1 & 2. avec Estampes. Zürich. 1782-1783. gr. 4.

S. 461. FLATHE (P. J.) *französischer und italienischer Sprachmeister zu Leipzig.*

S. 462. *FLATT* (Johann Friedrich) Sohn des folgenden, *M. und* seit 1785 *ausserordentlicher Professor der Phil. zu Tübingen: geb. daselbst am* 20 *Febr* 1759. §§. Diss. theol. in qua argumentum dogmatis de Satisfactione Christi ex loco 1 Cor. XV, 17. 18. petitum

petitum enucleatur. Tub. 1780. 4. Observationes Dogmatico-Exegeticae ad Loca quaedam N. T. graviora. Tub. 1782. 8. Diss. inaug. de Theismo Thaleti Milesio abiudicando. Tub. 1785. 4. *Vermischte Versuche, theologisch kritisch-philosophischen Inhalts.* Leipz. 1785. 8.

FLATT (J. J.) *herzogl. Würtemb. lutherischer Hofprediger zu Stuttgard* seit 1783, *und* seit 1784 *zugleich Konsistorialrath.*

von FLECKENBüHL genannt BüRGEL (J. P. F.) — seit 1780 *Ritter des Hess. goldenen Löwenordens, und* seit 1782 *auch Präsident bey der Kriegs- und Domainenkammer — geb. . . am* 26 *April* 1731. §§. Ausser einigen gedruckten rechtlichen Bedenken hatte er seit 1756 grossen Antheil an den v. Cramerischen Wetzlarischen Nebenstunden. — Vergl. *Strieder* B. 4; und daraus *Weidlich* Th. 4.

S. 463. *FLEISCHMANN* (Johann Martin) *kurfürstl. Sächs. Hofgärtner zu Dresden: geb. . .* §§. Ueber die Erziehung der Maulbeerbäume, vorzüglich in Chursachsen. Dresden, 1784. 8.

FLEMMING (J. G.) — *Artern* in dem Sächs. Antheil an der Graffschaft Mansfeld.

FLOEGEL (K. F.) §§. Geschichte der komischen Litteratur 1 Band. Liegnitz, 1784. 2 Band. eb. 1785 gr. 8.

S. 465. Chassot de FLORENCOURT (K.) seit 1783 *herzogl. Braunschweig. Kammer- und Bergrath zu Blankenburg* —

FLüGGE (Benedikt Gilbert) *Prediger an der Michaelshauptkirche in Hamburg* seit 1770, vorher zu Oldenwolde seit 1767: *geb. zu Hasselau* 1740. §§. *Die Weissagungen, welche den Schriften des Propheten Zacharias beygebogen sind, übersetzt und kritisch erläutert, nebst einigen Abhandlungen.

Hamb.

Hamb. 1784. 8. *Predigten. ebend. 1785. gr. 8.

FLüGGE (Heinrich Herrmann) starb am 16 April 1778.

S. 466. FOCK (Johann Georg) *Superintendent der evangelischen Kirchen in den Inneröstterreichischen Landen und Pastor der evangel. Gemeine zu Wien: geb. . .* §§. Pred. bey feyerl. Eröfnung des öffentlichen Gottesdienstes der evang luth. Gemeine in Wien Wien, 1783. 8. Pr zu Empfehlung des allgemeinen Armeninstituts. eb. 1783. 8 Pr. bey Einweyhung des luth Bethauses zu Wien. eb 1784. 8. Anrede bey der Taufe eines Juden, welche den 19 Jun. 1785 in dem hiesigen Bethause der Augsb. Confessionsverwandten verrichtet worden ist; nebst der ganzen übrigen Taufhandlung u. s. w. eb. 1785. 8.

FOELSCH (J. B.) seit 1780 *D. der R. und* seit 1783 *ordentlicher Professor des Natur- und Lehnrechts auf der Universität zu Freyburg im Breisgau* — §§. D. inaug. Observatio de feudis popularum orientalium. Viennae, 1780. 8. — *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 467. *FOERSTER* (Johann Georg Just.) seit Ostern 1783 *in Rußland* (vorher Sekretar der herzogl. teutschen Gesellschaft zu Helmstädt): *geb. zu Braunschweig* 1760. §§. Caroline von Rothenburg; ein Trauerspiel. Bremen, 1777. 8. Chlotar, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. eb. 1781. 8.

FÖRSTER (Karl Christoph) *Kandidat des Predigtamts und Hofmeister des jungen Barons von Schwarzenfels zu Altenburg: geb. zu Altenb.* 1751. §§. Ist Verfasser der *Christlichen Gesänge für den Privatgebrauch* (Alten. 1781. 8.) die in dem gel. Teutschl. S. 467 dem völlig gleichnahmigen Pfarrer zu Herwigsdorf beygelegt sind.

S. 468. FOKE (J. L.) Statt *Sprengel* lese man *Bremer*, und statt *Zelle*, *Gifhorn*.

FOLGER

FOLGER (Daniel Emanuel) *Kandidat des Predigtamts zu Hamburg: geb. . .* §§. * Betrachtung über die Vortheile derjenigen, die von Jugend auf Gott fürchten, lieben und vertrauen. Hamb. 1772. 8. * Die Geschichte der Leiden Jesu, aus den heiligen und weltlichen Alterthümern. eb. 1773. 8. S. *Thiess* h. G.

FORKEL (J. N.) §§. Genauere Bestimmung einiger musikalischen Begriffe. Götting. 1780. 4.

FORKELIN (. . .) *Gattin des eben erwähnten, zu Göttingen: geb. . .* §§. * Maria, eine Geschichte in Briefen. Leipz. 1784. 8.

S. 473. FORSTER (*Johann* George *Adam*): *geb. zu Nassenhusen. Gieng* 1784 *als königl. Polnischer geheimer Rath und Prof. der Naturgeschichte nach Wilna in Litthauen.* §§. Antwort an die Göttingischen Recensenten. Götting. 1778. 8. *Sur le temple de Diane à Ephesi;* dans les Mém. de la Soc. de Cassel. *T. I.* 1780. *Du Phenix;* ib. Uebersetzte und vermehrte mit Anmerkungen seines Vaters J. R. F. Bemerk. über Gegenstände der phys. Erdbeschr. u. s. w. Berlin, 1783. gr. 8. Vom Brodbaum. 1784. 4. (*Steht auch im 1sten St. der Hess. Beyträge*). Ueber die Pygmäen; *im 1sten St. der Hessischen Beyträge.* Frankf. am M. 1784. 8. Gab *Groskurds* Uebersetz. von *Sparrmanns* Reise n. d. Vorgeb. der Gut. Hoffn. heraus. Berlin, 1784. gr. 8. — In seinen jüngern Jahren verfertigte er in England englische Uebersetzungen, die sein Vater durchsah und mit Anmerkungen begleitete, nämlich: 1) von *Osbeks* und *Toreens* Reisen nach China 2 Theile in 8. 2) von *Kalms* Reisen nach Nordamerika. 3 Theile. 1770. 1771. 8. 3) von *Bossu* Reise nach Louisiana, nebst *Loeflings* Reise 1771. 8. 4) von *Bougainville* Reise um die Welt. 1771. 4. 5) von *Riedesels* Reise nach Sicilien und Grossgriechenland; nebst angehängter Uebersetzung von *Grangers* Reise nach Aegypten. — *Von der* Reise um die Welt v. 1772-75 u. s. w. *erschien eine Oktavausgabe in 3 Bänden.* Berl.

Berl. 1784 gr. 8. — Der Ungenannte, dessen Beyträge zur Kenntniss Grossbritanniens er herausgab, ist der Prediger *Wendeborn* in London. — Vergl. *Strieder* B. 4; und B. 5. S. 537.

S. 474. FORSTER (J. R.) §§. A catalogue of British Insects, by John Reinold Forster. E. A. S. Warrington. 1770. gr. 8. *Sammlung von Abhandlungen ökonomischen u. technologischen Inhalts. Halle*, 1784. 8. *Geschichte der Entdeckungen und Schiffahrten in Norden. Mit neuen Originalkarten versehen. Frankf. an der Oder*, 1784. gr. 8. H. Swinburnes *Esq. Reisen durch beyde Sicilien, welche in den Jahren* 1777-1780 *zurück gelegt worden. Uebersetzt und mit Anmerkungen erläutert.* 1 *Band*, 1785. 8. — *Von den* Beyträgen zur Völker- und Länderkunde *erschien der 3te Theil* 1783; *an dem 4ten hat er keinen Antheil.* — Arbeitete eine Zeitlang mit am historischen Portefeuille.

S. 476. FORSTMANN (Christoph, *nicht Christian*, Wilhelm) starb 1783. War Prediger zu Lohne in der Soester Börde in Westphalen; geb. zu Unna in der Graffschaft Mark am 1 Febr. 1736. — S. *von Winterfeld* und *F. K. Müller* zum Andenken eines würdigen Landpredigers: Forstmann, in Westphalen; *in der Berlin. Monatsschrift.* 1785. Jun. S. 524 u. ff.

S. 477. FRANK (H. A.) §§. Pr. de Luthero, bono academiae Erfordiensis cive & exemplo. Erf. 1783. 4. Pr. de origine linguae primitivae humana. ibid. 1785. 4.

FRANK (Heinrich Jobst) starb am 2 März 1785. Seiner ward in diesem Werke nie gedacht; war *Prediger zu Geesthacht im Amte Bergedorf*, seit 1745. §§. Versuch einer Nachricht von den Lehrern des Amts Bergedorf, 1750. 8. Vom Stock- und Uferwesen, 178?. — S. *Thiess* h. G. 2 B.

S. 478.

S. 478. FRANK (Johann Georg) starb am 20ten Januar 1784.

FRANK (J. P.) seit 1785 *Professor der Klinik auf der Universität zu Pavia* (vorher seit 1784 königl. Grosbritan. Hofrath und 4ter ordentlicher Professor der AG. auf der Univesität zu Göttingen). §§. *Sendschreiben eines rheinischen Arztes über einige von dem Kollegium der Aerzte zu Münster aufgestellte Grundsätze. 1776. System einer vollständ. medic. Policey. 3ter Band 1783 und 1ten Bandes neue vermehrte Aufl. Mannheim, 1784. *Progr de larvis morborum biliosis. Goett.* 1784. 4. Ankündigung des klinischen Instituts zu Göttingen, wie solches bey seiner Wiederherstellung zum Vortheil armer Kranken und zur Bildung praktischer Aerzte eingerichtet werden solle. Göttingen, 1784. 4. — Etwas über die Zwistigkeiten der Aertze und ihre Ursachen; in *Scherfs* Archiv B. 1.

S. 479. FRANK von LICHTENSTEIN (J. S.) §§. Die beyden Teutschen Schriften gab er unter dem Namen *Liberius a lapide lucido* heraus.

FRANK (P. A.) seit 1784 *würklicher Hof- und Regierungsrath* — §§. Grundbetrachtungen über Staat und Kirche nach natürlichen Rechtssätzen in Anwendung auf Teutschland; zur Einleitung einer nachfolgenden Abhandlung: von dem rechtlichen Gebrauche der Grundsätze der philosophischen Staatsrechtswissenschaft im teutschen öffentlichen Kirchenrechte. Mainz, 1784. 8. Einige anonymische Schriften. — Vergl. *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 59-63.

FRANKE (Friedrich Kaspar) starb 1784.

S. 480. FRANKE (K. G.) §§. *Seidelii* tyrocinium *Graecae linguae, Pragae & Dresdae*, 1780. 8.

FRANZ (Friedrich Christian) *M. der Phil. und Professor der französischen Litteratur und Handlungs-Erdbeschreibung an der Karlsuniversität zu Stuttgard: geb. zu Neuenstadt an der Linde im Würtembergischen am* 14 *Okt.* 1751. §§. Erster Versuch einer tabellarischen Einleitung zur Handlungs-Erdbeschreibung zum Gebrauch der Vorlesungen in der Karls hohen Schule. Stuttg. 1784. Tabellarische Einleitung in die europäische Handlungsgeopraphie. eb. 1784. 4.

FRANZ (J.) — *Rath und Assessor* — §§. Fastenpredigten auf fünf Jahre 1ste Abtheilung. Breslau, 1785. gr. 8. — *Von dem* Lehr- und Gebetbuch für das Frauenzimmer *erschien die* 2te Aufl. eb. 1785.

S. 481. FRANZ (J. G. F.) §§. *Actii Amideni* Opera *hat er zwar angekündigt, aber noch nicht herausgegeben; vielleicht auch nicht* Hipocratis Aphor.. *Wohl aber den* 5*ten Band von* Plinii historia naturali 1785. *J. Meursii* de puerperio syntagma, cum historia monstrosae partium genitalium conformationis in adulescente animadversionibus illustrata. Lips. 1785. 8. — *Sein Bildniss vor dem Grunerischen Almanach für Aerzte und Nichtärzte auf das J.* 1786.

FRANZ (K. W.) seit 1784 *Stadtschreiber und Syndikus zu Schleitz: geb. zu Gera* 1746. §§. *Gayot von Pitaval* sonderbare und merkwürdige Rechtsfälle, umgearbeitet und vermehrt von Hrn. *Richer*, Parlamentsadvokat zu Paris, Teutsch herausgegeben. 3 Theile. Jena, 1783. 8.

FRANZ (Ludwig Lotharius Notgerus) Graf von Oettingen-Baldern, starb 1780.

S. 484. FRATREL (Joseph) starb am 15 May 1783.

S. 485. FRECH (J. H.) statt *Dillenburg* lese man *Dillingen.*

FREDERSDORF (L. F.) seit 1780 *herzogl. Justitzrath*, *und* seit 1777 *Polizeydirektor zu Braunschweig.* §§. *Das* Promtuarium *oder* Sammlung der Braunschweig. Verordnungen *besteht aus* 2 *Bänden.*

S. 488. *FRESENIUS* (Friedrich Anton) *Stadtpfarrer zu Schlitz* seit 1783 (vorher Rektor der Schule und dritter Geistlicher, hernach Pfarrer zu Queck bey Schlitz): *geb. zu Erbach am* 25 *Sept.* 1745. §§. Der Lebenslauf aus Kindespflicht, oder die Schicksale und der Tod des Hrn. Joh. Friedr. Fresenius, gewesenen Konsistorialis u. s. w. Hersfeld, 1783. 8. — Einige Aufsätze in verschiedenen periodischen Schriften. — Vergl. *Strieder* IV, 469 u. f.

FRESENIUS (J. C. L.) Sohn d. folgenden; *fürstl. Hessen-Homburgischer würklicher geheimer Rath* seit dem Jun. 1785, (erhielt zu Ende 1783 vom regierenden Herzoge von Braunschweig-Lüneburg aus Höchsteigener Bewegung das Prädikat als geheimer Regierungsrath; war anfänglich ordentlicher Advokat und Prokurator bey der Mittelrheinischen Reichsritterschaft und Kaiserl. Burg Friedberg seit 1771; ward hierauf 1776 würklicher Hof und Regierungsrath an der gräfl. Isenburgischen Regierung zu Meerholz, nachdem er vorher schon dem Herrn Grafen von Görtz als Rath von Friedberg aus *a Consiliis* gewesen war, auch vom Landgrafen zu Hessen-Darmstadt das Prädikat als Rath erhalten hatte. Wurde 1779 als Rath und Syndikus der Mittelrheinischen Reichsritterschaft nach Friedberg berufen, zog dahin, jedoch mit Beybehaltung des Isenburgischen Regierungsraths-Charakters und blieb dem Hause *a Consiliis*. Legte die ritterschaftliche Dienste im Junius 1785 nieder und trat in fürstl. Hessen-Homburgische als würklicher geheimer Rath, jedoch mit der Erlaubniss in Friedberg wohnen, und andern freundschaftlichen Reichsständen ferner *a Consiliis* seyn zu dürfen): *geb. zu Schlitz am* 20*ten März* 1749. §§. * Das Jahr 1783, eine politische Vorlesung auf der königlichen Akademie zu Boston im Jahr christlicher Zeitrechnung 2050.

Gedruckt mit 1783ger Schriften. 8. Herrmann, ein vaterländisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Frankfurt, 1784. 8. *Die unumstösslichen Landesherrl. Rechte, und die Gerichtsbarkeit des hohen Hauses Solms über das Kloster Arnsburg, und die klösterliche völlige Unterwürfigkeit mit den daraus fliessenden Verbindlichkeiten und übrigen ächten Verhältnissen. 1785. fol. — Vergl. *Strieder* IV. 170 u. ff.

S. 489. FRESENIUS (Johann Friedrich) starb am 12 Jan. 1783.

S. 490. FREUDENBERGER (Uriel) starb 1768.

FREY (Johann Daniel) *Pfarrer zu Igstadt im Hessen-Darmstädtischen* seit 1761: *geb. zu Wixhausen im Darmstädtischen am* 9 *Jul* 1723. §§. Recensionen und Aufsätze im kritischen Sylphe, von 1753 bis 1757, da dieses Wochenblatt aufhörte. Lebenslauf und Bekehrungsgeschichte des Landrabbiners Weil. Frankf. 1759. 8. Recensionen und Aufsätze in der Frankfurter gel. Zeitung von 1759 bis 1771. In der Darmstädtischen Landzeitung des Jahrs 1777 rühren alle Artikel unter dem Namen Igstadt von ihm her. — Vergl. *Strieder* B. 4. S. 201-224.

FREY (. . .) *Major beym Schweitzerregiment Salis-Samade in königl. franz. Diensten: geb. zu Basel* . . §§. Lettre à Mr. l'Abbé G. Th. Raynal sur la vie de feu Mr. Pierre de Roques. à Bâle & à Leipsic, 1784. 8.

S. 491. FREYLINGHAUSEN (Gottlieb Anastasius) starb am 18 Febr. 1785. Seit 1784 war er auch D. der Theol. §§. Progr. de Christo iusto servo Dei & sui cognitione iustitiam afferente multis ex Es. 53, 11. Hal. 1781. 4.

S. 492. FREYTAG (R.) *jetzt Pfarrer* —

FRICK

FRICK (A. P.) §§. Libellus singularis de debitoris demortui creditoribus hypothecariis ad separationis beneficium admittendis. Helmst. 1783. 4.

S. 493. *FRIDERICI* (Ernst Ludwig) *Prediger zu Kahlebug und Moldenit im Herzogthum Schleswig: geb.* . . §§. Pauli Brief an die Römer, übersetzt. Hamb. 1783. 8.

FRIEDEL (Johann) §§. Fragmente über die Literaturgeschichte der Berser, nach dem Latein. des Baron Rewitzky von Rewissnie, k k. Gesandten zu Berlin. Mit Anmerkungen und dem Leben des persischen Dichters Saadi. 1782. 8. Epistel an Hrn. Schink. Presburg, 1783 8. Briefe aus Wien verschiednen Inhalts an einen Freund in Berlin. Leipzig und Berlin, (eigentl. Presburg.) 1783. 8. 2te verbesserte Auflage. eb. 1784. 3te Ausgabe. Leipz (Presb.) 1785. 8. Gesammelte kleine gedruckte und ungedruckte Schriften; den Freunden der Wahrheit gewidmet. (Wien), 1784. 8. Briefe aus dem Monde, oder Beyträge zur Charakteristik, Geschichte, Geographie und Reformation der Lunianer. 1785. 8. Der Fremde, ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Wien, 1785. 8. Christel und Gretchen, eine ländliche Posse in 3 Aufzügen. eb. 1785. 8.

S. 495. FRIEDEL (. . .) starb am 8 Dec. 1785: — geb. zu Berlin . . . §§. *Der 8te und 9te Band des* Nouveau Theatre Allemand, *die er in Gesellschaft des* Mr. de Bonneville *besorgte, erschien* 1784.

FRIEDERICI (E. . L. .) . . . *geb* . . §§. *Empfehlung der Rechen- und Schreibekunst, auch für Leibeigene. Hamb. 1782. 8.

FRIEDERICUS a Jesu. §§. *Thomas von Kempen* 4 Bücher von der Nachfolge Christi. Herausgegeben von P. Friedericus a Jesu Augsburg, 1777. 8. *Lexicon scripturisticum multiplicem sacrae Scripturae Sensum Ordine alphabetico continens. Aug. Vind.* 1782.

1782. 8. *Aurelii Augustini* Bekenntnisse in 13 Büchern, aus dem Latein, übersetzt. eb. 1782. 8. *Lexicon theologicum; ib.* 1783. 8 *mai.* Das Buch der h. Evangelien und Lektionen auf alle Sonn- und Festtage des Jahres sammt gemeinnützigen Sittenlehren, 1ster oder sonntäglicher Theil. eb. 1785. 8. — Z. 1. lese man *ungeschubten* statt *ungeschickten* Karmeliter.

S. 496. *FRIEDLÄNDER* (. . .) *jüdischer Kaufmann zu Berlin: geb.* . §§. Lesebuch für jüdische Kinder, zum Besten der jüdischen Freyschule. Berl. 1780. 8.

S. 497. FRIEDRICH (K J.) *lebt zu Wien: geb. zu* . . . *in Schlesien* . . .

S. 501. *FRÖBING* (Johann Christoph) *Konrektor an der Neustädter Schule zu Hannover: geb.* . . §§. *Kalender fürs Volk Hannov. 1783. 1784. 1785. 8. Der Jugendgesellschafter. Stendal, 1784. 8. Luther; oder kleine Geschichte der Kirchenverbesserung; ein Lesebuch für die Volksjugend. Hannover, 1785. 8.

S. 502. FRÖHLIG (*Christian Gottlieb*) — *geb. zu Bielitz* . . .

FRÖLICH (W.) *D. der Theologie, kurfürstl. Pfalzbairischer würklicher geistlicher Rath und öffentlicher ordentlicher Lehrer der Dogmatik auf der hohen Schule zu Ingolstadt.* §§. Rekapitulation der sieben Kapitel von Klosterleuten. Regensb. 1782. 8. Die Religion aus der Philosophie; oder Nothwendigkeit der Religion aus dem Daseyn Gottes und einer geistlichen unsterblichen Seele erwiesen, in einem philosophischen Gespräche. Augsburg, 1784. 8.

FRÖMMICHEN (Karl Heinrich) starb 1782.

FROHBERGER (C. G.) §§. Geistliche Lieder nach bekannten Kirchenmelodien; nebst einer Vorrede von Verbesserung der Kirchengesänge. Leipzig, 1782.

1782. 8. Christlich gesinnter Bücherrichter. Ein Schreiben an Hrn. D. Jo Fr. Tellern — wegen des wider den Hrn. Domprediger Feddersen herausgegebenen Buchs — Dessau, 1783. 8.

S. 503. FROM (J. S.) legte zu Anfang des J. 1782 sein Lehramt nieder, und lebt jetzt als Privatmann bey Elbing auf dem Lande.

FROM (N. F.) seit 1782 *Archidiakonus* — §§. Pred. zum Andenken des KonsistoralR. Simonetti. Frkf. 1782. 8. Herzog Leopold zu Braunschweig, der Menschenfreund; ein Schattenriss. (Mit Kupf.) Berlin, 1785. 8.

S. 504. *FROMMEL* (Johann Christoph) *Pfarrer zu Bettberg in der Badenschen Herrschaft Badenweiler: geb. . .* §§. Theorie vom Kleebau, gegründet auf das Gesetz der anziehenden Kraft der wachsenden Pflanzen, das uns weiter führt auf die einfache und natürliche Theorie vom Landbau überhaupt. Basel, 1784. 8. Zweyte vermehrte Auflage. eb. 1785. 8.

FRONHOFER (L.) wurde 1782 *kurfürstl. würklicher Rath und Rektor der teutschen Schulen* — §§. Die Ursachen des Verfalls vom Ansehen der Schullehrer in Baiern. 1780. Die beste Art, die Schuljugend moralisch zu bilden. München, 1782. 4. — In der vorletzten Zeile dieses Artikels lese man: Abhandlung*en* der Bayr. akad. *über Gegenstände* der *schönen* Wiss. *München*, 1781. gr. 8.

FRORIEP (Amalie Henriette Sophie) *gebohrne Becker*, Schwester des P. H. Becker (gel. Teutschl. Th. 1. S. 93) Frau des folgenden: *geb. zu Rostock* 1752. Starb zu Gotha am 27 Febr. 1784. §§. *Die neue Klementine; aus dem Franz. . . . **Rollins* Briefwechsel mit dem König von Preussen; aus dem Franz. Gotha, 1783. 8. *Amalia von Nordheim, oder der Tod zur unrechten Zeit. 2 Theile. eb. 1783. 8.

FRORIEP (J. F.) seit 1784 *Konsistorilrath, Superintendent und Oberpfarrer der evangel. luther. Kirche zu Bückeburg* — §§. Progr. Observationes in Gesneri praelectiones isagogicas. Bueckeburgi, 1784. 8. — *Die ihm beygelegte Uebersetzung des* Briefwechsels zwischen Rollin und dem König von Preussen *ist nicht von ihm, sondern von seiner eben angeführten Frau.*

S. 506. FUCHS (Georg Daniel) starb am 23 Sept. 1783. §§. *Der 3te Theil der* Bibliothek der Kirchenversammlungen u. s. w. *erschien* 1783; *und der 4te* (vielleicht aus Nachlass) 1784.

FUCHS (G. F. C.) — auch seit 1783 *ausserord. Prof. der AG. — geb. zu Jena* 1760. §§. *D. de febre puerperarum Jenae*, 1781. 4. Versuch einer natürlichen Geschichte des Boraxes und dessen Bestandtheile, wie auch von dessen medicinischem und chymischen Gebrauch. eb 1784. 8. Skizze einer populären Gesundheitslehre für Juristen und Gottesgelehrte. eb. 1785. 8. Versuch einer Uebersicht der chymischen Litteratur und ihrer Branchen. 1 Th. Altenburg, 1785. 8.

S. 508. FUCHS (Joseph) starb . . .

FUCHS (Ludwig) *kurpfälzischer Ehegerichtsrath; privatisiret zu Monsingen an der Nohe: geb zu Heidelberg* 174.. §§ Gedichte in Schmids Anthologie, in Schwans Schreibtafel, und in den Rhein. Beyträgen 1781. S 276-278 eine poetisch-prosaische Beschreibung von Monsingen.

FüESSLI (*Hans Heinrich*) *Professor der vaterländischen Geschichte, und Mitglied des grossen Raths zu Zürich.* §§ Anrede an die Helvetische Gesellschaft zu Olten Zürich, 1782. 8. Heiliger Gesang der Teutschen; oder allgemeine Blumenlese der Teutschen, 3-5ter Theil. eb. 1783 bis 84. 8 Verschiedene Fragmente aus einer noch ungedruckten Schweitzer-Geschichte, und andere Aufsätze; *in Gesners Helvetischen Kalender*, seit 1780 bis 84. — Giebt

— Giebt das Schweitzerische Museum seit dem Jahre 1783 heraus, und ist grossentheils Verfasser davon. Zürich, 8.

S. 509. FüESSLI (H.) Bruder des folgenden. — §§. Verschiedene Gedichte in Bürkli's Schweitzerischen Blumenlese.

FüESSLI (Johann Kaspar) Sohn des am 7 May 1782 verstorbenen gleiches Namens, und daher mit ihm verwechselt. *Buchhändler zu Zürich: geb. daselbst* 174.. §§. Von ihm sind die 3 letzten oben angeführten Artikel. Hierzu kommt noch: Neues Magazin für die Liebhaber der Entomologie. 1 B. 1-4 St. Zürich und Winterthur, 1781-83. 2 B. 1 St. eb. 1783. 8. — Von dem Archiv der Insektengeschichte erschien der 4te Heft 1783 und der 5te 1784.

S. 510. FüRSTENAU (K G.) §§. D. de vero principii indiscernibilium sensu, fundamento & usu, ad recentiorum quorundam, de eodem, meditationes iusto pretio aestimandas. Rintel 1768. 4. Pr. de somniis eorum, qui Deum & spatium unum idemque esse contendunt. ib. 1774. 4. Progr. quo adversus Humium necessitatem providentiae Dei regulis generalibus attemperatae temere negantem, brevissime quaedam disputantur. ibid. 1781. 4. — *Einige Abhandlungen in den ehemaligen Rintelischen Anzeigen von gelehrten und gemeinnützigen Sachen.* — *Vergl.* Strieder *B.* 4.

Regierender Graf und Herr von FUGGER *von Dietenheim* (Maria Joseph) §§. *Patriotische Gedanken von den leibfälligen Bauerngütern in Schwaben. Ulm, 1785.

FULDA (F. K.) §§. Geschichtcharte, in 12 grossen Blättern. Basel, 1782. Ueberblick der Weltgeschichte zur Erläuterung der Geschichtcharte. Augsb. 1783. 8. — Von Vorurtheilen bey dem Ursprung der Menschensprache; *der Anfang*

fang dieser Abhandl. steht in Meusels hist. litter. Magazin. Th. 1. 1785. — *Die* Preisschrift über die beyden Hauptdialekte der teutschen Sprache *ist auch dem 1sten Theile des Adelungischen Versuchs eines vollständ. grammat. kritischen Wörterbuchs der hochteutschen Mundart.* (Leipz. 1774. gr. 4.) *gleich nach der Vorrede* S. 1-60 *beygedruckt.*

S. 511. FULDA (Johann Christian) starb als dritter Diakonus an der Jakobskirche zu Hamburg am 27ten Jul. 1784

FUNCK (C B) §§. Natürliche Magie, oder Erklärung verschiedner Wahrsager und natürlicher Zauberkünste. Mit 13 Kupfertafeln. Berlin und Stettin, 1783. gr. 8.

S. 512. FUNCK (G. B.) — *und* seit 1785 *Konsistorialrath.* §§. *Dubos* Betrachtungen u. s. w. 2te Ausgabe 1769.

FUNCK (J D.) ist nach FUNCK (H. N.) zu setzen.

FUSS (N) seit 1783 *Professor* — §§. Eloge de chr. *Leonhard Euler.* à St. Petersbourg, 1783. 4.

G.

S. 514. GARCKE (L. F.) seit dem 12ten Jan. 1782 *zu Hamburg*

GABLER (J. P) seit 1785 *dritter Professor der Theol. auf der Universität zu Altdorf* (vorher seit 1783 Professor am Archigymnasium und Direktor des niedern Gymnasiums zu Dortmund): *geb.* — 1753. §§. Diss critica de capitibus ultimis IX-XIII poster. epistolae Pauli ad Corinth. ab eadem haud separandis. Goetting. 1782. 8 mai. *Revision des Campischen neuen metaphysischen Beweises für die*

die Unsterblichkeit der Seele. 2 Abtheilungen. Dortmund, 1785 4. — *War Mitarbeiter an den Annal. Helmstad. litter.*

S. 515. GABLER (M) *jetzt Stadtpfarrer zu Wembdingen in Bayern* —

GADEBUSCH (F. K.) §§ *Von den* Livländischen Jahrbüchern *erschien des 4ten Theils 2ter und letzter Abschnitt* (oder der 8te Band) *von* 1731 *bis* 1761 *im J.* 1783. — *Der 1ste Band der* Versuche in der Livländischen Geschichtskunde und Rechtsgelehrsamkeit *besteht aus* 6 *Stücken. Das 5te und 6te erschien* 1784. *Des 2ten Bandes 1stes St. kam* 1785. (eigentl. auch noch 1784) *heraus.*

GADEBUSCH (T. H) §§. *Samuel Ricards* Handbuch der Kaufleute, oder allgemeine Uebersicht und Beschreibung des Handels der vornehmsten Europäischen Staaten, nebst Nachrichten von ihren natürlichen Produkten, Manufakturen und Fabriken. Nach der sechsten ganz umgearbeiteten Französischen Ausgabe übersetzt 1 Band. Greifsw. 1783. 2 B. eb 1784. gr. 4 — *Von den* Pommerischen Sammlungen *erschien des 1sten Bandes* 2, 3 *und 4ter Heft. Greifswald, Leipzig und Dessau,* 1783 *und des 2ten B.* 1 *und 2ter Heft. eb.* 1784. *kl.* 4.

GADOW (Daniel Ernst) *kurfürstl. Sächs. Ingenieur-Hauptmann zu Dresden: geb. .* §§. Beschreibung und Abrisse der Schlachten und Treffen des Krieges von 1756 bis 1763 in Teutschland. 1 Th. welcher die Geschichte enthält, so während der zwey Feldzüge 1756 und 1757 vorgefallen sind. Dresden, 1778. 4.

GÄNG (Philipp) *Lehrer der fürstl. Edelknaben zu Salzburg: geb. zu Oberhausen bey Philippsburg im Hochstift Speyer . . .* §§ Aesthetik oder allgemeine Theorie der schönen Künste und Wissenschaften. Salzburg, 1785. 8.

S. 516. GÄRTNER (Bernhard August) *Hessen-Casselischer geheimer Rath* seit 1782 (vorher seit 1780 geheimer Regierungsrath), *erster fürstl. Kommissar bey der Marburg. Universitäts-Rechnungs-Kommission, kaiserl. erster Subdelegat in der fürstl. Solms-Braunfelsischen Debitsache, und Direktor der Regierung, des Konsistoriums und Pupillenkollegiums zu Marburg: geb. zu Cassel am* 28 *Okt.* 1719. §§. *Abhandlung von denen in alter Batzenwährung ehedem ausgeliehenen Capitalien und andern dergleichen Forderungen, deren Verzinnss- und dereinstige Ablegung in jetziger Münze, besonders im Oberfürstenthum Marburg; samt angefügten XIII Reduktionstabellen, zum nützlichen Gebrauch vor Aufseher über publique Rechnungen, Beamte, Kastenmeister, Glaubiger und Schuldner, entworfen von einem Arbeiter zum Gemeinen Besten. Marburg, 1771. 4. *Bey der neuen verbesserten und vermehrten Auflage nannte er sich; sie hat folgende Aufschrift:* Abhandlung und erster Nachtrag wegen derer Schulden in alter Batzenwährung; 2te Auflage; nebst nunmehro beygefügten 6 weitern Nachträgen zu Anwendung theils einiger Landesverordnungen, theils der gemeinen Rechte auf besondere Fälle, samt verschiedenen dazu dienenden, auch sonst gemeinnützigen Reduktionstabellen und Absorptionsrechnungen. eb. 1783. 4. — *Folgendes Buch ist nicht von ihm, ob es gleich die Aufschrift vermuthen lassen sollte:* Allgemeiner geographischer Unterricht für Kinder, entworfen von einem Arbeiter für das Gemeine Beste. Marb. Frankf. und Leipz. 1781. 8. — Vergl. *Strieder* Th. 4.

S. 517. GÄRTNER (K. C.) seit 1780 *herzogl. Braunschw. Lüneburgischer Hofrath, mit Beybehaltung seiner Professur am Colleg. Carolino.* — §§. Hatte Antheil an der teutschen Ausgabe des Baylischen unter Gottscheds Aufsicht durch die Hrn. v. Königslöwen, J. J. Schwabe, J. C. Müller, H. A. Ibbeken und C. F. Gellert übersetzten Wörterbuchs. Leipz. 1744. 4 Bände in gr. fol. (S. Berlinische

nische Bibl. von neu herausgekommenen Schriften, 2ten Bandes 3tes Stück. S. 432. Berl. 1784. 8.)

GAHR (Johannes Evang.) . . . *geb.* . . . §§. Unica veram Christi ecclesiam probandi ratio. Disserta-tio theologica. Ingolst. 1781. 8 mai.

GALLATI (J. J.) statt 1758 lese man 1767.

GALLETTI (J. G. A.) seit 1783 *Professor* — §§. *Die* Geschichte Thüringens, *die Anfangs Heftweise erschien, ist mit dem 6ten Bande geendiget worden* 1785. Lehrbuch der Europäischen Staatengeschichte für höhere Schulen. Gotha, 1785. 8.

S. 518. GALLISCH (Friedrich Andreas) starb am 15 Febr. 1783. §§. Gedichte (*nach seinem Tode*) herausgegeben von *J. F. Jünger.* Leipz. 1784. 8. — Eine kurze Lebensbeschreibung des verstorbenen Dichters steht voran.

GANDERT (J. B. E.) — zu Mühlhausen *in Böhmen* —

GANTHER (K.) *jetzt Pfarrer zu Offenbach bey Landau;* vorher Professor der dogmatischen Theologie zu Bruchsal: *geb. zu Mingolsheim im Hochstift Speyer* 1749. §§. Ueber Selbstliebe und Sympathie. 1778 8. Lehrsätze aus der philosophischen Sittenlehre. Bruchsal, 1779. 8. Lehrsätze aus der praktischen Weltweisheit. ebend. 1779. 8. *Tentamen publ. ex theol. dogmat. ibid.* 1780. 8. *Inokulation des Menschenverstandes, dem Hrn. *** D** zu St** (*Prof. Dietrich zu Strasburg*) gewidmet. (Mannheim) 1781 8. *Schreiben eines Freundes an den andern. 1781. 8.

GANTING (Johannes) *Pfarrer zu Laüsligen in der Schweitz: geb zu Bern* 1733. §§. Unterweisung in der christlichen Religion, oder Erklärung des Heidelbergischen Catechismi; davon viele Auflagen, die neueste vermehrte Bern 1782.

GARVE

GARVE (C.) hat seine Professur in Leipzig ganz aufgegeben. §§. Sammlung einiger Abhandlungen; (die vorher in der N. Bibl. der schönen Wissenschaften zerstreut standen, nebst neu hinzugekommenen.) Leipz. 1779. 8. Abhandlung über die menschlichen Pflichten, in 3 Büchern; aus dem Lateinischen des M. T. Cicero (auf Befehl des Königs von Preussen) übersetzt, nebst 3 Theilen philosophischer Anmerkungen und Abhandlungen dazu. Breslau, 1783. 4 Bände in gr 8. Neue Auflage, eb. 4 Bände in gr. 8. *Johann Maffarlands*, Predigers in Edinburg, Untersuchungen über die Armuth, die Ursachen derselben und die Mittel, ihr abzuhelfen. Aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Leipzig, 1785. 8. Beytrag zur Geschichte der jetzigen geheimen Proselytenmacherey: *in der Berlin. Monatsschrift* 1785. August. — *Das Buch*: Der Freund junger Leute, *ist nicht von ihm. Er ist auch kein Mitarbeiter an der allgemeinen teut. Biblioth. wohl aber an der allgemeinen Litteraturzeitung.*

S. 520. GATTERER (C. W. J.) — *geb.* — 1759. §§. Anleitung für diejenigen, welche den Harz und andere Bergwerke mit Nutzen bereisen wollen. Iter Theil. Göttingen, 1785. 8. — *Von der* Abhandlung vom Nutzen und Schaden der Thiere u. s. w. *erschien der 2te Band* 1783.

GATTERER (J. C.) §§. Memoria saeculi Hildebrandini. Goettingae, 1782. 8. *Weltgeschichte in ihrem ganzen Umfange. 1 Theil. ebend.* 1785. *gr.* 8. — *Die 2te Vorlesung* de Herodoti ac Thucydidis Thracia *steht in den* Commentatt. soc. Reg. scient. per a. 1782. Vol. V.

S. 522. GATTERER (P.) — lies ENGELHART.

GATTINARA (D.) *Lektor der italienischen Sprache* —

GATZERT

GATZERT (C. H. S.) — Vergl. auch *Strieder* Th. 4.

S. 523. von GAUDI (F. W.) seit 1779 *Generalmajor, Chef eines zu Wesel liegenden Infanterieregiments*, seit 1785 *Inspektor der königl. Preuss. in Westphalen liegenden Truppen, auch* seit 1760 *Ritter des Ordens pour le Merite*. §§. Auszüge über den Gebrauch der Artillerie sowohl im freyen Felde, als auch in Belagerungen. Wesel, 1778. 8. 2te Auflage. 1782. 8.

GAUM (Johann Ferdinand) *Professor im Kloster Blaubeuren im Würtembergischen*. §§. Nicol. Guiliel. Schroederi *Institutiones ad fundamenta linguae hebraeae novis indicibus auctae & emendatae. Ulm.* 1778. 8 *mai. Edit. IIda. ibid.* 1785. 8 *mai.* *Luther und die Reformation. Aus M. J. Schmidts Geschichte der Teutschen, mit Anmerkungen begleitet. eb. 1783. gr. 8. *Das Concilium zu Wien, oder Briefe eines Exjesuiten über etwas, das geschehen soll und nicht geschehen wird. eb. 1784. 8. *Reisen eines Kurländers durch Schwaben. Ein Nachtrag zu den Briefen eines reisenden Franzosen. Nürnb. 1784. 8. Eine Orgelpredigt, und mehrere Schriften ohne seinen Namen.

GAUPP (G. F.) lebt zu Pforzheim.

GAUTZSCH (F. B.) — *geb. zu Staucha bey Oschatz* 1731.

S. 524. GAZZANIGA (P. M.) §§. Theologia polemica. Tom. II. Vindob. 1779. *Die* Theologia dogmatica *erschien auch zu Venedig* 1780 *in 2 Bänden.*

GEBAUER (T. E.) nicht *Archidiakonus*, sondern seit 1773 *Pastor* —

S. 525. GEBHARDI (Brandanus) starb am 19 Jun 1784. — Vergl. *Groskurds* Gedächtnisschrift. Stralsund, 1785. 8.

GEB-

GEBHARDI (L. A.) §§. *Erster Abschnitt einer* Geschichte von Liefland, Esthland, Kurland und Semgallen; *im 50sten Bande der allgem. Weltbistorie, wozu er auch die Vorrede verfertigte.* 1785. *Von der* Genealogischen Geschichte der erblichen Reichsstände in Teutschland *erschien der 3te Band* 1785.

S. 527. Freyherr von GEBLER (T. P.) seit 1782 *würklicher geheimer Rath und Vicekanzler bey der Böhmisch-Oestreichischen Hofkanzley* —

S. 528. GEDIKE (F.) seit 1784 *auch Oberkonsistorialrath* — §§. Progr. Vertheidigung des Lateinschreibens und der Schulübungen, welche darinn angestellt werden. Berlin, 1783. Gedanken über die Beförderung des Privatfleisses auf öffentlichen Schulen. eb. 1784. 8. Einige Gedanken über die Uebung im Lesen; eine Einladungsschrift. eb. 1785. gr. 8. Giebt in Gesellschaft mit J. C. Biester seit 1783 die Berlin. Monatsschrift, monatlich ein Stück, in 8 heraus.

S. 529. *GEHE* (Heinrich Christian) *M. der Phil. Bakkalaureus der Theol. und Professor der hebräischen Sprache am Russ. kaiserl. Gymnasium zu Reval: geb. zu Dresden* 1752. §§. D. de providentia Dei in errorum haeresiumque noxis ad utilitatem religionis Christianae convertendis conspicua. Lips. 1776. 4. *Predigten über einige Gegenstände der christlichen Religion. ebend.* 1783. 8.

GEHLER (J. K.) *nicht mehr Professor der Botanik, sondern der Anatomie und Chirurgie* — §§. Pr. de ruptura perinaei in partu cavenda. Lips. 1781. 4. Pr. de modo funiculum umbilicalem deligandi. ib. 1784. 4. — *Gab die Leipziger gel. Zeitungen von* 1782 *bis* 1784 *incl. heraus.*

S. 530. GEHLER (J. S. T.) *Rathsherr in Leipzig* seit 1783. §§. *D. A. de Lüc* physicalische und moralische Briefe über die Geschichte der Erde und des Menschen; aus dem Französischen mit einiger Abkürzung übersetzt. 2 Bände. Leipzig, 1781-82. gr. 8.

gr. 8. *2te verbesserte Auflage von* Cavallo's Abh. der Lehre von der Elektricität. ebend. 1783. 8. *Setzte mit dem vorhergehenden auch in den Jahren* 1783, 84 *und* 85 *die Sammlungen zur Physik und Naturgeschichte fort.*

S. 531. GEISLER *der jüngere* (A. F.) §§. Skizzen aus dem Charakter und Handlungen Josephs des II, jetztregierenden Kaisers der Teutschen. 3 Sammlungen. Leipzig, 1781-85. 8. Geschichte und Beschreibung des churfürstl. Sächs. löbl. Infanterieregiments Graf zu Anhalt. Halle, 1782. 8. *Hölty's* sämmtliche hinterlassene Gedichte. 2 Theile. eb. 1782. 8. Charakter, Sitten und Meynungen der Chineser und Cochinchineser, historisch und philosophisch mit Rücksicht auf ihre Staats- und Regierungsverfassung, nach den Berichten der ältern und neuern Reisenden geschildert. eb. 1782. 8. Geschichte Rosenheims und seiner Lina. Rostock und Leipzig, 1782. 8. Der Schwätzer. Lustspiel nach dem Französis. des Hrn. Boissy. 1782. 8. Umständliche Geschichte Zemirens und Azors aus der Feyenwelt, oder die Schöne und der Drache. Halle, 1784. 8. Geschichte und Zustand der königl. Großbritann. Kriegsmacht zu Wasser und zu Lande von den frühesten Zeiten bis an's Jahr 1784 u. s. w. Dessau und Leipzig, 1784. 8. *Gallerie edler teutscher Frauenzimmer mit getroffenen Schattenrissen. 3 Hefte. Halle, 1784. 1785. 8. Horjah und Klotska, eine physiognomische Skizze. eb. 1785. 8.

GEISLER (F.) Vergl. *Pelzels* böhm. — Jesuiten S. 256.

S. 532. GEISLER *der ältere* (J. D.) muss von S. 535, wo er falsch GEISSLER geschrieben ist, hierher versetzt werden. *Prediger zu Witgendorf im Stifte Zeitz* — §§. Gedanken über die beste Art, moralisch zu predigen. Quedlinb. 1782. 8.

S. 533.

S. 533. GEISLER (K. H.) seit 1784 *Vicekanzler und Ordinarius der Juristenfakultät zu Wittenberg* (vorher seit 1783 königl. und kurfürstl. Hofrath und ordentlicher Professor der R. zu Göttingen). §§. Prog. de potestate Imperatoris ordin. n... reg men bonorum ecclesiasticorum imp. imediatorum. Goettingae, 1783. 4. Pr. Observationes nonnullae de protocollis comitialibus ibid. 1784. 4. Pr. de analogia iuris publici. Viteb. 1784. 4. — Vergl. *Strieder* Th. 4.

S. 535. von GEISSAU (A. F.) schreibt sich auch GEISAU und GEUSAU. Auch in seinen Vornamen ist er veränderlich. §§. *Epistola Rabbi Samuelis Israelitae missa ad Rabbi Isaac anno Domini M. translata ex Arabico in Latinum, accedit epistola Pontii Pilati ad Tiberium, Imp. Romanum, de Jesu Nazareno. Ex Bibliotheca Caes. Regia. Vindob.* 1780. 8. Unter dem Namen *Joh. Friedr. Koch* schrieb er: Glaubensbekenntniss und Lehre der ächtdenkenden Katholiken; den Herren Aberglauben- und Missbräuche-Vertheidigern: Merz, Weissenbach, Jost, Fast, Mazzioli, Pochlin, Uhazzi u. s. w. gewidmed eb. 1782. 8. Katholischer Unterricht über die Frage: was ist der Pabst? ebend. 1782. *Da nennt er sich bloss Ferdinand.* Ueber die Aufhebung der Nonnenklöster von *Ferdinand von Geusau.* eb. 1782. 8. Chronologische Lebensbeschreibung der Päbste vom heil. Petrus an bis auf Pius VI, unpartheyisch beschrieben von *Anton F. von Geisau.* eb. 1783. 8.

GEISSLER (J. D.) S. GEISLER (J. D.).

GELLERT (C. E.) seit 1782 *würklicher Bergrath* —

GEMBERLEY (Ernst Ignatz) starb 1784; nicht zu *Strenberg*, sondern zu *Stremmberg* war er Postmeister.

S. 536. GEMEINER (F. X.) — *an dem Lyceum zu Grätz* — §§. Trauerrede auf Johann Anton, Prälaten zu Steinz in Steyermark. Wien und Grätz, 1783. gr.

gr. 8. *Specimen theologiae dogmaticae in systema redactae & methodo mathematica ad ornatae. Tom. I & IIdi Partis I. ib.* 1783. 8 *mai. Eiusdem Continuatio Tom. IIdi Partis Imae, de applicatione salutis per Christum nobis partae, ibid.* 1784. 8 *mai.*

GEMEINER (Karl Theodor) *Syndikus, Archivar und Bibliothekar zu Regensburg: geb. daselbst* . . . §§. Nachrichten von den in der Regensburgischen Stadtbibliothek befindlichen merkwürdigen und seltenen Büchern aus dem funfzehnten Jahrhundert. Regensb. 1785. 8.

von GEMMINGEN (E. F.) *statt* Cammerdeputation *l.* Commerciendeputation.

von GEMMINGEN (O. H) seit 1784 lebt er *zu Wien* — §§. Magazin für Wissenschaften und Litteratur. 1sten Bandes 1 Th Wien, 1784. 2 Th. 1785. gr. 4. *Ueber die königl. Preussische Association zur Erhaltung des Reichssystems. Wien, 1785.

S. 537. GENS (Ernst Friedrich) starb 1784.

GENSEL (Christian Elieser) *M. der Phil. und Prediger zu Steinsdorf bey Weyda im Kursächs. Voigtlande* seit 1766 (vorher seit 1763 dritter Kollege an der Landschule zu Grimma): *geb. zu Annaberg im Erzgebürge* 1735. §§. Diss. de collegio Haruspicum. Lipsiae, 1759. 4. D. de nomine Peripateticorum ib. 1760. 4. Commentat. in locum Coloss. III, 8. ib. 1761. 4. Geneseos caput IV Specimen novae versionis cum scholiis perpetuis edendae. Schlaitz, 1782. Specimen II, cap. XLIX. Lips. 1781. 4.

GENTH (Adam Friedrich) starb am 6 Febr. 1784.

S. 538. GEORG (J. M) seit 1783 *würklicher Regierungsrath und Hofgerichtsassessor zu Bayreuth.*

GEORGI (Eberhard Friedrich) *D. der R. herzoglich Würtembergischer Hofrath und Oberamtmann zu Beilstein* seit 1781 (vorher seit 1779 Hofgerichtsadvokat, und in demselben Jahr Professor bey der Militärakademie zu Stuttgard): *geb. zu Stuttgard am* 18 *Jan.* 1757. §§. D. inaug (*Praes. G. D. Hoffmann*) de caussis privilegiatis ad §. 3 Placiti Imperii d. d. 23 Oct. 1775. quod Imperator d. 16 Decemb. ratum habuit. Tub. 1777. 4. *Versuch einer Beantwortung der Frage: sind scharfe Gesetze einem Staat vorträglich? Aus was für einen Gesichtspunkt sind solche gegen einen jeden unterschiedenen Stand desselben sowohl in Rücksicht ihrer Ausführung als Würkung zu betrachten? Stuttgard*, 1779. 4. — Vergl *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und Th. 4. Nachtr. S. 96 u. f.

GEORGI (J. G.) seit 1783 *Professor* — §§. *S. Rinmanns* (Schwed. Bergraths) Versuch einer Geschichte des Eisens, oder chemisch-mineralogisch-metallurgische Abhandlung vom Eisen, dessen natürlichen Zustande, Beschaffenheit und verschiedenen Behandlungen, mit praktischer Anwendung für Gewerbe und Handwerke; aus dem Schwed. übersetzt. 2 *Bände*. Mit Kupfern. Berl. 1784. gr. 8.

S. 539. GERBERT (M.) §§. Historia nigrae Silvae. St. Blasii, 1783. 4. Scriptores ecclesiastici de Musica sacra potissimum. Ex variis Italiae, Galliae & Germaniae Codicibus collecti. Tomi III. ibid. 1784. 4 mai. De Rudolpho suevico Comite de Rhinfelden, Duce, Rege deque eius illustri Familia ex augusta Ducum Lotharingiae prosapia apud D. Blasii sepulta cryptae huic antiquae nova Austriacorum Principum adiuncta. ibidem, 1785. 4 mai. — *Von den* Monumentis veteris Liturgiae alemannicae *kam der* Tomus Imus 1777 *heraus*, Tomus IIdus *aber* 1779. 4 mai. — *Sein Bildniss von Aug. ist verdruckt Aegidius. Auch vor dem 60sten Band der allgem. teut. Biblioth. von eben demselben.*

S. 541. GERCKEN (P. W.) §§. Reisen durch Schwaben, Bayern, angränzende Schweitz, Franken und die Rheinischen Provinzen u. s. w. in den Jahren 1779 bis 82, nebst Nachrichten von Bibliotheken, Handschriften, römischen Alterthümern, politischer Verfassung, Landwirthschaft und Landesprodukten, Sitten, Kleidertrachten, Sprache u. s. w. Mit Kupfern. 1 Theil von Schwaben und Bayern. Stendal, 1783. 2 Theil von Salzburg, dem an Schwaben gränzenden Theil der Schweitz, Niederbayern und Franken. eb. 1784. 8. — Der 8te und letzte Band seines *Codex dipl. Brandenb.* erschien erst 1785.

GERCKEN (*Wilhelm Friedrich*) — *geb. zu Sund in Pommern am* 28 *Jun.* 1751. §§. Commentatio ad locum Apostoli Jacobi IV, 5 sqq. Stadae, 1780. 4. *Geistliche Oden und Lieder. eb.* 1783. 8. *Die Freuden des Christen an den Gränzen der Ewigkeit. Ein Gedicht in 2 Bändchen, ebend.* 1784. 8. Verschiedene kleinere Gedichte.

S. 542. GERDESSEN (I. G.) — *zu Lauban* —

von GERET (S. L.) *Rathsherr in Thorn.* (Die Burggräfliche Würde in Thorn und Danzig dauert jedesmal nur Ein Jahr.) §§. *Bruchstücke von Gedanken und Geschichte. 1ste Fracht. Winterthurn, (Hamb.) 1781. gr. 8. *Schreiben eines Polen an einen Freund in Sachsen über das Schreiben eines Elbingers und dessen Einleitung: die gegenwärtigen Streitigkeiten der Stadt Danzig betreffend. 1784. 8. *Zweytes Schreiben desselben. 1784. 8. *Verbesserungen von einigen Liedern nach dem Thorner Gesangbuch, zur Probe. (1783) 8. — *Statt* Numisma novum &c. *lese man*: Numisma Noricum honori P. J. de Marperger cusum, Commentarius J. Guil. de Berger, editus a S. L. Geret &c. — *Die* Demonstratio civitatibus Prussiae &c. *ist nicht von ihm, sondern vom Justitzrath* Krokisius. — Verschiedene Thornische und Warschauische Staatskalender,

lender, und andere anonymische kleine Schriften. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2, S. 17.

S. 543. GERHARD (D. G.) §§. Antrittspredigt. Breslau, 1778. 4. Kurze Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsevangelien. ebendas. 1780. 8. Einführungsrede von dem guten Rath Gottes bey gehäuften Amtsveränderungen einer christlichen Gemeinde. eb. 1781. 8. Passions- und Osterpredigten über das 53ste Kapitel Jesaiä. eb. 1783. gr. 8. Tägliche Betrachtungen für die Passions- und Osterzeit. eb. 1784. gr 8. — *Von den* kurzen Betrachtungen über die Episteln *erschien der 2te Jahrgang* 1782.

GERHARD (K. A.) seit 1779 *geheimer Bergrath* — §§. Der 3te und 4te Band seiner mit Anmerkungen versehenen Uebersetzung von *Jars* metallurgischen Reisen erschien (mit 21 grossen Kupfertafeln), Berlin 1785.

GERHARTINGER (F. v. P.) *ist schon seit etlichen Jahren nicht mehr Rektor zu Amberg, sondern beym Schulwesen in München angestellt.* §§. Rede von der wichtigsten Pflicht des geistlichen Redners, von dem Vortrage der christlichen Sittenlehre. Münch. 1781. gr. 8. — Er besorgte auch den Abdruck von Homers Ilias, übersetzt durch Friedrich Leopold, Grafen zu Stolberg. 2 Bände. Amberg, 1780. 4.

GERICKE (J. E. G.) §§. Gab seine angeführte lat. Disp. auch teutsch heraus. Braunschw. 1784. 8.

S. 545. GERICKE (*Johann Ludewig*) §§. *D. inaug. pathologico-medica sistens mialmatologiam generalem. Goettingae*, 1775. 4. — Gedichte in den Hamburgischen Address-Comtoir-Nachrichten. *Prüfung der Gründe, wodurch eine anonymische Schrift, betitelt: Untersuchung der vermeynten Nothwendigkeit eines Collegii medici &c. dasselbe als verwerflich vorgestellet hat. Hamb. 1781. —

Das

Das Gedicht: Das Opfer Jephtä *erschien* 1779. 8. — *Vergl.* Thiess.

GERICKE (*Johann* M. H.) Bruder des vorigen; — *auch Professor der Moral an dem Gymnasium zu Hamburg: geb. daselbst am* 9 *Okt.* 1748. §§. D. inaug. sistens theses excerptas ex Diss. de deposito eiusque restitutione. Goettingae, 1774. 4. *Versuch einer allgemeinen Abhandlung vom Patriotismus. Hamb.* 1782. 8. — *Antheil an seines Bruders Gedicht*: Das Opfer Jephthä. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und Th. 4. Nachtr. S. 99.

GERICKE (Johan Peter) beider vorigen Vater; *Prediger an der Michaelshauptkirche in Hamburg* seit 1747, vorher Predigeradjunkt in Altona seit 1742: *geb. zu Berlin am* 19 *Dec.* 1715. §§. Führung der Seele, die Jesum sucht. Eine Predigt. Altona, 1745. 4. Ein Regent nach dem Herzen Gottes — Lob- und Trauerrede bey dem Tode des Dänischen Monarchen. ebendas. 1746. 4. Herrlichkeit Gottes in den Geschöpfen. ebendas. 1747. 8. Oeffentliche Zeugnisse seines Hirtenamts, oder Altonaische Abschieds- und Hamburgische Wahl- und Antrittspredigt. Hamburg, 1748. 4. Von der Sünde in dem heiligen Geist. eb. 1748. 4. Herrlichkeit Gottes in dem Werk der Erlösung. eb. 1749. 8. Der Herr im Feuer. Eine Predigt nach Einäscherung der Michaelskirche. eb. 1750. 4. Poetische Gedanken über die sieben letzten Worte Jesu. eb. 1750. 8. Ruhe des Volkes Gottes. eb. 1752. 8. Die Seelenweide der Gläubigen. eb. 1755. 8. — Antheil an den ehemaligen Altonaischen gelehrten Zeitungen, und an dem Hamburg. Briefwechsel der Gel. S. *Thiess* h. G.

S. 546. GERLACH (S.) §§. Nachricht von den an der St. Nicolaikirche vormahls gestandenen Predigern. Potsdam, 1756.

GERLING (C. L.) *Senior des Ministeriums seit dem 28 April 1784 (Hauptpastor nicht seit dem Novemb. sondern dem 7 Sept.).* §§. Abriss der Vorlesungen über die Dogmatik. Tabelle zum Gebrauch bey dem Vortrage der praktischen Theologie. Von der Vorbereitung zum Tode. London. 1774 8. *Selecta capita doctrinae de summa atque aeterna J. C. divinitate, recentiorum quorundam erroribus opposita. Goetting* 1776 4. Die Antritts- und Abschiedspredigt zu Rostock ist zu *Rostock* 1777 gedruckt. Antrittspredigt zu Hamburg. Hamb. 1777. 8. Auszüge u. s. w. 1 bis 7ter Jahrgang. ebend. 1778 - 1784. Sammlung geistlicher Lieder und Gesänge. eb. 1779. gr. 8 (ward bogenweise herausgegeben, und ist unvollständig geblieben). S. *Thiess* g. H.

S. 547. GERMERSHAUSEN (C. F.) §§. *Auszug aus allen 5 Bänden der Hausmutter. Leipzig, 1782 gr 8. *Der Hausvater, in systematischer Ordnung 1 B. eb. 1783. 2 B 1784. 3 und 4 B. 1785 gr. 8. — *Sein Bildniss vor dem 29sten B. der Krünitzischen ökonom. Encyklop.*

von GERSDORF (A. T.) *1777 ernannte ihn die Universität zu Wittenberg zum Magister der Phil.* §§. Von der Puzzolane, und deren nützlichem Gebrauche zu allerhand Arten von Bauanlagen; aus dem Französischen übersetzt, nebst einigen Anmerkungen und einem Nachtrage des Uebersetzers. Dresden, 1784 8. — *Die* meteorologischen Beobachtungen *hat er auch in dem 2ten, 3ten, 4ten und 5ten Stück der Provinzialblätter fortgesetzt.* Beschreibung eines Wetterschlags in Meffersdorf; *ebend. St.* 3. 1781. Versuche, einen im Wasser verhärteten Mörtel oder Zement zu machen; *ebend. St.* 4.

von GERSDORF (K. A.) *ist auch Chef des Ingenieurcorps: geb. zu Dresden* 1705.

— *GERSON* (Joseph) *D. der AG. und Geburtshelfer zu Hamburg: geb.* . . §§. Beobachtung bey einer Frau, die eine Frucht in ihrer Muttertrompete drey Jahre und einige Monate getragen, welche durch den Hintern entbunden worden, mit erläuternden Geschichten und Anmerkungen. Hamburg, 1784. 8.

von GERSTENBERG (H. W.) §§. Ariadne auf Naxos mit Veränderungen herausgegeben von *Bach* 1774; mit neuen Veränderungen, in *Reichards* Theaterjournal. — *Minona oder die Angelsachsen; ein tragisches Melodrama in 4 Akten. Die Musik vom Hrn. Kapellmeister *J. A. P. Schultz*. Hamb. 1785 — Die Abhandl. über die schlechte Einrichtung des italienischen Singgedichts ist aus den Briefen über Merkwürdigkeiten der Litteratur auch im Cramerischen Magazin der Musik abgedruckt (2ten Jahrg. 5 und 6tes St. 1785).

S. 548. GERSTLACHER (K. F.) *jetzt auch geheimer Hofrath* — §§. *Corpus iuris germanici publici & privati, d. i. der möglichst ächte Text der teutschen Reichsgesetze, Reichsordnungen und andrer Reichsnormalien, in systematischer Ordnung mit Anmerkungen. 1ster Band. Frankf. und Leipz. (*Carlsruhe*), 1783 gr. 8.

S. 550. GERSTNER (K. A.) — statt *Universität* ist jetzt zu lesen *Lyceum*.

S. 551. GESNER (J.) *ist auch Sanitätsrath und Präsident der physikal. Gesellschaft zu Zürich.* Als Professor hat er resignirt.

GESNER (J. A. P.) §§. *Bekanntmachung obrigkeitlich getroffener Anstalten gegen die Wasserscheue oder die Hundswuth. Rothenb. ob der Tauber, 1783. 8. *Obrigkeitlich bekanntgemachter gemeinnützlicher Unterricht über die Kinderblatternkrankheit und deren sichersten Behandlung. eb. 1783. 8.

S. 552. GESNER (J. J.) Professor *der hebräischen Sprache* —

GESNER (S.) §§. Schriften; mit Kupfern und Vignetten von dem Verfasser gezeichnet und geätzt. 1 Band. Zürich, 1777. 2 B. eb. 1778. gr. 4. Schriften. 2 Bände, complet, neueste Aufl. eb. 1782. 8 — Besorgt, und giebt den *Helvetischen Kalender*, mit von ihm selbst gezeichneten und radirten Kupfern, Schweitzerprospekte vorstellend, heraus, seit 1780 — Nachzuholen ist: *Brief über die Landschaften allerley*. Er stand zuerst in *Füeßli's* Geschichte der besten Künstler in der Schweitz. B 3. (Zürich 1770. 8) in der Vorrede. Hieraus wurde er in dem 11ten B. der N. Bibl. der schön. Wiss. S. 75–95 eingerückt; aus dem ihn der Verfasser in den 5ten Band seiner Schriften, wo er zu Ende steht, wieder aufnahm. — Nicht er, sondern *Tobler* hat *Thomson's* Werke übersetzt. — Weil einmahl, wider die Einrichtung dieses Werks, auch die Uebersetzung von dem *Tod Abels* angeführt sind; so wollen wir auch der Portugiesischen erwähnen, die zu Lissabon 1780 heraus kam. — *Boltschauer* hat eine Medaille auf ihn gegraben, die selten ist.

S. 553. GESTERDING (C. G. N.) — *geb. zu Greifswald am* 18 *Nov.* 1740. §§. Progr. Specimen meditationum de tractandi ius Romanum methodo Gryphisw. 1764. 4 *Pommerisches Magazin. 6 Theile. eb. und zu Stralsund und Rostock,* 1774–1782. 4. Fortgesetzt unter dem Titel: *Pommerisches Museum. Greifsw.* 1782–85. 4. *Einrichtung einer Lesegesellschaft, vorzüglich dem denkenden Theil Greifswalds gewidmet.* 1780. 4. — *Recensionen in den Greifswaldischen Urtheilen über gelehrte Sachen.* 1763 *und* 1764.

S. 555. GIERIG (G. E.) §§. Specimen editionis Ovidianarum Metamorphoseon. 1779 4. *P. Ovidii Nasonis* Metamorphoses ex recensione Burmanni, varietate lectionis & notis perpetuis illustravit. T. I. Lips. 1784. 8 mai.

GIESE (G. C.) §§. Hist. Nachr. von der Wormser Bibel u. s. w. (*wieder abgedruckt in dessen*: Historischen Nachricht von der Bibelübersetzung Herrn D. Martin Luthers. Erster Theil, welcher die Jahre 1717 bis 1735 in sich fasset — herausgegeben von D. *Joh Barth Riederer*. Altd 1771. 8) — Womit zugleich die Angabe der nachfolgenden Schrift: *Ausführliche Nachricht von der ersten Bibelübersetzung D. M. L.* zu berichtigen ist. Ein zweyter Theil ist nie herausgekommen.

S. 556. *GIESEBRECHT* (Benjamin) *Pastor zu Mirow in Mecklenburg-Strelitz: geb.* . . §§. Erklärende Umschreibung des ersten Buchs Mosis, mit Anmerkungen und moralischen Gedanken für Unstudirte. 1ste Hälfte. Rostock, 1784. 2te Hälfte, eb. 1785. 4.

GIFTSCHÜTZ (Franz) *k. k. ordentlicher Professor der Pastoraltheologie an der Universität zu Wien: geb.* . . §§ Leitfaden für die in den k. k. Erblanden vorgeschriebenen teutschen Vorlesungen über die Pastoraltheologie. 2 Theile. Wien, 1785. gr. 8.

GILDEMEISTER (J. F.) seit 1784 *Syndikus der Reichsstadt Bremen* — §§. Progr. de re incerta promissa ex iure civitatis Bremensis. Duisb. 1782. 4. *Juristische Encyklopädie und Methodologie* Leipz. *und Dessau*, 1783. 8. *Ihm gehört der gröste Antheil an folgender* 86 *Seiten starken Disputation*: Quaestiones de mercede in locatione & conductione ex iure Romano & Statuto Bremensi LXXIV — Resp. *Gerb. v. d. Busch.* Teutob. 1784. 4.

S. 557. GILLET (Johann Friedrich) starb im Julius 1784.

S. 558. GIRANECK (J.) *ehemals Jesuite — geb. zu Krzineez in Böhmen am* 5 *Jun.* 1720. §§. *Sein angeführtes Buch ist so betitelt*: Sacrorum Pulverum Mensis November R. P. Georgii Crucigerii. Pragae, 1781. 4. — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten, S. 242.

GIRTANNER (Christoph) *D. der AG. itzt auf einer Reise durch Frankreich, Spanien und England: geb. zu St. Gallen . . .* §§. Ueber Elementarfeuer, Causticität und die Entstehung der Farben; im Götting. Magazin von *Lichtenberg und Forster.* II Jahrg. 1 St. — Fragmente über *J. J. Rousseaus* Leben, Charakter und Schriften. eb. — Fortsetzung 2 St. (*Diese Fragmente wurden einzeln abgedruckt. Wien, 1782. 8*). — *Diss. inaugur. de terrae calcarea cruda & calcinata. Goetting.* 1783. 4. Versuche über das Berlinerblau. Ueber den Pyrophones. Ueber die Niederschlagung des Goldes durch Kupfervitriol; in *Crells* neuest. Entdeckungen in der Chemie. Th. X. Ueber die Untersuchung des Mineralwassers. eb. Th. XI.

GIESEKE (P. D.) — *wie auch zweyter Bibliothekar seit 1784: geb. daselbst am 8 Decemb. 1745.* §§. *Die angeführte* Diiudicatio syst. botanicor. *ist betitelt*: D. inaug. Botanico-Medica sistens systemata plantarum recentiora. Goett. 1767. 4. Memoria Joan. Wunderlich, Prof. Hamb. 1778. fol. Monumentum Joan. Schlüter, Conf. Hamb. 1779. fol. Ad indicem Linnaeanum in Plukenetium addenda & emendanda. ib. 1780. 4. *Ueber den Nutzen botanischer Gärten für eine Stadt, wie Hamburg;* in den Hamb. Adreßkomtoirnachrichten 1782. St. 76 und 77. Memoria Godofr. Schütze, Prof. Hamb. 1784. fol. — *Thiess* h. G.

S. 559. GLADBACH (G.) — *zu Nordheim* —

GLADBACH (G. L.) *Pastor zu Oldendorf im Kurbraunschweigischen Amte Lauenstein: geb. . .* §§. Lesefibel für Kinder, die schon lesen können. 2 Auflagen. Hannover, 1784. 8.

S. 560. GLANDORFF (E. G.) §§. Einige Beyträge zur geographischen Methode, wie die Kenntniss der Lage der Orte oder die Gränzkunde, im Cirkel der

der andern Lektionen, auf Schulen beygebracht werden kann; nebst einer kleinen Weltcharte. Anspach, 1784. 8. Die 2te Abh. über das Sittliche der ältesten Orakel erschien 1784.

S. 561. GLASER (J. F.) §§. Ohnmasgeblicher Vorschlag, was der Jugend in den niedern Schulen für ein nützlicher Unterricht gegeben werden kann, wie mit Feuer und Licht und leicht entzündlichen Dingen behut am umzugehen ist, dass keine Feuersbrünste davon entstehen mögen. Dessau, 1783. gr. 8.

S. 562. GLASS (Johann Jakob) *Professor der Geschichte bey dem Hochfürstl. Hessen-Cassel'ischen Collegium illustre Carolinum* seit 1783 (vorher seit 1779 Inspektor bey den dortigen Kadettenkorps und der Ecole militaire: *geb. zu Ulm am 5 Jul.* 1748. §§. Grundriss der europäischen Staatengeschichte, nebst einer Anleitung zur Hessischen Geschichte, zum Gebrauch der hochfürstl. Hessischen Kadetten. Cassel, 1783. 8. (*auf einem andern umgedruckten Titel steht* Göttingen, 1783). — Vergl. *Strieder* Th. 4.

S. 563. GLAVE (K. G. G.) §§. Reflexionen über einen von einem Selbstmörder vor der That geschriebenen Aufsatz; *in Moritzens Mag. zur Erfahrungsseelenkunde* St. 3.

GLEDITSCH (J. G.) §§. Physikalisch-ökonomische Betrachtung über den Heideboden in der Mark Brandenburg, dessen Erzeugung, Zerstöhrung und Entblössung des darunter stehenden Flugsandes, nebst einigen darauf gegründeten Gedanken, einen dergleichen Flugsand durch Wiederherstellung seiner natürlichen Erd- und Rasendecke fest oder stehend zu machen. Berlin und Leipzig, 1782. 8.

S. 565. GLEICH (D.) §§. Maria die unbefleckte Jungfrau und Mutter Gottes &c. in andächtigen Betrachtungen vorgestellt. Augsb. 1783. 8.

von

von GLEICHEN genannt RUSWORM (Friedrich Wilhelm) starb am 16 Jun. 1783. — Vergl. *M. A. Weickards* Biographie des Hrn. F. W. v. Gleichen u. s. w. 1783. 8.

S. 566. GLEIM (F. W.) §§. Reisegespräch des Königs im Jahr 1779, in Druck gegeben vom Verfasser der preussischen Kriegeslieder. Halberstadt, 1784. 8. Sämtliche Werke 1-8 Theil. Frankf. und Leipz. 1765 bis 1778. 8 (*ohne sein Vorwissen veranstaltet*). Sämtliche Schriften. 6 Theilchen. 8. Ein Nachdruck von Carlsruh. — *Sein Bildniss vor dem 1sten und 7ten Theil der sämtlichen Werke, aber höchst unähnlich.*

S. 567. GLEIS (C. F.) seit einiger Zeit *zu Nördlingen* —

GLENK (J. G.) nicht mehr zu Schwäbisch-Hall, sondern *zu Ingelfingen* —

von GLOBIG (Hans Ernst) *kurfürstl. Sächsischer geheimer Kabinetssekretar zu Dresden: geb.* . . §§. *Hat gemeinschaftlich mit* J. G. Huster *verfertigt:* Abhandlung von der Criminalgesetzgebung, eine von der ökonomischen Gesellschaft in Bern gekrönte Preisschrift. Zürich, 1783. 8.

GLüCK (C. F.) *ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Erlangen* seit 1784. §§. Innocentius III. P. R. in Cap. XIII. X. de Testam. & ult. vol. iuri civili haud derogans, sive de effectu singulari extremae voluntatis in alterius dispositionem commissae, Commentatio. Erlang. 1784. 4. Opuscula iuridica. Fasciculus I. ibid. 1785. 8 mai.

S. 568. GLUMMERT (J. D.) *königl. Polnischer Notarius, Kanzlist und Registrator zu Danzig: geb. daselbst am* 16 *April* 1734. §§. Ode auf den Tod der Castellanin von Krakau, geb. Fürstin Czartoriska (*Mutter des jetzigen regier. König v. Polen*). Warschau, 1759. fol. *Schreiben eines Danzigers an den ehemaligen Kämmerer, Gotth. Wernick;

Wernick: Ueber die Liebe zum Vaterlande. Danzig, 1760. 8. *Elmire und Ernst; eine Idylle. eb. 1763. 4. Ode auf den Geburtstag des Königs in Polen. eb. 1766. 4 Das bestimmte Paar; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Danzig und Leipz. 1766. 8. Lycas oder der erhörte Schäfer; eine Idylle. Danzig, 1766. 4. Die Macht der Schönheit; ein Singgedicht. eb. 1766. 4. *Die süsse Dienstbarkeit; ein ländliches Singgedicht eb. 1766. 4. *Das Fest der Treue und Zärtlichkeit. eb. 1767. 4. *Gedanken über den Brief des Hrn. S. die Döbbelinische Schauspielergesellschaft betreffend. 1769. 12. *Der dritte November; eine Ode. Danz. 1771. 4 (*bey Gelegenheit des intendirten Poln. Königsmords*). *Gesang auf den Geburtstag des Königs. Warschau, 1773 4. — Verschiedene bey feyerlichen Gelegenheiten gedruckte Kantaten. — Verschiedene Gelegenheitsgedichte, auch anonymische Auffätze in Prosa und Versen, in Journalen und andern periodischen Schriften. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 18 u. ff.

GMELIN (C.) — *auch D. der Phil.* — S. 569. Z 6 ist nach dem Worte: Hofrath *Elsäßer* ausgelassen.

S. 569. GMELIN (C. G.) Vetter des vorigen. — *geb. am* 3 *Nov.* — §§. Abhandlung von den besondern Rechten der Juden in peinlichen Sachen. Tübing. 1785. 8. Grundsätze der Gesetzgebung über Verbrechen und Strafen. eb 1785. gr. 8. — *Recensionen in der Tübing. gel. Zeitung* 1784 und 85. — Arbeitet seit 1782 mit an der Frankf. Encyklopädie. — *Von der* Ordnung der Gläubiger u. s. w. *erschien die 3te Aufl.* 1784. — In der letzten Zeile seines Artikels sind die Worte *und Meyers* wegzustreichen.

GMELIN (J. F.) §§. Beyträge zur Geschichte des teutschen Bergbaues, vornemlich aus den mittlern und spätern Jahrhunderten unserer Zeitrechnung. Halle,

Halle, 1783. gr. 8. Ueber die neuern Entdeckungen und deren Anwendung auf Arzneykunst, in Briefen an einen Arzt. Berl. 1784. 8. *Diss. de tingendo, per nitri acidum sive nudum sive terra aut metallo saturatem, acido.* Erford. 1785. 4. *Teutsch in* Creils *chemischen Annalen* Th. 6. 1785. — Abhandlungen in den *Commentatt. Societ. Reg. Scient. Goetting.* — Recensionen in *Beckmanns* phys. ökon. Bibl.

S. 571. GMELIN (Philipp Jakob) starb 1781.

S. 573. GÖBEL (Johann Jakob) *Rektor zu . . . geb. . .* §§. Kurze Biographien, oder Abrisse von den berühmtesten Gesetzgebern älterer und neuerer Zeiten für die Jugend. Leipz. 1784. 8.

von GÖCHHAUSEN (E. A. A.) *jetzt geheimer Kammerrath* — §§. * Das Werther-Fieber, ein unvollendetes Familienstück. Niederteutschland, (*Leipzig*), 1776. 8. * Antoinette, ein Mährlein aus der andern Welt. Leipz. 1776. 8. — *Die ältern Bücher sind auch mit Sternchen zu bezeichnen.*

GÖKINGK (L. F. G.) *auf Daldorf und Günthersdorf, auch herzogl. Kurländischer Legationsrath; geb.* 1748. §§. Lieder zweyer liebenden. 1779. 8. Nachgedruckt zu Carlsruhe. Plan zu Errichtung einer Erziehungsanstalt für junge Frauenzimmer. 1783. 8. Prosaische Schriften. 1 Th. Frankf. am M. 1784. 8. Journal von und für Teutschland. Ellrich, 1784. 12 Stücke, nebst einem Supplement. 4. (*Fortgesetzt im J.* 1785 *von dem Domkapitular und Hofkammerpräsidenten* v. Bibra *zu Fulda*). — Von ihm befinden sich auch Gedichte im teutschen Merkur z. B. im Jahrg. 1775. 4tes Vierteljahr S. 193-201; eine Epistel, die hernach verbessert in seinen Gedichten (Leipz. 1780. 8.) Th. 1. S. 133-146 abgedruckt wurden.

S. 574. GöHL (H.) *geb. zu Immenstadt im Allgäu.*

GöLDLIN (B. L.) — *geb. am* 20 *Aug.* §§ Lobrede auf den heil. Oswald. Zug, 1769. 4.

GöNNER (F. G. T.) — *zu Berlin* —

S. 575. Graf GöRZ (J. E. v. Schlitz) seit 1783 *königl. Preuss. Gesandter zu St. Petersburg* —

von GöTHE (J. W.) §§. Sämtliche Schriften. 4 Th. 8 *Nachgedruckt zu Carlsruhe* — Die Fischerin, ein kleines Singspiel, *steht in der Litteratur- und Theaterzeitung* 1782.

S. 576. GöTTLING (J. F. A.) *studirt jetzt Medicin zu Göttingen.* §§ Praktische Vortheile und Verbesserungen verschiedener pharmecevtisch-chemischer Operationen für Apotheker. Weimar, 1783. 8.

GöTZ (Friedrich Christian) starb 1779. §§. *Die* Unterhaltungen mit Gott im Ungewitter *sind nicht von ihm, sondern von* Christ. Gottlieb Göz. S. 579.

S. 577. GöTZ (F. C.) seit 1761 Prediger und seit 1774 ältester Prediger bey St. Barbara —

GöTZ (G. E.) *erster Diakonus am Stift zu Stuttgard* seit 1783. §§. Erklärung des Matthäus aus dem Hebräischen und Hebräisch-Griechischen. Stuttg. 1785. 8.

GöTZ (G. F.) seit 1784 *dritter Prediger bey der evang. lutherischen Gemeine* — §§. Kinderbibliothek für Aeltern und Erzieher. 3 St. Frankf. 1782. 4 St. eb. 1783. Leben Heinr. Sanders, Prof. zu Carlsruh. Hanau, 1782. 8. Rede, dem Gedächtnisse des H. Joh. Ludw. Müllers, Doktors der Arzneygelahrtheit und ausübenden Arztes in Hanau, geweihet. 1783. 4. Entwurf einer Geschichte des Hochf. Hauses Hessen. Erlangen, 1784. 8. *Heinr. Sanders* gesammlete

lete kleine Schriften, nach seinem Tode herausgegeben. 2 Theile. Leipz. 1784. 8. — Leben des verstorbenen Superintendenten Stockhausen. Hanau; 1784. 8. — Glaubensbekenntniss der Durchl. Prinzessin Marie Friderike zu Hessen am 17 Jul. 1784 u. s. w. eb. 1784. 8. — Von der Regierung der Sitten; aus dem Franz. des Herrn *de Polier de St. Germain.* Frankf. am M. 1785. 8. — *Abhandlungen im* 17. 18. 19. 20 *St. des Naturforschers.* — *Aufsätze in den oberrheinischen Unterhaltungen für Kinder, in dem Magazin für Frauenzimmer, in den oberrheinischen Mannigfaltigkeiten, in Fabri geogr. Magazin, in Meusels Miscell. artist. Inhalts* u. s. w. — Vergl. *Strieder* Th. 5.

S. 578. GÖTZ (M. W.) — *und Advokat* — §§. D. inaug. de tortura, eiusque minis admodum caute adhibendis. Altorf. 1776. 4. — Von den *Beyträgen zur populären Rechtsgel.* erschien des 2ten B. 1stes und 2tes Stück 1784. (*Es haben auch andre Antheil daran*); — *Recensionen in* (Malblancs *und* Siebenkees) *allgem. jurist. Bibl. vom 4ten B. an inclus.* 1784.

GÖTZE (Adam Julius) starb 1772 als Physikus zu Hannöverisch-Minden.

GÖTZE (F. W.) *M. der Phil. und Lehrer am philanthropischen Institut zu Dessau: geb zu Netzschkau bey Reichenbach im Voigtlande* 1754.

GÖTZINGER (J. K.) §§. Historisch-philologische Bemerkungen über den schweren Vortrag Pauli von der Philosophie, Kol. II, 8. Wittenberg, 1782. 8. — Philologische Beyträge zur Erklärung des neuen Testaments. eb. 1785. 8.

S. 579. GÖZ (C. G.) *Pfarrer zu Plieningen bey Stuttgard* seit 1784. §§. Unterhaltungen mit Gott im Ungewitter. Stuttgard, 1780. 8. — Beytrag zur Geschichte der Kirchenlieder. Tübingen, 1784. 8.

Baron

Baron von GöZ (Johann Friedrich) *Künstler zu Augsburg: geb. zu . . . in Siebenbürgen . . .* §§. Versuch einer zahlreichen Folge leidenschaftlicher Entwürfe für empfindsame Kunst- und Schauspiel-Freunde; erfunden, gezeichnet, geätzt und mit Anmerkungen begleitet. Augsburg, (1784). 4. — *Sein Bildniss von ihm selbst, am Ende dieses Werks.* — Vergl. *Meusels* Miscell. artist. Inhalts Heft XIII. S. 44 u. ff.

GöZE (Gottlieb Friedrich) *Pastor der Johanniskirche zu Hamburg* seit 1785: *geb. daselbst . . .* §§ Beschreibung von 19, theils noch ganz unbekannten, theils auch nie in Kupfer gestochenen, aber höchst seltenen und merkwürdigen goldenen und silbernen Münzen, nebst einer Anzeige der merkwürdigsten Stücke seines Kabinets, durchgängig mit numismatischen Anmerkungen begleitet, und mit 5 saubern und accuraten Kupfertafeln versehen. Hamburg, 1785. 4.

GöZE (J. A. E.) §§. Etliche Predigten in seines Bruders Joh. Melch. Sammlung auserlesener Kanzelreden. Magdeb. 1754 u. f. Versuch einer Naturgeschichte der Eingeweidewürmer thierischer Körper. Mit 44 Kupf. Dessau und Blankenburg, 1782 (eigentl. 1783). 4. Eine kleine Reisebeschreibung zum Vergnügen der Jugend. Leipz. 1784. 8. Neueste Entdeckung, dass die Finnen im Schweinefleische keine Drüsenkrankheit, sondern wahre Blasenwürmer sind. Halle, 1784. 8. Die Harzgegend, oder eine kleine Reise von drey Tagen, zum Unterricht und Vergnügen der Jugend. Leipz. 1785. 8. Nützliches Allerley; aus der Natur und dem gemeinen Leben für allerley Leser. 1 Bändchen. eb. 1785. 8 — *Die Uebersetzung von* Tremblay's Abhandlungen u. s. w. *erschien zu Quedlinburg.*

S. 581. GöZE (J. M) — *Hauptpastor* seit 1755, vorher Pastor zum h. Geist in Magdeburg seit 1750, und vor diesem Prediger in Aschersleben seit 1741, als

Senior abgedankt seit 1770: *geb. am* 16 *Oktob.* §§. Gedanken über die Betrachtung von der Bestimmung des Menschen. Halle, 1748. 8. Gedanken über die Ewigkeit, eine Trauerrede auf Hrn. Geb. R. von Häseler Magdeb. 1752. fol. Jubel- und Abschiedspredigt in Magdeburg. Hamb. 1756. 4. Die Verkündigung des Worts von der Versöhnung, als das Hauptwerk des evangelischen Lehramts - Antrittspredigt. ebend. 1756. 4. Zwo Predigten, durch das Erdbeben veranlasset. eb. 1756. 4. Auszüge aus seinen Sonntags- Fest- und verschiedenen Wochenpredigten des 1756sten bis 1784sten Jahrs. Hamb. gr. 8 (so lautet der S. 581 kurz erwähnte Titel. Er kommt S. 582 und 586 noch einmal vor, und mus also da wegfallen). Ehrengedächtnifs des Jubelfestes Hrn. Oberalt Mattfeld. eb. 1758. 4. Erneuertes Andenken der 1659 d. 3 Febr. glücklich vollendeten Wiederherstellung des Thurms und der Hauptkirche zu St. Catharinen, durch eine Dank- und Gedächtnifspredigt. eb. 1759. 4. Einführungsrede Hrn. Past. E. L. Orlich. eb. 1761. 4. Friedenspredigt. eb. 1763. 4. Der S. 582 Z. 10 fgg. angeführte Beweis und Vertheidigung u. s. w. ist ein unrichtiger Titel von der Z. 17 fg. richtig benannten Schrift. Die S. 583 Z. 7 fg. angezeigten Auszüge u. Predigten von der Herrlichkeit Jesu sind wegzustreichen. Letztere sind eine 3te Aufl. von S. 581. Z. 13, wovon die 2te 1759 erschienen ist. Nothwendige Erinnerungen zu des Hrn. D. Büschings allgemeinen Anmerkungen über die symbolischen Bücher der evangelisch - lutherischen Kirche. eb. 1770. 8 (ihre Fortsetzung ist angeführt). Einführungsrede Hrn. J. C. Eberwein. eb. 1772. 4. Einführungsrede Hrn. H. E. Winklers eb. 1773. 4. Extractus Protocolli Rev Minister. d. 25 Febr. 1780, nebst der Antwort. eb. 1780. 4. S. 585. Z. 3. lies *verbessernde* statt *verbesserte*. Widerlegung des Satzes: Der Sturz des Ansehens Mosis ziehet nicht nothwendig den Sturz des Christenthums nach sich. Gegen den Hrn. D. und Prof. Döderlein in

Jena.

Jena. Hamb. und Leipzig, 1783. 8. Beweis der Richtigkeit der Strobelschen Apologie für Melanchthon und der Bosheit der Strobelschen gegen den Verfasser ausgeschäumten Lästerungen. eb. 1783. 8. Sendschreiben über die Erklärung des Evangel. am 2 Adventssonntage. Hamb. 1783. 4. Ueber d. neue Meynung von der Seligkeit der vorgeblich guten und redlichen Seelen unter Juden, Heyden und Türken. eb. 1784. 4. Abermaliger Beweis, daß die eigentliche und natürliche Erklärung der Rede Jesu, Luc. 21, 25-36 von der Zukunft Jesu zum Weltgericht die wahre sey. Zur Widerlegung des Hrn. D. Moldenhawers. eb. 1784 4. Abfertigung der Moldenhawerischen Schrift: Von der Seligkeit derer, die von Christo nichts wissen, und ihren Umständen nach nichts wissen können, und der darinn enthaltenen beleidigenden Angriffe. eb. 1784. 4. Fortsetzung der Widerlegung der Moldenhawerischen Schrift u. s. w. eb. 1784. 4. Beylage zu seiner dem Hrn. D. Moldenhawer entgegengesetzten Widerlegungsschriften eb 1784. 4. Gewissenhafte Erinnerungen zu der Schrift: Ueber die Gewohnheit, Missethäter durch Prediger zur Hinrichtung begleiten zu lassen. eb. 1784. 4. Nöthige Anmerkungen zu des Hrn. Past Sturms erster und letzter Erklärung in Absicht auf meine gewissenhafte Erinnerungen. eb. 1784 4. Anrede an seine Zuhörer und Freunde, zur Rettung seiner Ehre und Unschuld gegen eine von einer auswärtigen Gesellschaft von Aerzten ihm aufgebürdete boshafte Verläumdung. ebend. 1784 4. Anzeige von dem, was ferner zwischen ihm und einer Gesellschaft von Aerzten vorgefallen. Nebst einer ihm abgenöthigten Abfertigung einer neuen mehr als satanischen Verläumdung in dem 2 Th. der Briefe eines reisenden Franzosen. eb 1784. 4. Ueber die neue Meynung von der Seligkeit der angeblich guten und redlichen Seelen unter den Juden, Heyden und Türken, durch Christum, ohne daß sie an Ihn glauben; eine flichtmäßige Anfrage an E. Hochehrwürdiges Ministerium in Hamburg,

burg, nebst geziemender Bitte um gütige Belehrung. Hamb. 1784. — S. 586. Lin. 5. nach *in der Ziegraischen Zeitung*, ist hinzuzusetzen: *und im Altonaischen Postreuter.* — Vergl. *Thiess.*

S. 586. GOLDBECK (J. F.) *Erzpriester und Inspektor der Schaakenschen Diöces, auch Pastor zu Schaaken in Ostpreussen* seit 1783. §§. *Festliche Gespräche für Kinder; nebst einigen veränderten Kinderfabeln. Dessau, 1781. 8. 2ter Th. seiner litter. Nachrichten von Preussen. Leipz. und Dessau, 1783. 8. Vollständige Topographie des Königreichs Preussen. 1 Th. welcher die Topographie von Ostpreussen enthält Königsb. u. Leipz. (1785). 4. — *Der* Unterricht für Lehrer niederer teutscher Schulen *ist nicht besonders gedruckt, sondern in Verbindung mit der Koeppenschen Preisschrift umgearbeitet, und mit vielen Zusätzen von Pastor Rist herausgegeben worden, unter dem Titel:* Anweisung für Schulmeister niedrer Schulen zur pflichtmässigen Führung ihres Amts; aus zwey gekrönten Preisschriften zusammengetragen, und mit vielen Zusätzen herausgegeben. Hamb. 1782. 8.

GOLDHAGEN (Eustach Moritz) starb 178.. §§. Predigten. Nordhausen, 1776. 8.

GOLDHAGEN (H.) §§. *Erstlinge der Andacht zu dem ehrwürdigen Knecht Gottes Jos. Bened. Labré, nebst einer Nachricht von seinem Leben und Wundergnaden, vom Verfasser des Religionsjournals. Mainz, 1784. 8. — *Das* Religionsjournal *wird noch immer fortgesetzt.*

S. 589. GOLDHAGEN (J. F. G.) — *auch Stadtphysikus* —

S. 590. *GOLDWIZ* (Sebastian) *D. der AG. und der Phil. zu . . .* §§. Neue Versuche zu einer wahren Physiologie der Galle. Bamberg, 1785. gr. 8.

GOMPERZ nahm 1782 die christliche Religion an, bey welcher Gelegenheit er sich statt seines bisherigen Vornamens *Leon* (nicht *Lion*, wie im gel. Teutschl.

Teutschl. steht) den Namen *Ludwig* beylegen lies. §§. *Der richtigere Titel der franz. Schrift lautet so:* Lettres sur la langue & la litterature Allemande, relatives à l'ouvrage: De la litterature Allemande &c. Dediées à S. M. le Roi de Prusse, à Danzic, 1781. 8.

GOSSE (J.) *hat sein Amt niedergelegt: sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt, und wahrscheinlich nicht mehr in Teutschland.*

GOTTER (F. W.) *jetzt Legationsrath* — §§. Adelaide. 1781. 8. Zwey Onkels für einem. 1781. 8. Der Weise in der That. 1782. 8. Gesellschaftstheater, von der Verfasserinn des Erziehungstheater; aus dem Französischen frey übersetzt. 1 Band. Leipz. 1783. 8. — *Sein Bildniß auch vor dem 2ten Th. des 1sten Jahrg. der Berl. Litter. und Theaterzeitung.*

S. 591. GOTTER *heißt* August Ludwig, *und ist geheimer Regierungsrath in Altenburg* —

GOTTLEBER (Johann Christoph) starb am 1 May 1785. §§. *Die* Animadverss. in Officia Ciceronis *bestehen aus* 9 *Stücken; davon das letzte* 1785 *herauskam.*

S. 593. GOTTSCHLING (P. R.) §§. Sammlung einiger moralischen Betrachtungen aus verschiedenen Schriften grosser Männer ausgezogen; und nach alphabetischer Ordnung eingerichtet. Bautzen, 1781. 8. Kurze Schilderung des überaus gesegneten Grosfürstenthums Siebenbürgen. eb. 1782. 8.

von GOUE (A. F.) seit 1779 *Hofkavalier bey dem Grafen zu Bentheim-Steinfurt.* §§. *Sendschreiben an die Gemeine zu Basel. 1775. 8. *Berichtigung der Geschichte des jungen Werthers. 1775. 8. (*Nachgedruckt* 1775). *Elegien. Leipz. 1776. 8. *Vermischte Gedichte.

 Wol-

Wolfenb. 1779 8. *Naamah, ein Schauspiel, in dem Geister erscheinen; dialogirte Scenen der Vorwelt. Leipz. 1780. 8. *Franz von Rotenfels freye Bestimmung zum Kleinstädter. 2 Theile. eb. 1780. 8. — Die im folgenden Artikel des gel. Teutschl. einem *Siegf. von Goue* beygelegten *Betrachtungen* u. s. w. sind auch von ihm. — *Amalisunde* und *Masuren* müssen auch Sternchen haben.

GRAHL, nicht *GRAAL*, (heist *Andreas Traugott*) *Kandidat der R. in Leipzig.* §§. Oden und Lieder in Musik gesetz. Leipzig, 1779. 4.

S. 594. GRAAPE (J. G.) *D. nicht der AG sondern der R. zu Hamburg: geb. daselbst am* 26 *Febr.* 1747. §§. Diss. inaug. iurid. de transmissione iuris succedendi antecessoris morte non delati. (Praeside *J. A. Hellfeld*) Jen. 1772. 4. — S. *Thiess* h. G.

GRäBE (K. O.) seit 1785 *ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Rinteln: geb. daselbst am* 5 *Jan.* 1751. §§. Progr. de indole, finibus & utilitate iurisprudentiae naturalis. Steinfurti, 1778. 4. D. de indole & cautelis apanagii. ibid. 1780. 4. Progr. de communione bonorum inter coniuges in Comitatibus Bentheimiensi & Steinfurtensi. ib. 1782. 4. Progr. continens memoriam D. & Prof. Theol. Ant. Cornelii Barkey. ib. eod. fol. *Ueber die Reformation der peinlichen Gesetze, und über die Verdienste und Bemühungen, sie zu verbessern; nebst einigen Bemerkungen über Verbrechen und Strafen. Münster*, 1784. 8. — *Der 2te Abschnitt der* vermischen Betrachtungen u. s. w. nach den Grundsätzen des teutschen Staatsrecht fortgesetzt, *erschien zu* Göttingen 1782. 8. — *Einige Deduktionen.* — Vergl. *Strieder* B. 5.

S. 596. von GRäVENITZ (F. A.) jetzt nicht mehr v. Flemmingisches Infanterieregiment, sondern von Wendelsen.

GRALATH

GRALATH (D.) §§. D. de homicidiis non capitalibus. Ged. 1765. 4. Progr. in introductionem D. G. G. Verpoortenn. ib. 1770. fol. Specimen iuris publici universalis, de commodis & iuribus, quae situs & conditio civitatum maritimarum naturalis, ad commercia in iisdem exercenda indulgent. ib. 1784. 4. — *Noch einige Programmen.*

S. 600. GRASS (J.) *auch Mitglied des Kapitels zu Bündten.* §§. Versuch patriotischer Reden für Bündtner. Chur, 1780. 8. Zwey patriotische Reden. 1ste Fortsetzung. eb. 1783. 8.

GRATIANUS (P. C.) *Pfarrer zu Offterdingen in Würtemberg*, seit 1782.

GRATZEL (Gottfried) *vormahls Jesuite, und Professor der griechischen Sprache auf der Universität zu Prag; privatisiret jetzt daselbst: geb. daselbst am 13 Jan.* 1736. §§. Or. funeb. dum alma sodalitas latina maior B. M. Virginis Pragae piis suorum manibus parentaret. Prag 1779. 8. Xenophon *von der Erziehung des Cyrus; eine neue Uebersetzung aus der Hutchinsonischen Ausgabe.* 2 *Bände,* eb. 1783. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 271 u. f.

GRAVENHORST. 2 Brüder; der ältere (Johann Heinrich) der jüngere (Christoph Julius) §§. Ausführliche Anweisung zur Verzinnung kupferner, messingener und eiserner Gefäße mit reinem Englischen Zinn. Braunschweig, 1774. 8. — *Ihre Bildnisse vor dem* 19*ten Theil der Krünitzischen ökonomischen Encyklopädie.*

S. 601. GRAUMANN (P. B. C.) §§. Abhandlung über die Franzosen-Krankheit des Rindviehes und die Unschädlichkeit des Fleisches solcher Thiere; auf hohen Befehl herausgegeben. Rostock und Leipz. 1784. 8.

S. 604. GREIF (K. A.) §§. Specimen philologico-criticum de Versionibus antiquis Librorum veteris Testamenti eorumque usu. Pars I. Ulmae, 1774. 4.

GREILICH (Johann Christian) *Licentiat der R. und seit 1775 Aktuarius beym Fallitwesen zu Hamburg: geb. daselbst . .* §§. D. inaug. de competentia iudicis ordinarii in puniendis delictis militum. Gissae, 1762. 4. *Vom Strandtrecht. 1ster Theil;* Jakobs Schubacks — *Abbandlung vom Rechte des Strandes; aus dem Lateinischen übersetzt. Auf Kosten des Hamburgischen Commercii herausgegeben. Hamburg,* 1784. 4 — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4.

S. 604 u. 605. GREISSING und GREYSING sind Eine Person; jetzt nicht mehr zu Freyburg; sondern *zu Kostnitz.*

S. 604. *GRELLMANN* (Heinrich Moritz Gottlieb) *D. der Phil. auf der Universität zu Göttingen: geb. . .* §§. Die Zigeuner; ein historischer Versuch über die Lebensart, Verfassung und Schicksale dieses Volks in Europa, nebst ihrem Ursprunge. Dessau und Leipzig, 1783. gr. 8. Ilmenauer Bergbau; ein Auszug aus der Nachricht von dem ehemaligen Bergbau bey Ilmenau u. s. w. in *Schlötzers* Staatsanzeigen Heft 16. S. 425-434. (1784). Kurze Geschichte der Stolgebühren oder geistlichen Accidenzien, nebst andern Hebungen, nach ihrer ersten Entstehung und allmähligen Entwickelung abgehandelt. Götting. 1785. 8. Italienische Staatsanzeigen. 1 Bandes 1 und 2tes St. eb. 1785. gr. 8.

GRETHER (Friedrich Christian) *Advokat und Gerichtsprokurator zu Speyer: geb. daselbst am 28 März* 755. §§. D. (*Praes. Eichmann*) de effectibus mutationum in rebus furtivis obviarum. Jen. 1775. 4. (*Man versichert, die Diss. sey von ihm, folglich oben unter Eichmann auszustreichen*).
*Speyr.

* *Speyerische Mannigfaltigkeiten. 1ster Jahrgang. Speyer,* 1782. *2ter Jahrg. eb.* 1783. 8.

S. 605. GRIENINGER (Honorius) *Reichsprälat des Benediktiner-Klosters Yrsee oder Ursin in Schwaben* seit 1784: *geb. zu Imendingen am* 31 *Dec.* 1741. §§. Positiones selectae ex institutionibus mathematicis. 1773. Tentamen publicum ex propositionibus philosophicis. 1775.

GRIESBACH (J. J.) seit 1784 *herzogl Sachs. Weimarischer geheimer Kirchenrath* — §§. Anleitung zur gelehrten Kenntniss der populären Dogmatik. Jena, 1779. 8. *Progr. de fontibus, unde Evangelistae suas de resurrectione Domini narrationes hauserint. Jen.* 1784. 4. *Pr. de Spiritu Dei, quo abluti, sanctificati & iustificati dicuntur Corinthii* 1 *Cor.* 6, 11. *ib. eod.* 4. *Pr. II de verbo firmo prophetico* 2 *Petr.* 1, 16-21. *ibid. eod.* 4. *Pr. de nexu inter virtutem & religionem. ib. eod.* 4. *Pr. Stricturae in locum de theopneustia librorum sacrorum particula I. ibid. eod.* 4. *Symbolae criticae ad supplendas & corrigendas varias N. T lectiones. Accedit multorum N. T. codicum Graecorum descriptio & examen. Pars I. Halae,* 1785. 8.

S. 606. GRIESHAMMER (Christoph Heinrich) starb 1783: §§. Hochfürstliche Milde und Höchstdero väterliche Vorsorge, wie auch eines preisswürdigen Consistorii gegen alte Pfarrer durch die heutige Verordnung der Vicarien und Verschonung mit Adjunctis rühmet einem zu Neustadt an der Aisch den 3ten Sept. 1783 versammelten Capit. Vener. bey welchem sein Sohn Johann Georg Friedrich Grieshammer als Vicarius zum erstenmahl erschienen, warnet dabey in einer Rede, Brief eines wiederkehrenden Freygeists, und kläglichen Exempel eines verführten Jünglings vor der einreissenden Freygeisterey M. Christoph Heinrich Grieshammer. Erlangen, (1783). 8. — Predigten in *Löwens* Kanzelandachten.

S. 607. GRIESINGER (G. F.) seit 1784 *Pfarrer zu St. Leonhard zu Stuttgard.*

GRILLO (F.) Professor der *Logik* — §§. *Xenophons* Cyropädie; eine Unterweisungsschrift für Prinzen; aus dem Griechischen. Leipz. 1785. 8.

S. 608. GRIMM (D. C.) §§. Progr. Lectionum Dionysianarum Fasc. I-IV. 1783-85. 4. *Pr. Einige Erinnerungen zu den Urtheilen über das jetzige Zeitalter. Annaberg,* 1785. 4. — Super numis duobus *Patinianis.*

GRIMM (H. A.) *D. der Theologie und ordentlicher Professor derselben zu Duisburg* seit 1779: *geb. zu Siegen im Nassauischen am* 1 *Sept.* 1747. §§. Etwas von dem Nutzen einer Schulbibliothek. Giessen, 1775. 4. — Erinnerungen an künftige Theologen. Duisb. 1779. 4. — *Besorgt auch mit Herrn Prof. Meister die Duisburger litterarischen Nachrichten, die seit* 1781 *daselbst herauskommen.*

GRIMM (Hieronymus David) *Prediger bey der Oswaldskirche zu Regensburg: geb. daselbst* . . . §§. *Neues Gesangbuch für die evanglische Gemeinde zu Regensburg, auf obrigkeitliche Verordnung herausgegeben. Regensb. 1783. 12. *Vier sonntägliche Predigten, von der evangelischen Gemeine zu Regensburg in der Kirche zu St. Oswald gehalten, auf obrigkeitl. Verordnung in den Druck gegeben, zum Besten der Armuth. Regensburg, 1783. 8.

GRIMM (J. F. K.) §§. *Von der Uebersetzung der* Hippokratischen Werke *erschien der* 2te und 3te Band 1785.

S. 609. GRIMM (S. H.) lies: *Burgdorf* (nicht *Burgsdorfs*). Das Sternchen ist wegzustreichen.

GRIMM (. . .) *Sekretar der Reichsstadt Regensburg: geb. daselbst* . . . §§. *Der Recurs an die allgemeine

meine Reichsversammlung nach seiner ächten Beschaffenheit, seinem Missbrauch, und dem daraus entstehenden Unheil, nebst Vorschlägen, wie solchem Uebel abzuhelfen wäre. In den Comitial-Ferien 1784. 4.

GRISELINI (F.) in der 2ten Zeile lese man: *Gesellschaft zur* u. s. w.

S. 610. von GRITSCH (J. C.) *ist nicht mehr zu Tettnang.*

von der GROEBEN (G. D.) seit 1782 *Obrister der Kavallerie, und ist noch Kommandeur des ehemaligen v. Roeder, hernach von Apenburgischen, jetzt von Bolemschen Kürassirregiments zu Breslau: geb. zu Königsberg in Preussen* 1725. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 141 u. f.

S. 611. *GROENING* (Kaspar Gabriel) *D. der R. und Advokat beym königl. hohen Tribunal zu Wismar: geb. daselbst am* 26 *Aug.* 1752. §§ D. inaug. Flores sparsi ad praescriptionem contra civitates. Gissae, 1775. 4. *Königl. Schwed. Verordnung, betreffend die Abtretung des Vermögens an die Gläubiger u. s. w. Aus dem Schwedischen. Wismar*, 1782. *fol. Schwedisches Museum; herausgegeben von* K. G. *und* C. H. Gröning 1 *Band. Wismar, Schwerin und Bützow*, 1783. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4.

GROHMANN (C. F.) seit 1780 *Superintendent zu Querfurt* — §§. Abhandlung von der Einigkeit im Geist. Leipzig, 178..

S. 612. *GROHMANN* (Karl Ferdinand Daniel) *zu Leipzig: geb.* .. §§ Gioconda, oder Weiberrache kennt keine Gränzen; ein Trauerspiel. Leipzig, 1781. 8.

GROOTE (C. W.) seit 1777 *Konsistorialrath und Superintendent* —

von

von GROOTE (Johann Ludwig) *Weltpriester zu Wien: geb.* . . §§. *Antons Godean* allgemeine Kirchengeschichte aus dem Italienischen übersetzt, 22ter Theil. Augsburg, 1784. 23ter Theil. ebend. 1785. gr. 8.

GROSCH (J. A.) §§ Von der wahren Beschaffenheit des Gebets der Christen beym öffentlichen Gottesdienst um den Frieden zur Kriegszeit. Jena, 1760. 8.

GROSKURD (C. H.) §§. *Björnståhls* Briefe, aus dem Schwedischen. 6 Band Leipzig und Rostock, 1783. 8. *Andreas Sparrmanns* — Reise nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung, den südlichen Polarländern und um die Welt, hauptsächlich aber in den Ländern der Hottentotten und Kaffern, in den Jahren 1772 bis 1776; aus dem Schwedischen frey übersetzt. Mit Kupf. und einer Landkarte. Berlin, 1783. gr. 8. Gedächtnisschrift auf den — Hrn. Brandanus Gebhardi, D. der Theol. und Superint. zu Stralsund. Stralf. 1785. 8. Etwas über das Fehlerhafte in der gewöhnlichen Vorbereitung junger Leute zu künftigen Predigern; dem Hrn. Mag. J. C. Colberg bey seiner Einführung als Prediger zugeeignet. eb. 1785. 8.

S. 614. GROSS (J. F.) sein Name ist GROS, und gehört also zu S. 612. Vormahls Regierungssekretar, *jetzt* seit 1784 *Lehrer der Elektricität an der Karlsuniversität zu Stuttgard: geb. zu Nagold am 5ten May* 1732. §§. Aufsätze in den ehemahligen Tübingischen Berichten, auch ein Aufsatz im Journal de Physique.

S. 615. GROSSE (G.) *geb. zu Eichenbarleben im Magdeburg.* 1746. §§. *Cajus Plinius* Naturgeschichte, übersetzt. 6 Bände. Frankf. am M. 1783-1785. 8. — Dem Einfluss des guten Umgangs auf die Bildung der Menschen; *in* Resewitzens *Gedanken zur Verbesserung der öffentlichen Erziehung. B. 2. St. 4.* *Berlin*,

Berlin, 1780. Wie viel soll man von den mathematischen Wissenschaften auf Schulen lehren? Wie soll man sie der Jugend vortragen? *ebend. B.* 3. *St.* 1. 1781.

von GROSSING (F. R.) Bruder des folgenden, ob jener sich gleich GROSSINGER schreibt; *seit* 1782 *nicht mehr k. k. Hofsekretar; privatisirte hierauf zu Oberrad bey Frankfurt am Mayn, dann zu Leipzig, jetzt zu Halle im Magdeb. geb. zu Comorn in Ungern* . . . §§. *Freymüthiger Briefwechsel zwischen einem Reichsbürger und Landmanne über Teutschlands jetzige Angelegenheiten, in Ansehung der Bayerischen Erbfolge. 1778. 4. (*Ist in demselben Jahr* 19*mahl nachgedruckt worden*). *Eine lateinische Schrift unter dem Namen von Osterwald. 1781. Allgemeines Toleranz- und Religionssystem für alle Staaten und Völker der Welt. Leipz. 1784 (eigentl. 1783). 8. Papstengeschichte im Grundriss. Göttingen und Offenbach, 1784. 8. *Damenjournal (*wovon in den Jahren* 1784 *und* 1785 *monatlich ein Stück in* 8 *herauskam*). *Einige anonymische Schriften.*

GROSSINGER (J.) — *geb. zu Comorn in Ungern* . . . §§. Berlin und Wien, in Betreff der Gelehrsamkeit und Aufklärung unpartheyisch gegen einander gehalten. Frankf. und Leipzig, (vielmehr Wien), 1784. 8. *Mosis Mendelsohn* Opera philosophica, quae ex germanico in latinum traduxit. Vindob. 1784. 2 Tomi in 8. *Eine Wiener Brochüre von der Gelehrsamkeit. Wien*, 1784. 8.

S. 616. GROSSMANN (G. F. W.) §§. Singspiele nach ausländischen Mustern für die teutsche Schaubühne herausgegeben. 1ster Band. Frankfurt, 1783. 8. — *Sein Bildniss vor dem Theaterkalender* 1783.

S. 617. GRUBER a S. Ignatio (G.) *Nach aufgehobener Theresianisch-Savoyischen Ritterakademie* (1784) *ordentlicher*

licher Professor der Diplomatik und Heraldik bey der Universität zu Wien. §§. Lehrsystem einer allgemeinen Diplomatik, vorzüglich für Oestreich und Teutschland in zween Theile, einen theoretischen und einen praktischen, zusammengefasst, und mit nöthigen Kupfern versehen. 1 oder theoretischer Theil. Wien, 1783 — 2 oder praktischer Theil eb. 1783 gr. 8. Lehrsystem diplomatischer Zeitenkunde, worinn alle nur möglichen politischen, kirchlichen und astronomischen Urkundendatums theoretisch und praktisch abgehandelt, und in einem Supplementband, als den *dritten* oder letzten Theil seines diplomatischen Werks für Oestreich und Teutschland, zusammengefasst worden sind eb. 1784 gr. 8. Auszug aus seinem grössern diplomatischen Lehrsysteme, zum Gebrauch der öffentlichen Vorlesungen auf Lyceen und Universitäten, sammt einem dazu anpassenden und alles aufklärenden Kupfer. ebend. 1784. 8.

GRUBER (Johann Siegmund) *D. der R. und ordentlicher Advokat zu Nürnberg: geb. . .* §§ *Litteratur der Musik Nürnb. 1783. 8. Beyträge zur Litteratur der Musik. eb. 1785. 8.

S. 618. GRUBER (L.) §§. *Gab auch* Partem II historicam *des Vogelischen* Speciminis bibliothecae Austriacae *heraus.* Viennae, 1783. 8.

GRÜNBERGER (G.) *Lehrer der Mathematik in der herzogl. Marianischen Landakademie und ord.* — §§ Rede von der mannichfaltigen Brauchbarkeit mathematischer Kenntnisse und dem Nutzen eines verbreiteten Unterrichts in denselben; gehalten in einer öffentlichen Versammlung der kurf. Akad. der Wissensch. u. s. w. München, 1785. 4.

S. 619. GRÜNEWALD (J. G.) *jetzt erster Prediger oder Pastor* —

GRÜSNER (Johann Adam) starb im Jun. 1784.

GRULICH (A. B.) *Superintendent der Neustädtischen Ephorie zu Neustadt an der Orla* seit 1783. §§. Salomonische Betrachtung. Altenb. 1783.

S. 620. GRUNDIG (G. I.) In der 7ten Zeile dieses Artikels lese man *Joh. Friedr. Klotzschens* —

GRUNDMANN (Johann Gottlieb) *ausübender Arzt in der Bergstadt Hohenstein in Kursachsen* (den Grafen von Schoenburg gehörig) vorher zu Ronneburg: *geb. zu Gera* 1756. §§. Das Ronneburgische Intelligenzblatt. 1782. *Raulins* Abhandlung von der Lungensucht, nebst ihrer auf Wahrnehmungen gegründeten Verwahrungs- und Heilungsmethode, mit Anmerkungen und Vorrede von *B. C. Vogel* in Altdorf; aus dem Französ. übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet, Jena, 1784. gr. 8. Der Journalist für alle Stände; eine Monatsschrift. Chemnitz, 1785. 8.

GRUNER (C. G.) §§. Progr. Stephani Alexandrini περι χρυσοποιΐας lectio prima, Graece & Latine. Jen. 1777. 4. D. naevorum origines. ib. 1778. 4. D. de virtutibus agarici muscarici vulgo *Fliegenschwamm*, tam in internis tam in externis. ib. eod. 4. D. de variantis termini vitae caussis illumque prorogandi subsidiis. ibid. eod. 4. D. de recta hirudinum applicatione. ib. 1780. 4. D. de anthropophago Bercano. ib. eod. 4. D. de debilitate, caussa febrium proxima non habenda. ibid. eod. 4. D. de dolorum partus spasticorum natura & medela. ib. eod. 4. Pr. de vita Caspari Hoffmanni. ib. eod. 4. D. de febre puerperarum. ib. 1781. 4. D. de usu acidorum & saporis Hispanici, praesertim in febribus acutis inflammatoriis. ib. eod. 4. D. Historia osteo steotomatis feliciter curati. ibid. eod. 4. D. de caussis melancholiae & maniae dubiis in medicina forensi caute admittendis. ibid. 1783. 4. *Almanach für Aerzte und Nicht-Aerzte, auf das*

Jahr

Jahr 1783. *Jena*, 1782. — *auf* 1784. *eb.* 1783. — *auf* 1785. *eb.* 1784. — *auf* 1786. *eb.* 1785. 8. *Kritische Nachrichten von kleinen medicinischen Schriften in- und ausländischer Akademien vom J.* 1780 *in Auszügen und kurzen Urtheilen.* 1 *Theil. Leipz.* 1783. 2 *Th. eb.* 1784. 8. *Vorrede und einige Anmerkungen zu der teutschen Uebersetzung von* Gaubii *Anfangsgründen der medicinischen Krankheitslehre, nebst dem Leben des Verfassers. Berlin*, 1784. 8. *Der gemeinschaftliche Kelch, nebst einigen historischen und medicinischen Zweifeln. Ein Beytrag zur wohlgemeynten Ehrenrettung des Hrn. D. Tralles. Jena* 1785. 8. *Von dem* delectu diss. *erschien* Vol. II. 1783. — Sein Bildniss ist bey'm isten Jahrgange obigen Almanachs fürs Jahr 1782.

S. 622. GRUNER (Johann Ernst) *herzogl. Sächs. Coburgischer Kanzleysekretar zu Coburg: geb. daselbst* 1757. §§. D. de philosophia Horatii. Coburg. 1777. 4. *J. Winckelmanns *Anmerkungen über die Alterthümer in Rom; als Anhang zu Winckelmanns Briefen an einen Freund in Liefland. Coburg*, 1784. 8. *Servin *über die peinliche Gesetzgebung; aus dem Franz. mit Anmerkungen. Göttingen*, 1784. 8. — *Verschiedene Aufsätze im teutschen Museum.* — *Vergl.* J. G. Gruners *Beschreibung des Fürstenthums Coburg. Th.* 2. *S.* 124.

GRUNER (J. G.) *geheimer Rath und Kammerpräsident seit* 1783. §§. Historisch-statistische Beschreibung des Fürstenthums Coburg, S. Salfeldischen Antheils; nebst einem Urkundenbuch und einer Karte dieses Fürstenthums. Coburg, 1783. 4. — Nachtrag oder zweyter Theil, nebst einigen Urkunden und einer Karte, welche das Fürstenthum Coburg, so wie es ehedem zusammen gehört hat, vorstellet. eb. 1784. 4. *Aktenmässige Geschichtserzählung, nebst Anzeigen des Status controversiae, ingleichen der wider und vor die Sache streitenden Gründe, auch Widerlegung der erstern ad causam der Gemeinde Hemmendorf,

contra

contra das Hochstift Bamberg, die dasige Regierung, und den Marschcommissarium Martin, Mandati deinde restitutionis in integrum, nunc revisionis. Mit Beylagen von Num. 1 bis 9 incl. 1783. fol.

GRUPEN (J. F. G.) *Pastor und Superintendent zu Neustadt am Rübenberg* seit 1784. §§. Das Fest der Hirtenknaben und ihrer Gespielen; ein dramatisches Kinderspiel, dem feyerlichen Tage, der Bückeburg mit der Rückkehr des besten Landesherrn und erstem Anblick der theuresten Landesmutter beglückt. Bückeburg, 1781. 4. *Pr. de devitis vitandis in exercenda iuvenum memoria. ib.* 1783. 4.

S. 623 *GRUST* (August Michael Friedrich) *Prediger am Charitehause zu Berlin: geb. . .* §§. Die Lehren Jesu und einiger seiner Schüler; für Kinder und Kinderfreunde. Berlin, 1783. 8.

GRYNÄUS (S.) §§. Die heilige Schrift, übersetzt. 3 Theile. 2te verbesserte Auflage. Basel, 1782. gr. 8.

S. 624. *von GUDENUS* (Anselm Friedrich) *Kanonikus und Sänger bey dem Kollegiatstift des heil. Severus zu Erfurt: geb. . .* §§. Die Geschichte des ersten christlichen Jahrhunderts. Würzburg, 1783. 3 Theile in 8.

GÜLDENFALK (Sigmund Heinrich) *fürstl. Hessendarmstädtischer Oberlandkommissär.* §§. Versuch einer poetischen Umschreibung sämtlicher Psalmen. Frankfurt, 1783. 8. Die himmlische und hermetische Perle, oder die göttliche und natürliche Tinktur der Weisen. eb. 1785. 8.

GÜLICH (J. F.) Ist nicht mehr zu Neuenburg, sondern steht jetzt bey einer Fabrik zu Ludwigsburg im Würtembergischen —

S. 625. *Freyherr von GÜNDERRODE genannt von KELLNER* (Friedrich Justinian) starb am 16 May 1785; *Markgräfl. Badischer würklicher Kammerherr zu Karlsruhe* (anfangs Hofjonker und Lieutenant zu Hanau, hernach herzogl. Würtemb. Rittmeister von der Garde, alsdann Kammerherr in denselben Diensten, hierauf fürstl. Nassau-Weilburgischer Oberstallmeister): *geb. zu Giessen am 8 Nov* 1747. §§. *Versuch eines Beweises über die physiognomische Kenntniss der Pferde. Frankfurt am M. 1778. 8. *Ferdinand und Karoline, ein neues Fragment zur Geschichte der Zärtlichkeit, in Briefen. Frankf. und Leipz. 1780. 8. *Die weibliche Beständigkeit; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Frankf. am M. 1781. 8. (*Dieses Stück erkannte er nicht ganz für seine Arbeit, weil es ohne sein Vorwissen ganz umgearbeitet wurde*). *Mariane, ein Drama in einem Aufzuge. eb. 1781. 8. *Die gelehrte Frau, ein Drama in einem Aufzuge. eb. 1781. 8. *Beschreibung einer Reise durch den kleinen Theil des Schwarzwaldes, welcher unterschiedene Gesundbrunnen, Bäder und die Handelsstadt Calb enthält, mit vielen, die Verfassung des Würtemberger Landes und den Nationalcharakter der Einwohner betreffenden Bemerkungen durchwebt; in sechs Briefen an einen Freund. eb. 1781. 8. *Briefe eines Reisenden über den gegenwärtigen Zustand von Cassel, mit aller Freyheit geschildert. Frankfurt und Leipzig, 1781. 8. *Gedanken über Reisen, nebst allgemeiner Anweisung, wie man solche nützlich anstellen könne. Frankf. 1781. 8. *Neue Fragmente zur Kenntniss des Menschen, in Briefen. Frankfurt und Leipzig, 1782. 8. *Das Fest wahrer Freundschaft und Liebe, ein Schauspiel in 2 Aufzügen, mit Gesang. Frankfurt am M. 1782. 8. Beschreibung einer Reise aus Teutschland durch einen Theil von Frankreich, England und Holland. 2 Theile. Breslau, 1783. 8. *Ludwig der Friedsame, Landgraf zu Hessen; ein Bruchstück aus der vaterländischen Geschichte zum Nutzen der zur Regie-

Regierung bestimmten teutschen Fürsten. Frankf. am M. 1784. 8. — Vergl. *Strieder* Th. 5. S. 173 u. f.

Freyherr von GÜNDERRODE, seit 1785 genannt von KELLNER (H. W.) Bruder des vorhergehenden; kam schon 1775 als Assessor in Badische Dienste. §§. Abhandlung über Gegenstände aus der Rechtsgelehrsamkeit und Geschichte. Dessau, 1782. 8. *Kurze Einleitung zur allgemeinen Weltgeschichte, nach dem lateinischen Entwurf des Freyherrn von Holberg umgearbeitet und verbessert; zum Gebrauch der Klassen bey dem fürstl. Gymnasium zu Carlsruhe und Durlach. Carlsr. 1783. 8. *Von der Eintheilung des teutschen Reichs in Franken und Sachsen; *in* Meusels *hist. litter. Magazin* Th. 1. 1785. *Ueber die bürgerliche Ehre bey den Teutschen; *ebend.* *Ueber das Gepräge der teutschen Münzen des mittlern Zeitalters; *eb.* Ueber einige Veränderungen in dem Nationalcharakter der teutschen Völker; *ebend.* Th. 2. 1785. — *Der* Versuch in Idyllen *erschien* 1771. — Die 3 letzten Schriften in seinem Artikel sind, als seinem vorherigen Bruder gehörig, auszustreichen. — Vergl. *Strieder* Th. 5. S. 174 u. f.

Freyherr von GÜNDERRODE (Philipp Maximilian) älterer Bruder der beyden vorherigen; *Hessen-Hanauischer geheimer Legationsrath zu Hanau: geb. zu Giessen am 13 Aug.* 1745. §§. Holm, genannt Salomo. Dessau und Offenbach, 1783. 8. — Vergl. *Strieder* Th. 5. S. 172 u. f.

von GÜNDERRODE (Johann Maximilian) starb am 29 November 1784. — Vergl. *Strieder* Th. 4. S. 162 u. f.

S. 626. *von* GÜNTER (K. F.) §§. Kurze, jedoch zuverlässige Nachricht von der Baierischen Fehde; *in den Comment. Ac. Theod. Palat. T. V. hist.* 1783.

 Von

Von dem Verhältnisse des Adels im Kraichgau gegen die Kurpfalz; *ebend.* (*War vorher schon besonders herausgekommen. Mannheim*, 1782. 8.)

GÜNTHER (Christian August) *D. der Phil. und der Rechte auf der Universität zu Leipzig: geb zu Schoenstädt bey Langensalz* 1758. §§. D. (*Praes. C G. Richter*) de poena ab irato Principe extra ordinem imperata, in diem tricesinum differenda; ad L. 20. C. de poenis. Lips. 1781. 4. D. de lege naturae ex mente Ciceronis. ib 1783. 4. *Giebt mit* C. F. Otto *heraus*: Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte. 1 B. 1-6 Stück eb. 1784. 2 B. 1-6 St. eb. 1785. 8. D. inaug. de furto domestico. ib. 1785. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

GÜNTHER (Georg Christoph) starb . . .

GÜNTHER (K. G.) *kurfürstl. Sächs. geheimer Sekretär und geheimer Archivsregistrator zu Dresden* seit 1779: *geb.* . . . §§. Ueber die Einrichtung der Hauptarchive, besonders in teutschen Reichslanden. Altenburg, 1783. 8.

S. 627. GÜSMANN (F.) *jetzt k. k. öffentlicher Lehrer der Naturkunde zu Lemberg.* §§. Beyträge zur Bestimmung des Alters unsrer Erde und ihrer Bewohner der Menschen. 1 Theil. Wien, 1782. 2 Th. 1783. 8. *Lithophylacium Mitisianum, dissertatione praevia & observationibus perpetuis physico-mineralogicis explicatum. Viennae*, 1785. *cum figg.* 8 *mai.*

GUGGER (F. P.) §§. Kurze Geschichte der Philontis. Basel, 1783. 8.

S. 628. *GUNDELACH* (Johann Christian) *Regierungssekretär zu Cassel* seit 1772: *geb. zu Grosallmerode in Hessen am* 28 *Okt* 1738. §§. *Anmerkungen über die Verbesserung des Justizwesens. 1ter Versuch. Frkf. am M. 1782. 8. — Vergl. *Strieder* Th. 5.

GUNKEL (. . .) . . . *geb.* . . §§. *Entfernungen ohne Instrumente zu finden, eine Aufgabe nebst der Auflösung. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

GURLITT (Johann Gottfried) *Oberlehrer der Litteratur und Philosophie im Kloster Bergen: geb. zu Halle im Magdeb. am 13 März* 1754. §§. Explicatio brevis hymni XXXXIII Davids. Hal. 1773. 4. Epistola ad J. A. Ernesti, in qua breviter examinatur quaestio: an ratio & scriptura sacra gentiles probos damnent ad supplicia aeterna. Lips. 1775. 8. *Einleitung und Anmerkungen zu* Rosenfelds (+ 1782) *Uebersetzung der 2 Brautgesänge des Catulls und zweyer Oden des Horaz,* eb. 1785. 8. *Metrische Uebersetzungen Pindarischer Oden;* in Wielands teutschen Merkur 1785. *Abriss der Geschichte der Philosophie. Leipz.* 1785. *gr.* 8.

GUSE (A. S. G.) §§. Gewagte Erklärung eines noch nicht bekannten Römischen Exagial-Normalgewichts — aus dem ersten Jahrhundert — nebst 3 — rudulirten Exagialmünzen aus dem 1. 2. 3 Sec. Mit. Kupfern. Dessau und Leipz. 1782. 8. Kurze — Beschreibung zwoer von gebackener Erde sehr raren Schilder, aus dem zweyten Jahrh. nebst einer der ältesten Kolonienmünzen von Gros Erz, wie auch eines — Denars Antonini des Frommen, u. s. w. Mit Kupf. eb. 1784. 8.

GUSOVIUS (Johann Gottfried) *Prediger zu St. Annen und Lektor der Polnischen Sprache am Gymnasium zu Danzig: geb. zu Teutsch-Eylau in Ostpreussen am 5 April* 1735. §§ D. (*Praes. Sendel*) Theologum debere esse Physicum. Gedani, 1754. 4. D. epist. de salute infantum baptizatorum. Rostoch. 1756. 4. D. epist. an palmariae quaedam argumentationes pro in aequalitate hominum, dum nascuntur, ad cognoscendum dispositionis regulis logicis sint conformes. ib. 1757. 4. Mosheims *wahre Betrachtung, eine Predigt, ins Polnische übersetzt. Danz.* 1764. 4. *Entwürfe in*

Polnischer Sprache zu 14 *Predigten über den Brief Judä. eb.* 1769. 8. **Teutschpolnischer Auszug aus E. Raths Kirchenverordnung ebend.* (1773). 8. *Eine kleine Sammlung Polnischer Kirchenlieder. eb.* 1774. 8. *Entwürfe zu einigen Polnischen Passionspredigten. eb.* 1775. 8. *Neue Sammlung von Danziger Festgesängen, ins Poln. übersetzt. Königsb.* 1780. 8. *Neue Polnische Sammlung dogmatischer und moralischer Danziger Gesänge.* 1 *Abschnitt. Danzig,* 1781. 2 *Abschn. eb.* 1782. 8. *Polnische Lieder für Schulkinder. ebend.* 1781. 8. *Andächtige Betrachtungen für Landleute; in Poln. Versen. eb.* 1782. 8. *Noch verschiedene kleine Schriften. — Vergl.* Goldbeck *Th.* 1. *S.* 45. *Th.* 2. *S.* 25 *u. ff.*

H.

S. 1. HAAS (D. F.) §§. *Ulterior Deductio causar. Restitutionis in integr. gegen die den 24 Nov. 1758 bey dem K. K. G. eröfnete Urthel in Sachen Hrn. Eman. Lud. Gr. von Leonrod und Cons. wider Hrn. Joh. Ludw. Freyhrn von Heidenheim, worinn gezeigt wird, dass Münsterhausen kein unveräusserl. Stamm - oder Fideicommiss-Lehen sey, sondern wie solches mehrmahlen einer Familie in die andere, also auch von der von Leonrodisch. an die von Heidenheimische habe veräussert werden können praeter Appellat. nunc Implorationis pro Restit. in integrum. Mit Beyl. 1 - 79 Wetzlar, 1761. *Unterthänigstes Pro Memoria und in der Kürze gezogene Causales rest. in integr. in Sachen Hrn. Eman Ludw. Gr. von Leonrod und Cons. c. Hrn Joh. Ludw. Freyhrn von Heidenheim praet. Appell. nunc petitae rest. in integr. 1761. fol. *Beweis, dass die Abtey Marienstadt wider die Bemächtigungen der Herren Grafen von Sayn in dem Besitz der *Immunität* von der Gräfl.

Gräfl. Saynischen Landeshoheit, wie auch in dem Besitz anderer Freyheiten und Gerechtsame vi rei iudicatae & transactae von dem H. Kaiserl. Rhsl. allergnädigst zu handhaben sey. Mit Beyl. 1 - 42. 1771. fol. * Rechtliche Erörterung einiger Fragen aus dem Westphäl. Frieden: 1) Ob diejenige, welche nach dem Westphälischen Frieden restituirt seyn wollen, nicht vorher beweisen müssen, dass der Fall ad Caput Amnestiae vel gravaminum geeignet sey? 2) Ob die, welche sich damahlen bey den Executionshandlungen ante primum ex auctorationis & evocationis Terminum nicht gemeldet, noch heutiges Tages unter die Restituendos ex Pace W. zu rechnen seyen? 3) Ob nicht vielmehr jetzo ihnen die Exceptio Praescriptionis im Weg stehe? 4) Ob die, welche sich auf den annum normal. berufen, nicht vorhero beweisen müssen, dass sie Ao. 1624 im Besitz desjenigen gewesen, worein sie restituirt seyn wollen, und zu solcher Zeit wirklich den animum possidendi & sibi habendi gehabt haben? 5) Ob in den eigentlichen Restitutionsfällen des W. Fr. allenfalls die Selbsthülfe erlaubt seye, und jemand in seiner eigenen Sache Richter seyn könne? oder ob nicht vielmehr das factum possessionis coram iudice competente untersucht und ausgemacht werden müsse? Bey Gelegenheit einer am K. K. Gericht Rechtshängigen Pfarrstreitigkeit herausgegeben. Wetzlar, 1768. * Vertheidigte Immedietät und Landeshoheit des Klosters *Schwarzach* am Rhein über die zween Abtsstäbe Schwarzach und Virnbuch, mit den dazu gehörigen 13 Dörfern gegen die Mgf. - Badischen Eingrüffe und Missbräuche des kaiserl. Schutzrechtes, zur Erläuterung der zwischen dem Hochfürstl. Hause Baden und der Abtey Schwarzach seit 1585 und 1721 am K. Kammergericht obschwebenden Rechtfertigungen, wobey zugleich die Nothwendigkeit einer Provisionalverordnung und Manutenenz - Commission auf einen benachbarten hohen Reichsstand wider die täglich überhand nehmende Badische Zudringlichkeiten gezeiget wird. Mit Beyl. 1 – 74. Wetzl.

 1772.

1772. fol. *Beweis, dass die unter dem grossen Stadtinnsiegel im J. 1692 von dem Magistrat zu Wetzlar geschehene Erklärung wegen Vollständigkeit der katholischen Religionsübung überhaupt sowohl als insonderheit wegen unbeschränkter Zulassung der Processionen in- und ausser der Stadt keine blosse Traktaten, sondern ganz verbindliche Zusagen gewesen, unter welchen das Kammerger. daselbst eröfnet worden. Auf gnädigsten Befehl Sr. Chrfl. Durchl. zu Trier aus lauter Archivalurkunden herausgegeben. 1772. *Vertheidigte Reichsunmittelbarkeit des adelichen Stifts und Gotteshauses Frauenalb, d. i. Widerlegung des so rubricirten Rechts eines markgräfl. Hauses Baden auf das in der Grafschaft Eberstein situirt seyn sollende dem Zustand des Entscheidjahrs gar nicht entgegen im J. 1631 fortgesetzte adeliche Stift und Gotteshaus Frauenalb und dessen Zugehörungen mit Urkunden a Lit. A - K. bewährt. 17 3. *Beweis, dass 1649 bey der Westphäl. Friedens Executionsdeputation inter casus illiquidos von Eberstein nachgesuchte Restitution des Klosters Frauenalb weder ad caput amnestiae noch gravaminum qualificirt &c. Wetzlar, 1775. *Beleuchtung des vertheidigten Betragens des reformirten Predigers zu Wetzlar in der gräflich Spaurischen Eheverbindungssache, zu einem freundschaftlichen Gespräch mit dem Herrn Verf. dieser Vertheidigung. Wetzl. 1783. 4. Freundschaftliches Schreiben an den Herrn Justitzrath Lorsbach, über seine vermeynte Injurienklage als ein Anhang zur Beleuchtung des vertheidigten Betragens seines Hrn. Vaters, des reformirten Predigers zu Wetzlar, in der gräflich Spaurischen Eheverbindungssache eb. 1783. 4. Unterthänigste Vernehmlassung und declinatorische Einrede mit eventueller Vertretung und Rekonvenzionsinjurienklage der mitbeleidigten Frau Gräfin Carolinen von Spauer und Ihres Herrn Vaters, Grafen August zu Sayn-Wittgenstein in vermeynter Injuriensache des Reichs-Kammmergerichtsadvokaten, Hrn. Lt. Lorsbach, wider dessen ebenmässigen

ssigen Advokaten und Prokuratoren Lt. *Haas* als Sachwalter Hochbesagter Gräfin und Ihres Herrn Vaters. Mit Anlagen No. I-II. 1783. 4. *Etwas über die Fragen: I. Ist es mit den Pflichten eines Kammergerichts-Anwalds vereinbarlich, Reichsständen in Rechtssachen gegen den Herrn Kammerrichter als Parthey zu dienen? II. Dürfen Kammergerichtsprokuratoren in denen, wegen gemeiner Beschwerden oder Realmängel zu einem Rekurs an den Reichstag geeigneten Sachen die Feder führen? Bey Gelegenheit des in der gräflich Spaurischen Ehesache, von der Gräfin Caroline von Spauer an die Reichsversammlung ergriffenen Rekurses und der von dem Hofrath und Kammergerichtsagenten D. F. Haas verfertigten Rekursschriften. Wetzlar, 1784. 4. *Noch etwas über die Fragen: I. Ist es mit den Pflichten eines Kammergerichts-Anwaldes &c.? II. Dürfen Kammergerichtsprokuratoren &c.? und weitere Vertheidigung gegen die dem Verf einiger Rekursschriften in der gräflich Spaurischen Ehesache gemachten Vorwürfe. Wetzl. 1784. *Unterthänigste weitere Defension mit submissester Bitte um gerechteste Wiederaufhebung der dem 13 Febr. 1784 gegen mich verhängten Suspension ab officio Procuraturae. 1784. *Alle 3 Schriften zusammen 135 Seiten mit fortlaufenden Zahlen in 4.*

S. 2. HAAS (F. S.) *Kurpfalzbayrischer Hofrathssekretar in München.* §§. Ode über Oefele's Tod. 1780. — Statt *Inbegriff* lese man *Lehrbegriff.*

S. 3. *HAAS* (Johann Gottfried) *Konrektor zu Schneeberg: geb. . .* §§. Kurze und leichte Anweisung zur lateinischen Sprache, der Jugend zum Besten abgefasst Leipz 1781. 8. Einige von Lucians Todtengesprächen mit einem zureichenden Wörterverzeichnisse, der Jugend zur Liebe herausgegeben. eb. 1781. 8.

HAAS (K. F. L.) §§. Vermischte Beyträge zur Geschichte und Litteratur. Marburg, 1784. 8. — Vergl. auch *Strieder* B. 5.

S. 4. HAAS (S. *Gottlob* F.) §§. Nützliche Denk- und Sittensprüche aus der Leidensgeschichte Jesu. Oettingen, 1779. 8.

HAASE (J. G.) seit 1784 *ordentlicher Professor der Anatomie und Chirurgie* — §§. D. de usu opii salubri & noxio in morbis inflammatoriis. Lips. 1780. 4. D. de gravidarum varicibus. ib. 1781. 4. Pr. Myotomiae specimen, quo musculi pharyngis velique palatini Observationibus quibusdam illustrati continentur. ib. 1784. 4.

S. 5. HAASE (S.) — *geb. zu Worms* 1715. §§. Kurze, jedoch gründliche Anweisung zur Rechenkunst, worinn die 5 Species samt der Regula de Tri, der Weinrechnung, Reduktion der Münzen und denen Brüchen auf eine ganz neue und leichte Art abgehandelt wird. Frankf. am M. 1757. 8. eb. 1765. 8. Selbstlehrende Rechenkunst, worinn alle sowohl in die Handlung und Haushaltung als auch in die Rechtsgelehrsamkeit einschlagende Rechnungsarten auf eine noch nie gezeigte Lehrart vorgetragen werden. eb. 1760. 8. 1766 8. 1773. 8. Zuverlässige Fruchtmaasreduktion des in sämtlichen Oberrheinischen Kraislanden üblichen Maases gegen das Darmstädtische. eb. 1763. 8. Praktischer Rechenschüler, worinnen alle im gemeinen Leben vorkommende Fälle nach der kürzesten Art aufs deutlichste erklärt anzutreffen sind, so, dass ein jeder die Rechenkunst ohne Anweisung daraus erlernen kann. eb. 1765. 8. 1781. 8. — Vergl. *Strieder* B. 5.

HABEL (*Christian Friedrich*) *Kammerrath zu Wisbaden.* §§. Beyträge zur Naturgeschichte und Oekonomie der Nassauischen Länder. Dessau, 1784. 8.

S. 6. HABERKORN von HABERSFELD (J.) §§. Sermones sacri de Mysteriis patientis Saluatoris collecti, e germanico idiomate Latine rediti. Augustae Vind. 1784. 8. Sermones sacri in Dominicas totius anni. II Partes. ib. 1784. 8.

HABERSTUMPF (S. H.) — *geb. zu Heilsbrunn* 173.. §§. *Lesebuch für junge Theologen und Historiker. Bayreuth, 1784. 8. — Die angeführte Schrift erschien auch ohne seinen Namen.

S. 7. HABICHT (M.) §§. Gespräche, über verschiedene gemeine Vorurtheile, u. s. w. Neueste Originaledit. Schaffhausen, 1783. 8. — *Das Leben Spleissens ist in* 4.

Freyherr von HACKE (Gottlob) *auf Bilzingsleben und Kommissionsrath: geb.* . . §§. Geschichte der Vorderstadt Neubrandenburg. 1 Theil vom Jahr 1248 bis 1711. Neubrand. 1783. 4.

HACKER (Johann Georg August) *M. der Phil. Prediger und Katechet bey dem Zucht- und Arbeitshause in Torgau* seit 1784: *geb. zu Dresden* 175. . §§. Geistliche Gesänge und Lieder zum Privatgebrauche. Pirna, 1783.

von HACKEMANN (Johann Gottlieb) starb am 30 Julius 1784 (im Todtenregister zur 4ten Ausg. ist das Datum unrichtig). War nicht 1714, auch nicht, wie Weidlich (Th. 4. Nachtr. S. 116) meldet 1706, sondern 1710 gebohren. — Seine 3 *Specimina iuris feudalis* hat Zepernik in den *Analectis iuris feudalis* wieder abdrucken lassen.

S. 8. HACQUET (B) §§. Plantae Alpinae Carniolicae collectae & descriptae Viennae, 1782. 4 mai. *Physikalisch-politische Reise aus dem Dinarischen durch die Julischen, Karnischen, Rhätischen in die Norischen Alpen, im J.* 1781 *und* 1782 *unternommen. Mit Kupf.* 2 *Theile. Leipz.* 1785. *gr.* 8.

S. 9.

S. 9. HADELICH (Siegmund Lebrecht) starb am 24 Aug. 1783.

S. 10. *Häberl* (Franz Xaver) *D. der AG. zu Wien: geb...* §§. De febribus annuis & in specie de febre aestiva anno 1783 in Nosocomio S. S. Trinitatis Vindobonensi observata descriptaque. Monach. 1784. 8.

HäBERLIN (F. D) §§. De vera epocha electionis & mortis Henrici Rasponis, Thuringiae Landgravii, & Romanorum regis. Gottingae, 1742. 4. — *Von der* neuesten teutschen Reichsgeschichte *erschien der 17te und 18te Theil* 1785.

S. 13. HäBERLIN (K. F.) §§. Abgenöthigte Vertheidigung gegen die ihm von einem Ungenannten in der Eheverbindungssache des Herrn Grafen, Johann von Spaur, mit der Gräfin Caroline Leopoldine zu Sayn-Witgenstein, gemachten Vorwürfe. Erlang. 1783. 4. *D. de usufructu pecuniae. ib. eod.* 4. Ausführliche Nachrichten von den bey der allgemeinen Reichsversammlung und den höchsten Reichsgerichten erscheinenden Schriften. 4 Stücke (*die einen Band ausmachen*). eb. 1784 1785. 8. Materialien und Beyträge zur Geschichte, den Rechten und deren Litteratur. 1 St. eb. 1784. 2 St. eb. 1785. 8. Untersuchung der Frage: Woher kommt es, dass die Beendigung eines bey dem K. und RKammergericht anhängigen Processes so schwer hält, und wie könnte denen vielen hieraus entspringenden Klagen abgeholfen werden? ebend. 1784. 4. (*Steht auch im 1sten St. der Materialien*). — Vergl. *Weidlichs* biogr Nachr Th. 3. S. 107 u. f. Nachtr. S. 326. Th. 4. Nachtr. S. 116 u. ff.

S. 14. HäFELI (*Johann Kaspar*) seit 1784 *fürstl. Dessauischer Hofprediger zu Woerlitz* — §§. *Ueber Schwärmerey, Toleranz und Predigtwesen von *Joseph Gedeon Kr.* (1776). 8. *Predigten und Predigtfragmente. Gesäet dem Tage der Garben.

Garben. 1stes Bändchen. Winterthur, 1778 (nicht 1777). 2tes Bändchen. eb. 1779. 3tes Bändchen in 2 Abtheilungen. eb. 1782. 4tes Bändchen 1783. 8. Uebersetzt gemeinschaftlich mit J. J. Stolz (jetzt Pfarrer in Bremen) das neue Testament unter dem Titel: Geschichte Jesu und seiner Gesandten, in Briefen und Erzählungen 2 Theile. Zürich, 1782. 8. *An junge Theologen und Schriftforscher von einem ihrer Brüder. eb. 1782. 8. Vermischte Predigten und Auszüge aus Predigten. St. Gallen, 1784. 8.

HäFFELIN (K.) *Sr. päbstlichen Heiligkeit insulirter Prälat, des hohen Malthefer Ritterordens Kommenthur zu Kattenberg, und des bayrischen Grossypriorats Vikarius generalis, Kurpfalzbayerischer würklicher geheimer Rath, geheimer Referendarius, des geistlichen Rathes Vicepräsident, und des kurf. Kollegiatstifts zu München Viceprobst, auch des kurf. Münz- und Medaillen-Kabinetsdirektor, des Schulwesens zu Bayern und der Obern Pfalz Kurator, Probst des Stifts zum heil. Peter in Mainz, Kollegiatstiftsherr zu Heinsberg, Kurbayrischer Kabinetsantiquarius und Schatzmeister, verschiedener Akademien Mitglied.* §§. Beyträge zur Geschichte der Teutschen Alterthümer; *in den Comment. Acad. Theod. Pal. Vol. V. hist.* (1783). Observations sur la Mosaïque des anciens, à l'occasion de quelques tableaux en mosaïque qui se trouvent à la galerie de peinture de S. A. S. E. Palatine; *ibid.* Observations sur l'itinéraire de Théodose, connu sous le nom de Table de Peutinger; *ibid.*

oder HäGELIN (F. K.) —

S. 15. HAHN (J. F.) §§. Ausführliche Abhandlung der Literalmethode. Berl. 1777. 8.

S. 17. HäSLEIN (J. H.) *jetzt Rugschreiber; geb. zu Nürnberg am 1 Februar 1737.* §§. Abhandlungen in

in dem historisch-diplomatischen Magazin. Nürnberg, 1781 und 82. 8.

S. 18. HAEUSLEIN (. . .) starb . . .

HAGEMANN (Friedrich Gustav) *Schauspieler zu Hamburg: geb. zu . . . im Brandenburgischen . .* §§. Lehrreiches Handbuch zur Bildung des Verstandes und Herzens der Jugend. Hamb. 1783. 8. Kleinere Stücke für die teutsche Bühne bearbeitet. Lübeck, 1784. 8. Nahrung für alle Temperamente. 2 Bände. Hamburg, 1784. 1785. 8. Kleines Angebinde, ein Sommergeschenke für Kinder und junge Leute. eb. 1784. 8.

HAGEMANN (Theodor) *D. der R. zu Göttingen: geb. zu . . . im Braunschweigischen . .* §§. D. inaug. de feudo insignium vulgo *Wapenleben.* Goetting. 1785. 4. D. de feudo Halsbergae sive Loricae vulgo *Panzerleben* dicta. ibid eod. 8.

Fräulein von HAGEN (H. . E. . Christiane) *zu Stoeckey in der Grafschaft Hohnstein: geb. . .* §§. Gedichte. Wernigerode, 1784. 8. *Mit einem andern Titelblatt:* Nordhausen, 1785.

HAGEN (J. A.) seit 1780 *Archidiakonus und Vesperprediger* ——

S. 19. von HAGEN (Johann Georg Friedrich) starb am 30 December 1783.

HAGEN (J. P.) *auch Beysitzer des medicinischen Collegiums und ordentlicher öffentlicher Hebammenlehrer* — §§. Versuch eines allgemeinen Hebammenkatechismus, oder Anweisung für Hebammen, Schwangere, Gebährende und Wöchnerinnen, und zur Einsicht und Heilung der Krankheiten neugebohrner Kinder. 2 Theile. 2te verbesserte Aufl. Elbing, 1785. 8.

S. 20.

S. 20. HAGEN (K. G.) §§. Commentatio botanica de ranunculis Prussicis. Regiom. 1784. 4.

von der HAGEN (T. P.) richtiger und vollständiger lautet sein Titel so: *Präsident des Oberkonsistorii, des Amts Kirchenrevenüen und Armendirectorii zu Berlin, Chef des Obercollegii Medici, des Collegii Medico-Chirurgici und sämtlicher Medicinalsachen in den Preussischen Landen, Direktor und erster Verordneter der Churmärkschen Landschaft und Städte Kassen, wie auch Direktor der Chur- und Neumärkschen Hauptritterschaftsdirection, Oberkurator der königl. Realschule, des St. Johanniterordens Ritter und designirter Commendator zu Wietersheim, Domherr der hohen Stiftskirche zu Brandenburg, Erbherr auf Hohennauen, Wersersuppe, Witzke, Rhinow, Mühlenburg, Semlin, Spaatz, Gülpe, Strodena, Prietzen, Schönholz.* §§. Beschreibung der Stadt Freyenwalde, des dasigen Gesundbrunnens und Alaunwerks; aus Urkunden und glaubhaften Nachrichten zusammengetragen. Mit vielen Kupfern. Berlin, 1784. gr. 4. — Genealogisch-historische Beschreibung des adelichen nunmehro ausgestorbenen Geschlechts derer von Uchtenhagen, welche die Stadt Freyenwalde aus Urkunden und glaubwürdigen Nachrichten zusammengetragen und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1784. gr. 4. — Beschreibung der Kalkbrüche bey Rüdersdorf, der Stadt Neustadt-Eberswalde, und des Finowkanals, wie auch der dasigen Stahl- und Eisenfabrik, des Messingwerkes und Kupferhammers; ein Beytrag zur Märkischen Geschichte, aus Urkunden und sichern Nachrichten zusammengetragen. Mit Kupfern. ebend. 1784. 4. — *Sein Bildniss auch von Berger und von Rosenberg* 1784.

S. 22. von HAHN (H. J.) §§. Addison von der Wahrheit der christlichen Religion, nach der neuesten Ausgabe der mit vielen vortreflichen Anmerkungen und Abhandlungen begleiteten französischen Uebersetzung des Hrn. *von Correvon* ins Teutsche übersetzt. 2 Theile. Frankfurt, 1782. 83. gr. 8.

Welche

Welche Philosophie ist wahr? In *Possels* Magazin 1 Heft, 1785.

HAHN (Johann David) starb am 19 März 1784.

S. 23. HAHN (J.) §§. Reden auf die marianischen Festtage. 4 und 5ter Jahrgang. Augsburg, 1783. 8. *Die* Lebensregel der Eremiten *muss ein Sternchen haben.*

HAHN (L. P.) §§. Lyrische Gedichte. Zweybrücken, 1786 (eigentl. 1785). gr. 8.

S. 24. HAHN (M.) *jetzt Prediger zu Schönau bey Würzburg.* §§. *Abschiedsrede des Generals Ricci. Rom (Ulm), 1776. 8. *Rührende Kapitelpredigt der gnädigen Frau Abtissin von Kloster Hadersleben. Konstanz, 1776. 8. *Unschuldiges Nonnenkapitel, gehalten in dem Kloster Zankershausen ebend. 1777. 8. *Staatsmaximen der Jungfern Hauserinnen ebend. 1777. 8. *Der Papillonist auf der Pfarrey. ebendas. 1777. 8. *Gerundio von Campazas Lotterie für die Herren Prediger. eb. 1777. 8. *Leben des berühmten Layenbruders Quadratus Holzschlägels, zur Auferbauung aller Layenbrüder herausgegeben von P. Benedikt Vogel. eb. 1777. 8. *Predigt eines Layenbruders Fr. Sinc Wahrmund über die Predigt von den Pflichten der Layenbrüder. ebend. 1778. 8. *Der Autor nach der neuen Mode, mit kritischen Noten ebenfalls nach der neuen Mode versehen. eb. 1779. 8. *Etwas an den Todtengräber der Bettelmönche. eb. 1781. 8. Geist der wahren Andacht in Betrachtungen, Anmuthungen und Gebetern. eb. 1781. 8. Predigten auf die Festtage der Heiligen, 1 Band. eb. 1782. 2ter Band. eb. 1784. 8. Die Zerstöhrung Jerusalems, oder das endliche Verderben des Sünders, in 6 Fastenpredigten. ebendas. 1782. 8. Predigten auf verschiedene Gelegenheiten. eb. 1782. 8. Predigt über das Institut der ehrwürdigen Urselinerinnen. ebend. 1782. 8. (Dieses steht auch in dem vorhergeben

gehenden). Der leidende Erlöser, in 10 Predigten die Fasten hindurch und am Charfreytage vorgestellt. Augsb. 1783. gr. 8. Geist der Erneuerung für den innern Menschen, aus dem Französischen übersetzt. Konstanz, 1783. 8. Predigten auf alle Sonntage des ganzen Jahrs 2 Theile. eb. 1784. 3ter Th. eb 1785. 8.

HAHN (P. M.) §§. Die heiligen Schriften der guten Botschaft vom verheissenen Königreich, oder das sogenannte neue Testament . . . 1777 12. — *Sein Bildniss steht vor dieser Schrift.*

S. 25. HAHN (. . .) *Es giebt weder einen Superintendenten Hahn, noch ein Wildhausen in Würtemberg.* Ein Beförderer des gelehrten Teutschl vermuthet, der ihm beygelegte Littleton sey nur eine neue Auflage eines vorlängst herausgekommenen Buchs.

HAHNEMANN (S.) *geb. zu Meissen* 175 . . §§. Hrn. *Demachy's* Laborant im Grossen, oder Kunst, die chemischen Produkte fabrikmässig zu verfertigen; in 3 Theilen. Mit Hrn. D *Struvs* Anmerkungen, und einem Anhange einiger Abhandlungen Hrn. Apothecker *Wieglebs*. Aus dem Französischen übersetzt, und mit Zusätzen versehen. Leipzig, 1784 (nicht 1783) gr. 8. Anleitung, alte Schäden und faule Geschwüre gründlich zu heilen; nebst einem Anhange über eine zweckmässigere Behandlung der Fisteln, der Knochenfäule, des Winddorns, des Krebses, des Gliedschwammes und der Lungensucht. eb. 1784. 8. Der Liqueurfabrikant; aus dem Französischen der Herren *Demachy* und *Dabuisson*; mit einigen Anmerkungen des Hrn. D. *Struve*, übersetzt und mit Zusätzen bereichert. 2 Theile. Mit Kupfern. eb. 1785. gr. 8. — Vergl. unten SPOHR.

HAHNZOG (Christian Ludwig) *Prediger zu Welschleben bey Magdeburg: geb. zu Scharfenbrück im Luckenwaldischen Kreise in der Mark am 27 Septemb.* 1737. §§. Predigten wider den Aberglauben der Landleute. Magdeb. 1784 gr. 8. *Ge-*

meinschaftlich mit dem Pastor Zerrenner: Christliche Volksreden für Landleute über die Evangelien zum Vorlesen beym öffentlichen Gottesdienst. Magdeb. 1785. 4. Patriotische Predigten, oder: Predigten zur Beförderung der Vaterlandsliebe für die Landleute in den Preussischen Staaten. Halle, 1785. 8. Einige Predigten in Zerrenners Natur- und Ackerpredigten.

HAID (J. H.) §§. * *Des Hrn. Abts Ladvokat* historisches Handwörterbuch. 5ter Theil. Ulm, 1785. gr. 8. Auch unter dem Titel: * Neues historisches Handlexikon von J. H. H. ebend. 1785. gr. 8.

S. 26. HAIDEN (J.) Vergl. auch *Pelzels* Böhmische — Jesuiten S. 231 u. f.

HAINZEL (Joseph Wilhelm) starb am 4 März 1784. — Statt *Schlakenwerth* lese man *Schlakenwald*.

HAKEN (C. W.) — *geb zu* Greiswalde, einem Dorfe in Hinterpommern; also nicht *Greifswalde*.

S. 27. *HALD* (Franz) *Weltpriester, der freyen Künste und der Weltweisheit Doktor, und vormals gewöhnlicher Prediger in der Kirche des heil. Augustinus an der Wieden zu Wien*: *geb. zu* . . . §§. Predigten auf einige Festtage des Jahrs, nebst zwoen Gelegenheitsreden. Augsb. 1785. 8.

HALLE (J. S.) *geb.* — *am* 11 *Dec.* 1727. §§. Praktische Anweisung, alle Stahlarten zu kennen, zu härten, anzulassen, und vernünftig zu bearbeiten. Zum Gebrauch der mechanischen Künstler, sonderlich der Künstler in Stahl; nach der gekrönten Preisschrift des Hrn. Perrets. Berlin, 1783. 8. Magie, oder die Zauberkräfte der Natur, so auf den Nutzen und die Belustigung angewendet werden. 3 Bände ebend. 1783-85. gr. 8. Die teutsche Giftpflanze, zur Verhütung der tragischen Vorfälle in den Haushaltungen, nach ihren botanischen Kennzeichen, nebst den Heilungsmitteln. Mit

Mit 16 nach der Natur ausgemahlten Kupfern. eb. 1784. gr. 8. — Vergl. auch *Goldbeck* Th. 2. S. 142 u. ff.

S. 28. *HALLER* (Berchtold Friedrich) *V. D. M. Hofmeister in Holland: geb. zu Milden im Kanton Bern* 1758. §§. *Antheil an Füeßly's Geschichte der besten Künstler in der Schweitz; zu deren Fortsetzung verschiedene Biographien in Handschrift liegen. Litterarische und Kunstnachrichten in einem bekannten Journal; und in Meusels Miscellaneen, artistischen Innhalts.

HALLER (Franz Ludw.) — *bey den* Poetischen Versuchen *soll kein Sternchen seyn; dagegen aber sollte es vor dem* Catalogo numismatum *stehen, welcher* 1777 *herauskam.*

von HALLER (G. E.) *Landvogt zu Nyon im Kanton Bern* seit 1784. §§. Bibliothek der Schweitzergeschichte und aller Theile, die Bezug dahin haben; systematisch chronologisch geordnet. 1 Th. Bern, 1785. gr. 8. — Schreiben, die Münzen des Herzogthums Neuchatel betreffend; *in* Spiesens *Brandenburg. Münzbelustig.* 5 *Bande*, S. 147-152. — Nachricht von einem in ihrem 9ten Jahre geschwängerten Mädchen; *in* Blumenbachs *medic. Biblioth. St.* 3. 1784. — Z. 8 lies: *Sproegel*, nicht *Soergel.* — Der sechste Versuch erschien 1770 Das Specimen ist in 4. Das Eloge in 8. — Der Catalog. raisonné 1773 in 8 ist ganz irrig, von dem, der in den Actis Helvet. steht, sind einige Exemplarien in 4 besonders abgedruckt worden.

S. 29. HAMANN (J. G.) §§. *Golgatha und Scheblimini! von einem Prediger in der Wüsten. 1784. 8.

S. 30. HAMBERER (A. A.) seit 1782 *Hofmeister zu* *in Liefland.*

HAMBERGER (J. W) §§. Einleitung zu einer vollständigen Geschichte der Chur- und Fürstlichen

Häuser in Teutschland. Angefangen von *A. B. Michaelis* — fortgesetzt von *J. W. Hamberger.* — Dritter Theil. Lemgo, 1785. gr. 4.

S. 31. HAMM (Franz Gabriel) starb am 10 Febr. 1785.

HAMMERDÖRFER (Karl) *M. der Phil. zu Leipzig: geb.* . . . §§. Giebt mit dem M. *Kasche* heraus: Europa; ein geographisch-historisches Lesebuch zum Nutzen der Jugend und ihrer Erzieher. 1 Band, West- und Süd-Europa. Leipzig, 1784. 2ter B. in 2 Abtheilungen, Nord- und Ost-Europa. eb. 1785. 8. Beyträge zur innern Kenntniss und Geschichte von Sachsen. 1 Stück. ebendas. 1785. 8.

HAMPEL (Christian) *herzogl. Würtemberg. Hofbüchsenmacher zu Ludwigsburg: geb.* . . . §§. Praktische Anweisung für Magazinbienenzucht — nebst einer Anweisung zu einer nützlichen Waldbienenzucht. Tübingen, 1784. 8. Nachgedruckt zu Frankfurt, 1784. 8.

HAND (Johann Christian) *Superintendent zu Plauen im Voigtlande* seit 1785 (vorher Superintendent zu Freyburg im Kursächsischen Thüringen seit 1784; und noch zuvor Inspektor in der Schulpforte seit 1779, und von 1774 Armen- und Zuchthausprediger zu Waldheim): *geb. zu Calau in der Niederlausitz am 12 Dec.* 1743. §§. De Livio oratore. Lips. 1773. 4. *Ueber die Klugheit eines geistlichen Lehrers, wider die Religions- oder eigentlichen Predigtverächter. Naumburg*, 1784. 4. *Verschiedene Aufsätze im Lausitzischen Magazin.*

HANKE (Johann Aloys) *erster Custos bey der Lyceumsbibliothek zu Ollmüz: geb. zu Holleschau in Mähren* 1751. §§. Empfehlung der böhmischen Sprache und Litteratur. Wien, 1782. 8. Versuch über die Schifbarmachung der March und Handlung der Mährer. Wien und Prag, 1782. 8. 2te vermehrte Auflage, mit einer Landkarte. Brünn,

Brünn, 1784. 8. Ueber die Wahl der städtischen Magistrate in den östreichischen Staaten. ebend. 1785. 8. Religion und Sitten der heutigen Türken — übersetzt aus einem ungedruckten wälschen Manuscripte; *in der Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack, 2ten Bandes 6tes Heft.*

S. 32. HANKER (Garlieb) *Licentiat der Rechte zu Hamburg: geb. daselbst am* 10 *Sept.* 1758. §§. *Schrieb unter dem Namen Epheu auch noch*: *Kamma, eine Erzählung. Hamb. 1779. 8. Briefe Lorenzo's an seinen Sohn; oder das Vermächtniss eines Vaters. eb. 1780. 8. **Dewson's* Versuche, aus dem Englischen. Dessau, 1781. 8 (*die Uebersetzung ist Fiction*). *Die gemachte Liebeserklärung. Berlin, 1781. 8. *Die Masquerade. Ein Gesellschaftstück. Hamburg, 1781. 8. Geschichte Karl Sievers. 2 Band. eb. 1782. 8. Vivat das Leben. 1782. 8. Leben des Seneka, nach Diderot. Dessau, 1782. 8. Weibl. Biographie, oder Lebensbeschreibung merkwürdiger Frauenzimmer. 1 Th. eb. 1783. 8. Der Hypochondrist, oder die Ehescheidung, ein Lustspiel nach J. B. Rousseau. eb. 1783. 8. Luther aus den Gefilden der Seligen an den sterblichen Joseph. eb. 1783. 8. Der Tempel des Ruhms, ein Gedicht. ebend. 1783. . . Die glückliche Probe, ein Drama in einem Aufzuge. Hamburg, 1784. 8. *Viele Gedichte in den neuen Hamburger Unterhaltungen.

S. 34. *HANZELY* (Vinzenz) *fürstl. Oettingen-Wallersteinischer Hof- und Regierungsrath, wie auch Reichsstift Petershausischer Rath und Geschäftsträger zu Wien: geb. . . .* §§. *Grundlinien der heutigen Reichshofrathspraxis im Allgemeinen. Nördlingen, 1778. 4. Fortsetzung. Bamberg, 1785. 4. Anleitung zur neuesten Reichshofrathspraxis. 2 Bände. Frankf. und Leipz. (Bamberg), 1784. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

HAPPACH (Johann Kasimir) starb am 10 August 1783.

S. 35. *HAPPE* (A... F...) *akademischer Naturalienmahler zu Berlin: geb....* §§. Abbildungen der Schmetterlinge aus den drey Welttheilen, Asia, Afrika und Amerika; aus der Holländischen Ausgabe des Hrn. *Cramer* ins Teutsche übersetzt, nach der Eintheilung des Ritters Linné zusammengetragen, vermehrt und herausgegeben. 2 Hefte. Berlin, 1783 8. 4.

la HARD (Karl) ... *zu Wien: geb....* §§. Abhandlung vom Hanfe, den Manufakturiers, Kauf- und Handelsleuten, und insgemein allen hohen und niedern Haus- und Landwirthen zur unentbehrlichen Nachricht und ungemeinen Nutzen. Mit Kupfern. Wien, Prag und Leipz. 1785. 8.

von der HARDT (Anton Julius) starb am 27 Junius 1785. §§. Pr. Pentecoste Judaeorum. Helmst. 1785. 4

S. 36. HARLES (G. C.) §§. *M. T. Ciceronis* Orationes Verrinae ex recensione & cum animadversionibus T. C Harles. Accedunt Q. Asconii Commentationes. Pars I & II. Erlangae, 1784 8. Lect. Venas. specimen X & XI 1785. fol. *Von den* kritischen Nachrichten u. s. w. *erschien des 1sten Bandes 3 und 4tes Stück und des 2ten Bandes 1 und 2tes St.* 1784. *2ten Bandes 3tes St.* 1785. 8. Hierauf fortgesetzt unter dem Titel: *Fortgesetzte kritische Nachrichten von kleinen — Schriften. 1sten Bandes 1 und 2tes St. Halle,* 1785. 8 Pr. In Eudociae violarium obsservationum specimen. Erl. 1785. fol *Himerii* sophistae Oratio, qua laudes urbis Constantinopoleos & Juliani Aug. celebrantur, e recensione & cum commentar. *Gottl. Wernsdorfii*, Prof. quondam Dantiscani. ibidem, 1785 8

S. 40. HARMAYER (J. B) *Professor der schönen Wissenschaften zu Laybach in Krain* —

Freyherr

Freyherr von HAROLD (. . .) *jetzt Obristlieutenant und Truchsels — geb. zu . . . in Schottland*

von HARPPRECHT (Johann Heinrich) starb am 25 Okt. 1783.

S. 41. HARREPETER (J. K.) *jetzt Senior an der St. Lorenzkirche: geb. am 17 Sept. 1735.*

HARRER (Georg Albrecht) *Stadtsekretar zu Regensburg: geb. . . .* §§. Beschreibung derjenigen Insekten, welche Herr Doktor J. C. Schäffer in CCLXXX ausgemahlten Kupfertafeln unter dem Titel: Icones insectorum circa Ratisbonam indigenorum, ehemals in drey Theilen herausgegeben hat. 1 Theil. Hartschaalige Insekten. Regensburg, 1784. 8.

HARRER (H.) — *erster Leibarzt* —

S. 42. HARTLEBEN (F. J.) seit 1784 *auch würklicher Revisionsrath — geb. zu Düsseldorf am 23 Sept.* 1740. §§. D. Decisiones quarundam controversiarum iuris cum rationibus dubitandi & decidendi. Mogunt. 1769. 4. * *Aktenmässiger gründlicher Unterricht über den bey dem höchstpreissl. kaiserl. Reichshofrathe zwischen dem Lyoner Negocianten Claude Bourne Appellanten, und dem Handelsmann zu Frankfurt G. L. Platz Appellaten obschwebenden Rechtsstreit zum Beweise des Absciten des Handelsmanns Platz offenbaren Unfugs zur öffentlichen Beurtheilung vorgelegt, und zum Drucke befördert; mit Beylagen.* 1776. *fol.* * *Ausführlicher Unterricht von dem in Sachen des Negocianten von Lyon C. Bourne — hangenden Rechtsstreite, nebst standhafter Widerlegung der von Küchler zum Drucke beförderten aktenmässigen Betrachtung u. s. w.* 1777. *fol.* Institutionum Justinianearum Lib. I. Francof. 1779. 8. *Responsum iuris *in Sachen Andreae zu Frankfurt* contra *Andreae daselbst. . . .* *Responsum iuris

iuris *in Sachen der verwittibten Frau von Olenschlager — zu Frankfurt* contra *G. N. Kessler daselbst. Frankf.* 1779 *fol.* Successio Romana & hodierna ordine systematico per tabulas delineata. Mogunt. 1783. . . Jurisdictio Moguntina civilis ordinaria synoptice delineata. ib. 1784. 8. *Vollständige Anzeigen und unpartheiische Beurtheilung der neuesten juristischen Litteratur für das J.* 1784 2 *Theile. Mainz*, 1785. 8. (in Verbindung mit mehrern Gelehrten) Giebt die im Jahr 1785 angefangenen Mainzer Anzeigen von gelehrten Sachen heraus. — Vergl *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 68-71.

HARTMANN (Franz) *dermalen Provinzial der ehrwürdigen P. P. Kapuziner elsassischer Provinz: geb.* . . §§. Christliche Weltweisheit, oder Beweis von der Göttlichkeit der christlichen Religion und von der Seuche heutiger freygeisterischen Irrlehre, so wie anderer vorhergegangenen Neuerungen. 3 Bände. Kempten, 1784-85. 8.

S. 43. HARTMANN (J.) §§. Kurze Betrachtungen über wichtige Stellen der heil. Schrift, Ausführung der darinn gegründeten Religionswahrheiten, und hinzugefügte Anwendungen, zur Beförderung der Hausandacht. Rostock, 1783. 8. — *Sein Bildniss vor seinen ausführl. Betrachtungen.*

HARTMANN (Johann Christian) starb 1783.

S. 44. HARTMANN (Johann David) *Kollaborator an der Domschule zu Halberstadt: geb. zu Aschersleben am* . . . 1761. §§. *Briefe an eine Freundin über Schönheit, Grazie und Geschmack. Berl. 1784. 8. Komische Erzählungen in Versen. ebendas. 1785. .

HARTMANN (J. F.) *ist 1782 heimlich aus Hannover entwichen.* §§. Encyklopädie der elektrischen Wissenschaften, als eine Vorbereitung zur nähern Kenntniss der Elektricität, tabellarisch entworfen. Bremen, 1784. 4.

HARTMANN (J. G. *nur Georg*) *herzogl. Würtembergischer Rentkammer-Expeditionsrath, der herzoglichen Akademie des Arts und der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich korrespondirendes Mitglied, ist nicht Stuttenmeister zu Marbach, sondern dessen Sohn.*

S. 45. HARTMANN (K. F.) *Pfarrer zu Kornwestheim im Würtemb.* seit 1781.

Freyherr von HARTMANN (L.) *herzogl. Würtembergischer würklicher Kämmerer* §§. Abhandlung von dem wahren Glück der Fürsten durch das Wohl ihrer Unterthanen. 1778. 4.

S. 46. HARTMANN (P. I.) §§. D. obſervationes ad cicutae, mercurii ſublimati & phosphori uſum internum. Helmſt. 1763. 4. — D. inſignis cicutae Stoerckianae efficacia medica. Francof. 1772. 4. D. opificum quosdam morbos purpuramque purulentum exponens. 1777. 4. — D. de florum zinci uſu interno. 1778. 4. — D. antinephritica vuae urſinae virtus merito ſuſpecta. 1778. 4. D. de illo cognoſcendo & curando. 1781. 4. D. de clyſmatum frigidorum in ani procidentia uſu. 1781. 4. — D. de virtute ſalicis laureae anthelminthica. 1781. 4. — D. iconum botanicarum Gesnero-Camerarianarum minorum nomenclator Linnaeanus. 1781. 4.

S. 47. HARTWIG (F. G.) §§. Apologie der Apocalypſe wider falſchen Tadel und falſches Lob. 4 Theile. Chemnitz, 1780-82. 8.

HARTWIG (O. L.) — *geb.* — *am* 4 *Dec.* 1740. §§. Die bey den erſten Sammlungen der Handwerke und Künſte in Tabellen hat nicht er, ſondern *Sprengel* herausgegeben: aber die 2te Aufl. derſelben hat er ganz umgearbeitet und verändert 1781 und 1782. — *Von den* Jacobsſoniſchen technolog. Wörterbuch *erſchien der 4te und letzte Band* 1784, an dem er aber ſo wenig, als an dem

3ten Antheil hat. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 29 u. f.

HARWEN (F. W) §§. *Nouveau Dictionaire complet françois-allemand & allemand-françois. II Tomes. Augsb. 1783. gr. 8.

S. 48. HASCHE (J. C.) §§. *Der 2te Theil der* umständlichen Beschreibung Dresdens *erschien* 1784.

HASE (C. H) *auch Konsistorialrath* — §§. D. de anima humana non medii generis inter simplicem & compositam substantiam. Jenae, 1756. 4. (Wider des Hrn. v. Creutz Versuch über die Seele).

HASE (. . .) Lehrer der französischen Sprache an der Handlungsakademie in Hamburg: geb. . . §§. Teutsche Aufsätze, die Grundsätze der französischen Sprache nach grammatikalischer Ordnung in Ausübung zu bringen. Hamb. 1782. kl. 8.

S. 51. *von* HASLINGER (*Johann Adam*) —

HASPELMACHER (Joh. Georg Heinrich) *Advokat bey dem Rathe in Helmstädt: geb. daselbst* 1755. §§. Systematische Abhandlung von den schädlichen Folgen einer nicht auf sichern Regeln gegründeten Fechtkunst, nebst einer Anweisung, wie man solche vermeiden kann. Helmst. 1783. 8.

HASSE (Johann Friedrich Bernhard) . . . §§. Die in den Apotheken aufgenommenen chemischen Zubereitungen für Anfänger erklärt. Lemgo, 1782. 8.

HASSE (Johann Gottfried) *D. der Phil. und Adjunkt der philos. Fakultät zu Jena.* §§. De singulari & incredibili eorum, qui Augustanae Confessionis auctores & statores fuerunt, constantia Oratio. Jen. 1783. 4. *Salomo's Weisheit, neu übersetzt, mit Anmerkungen und Untersuchungen. eb.* 1784. 8.

Idiognomik

Idiognomik Davids oder Untersuchungen über Davids Bildung, Eigenes, Schicksale, Dichtung, Begeisterung, Weissagung, Dogmatik, Moral, und Idiopaetik, nebst einer neuen metrischen Uebersetzung der schönsten Psalmen mit Anmerkungen. ebend. 1784. *gr.* 8. * *Aussichten zu künftigen Aufklärungen über das alte Testament, in Briefen. eb.* 1785. 8.

HASSENCAMP (J. *Matthäus*) — *geb.* — *am* 28 *Jul.* 1743. §§ * Briefe eines Reisenden über Pyrmont, Cassel, Marburg, Würzburg und Wilhelmsbad 1stes und 2tes Paquet. Frankfurt und Leipzig, 1783. 8. Von dem grossen Nutzen der Strahlableiter, und ihrer vortheilhaftesten Einrichtung zur Beschützung ganzer Städte. Rinteln, 1784. 4. Ueber ein Paar kleine Antiquitäten zu Cassel; *in den Mém. de la Soc. de Cassel* T. I. 1780. — Vergl. *Strieder* B. 5. S. 333-354. wo er sein Leben selbst beschrieben hat.

S. 52. Graf von HASSLANG (S. F) §§ *Die Abhandl.* von der Bereicherung eines Landes u. s. w. *steht auch im Bayerischen ökonomischen Hausvater B.* 2.

HASSLER (M.) *ist noch Professor der Beredsamkeit.* §§. Hat die 1778 herausgekommene 2te Auflage von *Heinrich Brauns Anleitung zur teutschen Dicht- und Verskunst. München*, 1778. 8 besorgt.

S. 53. HAUBOLD (*Christian Gottfried*) *Pastor in Rieſtädt, in der Diöces Sangershausen im Chursächs. Thüringen* seit 1783: *geb. zu Grimma* 17.3 — §§ Gedächtnisspredigt auf Dr. Ernesti Leipz. 1781. 8.

HAUBOLD (Heinrich Andreas) *Prediger zu Jena, Priesnitz und Ziegenhain* seit 1781; *geb. zu Balstedt im Weimarischen am* 25 *Dec* 1749 §§. Christus-Geschichte für Kinder, in lehrreichen und unterhaltenden Erzählungen. 2 Theile. Leipz. 1783, 1784. 8. — *Auch sonst einige kleine Pieeen*

cen ohne Namen, nebst Aufsätzen in dem Langen-salzer Wochenblatt.

HAUCK (Justus Jakob) *Pfarrer zu Alfershausen im Anspachischen: geb . . §§. Besorgte die neue Ausgabe von den* Centuriis Magdeburgensibus seu historia ecclesiastica Novi Testamenti. 4 Voll. Norimb. 1757 sq. 4 mai.

Edler von HAUER (Johann Joseph) starb im Junius 1781.

HAUFFE (C. G.) ist nicht zu Nürnberg gebohren.

HAUG (B.) §§. *Kurze systematische Encyklopädie über das Allgemeine, Nöthigste und Nützlichste aus allen Künsten und Wissenschaften. 1779. gr. 8. Die Alterthümer der Christen zur Aufklärung der Schicksale und vornehmsten Gebräuche der Kirche, wie auch zur Bestätigung des Alters, und der Richtigkeit des evangelischen Lehrbegriffs und Gottesdienstes. Stuttgard, 1785. 8. — *Von dem* Zustand der Wissenschaften und Künste in Schwaben *erschien das 3te und letzte Stück* 1782.

S. 56. HAUPT (Johann Thomas) starb 1785.

HAUPTMANN (Christian Siegmund Wilhelm) *M. der Phil. und Katechet an der S. Salvatorskirche zu Gera: geb. daselbst* 1749. §§. Diss. de Demade. Ger. 1768. 4. Commentatio in Gen. IIII, 7. ib. 1775. 4. Collectio proverbiorum & sententiarum ib. 1778. 8. Auctorum veterum Graecorum ac Latinorum notitia brevis. Ger. & Lips. 1779. 8. D. Jo. Gottfr. Hauptmanns *Schwanengesänge. Gera,* 1782. 8. Ej. *Das Abgeschmackte der heutigen Religionsverderber. eb.* 1782. 4. besorgte er nach des Verf. Ableben, worauf er auch die Epicedien 1783. fol. drucken lies. *Ej.* memorabilia quaedam bibliothecae instaurari coeptae successori ipsius dedicat C. G. G. H. ib. 1784. 4. — *Verschiedene Gelegenheitsgedichte.*

HAUS

HAUS (J. J.) seit 1784 *Instruktor des Kronprinzen zu Neapel* — §§. D. de iudice religionis in Germania non toleratae. Wirceb. 1781. 4.

S. 57. HAUSEN (K. R.) §§. Staatsmaterialien und historisch-politische Aufklärungen für das Publikum, vorzüglich zur Kenntniss des teutschen Vaterlandes in ältern und gegenwärtigen Zeiten 1sten Bandes 1-6 Stück. 2ten B. 1-6 Stück. Dessau, 1783-1784. gr. 8. — Maximilian Julius Leopold, Herzog von Braunschweig-Lüneburg; eine historische Denkschrift. Berlin, 1785. gr. 8. *Hierauf ausführlicher und umgearbeitet unter diesem Titel:* Biographie Herzogs Maximilian Julius Leopold von Braunschweig und Lüneburg — nebst einer vollständigen Sammlung aller zu Frankfurt herausgekommenen Schriften und Gedichten über das Absterben des Herzogs Leopold, und einer Nachricht von den Ueberschwemmungen der Oder am 27 April 1785. Mit einem Plan von Frankfurt und der umliegenden Gegend, zwey in Kupfer gestochenen Aussichten von den Durchbrüchen der Oder, und einem Kupferstich von der auf Befehl des regierenden Herrn Herzogs von Braunschweig ausgeprägten Denkmünze. Frankf. 1785. gr. 8. Allerneueste Staatskunde von Holland, das ist: Erläuterung der Streitigkeiten zwischen Kaiser Joseph den 2ten und den Staaten der vereinigten Niederlande; nebst Uebersicht gegenwärtiger Begebenheiten. 4 Stücke. Berlin und Leipz. 1785. 8. — Geschichte des Herzogthums Magdeburg u. s. w. *ist nie erschienen, folglich auszustreichen.* — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. S. 119-135. Th. 4. Nachtr. S. 120 u. f.

S. 58. HAUSEN (W.) §§. Die allerbesten Gebeter, empfohlen von Pabst Pius VI. Augsb. 1783. 12.

S. 60. HAUSMANN (Johann Stephann) starb am 24 Okt. 1784. War gebohren zu Braunschweig 1754. §§. Diss. de morbis venereis larvatis. Goetting. 1778. 4. *Beurtheilung der Heerkinschen Methode*

thode, den Blasenstein zu operiren. Braunschweig, 1782. 4. *Hunters Betrachtung über die Operation der Durchschneidung der Knorbel der Schoosbeine; aus dem Englischen.* Göttingen, 1783. 8.

HAYD (S.) hat 1784 seine Professur niedergelegt.

von der HAYDEN (Johann Heinrich) *D. der R. Professor des teutschen Staats-wie auch des Lehnrechts auf der Universität zu Wien* seit 1774 (vorher Prof. der R. auf der Universität zu Tyrnau, die 1777 nach Ofen verlegt wurde): *geb. . .* §§. Rechtliche Betrachtungen über die Freyheit des Braunschweig-Lüneburgischen Hauses, sich selbst den Gerichtsstand zu wählen; nebst angehängten Streitsätzen aus sämtlichen Rechten. Wien, 1782. 4. — Vergl *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und Th. 4. Nachtr.

S. 61. HAYMANN (Christoph) starb am 7 Junius 1783.

S. 63. HAYMANN (C. J. G.) §§ Ueber den aesthetischen Schimmer. Dresden, 1782 4.

HAYNE (J. . C. . G. .) *königl. Preuss Ingenieur zu . . . geb. . .* §§. * Teutsche und ausführliche Anweisung, wie man das militarische Aufnehmen nach dem Augenmaasse ohne Lehrmeister erlernen könne Dessau und Leipz. 1782 8. Abhandlung über die Kriegskunst der Türken, von ihren Märschen, Lagern, Schlachten und Belagerungen u. s. w.; desgleichen derjenigen Völker, welche unter dem Osmannischen Schutze stehen, als: Griechen, Armenier, Araber, Drusen, Kurden, Jesiden, Tatern, Wallachen, Möldauer u. d. gl. nebst einer Geschichte der drey letzten Türkenkriege in Ungarn. In 2 Theilen. Mit 10 Kupfertafeln. Berlin und Stettin, 1783 gr 8. Versuch über die neu erfundene Luftmaschine des Hrn. v. Montgolfier, besonders in wie fern solche in der Kriegskunst eine Aenderung machen, und einem

nem Staate nützlich und nachtheilig seyn könne. Mit Kupf. eb. 1784. 8.

S. 64. HEBENSTREIT (E. B. G.) *D. der Phil. und AG. und seit 1785 ausserordenlicher Professor derselben* — §§. D. inaug. curae sanitatis publicae apud veteres exempla. Lips. 1783. 4. *Falconer's *Bemerkungen über den Einfluss des Himmelsstriches, der Lage, natürlichen Beschaffenheit und Bevölkerung eines Landes, der Nahrungsmittel und der Lebensart, auf Temperament, Sitten, Verstandskräfte, Gesetze, Regierungsform, und Religion der Menschen. Aus dem Engl. mit Anmerkungen und Zusätzen. Leipzig*, 1782. *gr.* 8. *Papons *Reise durch die Provence; aus dem Franz. ebend.* 1783. *gr* 8. Wallerii *Mineralsystem, mit Zusätzen.* 2 *Theile. ebend.* 1782. 1783. 8. Progr. de aquae natura aerea, secundum recentiorum chemicorum experimenta. ib. 1785. 4. — *Giebt mit* K. G. Kühn *heraus:* **Neue Sammlung der auserlesensten und neuesten Abhandlungen für Wundärzte; aus verschiedenen Sprachen übersetzt.* 9 *Stücke. ebend.* 1782-1785. 8.

HEBENSTREIT (Johann Gotthold Leberecht) *adjungirter Auditeur bey dem Hauptzeughause zu Dresden: geb. zu Chemnitz* . . . §§. *Geschichte Karls in Briefen an seine Schwester. Leipz. 1782. 8. *Meditationes nonnullae ad ius politiae spectantes. ib. eod.* 4.

HECHT (C. H.) §§. Die heilige Schrift, als die beste Weisung zu der herrlichsten Ausbeute aus der reichhaltigen Fundgrube zur göttlichen Gnade in Jesu; deren Gang in die Teufe der Ewigkeit setzt, über Joh. 5; in einer Predigt am Kirchweih- und Bergfest 1782 vorgestellt, zum Andenken, nachdem die Kirchfahrt Sosa seit 100 Jahren mit einem besondern Pfarrer versorgt worden ist. Schleitz, 1783. 8.

S. 65. HECHTFISCHER (E. C.) hat sich nach Berlin gewendet und hält sich noch daselbst auf.

HECKEL (J. C.) *jetzt Diakonus bey der Jakobskirche* — §§. Wöchentliche Erbauungen durch auserlesene neue Lieder; zum Privatgebrauch; gesammlet, mit eigenen Versuchen dieser Art vermehrt und herausgegeben. Augsb. 1785. 8.

S. 66. HECKER (A. J.) *Direktor der königl. Realschule zu Berlin* seit 1785. §§. Progr. Gedanken über die beste Art des Vortrags der Rhetorik und der Bildung populärer Volksredner auf Schulen. Berl. 1783. 4. Entwurf einer neuen Einrichtung der Kunstschule der königl. Realschule; eine Einladungsschrift. eb. 1785. 4. *Oratio inauguralis ad scholae realis regiae praeceptores.* ib. 1785. 8 *mai.*

HEDDERICH (P.) seit 1785 *Kurmainzischer geistlicher Rath und ordentlicher Professor des geistlichen Privatrechts auf der Universität zu Mainz.* — §§. D. de potestate Principis circa ultimas voluntates ad caussas pias earumque privilegia. Bonnae, 1779. 4. Systema, quo, praefatione praemissa, praelectiones suas publicas indicit. ib. 1780. 4. Diatribe iuris ecclesiastici publici Coloniensis specialissimi de iuribus sanctae sedis Coloniensis in ecclesia cathedrali Osnabrugensi sub episcopo Augustanae confessionis ad illustrandum Art. 13. §. 8. Pacis Osnabrugensis — una cum parergis ex iure ecclesiastico Germanico. ib. 1784. fol.

S. 67. HEDELHOFER (S.) *ist jetzt zu Lausanne.*

HEDLUF (Heinrich Gottfried) starb am 24 Januar 1785. *War geb. zu Görlitz am* 7 *März* 1748. — §§. Aufsätze im Lausitzischen Magazin.

S. 68. HEDWIG (J.) — *zu Leipzig: geb. zu Cronstadt in Siebenbürgen am* 8 *Okt.* 1730. §§. D. inaug. de emesi in febribus acutis. Lips. 1759. 4. *Von dem*

dem Fundamentum histor. naturalis muscorum &c. *erschien* P. II. 1783. *Abbildungen neuer und zweifelhafter cryptogamischer Gewächse, nebst ihrer analytischen Geschichte.* 1 *Heft. Leipzig*, 1785. *gr. fol.* — *Aufsätze in den Sammlungen zur Physik und Naturgeschichte.*

HEEREN (Arnold Hermann Ludwig) *M. der Phil. zu Göttingen* (jetzt auf einer Reise in Italien); *geb. zu Bremen* . . . §§. Diss. de Chori Graecorum tragici natura & indole, ratione argumenti habita. Goetting. 1784. 4 *Menandri Rhetoris* Commentarius de Encomiis: ex recensione & cum animadversionibus &c. Praefixa est Commentatio de Menandri Rhetoris vita & scriptis simulque universe de Graecorum rhetorica. ib. 1785. 8 mai.

HEEREN (H. E.) *geb. zu Wremen im Lande Wursten.* §§. Ein, seiner seligen Frau gestiftetes, Denkmal; ein Gedicht Bremen, 1770 4. (3 Bogen.) Neue und veränderte geistliche Lieder zu einem neuern öffentlichen Gesangbuche. eb. 1778 8. Ueber die Verehrung Gottes im Gewitter; eine Predigt. eb. 1783. 8. Das Bild eines Christen, der sich unter schwerem Leidensdruck zu seiner Vollendung ausprüfen läßt; eine Trauerrede. eb. 1784. fol. — Ist Mitarbeiter an dem neuen Gesangbuche der Domgemeine zu Bremen gewesen, welches 1778 zuerst herausgekommen ist.

HEERMANN (G E.) seit 1778 *erster würklicher Bibliothekar* — §§ Beytrag zur Lebensgeschichte Johann Ernst des jüngern, Herzogs zu Sachsen-Weimar. Weim. 1785. gr. 8.

S. 69. HEERWAGEN (C. W. C.) §§. *9te Partikel des Versuches einer historischen Nachricht vom Culmbachischen Schulwesen Culmbach*, 1785. 4 Bina carmina Graeca de sole non ita pridem inter se collata ruminatur cum discipulis suis &c. ibidem, eod. 4.

S. 70. HEGELMAIER (T. G.) — *auch des theologischen Stifts zweyter Superattendens, und dritter Frühprediger* seit 1780. §§. Diss. an & quo sensu patres antenicaeni Christum dixerint creaturam. Tub. 1781. 4. Observationes in Jac. Verneti dissertationem de Christi Deitate ib. 1782. 4. D. de libero Scripturae usu plebi christianae diu denegato, tandem hic ibi restituto. ibid 1783. *Teutsch übersetzt: Geschichte des Bibelverbots. Ulm,* 1783. 8. *Jacobi Vernet* Theologi Genevensis, de deitate Jesu Christi novam, quae videtur, hypothesin examinat. Tub. 1783. 4. D. de Θεοπνευςία eiusque statu. ibidem, 1784. *Anrede an seine Zuhörer, als er seine dogmatische Vorlesungen wieder anfieng. eb.* 1784. 4. D. de Matrimoniis inaequalibus. ib. 1785. 4. — *Recensionen in der Tüb. gel. Zeitung.*

S. 72. HEGEWISCH (D. H.) §§. *Der 2te Theil* der Geschichte der Regierung Kaiser Maximilians des Ersten *erschien* 1783.

S. 73. HEILIGER (E. A.) §§. De archivo imperii Moguntino *ist auszustreichen.*

S. 74. HEILMANN (F.) §§. Böhmische Uebersetzung von *Georg Hollands* Predigten. Prag, 1785. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 267.

HEILMANN (J.) §§. Die in dem angeführten Buche befindliche Predigt ist zwar von ihm, aber das Buch selbst nicht. S. oben *vom BRUCK*, in diesem Nachtrag.

HEIM (Johann Ludwig) starb 1785.

S. 75. HEIN (A.) heist würklich *HEINS* — geb. am 31 Jul. . . . §§. De capitonibus laborioso partu nascentibus. Disp. inaug. Lips. 1743. 4. *Von der* Materia medica. *eb.* 4. *Des patriotischen Medicus patriotische Vorschläge, wie den allgemeinen Klagen über die sogenannten schlechten Zeiten entweder gänzlich abgeholfen, oder diese wenigstens*

nigstens gemindert werden können. Hamb. 1772. 8. — *S.* Thiess *b. G.*

S. 76. *HEINECCIUS* (Johann Ludwig) *geheimer expedirender Sekretar bey dem Generaldirektorium zu Berlin: geb.* . . . §§. *Ausführliche topographische Beschreibung des Herzogthums Magdeburg und der Grafschaft Mansfeld. Berlin, 1785. gr. 4.

HEINECKEN (C. A.) *Rathsherr* seit 1779.

S. 77. HEINICKE (S) §§. Wichtige Entdeckungen und Beyträge zur Seelenlehre und zur menschlichen Sprache. Leipz. 1783. 8. Metaphysik für Schulmeister und Plusmacher Halle, 1784. 8. Nothwehr wider den Kriegsrath Cranz 1784. 8. Ueber Taubstumme; *im teutschen Merkur* 1785. St. 8. — Antheil am Kritiker.

S. 78. *von HEINITZ* (. . . .) *königl Preussischer Staatsminister zu Berlin* (ehedem in Kursächsischen Diensten): *geb.* . . . §§. *Essai d'économie politique. à Bâle, 1785 gr. 4.

von HEINKE (*Franz Joseph*) — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. S. 138. Th. 4. Nachtr. S. 123 u. f.

HEINRICH VI, Graf Reuss zu Köstritz — starb am 17 May 1783.

HEINRICH XII, Graf Reuss zu Schlaitz — starb am 26 Jun. 1784. §§ Erbauliche Anwendung der Fastenzeit nach Anleitung der Leidensgeschichte unsers Heilandes. Jena, 1761. 8.

HEINRICH (C. G) §§. Recensionen in der Jenaischen gel. Zeitung 1783 und 1784, und in der allgem. Litteraturzeitung 1785.

S. 79. *HEINRICH* (Jakob) *Oberlieutenant und Auditeur des Joh. Colloredischen Regiments zu Wien: geb.* . . . §§. Gesetze für die k. k. Armee im Auszug nach

alphabetischer Ordnung der Gegenstände eingerichtet. Wien und Prag, 1785. gr. 8.

HEINSE (W.) §§. Beschreibung verschiedener Merkwürdigkeiten in und um Rom, in einem Schreiben an Hrn. Kanonikus Gleim; *im teutschen Museum* 1783. Dec. — *Der Titel seines übersetzten Rolands lautet genauer so*: Roland der Wütende, ein Heldengedicht von *Ludwig Ariost* dem Göttlichen. 4 Theile. Hannover, 1782 - 1783. gr 8. — *Der Leipziger gel. Zeitung zu Folge soll er zwar keinen Antheil an den* Gedichten im Geschmack des Grecourt *haben: allein glaubwürdigere Nachrichten versichern das Gegentheil.* —

S. 80. HEINTZ (K. R.) §§. D. inaug. de praesumtionibus earumque effectu in actione negativa. Regiomonti, 1776. 4. — Vergl. auch *Goldbeck* Th. 2.

HEINZE (J. M.) §§. *M. Tullii Ciceronis* drey Bücher von den besten Gesetzen, aus dem Lateinisch. übersetzt und mit einigen Anmerkungen, auch einer Abhandlung von den Fetialen des alten Roms herausgegeben Dessau und Leipzig, 1783. 8. Des Sokratischen Philosophen *Aeschines* drey Gespräche von der Tugend, vom Reichthum und vom Tode: nebst *Plato's* Krito; aus dem Griechischen. eb. 1783. 8.

S. 82. HEINZE (V. A.) §§. Kielisches Magazin für die Geschichte, Staatsklugheit und Staatenkunde, herausgegeben — 1 B. 1 St. Kiel und Dessau, 1783. 1 B. 2 u. 3 St. 1784. 2 B. 1 St. Kiel und Leipz. 1784. 2 B. 2 St. eb. 1785. — *Die* Bibliothek der Geschichte der Menschheit *giebt er vom 5ten Band an ohne Hirschfelds Direktion heraus; der 7te und 8te Band erschien* 1785. — Recensionen in einem bekannten Journal.

HEINZE (W. S.) *jetzt Ex-Professor zu Linz.* §§. Konduitenliste über verschiedene k. k. Beamte verschiedenen Ranges, 1783. 8. Die Feyer

der

der Religionsduldung am Jahrstage ihrer Einführung. 1784. . . Die Linzer Kirche. . . . 1784. . .

HEINZELMANN (R. F.) *war erst Konrektor zu Meldorf in Süderdithmarsen, alsdann Rektor zu Salzwedel, darauf Prediger zu Crevese* (nicht zu Bevensen) *und* seit 1785 *Inspektor und Prediger zu Salzwedel.* §§. Hat das Progr. de διγαμια (welches fälschlich unter dem vorhergehenden Artikel von einem vielleicht gar nicht zu Meldorf existirenden und vermuthlich mit diesem verwechselten Konrektor steht) und noch mehrere andere geschrieben.

S. 83. HEINZMANN (J. G.) *Buchhändler zu Bern: geb. im Nov.* 1757. §§. *Die Feyerstunden der Grazien. 1 Th. 2te Auflage. Bern, 1784. 2ter Theil. eb. 1782. gr. 8. *Dieser 2te Theil ist auch unter folgendem Titel heraus:* Poetische Anthologie für die Töchter. Bern, 1782. gr. 8. *Litterarische Chronik. 1 Band. ebend. 1785. gr. 8. *Analekten für die Litteratur. 1 Theil, handelnd von Gotthold Ephraim Lessing. ebendas. 1785. gr. 8.

HELBLING von Hirzenfeld (Sebastian Georg) starb am 31 Dec. 1782.

S. 84. HELD (C. F.) *D. der AG.* — §§. D inaug. (*Praes. Baldinger*) de partu laborioso & causis, *quae caput in pelvi retinent.* — *Beobachtungen über die Blutflüsse der Wöchnerinnen und die Mittel, sie zu stillen; von Hrn *le Roux*, Wundarzt zu Dijon; aus dem Französ. Königsb. 1784. 8. Hrn *S. A. Tissot* medicinisches praktisches Handbuch, aus dessen sämmtlichen Schriften herausgezogen. Leipz. 1785. 8.

HELD (J. N.) §§. Anweisung, wie man das Rindvieh behandeln soll, dass es nicht von einer ansteckenden Krankheit befallen werde, und das

schon kränkelnde gesund machen könne. Wetzlar, 1783. 8.

HELD (W.) *ist jetzt Prälat seines Klosters.* §§. Kritische Anmerkungen über die sogenannte *Reformation in Deutschland zu Ende des 18ten Jahrhunderts.* Frankfurt (Kempten), 1782. 8. Glaubenszweifel über den kleinen Staats-Religions- und Reformationskatechismus fürs Jahr 1782. ebend. (Kempten), 1782. 8. *Reichsprälatisches Staatsrecht 1ter Band. Kempten, 1782. 2ter B. eb. 1785. gr. 8.

S. 85. *HELFENZRIEDER* (J.) §§. Verbesserung der Blitzableiter. Augsb. 1785. 8.

S. 88. HELLER (H. W.) *hat resignirt.*

HELLER (J.) — Vergl. *Goldbeck* Th. 1 u. 2.

S. 89. *von* HELLFELD (B. G. H.) §§. Leben Johann Ernsts des Jüngern, Herzogs zu Sachsen-Weimar &c. Ein Beytrag zur Geschichte des dreyssigjährigen teutschen Kriegs und des herzoglichen Hauses Sachsen, aus Urkunden und gleichzeitigen Schriften entworfen. Jena, 1784. 8. Beyträge zum Staatsrecht und der Geschichte von Sachsen; aus ungedruckten Quellen. Eisenach, 1785. gr. 8. — Besorgte die 6te Ausgabe der Pandekten seines verstorbenen Vaters. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. S. 139 u. f. Th. 4. Nachtr. S. 125 u. f.

HELLWAAG (Christoph Friedrich) *D. der Phil. und AG und Leibmedikus des Prinzen Peters von Hollstein, und Coadjutors von Lübeck, zu Oldenburg: geb. zu Calw im Würtemb. am 6 März 1754.* §§. Abhandlung vom Gebrauch des Storchschnabels. Tübingen, 1776. 4. *Diss. de formatione loquelae. ibid.* 781. 4. Aufsätze im Schwäbischen Magazin.

HELLWIG

HELLWIG (J. C. L) — *geb. zu Garz in Preussisch-Pommern am* 8 *Nov.* 1743. §§. *Von dem* Versuch eines aufs Schachspiel gegründeten taktischen Spiels *erschien der 2te Theil* 1782.

HELLWIG (S. F.) — *auch Schreib- und Rechenmeister* —

S. 90. von HELMOLT (C. G.) §§. Der Ton der grossen Welt, ein Lustspiel in 2 Akten; aus dem Englischen des *Colman*. Altenb. 1778. 8.

HELMUTH (J. H.) *geb. zu Helmstädt am* 29 *Sept.* 1732.

S. 92. von HEMESSEN (Gerhard) starb 1783.

HEMMANN (Johann Alexander, *nach andern* Andreas) starb 1779. War geb. zu Soelmnitz bey Gera

HEMMER (J.) §§. Kurzer Begriff und Nutzen der Wetterableiter bey Gelegenheit derjenigen, die auf dem Schlosse und den übrigen churfürstlichen Gebäuden zu Düsseldorf errichtet sind. Düsseldorf, 1782. 8.

S. 93. HEMPEL (C. G.) *geb. zu Herburg bey Merseburg* 1748.

HEMPEL (E. W.) — *auch Frühprediger* — §§. Kurze und treue Beschreibung der Kennicotischen Bibelausgabe. Leipz. 1777. 8.

HEMPEL (G. L.) §§. Spielwerk des Glücks in der Geschichte des Josephs Hondry. 2 Theile. Leipzig, 1785. 8. Karl und Louise, oder nur einen Monat zu spät; ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Aufzügen. eb. 1785. 8. Die Schwärmereyen des Hasses und der Liebe; ein bürgerliches Trauerspiel in 4 Akten. eb. 1785. 8.

S. 94. HEMPEL (P. G.) *ICtus zu Lauenburg* — §§. *Die beyden ersten Theile seines* Inventarii diplom. *erschienen erst* 1785. fol. *und zwar unter diesem Titel:* Inventarium Diplomaticum historiae Saxoniae inferioris & omnium ditionum Brunsvico - Luneburgicarum, *das ist: Verzeichniss derer Urkunden der Historie von Niedersachsen und aller chur - und fürstlich Braunschweig Lüneburgischen Staaten, darinnen kaiserliche, königliche, chur und fürstliche und andere Schenkungen, Privilegia, auch das Reich, Stifter, Klöster, Universitäten, den Adel, Städte und Dörfer angehende Documente, Chur - Braunschweig - Lüneburg, oder Calenberg, Göttingen, Grubenhagen u. s. w. anbetreffend In chronologischer Ordnung von* 786 *bis* 1778 *enthalten. Nebst nöthigen zum nutzbaren Gebrauch eingerichteten Registern* I *und* 2*ter Theil. Hannover und Leipzig,* 1785. *fol.*

HENKE (H. P. K.) §§. Lineamenta praelectionum de tribus symbolis oecumenicis, Helmst. 1783. 8. Pr. Narratio critica de interpretatione Jobi c. 19, v 25-27 in antiqua ecclesia. ib. eod. 4. Pr. de Pontii Pilati actis in caussa Domini nostri ad Imp. Tiberium missis Probabilia. ib. 1784. 4. *Predigt vom guten Herzen, und Erinnerung an den ruhmwürdigen Tod des Herzogs Maximilian Julius Leopold von Braunschweig. eb.* 1785. 8.

S. 96. HENNE (E. L.) §§ Nelkenkalender, oder monatliche Verrichtung mit den Grasblumen in einer Gegend vom 51sten Grad, nach 24jähriger Erfahrung aufgesetzt Halle, 1785. 8.

HENNEMANN (W... J... E...) *D. der AG. herzogl Mecklenb Kreisphysikus zu Schwerin: geb* ... §§. Sammlung der neuesten Schriften über die Vieharzneykunst in Auszüge und Uebersetzung. 1 B 1 St. Stendal, 1783. 1 B. 2 St. ebendas. 1785. 8.

HENNERT (K.) *Oberbauinspektor bey dem königlich Preussischen Forstdepartement zu Charlottenburg bey Berlin*, seit 1785.

S. 97. HENNIG (B. G.) *auch* seit 1782 *evangel. Prediger bey der altstädtischen Gemeinde in Thorn.* §§. Pr. de notitiis Vet. & N. Testamenti in doctrina christiana accurate discernendis. Thor. 1781. fol. *Zwo Predigten bey Veränderung des Amts gehalten.* Leipz. 1782. 8. — *Sammlung einiger Predigten zur Beförderung christlicher Erkenntnisse und Gesinnungen. Warschau*, 1784. 8. — Memoria M. Joannis Albini Kriesii, Rectoris, Professoris & Bibliothecarii ill Gymnasii Thorunensis. Thor. 1785. fol. — *Das Progr.* de praestantia allegor. in N. T. *kam mit einigen Zusätzen zu Leipzig nochmals heraus.* 4. — *Hat während seines Aufenthalts in Leipzig an den Actis Erud. und an den Leipziger gelehrten Zeitungen gearbeitet.* — *Vergl. auch* Goldbeck *Th.* 2.

HENNIG (Christian Gottfried) *Kaufmann zu Gera: geb. daselbst* 1763. §§. Briefe über Amerika; nach der neuesten, verbesserten und mit dem dritten Theile vermehrten Ausgabe, aus dem Italienischen des Hrn. Grafen *Carlo Carli* übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. 1 und 2ter Theil (*den dritten hat ein Ungenannter übersetzt*). Gera, 1785. 8.

HENNIG (G. E. S.) §§. *Von seiner* Sammlung von Predigten *kam der 3te Theil heraus* 1781.

S. 98. HENNIG (J G) *D. der Phil.* — seit 1784 *Protonotarius des geistlichen Konsistoriums zu Wittenberg* — §§. Vom Recht und Verlust des Vermögens der Frauen bey erfolgter Scheidung durch Ehebruch und bösliche Verlassung. 1 Theil. Wittenberg und Zerbst, 1784. 8.

HENNINGS (A.) *jetzt königl. Dänischer Kammerherr und General-Commerz-Intendant* — §§. Philosophische

losophische und statistische Geschichte des Ursprungs und des Fortgangs der Freyheit in England. Kopenh. 1783. 8. — Sammlung von Staatsschriften, die während des Seekriegs von 1776 bis 1783 sowohl von den kriegführenden, als auch von den neutralen Mächten öffentlich bekannt gemacht worden sind, in so weit solche die Freyheit des Handels und der Schiffahrt betreffen. Mit einer Abhandlung über die Neutralität und ihre Rechte, insonderheit bey einem Seekriege. 1 Band. Altona, 1784. gr. 8. — Gegenwärtiger Zustand der Besitzungen der Europäer in Ostindien. 1 Theil. Kopenh. 1784. 2 Th. Hamburg und Kiel, 1785. gr. 8. — Ueber die wahren Quellen des National Wohlstandes, Freyheit, Volksmenge, Fleiss im Zusammenhange mit der moralischen Bestimmung der Menschen und der Natur der Sache. Kopenh. und Leipz. 1785. 8. *Bericht der Untersuchungs- und Revisions Kommisson des im Jahr 1783 entdeckten Cassamangels: von dem Zustande der königl. Dänischen Asiatischen Compagnie. Hamb. u. Kiel, 1785. 8.

HENNINGS (J. C.) §§. Von den Ahndungen und Visionen, 2 Theil, der die Voraussehungen der Thiere enthält. Leipz. 1783. 8. *Auch besonders zu haben unter dem Titel:* Von den Ahndungen der Thiere, durch Beyspiele aus der Naturgeschichte erläutert. eb. 1783. 8. — Von den Träumen und Nachtwandlern. Weimar, 1784. 8. — Vorrede zu der von Sixt ins Teutsche übersetzten Bechtoldischen Abhandlung von der Vorsehung Gottes. Jena, 1766. 8. — *Sein Bildniss vor seiner Geschichte von den Seelen der Menschen und der Thiere.*

S. 100. HENOP (K.) — *geb. zu Eppingen* 1743.

HENRICI (Johann Christian) *M. der Phil. und Konrektor der Stadtschule zu Wittenberg* seit 1775: *geb. zu Niederfrohna in der Chemnitzer Dioces* 174.. §§. De vestis nuptialis apud Graecos & Romanos colore. Vitemb. 1780. 4. **Cy-*

therischer

therischer Almanach auf das Jahr 1782, zum Zeitvertreib für ein Paar junge Eheleute Wittenberg, gr. 8. Comment. antiquar. II de genio Natalium praeside ib. 1782. 1783. 4.

HENRICI (J. G.) §§. Charaktere einiger Personen, welche in den Schriften des neuen Bundes vorkommen. Goslar, 1784. 8.

HENRICI (P. C) §§. Pr de poëtarum quorundam saeculi XVI in scribendis elegiis praestantia 1782. 4.

HENSLER (Christian Gottlieb) Sohn des folgenden; *M. und Adjunkt der philos. Fakultät zu Kiel: geb...* §§. Codicum novi Testamenti Graecorum, qui Havniae in bibliotheca regia adservantur, notitia, adiecta lectionis varietate. Specimen I. Havniae, 1784. 4.

HENSLER (P. G.) §§. Geschichte der Lustseuche, die zu Ende des XV Jahrhunderts in Europa ausbrach. 1 Band. Altona, 1783. 8.

S. 101. HENZE (J. K. G.) *fürstl. Weimarscher Thierarzt zu Weimar* —

von HEPPE (C. W.) §§ Schreiben an den Hochwohlgebohrnen Herrn Junker von * * * Rathsmitglied der souverainen Republik * * über die Frage: Ob eine gut geordnete Polizey den Verkauf der Schwerfischen oder Altonaer Wunderessenz, deren Zusammensetzung nicht bekannt seye, in seinem Staate gestatten könne? Hamb. 1778. 4.

S. 102. HEPPE (J. C.) §§. Die Jagdlust, oder die hohe und niedere Jagd nach allen ihren Verschiedenheiten; mit Kupf. 1 und 2 Th. Nürnberg, 1783. 3 Th. eb. 1784 8. Encyklopädischer Kalender, oder kurze Aufsätze für die Liebhaber der Haushaltungskunst, der Wissenschaften und des Landlebens,

lebens, aufs Jahr 1786. eb. (1785.) 4. — *Von dem* gemeinnützigen Fränk. Magazin *erschien das 3te und 4te Stück* 1780.

HERBELL (J. F. M.) §§. Von seiner Uebersetzung der *Camperschen* kleineren Schriften erschien des 1sten Bandes 2tes Stück. Leipz. 1784; und der 2te Band eb. 1785. gr. 8.

S. 103. *HERBST* (Johann Friedrich Wilhelm) *Prediger bey der Marien- und heil. Geistkirche zu Berlin: geb. . .* §§. Natürliche Geschichte der Krabben und Krebse; mit ausgemahlten Kupfern. 5 Hefte. Winterthur, 1782. 1783. gr. 4. Kurze Einleitung zur Kenntniss der Insekten, für Ungeübte und Anfänger. Berlin und Stralf. 1784. gr. 8. (*Auch unter dem Titel*: *Borowsky* gemeinnützige Naturgeschichte des Thierreichs, fortgesetzt von *J. F. W. Herbst* 6ter Band). 2ter Band (oder unter dem andern Titel 7ter B.) eb. 1785.

HERCHENHAHN (Johann Christian) *Hofmeister des jungen Barons von Braun zu Wien: geb. zu Coburg* 175. . §§. Geschichte der Oestreicher unter den Babenbergern; aus Quellen und quellmässigen Schriftstellern geschöpft. Leipz. 1784. gr. 8. — *Recensionen.*

HERDER (Johann Gottfried) nicht Georg. §§. *Text zu E. W. Wolfs Osterkantate, in Partitur. Dessau, 1782. fol. Vom Geist der Ebräischen Poesie. 2ter Theil. eb. 1783. gr. 8. Zwo Predigten bey Gelegenheit der Geburt des Erbprinzen Karl Friedrich von Sachsen Weimar gehalten. Weimar, 1783. 8. Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit. 1 Theil. Riga, 1784. 2 Th. eb. 1785. 4. Zerstreute Blätter. 1 Sammlung. Gotha, 1785. 8. — Liebe und Selbstheit; (*im teutschen Merkur, Novemb.* 1781, *und in Hrn.* Hemsterhuis, (Commis au Conseil d'Etat à la Haye) *vermischten philosophischen Schriften, 2 Theile, aus dem Franz. übersetzt.* Leipzig,

zig, 1782. 8.) auch in der 1sten Samml. seiner zerstreuten Blätter. — Vorrede zu *E. A. Schmids* Uebersetzung von des Lords *Monboddo* Werk von dem Ursprung und Fortgang der Sprache. Riga, 1784. gr. 8.

S. 105. HEREL (J. F.) §§. Aristaenets Briefe — nicht in 4, sondern in 8.

HERES (*Christoph*) *Rektor* seit 1783.

HERING (D. G.) §§. Commentatio de vestigiis providentiae divinae in concertationibus nostrae aetatis. Freyb. 1781. 8.

HERING (D. H.) *jetzt Oberkonsistorialrath, Hofprediger und Direktor der königl. Friedrichsschule zu Breslau* — §§. Verbesserungen und Zusätze zur historischen Nachricht von dem ersten Anfange der evangelisch - reformirten Kirche in Brandenburg und Preussen. Halle, 1783 gr. 8. Neue Abhandlungen über eine Stelle in dem Brief des heil. Ignatius an die Philadelphier und über den bisherigen Streit wegen der Apokalypse. Breslau, 1783. 8. Beyträge zur Geschichte der evangelisch - reformirten Kirchen in den Preussisch - Brandenburgischen Ländern. 2 Theile. Breslau, 1784 1785. gr. 8. Geschichte des ehemaligen berühmten Gymnasiums zu Beuthen an der Oder. Erste und zweyte Nachlese. eb. 1784 und 85. 4. Predigten über einige wichtige Lehren des gottseligen Lebens. 2 Theile. eb. 1784 und 85. gr. 8.

S. 107. HERKLOTS (K.) §§. Auch viele Gedichte in der Preuss. Blumenlese aufs J. 1782.

HERMANN (B. F.) *Direktor der Bergwerke in Sibirien* seit 1783. §§. Reisen durch Oestreich, Steyermark u. s. w. 3tes Bändchen. Wien, 1783. 8. Hat *Joh. v. Horneks* Bemerkungen über die österreichische Staatsökonomie ganz umgearbeitet und

mit

mit Anmerkungen versehen. Berlin und Stettin, 1784. 8. — Vergl. *Nicolai's* Beschreibung einer Reise. B. 4. S. 932 u. ff.

HERMANN (J.) seit 1784 *Professor der Chemie und Botanik* — §§. S. 110 und 111. anstatt *Helmintheologische* ist zu lesen: *helminthologische*. Beschreibung der Münchs-Robbe; *im 4 Band der Beschäftigungen Naturforschender Freunde*, 1779. S. 111. lin. 2. Beschreibung einer noch unbeschriebenen Sternkoralle: Madrepora Calendula, oder die Ringelblumen-Sternkoralle; *im Naturf.* 18 *St.* Etwas über Glas, Ausdünstung, Anziehungskraft; *ebend.* 19 *St.* Helminthologische Bemerkungen. IItes Stück; *ebend.* Beytrag zur Geschichte des Bisamochsen aus der Hudsonsbay; *ebend.* Anmerkungen zur Uebersetzung von Herrn *Lottinger's Kukuk*. Strasb. 1776. Progr. über den fliegenden Alopex des Aristoteles. 1782. Progr. über den Phattages des Aelians 1782. Pr. über eine seltene Ausgabe des Galens. 1782. *Tabula Officinitatum animalium olim academico specimine edita nunc uberiore commentario illustrata, cum annotationibus ad historiam naturalem animalium augendam facientibus*. *Argent.* 1783 4 — *ad p.* 111. *lin.* 9. *Journal. adde*: und zur zwoten Ausgabe von der Cristallographie des Herrn *de Romé de l'Isle*. — lin 14. nicht Bruder des vorhergehenden, da J. B. Hermann jetzt darzwischen geschaltet ist.

S. 111. HERMANN (*Johann Baptist*) *Reichsgräflich-Königsegg-Rothenfelsischer Rath und Rentmeister zu Immenstatt bey Kempten, wie auch Mitglied der kurf. Bayerschen Akademie der Wissenschaften in Burghausen.*

HERMANN (J. Georg) §§. Progr. de appellationibus Memmingae patriae sive veris sive falsis. Memming 1748. *Vermehrt im* Wegelins Thes. rer. Sueb. *unter dem Titel*: De natali Memmingae. — *Einige Artikel in den* Actis hist. eccles.

HERMANN

HERMANN (J. Gottfr.) — Statt *Sonntagspredigten* lese man *Landtagspredigten.*

S. 112. HERMES (E. F.) §§. Gastpredigt am XIX Trin. Sonntage zu Kopenhagen gehalten. Kopenhagen, 1784. 8.

HERMES (F. S.) seit 1782 *Präpositus und Pastor zu Goldberg im Mecklenburgischen* —

HERMES (H. D.) §§. *Von den* Passionspredigten *erschien die 5te Sammlung* 1785.

S. 113. HERMES (J. A.) §§. Communionbuch. Berlin, 1783. 8. — Handbuch der Religion, 2te u. s. w. Ausgabe, in 2 Bänden. 1780. 8. (*Nachgedruckt* 1781.) — *Ist auch Mitarbeiter und Herausgeber der* Allgemeinen Bibliothek der neuesten teutschen theolog. Litteratur, *wovon bis jetzt* 5 *Bände erschienen sind. Quedlinburg,* 1784 *und* 1785. *in gr.* 8.

S. 114. HERMES (J. T.) §§. Sophiens Reise &c. 3te Ausgabe. 6 Bände. 1778. 8. *Nachgedruckt zu Carlsruhe, auch zu Schafhausen* 1778. 6 Bände in 8. — *Von der* Miss Fanny Wilkes *erschien die 3te verbesserte Aufl. mit Kupf. zu Leipzig* 1781. 2 Bände in 8.

S. 115. HERMSTäDT (J. A.) §§. Anleitung, die Mahlereywissenschaft auf eine leichte Art zu lernen; ein Auszug aus einem grössern französischen Werk. Rotenb. an der Fulda, 1778. 8.

HEROLD (*Friedrich*) seit 1776 *Pfarrer zu Schwarzach unter Culmbach* —

HEROLD (Jakob Martin) starb am 24 Novemb. 1782.

HERRENSCHMID (Johann) *Pfarrer bey der St. Aurelienkirche und Kanonikus bey St. Thomas zu Strasburg* (vorher Hofprediger zu Rappoltsweiler, vor diesem zu Grehweiler, und zuerst Prorektor zu Grün-

Grünstadt): *geb zu Strasburg . . .* §§ D. mathem. de vecte Argent. 1748 4. *Von der Gestalt eines Gymnasiums überhaupt, und des Gymn. zu Grünstadt besonders, in seinen veränderten Umständen. Grünst* 1753. 4. Pr de philosophia in scholis tractanda ib. 1754 4. Pr. Veritatis syllogismorum form. meditat. I & II. ib. 1755. 1756 4. *Anleitung zum Unterrichte in der christlichen Religion für die anwachsende Jugend. 1 und 2te Aufl. Frankf. am M. . . 3te Aufl. Strasb.* 1778. 8.

HERRENSCHNEIDER (Johann Ludwig) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und Licentiat der R. zu Strasburg: geb. zu Grebweiler* 1760. §§. Comment. psychologica de conscientia. Argent. 1782. 4. D. de laesionis enormis computatione. Pars prior. ib. 1784. — Pars post. ib. 1785. 4.

S. 116. HERRGOTT (J. F) *hochfürstl. Brandenburgischer Legationsrath zu Wien: geb. zu . . . im Anspachischen.*

HERRLICH (Michael Siegmund) starb 1780. §§. Betrachtungen über das Schreiben an einen Freund über den Beweis der Wahrheit der geoffenbarten Religion aus den Wunderwerken. Rostock, 1780. 8.

HERRMANN (Johann Christian) *Lehrer der Rechenkunst und des Buchhaltens zu Leipzig: geb. . .* §§. Specialregeln zu Berechnung der Waarenpreise. Leipz. 1785. 4.

HERRMANN (J. G.) §§. *Viele Predigten* im Handbuch für Prediger. D de cognomine Boanerges ad Marc. III, 17. Francof. ad V. 1781. 4.

HERRMANN (J. J. H.) *Beysitzer des Schöppenstuhls zu Leipzig* —

HERROSE

HERROSE (. . .) *Kandidat des Predigtamts an der Domkirche zu Berlin: geb.* . . §§. * Ueber Person, Amt und Würde Jesu. Berlin, 1783. 8.

HERSCHEL, sein Vorname ist *Friedrich Wilhelm*, und *sein gegenwärtiger Aufenthalt Windsor* — *geb. zu Hannover im November* 1738. §§. On the proper motion of the Sun and Solar System. London, 1783. (*Steht auch im* 73 *B der* philos. Transact.) On the construction of the heavens. Lond. 1785. 4. *Abhandlungen in den philos. Transaktionen von* 1781 *an, den von ihm entdeckten Planeten betreffend.* — Vergl. *Bode* vom neuen Planeten S. 5; und *Götting. Magazin* Jahrg. 3. St. 2. S. 584 u. ff.

S. 117. HERTEL (J. W.) — *geb. zu Eisenach* . . .

HERVERDI (Johann Ferdinand) *D. der AG zu.* . . *geb.* . . §§. Erklärung des mineralischen Reichs. Ein Beytrag zur Geschichte der Alchymie. Berlin, 1783. 8.

HERWIG (E.) — *geb. zu Cassel am 6ten August* 1737.

HERWIG (G. P.) §§. Die göttliche Verherrlichung durch arme studirende Jugend. 1stes Sück. Leben D. Martin Luthers. Worms, 1775. — 2tes St. Leben D. Martin Chemnitz. eb. 1776. — 3tes St. Leben des Valentin Friedland Trozendorfs. eb. 1777. — 4tes St. Leben zweyer berühmten Aerzte, D. Petrus Aichspalt und D. Petrus Lotichius. eb. 1778. 4. Erneuertes Andenken des Herrn Joh. Phil. Schild, evang. luther. Predigers zu Worms. eb. 1779. 4. *Progr. Historia scholarum scientiarumque emendatarum saeculo XIIII. Sectio prima. ib.* 1782. 4.

HERWIG (J. J.) §§. * Les meilleures Prières expliquées par Sa Sainteté le Pape *Pie VI.* Halle en Suabe, 1784. 8. — *Die* vorläufige Nachricht

richt an das Publikum u. s. w. *steht auch in den* Actis hist. eccles.

HERWIG (*Christoph Friedrich*) — gehört folglich auf S. 117.

S. 118. *HERZ* (Johann Friedr.) *Kandidat des Predigtamts zu Hamburg*: *geb. zu Treuenbrietzen* . . . §§. Virgils Lehrgedicht von der Landwirthschaft, in vier Gesängen. Aus dem Lateinischen übersetzt. Hamb. 1782. 8. Woher kommt der Mangel rechtschaffener Christen? Eine Untersuchung am Michaelstage. eb. 1783. 8. Die allerersten Begriffe eines jungen Menschen der seinen Gott erkennen und verehren lernen will. eb. 1785. 8.

S. 119. HERZ (M) seit 1785 *fürstl. Waldeckischer Hofrath und Leibarzt*, *bleibt aber doch zu Berlin* —— §§. Briefe an Aerzte; neueste Aufl. 2 Theile. Berl. 1785. 8. (Mit dem 2ten Theil vermehrt).

Freyherr von HERZBERG (E. F.) §§. *Einige Staatsschriften*, *bey Gelegenheit der Irrungen des Königs von Preussen mit der Stadt Danzig*, *in den Jahren* 1783 *und* 84. Dissertation sur les Revolutions des Etats, & particuliérement sur celles d'Allemagne, lue dans l'Assemblée publique de l'Académie de 30 Janv. 1783, pour l'anniversaire du Roi. à Berlin, 1783. gr. 4. Sur la forme des Gouvernemens, & quelle en est meilleure; diss. qui a été lue dans l'Assemblée publ. de l'Acad. de Berlin le 29 Janv. 1784 &c. à Berl. 1784. gr. 4. *Ihm hat man die Bekanntmachung des folgenden Werkes zu danken: Samuelis de Puffendorf* de rebus gestis Friderici III, Electoris Brandenburgici, post primi Borussiae regis, Commentariorum libri tres, complectentes annos 1686-1690. Fragmentum posthumum ex autographo auctoris editum. ib. 1784. fol. Sur la population des états en général & sur celle des états Prussiens en particulier; diss. qui a été lue le 27 Janv. 1785. — (à Berlin 1785). gr. 8.

* *Beant-*

* *Beantwortung der zu Wien herausgekommenen sogenannten Prüfung der Ursachen einer Association zur Erhaltung des Reichssystems. Berlin*, 1785. *gr*. 8. — Vergl. auch *Hahns* und *Pauli's* Pommersches Archiv der Wissens (Stettin und Anklam, 1784) B. 1; wo auch dessen Bildniss steht.

S. 121. HERZBERG (F..) *geb. . . in Schlesien . . .*

S. 122. HERZOG (J. G) §§. Sorgfalt der Eltern bey Erziehung der Kinder. Dresden, 1783. gr. 8. — Antheil an den Provinzialblättern. — *Von dem* Unterricht für Hebammen *erschien die 2te vermehrte Ausgabe* 1783.

S. 123. *HERZOG* (. . .) *Weltpriester zu Wien: geb. . .* §§. Vormals Direktor des Wiener Blättchens, jetzt Herausgeber der geistlichen Zeitung.

HESS (G.) *Prior* —— §§. Monumentorum Guelficorum pars historica. Typis Campidonensibus. 1784. 4 maj.

HESS (J. J.) §§. Das Leben Jesu auf Erde, ein Pilgrimsgesang; samt einem Auferstehungsliede. Zürich, 1783. 8. Zwey Lieder auf die Feste der Erhöhung des Herrn und der Geistessendung. eb. 1783. 8. Fünf Lieder zur Ehre unsers Herrn am Feste seiner Ankunft. eb. 1783. 8. Der Abschiedsabend des Herrn. ebend. 1783. 8. Die Hoffnungsinsel. Eine Parabel. Neue Auflage. eb. 1783. 12. Lieder zur Ehre unsers Herrn, samt einem Schweitzerpsalm ebend. 1785. 8. Geschichte Davids und Salomons. 2 Bände. eb. 1785. gr. 8.

S. 124. von HESS (*Heinrich* Ludwig) starb am 11 April 1784. §§. Gedanken über den Impost des gestempelten Papiers. Hamb. 1781. 8.

S. 125. HESSE (H. C.) §§. Versuch von dem Vorzuge der christlichen Besserung vor der philosophischen.

Nebst einem Anhange von dem nothwendigen Gebrauch der Vernunft bey der übernatürlich geoffenbarten Religion. Göttingen, 1783. 8. — *Ist auch Verfasser der* biblischen Dämonologie mit Sanders Vorrede. Halle, 1776. 8.

S. 126. HESSE (J. L.) seit 1781 *Konrektor am Gymnasium zu Rudolstadt: geb. zu Dölstedt im Schwarzburgischen..* §§. Charakter des Kayser Günthers, Grafen von Schwarzburg. Rudolst. 1784 gr. 8. — Verschiedene Schulprogrammen.

HESSE (O. J. B.) §§. D. (*Praes. Meier*) de voluptate cum religione coniuncta. Hal. 1749. 4. *Beytrag zum Forschen nach Licht und Recht, veranlasset durch ein Schreiben an Hrn. Moses Mendelsohn unter diesem Titel.* Berl. 1783. 8.

HESSE (Wilhelm Gottlieb) starb am 19 Septemb. 1784.

S. 127. *HEUBER* (Johann Philipp) *hochfürstl. Brandenburgischer Kastner und Stadtvogt zu Windsbach im Fürstenthum Anspach: geb. . .* §§. Real-Index oder Extractus derer hochfürstl. Brandenburg-Onolzbachischen in Foro & Praxi üblich- und gültigen, das Ius statutarium Onoldinum ausmachenden Landes-Constitutionen und Ordnungen, wie auch Hof-Regierungs- und Justitz-Kammer- und Landschafts-Raths-Polizey- und Landesökonomie Deputations-General-Ausschreiben und Gesetze. Schwabach, 1785. 4.

von HEUBER (K.) heißt HUEBER und steht wirklich so in der 4ten Ausgabe des gel. Teutschl. II. 193. Dort ist indessen die S. 127 angeführte Schrift beyzufügen. Einer Nachricht zu Folge heißt er *von HUEBER von der Viltau*

S. 128. HEUMANN (J. H.) war Lehrer an der Ritterakademie zu Brandenburg, und steht seit 1784 am Berlinischen Gymnasium.

S. 129. HEUSER (*Friedrich Albrecht*) —

HEUSINGER (J. C. F.) §§. *Von der* Casualbibliothek *erschien der 11te Theil* 1785 *Von dem 7 und 8ten Theil der* Leichenpredigten *erschien die 2te Aufl.* 1785.

HEUSINGER (Konrad) *Konrektor an der Schule zu Wolfenbüttel: geb. daselbst am 5ten August* 1752. §§. *M. T. Ciceronis* de officiis libri tres, ad Solam priscorum exemplarium fidem recensuit adiectisque *Jo. Mich. Heusingeri*, & suis adnotationibus explicationes editarus erat *Jac. Fr. Heusinger*; edid. cum praef. *Conr. Heusinger* Brunsuigae, 1783. 8 mai. — *Reden und Gedichte, hie und da in den Braunschweigischen Anzeigen. Einige Streitschriften mit dem Pastor Spohr zu Woltershausen.* eb. 1781 *Kleine lateinische Gedichte in Fischers* Florilegio latino 1786. — *Gedichte in verschiedenen Sammlungen und Almanachen.*

HEVELKE (J. A.) §§. Fünf Predigten bey ausserordentlichen Fällen gehalten. Berlin und Stettin, 1784. 8.

HEYD (Johann Georg Friedrich) *D. der R. und Professor derselben bey der militarischen Universität zu Stuttgard* seit 1773, und seit 1781 *mit dem Charakter eines Würtemberg. Regierungsraths: geb. zu Alpirspach am* 30 *Januar* 1748. §§. D. de iure emigrandi in Germania. Habita Stuttgardiae & excusa Tubingae, 1775 4. Theses iuris civilis de servitute. Stuttg. 1777 4. D. de revocatione ultimae voluntatis. ibid 1778 4. Theses iuris civilis de pactis & contractibus. ib. 1781. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

S. 130. HEYDE (Johann Daniel) starb im August 1785. §§. Die Stimme des Hirten, oder des Herrn *Reguis* Sonntagspredigten. 2 Sammlung 4 Theile. Aus dem Franz. Wien, 1775. gr. 8. *Nicols* moralische Versuche über die sonn- und festtägigen

Evangelien und Episteln. 5 Bände. Aus dem Franz. Bamb. und Würzb. 1776. gr. 8. Das betrachtete Evangelium auf alle Tage im Jahre. 12 Theile. Aus dem Franz. Bamb. und Würzb. 1777. gr. 8. Von diesem Buche ist 1784 eine veränderte und verbesserte Ausgabe in 8 Theilen ebendaselbst herausgekommen. *Saurins* Geist, oder zergliederte Auszüge aus seinen sämmtlichen Predigten. 2 Th. Aus dem Franz. Bamb. und Würzburg, 1778 gr. 8. Canzlers Nachrichten von Schweden. 2 Th. Aus dem Franz. Dresd. 1778. gr. 8. *Nicols* theologischer und sittlicher Unterricht vom Gebethe des Herrn &c. Aus dem Franz. Bamb und Würzb, 1778. gr. 8. *Carl Frey von Neuville* des jüngern, Predigten. 8 Th. Aus dem Franz. Wien, 1777-79 gr. 8. *Peter Claudius Frey von Neuville* des ältern, Predigten. 2 Th. Aus dem Franz. Breslau, 1780. gr. 8. *Soanens* Predigten. 2 Th. Aus dem Franz eb. 1781. gr. 8 *Nicols* theologischer und moralischer Unterricht vom Glaubensbekenntnisse. 2 Th Aus dem Franz. Bamb. und Würzburg, 1782 gr 8. *Nicols* moralische Versuche welche verschiedene Abhandlungen über mancherley wichtige Pflichten in sich halten. 6 Theile. Aus dem Franz. eb. 1782. gr. 8. *Colberts* allgemeiner Unterricht in Gestalt eines Katechismus. 3 Theile. Aus dem Französischen neu übersetzte Ausgabe. Wien, 1784. gr. 8. *Nicole* vom Gebete 2 Th Aus dem Franz. Bamb und Würzburg, 1784. gr. 8. *Nicols* Briefe. 3 Th. Aus dem Franz. eb. 1784. gr. 8. *Waindalincourt* kurzer Abriss der heil. Geschichte. Aus dem Franz. Wien, 1785. gr. 8. Regeln vom Schreiben, Reden und Versmachen in teutscher Sprache. Zweyte verbesserte Auflage. Bamb. und Würzburg, 1785. gr 8. Philothen, oder Anleitung zum andächtigen Leben, vom heil. *Franz von Sales*. Aus dem Franz. Bamberg und Würzb. 1785. gr. 8.

HEYDE (Traugott Antonia Eleonora) . . . *geb.* . . §§. Briefe der Frau von Pompadour. Aus dem Franz. von T. A. E. H. Leipzig, 1774. 8.

S. 131. *von HEYDEN* (. . .) . . *zu Wien*: *geb.* . . §§. Neuer Katechismus für erfahrne und angehende Lumpen, mit 74 Fragen und Antworten von einem Lumpenfreund. Warnungsthal (Wien), 1784. (vielm. 83). 8.

HEYDENREICH (*August Heinrich*) — *zu Zeitz*: *geb. zu Dresden* 173..

S. 133. HEYLER (K. C.) *Rektor des Gymnasiums zu Grünstadt* seit 1780. §§. Progr. Etwas über die Bildung des Theologen auf Schulen. Grünstadt, 1783. 4. Progr. über die lateinischen Lesebücher in den untersten Klassen. ebend. 1783. 4. Ueber Hesiodus Schild des Herkules. Grünstadt und Worms, 1784. 8. Von der ehemaligen Heningischen Klosterschule. eb. 1784. 4. — Das Programm von der Einrichtung der Grünstadter Schule steht auch in dem von *Roos* fortgesetzten Archiv der Erziehungskunst.

HEYM (J. G.) §§. Unterricht in den Hauptlehren des Christenthums für die Kinder und das Gesinde der Landleute; nebst einem Lesebuch zum Gebrauch der Landschulen. Züllichau, 1784. 8. *Das* Lesebuch *ist auch besonders gedruckt.*

S. 134. HEYNATZ (J. F.) §§. Progr. Schulstudien-Plan. 1ster Abschnitt. Frankfurt an der Oder, 1784. 4.

S. 135. HEYNE (C. G.) §§. Ad Apollodori, Atheniensis, bibliothecam Notae; cum commentatione de Apollodoro, argumento & consilio operis, & cum Apollodori fragmentis. Pars I. II. III. Goetting. 1783. 8. Pr. de belli Romanorum socialis caussis & eventu, respectu ad bellum cum coloniis Americanis gestum habito. ibid. eod. fol.

Epistola, in qua obiter consilia de nova Homeri editione agitantur; adnexa *Tychsenii* Commentationi de Q. Smyrnaei Paralipomenis Homeri. ib. 1783. 8. Pr. Foederatarum rerum publicarum oyalitio nix unquam satis fida exemplis ex antiquitate illustratur. ib. eod. fol. Elogium Ven. Walchii. ib. 1784. fol. *Vorrede zu F. Ekkards allgem. Register über die Götting. gel. Anz.* 1784. Animadversiones nonnullae ad Reitemeieri Zosinum. Lipf. 1784. Epistola ad F. A. Wolf. subiecta huius edit. Theogoniae Hesiodeae. Hal. 1784. *Latein. Progr. von der königl. Stiftung zu Preisen für Studirende. Göttingen*, 1784. *fol.* Pr. Cur virgis caesi Romano more, qui mox securi percutiendi essent. ib. eod. fol. Historiae naturalis fragmenta ex ostantis, prodagiis & monstris. Commentatio I. ib. 1784. Comment II ib. 1785. fol. Opuscula academica collecta & animadversionibus locupletata. Vol I. ib. 1785. gr. 8. Pr. de foederum ad Romanorum opes imminuendas initorum eventis, eorumque caussis. ibid. eod. fol. *Vorrede zu Raschens* Lexico universae rei numariae veterum. Lipf. 1785. —— *Die* Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des Paedagogiums zu Ilefeld *steht auch im* 9*ten Stück des Archivs für die ausübende Erziehungskunst. Giessen*, 1783.

S. 138. HEYNE (J. G.) —— Kirchhayn in der *Niederlausitz* ——

HEYNE (. .) *Sprachmeister zu Leipzig: geb. daselbst.* Hat unter dem Namen *Anton Wall* sowohl Kriegslieder, als Schauspiele drucken lassen. Diesen Artikel sehe man nach im 4ten B. des gel. Teutschl. und in in diesem Nachtrag.

HEYNE (. .) . . . *geb.* . . §§. Beantwortung der Frage: welches sind die besten Mittel, den kranken Verstand eines Kindes gesund zu machen? eine gekrönte

gekrönte Preisschrift, mit einer Zugabe von *R. Z. Becker.* Leipzig, 1785. 8.

S. 139. HEZEL (W. F.) §§. *Biblisches Reallexikon, über biblische und die Bibel erläuternde alte Geschichte, Erdbeschreibung, Zeitrechnung, Alterthümer und morgenländische Gebräuche, Naturlehre, Naturgeschichte, Religionsgeschichte, Isagogik, Onomatologie der in der Bibel vorkommenden interessantesten Personen, &c. 1 Band. Leipz. 1783. 2 Band. 1784. gr. 4. Die Bibel, mit vollständig erklärenden Anmerkungen. 5 Th. (Bücher Salomons und Jesaia) Lemgo, 1784. 6 Th. (Neue Uebersetzung des Jesaia, Jeremiä, Klagl. Jeremiä, Ezechiel und Daniel). eb. 1785. 7 Th. (die 12 kleinen Propheten) eb. 1786. gr. 8. 1 Th. 2te verbesserte Aufl. eb. 1786. gr. 8. Anweisung zur arabischen Sprache bey Ermangelung eines mündlichen Unterrichts. 1 Th. Leipzig, 1784. 8.

S. 140. HILCHENBACH (K. W.) jetzt *Superintendent, Konsistorialrath und Prediger bey der Gemeine Helvetischer Confession zu Wien* §§. Einweihungsgebet des neuerrichteten Bethauses der Gemeinde Helvetischer Confession in Wien am ersten Tage des heil. Christfestes 1784, zum Vortheile dieses Hauses. Wien, 1785. 8.

HILDEBRAND (Georg Friedrich) *D. der AG. und Professor der Anatomie am Karolinum zu Braunschweig*: *geb.* . . §§. Handbuch der reinen Grössenlehre. 2 Theile. Göttingen, 1785. 8.

HILDEBRAND (J. E. A.) *Prorektor zu Minden* (vorher Lehrer bey der Realschule zu Berlin): *geb.* . . §§. Die höhere Geometrie, besonders die Lehre von den Kegelschnitten, beym Unterricht in der Realschule kurz abgefaßt. Berl. 1783. 8.

HILDEBRAND (Johann Friedrich) *Subrektor der Stadtschule zu Halberstadt*: *geb.* . . §§. Das Buch

für Religionslehrer in Schulen, oder Versuch einer Einleitung, die Schriften des N. T. mit der Jugend fruchtbar zu lesen. Leipz 1784. 8.

S. 141. HILLER (J. A) seit 1785 *Kapellmeister des Herzogs von Curland zu Mitau* — §§. Elisens geistliche Lieder, nebst einem Oratorium und einer Hymne von C F. Neander, herausgegeben. Leipz. 1783. 8. Lebensbeschreibungen berühmter Musikgelehrten und Tonkünstler neuerer Zeit. 1 Th. Leipzig, 1784. 8.

HILLER (J F.) §§. Memoria Schmidii. Vitemb. 1778 4. Pr. Justum Melanthonis & Lutheri pretium in opere emendationis sacrorum. Spec. VI-XVIII. ib. 1780-1783. 4. Pr. Racematis in Tacito. Spec. VII-XXIII. ib. 1780-1785. 4. Pr. Cociones Suetonio restituti. ibid. 1780. 4. Ad iusta Funebria Principi Regiae Gloriof. Memoriae, Matri Patris Patriae, Mariae Antoniae, in templo Acad. solemniter ac rite persolvenda. ib. 1780. Elogium Trillerie — Chlaedenii — Langguth. 1782.

S. 143. *HILLER* (Philipp Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Steinheim bey Heidenheim im Würtembergischen: geb. . .* §§. Nützliches Angedenken für Confirmirte, oder für diejenigen, welche ihren Taufbund erneuert haben und zum erstenmahl zum heil. Abendmahl gehen wollen. Stuttgard, 1785. 8. Beyträge zur Anbetung Gottes im Geist und in der Wahrheit. eb. 1785. 8. *Gab heraus: J. Arnds* Paradiesgärtlein geistreicher Gebete in Liedern. Tübing. 1785. 8.

von HILLESHEIM (*Aloys Friedrich*) *würklicher Hofkammer- und Büchercensurrath.* §§. *Von einem* Bairisch-ökonomischen Hausvater *sind bisher* 4 *Bände erschienen.*

HILLINGER (W.) §§. Des heil. *Franz von Sales* Kern christlicher Sittenlehren. 3ter Th. Augsb. 1785. gr. 8.

S. 144.

S. 144. HILSCHER (J. F.) §§. Gedichte *sind auszustreichen, und dafür zu setzen:* zur Litteratur und Geschichte. 1 Heft. (*Mehrere kamen nicht heraus*). Leipz 1780. 8.

HILTENBRAND (A.) §§. *Bienville* über die Nymphomanie, oder Abhandlung von der Mutterwuth. Aus dem Franz. Wien, 1782. 8. — *Die* ersten Anfangsgründe der zur Landwirthschaft nöthigen Mechanik *sind mit einem neuen Titelblatt erschienen* 1783.

von HINCKELDEY (Hieronymus Heinrich) *kam aus Weilburgischen in fürstl.* Löwenstein-*Wertheimische Dienste, stieg in letztern bis zum Regierungs- und Kammerpräsidenten, erhielt* 1783 *nach einer etlich und* 30*jährigen Dienstleistung seine Entlassung in Gnaden, und hält sich jezt auf seinem Gut zu Sinnershausen in Sachsen auf: geb. zu Nördlingen ..* §§. Er ist der vermuthliche Verfasser der Rechte der Todtheilung in ihrer Wirkung auf das jüngsthin erledigte Herzogthum Niederbayern. Kam von 1778-1780 in 3 Sendschreibens heraus. — Viele Deduktionen. — Vergl. *Holzschubers* Deduktionsbibl. B. 2. S. 1108. B. 3. S. 1709. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. S. 150 u. f. Th. 4. Nachtr. S. 129 u. f.

HINDENBERG (G. F.) §§. Aeltere und neuere Geschichte des Stifts zum H. Grabe in der Priegniz; *im VI und VII B. der Bernoullischen Sammlung von Reisebeschreibungen.*

HINDENBURG (K. F.) §§. Vorrede zu *Rüdigers* Specimen analyt. de lineis curvis secundi ordinis. Lips. 1784. 4. Ueber den Schachspieler des Herrn von Kempelen, nebst einer Abbildung und Beschreibung seiner Sprachmaschine. Leipzig, 1784. 8. (*Steht auch im Leipziger Magazin für* 1784. St. 2).

S. 145. *HINDERER* (Georg Konrad) *D. der AG. und Praktikus zu Giessen: geb. daselbst am* 17 *Nov.* 1751. §§. D. de Geranio Robertiano. Giſſae, 1774. 4. *J. B. Burserius von Kanilfeld* Anleitung zur Kenntniſs und Heilung der Fieber; aus dem Latein. überſetzt. eb. 1785. 8.

HINTERBERG (K. F.) *D der R. Hof und Gerichtsadvokat, verschiedener des h. R. Reichs Glieder Anwald, gräfl. Stahrenbergischer Lehnpropst, und erzbischöfl. Wienerischer Konsistorialrath* — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 146. HINüBER (G. H.) §§. Entwurf einer Abhandlung von adelichen und mittelbaren Rittergütern und Baronien. Braunſchweig, 1784. 8. — *Die* Diatribe *oder* Diſſ. de ſtipendiis familiae *ist unter* Claproths *Namen, der doch nur Praeses war, aufgelegt worden zu Giessen* 1770. — *Von den* Beyträgen zum Hildesheimiſchen Staats- und Privatrechte *erschien* der 2te und 3te Theil 1778.

S. 147. HINZ (*Johann* F.) *privatisirt jetzt zu Mitau: geb. zu Neidenburg in Ostpreussen* — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 145.

HINZE (*Heimberz Johann*) — *geb. zu Hasselfelde im Fürstenthum Blankenburg am* 28 *Jul.* 1730. §§. Beobachtungen und Reflexionen über den Ackerbau und deſſen Beförderung. Deſſau, 1782 8. Beyträge zur Oekonomie- Kameral und Polizeywiſſenſchaft. ebend. 1782 8. — *Verschiedene Abhandlungen im teutschen Museum, auch im Göttingischen Magazine.*

HIPPEL (T. G.) *hat auch den Charakter eines königl. Preussischen Kriegsraths, ist auch Polizeydirektor* — §§. *Die* Gedanken über den Brief des Hrn. S. *sind nicht von ihm, sondern von* Glummert. *Auch die* Lebensläufe in aufſteigender Linie *sind sicher nicht von ihm, sondern von* Dubiſtav Friedrich von T. . .

T. . ., *einem Curländer, der in Königsberg studirt hat, und jetzt bey der Preussischen Armee in Pommern als Lieutenant steht.* — *Vergl.* Goldbeck *Th. 2. S. 35 u. f.*

HIPPLER (Seraphin) *Franciskanerordens, Lektor der heil. Schrift im Kloster Frauenberg bey Fulda, nachher Guardian: geb. zu Königheim im Mainzischen* . . . §§. In Daemoniacos S. evangelicae historiae, & selectos quosdam V. ac N. foederis textus. Fuldae, 1779. . . Lex Naturae per Mosen descripta, quoad Selectiora succincte illustrata; contra Bibliomachos, cum vindiciis potiorum dogmatum, quae negant Sociniani. ib. 1780. 8. Exercitatio in Malachiae 3, 1 de duobus Angelis, & in Selectos V. ac N. Testam. textus huc pertinentes, cum parergis in Malach. 1, 11 & biblicam historiam de S. Patriarcha Abraham. ib eod. 8. Lex Mosaica quoad Selectiora succincte illustrata contra Bibliomachos, & potiora V. T. oracula de Messiae Characteribus. ib. 1781. Exercitatio Biblica in Pentateuchum. ib. 1783. Exercitatio in 1 & 2 Cap. S. Matth. ibidem, 1784. Harmonia evangelica. ib. 1784. In Prologum S. Evangelii secundum Joannem Meletema S. pro divinitate incarnati Verbi contra Wet. RR. Arianos. 1785.

HIRSCH (G. L.) §§. *Von der Uebersetzung der* Werke des Horaz, *an der er auch Antheil hat, erschien eine neue Ausgabe* 1785.

HIRSCH (Michael Christian) . . . *zu Wien: geb. zu Nürnberg* . . . §§. Geschichte des Hussitenkriegs und des Conciliums zu Basel von Hrn. *Jac. Lenfant*, mit wichtigen das Original berichtigenden Noten, wie auch dem Leben und Schriften des Verfassers vermehrt und verbessert, aus dem Französischen übersetzt. 4 Theile. Presb. und Wien, 1783-84. 8.

HIRSCHBERG (Zebi Jakob) *D. der AG. jüdischer Nation zu Königsberg in Preussen: geb. zu Hamburg* . . . §§. Erste Abendstunden, enthaltend eine kurze Anleitung zur Arzneylehre. Königsberg, 1781. 8. *Specimen inaugurale de Nephritide* (Praes. Metzger). *ib. eod.* 4 — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 36 u. f.

HIRSCHEL (Moses) *Jude zu Berlin: geb.* . . . §§. Das Schach des Hrn. *Gioachimo Greco Calabrois* und die Schachspielgeheimnisse des Arabers *Philipp Stamma*, verbessert und nach einer ganz neuen Methode zur Erleichterung der Spielenden umgearbeitet. Breslau, 1784. gr. 8.

HIRSCHFELD (C. C. L.) §§ Der 5te und letzte Band seiner Theorie der Gartenkunst erschien 1785. Neue Briefe über die Schweitz. 1stes Heft; mit Kupferstichen. Kiel, 1785. 8. — *Heinze*, nicht *Hinze*, giebt die Bibliothek der Geschichte der Menschheit seit dem 5ten Bande allein heraus. — *Der* Gartenkalender *erschien auch für die folgenden Jahre bis* 1786.

HIRSCHING (Friedrich Karl Gottlob) *Kandidat der Rechte zu Erlangen: geb. zu Uffenheim am* 21 *Dec.* 1762. §§. Versuch einer Beschreibung sehenswüdiger Bibliotheken, Gemählde- und Kupferstichsammlungen, Münz-Gemmen-Kunst- und Naturalienkabinete in Teutschland; nach alphabetischer Ordnung der Städte. Erlangen, 1780. gr. 8.

S. 148. HIRT (Johann Friedrich) starb am 29 Jul. 1783. §§. Progr. de ἀκριβεία in probatione inspirationis divinae ad scripturae s. materiam aeque ac formam extendenda. Viteb. 1777. 4. *Der apostolische Segenswunsch* 1 *Thessal.* 5, 23. 24; *von neuem übersetzt und ausführlich erklärt. ebend.* 1780. 4. Progr. Versio duplex hebraea rhytmica cautici *Christe, der du bist Tag und Licht*, cum introductione historica & notis criticis. ib. eod. 4.

S. 152.

S. 152. HIRZEL (H. K.) — *auch Examinator der Kirchen und Schulen* — §§. Lesebuch für das Frauenzimmer über die Hebammenkunst. Zürich, 1784. gr. 8. Neue Prüfung des philosophischen Bauers, nebst einigen Blicken auf den Genius dieses Jahrhunderts und andere den Menschen interessirende Gegenstände. eb. 1785. 8.

S. 153. HISSMANN (Michael) starb am 14 August 1784, nachdem er noch kurz vorher zum ordentl. Prof. der Phil. war ernannt worden. §§ Versuch über das Leben des Freyhrn. von Leibnitz. Münster, 1783. 8. *Demeunier* über Sitten und Gebräuche der Völker; Beyträge zur Geschichte der Menschheit, herausgegeben und mit einigen Abhandlungen vermehrt. Nürnb. 1783 gr. 8. (*Die Abhandlungen sind nicht erschienen.*) — *Von der* Welt-und Menschengeschichte *hat er auch den* 4ten Band *besorgt* 1783, *und den* 5ten 1784. — *Der* 6te *Band des* Magazins für die Philosophie und ihre Geschichte *erschien* 1783.

S. 154. HOBBHAN (W. C.) *Specialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Markgröningen im Würtembergischen* seit 1785: *geb. zu Bahlingen am* 27 *Nov.* 1734.

HOCHENBAUM van der MEER. S. weiter unten HOHENBAUM, nach HOHL.

HOCHHEIMER (Karl Friedrich August) *in fürstl. Hohenlohischen Diensten zu Kirchberg: geb.* . . . §§. Versuch eines Systems der Erziehung der Griechen, aus der Geschichte derselben entwickelt. 1 Band. Dessau, 1785. 8.

S. 155. HOCHSTETTER (Friedrich Ludwig) starb 1785 als *Freyherrlich von Helmstättischer Consulent und Amtmann zu Bischoffsheim im Kraichgau in Schwaben.* §§. Beyträge zu Erlernung des Würtembergischen Rechnungswesens. Stuttg. 1784. 8.

HOCHSTETTER (J. H) — *geb. zu Ludwigsburg am* 26 *Aug.* 1751. §§. Rede von dem unmittelbaren

baren Recht der Jugend eines Staats an den Regenten desselben in Absicht auf die Erziehung; *in der Beschreibung des 8ten Jahrtags der herzogl. Militarakademie.* (Stuttg 1778. 4.) *S.* 24-41. *Beyl. Num.* 4. *Specimina iuris Germanici ex Jure Würtembergico antiquiori. Stuttgard.* 1780. 4. Fragmente über die Frage: Welches sind die besten Mittel, dem Kindermord Einhalt zu thun? 1782. 8 — *Die Beschreibung des Jahrstags der Militarakademie ist von ihm, nicht von dem vorhergehenden Friedrich Ludwig.* — Mehrere Theses.

HöCK (K.) §§. Sammlung einiger Predigten, 2ter Theil. Augsb. 1782. gr. 8.

S. 156. *HOEFFELEIN* (C... A... H...) *fürstl. Costanzischer Hofrath zu Moersburg: geb. . . .* §§ Abhandlungen aus dem teutschen Staats - und Lehnrecht. Stuttg. 1785. gr. 8.

HOEFFER (*Karl Heinrich*) —

HöK (J. D. A.) Bruder des folgenden; *Fiskalaktuarius in Hanau: geb. zu Gaildorf in Franken am* 15 *May* 1763. §§. Oekonomische Pflanzengeschichte der Weiden und Pappelbäume Hanau und Offenbach, 1781. 8. Biographisch - litterarische Nachrichten von Oekonomen und Kameralisten. Giessen, 1784. — Aufsätze in einigen periodischen Schriften, und Recensionen in der Erf. gel. Zeitung.

HöK (J. K.) *gräflich Limburg - Solmsassenheimischer Kanzleyrath in Gaildorf* (vorher Pagenhofmeister zu Gottorf in Schleswig): *geb. zu Gaildorf am* 2 *May* 1761. §§. Grablied zu K F. Schnepps Andenken. Hanau, 1776 fol. *In obitum Schneppii oratio ib. eod* 4. *Sallusts* Katilina und Jugurtha; aus dem Lateinischen übersetzt. Frankf. am M. 1782. 8 Gedichte. Wetzlar, 1784. 8. Die Verfassung der vereinigten Niederlande, aus authentischen Quellen beschrieben

schrieben. Frankf. am M. 1785. 8. — Gedichte in der Lektür für Hessens Töchter, im Hanauischen Magazin und im Göttinger Musenalmanach. Eine Elegie auf den Tibull; in *Bergsträßers* Museum der neuesten teutschen Uebersetzungen St. 2. S. 137. D, Müllers Leben und Charakter; in *Feddersens* Nachrichten vom Leben und Ende gutgesinnter Menschen, 4 Th. Zween Aufsätze in K. G. von *Zangens* Rechtserörterungen, 2 St.

S. 157. HöLTERHOF (F.) *ausserordentlicher Professor* —

HöNERT (J. W.) — *Bremen* seit 1758 (*vorhin Rector zu Dorum im Lande Wursten*): *geb. zu Bremen am 2 May* 1723 §§. Anweisung zu vortheilhafter Anlegung und Erhaltung eines Blumengartens. Dritte stark vermehrte Auflage (NB. des ersten Theils), Bremen, 1774 8. Beantwortete verschiedene Aufgaben in *Pratje's* Hebopfer und Herzogthümer Bremen und Verden; hat auch Abhandlungen in desselben theologischem Magazin, in den Hannöverischen nützlichen Sammlungen und im Hannöverischen Magazin einrücken lassen.

HöPFNER (Albrecht) *D. und Apotheker zu Bern*: *geb. daselbst* 175.. §§. Abhandlung über die Bereitung des Brechweinsteins. Weim. 1782 8.

HOEPFNER (*Johann Georg Albrecht*) *Bürger zu Biele geb. zu Bern* 1759. §§. Uebersetzte *Bessons* mineralogische Reisen durch die Schweitz ins Teutsche.

HöPFNER (L. J. F.) seit 1782 *geheimer Tribunalrath zu Darmstadt* (zu allererst Professor am Carolino zu Cassel seit 1765): *geb. zu* Giessen, *nicht zu* Darmstadt, 1743, nicht 1741. §§. Introductionis in Ius publicum Romanorum antiquum paulo pleniorit specimen. Giess 1781 4. *Theoretisch-praktischer Commentar über die Heineccischen Institutionen* Frankf. a M. 1783 4. *Tabellen über die Heineccischen Institutionen, als des theor. prakt. Commentars zweyter Theil. ebend.* 1783.

1783. *queer fol.* *Naturrecht.* *3te Auflage.* 1785.

S. 158. HOERSCHELMANN (Ernst August Wilhelm) starb im März 1784.

S. 159. HOERSCHELMANN (F. L. A.) seit 1784 nicht mehr in Jena, und hat seitdem keinen steten Aufenthalt.

S. 160. HöSLIN (J.) — *auch M. der Phil.* Lebt noch, und steht also irrig S. 433 im Todtenregister. §§. Meteorologische und Witterungsbeobachtungen auf 19 Jahre, samt einer Anweisung hiezu, und den erforderlichen Tabellen. Tübing. 1784. 4.

HOFACKER (K. C.) — *auch Professor an dem Collegio illustri zu Tübingen* seit 1783. §§. D. Historia iuris civilis de exhaeredatione & praeteritione; ad interpraetationem Novellae CXV & L. 4. Cod. de lib. praeter. Tub. 1782. 4. Elementa iuris civilis Romanorum. Goetting. 1785. 8.

S. 162. HOFF (H. G.) §§. Magazin nützlicher und angenehmer Lektüre aus verschiedenen Fächern für denkende Leser aus allen Ständen. 2 Theile. Brünn und Dessau, 1782. 8. Hundert auserlesene prosaische Fabeln, in dreyerley Sprachen, nemlich teutsch, italienisch und französisch, mit angehängter Moral zum Besten der Jugend beyderley Geschlechts, die sich der Erlernung dieser Sprache widmen, herausgegeben. 1 Abtheilung. Brünn, 1782. 8.

HOFFER (J. B.) — *auch Konsulent der Stadt Nürnberg.*

S. 163. HOFFMANN (B.) von 1773 bis 1780 war er Professor zu Bruchsal, seitdem aber *ordentlicher Prof. der Naturlehre, Naturgeschichte und Mathematik, wie auch ausserordentlicher und Privatlehrer der Moraltheologie und Untervorsteher der niedern Schulen zu Baden in der Markgrafschaft dieses Namens:*

geb.

geb. zu Oestringen im Hochstift Speyer am 22 März 1749. §§. Lateinische Sprachkunst zum bessern Gebrauch der Jugend tabellarisch abgefasst. 1777 8. Prüfung über zween philosophische Sätze: 1) *Miracula sunt eventus extraordinarii, quorum ratio sufficiens in rerum natura ignoratur.* 2) *Deus decrevit, animum humanum conservare in aeternum, hinc ea est immortalis.* 1779. 4. — *Editio multum auctior & emendatior* der *Introd. in univers. moth. Manh.* 1785. 8.

HOFFMANN (Christian Gottfried) starb am 4 Jun. 1784. §§. D. de usu particulae Amen in diplomatibus. Tub. 1773. 4. *Abhandlung über die am Würtembergischen Hofgericht eingeführte Appellationssumme. ebend.* 1783. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4. *Nachtr. S.* 134.

HOFFMANN (Christian Gottlieb) *D. der AG. und ordentlicher Professor der Anatomie und Chirurgie auf der Universität zu Altdorf* seit 1773, *auch der Therapie und Pathologie* seit 1784 (vorher gräflich Giechischer Leibarzt und Landphysikus zu Thurnau): *geb. zu Naitschau im Voigtlande am* 25 *April* 1743. §§. D. inaug. de dystocia s. partu difficili in genere. Erf. 1768. 4. *Anleitung zur Kenntniss und Kur der epidemischen Krankheit, welche in der gräfl. Giechischen Herrschaft Thurnau sowohl, als in den umliegenden Orten seit dem Anfang des jetzigen Jahres wüthet.* 1772. 8. Pr. quo ad orat. ausp. de fatis haemorrhoidum hab. invitat simulque de excrescentia singulari in utero nuper reperta praefatur. Altdorf. 1774. 4. Succincta descriptio ossium & musculorum corporis humani, cum XIX tabb. aen. (*lateinisch und teutsch*). Norimb. 1783. gr. fol.

S. 164. HOFFMANN (Friedrich) starb am 15 Nov 1783.

S. 165. HOFFMANN (F. D.) — *auch Stadtkonsulent, und Tutelarrath zu Stuttgard* seit 1783.

HOFFMANN (Georg Franz) *D. der AG. zu Erlangen: geb. zu Markbreit, einem Städtchen am Mayn im Fürstenthum Schwarzenberg am* 30 *Jan.* 1760.

§§. Enumeratio Lichenum iconibus & descriptionibus illustrata. Fasc. I & II. Erlang. 1784. 4 mai. Historia Salicum iconibus illustrata. Fasc. I & II. Lips. 1785. fol.

S. 166. HOFFMANN (J. D.) *Ist dermalen nicht Hofgerichtsassessor.* §§. D. Meletemata de indole immunitatis priorum corporum ab oneribus publicis. Tubing. 1782. 4.

HOFFMANN (L. A) seit 1785 *Prof. der teutschen Sprache und Litteratur auf der Universität zu Pest.* §§. Triumph des Friedens, ein Melodrama. Prag, 1779. Gedichte Bresl. 1781. 8. Willmanns Leben und Reisen, herausgegeben. 1 Th. Prag, 1783. 8. *Von den* Wöchentlichen Wahrheiten für und über die Prediger in Wien *erschien das 4te Bändchen* 1783. *Als Fortsetzung davon ist anzusehn*: Ueber den Gottesdienst und die Religion in den östreichischen Staaten. Wien, 1783. 8. Vermischte kleine Schriften. 2 Theile. Leipz. und Pest, 1785. 8.

S. 167. HOFMANN (J. A) §§. Pr. de variis significationibus baculorum iudiciariorum aliorumque. Marb. 1783. 4.

S. 169. HOFMANN (J. M.) §§. D. inaug. de mercurii sublimati virtute in affectibus cutaneis. Argentor. 1766. 4.

S. 170. HOFMANN (K. S.) *Pfarrer zu Zschochau in der Oschazer Diöces in Kursachsen* seit 1784: *geb. zu Oschaz* 174. . —

S. 171. HOGREVE (J. L.) §§. Theoretische und praktische Anweisung zur militarischen Aufnahme oder Vermessung im Felde, zum Gebrauch für Officiere und angehende Ingenieure. Hannov. 1785. 8. Mit 9 Kupfern.

Baron von HOHENHAUSEN (S. J.) seit 1781 *Obristwachtmeister* —

S. 172.

S. 172. Freyherr von HOHENTHAL (P. K. W.) jetzt nicht mehr Hof- und Justitzrath, sondern *geheimer Finanzrath.*

S. 173. HOHL (C. D.) §§. * Gründliches freymüthiges Urtheil über die Begebenheiten des Freyherrn von Mortczinni, nebst einer Anmerkung wider den Pabst — in einem Sendschreiben — mit einer merkwürdigen Antwort auf dasselbe, herausgegeben von ΟΛΟΚΛΗΡΟΣ. 1782 8.

HOHENBAUM *van der* MEER (M.) nicht *van der* MAR. §§. Historia diplomatica monasterii Rhenaugiensis Ord. S. Bened in *Zapfii* Monum. anecd. Vol. I. p. 223-551. (Aug. Vind. 1785. 4 mai.). — Vergl. *Zapfs* Reisen in 4. S. 159 u. f.

HOLDEFREUND (J. R. S.) §§. Gedanken von der Sonne. Quedlinb. 1761. 8.

S. 174. HOLDERRIEDER (J. L.) *Hofrath*, legte 1785 seine Oberbürgermeistersstelle nieder.

HOLL (Franz Xaver) starb am 6 März 1784. S. dessen Memoria in Vol. VII novae Biblioth. Friburg. S. 364.

S. 175. Freyherr von HOLLAND (G. J.) starb am 11 April 1784.

HOLLARD (A.) §§. Les souffrances de l'Eglise & leur glorieuse issue; Sermon sur Michée VII, 8; prononcé dans l'Eglise Françoise de Christian-Erlang le 30 Octobre 1785 à l'occasion de la Commemoration religieuse & du Jubilé de la revocation de l'Edit de Nantes, qui a été suivie de l'établissement des Refugies François à Christian-Erlang. gr. 8.

S. 176. HOLLER (W. F.) heist HELLER, unter welchem richtigern Namen er oben an dem gehörigen Orte steht.

HOLLMANN (S. C.) §§. Nöthiger Unterricht von Barometern und Thermometern; nebst zuverlässiger Nachricht von den seit 1743 bis 1782 in Göttingen verfertigten beyden Arten. Göttingen, 1783. 8. *Commentationum in reg. scient. societ. Goetting. a MDCCLIII & MDCCLIV recensitarum* sylloge altera, *cum tribus tabb. aen.* editio nova; *accedit pentacrinorum aliorum petrefactorumque marinorum maxime memorabilium brevis descriptio, cum sex tabb. aen. ib.* 1785. 4.

S. 177. HOLST (J. L.) §§. Von dem künstlichen Naturgange der Griechischen Sprache in ihren Hauptwörterarten in Rücksicht auf Sprachgeschichte. Hamb. 1784. 8.

HOLTERMANN (N. J.) jetzt *Hessen Casselischer Capitain, wie auch Wege- und Brücken-Ingenieur: geb. zu Osten im Bremischen am* 1 *Jan.* 1740.

S. 178. *HOLZAPFEL* (Johann Gottlieb) *lutherischer Inspektor und Prediger zu Schmalkalden: geb . . . am* 1 *May* 173?. §§. Predigt von den allgemeinen und besondern Vortheilen einer rechten Sabbathsfeyer. Schmalkalden, 1769. 8. Busstagspredigt über Jerem. 3. eb. 1769. 8. Predigten. eb. 1770. 8. Ueberfetzung von *Jakob Armands* Casualpredigt von den Schicksalen der Protestanten in Frankreich; aus dem Franz. eb. 1778. 8. Catechetisches Lehrbuch. ebend. 1779. 8. Schmalkaldisches Kirchen- und Hausgebetbuch. eb. 1783. 8. Auszug einiger der besten und alten Kirchenlieder. ebend. 1784. 8.

HOLZHAUER (G. F.) — statt *Thaber* lese man *Daber* —

HOLZHAUSEN (Johann Gottfried) *fürstl. Anhalt-Dessauischer Oberamtmann zu Groebzig: geb . . .* §§ Beylage zu des Hrn. Hofraths J. C. Schubart ökonomisch-kameralistischen Schriften; ein Erfahrungszeug-

rungszeugniss zu Bestätigung des Werths des Schubartischen Wirthschaftssystems, und zu Beantwortung verschiedener Zweifel, welche dagegen in No. 21 des Leipziger Intelligenzblatts vom J. 1784 erregt worden. Leipz. 1785. 8.

HOLZKLAU (Thomas) starb 1783.

HOLZMANN (Donat) *Priester der frommen Schulen und neu erwählter kaiserlicher Hofprediger zu Wien, vorher Prediger an der k. k. Theresianisch-Savoyischen Ritterakademie* (die inzwischen aufgehoben wurde): *geb. zu Wien* . . . §§. Sammlung einiger Predigten. Wien, 1784. 8.

HOLZMAYER (W.) §§. Dankrede bey der 12 hundertjährigen Jubelfeyer des hohen Erzstiftes Salzburg. 3te Auflage. Salzb. 1784. fol.

S. 179. HOMBERG (J. D.) — *auch Wundarzt am Judenspital* —

HOMBERGK ZU VACH (Aemilius Ludwig) starb am 12 Jul. 1783.

S. 182. HONNENY. Soll andern Nachrichten zu Folge HONKONY heissen.

von HONTHEIM (J. N.) §§. Commentarius in suam retractationum. Francof. ad M. 1781. 4.

HOPF (Balthasar Adam) *lutherischer Rektor zu Rinteln: geb. zu Barchfeld* . . . §§. Erklärung der Schriftstelle Phil. 4, 7. Rinteln und Leipzig, 1779. 8. Homiletische Betrachtung der Schriftstelle Amos 5, 14. Rint. 1780. 8. *Pr. de Apolline Pseudo-doctore. P. I. Hagae Schauenb.* 1782. 4. Erklärung der Paulinischen Worte 1 Cor. 1, 6. 7. Stadthagen, 1784. 8. Beantwortung der Frage: Wie kann Paulus sagen, dass er ein berufener Apostel sey? Rinteln, 1784. 8.

S. 183. HOPFF (P. H.) *Professor der Naturlehre und Mathematik am Gymnasium zu Stuttgard* seit 1783.

S. 184. *HOPPENSTEDT* (Johann Julius) *Pastor zu Seelze im Fürstenthum Calenberg: geb.* . . . §§. Jesus und seine Zeitgenossen. 1 Band. Hannover, 1784. 2 Band, eb. 1785. 8.

HORIX (J.) — *geb.* — 1730. §§. Tractatiuncula de fontibus iuris canonici Germanici. Mogunt. 1758; *in Cramers Nebenstunden* Th. 98. D. de differentia decimarum ecclesiasticarum & saecularium, praecipue quoad onus reparandi ecclesias. ib. 1759; in *Crameri* Obss. T. 4. De constantia & furtitudine in ICto necessaria; in *Hartlebenii* Thes. diss. iurid. D. de statu Judaeorum in Germania; *in Cramers Nebenstunden* Th. 108; und in *Hartlebenii* Thes. Vol. I. P. II. D. de libertate navigationis in I. R. G. . . . fol, *ibidem.* *Germani pacifici literae responsoriae ad Febronii epistolam. Friburgi, 1764. .. *Fama contra detractiones publicas defensa. Colon. 1766. fol. D. de insigni libertate cleri Germanici circa impositionem decimarum. Mogunt. 1766. 4; *auch in Cramers Nebenstunden* Th. 85, *und in der 2ten Ausgabe der* Concord. nat. Germ. integr. Oratt. II de iuribus principum ecclesiasticorum imperii tum testato, quam intestato decedentium. *Pragmatische Erläuterung des* § 164 *jüngsten Reichsabschiedes, und des dahin einschlagenden Visitationsgutachtens vom Jahr* 1713, *worinn die Materie von den Nuntiaturen Teutschlands in das Licht gestellt wird; in dem 3ten Theil der* Concord. D. quatenus forum in supremis imperii tribunalibus in causis ecclesiasticis catholicorum quoad possessionem sit dubium; *in den Cramerischen Nebenstunden* Th. 103. *Observationes historico-iuridicae in concord. natur. Germ. Ulmae, 1770. fol. *Seine Ausgabe der* Concord. nat. Germ. *besteht aus 3 Bänden; der 4te und 5te werden ihm irrig zugeschrieben. Auch der* Grundriss des im Osnabrücker Frieden u. s. w.

ist

ist nicht von ihm; auch nicht die Obss. J. P. G. &c. *Beyde sind von* Senkenberg — *Vergl.* Waldmann *S.* 41-53; *wo noch einige kleine Schriften angeführt sind.*

S. 185. HORN (J.) *Pastor an der St. Andreaskirche zu Verden* seit 1785 (vorher zu *Sandstedt*, nicht *Samstedt*). §§ Abhandlung von den Römischen Familienfesten Stade, 1784. 4. Untersuchung der Frage: Sollten würklich die Verdienste des Geistlichen abnehmen, je vornehmer er wird? Brem. 1784. 4. Ausführlichere Reformationsgeschichte für Eltern, Katecheten und Schulmeister. eb. 1785. gr. 8.

S. 186. HORRER (G. A.) *kurfürstl. Sächs. Pfarrer zu Zeuchfeld und Schleberoda in der Freyburger Diöces* seit 1782: *geb. zu Weissenborn im Anspachischen* 174.. §§. Versuch einer Uebersetzung des Sieggesangs der Israeliten nach dem Durchzuge durchs rothe Meer. Leipz. 1778. 8. Neue Bearbeitung der Klaggesänge Jeremia's. Halle, 1784. 8. Ueber Aufklärung und Reformation. Weissenf. 1785. 8. *Almanach für Prediger, die lesen, forschen und denken. Auf das Jahr 1786. eb. 785. 8.

HORRER (J. S.) hat seine Pfarre und das Rektorat zu Altenkirchen aufgegeben, und privatisiret jetzt zu Anspach.

S. 187. *HOSEMANN* (Joseph Xaverius Albert) *der Theologie Doktor und derselben öffentlicher ordentlicher Lehrer auf der Universität Dillingen: geb. zu* ... §§. Diss. dogmatica de Caroli Frid. Bahrdtii & Jo. Sal. Semleri ludicra inter se invicem pugna circa materias Religionis praecipuas. Diling. 1781. 8 mai. **Beyträge zum 12ten Stücke des Freymüthigen zu Freyburg im Breisgau, von einem ehemaligen Akademiker auf der Universität zu Dillingen. Augsb.* 1783. 8. D. dogmatica de finali Ecclesiae dispersae iudicio in caussis dogmaticis contra modernos hypercriticos. Diling. 1783. 8.

S. 188. HOTTINGER (J. J.) §§. Acroamade Jo. Jac. Bodmero. Turici, 1783. 8.

van HOVEN (J. D.) §§. *Von den* Campensibus *erschien* Fasc. III. 1779.

S. 189. Freyherr von HOYM (H... E... S...) *Assessor bey dem königl. Landgericht zu Insterburg in Preussen* seit 1784 (vorher Referendar bey der Magdeburgischen Regierung): *geb.* . . . §§. Versuch über die Klassifikation der Vorstandsgelder bey entstandenem Concurse des Verpächters. Rostock und Leipzig, 1781. 8. *De iure detractus in genere, & in specie secundum leges Pruthenicas. ib.* 1783. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

HUBALEK (Johann) *vormahls Jesuite, Administrator in Spiritualibus im Waisenhause zu Prag: geb. daselbst am* 8 *Sept.* 1741. §§. Grundwahrheiten des katholischen Glaubensbekenntnisses (*Böhmisch*). Prag, 1784. 8. Beweise, dass die Katholiken unter einer Gestalt den Leib und Blut des Herrn, die Unkatholischen aber keines von beyden, weil sie nicht wahre Priester haben, geniessen (*Böhmisch*). eb. 1785. 8. Besondere Wahrheiten des katholischen Glaubens, mit Beweisen (*Böhmisch*). eb. 1785. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 281 u. f.

HUBE (J. M.) §§. Von den Kometen. (Thorn.) 1769. 8. — Verschiedene anonymische Schriften. — Er ist auch seit einigen Jahren Herausgeber der in Warschau gedruckten Polnischen und Französischen Staats- und genealogischen Kalender, und Verfasser der darinn befindlichen kleinen Aufsätze und Abhandlungen. — *Die Worte zu Ende seines Artikels im gel. Teutschl.* Hat auch den ersten Theil — übersetzt, *sind auszustreichen, weil diese Notitz weiter oben vorkommt.* — *Vergl. auch* Goldbeck *Th.* 2.

S. 191. HUBER (J. L.) §§. *Vermischte Gedichte. Erlangen, 1783. 8. — *Antheil an Staendlins Schwäb. Musenalmanach.*

HUBER (Karl) . . . *zu Leipzig: geb.* . . . §§. *Der tolle Tag, oder Figaro's Hochzeit, ein Lustspiel in fünf Aufzügen; aus dem Französischen des Hrn *von Beaumarchais* nach der ächten Ausgabe übersetzt Leipzig, 1785 gr. 8. *Figaro's Reise nach und in Spanien; aus dem Französ. 2 Theile. eb 1785 8 *Ethelwolf, oder der König kein König; ein Schauspiel in fünf Aufzügen. Nebst vorläufigen Anmerkungen über Beaumont und Fletcher, und das ältere Englische Theater überhaupt Dessau und Leipz. 1785. 8.

HUBER (Karl *Joseph*) starb am 13 May 1784. §§. Schreiben an seine Freunde in Wien über das 11te Stück der katholischen Prüfungen des Hrn. P. Fast von der Herzjesuandacht. Wien, 1783. gr. 8. Rechtfertigung seiner Lehre von päbstlichen Segen. eb. 1783 8. Abschied von Hrn. Fast, erzbischöfflichen Chormeister zu Wien. eb. 1783. 8. Dringende Vorstellung an die Religion wider die Halbguldenmesse und Priestermiethe; eine französische Abhandlung, auf die östreichische Kirche angewendet. 2te Auflage eb. 1783. 8. — *Bey letzterm Buche ist sein Bildniss.*

HUBER (M.) Statt *Frankenhausen* lese man *Frontenhausen.* §§. Methode naturelle d'instruction par Mr *Wolke* &c. traduites par Mrs. O & K revue par Mr. Huber. à Leipsic, 1782. 8. Lettres philosophique sur la Suisse par M. *Meiners*, Prof. à Goettingue, traduites de l'Allemand. à Strasbourg, 1786. 2 Voll. in 8.

S. 192. *HUCH* (Fridrich August) *Sekretar des Ritterorts am Kocher, zu Esslingen: geb. . . in der Graffschaft Mansfeld . . .* §§. D. (*Praes. C. F. Walchio*) de iurantis legitima aetute. Jenae, 1755. 4. *Abhandlung*

handlung vom Rechte des Fiscus des unmittelbaren teutschen Rechtsadels; in *Siebenkeesens* jurist. Magaz. B. 1. S. 161 bis 215. *Von dem den Reichsritterschaftlichen Direktorien zustehenden Recht der Obervormundschaft*; ebend. B. 2. S. 122 bis 194. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 193. HUEBER. Vergl oben *von HEUBER.*

HüBNER (J. G.) *Notarius und Universitätspedell zu Halle im Magdeburgischen*: *geb* . . §§ Gedanken über die beste Art, die schädlichen Raupen zu vertilgen Dessau, 1781. 8 *Aufsätze im Füeslischen Archiv der Insektengeschichte*, als: von der schwarzen Todtenkopfraupe (Sphinx Atropos L.) *in derselben I Heft.* Beschreibung der Raupe und der Puppe des blauen Ordensbandes (Phal Fraxini L.) *in III Heft.* Phalaena pacta L. *ebend.*

HüBNER (L.) jetzt *zu Salzburg.* §§. *An Verführer und Verführte. Nachtrag zu den *Vorboten des neuen Heidenthums.* München, 1781. gr. 8 (*nachgedruckt zu Augsburg*, 1782. 8). Tankred, ein musikalisches Schauspiel; aus dem Italienischen übersetzt. München, 1782. 8. Camma, die Heldinn Bojariens; ein vaterländisches Schauspiel in 5 Aufzügen. eb. 1784. gr. 8. Physikalisches Tagebuch für Freunde der Natur. 1ster Jahrgang. Mit Kupfern. Salzburg, 1784. gr. 8. — Schrieb sonst die Münchner Zeitung, und giebt seit 1784 heraus: die Salzburgische Staatszeitung, und das Intelligenzblatt: auch mit 1785 ein Kundschaftsblatt: ferner eine gelehrte Zeitung unter dem Titel: Ueber das Neueste der Litteratur Oberteutschlands; auch das physikalische Tagebuch für Freunde der Natur. 1ster Jahrgang. 4 Quartale. Salzburg, 1784. 8, worinn auch eigne Aufsätze.

S. 194. HüBNER (M.) §§. Traité de la Saisie des batimens neutres. 1759 und 1778. 2 Bände in 8.

HüNE.

HüNEFELD (J.. H.. L..) kam vor einigen Jahren von Berlin nach der Graffschaft Lippe-Detmold als Inspektor der dasigen Provinzialschule, ist aber jetzt *reformirter Prediger zu Lindow im Ruppinischen Kreise der Mittelmark.*

HüNLIN (David) starb . . .

S. 195. Freyherr von HüPSCH (J. W. K. A.) *geheimer Legationsrath* — §§. Description de quelques machines & remedes qu'on pourroit essayes pour détruire à peu de frais les fourmis meisibles de la Martinique en Amerique ainsi que d'autres insectes. à Cologne, 1780. 8. * *Malerische Reise am Niederrhein; Merkwürdigkeiten der Natur und Kunst, aus den Gegenden des Niederrheins. Köln,* 1784. *2ter Heft. Nürnb.* 1785. 4 (*mit Kupfern*).

HüSSGEN nicht HüSGEN (H S.) §§. * Ausführliche Nachricht von der grossen Ergiessung des Maynstroms in und bey der Reichsstadt Frankfurt im Jahr 1784. 4.

S. 196. *HUFELAND* (Gottlieb) seit 1785 *D. der Phil. und der R. auf der Universität zu Jena: geb zu Danzig am* 19 *Okt.* 1760. §§. D. inaug. de legum in Pandectis interpretandarum subsidio ex earum nexu & consecutione petendo. Jenae, 1785. 4. *Versuch über den Grundsatz des Naturrechts, nebst einem Anhange. Leipz.* 1785. 8.

HUFNAGEL (W. F.) §§. Pr. de vera articulorum fundamentalium finitione. Erlang. 1783. 4. *Die Schriften des alten Testaments nach ihrem Inhalt und Zweck bearbeitet für Leser aus allen Ständen. 1stes Bändchen eb.* 1784. 8. * *Salomo's hohes Lied, geprüft, übersetzt, erläutert Mit einem Kupfer. eb.* 1784. 8. *Ueber den ersten Religionsunterricht nach den zehen Geboten; ein Versuch in Vorlesungen, Eltern, Erziehern und Kinderfreunden gewidmet. eb.* 1784. 8. *Ueber die christliche Herzensbesserung, eine Busspredigt. eb.* 1784. 8. Sectio II Diss. de Psalmis prophetias

phetias Messianas continentibus. ibid. 1784. 4. *Handbuch der biblischen Theologie.* 1 *Theil. ebend.* 1785. gr 8. *Ueber die teutsche Gesellschaft zur Beförderung reiner Lehre und wahrer Gottseligkeit — und Etwas für sie von einem Ungenannten. ebend.* 1785. 8. *Für Christenthum, Aufklärung und Menschenwohl.* 1 *Heft. ebend.* 1785. 8. — *Bey* Bibl. nova theol *ist* Fasc. II. 1783 *auszustreichen.*

S. 197 Edler von HUMBURG (J N.) *des H R. R. Ritter, k. k. Rath und Leibarzt.* §§. Entwurf zur Auferziehung der Waislein und Findlings. Wien, 1785. 8.

HUMLER (F. L.) §§. * Begriff vom historischen Glauben. Wien, 1772. gr. 8.

HUMMEL (B F.) §§. Nicht er, sondern Kaplan Dillinger in Nürnberg hat d'Anvillens mittlere Geographie übersetzt — *Zu der* Neuen Bibliothek u. s. w *ist das* 12 *Stück gekommen und der* 3te *Band damit komplet geworden.*

S. 198. *HUMMIUS* (Karl Ferdinand) *D. der AG. und Praktikus zu Mitau: geb zu Königsberg* 1724. §§. *D. inaug. de hypotheseos Stablianae excellentia. Regiom.* 1747. 4. Verschiedene kleine medicinische und physikalische Abhandlungen in den Mitauischen Nachrichten von Staats und Gelehrtensachen in den Jahren 1765 bis 1771. Auch im Lettischen Kalender zum Besten des Landmanns in den Jahren 1772 bis 1780. Vorrede zu des Pastors *Grot* in St. Petersburg Predigten von der Inokulation der Pocken: Von dem grossen Nutzen auf die allgemeine Wohlfahrt, wenn Prediger auch von der Kanzel öfters medicinische Vorurtheile ausrotteten, und allgemeine diätetische Wahrheiten vortrügen. Mitau, 1775. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2, S. 145. u. ff.

HUNCZOWSKY (Johann) *der Wundarzneykunst in der k. k. chirurgischen Militarschule zu Gumpendorf öffentlicher Lehrer, Feld- und Stabschirurgus: geb.* . . . §§. Beobachtungen über die Spitäler . . . Medicinisch-chirurgische Beobachtungen auf seinen Reisen durch England und Frankreich. Wien, 1783. gr. 8.

HUNDEIKER (Johann Peter) *Kaufmann zu Grossen-Laffert im Hildesheimischen: geb daselbst* 1751. §§. * An die Kosmopoliten in Hildesheim, von einem unstudirten Hildesheimer, das Philanthropin betreffend. 1777. 8. — Aufsätze in den pädagogischen Unterhandlungen. — Ueber Rollens Abraham auf Moria und dessen Aufführung in Braunschweig; *in den gel. Beytr. zu den Braunschw. Anz von* 1778. Häusliche Gottesverehrungen für christliche Familien. Hildesheim, 1784. 8.

HUNDESHAGEN (J. B.) *Regierungsrath und Advocatus Fisci* seit 1782, *aber nicht mehr Professor: geb. zu Cassel am* 17 *Febr* 1734. §§. * Der wahre Grund der wider die Pachtsteigerung und Abkündigung der Güter ergangegenen Landesgesetze in Teutschland. Hanau, 1767. 8. — Aufsätze im Hanauischen Magazin.

HUNGAR (. . .) *studirt zu Leipzig: geb.* . . §§. * Allgemeine Betrachtungen über Wohlwollen, Sympathie und Freundschaft. Ein Beytrag zu ihrer Charakteristik. 1 Th. Leipz. 1784. 8.

HUNGER (J G.) §§ *Zu* Thrasybulus u. s. w. *ist ein Sternchen zu setzen. Die* kurze Geschichte der Abgaben u. s. w. *erschien zuerst* 1781, und dann vermehrt 1783. 8.

S. 199. HUNRICHS (J. W. A.) *königl. Dänischer und* ist auszustreichen und dafür zu setzen: *herzogl.*

HUPEL

HUPEL (A. W) §§. *Von den* Nordischen Miscellaneen *erschien das* 10*te Stück* 1785.

S. 200. *HURLEBUSCH* (August Ferdinand) *D der R. und Advokat zu Braunschweig: geb. daselbst am* 12 *Nov.* 1756. §§. D. inaug. de exceptione SCti Velleiani & Authenticae, si qua mulier &c. in cambiis iure Brunsvicensi cessante. Ad Art. II Ordin. Camb. Brunsvicens. Gotting 1778. 4. Vindiciae doctrinae de privilegio fisci in bonis eorum, quibuscum contraxit, post contractum acquisitis, ad L. 21 D qui pot. in pignore ex L. 28 D. de iure fisci. Brunovici, 1779. 4. De usu fructu patris in bonis liberorum adventitiis, ex principiis iuris Romani, Germanici, & in primis ducatus Brunsvico Luneburgici. ib. 1783. 4. *An den Durchl. Fürsten und Herrn, Herrn Karl Georg August, Erbprinzen zu Braunschw. und Lüneb. an dessen Geburtstage. eb* 178? 8. *Ob die Kanzley des kaiserl. und Reichskammergerichts berechtigt sey, die seit einiger Zeit verlangten Collationsgebühren von den klagenden Partheyen zu fordern? eb* 1784. 4. *Sendschreiben über die Frage: Ob die in den Reichsgesetzen verordnete Revision auch alsdenn statt finde, wenn die streitige Summe grofs genug ist, um an die Reichsgerichte appelliren zu können? eb.* 1784. 8. *Versuch eines Beweises, dafs auch gegen verjährte Wechsel die Einrede des Vellejanischen Rathsschlusses und der Autentik* si qua mulier, *nach der Herz. Braunschweigischen Wechselordnung nicht zuläfsig sey. eb.* 1785. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 u. Th. 4. Nachtr. S. 139 u. f.

HUSTER (Johann Georg) *kurfürstl. Sächsischer geheimer und Finanzsekretar zu Dresden: geb zu Reichenbach im Voigtlande. . . ,* §§ *Hat mit* H E. von Globig *gemeinschaftlich verfertigt:* Abhandlung von der Criminalgesetzgebung, eine von der ökonomischen Gesellschaft in Bern gekrönte Preisschrift. Zürich, 1783. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 201.

S. 201. Edler von HUTH (P J.) *geb am 25 Sept* 1742. §§. Bildung des Priesters. Bamberg, 1784 gr 8. (*Dieses ist nur eine Umarbeitung des 1773 herausgegebnen Buchs*). —— *Sein Bildniss, gemahlt von Weiss, gestochen von Bock, steht vor obigem Buche.*

HYMMEN (J W. B) §§. *Freymäurerbibliothek. 1stes Stück. Berl. 1778. 2te Aufl. eb. 1782. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zu der juristischen Litteratur *erschien die 8te Sammlung* 1785.

S. 202. HYPER (Bernhard) starb 1784. §§. Von *Ant. Godeau* Kirchengeschichte sind bis 1783 21 Theile herausgekommen.

I.

S. 202. *JABLONSKY* (Karl Gustav) *geheimer Sekretar der Königin von Preussen zu Berlin*: *geb.* . . §§. Natursystem aller bekannten inn- und ausländischen Insekten, als eine Fortsetzung der von Büffonschen Naturgeschichte, nach dem System des Ritters Carl von Linne bearbeitet. Der Schmetterlinge 1ster Theil. Berlin, 1783. — 2ter Theil. ebend. 1784. 8. — Der Käfer 1ster Theil. ebend. 1785. 8.

JACHMANN (C. G.) — *geb. zu Breslau am 7 May* 1755.

JACOB (Lud. Heinr.) S. unten *JAKOB*.

S. 203. JACOBI (A. F. E.) §§. Religion aus den Hauptstellen der Bibel, in 42 Unterredungen oder Katechisationen. Weimar, 1783. 8. Uebersetzt mit . . . *Lüder* die neuesten holländischen Staatsschriften, unter dem Titel: Holländische Staatsanzeigen. 4 Theile Götting. 1784-1785. gr. 8. Die alte Geschichte der Grafschaft Spiegelberg; nebst verschiedenen Anekdoten von

den Prinzen von Oranien-Nassau, die zugleich Grafen von Spiegelberg gewesen. Jena, 1785. 8. Deutliche und kurze Rechenkunst für Kinder und den gemeinen Mann. Erfurt, 1785. 8. — *Von der* Messkunst für den gemeinen Mann und für Kinder *erschien die 3te Aufl.* 1782.

S. 204. JACOBI (A. L.) Sohn von J. F. — §§. Beytrag zur Entwickelung der natürlichen Rechte der höchsten Gewalt, in Rücksicht auf bürgerliche Freyheit. Dessau und Leipz. 1783. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 205. JACOBI (F.) §§. Descriptio methodi, mercurium sublimatum corrosivum tutius copiosiusque exhibendi. Monast. 1785. 8.

JACOBI (F. H.) jetzt *geheimer Rath* — §§. *Woldemar* stand *zuerst im teut. Merkur* 1777 May, Jun. Jul. Sept. und Dec. *unter dem Titel:* Freundschaft und Liebe. — Eduard Allwills Papiere (*wovon der Anfang in der Iris stand*) im teut. Merk. 1776 April, Jul. und Dec. Zelime und Nursa, eine Skizze nach Raphael. Berlin, 1783. 8. *Ueber die Lehre des Spinoza, in Briefen an den Herrn Moses Mendelssohn. Bresl. 1785. 8. *Etwas, das Lessing gesagt hat. Berlin, 178.. — *Sein Bildniss vor dem 54sten B. der Allgem. teut. Bibl.*

JACOBI (J. F.) §§. *Beantwortung erneuerter Einwürfe gegen die Lehre von der Aussöhnung der Sünde durch einen Mittler. Zelle, 1785. 8. Trostgründe der Christen, wo die Vernunft keine hat; in Briefen an zärtliche Mütter bey dem Verlust geliebter Kinder. Zelle, 1786. 8. *Der 3te Theil seiner* sämtlichen Schriften *erschien* 1784.

S. 207. JACOBI (*Johann Fridrich Conrad Christoph*) starb als Konrektor der Sebaldsschule zu Nürnberg im Nov. 1783. *Er war geb. im Judenthum, nicht zu* Nürn-

Nürnberg, *sondern zu* Adelsdorf *im Bambergischen am* 7 *Apr.* 1750.

JACOBI (J. G.) Bruder von F. H. seit 1784 *ordentlicher Professor der Beredsamkeit und Dichtkunst auf der k. k. Universität zu Freyburg im Breisgau* — §§. Gedichte in den Göttingischen Musenalmanachen.

S. 208. *JACOBI* (Johann Heinrich) *Privatlehrer zu Hamburg: geb.* . . §§. *Cebes* Gemählde und *Epiktets* Handbuch; griechisch; für Anfänger. Hamb. 1784. 8.

JACOBI (. . .) *M. der Phil. zu Tübingen: geb. zu Quedlinburg* . . . §§. Die Geographie in Tabellen; zum Gebrauch beym Unterricht. 1ste Abtheilung. Tübingen, 1785. längl. fol. nebst 2 Bogen Titel, Vorrede und Einleitung in gr. 8.

S. 209. JACOBSSON (J. K. G.) *königl. Preuss. Inspektor der Fabriken im Königreich Preussen zu Königsberg* seit 1784. §§. Der 3te Band seines Technologischen Wörterbuchs erschien 1783; der 4te und letzte 1784. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 147 u. ff.

Edler von JACQUIN (Joseph Franz) . . . *zu Wien: geb.* . . §§. Beyträge zur Geschichte der Vögel. Wien, 1784. 4.

JACQUIN (N. J.) §§. *Campers* Abhandlung über die beste Form der Schuhe. Aus dem Holländischen. Wien, 1783. gr. 8. Anleitung zur Pflanzenkenntniss nach Linne's Methode Mit Kupfern. eb. 1785. gr. 8. — *Von* Selectarum stirp. Americ. historia *erschien zu Wien eine neue Auflage* 1781. gr. fol. *und von den* Anfangsgründen der medicinisch-praktischen Chemie *die 2te Auflage* 1785. gr. 8.

S. 210. JÄGER (C. F.) §§. D. de Camboyiae guttae succo sive gummi, guttae officinali. Tubing. 1777. 4.

Pr. An in summo cuneationis capitis gradu praeferenda sit methodus Sigaultiana hactenus usitatae capitis perfocationi vel & sectioni Caesareae? ib. 1779. 4. D examen rationum sectionem ossium pubis oppugnantium vel limitantium ib. 1780. 4. *Medicinische Anweisung wegen der tollen Hundewuth, nebst einer Vorschrift für die Dorfbarbierer. Stuttg.* 1782. 4.

S. 211. JäGER (J. H) §§. *Statt* pathologia *animata* lese man *animali*.

JäGER (J.. H..) *herzogl. Sachs. Gothaischer Wildmeister zu Meusebach im Fürstenthum Gotha: geb.* . . . §§. Beyträge zur Kenntniss und Tilgung des Borkenkäfers der Fichte, oder der sogenannten Wurmtrockniss fichtener Waldungen, nebst einer Kupfertafel. Jena, 1784. 8.

JäGER (Johann Jakob) *Professor der hebräischen Sprache und reformirter Prediger zu Rinteln: geb. zu Homberg in Hessen* 1738. §§. D. de intelligentia Dei infinita. Marb. 1760. 4. Progr. in 1 Petr. IV, 6 de evangelio mortuis praedicato. Rintel. 1770. 4. Pr. vindicias capit. LIII Es. (contra Bahrdtium) sistens. ib. 1783. 4.

S. 212. JäGER (P. F.) *Diakonus zu Canstatt im Würtembergischen* seit 1783: *geb. zu Denkendorff am* 6 *May* 1751.

JäGER (W.) §§. *von dem* Zeitungslexikon *erschien der 2te Theil* M — Z. 1784. —— Recensionen in der allgem. Litteraturzeitung. — *Die* Obss. Plin. *sind kein Programm, sondern eine Disputation.*

JäGER (. . .) *Licentiat der AG. zu Leipzig: geb.* . . §§. Abhandlung vom Tabackrauchen. Wolfenbüttel . . . Verschiedene alchemische Schriften unter dem Namen *ab Indagine*.

S. 213. JäNISCH (Gottfried Ferdinand) starb am 19 August 1785.

JäNISCH (J. D..) seit 1773 *Arzt bey dem kaiserl. Erziehungshause zu Moskau.*

JäNISCH (Rudolf) *Prediger im Altengamm* seit 1781 (vorher Katechet am Zuchthause in Hamburg seit 1774): *geb. daselbst* 174.. §§. Cogitationes de animi humani libertate. (*Praeside* J. H. V. Nölting). Hamb. 1770. 4. *Trostschrift an den Hrn. Past. Schlosser in Bergedorf über das Wiedererkennen unserer Freunde und die nähern Verbindungen mit ihnen in jenem Leben. eb.* 1780. *Dem Gedächtnisse meines seelig vollendeten Vaters G. J. Jänisch des ältern, d. A. W. D. gewidmet. Als ein Geschenk für die, die ihn kannten und schätzten. eb.* 1781. 4. *2te Aufl.* 8. Bibliotheca G. J. Jänisch. Pars I-IV. ib. 1782-1785. 8. *Zum Gedächtniss meiner Gattin . . . Recensionen in der Hamburgischen neuen Zeitung.* — *S.* Thiess *g. H.*

JAGEMANN (C. J.) seit 1786 *herzogl. Sachs. Weimarischer Rath.* §§. Geschichte des Lebens und der Schriften des Galileo Galilei. Weimar, 1783 8. *Auch im 7ten Th. seines Magazins.* Nachrichten von Sardinien; *im Götting. Magazin.* 2 Jahrg 4 St. (1781). Auszug aus des Herrn *Riguccio Galluzzi* Geschichte des Grossherzogthums Toskana unter der Regierung der Fürsten aus dem Hause Medici. 1 Band. Dresden und Leipzig, 1784. 2 B. eb. 1785. gr 8. — *Von den* Briefen über Italien *erschien der 3te Band* 1785. *Von dem* Magazin der italienischen Litteratur *erschien der 6te Band* Dessau und Leipzig, 1782. *Der 7te Band.* eb. 1783. *Der 8te und letzte* Halle, 1785.

S. 215. *JAIS* (Aegidius) *Benediktiner von Benediktbeuern, Professor der ersten Rhetorik zu Salzburg: geb. . .* §§. Lesebuch für meine Schüler zur Bildung ihres Herzens. Salzburg, 1784. 8.

JAKOB (Ludwig Heinrich) *M. Phil und Kollege am Luth. Gymnasium zu Halle im Magdeburgischen* seit 1782: *geb zu Wettin am 26 Febr.* 1759. §§. Neue Uebersetzung der Apostelgeschichte. Halle, 1779. 8. *Phaedri* Fabbulae Aesop. Mit Anmerkungen und vollständigen Register. eb. 1785. 8. Ueber die äsopische Fabel der Alten; *in der Berl. Monatsschrift* April, 1785. *Dissertatio philosophica de Allegoria Homerica. Halae,* 1785. Etwas aus Robert G . . s Lebensgeschichte; *in Moritzens* Erfahrungsseelenkunde 783 Ueber den Religionsunterricht; *in der Berl. Monatsschrift* 1785.

S. 216. JANI (C D) §§. Copia epithetorum, substantivorum, verborum, adverbiorum &c. item indices deorum atque heroum veterum. Hal. 1774. 8. *Virgils Aeneide, übersetzt.* 1 *Theil. Halle,* 1785. 8.

JANI (J. C.) — *zu Funnix* —

S. 217. JANN (F. X) §§. Etwas wider die Mode, 2ter Theil. Augsb. 1785. 8.

JAPEL (C. L..) *Pastor zu Donndorf bey Wiehe in dem kursächs. Thüringen: geb . .* §§. Lesebuch zum Unterricht des Landmannes, 1 und 2 Quartal. Halle, 1783 8.

S. 219. JEHNE (*Leberecht Heinrich Samuel*) —

JELLENZ (Franz Xaver) *D. der R. und Professor des bürgerlichen und peinlichen Rechts auf der Universität zu Freyburg: geb. . .* §§ Zwo Reden über die allgemeinen Grundsätze des Kriminalrechts und desselben Litteraturgeschichte. Wien, 1785. 8.

JENSEN (Friedrich Christoph) *D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Kiel* seit 1781: *geb. daselbst am 17 Jul.* 1754. §§. D. (*Praes. J. H Frick*) Observationes ex sententiis facultatis iuridicae Kiloniensis. Kil. 1773. 4.

D

D. inaug. de libera bona avita alienandi facultate in Holsatia per speculum Saxonicum non restricta. ib 1778. 4. De patria Romanorum potestate pro Gebauero adversus Robertum V. C. Suerini, Bützov, & Wismar. 1784. 8 — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 3. und Th. 4. Nachtrag S. 141.

JERUSALEM (J. F. W.) §§. Briefe über die Mosaische Religion und Philosophie. 3te Auflage. 1783. 8.

S. 220. *JESSEN* (C. .) *fürstl. Hofprediger zu Augustenburg im Herzogthum Schleswig: geb. . .* §§. Gelegenheitsreden, gehalten in der Schlosskirche zu Augustenburg. Flensb. und Leipz. 1783. gr. 8.

S. 221. JESTER (Wilhelm Bernhard) starb als *erster* Professor der R. am 9 Febr. 1785.

S. 225. JETZKE (Karl Tobias) starb am 12 März 1785.

IFFLAND (A. W.) §§. Verbrechen aus Ehrsucht, ein ernsthaftes Familiengemählde in 5 Aufzügen. Mannheim, 1784. 8. Fragmente über Menschendarstellung auf den teutschen Bühnen. 1ste Sammlung. Gotha, 1784. 8. Die Jäger; ein ländliches Sittengemählde in 5 Aufz. Berlin, 1785. 8 (nachgedruckt zu Augsburg, 1785. 8). Die Mündel; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Berl. 1785. 8 (nachgedruckt zu Augsburg, 1785. 8). Liebe um Liebe, ein ländliches Schauspiel in einem Aufzuge, zum Prolog auf das höchste Namensfest Ihro Durchl. der Frau Kurfürstin zu Pfalzbayern. Mannh. 1785. 8. — *Das im gelehrt. Teutschl. angeführte Trauerspiel heisst:* Albert von Thurneisen. — *Sein Bildniss ist von Geyser vor dem Theaterkalender auf das Jahr* 1784.

IHRINGK (Dieterich Christoph) starb 1781.

IKEN (A.) *D. der R. zu Bremen: geb. daselbst* . . : §§. D. inaug. de pupillorum ac minorum in bonis tutorum curatorumve pignore ac privilegio. Marb. 1779. 4.

ILGNER (Peter Florens) starb 1782.

IM HOF (C. A.) — *Senator zu Nürnberg: geb.* — *am 3 Jan.* 1734. §§. Von der Sammlung eines Nürnberg. Medaillenkabinets erschien des 1sten Theils 2te Abtheil. 1782.

S. 226. INAMA (Joseph Maria) starb am 16 Januar 1783.

S. 227. JOCHIMS (J.) §§. Von den Beyträgen zur Beurtheilung und Beförderung des Christenthums erschien 1783 das 2te Stück. Abhandlung, worinn bewiesen wird, dass Jesus von Nazareth und seine Apostel ehrliche Leute waren. Flensb. 1784. 8. Vorrede zu den Predigten und Reden öffentlicher Lehrer in Schleswig und Holstein. eb. 1784. 8. Predigtentwürfe über die Sonn- und Festtagsevangelia und einige vorgeschriebene Texte. 3ter und letzter Jahrgang. Heide und Flensburg, 1785. 8.

JOERDENS (Christian Friedrich) schon längst tod.

JOERDENS (K. H.) jetzt *Subrektor der Kölnischen Schule zu Berlin* —

S. 228 JOHN (G. F.) §§. Preussische Blumenlese aufs Jahr 1782. Königsb. 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

JOHN (Joseph Pius) starb 1784.

JOHN (K.) seit 1781 *auch Titularkanonikus an der Kathedralkirche zu Königgräz* — §§. Or. de laudibus S. Joannis Evangelistae ad Senatum populumque acad. habita. Prag 1772. Or. funeb. ad sodales congregationes latinae Maioris dictae. ib. eod. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 272 u. f.

S. 229. JOSEPH WENZEL — *Fürst zu Fürstenberg* — starb am 2 Jun. 1783.

S. 231. *IROWSKY* (Johann) *vormahls Jesuite, D. der Phil. und Theol. zu Prag* (war bey der Aufhebung des Jesuiterordens Professor der Moraltheologie, und Praeses Majorum im Seminario S. Wenceslai zu Prag): *geb. zu Krummau in Böhmen am* 26 *Nov.* 1731. §§. Cultus S Ignatii de Loyola, fundatoris societatis Jesu, ingratiam studiosae iuventutis typis datus. Pragae, 1771. 18. Cultus S. Francisci Xaverii S J. Indiarum Apostoli. ibid. eod. 18. Cultus S. Stanislai Kostkae. ib. eod. 18. Pr. Dei Matre Maria sine peccato concepta Oratio. ib. 1772. 4. Or. fun. dum alma Sodalitas Latina maior Matris Dei Mariae ab archangelo salutatae iustae funebria ageret. ib. 1775 4. Cultus sanctissimi Cordis Jesu, in gratiam pietatis studiosorum typis datus. ib. 1777. *Verehrung des allerheiligsten Herzens Jesu durch neun Tage, zur Aufmunterung andächtiger Verehrer. ebend.* 1780. 12. Or. pro piis sodalium manibus dicta a. 1782. ib. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 265 u. f.

von IRWING (K. F.) §§. *Von den* Erfahrungen und Untersuchungen über den Menschen *erschien der* 4te und letzte Band 1785. — *Vor dem* Fragment der u. s. w. *muss ein Sternchen stehen.*

S. 232. ISENFLAMM (J. F.) §§. Versuch einiger praktischen Anmerkungen über die Eingeweide, zu Erläuterung verschiedener verborgenen Krankheiten und Zufälle. Erlangen, 1784. 8. *Comment. VII de difficili in obss. anat. epicrisi. ib. eod.* 4. Unter D. Schnells Namen: *D. de similitudine viscerum. ib.* 1785. 4.

S. 233. ISTRICH (Christian Gottlieb) starb im November 1782.

ITH (Johannes) *auch Prof. der Phil. geb. zu Bern im Jul.* 1747.

S. 234. ITTERSHAGEN (G. C.) — *geb. . . auf dem Eichsfelde . . .*

S. 235. JÜNGER (C. F.) §§. In der 6ten Zeile lese man *barbaras.* — Am Ende des Artikels ist *der kleine Caesar* u. s. w. auszustreichen und dem folgenden zuzuschreiben.

JÜNGER (Johann Friedrich) *Kandidat der R. zu Leipzig: geb. daselbst* 175 . §§. * Huldreich Wurmsamen von Wurmfeld, ein komischer Roman. 2 Theile. Leipzig, 1781. 1782. 8. * Der kleine Caesar, ein komisch-satirischer Roman; nach dem Engl. des Coventry. eb. 1782. 8. Die Badekur, ein Lustspiel. ebend. 1782. 8. Freundschaft und Argwohn, ein Lustspiel in 5 Akten. eb. 1782. 8. Des Grafen Heinrich von Moreland merkwürdige Geschichte und Abentheuer. ebend. 1783. 8. Der blinde Ehemann; Operette in 2 Aufz. nach J. C. Krüger. eb. 1784. 8. Gedichte von *F. A. Gallisch*, herausgegeben (*mit einem Vorbericht, worinn Gallischens Leben beschrieben ist*). eb. 1784. 8. Lustspiele. 2 Theile. eb. 1785. 8. Der Instinkt, oder wer ist Vater zum Kinde? ein Nachspiel. eb. 1785. 8. Der offene Briefwechsel; ein Lustspiel in 5 Akten. eb. 1785. 8. Das Weiberkomplot; ein Lustspiel in 5 Akten. eb. 1785. 8. Verstand und Leichtsinn; ein Lustspiel in 5 Akten; nebst einer Abhandlung über den Zweck und Werth des Lustspiels. eb. 1785. 8.

S. 237. JUGLER (J. F.) §§. Supplementa & emendationes ad bibliothecam litterariam Struvio-Juglerianam tribus olim voluminibus excusam pertinentes ex auctoris schedis manu scriptis edidit & nonnulla adiecit *H. F. Koecher* — Jenae, 1785. 8 mai.

S. 238. *JUGLER* (Johann Heinrich) *D. der AG. und Praktikus zu Boitzenburg im Mecklenburgischen: geb. zu Lüneburg . . .* §§. Bibliothecae ophthalmicae specimen

specimen primum. Hamb. 1783. 8. De collyriis veterum variisque eorum differentiis. Bützov. 1784. 8.

JUNCKER (G. A.) — *geb. zu Hanau* 1720. §§. Bericht von der evang. lutherischen Schule in Hanau. Hanau, 1750. 4. * *Le Nouveau Robinson, pour servir à l'amusements & à l'instruction des Enfans. Traduit de l'Allemand de M. Campe; fig. Paris*, 1783. 12. * *Dramaturgie, ou Observations critiques sur plusieurs pièces de Théatre, tant anciens que modernes; Ouvrage interessant, traduit de l'Allemand de feu Mr. Lessing, par un François, & publié par Mr. J***. à Paris*, 1785. *gr.* 12.

S. 239. JUNCKER (K. L.) §§. Seine musikalische Lebensgeschichte, von ihm selbst beschrieben, steht *im 3ten St. des Würtemb. Repert. der Litter.* 1783. — Aufsätze in *Meusels* Miscellaneen artist. Inhalts.

JUNCKHEIM (J. Z. L.) §§. *Die 2te verbesserte Ausgabe der* Werke des Horatz *erschien* 1785. — Ad Artic. XVII August. Confess. de Christi reditu quaestiones synodales. Onoldi, 1784. fol.

S. 240. JUNG (Franz Wilh.) *Hofmeister in Hanau: geb. daselbst am* 5 *Dec* 1758. §§. Gedichte und Aufsätze im teutschen Museum und teutschen Merkur.

JUNG (J.) seit 1784 *kurmainzischer würklicher geistlicher Rath, Kanonikus bey St. Stephan und Professor der Kirchengeschichte auf der Universität zu Mainz* — §§. Origines historiae Juris sacrorum comment. I. II. Heidelbergae, 1782. 1783. 8. — *Diese origines wurden also fortgesetzt:* Obiecta sacrae potestatis. Exercitatio I. Dogmata ecclesiae, vindicata, salvo iure imperantium. Mogunt. 1784. 8. — *Die in der 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes vorkommende Worte:* Unter dem angenommenen

nen Namen *Joseph Peter Verflossen* schrieb er: *Hist. quorundam decret. Basil. &c sind also zu verbessern; unter seinem Vorsitz hielt* Jo. Pet. Perflossen *diese Disp.* Heidelberg, 1781. *und auf dem Titel steht* auctor & defens.

S. 243. JUNG (J. H. 2) *vorher zu Lautern*, jetzt *Prof. der Forst- und Landwirthschaft, Fabrik- und Handlungswissenschaft und Vieharzneykunde zu Heidelberg: geb zu Grund, Amts Hilchenbach im Fürstenthum Nassau-Siegen am 12 Dec.* 1740. §§. *Geschichte des Herrn von Morgenthau. 2 Bände. Berl. 1779. 8. (Nachgedruckt. Tübingen, 1779. 8). *Geschichte Florentins von Fahlendorn. (*Nachdruck*). 3 Theile. Tübingen, 1782-1783. 8. Versuch eines Lehrbuchs der Landwirthschaft. Leipzig, 1783. . *Das *Leben der Theodore von der Linden* kam besonders heraus. 2 Theile. Mannheim, 1783. 8. *Theobald, oder die Schwärmer; eine wahre Geschichte. 2 Bände. Leipz. 1784. 1785. 8. Versuch eines Lehrbuchs der Fabrikwissenschaft, zum Gebrauche akademischer Vorlesungen. Nürnberg, 1785. 8. Lehrbuch der Handlungswissenschaft. Leipzig, 1785. 8. Versuch eines Lehrbuchs der Vieharzneykunde. Heidelberg, 1785. 1786. 8. Einige Bemerkungen über das Studium der Staatswirthschaft, nebst dem Beweis, dass auch die Vieharzneykunde wesentlich dazu gehöre; *im 1sten Band der Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Gesellschaft*. (*Mannh.* 1785. 8). Von den gemeinnützigsten Fabriken, besonders von Anlegung guter Oelfabriken; *ebend.* — *Ase-Neitha, eine orientalische Erzählung; *im teut. Merkur* 1773. B. 3 und 4. — Von dem Versuch eines Lehrbuchs der Forstwissenschaft erschien der 2te Th. 1782. — Er ist wirklich Verfasser des *Volkslehrers*. Die 12 Stücke für das Jahr 1783 kamen noch in Leipzig heraus: der Jahrg. 1784 aber zu Nürnberg. Fortgesetzt unter dem Titel: *Neuer Volkslehrer für alle Stände*. 1 *Jahrganges*

1-6

1-6 *Stück. Nürnb* 1785. 8. —— *Die* Diss. hist. Martis Nassovico-Sigensis *kam* 1772 (nicht 1773) *heraus.* — Alle Romanen desselben sind hin und wieder nachgedruckt übersetzt worden.

JUNG (J. W..) . . . *geb.* . . §§. Das Vaterherz, ein Schauspiel in einem Aufzuge. Leipzig und Köln, 1784. 8.

JUNG (Konrad Christoph) *hochfürstl. Brandenburgischer Kammerrath zu Uffenheim im Fürstenthum Anspach: geb.* . . §§. Verzeichniss der meisten bisher bekannten Europäischen Schmetterlinge, mit ihren Synonymen, in alphabetischer Ordnung verfertigt. Frankf. am M. 1782. 8.

S. 244. *JUNGHANS* (Johann Friedrich) *D. der Phil. und der R. zu Leipzig: geb zu Annaberg im kursächs. Erzgebürge* 1756. §§. D. (*Praes. A. F. Schott*) de iudicio Horatiano eiusque in iure usu. Lipsiae, 1777. 4. D. inaug. Historia iuris civilis de divortiorum caussis & poenis ex legibus utriusque Codicis & Novellis. Diss. I. ibid 1782. 4. D. Specimen iuris civilis ad titulos Institutionum de patria potestate, nuptiis, legitimatione, adoptionibus, & quibus modis ius patriae potestatis solvitur. ib. 1785. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

von JUNK (J. A.) §§. *Den Aufsatz* über Pombal und Portugal *hat er fortgesetzt im* hist. Portef. 1783. St. 7.

JURAIN (Joseph) *vormahls Jesuite, D. der Phil. Kanonikus zu Brünn, hält sich aber seit der Aufhebung des Jesuiterordens zu Wien auf* (vorher war er teutscher Beichtvater zu Loretto und Rom): *geb. zu Brünn am* 15 *März* 1726. §§ Lucubrationes ethico-politicae in ius naturae. Pragae, 1759. 8. Dissertationes ethicae ex iure naturae de duello, dominio maris commerciorum-

que

que origine. ib. eod. 8. Commentationes politicae de praesidiis reipublicae. ibid. 1760. 8. Commentarius in ius gentium. ib. eod. 4. — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten. S. 252 u. f.

S. 245. JUSTI (L. J. K.) §§. *Ueber den Genius des Sokratis, eine historisch-philosophische Untersuchung. Leipzig, 1779. 8. Ueber Salomo's vorgeblichen Götzendienst; *im 16ten Theil des Repert. für bibl und morgenl. Litter.* 1785. Versuch über den König Ahasverus im Buch Esther: *im 15ten Th ebend.* Ueber die von Deisten vorgegebene Unnöthigkeit der christlichen Offenbahrungslehre; *im 5ten* Stück *der Hessischen Beyträge.* 1785.

K.

S. 246. KADELBACH (C. F.) ist nie Professor der Botanik gewesen, sondern Beysitzer der medicinischen Fakultät.

KäHLER (J. S.) §§. Epistola ad virum ill. ac cel. Frid. Wendt, continens adversaria de Tussi convulsiva & variolis. Erlangae, 1784. 8.

KäMMERER (Johann Jakob) *kurpfälzischer Weltpriester, Licentiat der Theol. und Kaplan zu Burkenhörd in der Unterpfalz: geb. . . .* §§. Trauerrede auf den Tod des durchl. Herrn Karl August Friedrich, Pfalzgrafen bey Rhein, Erbprinzen von Pfalzzweybrücken. Zweybr. 1785. gr. 8. (*Eine nicht gemeine Trauerrede*).

KäMPF (J.) §§. Abhandlung von einer neuen Methode, die hartnäckigsten Krankheiten, die ihren Sitz im Unterleibe haben, besonders die Hypochondrie, sicher und gründlich zu heilen. Dessau, 1784. 8. Leipzig, 1785. 8. Aufsätze im

im Hanauischen Magazin. — Der Poltergeist; eine Operette. — Ihm gehört die *Abhandlung von den Temperamenten* zu, die seinem nachfolgenden Bruder Wilhelm Ludw. mit Unrecht zugeschrieben ist, welcher letztere auch schon im April 1779 gestorben ist.

KäMPF (Wilhelm Ludwig) starb im April 1779.

S. 249. KäPLER (M. C.) §§. Kleiner Forstkatechismus für junge Anfänger im Forstwesen. Eisenach, 1785. 8.

KäSTNER (A. G.) §§. Von der *Uebersetzung der Abhandl. der Schwed. Akademie der Wissensch.* sind jetzt 41 Bände nebst Universalregister über den 26 – 41ten Band heraus. Seit 1784 erschienen sie unter dem Titel: *Neue Abhandlungen* u. s. w. Der 4te Band 1785. — Dritte verbesserte und sehr vermehrte Auflage seiner vermischten Schriften. Altenburg, 1783. 2 Theile in 8. *De obiecti e duobus locis dissitis visi invenienda distantia a superficie terrae Erford.* 1784. 4. Auch im 5ten B. der *Act. Acad. scient. util. Moguntin.* *In Optica quaedam Boerhavii & Halleri commentatio. Lipsiae*, 1785. 8. Fortsetzung der Rechenkunst in Anwendungen auf mancherley Geschäfte — oder der mathematischen Anfangsgründe ersten Theils zweyte Abtheilung. Göttingen, 1786. 8. — Nachricht, was zu Beobachtung der Mondfinsterniss zwischen den 10 und 11 Sept. 1783 auf der Göttingischen Sternwarte gethan worden ist, nebst einigen geographischen Anwendungen.; *in dem Götting. Mag* 3ten Jahrg. 6tes St. 1783.

S. 250. KAH (J. *Adolph*) —

S. 251. KAHLER (J. E.) §§. Diss. de baptismo a Christo non administrato ad Joh. IV, 2. Rint. 1752. 4.

S. 252. KAIBEL (G. D.) *auch Pfälzischer Kirchenrath: geb. zu Hangenweisheim*, nicht *Hungenweisheim.* §§. Ausser den angeführten *heiligen Reden*, deren 2 sind, schrieb

schrieb er: Predigten bey besondern Anlässen gehalten, und zum Besten der Armen herausgegeben. Mannheim, 1780. 8. Etwas von der Unbarmherzigkeit gegen die Ehre des Nächsten. eb. 1781. 8. Der fromme Greiss, geschildert in einer Predigt. ebendas. 1780. 8. Christlicher Religionsunterricht für seine Konfirmanten. eb. 1781. 8. Predigten, vermischten Inhalts. eb. 1784. gr. 8. Etwas zum Lobe Melanchthons; *im Pfälzischen Museum* Heft 6. 1784.

KAISER (N.) seit 1781 *Syndiakonus und Freytagsprediger* — §§. Summarischer Inhalt der Augsburgischen Konfession, nebst einer Einleitung zur Reformationsgeschichte für Lernungskinder. Hof, 1783. 8.

S. 253. KAISER (S. H A.) §§. Unterricht von dem Nutzen und besonderer Heilungskraft der Eicheln in Absicht auf die Dörrsucht oder Auszehrung der Kinder. Lemgo, 1784. 8. Fortsetzung des Unterrichts u. s. w. eb. 1784. 8.

KAISER (S. A.) §§. Lobrede und Trostpredigt auf das hochfeyerliche Marianische Bruderschaftsfest des heil. Scapuliers. Augsb. 1782. gr 8. Lob- und Sittenreden aus Gelegenheit verschiedener Feyerlichkeiten vorgetragen. ebend. 1784. 8. Drey Predigten auf das Fest des heil. Benedikts. eb. 1785. 8.

KAISER (. . .) nicht zu Zürich, sondern zu *Winterthur* —

KALKMANN (K.) §§. Von der geistlichen Geniessung Christi, als einer wichtigen Betrachtung für Communikanten. Bremen, 1780. 8.

S. 254. KALTEIS (J. L.) *auch Prokurator am Untergericht: geb. zu Nürnberg.*

KALTWASSER

KALTWASSER (J. F. S.) jetzt *Prof. der griechischen Sprache* — §§. *Plutarchs* moralische Abhandlungen; aus dem Griechischen übersetzt, 1 Band. Frankf. a. M. 1783. 2 B. eb. 1784. 8.

KAMMERER (C. F.) ist mit dem oben S. 242 unter dem rechten Buchstaben C vorgekommenen einerley, und ist also hier auszustreichen.

KANDLER (Kaspar) *Chur-Pfalzbayerischer würklicher Hofrath und ordentl. Prof. des Natur- und Römischen Rechts auf der Universität zu Ingolstadt: geb* . . §§. Naturrecht. Erste Abhandlung von der Natur überhaupt, und von der Natur des Menschen insonderheit. Augsb. 1784. gr. 8.

KANNE (C. K) seit 1779 *Assessor der Juristenfakultät zu Leipzig, und* seit 1783 *Assessor des dortigen Hofgerichts.*

S. 257. KANT (I.) §§. Entwurf und Ankündigung eines Collegii der physischen Geographie, nebst einer Untersuchung: Ob die Westwinde in unsern Gegenden darum feucht sind, weil sie über ein großes Meer streichen? Königsb. 1759. 4. Sein mit dem verstorbenen *Lambert* geführter Briefwechsel steht in dem von *Bernoulli* herausgegebenen Lambertischen teutschen Gelehrten Briefwechsel B. 1. S. 333-368. (1781). Prolegomena zu einer jeden künftigen Metaphysik, die als Wissenschaft wird auftreten können. Riga, 1783. gr. 8. Grundlegung zu einer Metaphysik der Sitten. eb. 1785. gr. 8. — Die *Diss. de principiis primis cognitionis humanae* erschien zu Königsb. 1755. 4. *Statt* Pr. von der Beweg. und Ruhe *ist zu setzen:* Pr. Neuer Lehrbegriff der Bewegung und Ruhe, und der damit verknüpften Erfahrungen in der Naturwissenschaft. ebend. 1758. 4. *Die* Betrachtungen über den Optimismus *erschienen* 1759. 4. — *Vergl.* Goldbeck *Th.* 2.

S. 258. KAPFF (S. J.) — *auch Prof. des Collegii illustris und Assessor primarius der gelehrten Bank bey dem Hofgericht zu Tübingen* seit 1780.

S. 259. KAPP (J.) seit 1784 *auch würklicher Konsistorialrath* — §§. Progr. Kurze Beschreibung der Fuldaischen Geschicht - Charte. Bayreuth, 1784. 4. Zur Erholung für Lehrer und Freunde der Schulen. eb. 1785. 8. Pr. Bevölkerungsliste des Bayreuthischen illustris Collegii Christian - Ernesti von seiner Stiftung an bis auf unsere Zeiten. eb. 1785. 4.

S. 260. KAPP (J. G.) seit 1785 *Syndiakonus und Hospitalprediger* — §§. Leichenrede auf Hrn. Landschaftsrath Seiler. Bayreuth, 1783. fol. — auf Hrn. Hofgerichtssekretar Seiler. eb. 1784. fol.

S. 261. KARL FRIEDRICH, Markgraf zu Baden. §§. Kurzgefasste Grundsätze der Staatshaushaltung, in einer teutschen Erklärung von M. J. Sass. Dessau, 1783. 8. Dasselbe französisch . . . Meine Antwort auf die Danksagungen des Landes nach Aufhebungen der Leibeigenschaft und einiger Abgaben. Carlsruhe, 1783. 4.

KARSTEN (F. C. L.) seit 1783 *ordentlicher Professor der Oekonomie und Kameralwissenschaften auf der Universität zu Bützow* (vorher seit 1781 ausserordentl. Professor daselbst) — §§. Abhandlung über den Zustand der gegenwärtigen Aufklärung in der Oekonomie und deren Nutzen für den praktischen Landwirth, nebst einigen andern hinzugefügten ökonomischen Bemerkungen und Aufsätzen. Rostock, 1785. 8.

S. 262. KARSTEN (W. J. G.) §§. Anleitung zur gemeinnützlichen Kenntniss der Natur, besonders für angehende Aerzte, Kameralisten und Oekonomen. Halle, 1783. 8. Theorie von Wittwenkassen ohne Gebrauch algebraischer Rechnungen. eb. 1783. gr. 8. Kurzer Entwurf der Na-

turwissen-

turwissenschaft, vornehmlich ihres chymisch-mineralogischen Theils. eb. 1785. 8. — *Von dem* Auszug aus den Anfangsgründen und dem Lehrbegriff der mathematischen Wissenschaften *erschien die* 2te Auflage in 2 Bänden. Greifswald, 1785. 8.

S. 263. KAUFFER (Franz) *Kuratbeneficiat zum heil. Leopold in Wien: geb. . . .* §§. Freymüthige Gedanken über die wichtigen Prüfungsfragen für die Pfarrstelle zu Ebenfurt. Wien, 1785. 8.

S. 264. KAUSLER (Christoph Friedrich) *Professor und Lehrer der französischen Sprache an der militarischen Universität zu Stuttgard; geb. . . .* §§. Die Kunst, rohe und calcinirte Pottasche zu machen, durch die Generalverwalter des Pulvers und Salpeters bekannt gemacht. Aus dem Franz. Stuttg. 1780. 8.

KAUSLER (. . .) *der Rechte Beflissener zu Tübingen: geb. . . .* §§. *C. F. D. Schubarts* Gedichte aus dem Kerker, mit einer Vorrede herausgegeben. Zürich, 1785. 8.

von KAUTZ (K. F. F. A.) §§. Ueber die wahre Epoche der eingeführten Buchdruckerkunst zu Wien, nebst einem neuen Anhange über das Wort Oesterreich. Wien, 1784. 4.

S. 265. KAYSER (A. C.) §§. Briefe des L. A. Seneka; aus dem Lateinischen übersetzt 1783. 8. — Leben des Hrn. Valentin Jamerai Duval, kaiserlichen Bibliothekars und Aufsehers über das Münzkabinet zu Wien; aus dem Französischen des Hrn. Ritters *von Koch* Regensb. 1784. 8. — *Bey den* Skizzen und kleinen Geschichten *muss auch ein Sternchen stehen.*

KAYSER (*Johann Andreas*) starb im May 1779. §§. Neue Zugabe zu seinem geretteten Eden, und kurze Abfertigung des Sendschreibens an den treuen

Hirten zu Massenheim. Frankfurt, 1775. 8. •D. Karl Friedr. Bahrdts Glaubensbekenntniss widerlegt. 1780. gr. 4.

von KAYSER (J. E.) §§. Regierungsgeschichte des jetzigen Herrn Fürsten-Bischoffs Heinrichs des VIII zu Fulda, im Grundrisse; vornehmlich in Hinsicht der innern Landesanstalten und Verbesserungen; mit Urkunden und Beweisthümern; in (*des Freyhrn. v. Moser*) patriot. Archiv (B. 2). 1785.

KECK (J. C.) §§. Von dem wohlthätigen Einfluss der Musik auf die Glückseligkeit des Menschen. Weilburg, 1783. 4 (*gedruckt zu Wetzlar*). Von der Lektüre junger Studirenden. eb. 1785. 4.

S. 266. KECK (Johann Erdmann) *D. der AG. und fürstl. Anhalt-Zerbstischer Physikus zu Koswig im Anhaltischen: geb. daselbst* 1754. §§. Diss. inaug. super pertussi quasdam animadversiones continens. Vitemb. 1783. 4. *Die Hausmutter am Krankenbette; eine gemeinnützige Schrift für alle Stände. Pendant zur Germershausischen Hausmutter. Berlin,* 1784. *gr.* 8.

KEFERSTEIN (J. C. F.) *geb. zu Kröllwitz bey Halle.*

S. 267. KEIL (Christoph Heinrich) ist längst todt.

KEIL (Karl August Gottlieb) *M. der Phil. und ausserordentl. Professor derselben* seit 1785 (vorher Privatlehrer): *geb. zu Grossenhayn* 1754. §§. De modo, quo scriptores sacri in dogmatibus tradendis versantur. Lips. 1780. 4. D. I. Historia dogmatis de regno Messiae Christi & Apostolorum aetate ad illustranda N. T. loca accommodate, exposita. ib. 1781. 4. *Systematisches Verzeichniss derjenigen theologischen Schriften und Bücher, deren Kenntniss allgemein nöthig und nützlich ist, zum Gebrauch der Vorlesungen entworfen. Stendal,* 1784 (*eigentl.* 1783). 8. Progr. de caussis alieni Platonicorum recentiorum a religione Christiana animi. Lips. 1785. 4.

KEISER

KEISER (S. A.) fällt weg, weil er schon S. 253 steht, und zwar am letztern Orte mit dem rechten Namen.

S. 268. KELLER (C. F.) §§. Hrn. *Candido Pistoi*, öffentlichen Lehrers der Mathematik zu Siena, Abhandlung über den Mechanismus, wie sich die Luft und das elementarische Feuer in den Mischungen festsetzen, und zu eigenen Bestandtheilen der Körper werden. Aus dem Italienischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. Gotha, 1784. 8.

KELLER (E. U.) §§. Neue (3te) verbesserte Auflage seines Buchs: *Grab des Aberglaubens*. 2 *Sammlungen*. Stuttg. 1785. 8.

KELLER (Heinrich) *Kandidat des Predigtamts; ein reisender Schriftsteller: geb. zu . . . in Schwaben* 175. . §§. Algar und Ylli, oder der Sieg der Liebe; ein Schauspiel. Leipz. 1783. 8. Ueber Pfafferey und Religion, Duldung und Religionsvereinigung, hauptsächlich die Protestanten betreffend; eine Beylage zu den Reformationsvorschlägen des achtzehnten Jahrhunderts. Berlin, Wien und Leipz. (*Magdeb.*) 1783. 8. *Der Leipziger Zuschauer. Leipz. 1784. 8.

KELLNER (J. M.) jetzt bey der Koberweinschen Gesellschaft zu Strasburg.

KEMME (J. C.) §§. D. de diversa colicam Pictonum curandi methodo. Hal. 1780. 4. D. de notione gangrenae & sphaceli. ib. 1781. 4. D. de diversa hydropi medendi methodo. . . .

S. 269. KEMMERICH (*Andreas Friedrich*) — §§. *Westfälische Alterthümer, oder Beweis, dass die, welche Christum gekreuzigt, Westfälinger gewesen. Soling. 1775. 8. *Vertrauliche Briefe an gute Freunde von gleicher Gesinnung über das festere prophetische Wort Gottes. 1 Theil, von *Bruderlieb.*

lieb. Frankf. und Leipz. 1781. 2ten Theils 1ter Abschnitt. Dessau, 1782. 2ten Abschnitts 1ste Hälfte. 1782. 2te Hälfte. 1783. gr. 8. *Sendschreiben an alle gelehrte Teutsche, auch die, welche der teutschen Sprache kundig sind, in allen Ländern, besonders die vom geistlichen Stande, und welchen geistliche Sachen willkommen sind. Leipz. 1783. 8. *Meine Gedanken von der Hölle und ihrem eigentlichen Orte, der Erlösung aus derselben, und von den Särgen der Menschen. eb. 1784. 8.

S. 270. KENTZINGER (. . .) *Abbé, Aumonier bey der französischen Gesandschaft zu Hamburg: geb. . . .* §§. Lettre sur un ouvrage intitulé: Tableau de l'Allemagne & de la litterature Allemande &c. Hambourg, 1785. 8.

KEPNER (F.) jetzt *Professor bey dem Kadettenkorps — geb. zu Brodswinden im Anspachischen —*

von KEPPLER (Joseph Friedrich) . . . *zu Wien: geb. . . .* §§. Christian Piphan, oder die Vertheidiger der Unwissenheit; eine Geschichte. Wien, 1781. 8. Adelstern, oder Ehrgeitz und Vorurtheil für seine Familie; eine Geschichte. eb. 1781. 8. Neueste Geschichte des Pabsts Pius des VI bis auf seine Abreise von Wien. eb. 1782. 8. Der Fasan. Frankf. und Leipzig, 1784. 8.

S. 271. KERN (Adam) *D. der Theol. und ordentl. Prediger des hohen Domstiftes zu Eichstädt: geb. . . .* §§. Predigten auf alle Sonn und Festtage des Jahres, des 1sten Jahrgangs 1-4ter Theil. Augsburg, 1784. gr. 8.

KERN (J.) *versieht bey seiner Professur auch die Pfarre in Jungingen.* §§. Der Mensch, in Vorlesungen an Verschiedene. 1 Bändchen. Nürnb. 1785. 8. Briefe über die Denk- Glaubens- Red- und Pressfreyheit. Ulm, 1786 (eigentlich 1785)

1785) 8. — *Bey seinem Buche:* Ueber die Liebe &c. *hat er sich genannt.*

S. 272. KERNER (J. G.) *Stadtschreiber zu Ludwigsburg.* §§. *Bittschrift unehlich erzeugter Bürger Teutschlands an die teutschen Landesherren. (*Esslingen*). 1783. 8

KERNER (J. S.) — *Professor* seit 1785. §§. Beobachtungen über die beweglichen Blätter der Süsskleepflanze, Hedysacum gyrans. Stuttg. 1784. 4 (*steht auch im 1sten B der Vorlesungen der kurpfälz. physikal. ökonom Gesellschaft. Mannh.* 1785. 8). — *Von den* Handlungsprodukten aus dem Thierreich *erschien der 5te Heft* 1784.

S. 273. KERSTEN (F. H. M.) §§. Praktisches Handbuch für kursächsische Gerichtsverwalter und Dorfgerichtspersonen. Dresd. 1783 8.

KERSTENS (Jakob Albrecht) starb 1778.

KERSTENS (J. C.) §§. *Von* Tissots Schriften u. s. w. *erschien vom 1sten Theil die 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe.* Leipz. 1779. D. Primitiae Florae Holsaticae. Kil. 1780. 4.

KERSTING (J. A.) starb zu Hannover als Oberhof-Rossarzt am 7 April 1784. *Von Ganz zu Hannover in* Kupfer *gestochen.*

S. 274. von KESAER (F. X.) *Weltpriester und k. k. öffentl. Lehrer der höhern Mathematik bey der Universität zu Wien.*

KESLER (C. D) *Pfarrer zu Nellingen im Würtembergischen* seit 1783. §§. Hiob, aus dem hebräischen Original neu übersetzt, und mit Anmerkungen versehen. Tübingen, 1783. 8.

KESLER (F. L.) — *auch Physikus der französischen und pfälzischen* Kolonie —

S. 275. KESSLER (Johann Christian) starb am 8 Jul. 1785. Wurde im May dieses Jahres Konsistorialdirektor.

von KETELHODT (K. G.) jetzt *geheimer Rath, Kanzler und Konsistorialpräsident zu Frankenhausen, auch Erbschenke der gefürsteten Grafschaft Henneberg* —

S. 276. KETTNER (J. J.) §§. Die bey der Höllenfahrt Christi an den Seelen der in der Sündfluth umgekommenen Menschen erzeigte göttliche Langmuth, aus 1 Petr. 3, 18-22 abgehandelt. Weissenfels, 1785. gr. 8.

Reichsgraf von KEYSERLING (H. C.) — *würklicher geheimer Staatsrath* — *lebt zu Königsberg in Preussen: geb. auf dem Ritterguthe Lesten in Curland* 1727. §§. *De feudis vexilli eorundemque investitura. Francof. a. M. 1745. 4. *Commentatio de eo, quod iustum est circa itionem in partes. 1761. 4. *Remarques d'un gentilhomme Courlandois sur le memoire relatif aux affaires de la Courlande. 1763. **Schreiben eines Patrioten an seinen Bruder über die Frage: Ob ein abgelegter Eid einen zu etwas verbinden könne, was ungerecht oder gesetzwidrig ist?* . . . *Remarques d'un gentilhomme Prussien sur celles d'un gentilhomme Polonois à l'occasion de la prise de possession de la Prusse Polonoise. . . . *Lettres sur la negotiation de l'ordre de Malthe en Pologne . . . **Nachrichten aus dem Monde. Königsberg,* 1781. 12. **Neujahrsgeschenk an meine Freunde für das Jahr* 1782 *ebend.* 12. — *Vergl.* Goldbeck *Th.* 2. Bernoulli's *Sammlung kurzer Reisebeschreib. Th.* 9.

Reichsgräfin von KEYSERLING (Charlotte Amalie) *gebohrne Gräfin von Truchsess-Waldburg*; Gemahlin des vorigen: *geb. zu . . . in Preussen* . . . §§. *Hat *Gottscheds* Philosophie ins Französische übersetzt. . . . *La Chiffre en fleurs. Prologne presenté, sur la theatre de Mr. le Comte de K. à l'oc-

à l'occasion du passage de S. A. R. Monseigneur le Prince de Prusse. à Königsb. 1780. 4. *Uebersetzung dieses Prologs. ebend.* 1780. 16. — *Hat auch Antheil an den* Nachrichten aus dem Monde, *deren unter ihres Gemahls Artikel gedacht ist.* — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

S. 277. KHUN (K. J.) seit 1784 *Pfarrer zu Wodalka in Böhmen* — §§. Die in Böhmischer Sprache geschriebenen moralischen Predigten bestehen aus 4 Theilen, wovon der letzte 1781 erschien. — Böhmische Uebersetzung von *Ignatz Wagners* Predigten. Prag, 1785. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 274.

S. 278. *KIENLE* (Franz Karl) *der heil. Schrift Licentiat und Pfarrer zu Stetten bey Haigerloch: geb. . . .* §§. Vollständige Erklärung des heil. Evangeliums Jesu Christi, besonders nach dem buchstäblichen Verstande. 6 Theile Augsb. 1781 Lexikon der christlichen Glaubens- und Sittenlehre. 1ster Band. eb 1784. 2ter B. eb. 1784. gr. 8.

KIENLEIN (T. L.) *jetzt Senator in der Reichsstadt Ravensburg.*

S. 279. KIESLING (J. S.) *ist nicht mehr in Löwensteinischen Diensten, sondern forderte* 1780 *seinen Abschied, und hielt sich nachher als Anspachischer Legationsrath zu Frankfurt am Mayn auf, privatisirt aber jetzt zu Schierstein im Nassau-Usingischen.*

KILBER (Heinrich) starb am 25 Okt. 1783. S. dessen Memoria in Vol. VII novae Biblioth. Friburg. S. 361.

KIND (J. A. G.) seit 1783 *Assessor im Oberhofgericht und ordentlicher Professor des Sächsischen Rechts* — §§. Progr. de Speculi Saxonici usu & auctoritate. Lipf. 1783 4. D. Quaestio forensis: Cessio hereditatis a peregrino in indigenum facta utrum ius detractus tollat, nec ne? ib. eod. 4.

D. de dote a detractu haud libera. ib. eodem, 4. Progr. de retentione pignoris in concursu creditorum secundum ius Saxonicum electorali exule. ib. 1785. 4.

S. 280. KINDERLING (J. F. A.) §§. Beytrag zur teutschen Sprachkunde aus alten teutschen Handschriften und seltenen gedruckten Büchern; in *Adelungs* Magazin für die teutsche Sprache (1783). B. 2. St. 1. S. 32-99

KINDERMANN (F.) seit 1782 *Probst auf dem Wischerad zu Prag* —

S. 281. KINDLEBEN (Christian Wilhelm) starb zu Dresden . . . §§. Predigt über den Tod und über den Zustand, wohin er führt. Halle, 1779. 8. Studentenlieder. eb. 1781. 8. *Der gehörnte Siegfried, ein Volksroman. 2 Theile. 1783. 8. *Galanterien der Türken. 2 Th. Frankf. und Leipz. 1783. 8.

S. 282. Graf von KINSKY (F. J.) §§. *Elementarbegriffe von Dienstsachen. Wien, 1784. 8.

S. 284. KIRCHHOF (*Nikolaus Anton Johann*) seit 1784 auch *Senator* — *geb. zu Glückstadt* . . . §§. Die Astronomie nach Newtons Grundsätzen erklärt, faslich für die, welche nicht Mathematik studiren. Nebst einem Anhange vom Gebrauch der Erd- und Himmelskugel, von Hrn. *J. Ferguson*. Aus dem Engl. mit einigen Zusätzen. Berlin und Stettin, 1783. 8. Neue vermehrte Aufl. eb. 1785. 8.

KIRCHNER (J. G.) *Diakonus in Reichenbach im kursächsischen Voigtlande* seit 1783: *geb. zu Altranstedt bey Merseburg am 7 Nov.* 1748. §§. Etwas zum Preise der Vorsehung, und zum Andenken für meine Freunde. Eine Abschieds- und Anzugspredigt. Merseburg, 1783. 8.

S. 285. KIRNBERGER (Johann Philipp) starb am 26 Julius 1783.

KIRSCH

KIRSCH (G. F.) §§. Miscellanien für Christen, und auch für solche, die es werden wollen. 2 Theile. Leipz 1784. 8.

S. 286. KIRSCH (G. W.) §§. Das letzte Programm von Longolius erschien 1783.

KIRSCH (L.) §§. *Seine Schriften werden richtiger so angegeben*: Tractatus theol. de angelis, actibus humanis & beatitudine. Prag. 1765. 4. Tr. theol. de gratia actuali & iustificatione ibidem, 1766. 4. Institutiones theologicae de legibus & legum transgressoribus. ibidem, 1768. 4. — Vergl. *Pelzels* Böhmische — Jesuiten S. 227.

S. 287. *KISLING* (Franz Jakob) *Burggraf zu Holleschau in Mähren: geb* . . . §§. Freundschaftliches Gespräch zwischen einem Oberamtmann und Burggrafen über die Verwaltung eines Landguts. 1783. 8.

KLAEDEN (F... W...) *Lebte im Jahr* 1784 *zu Halle als Student; ob er noch dort sey, ist unbekannt* — §§. *Ueber die Gespensterfurcht; Gespräche und Briefe, nebst einer Vorrede und Nachschrift von J. A. Eberhard. Halle, 1784. 8. *Sätze über Religion und Sekten, mit Erläuterungen zur Beförderung der Toleranz. Stendal, 1785. 8.

KLAIBER (J. A.) *geb. zu Tübingen am* 17 *April* 1743.

KLAPROTH (Martin Heinrich) *Apotheker zu Berlin*, seit 1782 *Assessor beym Obercollegio Medico daselbst: geb. zu Wernigerode* 1743. §§. Chemische Aufsätze in period. Schriften und Sammlungen. Z. E. *in den Beschäftigungen der Berl. Gesellsch. Naturf. Freunde, im 2ten Band*: Ueber den Kopal. *In den Schriften eben dieser Gesellschaft, im 6ten Band*: Ueber den elastischen Stein. *In den Crellischen Annalen*: Ueber das Wassereisen; über das Prou-

stische

stische Perlsalz u. s. w. *In den Crellischen Beyträgen:* Ueber den Zschoppauer grünen Bleyspath. *In Selle's neuen Beyträgen zur Natur- und Arzneywissenschaft*, 1 *Theil*: Ueber den Liquor anodynus martiatus u. s. w.

KLAUSING (A. E.) §§. *Die neueste Ausgabe des* Baileyischen englisch-teutschen Wörterbuchs *erschien* 1783.

S. 288. KLEBER (J. B.) *auch D. der Phil. und Theol.* (vorher Prof. der Philosophie): *geb. zu Pleisbeim im Herzogthum Sulzbach am* 17 *Dec.* 1747. §§. Positiones ex Logica, Metaphysica & Ethica. Heidelb. 177.. 8. Animadversiones ad vindicias judicii Friburgensis thesibus ex Philosophia practica. ib. 1781. 8.

S. 289. KLEEMANN (C. F. K.) *geb. am* 16 *Aug.* 1735.

KLEEMANN (N E.) *ist nicht mehr Manipulant zu Prag, sondern eben wieder auf einer Reise nach der Krimm als Kaufmann begriffen.* §§. *Briefe über die Schiffahrt und Handlung in Ungarn, Sklavonien und Kroatien, geschrieben auf einer Reise in diesen Ländern im Jahr 1773; aus dem Italien. übersetzt. Prag, 1783. 8. — *Die 3te vermehrte Auflage seiner* Reisen von Wien u. s. w. Wien, 1783. 8.

S. 290. von KLEIMAYRN (F. T.) §§. *Nachrichten vom Zustande der Gegenden und Stadt Juvavia vor, während und nach Beherrschung der Römer bis zur Ankunft des heil. Ruperts, und von dessen Verwandlung in das heutige Salzburg. Salzburg, 1784. fol.

KLEIN (A.) §§. Pfälzisches Museum. 3 Stücke. Mannh. 1783. 8. — *Gab heraus*: Leben und Bildnisse der grossen Teutschen von verschiedenen Verfassern und Künstlern, mit einer Abhandlung über Lebensbeschreibungen und Lebensbeschreiber. 1 Band. Mannh. 1785. fol. u. 8.

S. 291. *KLEIN* (Johann Samuel) *zweyter evangelischer Prediger zu Kaschau in Ungarn: geb. zu Bartfeld in Ungarn am 21 Jan.* 1748. §§. Eine teutsche Betrachtung von der Liebe und Freundschaft. Presburg, 1767. 4. *Plausus festini in diem natalem Pl. Venerandi D. Schwarzii. Rint.* 1767. 4. *Plausus festini in diem natalem eiusdem Viri. Posonii*, 1768. 4. *Plausus festini in diem natalem eiusd. Viri. Rint.* 1769. 4. Ode an den Geburtstag meines Vaters. eb. 1770. 4. Der glückliche Weise, eine seppl. Ode; in den Rintel. Anzeigen im 47 St. des 1770sten Jahrs. 4. Beleuchtung einiger Hindernisse, die der allgemeinen Ausbreitung des guten Geschmacks und der schönen Wissenschaften entgegen stehen. Rinteln, 1771. 4. *Diss. theol.* (*sub Praes. D. Schwarzii*) *de praecipuis nominibus divinis in originalibus SS. textibus. ibid.* 1771. 4. **Brevis conspectus historiae ecclesiasticae a primordiis religionis christianae in Ungaria usque ad tempora reformationis. Hal.* 1771. 4 (unter dem verkappten Namen *Leonhardi Bartfai*). Predigt von dem weisen und grossmüthigen Verhalten eines Christen in Absicht auf seine zeitliche Ehre, zu Rinteln gehalten 1770, und gedruckt zu Halle 1771. 4. *Diss. theol.* (*sub Praes. D. Semleri*) *vel carmina quaedam apostolica evidentissime demonstrantia Jesum Christum verum esse Deum & hominem. Halae*, 1772. 4. — Aufsätze in den k. k. Wienerischen Anzeigen, z. B. Etwas zur Erläuterung der ältesten Geschichte meines Vaterlandes, im 7 und 8ten St. des 3ten Jahrg 1773. Versuch einer Geschichte der teutschen Sprache in Ungarn, samt ihren verschiedenen Dialekten; im 14 und 15ten St. ebend. Von dem rechten Gebrauch der Sonnenuhren; im 16ten St. ebend. Nachrichten von Wolfgang Bethlems Geschichtbüchern; im 20 u. 21sten St. ebend. Versuch einer Geschichte der Böhmischen Sprache in Ungarn; im 21 u. 22sten St. eb. Eine Frage: Zu welcher Nation kann Justinian der Grosse mit Recht gerechnet werden? im 35 u. 36sten St. eb.

Versuch

Versuch einer Geschichte der lateinischen Sprache in Ungarn; im 41 u. 42sten St. eb. Merkwürdige Begebenheiten der königl. freyen Stadt Käsmark in Zips; im 6. 7. 8. 9 u. 11ten St. auch im 14ten St. 4ten Jahrg. 1774. Nachricht von einem seltenen Werkchen; im 13ten St. eb. Versuch einer Geschichte der Ungarischen Sprache in Ungarn; im 18ten St. des 5ten Jahrg 1775. Beyträge zu den historischen Nachrichten von dem Gräfl. Thursanischen Hause in Ungarn; im 39ten St. ebend. *Fabulae Aesopi Phrygii, carmine elegiaco expressae, tentamen I & II Posonis*, 1777 & 1779. 8. *Praecepta per adologica in usum iuventutis classis suae. Epperies*, 1781. 8. Der Sohn bey dem Grabe seines Vaters &c. eb. 1782. 8. Bartfelder Antrittspredigt. Kaschau, 1784. 8. Erster Katechismusgrund für die verwahrlosete Jugend, besonders des weiblichen Geschlechts eb. 1785. 8. — Einzelne lateinische und teutsche Gelegenheitsgedichte.

KLEIN (Michael) starb am 18 März 1782.

KLEINE (*Johann Georg*) — *geb. zu Besançon am 17 Januar* 1740. §§. Theatre amusant. 3 Tomes. à Brounsv. 1780. 8.

S. 292. KLEINER (J.) §§. *Gab* 1750 *heraus*: Historia ordinis Cisterciensis & Abbatiae Eberbacensis & series chronologica Abbatum, partim metrice, partim in prosa. *Die Differt.* ad cap. Hadrianus *hielt er als Verfasser unter dem Vorsitz des* P. Gallade. *Sie ist also in den vorigen Ausgaben bey dem Art.* Gallade *auszustreichen*.

KLEINSCHMIDT (Johann) *Prediger der Gemeine zu Altena in der Grafschaft Mark · geb.* . . §§ Was soll ich thun, dass ich selig werde? zur Belehrung und Erbauung. Altena, 1783. gr. 8.

S. 294. KLEMM (J. F) *Specialsuperintendent und Stadtpfarrer zu Nürttingen im Würtembergischen* seit 1782.

geb.

geb. zu Herrenberg am 25 August 1733. §§. Exempelbibel für Kinder. Tübingen, 1769. 8. Hebräisches Elementarbuch, oder hebräische Sprachübungen, samt einer hebräischen Chrestomathie. eb. 1783. 8.

KLENAU (Nepomuk Joseph) *vormahls Jesuite, war Regens Seminarii zu Prag, und privatisiret jetzt daselbst: geb. aus dem gräfl. Klenauischen Geschlecht in Siebenbürgen zu Lucafalba am 6 Jun.* 1726. §§. Unfehlbare Wahrheiten des Christkatholischen Glaubens in Fragen und Antworten vorgetragen. Prag, 1758. 12. *Adminiculum commodius orandi breviarium in sex partes divisum ibid.* 1760. 8. — Vergl. *Pelzels* Böhm. — Jesuiten. S. 253.

KLEUKER (J. F.) §§. Johannes, Petrus und Paulus, als Christologen betrachtet; in Briefen an einen Freund Riga, 1785. 8. — Der 2te Theil von Salomos Schriften erschien 1780 unter dem Titel: Sammlung der Gedichte Salomos, sonst das Hohelied, oder Lied der Lieder genannt. — 3 Band von *Plato's* Werken. Lemgo, 1783. 8.

S. 295. KLEVESAHL (E. C.) §§. Die Auferstehung, eine Festpredigt. 1775. 8. Vorrede zu *Arnolds's* praktischen Anweisung, taubstumme Personen reden und schreiben zu lehren. Giessen, 1776. 8. Denkwürdige Confirmationshandlung der taubstummen Fräulein von T. mit einer Bitte an Menschenfreunde. eb. 1777. 4.

S. 296. *KLING* (Johann) *kurpfälzischer Hofkammerrath und Lehrer der Mathematik bey den kurf. Edelknaben zu Mannheim: geb. . .* §§. Der Tabacksbau, dem Landmann in der Pfalz gewidmet. Mannh. 1778. 8. Beytrag zur Naturgeschichte des Menschen — Von der Erziehung — Gedanken über den Nahrungssaft der Pflanzen, den Nutzen des Mergels und Entdeckung eines Mergelbergs

— nebst

— nebst andern Abhandlungen *in den Rhein. Beytr.* 1778 - 82.

KLINGER (F. M.) §§. Das Geniewesen. Basel, 1781. 8.

KLINGHAMMER (Christian) starb . . .

S. 297. von KLINGSTEDT (T. M.) *auch Mitglied der Kommerzkommission* —

S. 298. KLIPSTEIN (P. E.) (vorher seit 1767 Bergsekretair, seit 1769 Kammerassessor, seit 1771 Kammerreferendar, seit 1772 Kammerrath): *geb. zu Darmstadt am 4 Aug.* 1747. §§. Die 2te Abhandlung vom Nutzen und Schaden der Monopolien, herausgegeben von D. *Friedr. Runde.* Cassel, 1778. 8. Beschreibung des Thonlagers, worinn die Wetterauischen Salzquellen entspringen; *im 1sten St. der Hess. Beyträge* 1784. Vulkanisches Gebürge in der Gegend von Butzbach; *ebendas. St.* 2. 1784.

KLOCKENBRING (*Friedrich Arnold*) —

S. 299. KLOPSTOCK (F. G.) §§. Einige Oden. Wetzlar, 8. (*Ist ein* 1779 *von K. G. von Zangen veranstalteter Abdruck der* 34 *mal gedruckten Oden*). Ihr Tod. Altona, 1780. 4. Der Messias (*mit der gewöhnlichen Rechtschreibung*). ebend. 1780. kl. 4. 2 Bände (*mit der neuen von ihm erdachten Rechtschreibung*). eb. 1780. gr. 8. (*Beyde Auflagen nennet er* Ausgaben der letzten Hand). — *Das* Bardiet: Hermann und die Fürsten; *ward neu aufgelegt.* Hamb. 1784. gr. 8. — Sein Bildniss steht auch vor der Dedikationsode der Niemeyerischen Gedichte, vor dem Ausbund flüchtiger Poësien. 1 B. (Leipz. 1778), und vor den Beyträgen zur Beförderung einer nützlichen Lektüre. 1 Th. 1781.

S. 300. KLOSE (W.) Pastor *emeritus* — S. 301. Z. 11. lies 1765 statt 1785.

S. 301. KLOSS (J. G.) §§. *Aufsätze in den Provinzialblättern, als:* Historische Nachricht von dem Antheil, den die Oberlausitz an der Kirchenversammlung zu Kostnitz gehabt. — Hist. Nachricht vom Hussitenkrieg in der Oberlausitz aus einer Handschrift. — Untersuchung, was ehemals im 13ten Jahrhundert ein Villicus in Görlitz gewesen.

KLOTZSCH (J. F.) §§. Besorgte die 3te Ausgabe von des Freyherrn *von Praun* Nachricht von dem Münzwesen, verbesserte und vermehrte sie, besonders mit der Nachricht von dem Schwedischen, Russischen und Polnischen Münzwesen. Leipzig, 1784. gr. 8.

S. 302. *KLÜBER* (Joh. Ludwig) *Doktor der Rechte und ausserordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät zu Erlangen: geb. zu Thann unweit Fulda am* 10 *Novemb.* 1762. §§. Diss. I & II de Arimannia. Erlang. 1785. 4. *Versuch über die Geschichte der Gerichtslehen. eb.* 1785. 8. *Kleine juristische Bibliothek. II St. eb.* 1785. 8. — Hat seit 1783 Antheil an verschiedenen gelehrten Zeitschriften, Sammlungen und Zeitungen.

KLüGEL (E. G. C.) seit 1785 *Professor der Institutionen* — §§. D. de lite sine appendice contestanda. Viteb. 1782. 4. D. de senatus consulto Velleiano seu de intercessione mulierum. ibid. 1783. 4. Pr. de commissis fraudatorum vectigalium caussa. ib. 1785. 4.

S. 303. KLüGEL (G. S.) §§. Encyklopädie, oder zusammenhängender Vortrag der gemeinnützigsten Kentnisse; 2ter Theil, welcher die Mineralogie, Naturlehre, Chemie, Astronomie, mathematische Geographie, Schifkunst, Chronologie, Gnomonik, physische Geographie, natürliche Theologie und Sittenlehre enthält. Berlin, 1782. gros 8. 3ter Theil, welcher das Naturrecht, die praktische Mechanik, die bürgerliche Baukunst, die Kriegsbaukunst, die Schifsbaukunst, die teutsche

Sprachlehre und die Geschichte enthält. eb. 1784. gr. 8. Mit 7 Kupfertafeln.

S. 304. KLüGEL (J. . C. .) *Probst des Klosters Frankenberg und Superintendent zu Seesen und Ahlshausen im Fürstenthum Wolfenbüttel.*

KLüPFEL (E.) §§. Panegyricus Josepho II nomine Musarum Friburgensium 1777 dictus. Oratio in obitum Mariae Theresiae, Romanorum Imperatricis. Frib. Brisg. 1781. fol.

KLüPFEL (. . .) *Specialsuperintendent zu Weinsperg im Würtembergischen: geb. . .* §§. *Taschenbuch zur Kochkunst für Frauenzimmer. Stuttg. 1784. 8.

S. 305. KNABIN (Susanna Barbara) So heisst jetzt die unten angeführte Demoiselle *la Motte*, gegenwärtig zu *Canstadt.*

KNACKSTEDT (Christoph Elias) *Stadtwundarzt zu Braunschweig: geb. . .* §§. Erklärung lateinischer Wörter, welche zur Zergliederungslehre, Physiologie, Wundarzneywissenschaft und Geburtshülfe gehören, für die Anfänger der Wundarzneywissenschaft. Braunschweig, 1784. 8.

KNAPP (G. C.) *D. der Theol.* seit 1784 *und* seit 1785 *Kondirektor des königl. Pädagogiums und Waisenhauses zu Glaucha vor Halle* §§. Anmerkungen über einige Erklärungen und Lesarten in den Psalmen; eine Beylage zu seiner Psalmenübersetzung. Halle, 1778. 8. *D Commentatio in caput secundum epistolae Jacobi.* Hal 1784. 4. — Sein Leben in *Noesselts* Progr. zu seiner Doktorpromotion. — Sein Bildniss von *Begel* gestochen.

von KNAUS (Friedrich) tituliret sich: *k. k. Direktor der physik. und mathemat.* Kabinete *an der Hofburg und goldener Ritter, auch* heiligen *päbstl. und Lateranenser Hofs palatinischer Graf* u. s. w. *geb. zu Stuttgard . . .* (veränderte die Religion im Jahr 1754).

1754). §§. Selbstschreibende Wundermaschine, auch mehr andere Kunst- und Meisterstücke, als so viele nunmehr aufgelösste Problemen, unter den drey glorwürd. Regierungen Franzens I, Josephs II, beyder röm. Kaiser, und Marien Theresiens, k. k. apostol. Maj. der Künste und Wissenschaften allergrössesten Beförderin und Beschützerin. Wien, gedruckt mit Schulzisch-Gastheimischen Schriften, und nirgends anderswo als nur beym Herausgeber selbst in seinem Hofquartiere auf der hohen Brücke Num. 292 im 2ten Stocke zu finden. 1780.

S. 306. KNAUTH (Christian) starb am 9 Januar 1784.

S. 308. von KNEBEL (K. L.) *privatisiret zu Jena* seit 1784 *und hat den Titel als Major, ist aber ausser Diensten.*

S. 309. Baron von KNIGGE (*Adolph Franz Friedrich Ludwig*) *Sachsenweimarischer* Kammerherr, *jezt zu Heidelberg: geb. zu Bredenbeck im Hannöverischen am* 16 *Oktob.* 1752. §§. Allgemeines System für das Volk. Hanau, 1775. 8. *Theaterstücke. 1ster Theil. ebend. 1779. 8. Schauspiele. eb. 1781. 8. *Ueber Jesuiten, Freymäurer und teutsche Rosenkreutzer. 1781. 8. *Der Roman meines Lebens. 4ter und letzter Theil. eb. 1783. 8. (*Alle* 4 *Theile kamen unter dem falschen Druckorte* Riga *heraus*). Neu aufgelegt 1780 u. f. J. *Geschichte Peter Clausens. 3 Theile. Riga, 1783-84. 8. *Sechs Predigten gegen Despotismus, Dummheit, Aberglauben, Ungerechtigkeit, Untreue und Müssigang. Frankf. 1783. 8. 2te revidirte Auflage. 1785. Sammlung ausländischer Schauspiele, für die teutsche Bühne umgearbeitet. 2 Theile. Heidelberg, 1784. 1785. 8. *Gesammelte poetische und prosaische kleine Schriften. 2 Theile. Frankf. am M. 1784. 8. *Journal aus Urfstädt. 2 Stücke. eb. 1784. 1785. 8. Sechs Predigten über Toleranz, Gebeth, Wohlthätigkeit u. s. w. Heidelberg, 1785. 8. — *Hat übersetzt: Wilh.*

*Bade*Convents der Freymaurer. Frankf. 1784. 8; und Essai sur la Franc-Maçonnerie. 2 Bände. eb. 1785. 8 Beyträge zum Magazin für Frauenzimmer (*Kehl*) und zu denoberrhein. Mannifalt. (ebend.)

KNITTEL (F. A.) §§. Neue Kritiken über den berühmten Spruch: Drey sind, die da zeugen im Himmel, der Vater, das Wort und der heil Geist; und diese drey sind eins; eine synodalische Vorlesung. Braunschw. 1785. 8.

S. 310. *KNOBLOCH* (Johann) *D der AG. ordentl. und öffentlicher Lehrer der Thierarzneykunde an der Universität zu Prag*: *geb* . . . §§. Sammlung der vorzüglichsten Schriften aus der Thierarzney. 1 Band, Prag, 1785. 8.

KNOCH (A. W.) *Offentlicher Hofmeister am Collegio Carolino zu Braunschweig.* Ein Sohn des 783 verstorbenen Georg Lud Otto Knoch. §§. Beyträge zur Insektengeschichte. 1 - III St. Leipzig; 1781-1783. 8. Mit illuminirten Kupfern.

KNOCH (Georg Lodolf Otto) starb am 30 März 1783. §§. Histor. kritische Nachrichten von der Bibelsammlung in der Grauenhofsbibliothek. 10 Stücke und Anhang. Hannover und Wolfenbüttel, 1750. Wiederholte bescheidene lutherische Antwort, auf die in diesem Jahr Röm katholseits wiederholte Motiven, dadurch eine Durchl. Person 1710 zum Abtritt von der Evangel. zur Römischen Kirche soll bewogen seyn. 8 Braunschw. und Hildesheim, 1755.

KNÖRIN (. . .) *Stadtschreiberin zu Göppingen* : *geb*. . . §§. *Sammlung vieler Vorschriften von allerley Koch- und Backwerk für junges Frauenzimmer, von einer Freundinn der Kochkunst. Göppingen, 1783. 8. 2te Aufl. eb. 1784. 8.

KNOLL (H. C. F.) §§. Philosophie im anmuthigen Gewande, in Dialogen und Erzählungen. Reval und Leipzig, 1781. 8. Die Zauberhöhle in Schottland. Eine wundervolle Anekdote. Weimar, 1783. 8. Wunder der feuerspeyende Berge, in Briefen an eine Frau, für Damen und Liebhaber der Natur. Erfurt, 1784. 8. Wundererscheinungen ins Licht gesetzt für Liebhaber der Natur. Dessau, 1785. 8.

S. 311. von KNOLL (J. B.) Sohn des folgenden: J. D. von Knoll. §§. *Die geschwätzigen Muscheln, eine moralische Erzählung des Hrn. *Diderots* aus dem Franz. übersetzt. 1ster Theil. Augsburg, 1776. 8. Ovidius von der Liebe. 2te Aufl. eb. 1785. 8. — Die *Injurien besondrer Art* sind erst zu Ravensburg herausgekommen und dann zu Nördlingen nachgedruckt worden.

KNüPPEL (Julius Friedrich) . . . *geb.* . . §§. Die Rechte der Natur und Menschheit, entweiht durch Menschen, Bürger und Richter. Berlin, 1784. 8. Thomas Morus, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, nebst desselben Leben und einer Vorrede vom Zweck der Schaubühne. eb. 1785. 8.

S. 312. *KOBEL* (Wilhelm) Bruder des berühmten Landschaftsmahlers; *lebt zu* . . . *geb. zu Mannheim* 175. . §§. Viele Gedichte und prosaische Aufsätze in den Rhein. Beytr. 1777 bis 1782.

KOBLANK (J. H. S.) *geb. zu Berlin.*

von KOCH (C. W.) nicht Prof. der Geschichte; sondern 5ter *ordentl. Professor der Rechte* seit . . . §§. Seine *Tables geneal.* sind vom J. 1782 und noch nicht neu aufgelegt. — Hrn. Weidlich, der im 4ten Th. seiner biogr. Nachr. S. 122 an dem Adel dieses Gelehrten zweifelt, verweisen wir auf die Allg. teut. Bibl. XXXV, 306; und auf die Lemgoische Bibl. XIV, 702.

S. 313. KOCH (Friedrich) *Schauspieler zu Prag: geb. zu Kosanken in Preussen* . . . §§. Die Pächter, ein Lustspiel. 1781. 8.

KOCH (Friedrich Christian) starb am 13 April 1784.

S. 315. KOCH (J. A.) §§. Beschluss des vollständigen Rechenbuchs — enthaltend die ausgerechneten Aufgaben zur Uebung, welche in dem ersten Theile nach diesen Nummern angegeben sind. Dresden, 1785. 8.

KOCH (J. C) §§. D. de herede deliberante. Giss 1783. 4. *Neuer Aufschluss über die Stelle des Westphäl. Friedens, welche die Mediatklöster und deren Güter und Gefälle betreffen. eb.* 1783. 8. *Erstes Postscript zum neuen Aufschluss &c. eb.* 1783. 8. *Zweytes Postscript &c. eb.* 1783. 8. D. de ordine legum in Pandectis. ib 1784. 4. * *Replik, den in Sachen Sr kurfürstl. Gnaden zu Mainz und Höchstdero Universität daselbst contra der Herren Landgrafen zu Hessen-Darmstadt und Homburg hochfürstl. Durchl. an kaiserl Mai. und das versammelte Reich nothgedrungen genommenen Rekurs betreffend. Darmst.* 1785 *fol.* — *Von den* Inistitutt. iuris criminalis *erschien die 7te Ausgabe zu Jena* 1785 *in gr* 8. — *Von* Successio ab intestato civilis &c *die 6te Ausgabe zu Giessen* 1785. 8. — *Vergl.* Weidlich *Th.* 4. *Nachtr. S.* 150 *u. ff.*

S. 317. KOCH (J. G. F) *Kanzleyadvokat zu Stuttgard, wurde aber 1782 Preussischer Soldat beym Regiment von Leipziger zu Halle: geb. zu Stuttgard* . .

S. 318. KOCH (J. H) *auch Rathsherr.* §§. In der 5ten Zeile muss: 2 *Hefte* durchgestrichen, und hinzugesetzt werden: * Kurze Abhandlung von dem ökonomischen, medicinischen und mechanischen Nutzen und Gebrauch der innländischen und bey uns frey-

freywachsenden Bäumen und Stauden. Durch ein Mitglied der ökonom. Gesellschaft in Bern. Bern, 1774 gr. 8.

KOCH (Karl *Christian Balthasar*) — *geb. zu Putbus auf der Insel Rügen am* 31 *Dec.* 1751 §§ * *Karl Friedr. Sheridans* Geschichte der letzten Staatsveränderung in Schweden; aus dem Engl. Berlin, 1781 gr. 8.

KOCHER (David) *Prof der morgenländischen Sprache zu Bern: geb. zu Thun im Sept.* 1717. §§. Fasti Habessinorum sacri. Bern 1760 8 *Steht in den* Excerptis Helveticae & Italicae litteraturae Grammatica Hebraica.

S. 319. KöCHER (H. F.) *auch Kandidat des Predigtamts.* §§ Nova bibliotheca Habraica, secundum ordinem bibliothecae Hebraicae b. Joh Christoph. Wolfii disposita, analecta litteraria huius operis sistens. Pars I Jenae, 1783 Pars II ib. 1784. 4 mai. *Gab heraus und vermehrte mit einigen Zusätzen*: *Joh Frid. Jugleri* Supplementa & emendationes ad Bibliothecam litterariam Struvio-Juglerianam tribus olim voluminibus excusam pertinentes. Fasc. I. Jen. 1785. 8 mai.

KöCHER (. . .) *Kandidat des Predigtamts zu Rodath im Coburgischen*: *geb.* . §§. * Vom Angenehmen im Unbekannten. Coburg, 1784 8.

KöFIL (D S.) — *zu Wien* — Die Worte: *Professor bis Ritterakademie* sind jetzt, nachdem diese aufgehoben ist, wegzustreichen.

KöGL (R.) §§. Der in den untrüglichen Wahrheiten des Christenthums gründlich unterrichtete Katholik. Augsburg, 1782. 8.

S. 320. KöHLER (B. F.) — jetzt *Hofrath und Regierungssekretar* —

KöHLER (F. W.) auch *M. der Phil.* und seit 1782 *Pastor* — *geb. zu Wolkenstein am* 3 *Sept* 1740. §§. katechetischer Unterricht für Kinder von der Geburt Jesu. Zwickau, 1772. 8. Die Offenbahrung der Grösse und Hoheit Gottes im Reiche der Natur. Greitz, 1775. 8.

KöHLER (G. D.) *M. der Phil. und Rektor an dem Provinzialgymnasium zu Detmold* seit 1784: *geb. zu Göttingen* 175 . §§ D. de antiquae Graecae poeseos indole, nunc quidem universe. Pars I. Goetting. 1783. 8 mai. *Einleitung in die griechische Sprache, nebst Tabellen. eb.* 1785. 8.

KöHLER (J. B.) *in der 4ten Zeile dieses Artikels lese man*: vorher eine Zeitlang ausserordentlicher Professor der Phil. und Geschichte zu Kiel, alsdann ordentl u. s. w. §§. Observationes criticae ad Ecclesiastae caput ultimum Regiom. 1781 Edit. altera emendatior. ib 1783 4. Observationes criticae ad Ecclesiastae caput ultimum. Editio *altera* emendatior ib. 1782 4. *Nachtrag noch einiger Erläuterungen des Lieds der Debora;* im 12ten Th. des Repert. 1783. *Bemerkungen über die hebräischen Bibelhandschriften in Königsberg*; im 16ten Th. des Repert. für bibl. und morgenl. Litter. 1785. *Ueber Sprüchw. VII,* 22. 23 eb. Observationes criticae ad Ecclesiastae caput ultimum; editio nova passim emendata & aucta; *ib.* Observationes ad Elmacini Historiam Saracenicam; *im 17ten Th* 1785. — S. 321. Z 18 u. f. streiche man aus: 4 *Stück*, im 6ten Th. 1780 eb Z. 23 setze man: Th. 6 und 7. 1780. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

S. 322. KöHLER (J. L.) §§. *Abhandlung von den Annaten; im *Freymüthigen.* B. I. S 314. *Alle seine Bücher und Uebersetzungen müssen Sternchen haben, denn er hat sich nirgends genannt.*

KöHLER (Johann Michael Ludwig) *M. der Phil. und vierter Kollege an der Kreutzschule zu Dresden* seit

1779;

1779; *geb. zu Tüttleben im Gothaischen* . . . §§. Sittenbüchlein, der Jugend gewidmet. Dresden, 1783. 8.

KÖHLER (K. G.) *Pfarrer zu Siebis bey Weyda im Chursächsischen Voigtlande* seit 1785 (vorher Pastor subst. zu Culmitzsch seit 1782): *geb. zu Goesdorf bey Wittenberg am 3ten Okt.* 1752. §§. Petri ep. I. Capita priora latine vertit, subiunctisque notis criticis & philologicis illustravit Lipf. 1783 8 mai. — *Arbeitet an M. Fabris geographischen Magazin.*

KÖHLER (K L.) *Prostor zu Hoechstenbach und zugleich Prodekanus des Konsistoriums zu Sayn-Hachenburg in Westphalen*: *geb. zu Wolkenstein am* 15 *Sept.* 1744 §§. Einige Predigten. Neuwied, 1780 und 1781. 4.

KÖHLER (Konrad Friedrich) *Buchhändler zu Ulm*: *geb. zu Wippingen bey Ulm am* 18 *März* 1752. §§. *Scenen aus dem menschl. Leben, oder die Geschichte einer Spröden. Ein Roman für Liebende. Leipz 1777. 8. *Er hat die teutschen Noten zu den *Avantures de Telemaque*. Ulm, 1778 und 1783. 8 ganz neu verfertigt. *Gedichte im Schwäbischen Musenalmanach 1783. 1784. — Verschiedene Aufsätze im *teutschen Museum*, in der *teutschen Chronik* u. a. O. m. —— Gelegenheitgedichte.

S. 324. KOELREUTER (J. G.) §§. Prüfung der auf die Lehre von der anziehenden Kraft der Pflanzen gegründeten neuen Frommelschen Theorie vom Kleebau; in *Possels* Magazin Heft 2. 1785.

KÖNIG (Christoph Philipp Ferdinand) *D. der R. Assessor bey der Kanzley zu Rotenburg in Hessen mit Voto und Salario, auch Fiskal*: *geb. zu Witzenhausen* 1759. §§. Gedichte eines Jünglings an der Fulde. Götting. 1776. 8. Das Opfer der Grazien am Feste Asträens, ein Singspiel eb. 1777. 8. *Diss. de iure capitulandi & adcapitulandi*

pitulandi. Rintel. 1780. 4. Gedichte in der Hess. Blumenlese.

KöNIG (*Ludwig* F) *geb. am . . Jul.* 1738 gehört S. 325 nach J C. König. §§. *Historisch-geographisch-physikalische Beschreibung des Schweitzerlands. In alphabet. Ordnung abgehandelt. Aus dem Franz. übersetzt, (und gemeinschaftlich mit Hrn. Sam. Wyttenbach, Pfarrer zum heil. Geist in Bern, und andern —) mit vielen Zusätzen vermehrt 3 Bände. Bern, 1782-84. gr. 8. — *Hat auch* von Hallers Briefe über die Einwürfe einiger noch lebender Freygeister wider die Offenbahrung; *nach der neuesten verbesserten Ausgabe unter dem Titel*: Lettres de M de Haller contre Voltaire, 2 Voll. Berne, 1780. 8 *ins Franz. übersetzt.*

KöNIG (H. J. O.) §§. Besondere Vorbereitung zu der gemeinen in Teutschland üblichen Privatrechtsgelehrsamkeit, zum Gebrauch bey seiner Vorlesungen über des Hrn Prof. Lobethans *Systema elementare &c.* 2te vermehrte und verbess. Ausg Halle, 1783. 8. Besondere Vorbereitung zu der gemeinen in Teutschland üblichen Kriminalrechtsgelehsamkeit; zum Behuf seiner Vorlesungen über des Hrn. Geh. Raths und Kanzlers Koch. Halle, 1783. 8. Lehrbuch der allgemeinen juristischen Litteratur. 1 Th. welcher die Kenntniss der Rechtsgelehrten und die Geschichte der Rechtsgelehrsamkeit enthält. Halle, 1785. gr. 8.

S. 325. KöNIG (J. Christoph) *geb. zu Altdorf* (nicht zu Nürnberg) *am* 28 *Jul.* 1754. §§. *Gab heraus*: Briefe über die Erziehung der adelichen Jugend. Nürnb. 1784. 8. Ueber die Stipendien. Betrachtungen, Wünsche, Bitten. Allen Stipendienexekutoren und allen Lehrern studirender Jugend ehrerbietigst geweihet. Nürnb. 1784. 8. Philosophie der schönen Künste eb 1784. 8. Gespräche zur Uebung im Lateinschreiben. eb. 1784.

1784. 8. Akademisches Lehrbuch für studirende Jünglinge aus allen Fakultäten. eb. 1785. 8. Vorlesungen über Religion und Sittenlehre der Vernunft eb. 1785. 8. Der Freund der Aufklärung und Menschenglückseligkeit; eine Monatsschrift für denkende Leserinnen und Leser aus allen Religionen und Ständen. 1 Heft, Julius, 2 Heft, August. eb. 1785 8.

S. 326. KöNNECKE (Johann Christlieb) starb am 14 Sept. 1784. §§. Die selige Gewalt, mit welcher ein Christ das Himmelreich an sich reisst; eine Predigt. Magdeb. 1777. 8.

S. 327. *KöPPEN* (Johann Gerhard) *Archidiakonus an der St. Petrikirche zu Lübeck: geb. . .* §§. Handbuch für Communikanten. Lüb. 1784. 8.

KöPPEN (Johann Heinrich Just) *Direktor des Gymnasiums zu Hildesheim: geb zu Hannover* 1754. §§. Kritische Anmerkungen über Xenophons Hellenica. 1stes Stück. Hildesheim, 1784. 2tes St. eb. 1785. 8 Aristoteles Skolion auf Hermeias. eb 1784. 8. Griechische Blumenlese. 2 Theile. Braunschw. 1784 und 1785. 8.

KöRBER (C. K. L) §§ Meine Gedanken über die wunderbare Witterung des Junii 1783. 8.

KöRNER (C. G.) seit 1784 *Oberkonsistorialrath und Beysitzer der Kommerzdeputation zu Dresden* —

S. 328. KöRNER (Johann Gottfried) starb am 4 Januar 1785. §§. Pr. quo explicatur locus Irenaei adversus Haeret. V, 19. Lips. 1781. 4. Pr. II ad locum Jobi XIX, 23-27. ib. 1782. 4. Pr. de loco Jobi c. XXIX, 18. ib. eod. 4. *Vom Coelibat der Geistlichen. Leipz.* 1784. gr. 8. Tractatus de provocatione ad sedem Romanam. ib. 1785. 8 mai. *Einige Predigten. Dessau und Leipzig*, 1785. gr. 8. — *Sein Bildniss vor letztem Buche.*

S. 330.

S. 330. KÖSTER (H. M. G.) §§. Lehrbuch der philosophischen Moral für hohe und niedere Schulen. Giessen und Marburg, 1785. 8. — *Die neuesten* Religionsbegebenheiten *werden noch fortgesetzt.*

S. 331. *KÖSTER* (Rudolph Gottfried) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. . .* §§. Predigten. Zelle, 1783. 8.

KÖSTLIN (Karl Heinrich) starb am 8 Sept. 783. War geb. 1756. §§. Die *D. de subsecantibus linearum secundi ordinis* ist nicht von ihm, sondern von seinem Bruder *Friedrich Wilhelm*, der als Kandidat des Predigtamts zu Brakenheim starb im Oktober 1783.

S. 332. von KOHLBRENNER (Johann Franz Seraphim) starb am 4 Jun. 1783. Vergl. *Lor. Westenrieders* Leben des J. F. S. Edlen von Kohlbrenner u. s. w. München, 1783. 8.

S. 333. *KOHLHAAS* (Johann Jakob) *D. der AG. zu Regensburg: geb. . .* §§. Anleitung zur Bildung ächter Wundärzte. 1sten Theils 1sten Bandes 1 und 2tes Stück. Regensburg, 1784. 2ter Band. ebend. 1785. 8.

S. 334. KOLLAR von Keresztén (Adam Franz) starb am 10 Jul. 1783. Vergl. *Meusels* hist. Litt. 1783. St. 7. S. 76 u. f.

S. 336. KOPF (F.) statt *Universität* lese man jetzt *Lyceum.*

S. 337. KOPPE (J. B.) seit 1784 *D. der Theol. Generalsuperintendent, Oberkonsistorialrath und Oberpfarrer zu Gotha* — §§. Pr. super Evangelio S. Marci. Gotting. 1782. 4. Nov. Test. graece, perpetua Annotatione illustratum. Vol. 4 complectens Epist. ad Romanos. ib. 1783. 8 mai.

KOPPE (Joh. Christian) *Kandidat der Rechte, und bey der herzogl. Justitzkanzley zu Rostock ordentlicher*

cher Advokat und Prokurator: geb. daselbst . . . §§. Jetztlebendes Mecklenburg, aus authentischen und andern sichern Quellen herausgegeben. 2 Stücke. Rostock und Leipz. 1783. 8.

S. 338. KORDENBUSCH (G. F.) §§. Etwas von der Polhöhe zu Nürnberg, der geographischen Länge dieser Stadt und der Polhöhe zu Altdorf; an *Wills* Briefen über eine Reise nach Sachsen S. 278–304. (1785) — In der letzten Zeile seines Artikels ist statt *fol.* zu setzen 4: die beyliegenden Kupfer sind nur in fol.

S. 339. KORN (Christoph Heinrich) starb am 25 Sept. 1783. Hielt sich nicht in Ulm, sondern in Stuttgard auf. §§. Die Lebens- und Regierungsgeschichte des jetzigen Pabsts ist nicht von ihm. S. oben ADE.

S. 341. *KOSCHE* (Christian Traugott) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu Görlitz* . . . §§. *Religion und Tugend für Kinder. Leipz. 1782. 8. *Religion und Tugend für Kinder von reiferm Alter. eb. 1783. 8. Antheil an dem geographisch-historischen Lesebuch. S. oben HAMMERDOERFER.

KOSCHE (G. T.) §§. Das letzte ihm beygelegte Buch: *Religion und Tugend*, gehört dem vorhergehenden.

S. 342. KOSEGARTEN (L. T.) *privatisirt* jetzt *zu Gätemiz auf der Insel Rügen: geb. zu Grevismühlen im Mecklenburgischen am* 1 *Febr.* 1758 §§. Thränen und Wonne, drey Bücher. Stralsund, 1778. 8. Die höchste Glückseligkeit, eine Ode. ebend. 1779. 4. Darmond und Allirma, ein Trauerspiel. Frankf. 1779. 8. Die Ralunken, eine rügische Erzählung; *im teutschen Museum*, April. 1780. S. 324. Probe der verteutschten Odüssee, nebst Ankündigung. 1780. 4. Wahre Weisheit, eine Predigt. Stralsund,

Stralsund, 1780. 4. Glauben und Unglauben, eine Predigt. eb. 1781. 4. Das Fräulein von Garmin; *im Febr.* 1782. *des teutschen Museums*, S. 117. Probe von Fischers umgearbeiteten geistlichen Gedichten, nebst Ankündigung. 1782. 8 — *Ein grosses Gedicht im teutschen Museum.* — *Gedichte in den Musenalmanachen nebst vielen Gelegenheitsgedichten.*

KOSMANN (Johann Wilhelm Andreas) *Lehrer an der lateinischen Schule vor Schweidnitz: geb.* . . §§. Historisch - politisch - geographische Tabellen von Europa, zum Gebrauch seiner Klasse. Bresl. 1785.

KOTZEBUE (A. F. F) seit dem Absterben des Generals von Bauer *kaiserl. Russischer Rath bey dem Gouvernement zu Reval.* §§. *Ich, eine Geschichte. Eisenach, 1780. 8. *Er und Sie, vier romantische Gedichte. ebend. 1781. 8. *Czar Demetrius, ein Schauspiel. — *Giebt auch das Journal für Petersburg, Kur - und Livland heraus.* — *Hat Antheil an dem ersten Theil der periodischen Schrift*: Ganymed, *wozu er auch den Plan gemacht hat.*

KRäMER (J. D.) §§. Urheber des neuen Darmstädtischen Gesangbuchs.

KRAFFT (Johann Georg Friedrich) *M. der Phil. und Professor derselben, wie auch der Mathematik an dem Collegio Christian - Ernestino zu Bayreuth* seit 1783: *geb. zu Neustadt an der Aisch am 24 März* 1751. §§. Progr. II de caussis matheseos in scholis discendae. Baruthi, 1784. 4. *Anzeige der bey dem Bayreuth. Gymnasium vorhandenen mathematisch - physikalischen Instrumente. ebendas.* 1784. 4.

S. 343. *KRAFT* (Isaak Christian) *Rektor an der Schule zu Goch im Herzogthum Cleve: geb.* . . . §§. Neue Christenlieder, nach angenehmen Melodien. Frkf. am M. 1784. 8.

S. 344. *KRAKAU* (. . .) *Waisenhausprediger zu Altenburg: geb.* . . . §§. *Sprüche der heiligen Schrift für die Kanzel und die häusliche Andacht erklärt und zur Erbauung angewandt. 1ster Band. Altenburg, 1784. 2te Samml. eb. 1785. 8.

KRAMMER (M.) seit 1778 *Superior der Feldprediger in Böhmen.* §§. Historia Aeneae Sylvii de Boëmorum origine, commentario illustrata. Pragae, 1766. 4. *Sammlung einiger Lob- und Sittenreden. ebend.* 1779. 8. *Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu Christi am Oelberge nach der harmonischen Beschreibung der vier Evangelisten, mit verschiedenen Anmerkungen und nützlichen Sittenlehren in eben so vielen Fastenpredigten vorgetragen. 1ster Theil ebend.* 1781. 8. — *Von der* Sammlung heiliger Reden u. s. w. *erschien eine neue Auflage* 1780. 8. — Vergl. *Pelzels* Böhmische — Jesuiten S. 254 u. f.

S. 345. *KRAMP* (Christian) . . . *geb.* . . . §§. *Geschichte der Aerostatik, historisch, physisch und mathetisch ausgeführt. 2 Theile. Strasb. 1783. 8.

S. 346. KRATZENSTEIN (C. G.) §§. D. Theoria inflammationis Havn. 1781. 8. l'Art de naviguer dans l'air. à Copenhague, 1784. 8.

S. 347. KRATZENSTEIN (F. W.) *Adjutant beym zweyten Bataillon des kurfürstl. Mainzischen Infanterieregiments von Hagen.*

KRATZER (J. A.) §§. Praktische Ausmessung und Berechnung der Felder, auf eine sehr einfache und fassliche Art entworfen. Grätz, 1785. 8.

KRAUS (G. P.) *ist schon 1777 wegen seiner schwächlichen Gesundheit mit Beybehaltung seiner Besoldung und beygelegtem Prädikat eines Inspektors von allen Amtsarbeiten dispensirt worden.* §§. Lapis litteris Romanis inscriptus in lucem aspectumque produ

ctus

ctus. Wisbad. 1778. 8. *Merkmale der ehemaligen römischen Kriegsanstalten in Gegend des Ausgangs an dem Maynstrom, hier besonders in Absicht der Zeit ihres Aufkommens, verglichen und möglichst bestimmt mit selbströmischen Zeugnissen;* in den Mém. de la soc. de Cassel T. I. 1780. — Verschiedene Aufsätze im Hanauischen Mag.

S. 348. KRAUS (J.) war 1780 Professor der Logik zu Landshut: ob er noch daselbst sey, kann man nicht sagen.

KRAUSE (August Siegmund) *M. der Phil. und Prediger zu Wiederau bey Liebenwerda im Sächsischen Kurkreise; geb. zu Burkhardsdorf bey Chemnitz 174..* §§. D. II de damnis ex nimia aedificiorum altitudine metuendis. Vitemb. 1771. 4. *Betrachtungen und Gebete über die Psalmen, auf die verschiedenen Umstände und Veränderungen im menschlichen Leben angewendet. Halle,* 1777. 8. *Der Weg zu einem ruhigen Leben für die heranwachsende Jugend. eb.* 1780. 8.

KRAUSE (C. J.) heist KRAUS, und gehört folglich auf die vorhergehende Seite; *auch M. der Phil.* — §§. D. de paradoxo: Edi interdum ab homine actiones voluntarius, ipse non invito solum, verum adeo reluctante. P. I. Regiom. 1781. P. II. ib. eod. 4. *Von ihm ist die neueste Schrift gegen Mortczinni:* *Der geistliche Abentheurer, oder der als Ueberwinder im Glauben und als Virtuose im Predigen herumfahrende Ritter des heil. Stephanordens, Freyhr. von Mortczinni. Königsb. 1784. 8. — Von ihm steht auch eine Epistel in der Preussischen Blumenlese 1781. — Vergl. auch *Goldbeck* Th. 2.

KRAUSE (Georg Friedrich) starb am 4 Jan. 1784.

S. 350. KRAUSE (J. C.) §§. D. Observationes de beneficiis medii aevi. Fasc. I. Hal. 1783. 4. *Romantische Erzählungen, nebst Abhandlungen über Gegen-*

Gegenstände vergangener Zeiten. 1 *Theil. ebend.* 1784. 8. *Handbuch der christlichen, besonders teutschen, politischen Kirchengeschichte.* 1ter *Band. ebend.* 1785. *gr.* 8.

KRAUSE (K. C.) §§. D. Semiotices medicae generalia. Lips. 1780. 4. D. de pelvi feminea metienda. ib. 1781. 4. *J. Zachar. Platneri* Institutiones chirurgiae rationalis tum medicae tum manualis, in usus discentium. Editio novissima, recensuit notasque adiecit. ib 1783. 8 mai. —— *Rob. Whytt's Schriften* u. s. w. sind wegzustreichen.

S. 352. KRAUSE (1 ...) fällt hier weg; denn es ist der eben vorhin angeführte *Aug. Siegm. Krause.*

KRAUSE (2 ...) starb 178..

S. 353. KRAUT (Franz Nikolaus) starb schon 1775 als Amtsschultheiß zu Steinbach-Hallenberg im Schmalkaldischen.

KREBEL (G. F.) §§. Die vornehmsten Europäischen Reisen &c. 3te verbesserte Auflage. 1 u. 2 Th. 1783. 3 Th. Hamb. 1784. 8.

von KREBS (H. J) §§. Anfangsgründe der eigentlichen Kriegswissenschaft; aus den besten militärischen Schriften zusammengetragen. Flensb. und Leipz. 1784. 8.

S. 354. KREMER (J. M.) §§. Genealogische Geschichte des alten Ardennischen Geschlechts, insbesondere des zu demselben gehörigen Hauses der ehemaligen Grafen zu Sarbrück. Frankf. und Leipzig, 1785. 4.

S. 356. KRENNER (*Johann Nepomuk Gottfried*) —

KRETSCHMANN (K. F.) §§. Friedenslied. Leipz. 1779. 8. Sämtliche Werke. 2 Bände.

eb. 1784. 8. Auszug der Römischen Geschichte; aus dem Lateinischen des *L. Annaeus Florus*; in *Canzlers* und *Meissners* Quartalschrift 1sten Jahrg. 4 St. (1783). *Lucius Annaeus Florus*, übersetzt. Leipz. 1785. 8.

S. 357. KRETSCHMAR (F. S.) §§. Das Buch: *Irrthümer, Warnungen und Lehren &c.* ist auch nachgedruckt worden, 1 und 2tes Buch. Würzburg, 1770. 8. Auf dem 2ten Buche des Nachdrucks steht: *Dessau bey Heinrich Heybrüch*, 1770.

KRETZSCHMAR (J. A.) seit 1778 *Rektor zu Delitzsch bey Leipzig: geb. zu Kretzschau bey Zeitz* 174...

S. 358. KREUSLER (C. W.) §§. Gymnasii Waldeccensis redivivi memoria bissaecularis, carmine epico excitata. Corbach. 1779. 4.

KREUSLER (Ignatz) starb In der 3ten Zeile muss es heissen: *Official bey dem bischöffl. Speyerischen Vikariat zu Bruchsal.*

KREUTZFELDT (Johann Gottlieb) starb am 18 Jan. 1784 War geb. am 19 April 1745. §§. Er hat auch die seit 1776 im Namen des akademischen Senats herausgekommenen teutschen und lateinischen Gedichte verfertigt. — Gedichte in der Preussischen Blumenlese von 1781 und 1782. — Viele Aufsätze im Preussischen Tempe 1781. — Die Erscheinungen Jesu, oder die Jünger am Grabe des Auferstandenen, ein Oratorium; in *Reichardts* musikal. Kunstmagazin B. 1. St. 3. — Vergl. auch *Goldbeck* Th. 2.

KRIEGEL (C. A.) §§. De religione Pauli Apostoli ad Act. 24, 14-16. Lips. 1785. 4.

S. 360. KRIES (Johann Albinus) starb am 22 Febr. 1785. §§. *Das 3te, 29 Foliobogen starke Buch ist so betitelt:* Memoria

Memoria saecularis diei, quo ante hos trecentos annos Prussia excusso tyrannidis cruciferorum iugo in libertatem sese vindicatum ivit. — *Mehrere seiner Programmen führt an* Goldbeck Th. 2.

KRITTER (J. A.) §§. Prüfung der im Jahr 1783 bekannt gemachten Reichsstadt Nürnbergischen zweyten Leibrentengesellschaft, in welcher kein einziges Mitglied etwas verliehren kann, sondern auch die Einlagen der Absterbenden nebst den Zinsen zurückbezahlt werden; *in dem Götting. Mag.* 3ten Jahrg. 6tes St. 1783. — *Die* Untersuchung des Unterscheides der Sterblichkeit u. s. w. *steht nicht im* Gothaischen, *sondern im* Göttingischen *Magazin.*

S. 362. *KROEHAT* (Franz) *k. k. Hofkoncipist zu Wien: geb.* . . . §§. Auszug der politischen kaiserl. königl. Gesetze und Verordnungen, welche seit dem Jahre 1740 bis zum Schlusse 1781 für das Königreich Böheim ergangen sind. Zur besondern Gemächlichkeit der Leser in alphabetische Ordnung gebracht. I Theil. Prag und Wien, 1782. 8. Auszüge der Gesetze über die äussere Kirchenverwaltung oder das sogenannte Publico-Ecclesiasticum, vom Jahre 1669 angefangen bis zum Schluss 1782; zum Gebrauch der Innwohner in den k. k. Erbländern überhaupt, besonders aber jener in den böhmischen Provinzen; nebst einem Sachen-Zeit- und Buchstabenregister. Wien, 1784. gr. 8.

KROHN (B. N.) — *geb. zu Hamburg am* 19 *Oktob.* 1722. §§. Eine Antrittspredigt im 12ten Theil der Gözischen Sammlung auserlesener Kanzelreden. — Antheil an den Hamburg. gel. Anzeigen 1760. — Vergl. *Thiess* Hamb. gel. Gesch.

Freyherr von KROHNE (J. W. F.) — *zu Syndersboel in* Jütland.

S. 363. KRUBSACIUS (F. A.) §§. Oekonomische Vorschläge, wie man die wohlfeilsten, dauerhaftesten, bequemsten

und

und feuerfesteſten Dächer über Wirthschaftsgebäuden an legen soll. Dresden, 1784. 8.

S. 365. KRÜNITZ (J. G.) §§. *Von der* ökonomischen Encyklopädie *erschien der 34ste Band* 1785. *Bis dahin ward auch die 2te Auflage der* 11 *ersten Bände gedruckt.* — Sein Bildniss vor dem 13ten Band dieses Werks.

S. 368. KRUMBHORN (D.) Vergl. auch *Pelzels* Böhmische — Jesuiten S. 251.

KUDER (L.) seit 1782 *Hofmeister bey dem Prinzen Gallizin zu Moskau.*

KÜBEL (Matthäus) *M. der Phil. und D. der Theologie, Professor des kanonischen Rechts zu Heidelberg* (vorher Professor der Mathematik): *geb. zu Härbstein im Fuldischen am* 14 *Nov.* 1742. §§. Entwurf einer Vorlesung aus den gemeinnützigsten Theilen der praktischen Mathematik. Heidelb. 1783. . . Lehrsätze und Aufgaben aus der Grössenlehre. eb. 1783. 8.

KÜCHLER (C. F.) §§. De eo, an plura nunc ab ecclesiae doctore & ministro, quam olim, poscantur. 1780. *Rechtfertigende Anmerkungen über diese Abhandlung.* 1780. De stylo Theologorum eorumque qui sacris operantur gravi & populari. Neostad. ad Orlam. 1784. 4.

S. 369. KÜHL (J. T.) — *zieht jetzt als Schauspieler und Wochenschriftsteller umher: geb. zu Hamburg* 175. . §§. Blicke jenseits des Grabes. Hamb. 1778. 4. Moralisches Wochenblatt für die Jugend. ebend. 1783. 8. *Erbauungsblatt zur Beförderung eines vernünftigen häuslichen Gottesdienstes für alle Stände. eb. 1784. 8 (von ihm angefangen, und von *Stöding* fortgesetzt). *Einige Blicke in die Herzen der Lasterhaften. — Ein Anhang zu den Erbauungsblättern. eb. 1784. 8. *Wie kann ein Lehrer an einem Gefängnisse, darinnen

innen Mörder und Missethäter Lebens - oder Leibesstrafen erwarten, seine öffentlichen Vorträge und Catechesationen so einrichten, dass sie denen Gefangenen nützlich und seinen andern Zuhörern erbaulich werden? Lüb. 1784. 8. *Der Postillion. 1784. 8. *Der Bote aus Eimsbüttel. 1785. 8. *Die Waisen Altona, 1785. 8. *Geschichte der Verirrungen des menschlichen Herzens. 1 Theil. eb. 1785. Wenn das gut geht: so geht mehr gut. Geschichte der Demoiselle Gesa Schmidt Hamb. 1784. 8. Bedenket, was zu eurem Frieden dienet. Eine Predigt. eb. 1784. 8. — Viele einzelne Gelegenheitsgedichte. — S. *Thiess* Hamb. gel. Gesch.

KüHN (A. F.) §§. Progr. II Spicilegium Loesneri observationum ad N. T. e Philone Alexandrino. Sorav. 1783. 4. *Dieselben zusammengedruckt und vermehrt unter demselbigen Titel*, Pfortae, 1785. 8.

S. 370. *KüHN* (Johann Christian) *M. der Phil. und Vesperprediger bey der Paulinerkirche zu Leipzig: geb. . .* §§. De loco 1 Corinth. II, 1–5 exegetice & critice nonnulla disseruit. Lips. 1784. 4. — *Recensionen in der Leipz. gel. Zeitung.*

KüHN (Johann Gottlieb) *D. der AG. und Chirurgie zu Breslau: geb. . . .* §§. Curart der venerischen Krankheiten, wie auch des Saamen - und Weissenflusses. Bresl. 1785. 8. Ist die Wasser - Lungenprobe richtig? ebend. 1786 (eigentl. 1785). gr. 8.

KüHN (K. G.) *D. der AG. und ausserordentl. Prof. derselben auf der Universität Leipzig* seit 1785: *geb. zu Spergau im Stift Merseburg* 1754. §§. De via ac ratione, qua Aelianus Sophista in historia animalium conscribenda usus est. Lips. 1777. 4. Fragmenta vindiciarum Agesilai Xenophontei . . . Schediasma de causa mortis aqua submersorum,

eosque in vitam revocandi ratione, veteribus Graeciae medicis usurpata. . . . De dubia Aretaei aetate novaeque eius editione specimine. . . . D. Specimen I de philosophis ante Hippocratem medicinae cultoribus. Lips. 1781. 4. D. inaug. de forcipibus obstetriciis, recens inventis. ib. 1783. 8. *Geschichte der medicin. und physikal. Elektricität, und der neuesten Versuche in dieser Wissenschaft, aus den neuesten Schriften zusammengetragen, und mit eigenen Versuchen vermehrt.* ebend. 1783. 8. *Anmerkungen und Nachtrag zu folgendem Buche: Gesammlete wichtige Schriften zur Erkenntniss und Behandlung der Bleykolik, von den Herren Tronchin, Strack, Huxham und Grashuys.* eb. 1784. 8. Wilh. Hunters *medicinische und chirurgische Beobachtungen und Heilmethoden. 1ster Band. Gesammlet und mit vielen Zusätzen herausgegeben.* ebend. 1784. 8. Progr. de recentiorum Physicorum circa aërem doctrina in re medica magnae utilitatis. ib. 1785. 4. *Giebt in Gesellschaft D. Hebenstreits in Leipzig die neue Sammlung der auserlesensten und neuesten Abhandlungen für Wundärzte; aus verschiedenen Sprachen übersetzt, heraus.* — *Besorgte auch von Michaelis* 1783 *bis zu Ende* 1784 *die Leipziger gel. Zeitungen.*

KüHNOEL (Christian Gottlieb) seit 1785 *D. der Theol. vorher* schon *M. der Phil. und Archidiakonus an der Thomaskirche zu Leipzig: geb. zu Chemnitz* 1736. §§. D. de precum arte & post cibum apud Judaeos & Christianos faciandarum genere antiquitate, necessitate. Lips. 1764. 4. D. inaug. de amico Vet. & Novi Testam. consensu veritatis religionis Christianae gravissimo argumento. ibid. 1785. 4.

KüNHOLD (Gottlieb) *Amtsschreiber beym bürgermeisterlichen Amte der Halbinsel Hela zu Danzig: geb. daselbst* . . . §§. * *Gottfr. Lengnichs* Staatsrecht des Polnischen Preussens, aus dem Lateinischen übersetzt. Danzig, 1760. 8. (Angehängt ist noch

noch eine gleichfalls übersetzte Schrift desselben Verfassers, deren Geschichte der Uebersetzer in der Vorrede erzählt: Vereinigung der Lande Preussen mit dem Königreiche Polen). —— Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

KüNNETH (J. T.) §§. Einweyhungspredigt in der neu erbauten Kirche zu Bindlach. Nebst einem Kindergespräch und andern Denkwürdigkeiten von dieser Kirche und Gemeinde. Bayreuth, 1782. 8. *De lingua Augustanae confessionis invariatae originali & authentica prolusio epistolaris. Erlangae*, 1783. 4. — Hat auch für 1783 und die folgenden Jahre *Zeit- und Handbüchlein* herausgegeben.

S. 371. KüSTER (E. G.) *Superintendent der Campenschen Inspektion und erster Prediger zu St. Andreas in Braunschweig* — §§. **Marins* Geschichte Saladins, Sultans von Aegypten und Syrien; aus dem Französischen. Zelle, 1761. 8. *Das Modebuch. Grünfeld (*Braunschw.*), 1768. 8. *Der Werth des Menschen, von *James Burgh*; aus dem Englischen. 2 Bände. Braunschw. 1778. 1779. 8. — Antheil am neuen Braunschweigischen Gebuche.

S. 372. KüSTER (J. G.) jetzt *Prediger zu Artlenburg im Lauenburgischen* —

KüSTER (K. D.) §§. Predigt auf das Absterben der Prinzessin von Preussen Louise Amalie. Magdeburg, 1780. 8. Des vortrefflichen Religionsverbesserers Ulrich Zwingli erklärende und erbauende Anmerkungen über des Evangelisten Matthäus Lebensgeschichte Jesu, bis zum Anfang der letzten Leiden. Aus dem Lateinischen übersetzt, mit einer Vorrede und Jahrtafel des Lebens Zwingli. Halle, 1783. gr. 8. Vorrede zu 500 teutschen Sprüchwörtern u. s. w. Magdeb. 1785. 16. Die Beschäftigungen Gottes in

seiner idealen Welt vor der Schöpfung der Geister - und Körperwelt. eb. 1785. 8.

S. 373. KüSTER (S. C.) Sein Bildniss vor der 2ten Auflage der Predigten über die evangel. Texte des ganzen Jahrs der berühmtesten Gottesgelehrten jetziger Zeit. 1 Th. Berl. 1781.

KüSTNER (Christian Wilhelm) starb am 18 Febr. 1785. — In der 2ten Zeile lese man *Paunsdorf* statt *Pausdorf*.

S. 374. *KüSTNER* (Ernst Wilhelm) *D. der R. Hofgerichts- und Konsistorialadvokat* seit 1782, *auch Rathsherr zu Leipzig* seit 1783: *geb. daselbst* 1759. §§. De publica rei librariae cura, inprimis Lipsiensi. Lips. 1778. 4. D. inaug. de antiquissimis mercaturae iudiciis. Spec. I. ib. 1782. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

KüTNER (K. A.) §§. *Charaktere teutscher Dichter und Prosaisten, von Kaiser Karl dem Grossen bis aufs Jahr 1780. 2 Theile. Berlin, 1780. 8. (*Wurde im 1sten B. des gel. Teutschl. S. 120 irrig C. A. Bertram beygelegt*). *Mitauische Monatsschrift. Mitau, 1784. 8. (*Er ist Herausgeber und Hauptmitarbeiter. Wie viel Stücke heraus seyn mögen, kann man hier nicht bestimmen*).

KüTTNER (Christian Gottfried) Bruder des folgenden; *M. der Phil. Pastor und Superintendent zu Sayda* 1784 (vorher seit 1762 Pastor in Limbach bey Plauen): *geb zu Pleissa am* 20 *Okt.* 1734. §§. Hypomnemata in Novum Testamentum, quibus Graecitus eius explicatur & Scholiis, quae ex scriptis recentiorum quorundam magni nominis philologorum, praesertim Ernestii, excerpta sunt, illustrantur. 1780. 8 mai.

KüTTNER (K. G.) *Pastor und Superintendent zu Pirna* seit 1784 (zuvor seit 1783 zu Sayda im Sächs. Churkreise): *geb. . . .* §§. Gedichte in Schmids Almanach

Almanach und Taschenbuch für Dichter. — Aufsätze in Eberts Wochenschriften: *Fidibus* und *Tapeten.* — Von seinen *Miscellaneen* sind bis 1785 20 Stücke erschienen.

S. 375. *KüTTNER* (K... G...) *Hofmeister bey einem irländischen Lord zu London* (vorher 8 Jahre lang Hofmeister zu Basel): *geb.* . . . §§. Briefe über Irland an seinen Freund den Herausgeber. Leipz. 1785. 8. *Briefe eines Sachsen aus der Schweitz an seinen Freund in Leipzig. 2 Theile. eb. 1785. 8.

KUFNER (G.) *Benediktiner im Kloster Meden in Bayern und Prof. der Phil. und Mathematik am bischöflichen Lyceum zu Freysingen.* §§. Materia concertationis litterariae ex Iure ecclesiastico statui Germanico accommodato. 1780. . . Synopsis institutionum logicarum, metaphysic. ac mathemat. Frising. 1783. 8.

KUGLER (J. R.) §§. D. de modis tollendi obligationem. Argentor. 1783. 4. D. de quasi – contractibus. ib. eod. 4.

S. 376. KUNOWSKY (Georg Siegmund) starb am 2 Sept. 1783.

KUNTH (Johann Friedrich) *zu Leipzig: geb.* . . . §§. **Martin Sherlok's* Briefe über verschiedene Gegenstände; aus dem Englischen. Leipz. 1782. 8.

KUPFER (C. . . G. . .) *Diakonus zu Freyberg: geb.* §§. Ueber die Verbesserung des Religionsunterrichts in öffentlichen Schulen und Gymnasien. Weissenfels, 1785 8.

S. 377. von KURZBöK (J.) §§. Neueste Beschreibung aller Merkwürdigkeiten Wiens. Mit Kupfern. Wien, 1779. 8.

L.

S. 378. LADE (Curt Heinrich Rudolph) starb am 13 Dec. 1784.

S. 379. LADRONE (K.) *Professor der Aesthetik auf der Universität zu Mainz, Oberpräfekt des dortigen Gymnasiums, und Kanonikus in dem Kollegiatstifte zum heil. Kreutz* §§. Ueber einfache und zusammengesetzte Schönheit, nach Engels und Mendelssohns Grundsätzen; seinen Zuhörern gewidmet. Mainz, 1784. 8. Danksagungsrede bey dem Erneuerungsfeste der hohen Schule zu Mainz, in höchster Gegenwart Seiner Kurfürstl. Gnaden u. s. w. eb. 1784. 8.

LAENGENFELD (Johann Nepomuk) *Kandidat der R. zu München: geb. . . .* §§. Kurzgefaste pragmatische Geschichte des hohen Malteserordens von dessen Ursprunge, Schicksalen, Thaten und Obliegenheiten, samt dem Verzeichnisse aller dessen Grossmeister. Dem hohen Orden bayerischer Zunge gewidmet. München, 1783. 8.

LAFONT (S.) §§. Memoire sur les Samoiedes *hat er nicht übersetzt, sondern das Original vor dem Abdruck durchgesehen und berichtiget.*

S. 380. von LAICHARTING (J. N.) jetzt *Gubernialkoncipist zu Innsbruck* — §§. Verzeichniss und Beschreibung der Tiroler Insekten. 1 Th. 1 B. Zürich, 1781. 2 B. eb. 1783. 8. Beschreibung des Zürgelfalters (Pap. Celtis) *im 2ten Heft des Füeslischen Archivs der Insektengeschichte* Nachtrag dazu; *im 3ten Heft desselb* Beytrag zur Luftschifkunst, nebst einer Anweisung, Luftmaschinen von Papier zu verfertigen, und ohne Feuersgefahr frey fliegen zu lassen; mit einer Kupfertafel. Kempten, 1785. gr. 8.

S. 381. *LAMBRECHT* (Matthias Georg) *Schauspieler zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Er hat sie alle zum

Besten,

Besten, oder die Mütterschule; ein Lustsp. in 5 Aufzügen nach *Goldsmith*. Augsb. 1785. 8. Der alte Junggeselle; ein Lustspiel in 5 Aufzügen nach dem Französischen. eb. 1785. 8. Und er soll dein Herr seyn, oder die Ueberraschung nach der Hochzeit; ein Lustspiel in 5 Aufzügen nach dem Englischen. eb. 1786 (eigentlich 1785). 8. Solche Streiche spielt die Liebe; ein Lustspiel in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Hrn. Marivaux frey bearbeitet. eb. 1786. (eigentlich 1785). 8. Neue Schauspiele für das teutsche Theater bearbeitet. eb. 1786 (eigentl. 1785). 8.

LAMEY (A.) §§. Pagi Navensis qualis sub Carolingis maxime regibus fuerit, descriptio; *in Hist. & Comment. Acad. Theod. Pal. T. V. hist.* 1783. De insignium Palatinorum origine, augmentis & variationibus; *ibid.*

S. 382. von LAMEZAN (F. A.) §§. Briefe, Abhandlungen und Recensionen in den Rhein. Beytr. 1777-1782. Vorstellung der Mannheimer Regierung im J. 1778 an den regierenden Kurfürsten zu Pfalz; *in Dohms Materialien. 2te Liefer.* 1780. *v. Dalbergs* Betrachtungen über das Universum; neue Aufl. Mannh. 1778. 8.

LAMM (H.) Noch ist sein Aufenthalt unbekannt.

LAMPE (J.) — *geb.* — 1733.

LAMPE (Philipp Adolph) *D. der AG. und zweyter Physikus zu Danzig: geb. daselbst am 5 May* 1754. §§. D. inaug. de noxis & sepultura in templis. Argent. 1776. 4. *Abhandl. über die sogenannten Hausmittel;* in den Hamb. Addresscomt. Nachr. 1776. *Abhandlungen; in der Naturforschenden Gesellschaft zu Danzig vorgelesen . . . Recensionen medicinischer Schriften* in gel. Zeitungen. — *Vergl.* Goldbeck *Th. 2.*

LAMPRECHT (Georg Friedrich) *D. der R. und der Phil. und* seit 1785 *ausserordentlicher Professor der letzten auf der Universität zu Halle: geb. zu Berlin am* 24 *Sept.* 1759. §§. D. inaug. (*Praes. J. C Weltaer*) quae analecta de tortura sistit. Hal. 1783. 4. *Ueber das Studium der Kameralwissenschaften; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. eb.* 1783. *gr.* 8. *Versuch eines vollständigen Systems der Staatslehre mit Inbegriff ihrer beyden wichtigsten Haupttheile der Polizey- und Kameral- oder Finanzwissenschaft; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen.* 1 *Band, welcher den ersten Theil, und die eine Hälfte des zweyten enthält. Berl.* 1784. *gr.* 8. *Progr. worinn behauptet wird, dass es für künftige Kameralisten nützlich sey, auf Universitäten die Grundsätze und Begriffe der Kameralwissenschaft vorläufig zu lernen. eb.* 1784. *gr.* 4. *Entwurf einer Encyklopädie und Methodologie der ökonomisch-politischen und Kammeralwissenschaften, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Halle,* 1785 *gr.* 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4.

LANDGRAF (J. E.) statt *von Röder* muss es jetzt heissen *von Bohlen.*

LANDI (*Anton*) seit 1779 *auch königl. Preuss. Hofrath* — §§. *Aus seiner italienischen Handschrift hat* J. A Mebes *übersetzt*: Regierungsgeschichte der Fürsten aus dem alten Hause Sachsen in den Königreichen Italien, Teutschland und in dem Kaiserthum. Berl. 1784. gr. 8.

S. 383. LANG (C.) §§. Progr. II de superiorum classium lectionibus. 1776. 1777. 4. *Von der genauen Verwandschaft des Lehramts in den Kirchen und in den Schulen; Abschiedsprogramm.* 1778. 4.

von LANG (Franz Christoph Ludwig) starb 1783. War geb. 1699.

S. 384. LANG (G. H.) §§. Die biblischen Psalmen im Auszug für Landschulen. Nördlingen, 1784. 8. Anleitung zum Verstand und Gebrauch des 2ten Busspsalmen. Oetting. 1775. 8. — *Gab in Gesellschaft des Pfarrers Schöner zu Deiningen heraus:* Lehren und Vorschriften des vernünftigen und thätigen Christenthums in einem Jahrgang. Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien. Nördlingen, 1778. 4. Hat die Vorrede zu den neuesten Mannigfaltigkeiten meistentheils juristischen Inhalts gemacht. — Zur Beförderung des nützlichen Gebrauchs des W. A. Tellerschen Wörterbuchs des N. T. 4ter B. Ansp. 1785. — Katechetisches Magazin. 2ter Theil. 1782. Neues katechetisches Magazin. 1 Th Erlangen, 1785. 8. Predigt bey der Einführung des hochfürstl. Oetting - Oettingischen Patronatspfarrers zu Unteraspach im Markgrafthum Brandenb. Onolzbach — zum Besten des protestantischen Bethauses in Brünn gedruckt. 1785. 8.

LANG (G C.) Bruder von Friedrich Wendel; *ist Instruktor bey dem Prinzen Friedrich Eugen von Würtemberg zu Etuppes im Mömpelgardischen* seit 1775, *und bekam* 1780 *den Charakter eines herzogl. Würtembergischen Hofraths.*

S. 385. LANG (Jakob Paul) starb am 2ten Junius 1783. §§. War auch Mitarbeiter an den Beyträgen zur populären Rechtsgelehrsamkeit.

S. 388. *LANG* (Karl) *der Rechte Beflissener auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Heilbronn im Okt.* 1766. §§. *Horazens* Gedichte im Sylbenmaass. 1 Bändchen. Nürnb. 1786. 8. Funfzig äsopische Fabeln in Versen und Prosa; nebst dem Leben des Aesop. Erlangen, 1786. 8.

S. 390. LANGE (C. G.) *geb. zu Bauzen am* 21 *Jan.* 1732.

LANGE

LANGE (F. K.) §§. Biblische Grundsätze von der menschlichen Glückseligkeit für jedermann. Hamb. 1780. 8.

LANGE (F. R. E.) Auch sein Aufenthalt ist noch immer unbekannt.

LANGE (G.) §§. Betrachtungen über die Person, Gaben und Aemter des heil. Geistes Danzig, 1770. 8. Nahrung des Herzens aus der Auferstehung und Himmelfahrt Jesu Christi. eb. 1777. 8. Etwas fürs Herz aus einigen Begebenheiten des A. T. eb. 1783. 8.

LANGE (Heinrich Arnold) starb am 12 Jul. 1783.

S. 392. LANGE (J. G. L.) §§. Abhandlung über wetterfeste Dächer, nach Anleitung des Barons von Heins, mit Erklärungen, nebst einem Anhange in zwölf Angaben von wetter- und feuerfesten Dächern und Gebäuden. Leipz. 1785. 8.

LANGE (J. H.) — statt *Livland* lese man *Esthland*.

LANGE (J. J.) *D der R. zu Bützow: geb. zu Schwerin am 25 Januar* 1754. §§. *Von der* Einleitung in die bürgerliche Rechtsgelehrsamkeit *erschien der 3te Band* 1783, *und der 4te* 1784. Zufällige Gedanken über die Anwendlichkeit der neuesten Vorschläge, betreffend die Abschaffung der geistlichen Accidentalhebungen in Mecklenburg. Schwerin, 1785. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 und 4.

S. 393. LANGE (Kaspar Gottlob) starb 1780. §§. *Von den* auserlesenen Psalmen und Liedern *erschien eine neue Auflage.* Chemnitz, 1781.

LANGEN (Friedrich Lorenz) *D. der R. kurfürstl. Mainzischer Hofgerichtsrath, Beysitzer der Juristenfakultät, ordentlicher Professor der R. des hohen Domkapitels zu Mainz Küstenmeister, und der Präsenzkam-*

senzkammer Assessor, auch Syndikus des adelichen Ritterstifts zum heil. Ferruz in Bleidenstadt, und des Kollegiatstifts zum heil. Peter in Mainz: geb. zu Herdringen im Herzogthum Westphalen am 10 *Aug.* 1737. §§. D. de probatione per documenta archivalia. Mogunt. 1760. 4. *Abhandlung von der Lehrart der praktischen Rechtsgelehrsamkeit und der Zeitanwendung nach akademischen Jahren. eb.* 1784. 8. — *Deduktionen.* — *Vergl.* Waldmann *S.* 66 *u. f.*

S. 394. LANGENBUCHER (*Jakob*) *in Augsburg.* §§. Richtige Begriffe vom Blitze und von Blitzableitern. Augsb. 1783. 8.

LANGER (K. H.) *gegenwärtig mit dem Erbprinzen von Braunschweig zu Lausanne.* §§. Or. de praecipuis veri iuris consulti partibus. 1773.

LANGGUTH (Christian August) *D. der AG. und ordentlicher Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Wittenberg* seit 1784 (vorher seit 1782 ausserordentl. Prof. der AG daselbst): *geb. daselbst am* 26 *Dec.* 1754. §§. D. inaug. de Chemiae recentioris praestantia. Vitemb. 1779. 4. Pr. de cura, qua respublica prosequi debeat rem obstetriciam. Sect. I. ib. 1782. 4. *Ueber den mannigfaltigen Schaden in der Oekonomie aus zu weniger Bekanntschaft mit der Natur und ökonomischen Einrichtung der Thiere; eine Vorlesung. Leipzig,* 1785. 8.

S. 396. LANGREUTER (D. K. G.) jetzt *Garnisonprediger zu Ratzeburg: geb. zu Oldenburg.* §§. Praktische Fragmente und Skizzen; Fortsetzung seiner Miscellaneen eines Landpredigers. Hamburg, 1785. 8.

LANGSDORF (D. I.) *geb. zu Naubeim* — §§. Abhandlung über Volksschulen, ein Beytrag zur Staatspolizey. Giessen, 1784 (eigentlich 1783). 8. *De iuramento manifestationis, creditoribus, legatariis*

riis ac fideicommissariis competente ad L. ult. & 10. C. de iur. deliberandi. Marburg. & Gissae, 1784. 8.

LANGSDORF (J. G. *Aemilius*) — *geb. zu Nauheim* —

LANGSDORF (K. C.) seit 1784 *hochfürstl. Brandenburgischer Inspektor der Saline zu Gerabronn im Anspachischen: geb. — zu Nauheim* — §§. Sah durch und gab neu heraus *L. A. Krebsens* Lehrbuch einer Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie, Giessen und Marb. 1784. 8. Drey ökonomisch-physikalisch-mathematische Abhandlungen. Erfurt, 1785. 4. Bemerkungen über den Gebrauch grosser Wasser-Cylinder, oder mit Wasser angefüllter Trommen, zur vortheilhaften Betreibung der Maschinen: *im 1sten Band der* Vorlesungen der kurpfälz-phys. ökonom. Gesellschaft. (*Mannh.* 1785. 8).

LANGSDORF (J. W.) — *geb. zu Nauheim* — §§. Sein Bildniss vor seiner ausführlichen Einleitung zur Anlegung der Salzwerke.

S. 397. LAPPENBERG (S. C.) — *Bremen* (vorher Subrektor am königl. Athenäum und der Domschule daselbst, darauf Prediger zu Hamelvörden im Herzogthum Bremen): *geb.* — §§. Eine Erndte- und Visitationspredigt steht im 12ten Theile der Götzischen auserlesenen Kanzelreden. Herrmann und Ida, oder die nusbraune Dirne. Bremen, 1770. 4. *Commentatio de omni sermone inutili iudicando ad Math. XII*, 36. *V. Bibl. Hag. T. I, Fasc. III.* *Anfangsgründe der Rezensirkunst. Berlin und Mietau (*eigentl. Bremen*), 1778. 8. Ueber den hohenpriesterlichen Segen 4 Mos. 6, 22; in *Pratje's* Pastoralschriften. Stade, 1782.

S. 399. LAU (W.) seit 1781 *adjungirter Pfarrer zu Teutsch-Thierau in Ostpreussen* — §§. Poetische Uebersetzung

setzung der Psalmen Davids nach gewöhnlichen Kirchenmelodien. Königsb. 1782. gr. 8.

S. 400. LAUHN (B. F. R.) §§. Abhandlung von den Frohndiensten der Teutschen; aus dessen Handschriften mit Anmerkungen und Urkunden vermehrt von *Joh. Christian Kuhn.* Weissenfels und Leipz. 1785. 8.

S. 401. LAUR (. . .) jetzt *Kammerrath zu Schwedt.*

S. 402. LAUTERBACH (S. A.) §§. Historische Nachrichten von einigen Vornehmen und Gelehrten, welche den Geschlechtsnamen *Fuchs* führten. Bresl. 1783. 4.

LAUTH (Thomas) *D. und Professor der AG. zu Strasburg: geb. daselbst . . .* §§. D. de analysi urinae & acido phosphoreo. Argent. 1781. 4. D. botanica de acere. ib. eod. 4. Scriptorum Latinorum de Aneurysmatibus collectio. ibid 1785. 4.

LAUWITZ (Johann Gottfried) *evang. reformirter Prediger und Lehrer am königl. Waisenhause zu Königsberg: geb. . .* §§. Armenpredigt. Marienwerder, 1781. 8. (Auch im 12ten Th. des Handbuchs für angehende Prediger). — Verschiedene anonymische Schriften. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

LAVATER (J. K.) §§. Der 2te Th. seines Pontius Pilatus erschien 1783. Der 3te 1784, und der 4te 1785. Predigt bey Anlass der grossen Erderschütterungen in Sicilien und Kalabrien, gehalten am 30 März 1783. gr 8. Predigten über den Selbstmord. Zürich, 1783. 8. Jesus Messias. Oder die Evangelien und Apostelgeschichte, in Gesängen Mit Kupfern. 1 Band. Zürich, 1783. gr. 8 2 Band. 1784. (Auch ohne Kupf. auf Druckpapier). Physiognomische Fragmente zur Beförderung der Menschenliebe und Menschenkenntniss.

kenntniss. Verkürzt herausgegeben von *Joh. Michael Armbruster*, (*seinem Sekretar*). 1 Band. Mit vielen Kupf. Zürich, 1783. 2 B. eb. 1784. gr. 8. Festpredigten nebst einigen Gelegenheitspredigten. Neue Aufl. Frankf. 1784. gr. 8. Christlicher Dichter; ein Wochenblatt. Zürich, 1783-1784. gr. 8. Kleine poetische Gedichte. Winterthur, 1784. 8. Sämtliche kleinere prosaische Schriften vom Jahr 1763 bis 1783. 1 Band, welcher bereits gedruckte Predigten allgemeinen Inhalts enthält. eb. 1784. 2 und 3 Band. eb. 1785. gr. 8. Herzenserleichterung, oder Verschiedenes an Verschiedene. St Gallen, 1784. 12. Salomo, oder Lehren der Weisheit. Winterthur, 1785. 8. Predigten über den Brief des heiligen Paulus an den Philemon. 1 Th. St. Gallen, 1785. gr. 8. Brüderliche Schreiben an verschiedene Jünglinge. Winterthur, 1785. 12. Predigt wider die Furcht vor den Erderschütterungen, über Psalm 46, 2-4, gehalten den 15 Jan. 1786. Zürich, 1786. 8.

S. 406. LAXMANN (E.) war erst Pastor adjunctus oder Kapellan eines finnischen Landpredigers in Finnland; 1762 bestellte ihn Büsching zum Lehrer bey der Schule, die er bey der St. Peterskirche zu St. Petersburg anlegte. 1764 wurde er nach Barnaul in Sibirien als Prediger geschickt. Jetzt irret er in Sibirien, und zwar im Irkutzkischen Gouvernement umher: geb. zu Åbo 173..

S. 407. LECHLEUTNER (T.) — Beuren *im Hochstift Augsburg* —

S. 408. LEDDERHOSE (*Konrad Wilhelm*) jetzt *Rath und Prof. der R. am Collegium Carolinum, auch Archivar bey der fürstl. Regierung zu Cassel: geb. zu Hanau am 21 Dec.* 1751. §§. De dote illata, praesumtione in rem versa. 1775. 4. Super iure principis circa mutandos libros symbolicos. 1775. 8. *Beyträge zur Beschreibung des Kirchenstaats der Hessen-*

sen - Casselschen Lande. *Cassel*, 1780. 8. (Dies kann auch als ein 4ter Theil zur Engelhardischen Erdbeschreibung von Hessen - Cassel angesehen werden). *Versuch einer Anleitung zum Hessen-Casselischen* Kirchenrecht. *Cassel*, 1785. *gr.* 8. *Von der Lehnsverbindlichkeit adelicher Geschlechter in Hessen gegen auswärtige Lehnhöfe;* im 5ten St. der Hessischen Beyträge 1785. — Aufsätze im Hanauischen Magazin. — *De iure ingeniorum* muss heissen *ingenuorum.* — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

LEDERER (Johann Christian) *Rektor zu Jessen im Sächs. Churkreise: geb. . . .* §§. Neu umgearbeiteter Orbis pictus. Leipz. 1784. 8.

LEDERER (J.) §§. Die jungen Rekruten; eine komische Operette in 3 Aufzügen. Ulm, 1781 8. (*Text und Musik ist von ihm*). *Chronik des befreyten Stifts der regulirten Chorherren zu den Wengen in Ulm, kurz verfasst, als gedachtes Stift vom 28 Sept. bis 5 Okt. 1783 sein 600 jähriges Jubiläum feyerte. Augsb. 1783 8. Die Standhaftigkeit im Glauben. Gemacht für den gemeinen Mann. Ulm, 1784. 8. — Er ist auch Verfasser der Kantate im 10ten Hefte der *Schlözerschen Staatsanzeigen.*

S. 409. von LEEB (L.) jetzt *Pfarrer in der Obern Pfalz.*

LEHMANN (H. L.) jetzt *Schullehrer zu Büren im Kanton Bern: geb. zu Dietershagen im Herzogthum Magdeburg am 26 März 1754.* §§. Die Geschichte des Hauses von Jäcklin kam 1782 in 8 heraus. Von den Briefen, den Hexenhandel zu Glarus betreffend, kamen 2 Stücke zu Zürich 1783 heraus. Stammregister der Herren Jäcklin von Hohen Realta, 1 St. Chur, 1783. 8. Der leidende Christus, vorgestellt in einer Charfreytagspredigt. St. Gallen, 1783. 8. Vollständiges Verzeichniss aller gedruckten Schriften von Joh. Kasp. Lavater. 1783. 8.

LEHMANN (Johann) . . . *geb.* . . . §§. Reise von Presburg nach Hermanstadt in Siebenbürgen. Dünkelspiel und Leipz. 1785. 8.

S. 410. LEHMUS (C. B.) seit 1784 *Rektor und Professor des Gymnasiums zu Rothenburg an der Tauber: geb. daselbst* 1749. §§. Von der Menschenkenntniss des Schulmanns. Lipstadt, 1772. 4. Bittschrift an die Lipstädtische Schulfreunde. 1772. 4. Beyträge zur neuesten Litterargeschichte, oder Rothenburgische gelehrte Intelligenzblätter. 1774. 4. Charakter des jüngern Plinius. Soest, 1776. 4. *De indole, utilitate ac methodo studii antiquitatis, Disput. Susati*, 1777. 4. Nachricht von der innern Verfassung des Archigymnasiums in Soest. 1777. 8. Leben Valent. Friedland Trozendorfs. Soest, 1778. 4. *Quinquaginta theses miscellae. Susati*, 1779. 4. Aphoristische Einleitung in die Botanik. Soest, 1780. 8. Grundbegriffe der Naturlehre. eb. 1781. 8. Nachrichten von den Soestischen Conrektoren und Subconrektoren. 1781. 4. *Dissert. cosmologica, usum globi coelestis artificialis ex astronomiae sphaericae principiis deductum exhibens. Susati*, 1783. Gegenwärtiger Zustand von Soest und der Soestischen Börde, nebst Anmerkungen über ihre Population und Mortalität. 1784. gr. 8. Abschiedsrede vom Soestischen Archigymnasium. 1784. 4. Ueber die moralische Selbstbildung des Jünglings. Rothenb. 1785. 4. Lateinisches Declinationsbüchlein. ebend. 1785. 8. (*Lehrbuch der historischen Wissenschaften für Schulen. 1ster Theil; ist unter der Presse: auch wird eine lateinische Sprachlehre, theoretisch und praktisch, bald von ihm erscheinen*).

LEHMUS (Christoph Daniel) *M. der Phil. privatisirt zu Rothenburg an der Tauber: geb. daselbst* 1751. §§. Gedanken von den richtigen Begriffen der Wahrheit, Nothwendigkeit und Freyheit. Jena, 1771. 4. Grundriss des gesunden Menschenverstandes, oder neuer Versuch über die Natur,

tur, Bestimmung und Bildung des Menschen, auch über den Rang und Werth der Wissenschaften. 4 Theile. Rothenb 1785. 8.

LEHMUS (J. A.) Vater der drey andern dieses Namens §§. Das Rothenburger Intelligenzblatt ist nicht von ihm.

LEHMUS (J. G.) jetzt *Diakonus der Hauptkirche zu Rothenburg an der Tauber: geb. daselbst* 1741. §§. De Rudolpho Habspurgico. 1773 4. De transitu a scholis ad academias nequaquam festinando. 1774. 4. Comparatio Lutheri cum Melanchthone. 1775. 4. De rebus Rotenburgensium sacris. Partic. sex. 1778 - 1784. 4. *Reichthum göttlichen Seegens über eine langblühende Familie, sichtbar an unserm Jubellehrer, Hrn. Joh. Ad. Lehmus, Superintendenten. Rothenb.* 1785. 4.

S. 411. LEHNER (J. M.) *hochfürstl. Brandenburgischer Rath und Sekretar* —

LEHNINGER (J. A.) §§. Die Uebersetzung vom *Watelet* erschien 1764. gr. 8. *Statt*: Antonini u. s. w. *ist zu setzen:* Nuovo Dizzionario Italiano - Tedesco Tedesco - Italiano — del Sign. *Annibal Antonini* ora con singolar Essatezza migliorato e tradotto in Tedesco. In Lipsia, 1763 2 Voll. in med. 8 — Die Grammatik von Antonini gab er nicht heraus. — Abrégé de la Vie des Peintres, dont les Tableaux composent la Galerie Electorale de Dresde; avec le Detail de tous les tableaux de cette collection & des eclaircissemens historiques sur ces chefs dôeuvres de la Peinture. à Dresde, 1782. 8.

LEHZEN (J. F.) *Pastor zu Zelle* — §§. Predigt, das Angenehme einer christlichen Wohlthätigkeit. Zelle, 1772. 8. *Benjamin Faucet* über Melancholie, ihre Beschaffenheit, Ursachen und Heilung, vornehmlich über die sogenannte religiöse Melancholie. Aus dem Englischen. Leipz. 1784.

 8. —

8. — *Die* letzten Stunden u. s. w. *sind an verschiedenen Orten nachgedruckt worden.*

S. 412. LEICHERT (M.) muss weggestrichen werden, und kommt noch einmal S. 426 unter dem richtigern Namen: LEUCHERT vor.

LEIDENFROST (J. G.) §§. D. de illa haemoptysi, quam phthisis sequi solet. 1781. 4. Super Pythagorico, mentem esse numerum, considerationes medicae; adiectae *J. B. C. de Schoenleben* Tentamini de calore animali. Duisb 1783. 4. — *Abhandlungen in den Duisburger wöchentlichen Anzeigen.*

S. 413. LEIS (J. A.) wurde 1777 Pastor daselbst.

LEISEWITZ (Johann A) — *geb. zu Hannover* — §§. Ueber den Ursprung des Wechsels; *in von Selchows jurist. Bibliothek.*

S. 414. LEISTE (C.) §§. Memoria Jac. Frid. Heusingeri. Guelph. 1778. 4.

LEMPE (J. F) *Mathematikus bey der Bergakademie zu Freyberg* seit 1785. §§. *Aug. Beyers* gründlicher Unterricht vom Bergbau, nach Anleitung der Markscheidekunst, umgearbeitet. Altenburg, 1785. 8. * Magazin für die Bergbaukunde. 1 Theil. Dresden, 1785. 8.

LEMRITZ (J G. A.) statt *bey Halberstadt* lese man *im Fürstenthum Halberstadt.* §§. Vorschläge zu Verbesserungen der Landschulen, und Nachricht von würklichen Verbesserungen derselben in der Inspektion zu Derenburg. Blankenb. 1783. 8.

S. 415. LENGNICH (K. B.) §§. Predigten — 1770 (nicht 1774). S. 416. Gottfr. Lengnichs (— Biogr. 3 B. 2 St.).

S. 416. *LENHARD* (Wenzel) *vormahls Jesuite, jetzt Direktor der Normalschule, k. k. Hofkaplan und Kanonikus bey Allerheiligen auf dem Schlosse zu Prag: geb. zu Neumark in Böhmen am* 24 *Sept.* 1746. §§. Kurzer Unterricht, wie die Schulkatecheten bey Auslegung des Evangeliums die Postille des P. Scypio brauchen sollen (*Böhmisch*). Prag, 1779. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 289.

LENHART (J.) — *geb. zu Rosnau in Ungern* §§. Neumodige Purgirpillen für die beyden medicinischen Quäker, den Hrn. Hofrath Ziegler zu Quedlinburg und den Hrn. Hofrath Fritz zu Halberstadt. 1ste Dosis. Dessau, 1782. 8.

LENTIN (L. F. B.) seit 1784 *Hofmedikus und Stadtphysikus zu Lüneburg.* §§. **Johann Maria della Torre* Geschichte und Begebenheiten des Vesuvs von den ältesten Zeiten bis zum Jahr 1779; aus dem Italien. nebst einer Vorrede und vielen Anmerkungen. Altenb. 1783. gr. 4.

S. 417. LENZ (J. M. R.) §§. *Die Freunde machen den Philosophen. 1776. 8. *Der Engländer; dramatische Phantasie. 1777. 8.

S. 418. LENZ (J. A.) hält sich in Tübingen auf.

LENZ (Johann Christoph) *Kandidat des Predigtamts zu Leipzig: geb. zu Schleusingen* 1748. §§. **Swedenborg* von der Vereinigung der Seele und des Leibes; aus dem Lateinischen. Leipz. 1772. 8. **Swedenborg* vom Himmel und den wunderbaren Dingen desselben, von der Hölle in der Geisterwelt. eb. 1775. 8. *Des *Grafen von der Mark und Tervis* Abhandlung von der Natur des philosophischen Eyes; aus einem lateinischen Manuscript übersetzt. Braunschweig, 1779. 8. *Sammlung merkwürdiger Begebenheiten unterschiedlicher Adepten, und ihrer philosophischen Tinktur, nebst der Geschichte des Nic. Flamelli.

Hildesh. 1780. 8. * Das Geheimniss des Kreutzes Christi; aus dem Französischen. Leipz. 1783. 8. — *Noch andere anonymische Schriften.*

LENZ (J. G.) §§. *Terenzens Lustspiele, die er nach und nach herausgab, bekamen hernach folgenden Allgemeinen Titel*: P. Terentii Afri Comoediae ex recensione Lindenbrogii, cum lectionibus variantibus & notis selectissimis variorum. Jenae, 1785. 8.

LENZ (J. J) §§. Grundlegung des Christenthums, darinn eine Einleitung in die Geschichte und Bücher der heiligen Schrift, die Glaubenslehren, Lebenspflichten, Trostgründe und Sprüche in allerley Leiden, und die Gründe und Vorzüge der lutherischen vor der römischkatholischen Religion enthalten. Braunschw. und Wolfenb. 1751. — 4te Auflage. ebend. 1779. 8.

S. 419. Edler von LEON (*Gottlieb*) *Amanuensis bey den k. k. Hofbibliothek* — §§. Empfindungen über den der Freymaurerey in den k. k. Erblanden öffentlich ertheilten Schutz. Wien, 1786. 8.

LEONHARD (Christian Ludwig) *Oberpfarrer bey der jungen St. Peterskirche zu Strasburg: geb. daselbst . . .* §§. Drey Predigten, gehalten in der Predigerkirche zu Strasburg. Kehl, 1785. 8.

LEONHARDI (F. . G. .) . . . *geb.* . . §§. Historisch-politisches Tagebuch der Sächsischen Geschichte. Leipz. 1785. 8.

LEONHARDI (J. G.) §§. Progr. Aërologiae physico-chemicae recentioris primae lineae. Lips. 178:. 4. — Pr. de vi suctionis in copore humano. Viteb. 1782. 4. — Proluss. de acidorum mineralium & vegetabilium insigni ratione virium medicatarum discrimine. ib. 1783. 4. Diss. de chemicorum instrumentis mechanicis erro-

rum

rum & dissensus fontibus. ib. 1783. 4. Pr. de respiratione recens natorum dextri latera in medicina forensi plurimum attendenda ib eod 4. *Herrn* Bayen *chymische Untersuchungen über das Zinn; aus dem Franz. übersetzt, herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. Leipz.* 1784. gr. 8.

Graf von und zu LEONRODT (Emanuel Ludwig) starb . . .

LEPPENTIN (C. N.) §§. Etwas für nachdenkende Frauenzimmer. Hamb. 1781. 8. Ein Wort zu seiner Zeit für Aerzte und Beurtheiler der Aerzte. eb. 1781. 8. Naturlehre für Frauenzimmer. 1 Theil. eb. 1781. 8 — Recensionen in dem Altonaer Reichspostreuter. — Vergl. *Thiess* Hamb. gel. Gesch.

S. 421. LERBER (Siegmund Ludwig) starb am 20 April 1783.

LESKE (G.) *auch M. der Phil.* Er ist nicht Prediger zu Wengerow, sondern lebt als Privatmann in Warschau, ertheilt einigen Privatunterricht, und bereiset auch einige evangelische Gemeinen in Polen, die keine Prediger haben. §§. Ueber die Stiftung des neuen Testaments im heil. Abendmahle. Leipzig und Warschau, 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 152.

LESKE (N. G.) nicht D. sondern *Baccal. der AG.* auch ist er noch *ausserord. Prof. der Naturgeschichte neben der ordentlichen Professur der Oekonomie.* §§. *Gab heraus*: Betrachtungen der Wunder Gottes in den am wenigsten geachteten Geschöpfen; oder Niederländische Insekten von *Christian Sepp.* I. Theils 1 St. Aus dem Holländ. Leipz. 1783. 4. *Franc. Cetti* Naturgeschichte von Sardinien; aus dem Ital. 1 Theil. Leipz. 1783. 2 und 3 Theil. eb. 1784. 8. Reise durch Sachsen, in Rücksicht der Naturgeschichte und Oekonomie unternommen und beschrieben. 1 und 2 Heft. Leipz.

 1785.

1785. gr. 4. — *Von den* auserlesenen Abhandlungen praktischen und chirurgischen Inhalts *sind* 5 *Theile heraus; der* 4*te und* 5*te erschien* 1778. — *Von den* Abhandlungen — des Instituts zu Bologna *der* 2*te Band* 1782. — *Von dem* Leipziger Magazin u. s. w. *kamen für das Jahr* 1784 4 *Stücke heraus. Seitdem ist nichts weiter davon erschienen.*

S. 423. LESS (G.) *Konsistorialrath und Professor Theologiae primarius* seit dem Dec. 1784. §§ Less contra Lessing, mit einer Vorrede von Reuss. Götting. 1782. 8. Ueber die Religion, ihre Geschichte, Wahl und Bestätigung, in dreyen Theilen. eb. 1784 (eigenl. 1783). 8. 2te Aufl. eb. 1786. 8. *Progr. super Hebr. II*, 14. *ibid.* 1784 4. Dritter Anhang zu den Predigten über die Passion. eb. 1784. 8. Rede bey der Ordination des Hrn. Professor Koppe, als berufenen Oberkonsistorialrath und Generalsuperintendent des Herzogthums Gotha, in der Univertätskirche zu Gottingen. eb. 1784. gr. 8. Zwey Predigten über die Spuren der göttlichen Güte in den zahllosen Gefahren unsrer Tugend; als Beylage zum 3ten Anhange seiner Passionspredigten. eb. 1784. 8. *Pr. Praetermissa in Actor. III*, 21. *ib.* 1785. 4. Kann die Todesstrafe auf den Kindermord ohne Verletzung der göttlichen Gesetze abgeschaft werden, und ist es rathsam, dieses zu thun, oder nicht? in *Posselts* Magazin. 1 Heft 1785. — *Von der* Wahrheit der christlichen Religion *erschien die* 5*te Aufl.* 1785. — Von den *Opusculis* erschien auch der 2te Theil 1781. — *Von der* christlichen Lehre von den gesellschaftlichen Tugenden *die* 2*te Auflage*, nebst einem Zusatz dreyer Predigten. 1785. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 153 u. ff.

S. 426. LESSER (Johann Philipp Friedrich) starb . . .

LESSING (J. G.) §§. Observationes in vaticinia Jonae & Nahumi. Chemnit. 1780. 8. Ad G. F. Kre-

F. Krebelium de Gablentiae exundatione. ib. 1785. 4.

LESSING (K. G.) *Direktor der königlichen Münze zu Breslau.* §§. *Gab von seines verstorbenen Bruders* Gotthold Ephraim *hinterlassenen Schriften heraus*: Theatralischer Nachlass. 2 Theile. Berlin, 1784. 1785. 8. Theologischer Nachlass. eb. 1785. gr. 8. *Von dessen* vermischten Schriften *den 3ten und 4ten Theil* 1784. 1785.

LEUCHERT (M.) *Stadtgerichtsassistent und königl. Westpreuss. Justitzkommissar zu Elbing* seit 1781: *geb. daselbst am* 29 *Sept.* 1751. §§. Jugendliche Beschäftigungen in heiligen Oden Elbing, 1774. 8. Jugendliche Beschäftigungen in weltlichen Gedichten. eb. 1779. 8. Das traurige Schicksal Elbings am 26 Apr. 1777, ein Gedicht. ebend. 1779. 8. Fortgesetzte Beschäftigungen in heiligen Oden. eb. 1781. 8. Fortgesetzte Beschäftigungen in weltlichen Gedichten. ebend. 1781. 8. Prosaische Schriften. 6 Theile. eb. 1781 bis 1784. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 1 und 2.

S. 427. LEUCHSENRING (F. M.) *Instruktor des jüngern Kronprinzen von Preussen zu Potsdam.*

LEUPOLD (B.) §§. Die 2te Abhandlung von dem Alter, Ruhm, Gelehrsamkeit und Religion des hochfreyherrl. Geschlechts von Kottwitz kam heraus 1780. 4. Denkmahl kindlicher Liebe und Hochachtung, dem Hrn. M. Carl Christian Brieger, 30jährigen Pastori in Langenwaldau, darinn die Geschichte der *Academici intro nati* in Italien vorkommt. Liegnitz, 1782. .

LEUSCHNER (J. C.) §§. Prolusio I super ancipiti fortuna Julii Caesaris exemplo. Vratisl. 1783. 4. Ad Cunradi Silesiam togatam Spicileg. XXXXVIII. 1784. Pr. in locum Platonis de legibus L. I. 1784.

S. 430.

S. 430. LEUTHNER (J. N. A.) — *geb. zu Westerheim, einem Flecken der Reichsherrschaft Wiesensteig am 30 Nov. 1740.* §§. Praktische Pastoralarzneykunde für Seelsorger. Nürnb. 1781. 8.

S. 431. LEUTWEIN (L. F.) Sohn des folgenden. §§. *Entwurf einer vollständigen Geschichte der Religionsmeynungen des ersten Jahrhunderts, als eine Grundlage zur Erklärung der apostolischen Briefe. 1 Band. Leipz. 1782. gr. 8. *Apostolische Briefe, erklärt aus den Religionsmeynungen des ersten Jahrhunderts; als der 2te Band des Entwurfs einer vollständigen Geschichte derselben. eb 1784. gr. 8.

LEVELING (H. P.) §§. D. de valvula Eustachii & foramine ovali. Ingolst. 1780. 4. D. de utero bicorni & vagina prope uterum non infracta. ib. 1781. 4. D. de munditie in avertendis & sanandis morbis. ib. eod. 4.

S. 432. LEYSSER (F. W.) §§. Flora Halensis. edit. II, aucta & reformata. Halae, 1783. 8. *Aufsätze im I. B. der Abhandl. der Naturf. Gesellsch. in Halle* als: Ueber die Versteinerungen: Bemerkungen zu des Hrn. *Tode* Beschreibung des verwüstenden Aderschwams: Neue Pflanzen der Hallischen Flora.

S. 433. LICHTENBERG (G. C.) §§. *Brelocken ans Allerley der Grofs- und Kleinmänner. Leipz. 1778. 8. Zusätze zu der dritten Auflage der Erxlebenschen Anfangsgründe der Naturlehre. Götting. 1784. 8. Vermischte Gedanken über die aërostatischen Maschinen; *in dem Götting. Magazin* 3ten Jahrg 6tes St. 1783. — Von diesem Magazin erschien des 4ten Jahrganges 1stes Stück 1785.

S. 434. LICHTENBERG (L. C.) §§. Reise nach den Liparischen Inseln, oder Nachricht von den aeolischen Inseln, zur nähern Aufklärung der Geschichte der Vulkane, nebst einer Abhandlung über eine Art

von Luftvulkan, und einer andern über die Temperatur des Klima auf Maltha und die Verschiedenheit der wahren und fühlbaren Wärme von *Deodat de Dolomiae.* Aus dem Franz. Leipzig, 1783. 8. — *Hat die Gothaische gel. Zeitung nie dirigirt, arbeitet aber mit daran.* — *Von dem* Magazin u. s. w. *erschien des 3ten Bandes 2tes Stück* 1785. Neue Auflage der 3 Stücke des ersten Bandes 1785.

LICHTENSTEIN (A. A. H.) §§. Progr. de luce, quam auctorum classicorum interpretatio ex historia naturali lucratur. Hamb. 1782. 4. — Vergl. *Thiess* Hamb. gel. Gesch. und gel. Hamburg.

S. 435. LICHTWER (Magnus Gottfried) starb am 6 Jul. 1783. — Sein Bildniss auch vor dem 5ten St. des Journals von und für Teutschland 1785. — Vergl. *F. W. Eichenholtzens* M. G. Lichtwers Leben und Verdienste. Halberst. 1784. 8.

S. 436. LIEBELT (C. D.) — Sein Geburtsort heisst *Slucko* (nach der teutschen Aussprache *Schluzko*).

LIDL (Ildephons) *Benediktiner im Petersklofter zu Salzburg, fürstl. Salzb. geistlicher Rath, und Professor der Moral, Pastoral und Homiletik auf dortiger Universität: geb. zu Rottenmann in Steyermark am 23 Jan. 1736.* §§. Frage: Ob der Mönchsstand Gott gefällig und der Welt nützlich sey? Mit einem sichern Ja beantwortet wider die lieblosen Mönchsfeinde. Zu finden in den vornehmsten Buchhandlungen Teutschlands. 1771. 8. Trauerrede auf den Abt zu St. Michelbeuern. Salzb. 1783. fol. *Wundersprüche unserer aufgeklärten Zeiten. Gedruckt mit Pressfreihitischen Schriften. (Augsburg), 1783. 8.

LIEBERKÜHN (C. L.) Lebt nach niedergelegter Professur auf seinem Gute bey Berlin.

S. 437. LIEBERKÜHN (P. J.) seit 1784 *Professor der ascetischen und exegetischen Theologie, Rektor des Elisabethanums,*

betbarums, und zweiter Inspektor der evangelischen Schulen zu Breslau — §§. *Joachimi Henrici Campe* Robinson secundus; tironum causa Latine vertit atque indicem Latinitatis adiiciendum curavit. Zullichov 1785. 8 mai. — *Etwas von seinem Leben steht in der Goth. gel Zeitung* 1784. *S.* 563.

LIEBLEIN (Franz Kaspar) *D. der AG. ordentlicher Professor der Botanik und Chemie auf der Universität zu Fulda, wie auch fürstl Fuldischer Hofkammerrath und Hofapotheker: geb. zu Carlstadt am Mayn in Franken am* 15 *Sept.* 1744. §§. D. Animadversiones chemico-pharmaceuticae. Fuldae, 1782. 8. (*Von ihm selbst teutsch übersetzt in* Elwerts *Magazin für Apotheker* 1786). *Zergliederung aller mineralischen Wasser im Fuldischen, welche theils Weickard, theils Voigt zu Weimar zum Druck befördert haben* . . . Flora Fuldensis, *oder Verzeichniss der in dem Fürstenthume Fulda wildwachsenden Bäume, Sträuche und Pflanzen, zum Gebrauch seiner akademischen Vorlesungen. Frankf. am M.* 1784. 8.

LIENHART (G.) starb am 9 Dec. 1783. §§. Menstruae Spiritus Recollectiones, per quas ceu totidem Gradus ad Perfectionis Apicem, ascenditur, Aug. Vind. 1782. 8.

S. 438. *LILIEN* (C. A.) *M. der Phil. und Kandidat des Predigtamts zu Erfurt: geb. daselbst* . . §§. Beweis, dass die Wunderwerke Jesu Christi und der Apostel einer der stärksten Gründe für die Wahrheit und Göttlichkeit der Lehre Jesu sind, und dass man sich von ihrer historischen Gewissheit noch heut zu Tage überzeugen könne. Erfurt, 1785 8.

LILIEN (T. C. D.) §§. Idyllen und Lieder. Dresden, 1784. 8.

von

von LILIENFELD (*Christian Gottfried*) §§. *Vermischte Auffätze, zum Nachdenken und zur Unterhaltung. 1 Theil. Dessau und Leipzig, 1783. 8.

S. 439. LILIENTHAL (J. S.) §§. *Eine seiner Schriften ist betitelt*: *Beschreibung einer neuen Methode, den Inhalt aller Figuren zu erforschen. Königsberg, 1759. 8. Mit einer Kupfertafel.

LINCK (F. K. C.) — *und Konsistorialsekretar* —

LINCK (E.) *Inspektor, Senior Ministerii — und erster Prediger* —

S. 440. *LINCK* (G. C. K.) *Kandidat der Rechte zu Altdorf: geb.* . . §§. *System der Gesetzgebung. 1 B. Aus dem Italienischen des Ritters *Cajetan Filangieri.* Anspach, 1784. 8.

LINCK (J W. K.) §§. *Ueber die Besessenen in der evangelischen Geschichte; aus dem Engl. Gotha, 1778. 8. *D. *Joseph Priestley* Anleitung zur Religion, nach Vernunft und Schrift; aus dem Engl. mit Anmerkungen. Frankf. und Leipz. 1783. 8.

LINDE (Johann Wilhelm) *Kandidat des Predigtamts zu Danzig* seit 1783: *geb. zu Thorn am* 24 *Jan.* 1760. §§. Sittenlehre Jesu, des Sohnes Sirach; neu übersetzt, mit erläuternden und kritischen Anmerkungen. Herausgegeben und mit einer Abhandlung begleitet. Leipz. 1782. 8. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 214 u. f.

LINDEMANN (G. F.) *wurde* 1783 *in Adelstand erhoben.*

S. 441. LINDEMANN (*Johann Gottlieb*) jetzt *Hospes des kaiserl. freyen Stifts Loccum bey Hannover* — §§. *Geschichte der Meynungen älterer und neuerer Völker, im Stande der Rohheit und Cultur, von Gott, Religion und Priesterthum; nebst einer besondern

sondern Religionsgeschichte der Aegypter, Perser, Chaldäer, Chinesen, Indianer, Phönicier, Griechen und Römer; wie auch von der Religion der wilden Völker, als Brasilianer, Mexikaner, Peruaner u. s. w. 1 Th. Stendal, 1784. 8.

LINDEMAYR (M.) §§ Rednerische Eingänge zu *Franz Masotti* Predigten. Augsburg, 1778. 8. Fastenpostill oder buchstäbliche und sittliche Erklärungen über die heil. Fastenevangelien, mit rednerischen Eingängen zu sonn und festtäglichen Predigten versehen. 3 Bände. Augsb. 1783. 8.

von LINDENAU (Karl Friedrich) *königl. Preuss. Kapitain zu . . . geb. . .* §§. Ueber Winterpostirungen; mit 4 Kupf. Potsdam, 1785. 8.

LINDER (Fintanus) starb im May 1785. S. Vol. VII novae Bibl. Friburg. S. 484.

S. 442. LINDINGER (Johann Simeon) starb 1784.

LINDNER (J. G.) §§. Pr. Tentaminis critico-philologici Pars III. Arnst. 1783. 4. *Das 2te Stück seiner Nachlese zur Schwarzburgischen Geschichte erschien* 1784, *und das 3te* 1785.

S. 444. LINEK (Matthias) starb am 2 Januar 1784. §§. D. de festis V. primorum saeculorum. Colom. 1758. 4. — Vergl *Pelzels* Böhmische — Jesuiten S. 246.

S. 445. LINK (Gottlieb Christian Karl) *Licentiat der R. und Advokat zu Nürnberg: geb. zu Altdorf am 3 Dec.* 1757. §§. Ueber den Attila (eine Gelegenheitsschrift) Altdorf, 1779. 4. * *Pythagoras* goldene Spüche; aus dem Griechischen. ebend. 1780. 4. * *Homers* Odyssee; 6ter Gesang; eine metrische Uebersetzung. ebend. 1781. 4. *Epiktets* Handbuch; aus dem Griechischen, mit erläuternden Anmerkungen. Nürnberg, 1783. 8. * Des Ritters *Cajetan Filangieri* System der Gesetzgebung; aus dem Italienischen, mit D. *Siebenkees* Vor-

Vorberichte. 2 Bände. Anspach, 1784. 8. * Neuer Volkslehrer für alle Stände. 1 Jahrg. 1-6 St. Nürnb. 1785. 8. - *D. inaug. de homicridio in volentem commisso. Alt.* 1785. 4.

LINSE (J. G.) jetzt *Pastor zu Bierende bey Wolfenbüttel.*

S. 446. Graf von der LIPPE-*WEISSENFELD* (K. C.) — *auch k. k. Kämmerer* — §§. *Joseph der 2te. Lemgo, 1772. 4. Nachgedruckt zu Ulm, 4. Neue vermehrte Auflage. Leipzig, 1775. 8. *Empfehlung der Künste. Leipz. 1775. 8.

LIPPERT (Johann Bernhard) *M. der Phil. Syndiakon an der Hauptkirche und Konrektor am Gymnasium zu Erlangen* seit 1777 (vorher seit 1772 Collaborator an eben diesem Gymn.) *geb. zu Hof im Voigtlande am* 1 *Dec.* 1752. §§. Pr. Chrestomathia septuaginta viralis. Part. I. Erlang. 1778. 4. *Pr. Geschichte des Erlangischen Gymnasiums und der vor demselben hier befindlichen Ritterakademie. Erste Abtheil.* 1781. *Zwote Abtheil.* 1785. 4. — *Beyträge zu periodischen Schriften.* — *Einige kleine metrische Aufsätze.*

LIPPERT (Philipp Daniel) starb am 28 März 1785.

LIPPERT (Xaver Joseph) *D. der Phil. und AG. zu Wien: geb.* . . §§. *Heinr. Joh. Nep. Cranz* — medicinische und chirurgische Arzneymittellehre, nach dem System der Natur, eine freye Uebersetzung aus dem Lateinischen, mit vielen Anmerkungen, Zusätzen und Verbesserungen. 1sten Bandes 1ster Theil; Getraidarten, Hülsenfrüchte, Pflanzengemüse, Wurzelgemüse. Wien, 1785. 8. *Carl Linné* Schwedischer Pan oder Abhandlung über die Füterung der einheimischen Thiere in Schweden. Aus dem Lateinischen mit Zusätzen. eb. 1785. 8.

S. 447. *LIST* (Georg Dietrich) *ordentlicher Praktiker der Arzneykunst zu Mannheim: geb. daselbst* . . . §§. Ueber Hurerey und Kindermord. Mannheim, 1784. 8.

S. 448. *LOBAUER* (Philipp Gottfried) *herzogl. Würtembergischer Regierungssekretar zu Stuttgard: geb. zu Speyer am 4 May* 1745. §§. *Erste Früchte meiner denkenden Seele in dem Frühling meines Lebens. Frankf. und Leipz. 1773. 8. — Prosaische und poetische Aufsätze im Schwäb. Magazin.

LOBETHAN (F. G. A.) jetzt *ordentlicher Professor der Anhaltischen Geschichte und der Rechte* (Bibliothekar und Prokurator ist auszustreichen). §§. Reden an Frauenzimmer. Dessau, 1783. 8. Nebenstunden, der Religion und gemeinnützigen Philosophie gewidmet. 1 Stück. Halle, 1783. 2 St. eb. 1784. 3 St. eb. 1785. 8. Anhaltisches Journal, 1stes Quartal. Zerbst, 1783. 4. Ueber das akademische Studiren und dessen Zusammenhang mit dem wirklichen Leben. eb. 1783. 8. Sechs Vorschläge und Wünsche zur Beförderung der menschlichen Glückseligkeit. Halle, 1784. 8. 2te verbesserte Ausgabe seiner Einleitung zur theoretischen Eherechtsgelahrheit. eb. 1785. gr. 8. Ueber die Würde der Wissenschaften und ihre Erlernung auf hohen Schulen; beym Anfange seines neuen Lehramtes vorgelesen. Zerbst, 1785. 8.

LOBSTEIN (Johann Friedrich) starb am 11 Okt. 1784.

S. 449. LOBSTEIN (J. M.) §§. Denkmal der Liebe, seinem Bruder J. Fr. L. errichtet. Strasb. 1784. 4. Predigten. Giessen, 1785. 8.

S. 450. *LOCKE* (Samuel) *kurfürstl. Sächsischer Generalaccisbandirektor zu Dresden: geb.* . . §§. Die Verbindung und Uebereinanderstellung der Säulen — in

in drey Abtheilungen abgehandelt und auf 60 Kupfertafeln vorgestellet. Dresden, 1783. fol.

S. 451. LODER (J. C.) §§. Pr. quo pulmonum docimasia in dubium vocatur. Jen. 1779. 4. Progr. Observatio anatomica tumoris scirrhosi in basi crami aperti. ib. 1779. 4. Pr. Arteriarum varietates nonnullae. ib. 781 4. D de musculosa utri structura ib. 1782 4. *Gab heraus und begleitete mit einigen Anmerkungen*: Robert Wallace Johnson's *neues System der Entbindungskunst auf praktische Wahrnehmungen gegründet; aus dem Engl. 2 Theile Leipzig*, 1782. 8. *Anzeige eines für die Liebhaber der Anthropologie zu haltenden Collegiums über die Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers. Jena*, 1784 8. Pr. VII de nova Alausonii amputationis methodo. ib 1784. 4. Progr. quo probatur ex anatomicis observationibus, circularum orificii uterini formam certum ineuntis graviditatis signum non esse. ib 1785. 4. — *Recensionen in der allgemeinen Litteraturzeitung*

LODTMANN (J. F A.) §§. *Von den* Actis Osnabrugensibus *erschien der 2te Theil* 1782.

S. 452. *LöBER* (Adolph Christoph Friedrich) *Doktorand, herzogl. Sachs. Weimarscher Hofadvokat, auch Bürgermeister und Stadtschreiber zu Lobeda*: *geb.* . . . §§. *Repertorium reale*, oder alphabetischer Auszug der in das Herzogthum Weimar und in der Jenaischen Landesportion, vorzüglich seit 1700 bis 1782 in Kirchen - Polizey - Justitz - und Kammersachen ergangenen gedruckten und ungedruckten Landesgesetzen, auch Specialverordnungen der Universität und des Amts Jena. 1 Theil. A - L. Jena, 1783. gr. 8.

LöBER (Gottwerth Heinrich) *D. der Phil. und Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Jena*: *geb. zu . . . im Altenburgischen* . . . §§. Neue Uebersetzung der Episteln und Evangelien aufs ganze Jahr, mit Erläuterungen und kurzen Betrachtungen

gen zur Privatandacht darüber, nebst Beziehung auf Muster von Kanzelreden. Altenb. 1785. 8.

LöFLER (F. C.) — *Inspektor und Prediger — geb. zu Saalfeld.* §§ Hat auch die 5 Bücher Mose nach der Uebersetzung *Moses Mendelsohn* zum Druck befördert. Erstes Buch. Berlin, 1780. 8. — Der *Versuch über den Platonismus der Kirchenväter &c.* muss ein Sternchen haben. — Der gute christliche Bürger; eine Predigt den 30 Oktober 1785, am 100jährigen Jubiläum der französischen Kolonie in Frankfurt an der Oder gehalten. 1785. 8.

LöPER (C.) *lebt jetzt in Leipzig* — §§. Commercialschema der Stadt Wien Wien, 1780. gr. 8.

S. 453. *LöSCHER* (Karl Immanuel) . . . *zu Freyberg: geb. . .* §§. Kurzer Unterricht von Spähnkolben. Leipz. 1783. 8.

S. 454. *LOEWE* (F. . C. . C. .) *ehehin Sekretar der naturforschenden Gesellschaft in Halle, jetzt Hofmeister bey dem Grafen von Seher-Thoss zu Weigelsdorf in der Lausitz: geb. . .* §§. *Viele Aufsätze im I. B. der Abhandl der Naturf. Gesellschaft in Halle, als:* Kurze Geschichte der Gesellschaft, zum Theile kurze Naturgeschichte von Weigelsdorf in Schlesien; vermischte Beobachtungen; Fragment einer Alchymistenunterhaltung mit einem katholischen Geistlichen; einige physikalische und ökonomische Bemerkungen bey einer Reise auf die Schneekogge; Bemerkungen auf einer Reise nach Schönbrunn im Strehlischen Kreise des Fürstenthums Brieg; Botanische Bemerkungen.

Gräfin von LöWENSTEIN-WERTHEIM (Charlotte) *gebohrne Rheingräfin zu Grumbach . . .* §§. *Zween Spaziergänge. 1779. 8.

LOFFT (E. H.) jetzt *Prediger zu Sams im Herzogthum Sachsen-Lauenburg: geb. zu Hamburg* . . . §§. Gedichte.

LOGAN (Georg) . . . *geb.* . . §§. Versuch über die Gifte. St. Petersb. 1783. 8.

LOGAN (J. Z.) §§. *Der Gevatter Matthies; oder die Ausschweifungen des menschlichen Geistes, aus dem Französischen übersetzt. 3 Theile. Berlin, 1779. 8.

S. 455. LOHDE (G. D.) seit 1782 *Kriegsrath und geheimer Sekretar bey dem Militairdepartement des Generaldirektoriums zu Berlin* —

S. 456. LOMBERG (Joseph *Vitalian*) §§. Ueber die neueste, der gegenwärtigen Teutschen Regierungsverfassung sowohl, als dem Vortheile der Zuhörer angemessenste akademische Lehrart des Staatsrechts; zu einem Grundrisse eines neu zu bearbeitenden systematischen Lehrbuchs. Bonn, 1784. 4. *Systematische Grundlehre des teutschen Staatsrechts. eb. 1785. gr. 8.

LOMMER (C. H) — *Bergmeister zu Annaberg und Scheibenberg mit Oberwiesenthal, im Erzgebürge* —

LORBER von STöRCHEN (Ignatz Christoph) starb . . .

S. 457. LORENZ (Gottlieb Friedrich) S. LORENZ (Theophilus F.).

LORENZ (J. F.) §§. Die Elemente der Mathematik in sechs Büchern. Erster Theil, die Arithmetik, Geometrie und Analysis. Leipzig, 1785. gros 8.

S. 458. *LORENZ* (Johann Gotthilf) *Prediger und Rektor zu* Köpenik *in der Mark Brandenburg: geb. zu Berlin* 1755. §§. Kurze Anweisung für Lehrer,

wie der Kinderfreund des Herrn von Rochow und jedes andre gute Lesebuch in Bürger- und Landschulen mit Nutzen und Vergnügen könne gebraucht werden. Deſſau und Leipzig, 1785. 8. Pred. über die Pflichten einer Gemeine oder Stadt gegen ihre öffentliche rechtmäſsige Schulen. Berlin, 1785. 8.

S. 459. LORENZ (Siegmund Friedrich) ſtarb am 2 Okt. 1783. §§. Auſſer den, ſchon im Todtenregiſter zur 4ten Ausg. des gel. Teutſchl. angeführten Schriften kam noch nach ſeinem Tode heraus: Sonntägliche gottgeheiligte Abendruhe, in andächtiger Betrachtung der Sonn- und Feſttäglichen Epiſteltexte durch das ganze Jahr, nach der in öffentlich darüber gehaltenen heiligen Reden gegebenen Anleitung. 2 Bände. Tübing. 1784. 8.

LORENZ (T. F.) §§. Theatraliſches Quodlibet für Schauſpieler und Schauſpielerliebhaber. 2 Theile. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

LORCK (Joſias) ſtarb am 8 Februar 1785. War geb. 1722. §§. Bibelgeſchichte. 2ter Theil. eb. 1783. gr. 8.

S. 460. LORY (M.) *Benediktiner von Tegernſee.* §§. Sphäriſche Trigonometrie mit möglichſter Klarheit beſchrieben. Mit Kupf. Augsb. 1783. 8. *Theologiae Dogmatico-Theoreticae univerſae inſtitutiones. Tom. I. Coloniae,* 1784. 8.

S. 461. *LOSCHGE* (Friedrich Heinrich) *D. und* ſeit 1784 *auſſerordentlicher Profeſſor der AG. wie auch Proſektor auf dem anatomiſchen Theater zu Erlangen: geb. zu Anſpach . . .* §§. D. inaug. de medicina obſtetricia agente & exſpectante. Erlang. 1780. 4. Progr. de commodis quibusdam ex ſingulari infantum calvariae ſtructura oriundis. ib. 1785. 4. — *Beobachtungen an den* Monoculus apus; *in dem Naturforſcher* St. 19. 1783. *Nachricht von beſondern Eingeweidewürmern aus der Harnblaſe des* *Fro-*

Frosches. eb. St. 21. 1785. *Naturgeschichte der Forl-oder Kieferraupe;* eb. — Einige maurerische Schriften, z. B. zum Andenken des Herzogs Leopold von Braunschweig. Erlangen, 1785. 4.

LOSSIUS (J. C.) *zu Erfurt.* §§. Uebersicht der neuesten philosophischen Litteratur. 2 Stücke. Gera, 1784. gr. 8.

S. 462. *LOTICH* (J. K.) starb zu Leipzig am 25 Dec. 1782. §§. Crebillons des jüngern vorzüglichste Werke. 2 Bände. Leipz. 1782. 8. Franzion, ein komischer Roman des vorigen Jahrhunderts. eb. 1782. 8. * Wer war wohl mehr Jude? ein Lustspiel. eb. 1783. 8.

S. 463. de LUCA (J.) privatisiret seit 1784 zu Wien —— §§. * Staatsanzeigen von den k. k. Staaten. 12 Hefte. Wien, 1784. 4. Erbländische Staatsanzeigen . . Hefte. ebend. 1785. 4. Zur Wassergeschichte des Landes unter der Ens. eb. 1785. 8.

S. 464. LUCANUS (J. H.) jetzt *Regierungs-Assistenzrath zu Halberstadt.* §§. Beyträge zur Geschichte des Fürstenthums Halberstadt. 1 Heft. Halberstadt, 1784. 8.

Marquis de LUCHET (*Jean Pierre Louis*) seit 1783 *geheimer Rath, Surintendant von der Hofkapellmusik, Surintendant des Spectacles, erster Bibliothekar, Historiograph, Vicepräsident des Commercienkollegiums, Secretaire perpetuel de la Société des Antiquités, Président du Comité, Membre de plusieurs Académies &c. &c.* §§. Eloge de Mr. de Haller. Cassel, 1778. 8.

S. 465. *LUDWIG* (Beda) *Benediktiner im Kloster Banz: geb. zu Würzburg . . .* §§. Habakuk der Prophet, nach dem ebräischen Text übertragen und erläutert. Frankf. und Leipz. 1779. 8.

LUDWIG (Christian) starb am 3 Febr. 1784.

LUDWIG (Christian Friedrich) §§. *Saunders Anfangsgründe der praktischen Arzneykunst; aus dem Engl. Leipzig, 1782. 8. *Pr. de suffusionis per acum curatione. Lips.* 1783. 4. *Die neuere wilde Baumzucht in einem alphabetischen und systematischen Verzeichnisse aufgestellt. eb. 1783. 8. *Ludwig le Blanc's* kurzer Inbegriff aller chirurgischen Operationen; aus dem Franz. mit Anmerkungen. 2 Theile. Mit Kupf. eb. 1783. 8. *Primae lineae anatomiae pathologiae, sive de morbosa partium corporis humani fabrica libellus; in usus discentium. ib.* 1785. 8.

S. 466. *LUDWIG* (Johannes) *Kandidat des Predigtamts in Ulm: geb. zu Ulm am* 9 *März* 1748. §§. *Vier Predigten, als Anhang, im 2ten Bändchen von *Millers Predigten für das Landvolk.* Leipz. 1781. 8. *Unterhaltungen für vernünftige Religionsfreunde in Predigten; mit einer Vorrede von D. Rosenmüller. Nürnb. 1784. gr. 8. *Ueber den vermeyntlichen Verfall des reinen Christenthums, zur Beruhigung seiner Mitbürger. Schaffhausen, 1784. 8. *Die vornehmsten Erzählungen aus der Bibel, mit angehängten nützlichen Tugend- und Klugheitslehren ganz für die Fassung der Jugend eingerichtet. Zum Gebrauch für Schullehrer. 1 Th. Altes Testament. Nürnberg, 1784. 8. *Johannes Freudenreichs und Anna Maria Albrechtin erste Jugendjahre. Ein Kinderroman, zur Beherzigung für Eltern und Lehrer; allen Freunden des Campischen Robinsons gewidmet. Augsb. 1784. 8.

S. 467. LüDECKE (E. W.) §§. Nachricht von der gegenwärtigen erneuerten Verfassung des Stockholmischen Lyceums teutscher Nation. 1773. 8. — *Hat das zu Stockholm* 1775 *herausgekommene* Schulbuch für die ersten Anfänger in der teutschen, lateinischen und französischen Sprache *besorgt, und einen* Unterricht zum Gebrauch dieses Buchs *vorangesetzt.*

angesetzt. — *Von dem* Schwedischen Gelehrsamkeitsarchiv *erschien der 3te Theil* 1783, *und der 4te* 1785.

S. 468. LUEDER (F. H. H.) §§. Botanisch - praktische Lustgärtnerey, nach Anleitung der besten neuesten brittischen Gartenschriftsteller, mit nöthigen Anmerkungen für das Clima in Teutschland. 3 Bände. Leipz. 1783-1785. gr. 4.

S. 470. LüDERWALD (J. B.) §§. Untersuchung von der Kenntniss eines zukünftigen Lebens zu den Zeiten des alten Testaments. Helmst. 1781. 8. Gedanken von dem Unterschied der Lehre und des Lehrvortrags im Christenthum in Absicht auf seine nationellen Vorzüge. eb. 1781 8 Anmerkungen und Erläuterungen über einige Theses vom heiligen Abendmahl. ebend 1783. gr. 8. Neuer Versuch über den Immanuel beym Jesaias VII, 14. eb 1783. gr. 8. Vertheidigung Jesu, seiner Wunder und seiner Jünger, gegen die harten Beschuldigungen des Horus, dessen Aufsatz eingerückt ist. eb. 1784. gr. 8. — *In der 9ten Zeile dieses Artikels lese man* ducitur *statt* dicitur. — *Von den* Bemühungen zur gründlichen Beurtheilung und Erkenntniss der Offenbarung Johannis *erschien der 2te Theil* 1778.

S. 472. LüDKE (F. G.) §§. *Briefe eines Weltmanns an einen Landgeistlichen, das neue Preussische Gesangbuch betreffend. Berl. 1781. 8 Gespräche über die Abschaffung des dem Staate entbehrlich, ja sogar schädlich seyn sollenden geistlichen Standes. eb. 1784. 8. — *Sein Bildniss von Chodowiecki* steht auch *vor dem 63sten Band der allgem. teut. Bibliothek.* — Briefe an Freunde — Betrachtung über Ueppigkeit. — Vom falschen Religionseifer — *müssen Sternchen haben.*

S. 473. LüNING (Johann Meinhard) starb 1784.

LÜPKER (F... A...) *Vicarius am Dom zu Osnabrück: geb. ...* §§. *Etwas über religiöse Macht und ihren Hauptverweser den römischen Pabst; in 2 Abschnitten. 1785. 8.

von LÜTTICHAU (*Magnus Heinrich*) starb auf seinem Gute Potschappel bey Dresden am 2 Junius 1783. War geb. am 22 Dec. 1722.

LUMMER (Jo. Gottlieb) *Prediger am Zucht- und Waysenhause zu Gera: geb. zu Untermhaus bey Gera* 1752. §§. Ermunterung an die Geraischen Abgebrannten, in ihren Trübsalen Gott und ihren Nebenmenschen zu geben, was sich gebühret. Gera, 1781. Christliches Verhalten eines Volks bey der Zerrüttung und Zerstöhrung seiner öffentlichen gemeinnützigen Anstalten, nebst kurzen Nachricht vom Zucht- und Waysenhause. eb. 1781. Vorrede zu J. H. W. Rothens Sammlung von Predigten und Schriften auf den Geraischen Brand. eb. 1781. 8.

LUMPER (Gottfried) *Prior im Reichsstifte zu St. Georg in Villingen: geb. ...* §§. Historia theologico-critica de Vita, Scriptis atque Doctrina sanctorum Patrum aliorumque Scriptorum ecclesiasticorum trium primorum Saeculorum. Pars Ima. Aug. Vind. 1783. Pars IIda & IIItia. ib. 1784. 8 mai. **Die römischkatholische heil. Messe in teutscher Sprache. Nebst angehängten Gebetern. Ulm*, 1784. 12.

S. 474. LUNZE (K... G...) ... *geb. ...* §§. Vernünftige Anleitung zum Rechnen für Lehrer und andere, die schon etwas rechnen können. Friedrichsstadt, 1784. 8.

LUTHER (J. M.) §§. D. de febre epidemica per dimidium annum Erfordiae inque eius confiniis grassatae. 1772. 4. D. de venaesectione nociva in febribus inflammatoriis. 1773. 4. D. sistens theses quasdam ex partibus quinque medicinae

nae medico scitu necessariis. 1781. 4. D. Casus spinae ventosae feliciter curatae. 1782. 4.

LUTTEROTH (*Christian Adolph*) seit 1781 *königlich Preussischer Kriegsrath und Präsident beym Thüringischen Kreise, zu Mühlhausen.*

S. 475. LUZ (J. F.) §§. Unterricht vom Blitz und den Blitz- oder Wetterableitern, zur Belehrung und Beruhigung der Ungelehrten und des gemeinen Mannes. Nürnberg, 1784 (eigentl. 1783) 8. Anweisung, das Eudiometer des Abts von Fontana zu verfertigen, und zum Gebrauch bequemer zu machen; ingleichen eine sehr einfache Einrichtung in kurzer Zeit Mineralwasser zu verfertigen. eb. 1784. 8. Vollständige und auf Erfahrung gegründete Beschreibung von allen sowohl bisher bekannten als auch einigen neuen Barometern, wie sie zu verfertigen, zu berichtigen und übereinstimmend zu machen, dann auch zu meteorologischen Beobachtungen und Höhenmessungen anzuwenden. Mit 6 Kupfertafeln. Nebst einem Anhange, seine Thermometer betreffend. Nürnberg und Leipzig, 1784. gr. 8.

Graf zu LYNAR (*Heinrich* Kasimir *Gottlob*) hielt sich eine Zeitlang bey der Brüdergemeine auf, jetzt aber in Leipzig — §§. *Nachricht von dem Ursprung, Fortgang und gegenwärtigen Verfassung der Brüderunität; mit D. Büschings Vorrede. Halle, 1779. 4. Auch im 13ten Theil des *Büsching. Magazins.* 2te stark verbesserte Auflage. eb. 1781. gr. 8. *Wöchentliche Beyträge zur Beförderung der ächten Gottseligkeit. Alles in Allen Christus. 9 Bändchen. Leipzig, 1780-1782. 8. *Anmerkungen über die von Hegnern in Barby gemachten Verbesserungen zu seiner Schrift — mit einem Anhang von D. Büsching. eb. 1780. 4. Auch im *Büsching. Mag.* Th. 14. Lebenslauf Rochus Friedrich Grafen zu Lynar. eb. 1782. gr. 8. *Noch ein paar Worte über D. Ernesti, hauptsächlich über

über seine Orthodoxie. eb. 1782. 8. *Anmerkungen über die Sonn- und Festtagsevangelien für Liebhaber Jesu. 1 Bändchen. eb. 1783. 8. *Kurze Nachricht von der Seelenführung Christian Davids. Halle, 1783. 8. *Magazin für Kinder Gottes. 3 Quartale. eb. 1783 und ff. 8. *Sendschreiben an die teutsche Gesellschaft zur Beförderung reiner Lehre und wahrer Gottseligkeit, von einem Mitgliede derselben, C. L. Leipzig, 1783. 8. *Leipziger Wochenblätter. eb. 1784. 8. Beantwortung der Frage: *Woher es komme, dass die Irrlehren und Spöttereyen jetzt so überhand nehmen?* Nebst Anmerkungen herausgegeben. Halle, 1785. 8. — *Einige Aufsätze in den* neuen Miscellaneen.

Freyherr von LYNKER (H. F. C.) — *zu Arnstadt* —

M.

S. 476. MAASSEN (N. H.) *wurde im Winter* 1782 *seines Amtes entsetzt, und kam Ostern* 1782 *nach Helmstädt, um die Rechte zu studiren, gieng von da Michael* 1782 *nach Altorf, wo er das Jahr darauf Doktor wurde, und privatisirt jetzt zu Regensburg: geb zu* Schönberg *nicht* Pretz *im Holsteinischen am* 22 *Sept.* 1739. §§. Specimen inaug. de contractus litteralis natura. Altorf. 1783. 4.

MACHER (J. C.) *Gesandschaftssekretar im Haag* seit 1781: *geb. zu Gera* 174..

S. 477. Freyher MAC-NEVEN hat 1784 seine Direktorstelle niedergelegt.

MADER (Joh.) §§. *Von der* Sammlung reichsgerichtlicher Erkenntnisse in reichsritterschaftlichen Angelegenheiten *erschien der 9te, 10te und 11te B.* 1783, *der 12te* 1784, *der 13te und 14te* 1785. — *Von dem* Reichsritterschaftlichen Magazin *der 3te*

Band

Band 1783, *der 4te* 1784, *und der 5te* 1785. — *Der* Raupenkalender *kam neu heraus* Nürnb. 1785. — *Die Dissert.* Creditorum in pignore &c. *ist auszustreichen, indem sie sich von dem darauf folgenden Artikel* Madihn *in diesen eingeschlichen hat.*

S. 478. MADIHN (Georg Samuel) starb am 14 Okt. 1784. — Vergl. auch *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4. Nachtr. S. 163.

S. 479. MADIHN (J. J.) — *geb. zu Wolfenbüttel.*

MADIHN (L. G.) seit dem März 1785 *ordentlicher Prof. der R. und ordentliches Mitglied der Juristenfakultät* — §§. Ueber die Majoratsfolge in dem jetzigen Lieberosischen Successionsfall. Frankfurt an der Oder, 1783. 4.

S. 480. MAERKLIN (J. F.) seit 1784 *Specialsuperintendent der Tübingischen Diöces, und Abendprediger zu Tübingen.* War nie Prof. der Theol.

MäRTER (F. J.) jetzt auf einer Reise nach Nordamerika begriffen, die auf kaiserl. Befehl und Kosten unternommen worden. §§. Beschreibung einiger Vögel, aus dem Geschlechte der Papageyen und Kolibri, von den Küsten der Südsee; in *von Borns* phys. Arbeiten 1783.

S. 481. MAGEN (E. C. B.) — *geb. zu Grossballhausen in Thüringen* 1753.

MAHNER (J. P.) *Syndikus* seit 1778 *und Hofrath* seit 1781.

S. 482. *MAIER* (Jakob) starb am 2 Okt. 1784; war *Churpfälz. Hofgerichtsrath und Stadtgerichtsassessor zu Mannheim: geb. daselbst* 1739. §§. *Der Sturm von Boxberg, ein pfälzisches National-Schauspiel in 3 Aufzügen. Mannh. 1778. 8. Neue Auflage, 1785. gr. 8. *Fust von Stromberg, ein pfälzisches National-Schauspiel. ebend. 1782. 8. Neue Auflage, 1785. gr. 8. Anmerkungen

dazu.

dazu. eb. 1782. 8. — Eine Rede zu dessen Andenken steht im 11ten Heft des Pfälzischen Museum 1785.

MAIER (J. C. 1.) §§. *Allgemeine Einleitung in das Privatfürstenrecht überhaupt. Tübingen*, 1783. 8. D de non attendenda votorum pluralitate in Imperio Roman. German & liberis civitatibus mixtis, ad §§. 9 & 52. Art. V. I. P. O. ibid eodem, 4. *Erläuterungen des Westphälischen Friedens über geistliche Mediatstifter, Güter, deren in- und ausländischen Renten, auch einige andere damit verwandte Materien* — §§. 25. 26. 45. 46. 47. 1 31. 32. 48. *Art. V. J. P. O.* — *Nebst Recension und Prüfung der sämtlichen über die Maynzische Klostersache erschienenen Schriften. ebend.* 1785 8.

MAIER (J. C. 2.) jetzt *Hofmeister zu Venedig: geb. zu Gochsheim im Würtemberg. am* 10 *Febr.* 1757.

S. 483. MAJEWSKI (S. L.) *Pastor* seit 1781. §§ Versuch einer freyeren Uebersetzung der Psalmen, um sie für christliche Gemeinen brauchbar zu machen, nach den gewöhnlichen französischen Melodien. Danzig, 1783. — *Arbeitet jetzt an einem neuen Gesangbuche für die reformirte Gemeine.*

MAISON (Johann Georg) starb am 28 Jan. 1784. War nicht Pfarrer zu *Dietersheim*, sondern zu *Dottenheim.* §§. Progr. valedictorum in locum Phil. 10, 13. 1779. 4.

MAKO von KEREK-GEDE (P.) §§. Physikaliische Abhandlung von den Eigenschaften des Blitzes u. s. w. 2te Auflage. Wien, 1775 gr. 8.

S. 484. MALBLANC (J. F.) §§. Geschichte der peinlichen Gerichtsordnung K. Karls V, von ihrer Entstehung und ihren weitern Schicksalen bis auf unsere Zeit. Nürnberg, 1783. 8 *Oratio, quam pro auspicando rectorata academico primavice suscepto festo consueto d.* 29 *Jun.* 1785 *habuit. Altdorf*, 1785 4.

— *Die*

— *Die* allgemeine jurist. Biblioth. *wird noch immer fortgesetzt*, 1785 *erschien der 5te Band*.

MALER (Friedrich Wilhelm) *D. der AG. und Physikus zu Birkenfeld in der hintern Grafschaft Sponheim: geb. . . .* §§. Geschichte, Bestandtheile und Würkungen des Hambacher und Schwollener Sauerbrunns. Karlsruhe, 1784. 8.

MALHERBE (Isaak Heinrich) *Lieutenant beym churfürstl. Sächs. Feldartilleriekorps: geb. . . .* §§. Des Ritters *Papacino d'Antoni* Abhandlung über den Artilleriedienst im Kriege. Aus dem Italienischen in die französische Sprache, nebst Zusätzen und Anmerkungen übersezt durch Hrn. von Mont-Rozard; und aus letzterer Sprache ins Teutsche übertragen, auch mit nöthigen Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Mit Kupfern. Dresden, 1782. 8. Des Ritters *du Teil* nöthiger Unterricht, den Gebrauch der Feldartillerie betreffend, für Officiers von allen Waffen, aus dem Französischen übersezt, mit Kupfern und Anmerkungen. eb. 1783. gr. 8.

de MALLET (P. H.) *lebt nicht zu Bern, sondern zu Genf.* §§. *Histoire de la Maison de Brunswic. T. I. à Geneve, 1767. gr. 8. Sur la guerre de Jules César avec les Helvetiens; *dans les Mém. de la Soc. de Cassel T. I* 1780. *Von der* Histoire de Hesse *erschien der 4te Band zu Paris* 1785.

S. 485. MANGELSDORF (J. T.) Bruder des folgenden: *geb. zu Dresden* 1740.

MANGELSDORF (K. E.) §§. Memoria D. Christ. Ren. Braunii. Regiom. 1782. fol. *Allgemeine Geschichte der Europäischen Staaten; ein durchaus verständliches Lesebuch zur Unterhaltung.* 1 *Heft. Halle*, 1784. 2 *und* 3*tes Heft. ebend.* 1785. 8. *Synchronistische Wiederhohlungstabellen im Grossen. ebend.*

ebend. 1784. *fol.* — Von dem *histor. statist. moralischen Lesebuch* erschien das 2te Stück 1782; das 3te 1784. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 215 und ff.

S. 487. *MANGER* (H... L...) *Bauinspektor zu Potsdam*: *geb.* . . . §§. *Vollständige Anleitung zu einer systematischen Pomologie, wodurch die genaueste Kenntniss von der Natur, Beschaffenheit und den unterschiedenen Merkmalen aller Obstarten erhalten werden kann. 1 Theil von den Aepfeln. Leipzig, 1780. — 2ter Theil von den Birnen. ebend. 1783. fol. Nachricht von dem neuen Grundbaue zu einer Anzahl Häuser in Potsdam auf einem ehemaligen Sumpfe im Jahr 1783, mit praktischen Bemerkungen. 2 Stücke. Potsd. Dessau und Leipz. 1784. 8.

MANGOLD (M.) §§. Reflexiones in R. P. *Alexandri* Continuationem Historiae eccl. Claudii Fleury. Tom. II. Aug. Vind. 1783. 8 mai.

S. 488. *MANNERT* (Konrad) *M. der Phil. und Lehrer bey der Schule zu Altdorf*: *geb.* . . . §§. D. (*Praes. G. A. Will*) Specimen historicum inaugurale de Vandalis, iis praecipue, qui sub rege Genserico in Africa regnum sibi parabant. Altdorfii, 1783. 4. *Geschichte der Vandalen. Leipz.* 1785. gr. 8.

Freyherr von und zu MANNSBACH (E. F.) *churfürstl. Sächs. Amtshauptmann im Neustädter Kreise* seit 1785, *lebt auf seinem Gute zu Teichwolframsdorf bey Weyda im Voigtlande*: *geb. daselbst* 1756.

S. 489. MANSO (J... C... F...) *Lehrer an dem Gymnasium zu Gotha* seit 1784. §§. Bion und Moschus (*griechisch und teutsch, mit Anmerkungen*) Gotha, 1784. 8. *Sophokles* König Oedipus; aus dem Griechischen, nebst einer Abhandlung. eb. 1785. 8.

MANTZEL

MANTZEL (Christ. Gottfried) *Pastor zu Kuppentin und Plauenhagen im Mecklenburgischen: geb. zu Rostock am 28 Jan. 1756.* §§. Hymne auf Franzens und Louisens Reise nach Rostock. Rostock, 1778. Karoline oder das Staatsopfer; ein Trauerspiel. Bützow, 1779. 8. An Klopstock über die Abhandlung von der Rechtschreibung. Rostock, 1779. 8. Antrittspredigt. ebend. 1782. 8. — Viele Abhandlungen, Aufsätze, Gedichte und Briefe in den Rostockischen gemeinnützigen Aufsätzen von 1775-1783.

van der MAR lies MEER. S. oben in diesem Nachtrag HOHENBAUM.

MARCARD (H. M.) §§. Beschreibung von Pyrmont. 2 Bände. Leipz. 1784. 85. gr. 8.

S. 490. *MARCUS* (J.. Fr...) ... *geb.* ... §§. *D. N. E. Balles* heilige Lehren des christlichen Glaubens, in öffentlichen Erbauungsreden vorgetragen. Aus dem Dänischen übersetzt und herausgegeben. 7 Theile. Dresden, 1783. 8.

MARCHE (Georg August) starb 1783.

de MARéES (Christian Wilhelm Heinrich) starb ...

de MARéES (S. L. E.) §§. Gottesvertheidigung über die Zulassung des Bösen auf unserer Erde, nach der heiligen Schrift. 1ster Theil, mit einer Vorrede von Vertauschung des Christenthums gegen Philosophie. Dessau, 1784. 8.

MARGGRAF (Johann Kaspar Georg) starb ...

von MARIAN, heist eigentlich Marian FIDLER, und als Geistlicher MARIANUS a S. Salvatore —

S. 491. *MARIA ANNE, kaiserliche Prinzessin, Erzherzogin von Oestreich.* §§. Schau- und Denkmünzen,

 welche

welche unter der glorwürdigen Regierung der Kaiserin Königin Maria Theresia geprägt worden sind (teutsch und französisch, in gespaltenen Columnen). Erste Abtheilung. Wien, 1782. Zwote Abtheilung. eb. 1783. fol.

MARIPOLD (E... P...) ... *geb.* ... §§. Briefe über die dem Publikum nachtheilig gewordene Kunst, Wergwolle zu machen; in welchen zugleich eine Anweisung gegeben wird, die Wergwolle von der Baumwolle roh und verarbeitet zu erkennen. Reval, 1783. 8.

van der MARK (F. A.) seit 1783 wieder *Professor der R. auf der Universität zu Deventer* —

S. 493. MARPURG (F. W.) §§. Zu seinem *Handbuch bey dem Generalbaße* erschien ein Anhang. Berlin, 1760. 4.

S. 494. MARTENS (G. F.) seit 1784 *ordentlicher Professor der R. zu Göttingen: geb. zu Hamburg* ... §§. D. inaug. de foro S. R. I. Principum cum subditis suis litigantium. Goetting. 1780. 4. Primae lineae iuris gentium Europaearum practici. ib. 1785. 8 mai. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 3 und 4.

S. 495. MARTINI (C. F.) seit 1785 *Pfarrer zu Rörba: geb. zu Ziniz in der Niederlausitz* ... §§. Gemeinnütziges Rechenbuch für den Unterricht der Jugend. Dresden, 1783. 8.

MARTINI (Ferd.) §§. Von den Betrachtungen in der Lehre von den Kopfwunden erschien der 5te Th. 1784.

S. 496. MARTINI (G. H.) §§. Propempticon, quo de Pompejanis inscriptionibus unam interpretatur. Lipsiae, 1779. 8 mai. Antiquorum monimentorum sylloge, collegit, partim interpretatus est atque edidit. ib. 1783. 8. *Lese-*

buch

buch für erste Anfänger der lateinischen und griechischen Sprache. ebend. 1783. 8. *Das Kostum der meisten Völker des Alterthums, durch Kunstwerke dargestellt und erwiesen von* Andreas Lens; *aus dem Französischen übersetzt, berichtiget, mit Zusätzen und einer Vorrede begleitet. Dresden,* 1784. gr 4. — *S.* 496. *Z.* 2 *von unten muss es heissen:* Odeen *statt* Oden.

S. 498. MARTINI (J. M.) — *geb.* — *am* 14 *Nov.* 1738. §§. Glückwünschungsschreiben an den Hrn Mag. W. J. G Karsten (*jetzigen Hofrath und Professor zu Halle*). Rostock, 1758. 4. *Gedanken eines Mecklenburgischen Patrioten über den wahren Sinn des 29 Artikels der Reversalien vom J. 1621, und über die allgemeine Verbindlichkeit der Landesherrlich publicirten Erläuterungs - Constitution vom 2 Dec. 1768. Bützow, 1772. 4. *Pr. de Comitiis Meclenburgicis nomine Friderici insignibus. ibid.* 1775. 4. Pr darinn von dem letzten Schwerin. Bischoffe Ulrich dem dritten, und dessen ernannten Coadjutor dem Prinzen Christian von Meklenburg, gehandelt wird. eb 1778. 4. Rede von der dauerhaften Glückseligkeit Mecklenburgs aus der Erbfolge seiner durchl Regenten. eb. 1778. 4. Progr. worinn einige bisher unbekannt gebliebene Umstände von der Wahl der letzten Schwerinischen Bischöffe mit Urkunden bewiesen werden. eb. 1781. 4. *Diss de iudice cauto in determinandis poenis arbitrariis. ib.* 1783. 4. — Vergl. *Koppens* jetztl. gel. Mecklenb. St. 2. S. 78-84.

S. 499. Freyherr von MARTINI (K. A.) seit 1785 *geheimer Rath und königl. Kommissar für das Justitzwesen in der Lombardey zu Mayland* —

MARTINI (Karl Wilhelm Friedrich) *Prediger an der Lambertikirche zu Lüneburg: geb.* . . . §§. Vier Predigten bey Veränderung des Amts. Lüneb. 1784. 8.

MARTINI (. . . .) starb 1781 als Professor der Botanik und Aufseher des botanischen Gartens.

MARTIUS (Ernst Wilhelm) *Hofapotheker zu Mainz* seit 1785: *geb. zu Culmbach* . . . §§ Neueste Anweisung, Pflanzen nach dem Leben abzudrucken. Wetzlar, 1784. 8.

S. 500. MARX (M. J.) §§ Anweisung, wie man Blatternpatienten auf eine einfache und wenig kostbare Art behandeln solle. Hannover, 1784 gros 8. Abhandlung von der Schwind-Lungensucht und den Mitteln wider dieselbe; eine von der königl. Societät der Aerzte zu Paris mit Beyfall aufgenommene Schrift. eb. 1784. 8.

MASCH (A. G.) §§. D. de sacrificiorum fine & natura. Halae, 1752. *Von der* Bibliotheca sacra *erschien* Partis secundae Volumen tertium continuatum 1785. — S. 105. Z. 8 von unten lese man *Spaccio* statt *Spavio*.

S. 503. MASCHO (Friedrich Wilbelm) starb am 31 Oktob. 1784. War geb. zu Liebno in der Neumark . . . Seit 1784 war er Lehrer der Paßmannischen Armenschule in der Neustadt zu Hamburg — Vergl. *Thiess* Hamburg. gel. Gesch. und gelehrtes Hamburg.

S. 504. *MASIUS* eigentlich *MEESE* (Johann Nikolaus) *M. der Phil. zu Leipzig*: *geb.* . . . §§. Aussichten der Seele; ein Lied in Prose. Leipzig, 1785. 8. Sendschreiben an die katholischen Glaubensgenossen. eb. 1785. 8. — *Giebt den sogenannten* Gemeindeboten *heraus.* — Vergl. Allg. teut. Bibl. B. 64. S. 599 u. ff.

von MASSENBACH (A. . . L. . .) *königl. Preussischer Offizier zu* . . . *geb.* . . . §§. *Anfangsgründe der Differential- und Integralrechnung, zum Gebrauch des Ingenieurs und Artilleristen. Halle, 1784. gr. 8. Erläuterungen über einige Punkte

Punkte des Bombardier Pruſſien. ebendaſelbſt, 1785. 4.

S. 505. MATSKO (J. M.) §§. Nachricht von einer groſſen Schnellwaage, die im Caſſelſchen Zeughauſe verwahrt wird Caſſel, 1781. 4. *Pr. qua proſtaphaereſis inventori ſuo Chriſtoph. Rothmanno vindicatur. ib. eod.* 4.

MATTHA (Guſtav Friedrich) *M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Torgau: geb. zu Mühlberg in Meiſſen* . . . §§. Metaphraſis Pſalmorum elegiaca, continens viginti priores hymnos cum obſervationibus metaphraſi inſervientibus. Lipſiae, 1780. 8. *Erleichterte Anweiſung zur Erlernung des lateiniſchen Genus, zum Gebrauch der Schulen. ebend.* 1781. 8.

MATTHäI (C. F.) *Rektor der Fürſtenſchule zu Meiſſen* ſeit 1785. §§. Or. de interpretandi facultate eiusque praeſtantia & difficultate. Lipſ. 1772. *Syntipae* Perſae, fabulae LXII. Graece & Latine. Ex duobus Codd. Moſquenſibus primum edidit & animadverſiones adiecit. Acceſſerunt ſcholia inedita Porphyrii aliorumque ad Iliados Homeri Ω & notitia variorum Codd. Mſſ. ib. 1781. 8 mai. D. Pauli epiſtolae ad Galat. Epheſ. & Philipp. Graece & Latine, varias lect. Codd. Moſquenſ. ſcholia Graeca inedita & animadverſſ. critt. adiecit ac denuo recenſuit. Rig. 1784. 8 mai. Variae lectiones ad LXX Lectiones Aquilae, Symmachi, Theodotionis & editionis quintae & ſextae ad Canticum Canticorum; *im 16ten Th. des Repertor. für bibl. und morgenl. Litteratur* 1785.

S. 507. MATTHESIUS (S. I.) §§. Die geprüfte Bruderliebe, ein Luſtſpiel in 3 Aufzügen. Chemnitz, 1785. 8. Kloſter und Welt, oder Welt und Kloſter, wie man will; eine Geſchichte im ächten Verſtande. Lübeck, 1785. 8.

MATTHIä (W. C.) jetzt *Hauptpastor und ordentlicher Beysitzer des königl. Konsistoriums* — §§. Ueber die Toleranz in den Dänischen Staaten; und eine Predigt bey dem 50jährigen Amtsjubiläo des D. Struensee; *beyde stehen in den* bey diesem Jubiläum herausgekommenen Schriften 1781.

S. 508. MATTHISON (F.) *hat sein Lehramt niedergelegt und lebt zur Zeit als Führer einiger Liefländer zu Heidelberg: geb. zu Hohedodeleben bey Magdeburg* 1761. §§. Die glückliche Familie, ein Schauspiel. Dessau, 1783. 8. Lieder, vermehrte Auflage. eb. 1783. 8. — Gedichte im teutschen Museum und den Musenalmanachen.

MAUCHART (Gottfried Heinrich) . . . *geb.* . . . §§. Ueber die Rechte des Menschen vor seiner Geburt. Frankf. und Leipz. 1782. 8.

MAURER (C. F.) ist schon lange nicht mehr Rektor zu Saalfeld, sondern *Konrektor der Jenaischen Stadtschule, wie auch Adjunkt der dortigen philosophischen Fakultät.*

MAURER (Joh. Michael) *Oberförster zu Suhl: geb.* . . . §§. Betrachtungen über einige sich neuerlich in die Forstwissenschaft eingeschlichene irrige Lehrsätze und Künsteleyen. Leipz. 1783. 8.

S. 509. MAUSCHBERGER (L.) §§ *Seine erste Schrift ist:* Motus localis &c *nicht* 1761, *sondern* 1751 *in* 8 *gedruckt.* *Der* Commentarius in V. T. *ist so betitelt:* Commentarius in Pentateuchum Moysis, libros Josue, Judicum, Ruth & Regum, succinctis interpretationibus sensum literalem ac praecipue mysticum indicans, nec non apparentes antilogias concilians. Olomucii, 1757. 4. Item in libros Paralipomenon, Esdrae, Tobiae, Judith, Esther, Job, & Psalmos Davidis usque ad Psalmum 80 &c. ib. 1758. 4. *Dann folgt:* Tractatus theol. in I Partem S. Thomae, s. de Deo und

uno & trino. Prag. 1755. Olom. 1760. Prag. 1761. 4. De gratia, iustificatione & merito. Olom. 1758 & Prag. 1762. 4. De fide, Spe & charitate. Olom. 1759. 4. De iure & iustitia ib. 1760. 4. De opere sex dierum, angelis, beatitudine, & lectibus humanis in usum theologorum Pragensium. Pragae, 1761. 4. — Vergl. *Pelzel* l. c. S. 235.

S. 510. MAUSS (I.) *Bauersmann im Dorfe Badenheim bey Creuznach in der Pfalz am Rhein: geb. . . .* §§. Gedichte; in *Gaeckingks* Journal. — Vergl. teutsches Museum von 1782. St. 9. S. 279 folgg. — *Es wird eine Samlung seiner Gedichte veranstaltet.*

MAUVILLON (Jakob, *nicht* Johann) *herzoglich Braunschweig. Ingenieur - Major zu Braunschweig* seit 1784. §§. Essai historique sur l'art de la guerre pendant la guerre de trente ans. à Cassel, 1784. 8. (*Stand vorher teutsch im histor. Portefeuille* 1783.) *Zoologie geographique. Premier Article, l'Homme, par Mr. *E. A. G. Zimmermann*, Prof. d'hist. nat. à Bronsvic. à Cassel, 1784. gr. 8. *Einleitung in die sämtlichen militärischen Wissenschaften für junge Leute, die bestimmt sind, als Officiers bey der Infanterie und Cavallerie zu dienen.* Braunschweig, 1784. 8. **Dramatische Sprüchwörter; ein Beytrag zum gesellschaftlichen Vergnügen in Teutschland, von einem Freunde der Freude. Den Freunden und Freundinnen gewidmet, für die er sie entworfen, und mit denen er sie manchmal gespielt hat. 2 Theile. Leipz.* 1785. 8.

S. 511. MAY (F.) jetzt *ordentlicher Professor zu Heidelberg.* §§. Die *Hämorrhoiden* und *Stolpertus* müssen ein Sternchen haben. Die Hämorrhoiden sind unter der Aufschrift *Berlin und Stettin* zu Wetzlar ohne Jahrszahl nachgedruckt worden.

MAY (Johann Karl) starb zu Cassel 1784. §§. Von seinem *Versuch in Handlungsbriefen* erschien die 2te Aufl. 1780.

MAY (*Johann*) *geb. zu Hähnlein im Darmstädtischen am 26 Dec.* 1724. §§. Evangelium. . . 1750. . *Zufällige Anmerkungen über eine gewisse merkwürdige Entdeckung von Fossilien bey Eberstadt. Darmst.* 1784. 4. *Ueber die Anlegung des Spargels* . . .

S. 512. MAYER (Christoph Daniel) starb am 30 Okt. 1783. §§. Abhandlung von Copulationen und Hochzeitmahlen, vornehmlich nach Nürnbergischen Rechten; in *Siebenkees* jurist. Magazin. B. 2. S. 291 u. ff — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3. Allgemeine jurist. Bibl. B. 4. S. 235 u. f.

MAYER (Jak.) §§. Briefe zum Gebrauch der Jugend, in teutscher und lateinischer Sprache, samt einem kleinen Titularbuche. 2te Aufl. Augsb. 1776. 8. 3te Aufl. eb. 1783. 8.

MAYER (J.) *in Prag*, ist auch D. der AG. *geb. daselbst* 1754. §§. Diss. de iis, quae generationem animalis aut plantae concernunt. Pragae, 775. 8. * *Reisen des Tiresias. Frankf. und Leipz.* 1776. 8. * *Momus unter den Menschen.* 1777. 8. *Bemerkungen über natürliche Gegenstände der Gegend um Schütterhofen in Böhmen und eines Theils des benachbarten Gebürgs; in den Abhandlungen der Böhmischen Privatgesellschaft B.* 4. (*auch einzeln gedruckt*) *Nachricht von verschiedenen Knochen nicht einheimischer Thiere, so in Böhmen gefunden werden; eb. B.* 6. *Beobachtungen über die Befruchtigungstheile einer besondern Ulva;* im Naturforscher. *St.* 17. *Abhandlung von den Pohlnischen Weltaugen*, ebend. *St.* 19. *und St.* 21. — *Verschiedene botanische Abhandlungen* in den Arbeiten der einträchtigen Freunde zu Wien, *in verschiedenen Stücken I und II B. Botanische Beobachtungen;* in den Abhandlungen der Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften a. d. J. 1785. — *Verschiedene kleine Aufsätze in den meisten* Böhmischen Journalen; *Auch in* Richters Chirurg. Biblioth. * *Oekonomisch-Physikalische*

kalische Anmerkungen; in den Abhandlungen der Churpfälz. Physisch-ökonomischen Gesellschaft a. d. J. 1779. *Beschreibung und Zeichnung eines neuen Viehgrases* (Poa); in *Borns* phys. Arbeiten der einträchtigen Freunde. 1 Jahrg. 1 Quart. 1783.

S. 513. *MAYER* (Johann Adam) *M. der Phil. Pfarrer der evangel. lutherischen Gemeine zu Speyer; geb. zu Nördlingen am 17 März* 1756. §§. Mittel, durch deren Gebrauch diejenige, welche Christo angehören, geschickt gemacht werden, ihrer hohen Verpflichtung gemäss zu handeln; eine Predigt über Galat. 5, 16-24. Speyer 1784. 8. Texte zur Kirchenmusik für die evangel. Gemeinde der freyen Reichsstadt Speyer. eb. 1785. 8. Beichtreden am Krankenbette. eb. 1785. gr. 8. — Aufsätze in den Pfalzbayrischen Beyträgen vom J. 1782. — Recensionen in Seilers gemeinnützigen Betrachtungen.

MAYER (Johann Albrecht) *fürstl. Oetting- und Wallersteinischer Oekonomierath und Kastner zu Kloster Zimmern* seit 81 (vorher Amtmann bey dem Freyherrn von Hutten zu Birkenfeld im Kanton Rhön und Werra in Franken): *geb. zu Kupferzell im Hohenlohischen* 174.

MAYER (Johann Christian) Bruder des vorhergehenden; *fürstl. Hohenzollern-Hechingischer Rath.* §§. Wie mag sich der Landwirth besonders in Absicht auf seinen Viehstand wider die schädlichen Würkungen trockner Sommer und harter Winter schützen, und sich dabey hinlängliche Fütterungen verschaffen? Tübingen, 1785. 8.

MAYER (Johann Christoph) starb . . .

MAYER (J. C. A.) *geb. zu Greifswalde* 1747. §§. Diss. sistens spicilegia quaedam ad curationem luis venereae universalis pertinentia. Francof. 1782. 4. Diss. romicae lienalis, quae rupto, uti suspicari licet, ventriculi pus in illum infundebat historia.

 ib.

ib. eod. 4. Diss. praecipua experimenta de effectibus putredinis in pulmones infantum ante & post partum mortuorum. ib. 1782. 4. *Beschreibungen des ganzen menschlichen Körpers, mit den wichtigsten neuern anatomischen Entdeckungen bereichert, nebst physiologischen Erläuterungen.* 3 *Bände. Berlin und Leipz.* 1784. 4. *Mit Kupf.*

S. 514. MAYER (J. F.) §§. Anfragen und Antworten in Briefen über Gegenstände der Landwirthschaft. 1te Lieferung. Tübingen, 1783. 8. Anhang zu seinen Beyträgen und Abhandlungen zur Aufnahme der Haus- und Landwirthschaft. Frankf. 1783. gr. 8. Katechismus des Feldbaues, nachgedruckt zu Augsb. 1785. 8. Auszüge aus allen Theilen seiner landwirthschaftlichen Beyträge (*mit seiner Genehmigung verfertiget von seinem Schwiegersohn, Pfarrer Binder*) 1 Th. Frkf. am M. 1785. 8. Der Mayenkäfer, als Wurm und Vogel in Gärten, auf Aeckern und Wiesen dem Landwirthe höchst schädlich; hinlängliche und erprobte Vorschläge wider ihn. Schwabach, 1786. 8.

MAYER (J. G.) *Professor und Prediger im Würtembergischen Kloster Maulbronn* seit 1781.

S. 515. MAYER (Johann Gottfried) ist der unten S. 556 unrichtig geschriebene MEYER. Seit 1784 ist er *hochfürstl. Brandenb. Hofrath.*

MAYER (J. T.) — *geb. am* 5 *May* 1752. §§. Pr. aditiale de refractionibus astronomicis. Altorf. 1781. 4. *Unterricht zur praktischen Rechenkunst, zu geometrischen, perspektivischen und optischen Zeichnungen und Berechnungen, nützlich für Anfänger und Liebhaber dieser Wissenschaften, von* J. T. M. *Nürnberg und Leipzig*, 1785. *gr.* 8. — Recensionen in verschiedenen Journalen und der Nürnberger gel. Zeitung.

MAYER (Joseph) D. der Phil. und Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Prag: geb. daselbst 1752. §§. Abhandlung über die Erhaltung der menschlichen Leichen; in den Abhandl. einer Böhm. Privatgesellschaft. B. 5. Beschreibung des Mäuschabichts; ebend. B. 6. Beschreibung des Leontodon erectl; in den Schriften der einträchtigen Freunde in Wien. B. 1. Abhandlung von dem Leuchten des adriatischen Meeres; in den Abhandl. der Böhm. Gesellschaft der Wiss. auf das J. 1785.

MAYER (Karl) vormahls Jesuite; Prediger in dem k. k. adelichen Stift bey Allerheiligen zu Prag: geb. daselbst am 9 May 1736. §§. De laudibus S. Francisci Salesii oratio. Prage. 1764. Die welke Rose, eine Idylle auf den frühzeitigen Tod der Erzherzogin Theresia. eb. 1770. 8. Palaemon, oder das zweyte Opferfest des gesegneten Alters; bey Gelegenheit einer zweyten Primitz. ebend. 1771. 8. De Sacri Imperii in Apostolorum principibus a Christo fundati maiestate atque optima eam tuendi ratione, oratio. ib. eod. De maximis apostolici muneris praerogativis gravissimisque eius rite implendi rationibus. ib. 1772. De dotibus, quae ad numus apostolicum ab eiusdem candidatis adferri debent. ib. 1773. De SS. Petri & Pauli principum Apostolorum in Deum & proximum amore. ib. 1774. Rede auf die Jubelfeyer eines 50jährigen Priesterthums und eines 50jährigen Ehestandes. eb. 1782. 8. — Vergl. Pelzels Jesuiten S. 273.

S. 516. MAYER (B.) §§. *Der erste Schritt zur künftigen Vereinigung u. s. w. ward zu Wallerstein 1778. 8. nachgedruckt. Trauerrede auf Fürst Joh. Aloysen I. zu Oettingen-Oettingen. 1780. fol. — Die 4 Theile seiner Predigten kamen 1781 neu heraus. — Festpredigten nebst einem Anhange von Gelegenheitsreden, der sämtlichen Predigten 5ter Theil. Augsb. 1782. gr. 8. — Von ihm stehen auch Arbeiten in der zu Augsburg veran-

veranstalteten Sammlung auserlesener Kanzelreden. *Arbeitet mit an dem Frankfurtischen Realwörterbuch, oder der teutschen Encyklopädie.*

MAYR (Franz Xaver) . . . *zu Wien: geb.* . . §§. *Titus Carus Lucretius* von der Natur der Dinge; aus dem Lateinischen mit Anmerkungen. 2 Theile. Wien, 1784. 8. *Catull, Tibull, Properz;* aus dem Latein. 2 Theile. eb. 1786 (eigentlich 1785). 8.

MAYR (Isidor) *Schulinspektor zu Mindelheim in Schwaben: geb* . . §§. *Der kleine Schüler, oder kurzer Auszug aller Gegenstände für die teutschen Schulen; nach dem gnädigst vorgeschriebenen Schulplan; ein Weihnachtgeschenk für die unbemittelten guten Schüler und Schülerinnen der teutschen Stadtschulen in Mindelheim (mit einem Anhang: Kurzer Auszug der Geschichte von Mindelheim). Mindelheim, 1782. 8.

S. 517. MAYR (U.) *im RStifte zu Kaisersheim, ohnweit* Donawörth (nicht Augsburg). §§. Die Uebersetzung der *Biga Dissertationum de nexu* rührt nicht von ihm, sondern von Zapf in Augsburg her.

MEBES (J. A.) *Stollbergischer Regierungsrath zu Wernigerode: geb.* . . §§. *Ueber die Ursachen der Grösse und des Verfalls des Osmannischen Reichs. Nürnb. 1783. 8. Des Herrn Abt *Landi* Regierungsgeschichte der Fürsten aus dem Hause Sachsen in den Königreichen Italien, Teutschland und in dem Kaiserthum; aus einer italienischen Handschrift übersetzt. Berlin, 1784. gr. 8. Leben des Muhamed, mit Betrachtungen über die muhamedanische Religion und die Gewohnheiten der Muselmänner; aus dem Französischen des Hrn. Grafen *von Boulainvilliers*, mit Anmerkungen übersetzt. Halle, 1785. 8.

von MECHEL (C.) §§ *Oeuvres du Chev. Hedlingers* Weder die Erklärung der Medaillen, noch die

die Biographie Hedlingers ist von ihm; sondern von *de la Veaux*, einem Franzosen, der auch starken Antheil an der *Gallerie de Duffeldorf* hat.

MECKEL (P. F. T.) §§. *Boudilocque* zur Entbindungskunst, aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Theile. Leipz. 1783. gr. 8. — *Noch einige andere kleine Aufsätze.*

S. 518. MEDERER (J. N.) §§. Plan der öffentlichen Vorlesungen über die historischen Hülfs - und Vorbereitungswissenschaften überhaupt, und über die vaterländische Geschichte insbesondere, samt genealogischen Tabellen. Ingolstadt, 1784. 8.

MEDERER (M.) §§. Syntagma de rabie canina, miserrimo morborum genere, quo oppressis in angusto spes est. Friburg. 1783. 8.

MEDHURST (Johann) starb . . .

MEDICUS (F. K.) §§. Progr über die Veredlung der Rosskastanie Lautern, 1780. 4. Verzeichniss der chymischen Versuche; so im Sommerhalbenjahr 1780 auf der Kameral hohen Schule zu Lautern angestellt worden. 1781. 8. Botanische Beobachtungen des Jahrs 1782. Mannh. 1783. 8. Von dem Einflusse des strengen Winters der drey Jahre von 1782, 1783 und 1784. 1785, auf die Kultur fremder Bäume nach thermometischen Beobachtungen; *im 1sten B* der Vorlesungen der kurpfälz. phys ökonom. Gesellschaft, (*Mannh.* 1785 8) Betrachtungen über die drey Monate März, April und May von 1782 bis 1785, als des ersten Wachsthums Zeitpunkte; *eb.* Ueber den Werth gelehrter Gesellschaften; *ebend.* Ueber die Veredlung der Wolle, vorzüglich durch Winterpferchung der Schaafe; *ebend.*

S. 520. MEERGRAF (J. J.) *ist nicht mehr in Bekenberg. Sein dermaliger Aufenthalt ist nicht bekannt.*

MEERHEIM (G A.) zu Wittenberg, *nicht* Würzburg: *geb. zu Pegau* 175. . §§. Progr. de Morbus Attilae. Witteb. 1778. 4. Pr. de censura morum vetere ac nova. ib. 1779. 4. Pr de Moravia magna, inprimis tempore Arnulphi. ib. 1781. 4.

MEERMANN (J F) seit 1784 *ausserordentlicher Professor und Lehrer der französischen Sprache an dem akademischen Gymnasium zu Coburg: geb. zu Erfurt am* 16 *März* 1748 §§. Fundamentaltabellen der französischen Sprache. Coburg, 1785. 4.

MEERWEIN (Karl Friedrich) *fürstl. Badischer Landbaumeister zu Carlsruhe: geb.* . . §§. Die Kunst zu fliegen, nach Art der Vögel erfunden. Frankfurt und Basel, 1784. 8.

MEESE (Johann Nikolaus) S. MASIUS.

S. 521. MEHNER (Georg Adolph) starb am 29ten Decemb. 1784. Er war zu Leuben bey Dresden am 11ten Aug. 1723 gebohren.

MEIDINGER (Johann Valentin) *Sprachmeister zu Frankfurt am Mayn: geb.* . . §§. Es geht wunderlich in der Welt zu, oder der verkehrte Anfang; ein Lustspiel in einem Aufzug. Frankfurt am M. 1779. 8. Kurzgefasste und sehr deutliche praktische französische Grammatik, wodurch man diese Sprache auf eine ganz neue Art vermittelst der leichten Aufgabe über jede Regel in kurzem erlernen kann. Nebst einer Sammlung der zum Sprechen nöthigsten Wörter, leichter Gespräche und auserlesenen Histörchen. Dessau, 1783. 8.

Freyherr von MEIDINGER (K) *k. k. Niederöstreichischer Regierungssekretar* — §§. Gouan Geschichte der Fische; mit 4 Kupf. Aus dem Lateinischen übersetzt. Wien, 1781. 8. *J. A. Scopoli's* Anfangsgründe der Chemie, zum Gebrauche

brauche seiner Vorlesungen; aus dem Latein. Wien, 1786 (eigentl. 1785). 8. Versuch einer zweckmässigen Eintheilung des Mineralreichs für Anfänger. eb. 1785. gr. 8. *Icones piscium Austriae indigenorum, collegit vivisque coloribus expressos edidit. Fasc. I. Vindob.* 1785. *fol.*

S. 522. MEIER (F. G.) §§. Viele Abhandlungen in *Baldingers Magazin für Aerzte.*

MEIER (J. C) *Rektor der königl. Domschule zu Verden (nicht Verdenstadt)* seit 1778 (zuvor Rektor zu Otterndorf im Lande Hadeln): *geb. zu Hässerode, ohnweit Wernigerode* 1732. §§. De educatione & institutione iuventutis apud veteres Germanos. Hamb. 1775. 4. *Vom Gebrauch der Schulscepter, des Stocks und der Ruthe u. s. w Stade,* 1776. 4. De obstaculis quibusdam, superatis quam maxime arduis, quo minus scholae publicae florem, a quibusdam novaturientibus magno hiatu promissum, induere queant. ib. 1779. 4. De patribus patriae, eorumque vicariis. ib. 1780. 4. *Väterliche Erinnerungen, Warnungen und Ermahnungen seines Lehrers, für solche Jünglinge, welche die Schule verlassen. eb.* 1781. 4. *Kurze Betrachtung über einige hebräische, griechische, lateinische, französische, italiänische und engelländische Wörter, welche in der teutschen Sprache häufig vorkommen, für solche, die dieser Sprache ganz unkundig sind, und zur Anfrage bey Gelehrten, ob nicht viele dieser ausländischen Wörter mit ächten Teutschen könnten vertauscht werden. Erstes Stück: Ueber hebräische und griechische Wörter. eb* 1781. 4. *Zweytes Stück: Ueber lateinische Wörter. ebend.* 1783. 4. *Drittes Stück; Fortsetzung über lateinische Wörter eb* 1784. 4. *Beantwortung der Frage: Wie muss der Jüngling beschaffen seyn, welcher mit Nutzen die Schule mit der Universität vertauschen will? eb.* 1783. 4. *Vereinigte fromme Wünsche aller rechtschaffenen Schulmänner. Zweytes Stück. eb* 1783. (10 Bogen). *Glückwünschungs- und Danksagungsschreiben an den Herrn General-*

Generalsuperintendenten Pratje in Stade, als derselbe sein Amtsjubiläum feyerte eb. 1784. *fol.*

S. 523. MEIER (M.) Z. 3. lies 1737 statt 1757.

MEIERLEIN (K.) — jetzt *Pfarrer zu Kraftshof im Nürnbergischen* §§. Merkwürdige Lebensbeschreibung verschiedener Kaufleute und Handlungsdiener nach ihren glücklichen und unglücklichen Begebenheiten. 3 Theile Nürnberg, 1778-80. 8. Predigt am Sonntag Reminiscere über das ordentliche Evangelium Matth. 15. Nürnb. 1784. 4.

MEIEROTTO (J. H. O.) — *geb.* — 1744. §§. Progr. die muthmasslich abzusehende Würkung, welche die neuesten Lehrmethoden auf den Fortgang der Wissenschaften in künftigen Zeiten haben dürften. Berlin, 1782. 8. *M. T. Ciceronis vita, ex oratoris scriptis excerpsit verba ipsa retinuit, & ad consulum seriem digessit ib.* 1783. 8. *Praecepta & exempla recte faciendi, bene dicendi, e Cicerone ac quorundam poëtarum carminibus desumtae; in usum Gymnasii regii Joachimici. ibid. eod.* 8. Lateinische Grammatik in Beyspielen aus den klassischen Schriftstellern, zum Gebrauch des königl. Joachimsthal. Gymnasiums. 2 Theile. Berlin und Stettin, 1785. 8. Progr. über die öffentliche Schulprüfung. 1785. 8. — Die neue Ausgabe der Sulzerischen Vorübungen hat er nicht bloss besorgt, sondern auch ganz umgearbeitet, und sie in 3 Theilen, so wie Stufenweise gebraucht werden können, 1779 bis 1781, und hierauf noch den 4ten Theil 1782 zum Gebrauch der Lehrer, jedoch ohne sich dabey zu nennen, herausgegeben. — Vergl. *Herings* Beyträge zur Geschichte der evang. reform. Kirche u. s. w. Th. 2. S. 198.

S. 524. MEINECKE (J. H. F.) §§. Anakreons Gedichte. Leipzig, 1776. 8. *Synopsis eruditionis universae, in usum scholarum concinnata. Particula I. Quedlinb.* 1783. 8. 2te und mit 91 Kupfern vermehrte

vermehrte Auflage seiner Fabeln. Berl. 1785. 12. Progr. Fleissige und geschickte Feldbauer und Handwerksleute sind würdigere und glücklichere Menschen, als Halbgelehrte. Quedlinb. 1785. 8.

MEINER (J. W.) §§ Lehre von der Freyheit des Menschen, nach den in dem Prediger Salomo zum Grunde liegenden Begriffen entworfen, worein zugleich die Geschichte des Falls sowohl philologisch als philosophisch also erklärt mit eingewebet ist, dass davon alles ungereimte gänzlich entfernet, und dagegen in dem Gemüthe des Lesers eine ernstvolle Achtung vor dieselbe erwecket wird. Regensburg, 1784. 8. Beytrag zur Verbesserung der Bibelübersetzung, der zugleich zum Versuche eines Beweises dienen kann, dass die Abweichungen der alten Uebersetzungen von dem masorethischen Texte Conjektur der Uebersetzer sey. 1 Theil. ebend. 1784. 2 Theil. ebend. 1785. gr. 8.

S. 525. MEINERS (J. C.) §§ Briefe über die Schweitz. 2 Theile. Berlin, 1784. gr. 8. Grundriss der Geschichte aller Religionen. Lemgo, 1785. 8. Grundriss der Geschichte der Menschheit. ebend. 1786. 8. — *Der S. 525 unten angeführte* Beytrag zur Geschichte der Denkart u. s. w. *ist nur ein Stück des nachher vollständig gedruckten Buches, das am Ende des Artikels steht.*

MEINTEL (Georg Friedrich) starb . . .

S. 527. MEISNER (K. F.) *geb.* 1722.

MEISSNER (A. G.) seit 1785 *Professor der schönen Wissenschaften auf der Universität zu Prag* — §§. Skizzen. 4te Sammlung. Tübingen, 1783. 8. Die 3 ersten Sammlungen sind 1780 nachgedruckt worden, nicht zu Tübingen, sondern zu *Carlsruhe*. Er selbst gab die 3 ersten Theile neu und verbessert heraus. Leipz. 1783. 8. Der 5te und 6te.

 eb.

eb. 1784. (*Der 6te enthält die Verbesserungen und Vermehrungen der neuen Auflage von den 3 ersten Theilen. Wer also diese besitzt, kann den 6ten entbehren*). 7ter und 8ter. eb. 1785. 8. Johann von Schwaben; nachgedruckt zu München und Tübingen, 1781. 8. *Arnauds* Erzählungen; aus dem Franz. Leipz. 1783. 8. — Von dem *Alcibiades* erschien der 2te Th. 1783. 3ter Th. 1785. Neue Auflage der 3 Theile. Leipz. 1785. 8. 1ter und 2ter Th. nachgedruckt zu Carlsruhe, 1782-1783. 8. Erzählungen und Dialogen. 2ter Heft. Leipzig, 1783. gr. 8. Beyde Hefte nachgedruckt zu Tübingen, 1782-84. 8 (*unter der Aufschrift Hamburg und Altona*). Fabeln nach Holzmann. Carlsruhe, 1783. 8. Masaniello. Leipz. 1784. 8. Bianka Capello. Mit Kupf. eb. 1785 (eigentl 1784). 8. Rede, gehalten beym Antritt seiner Professur den 26 Nov. 1785 über die Pflichten eines Lehrers und den Unterschied von Schrift und Vortrag. Prag, 1786. 8. — *Giebt, in Gesellschaft mit Canzler, eine Quartalschrift für ältere Litteratur und neuere Lektüre heraus*, seit 1783. Viele poetische und prosaische Aufsätze in dieser periodischen Schrift sind von ihm. — *Für die* Berlinische Monatsschrift *hat er auch Stücke hergegeben*.

S. 529. MEISTER (A. L. F.) seit 1784 *königl. Grossbrit. und kurfürstl. Braunschw. Hofrath* — §§. *Seine neuern Vorlesungen in der Gesellschaft der Wissenschaften:* De aratiónum compendiis, ab ordine sulcorum petitis; utrum montium origo explicari possit per axis terrestris mutationem & inde sequentes aquarum motus.

MEISTER (C. G. L.) *Professor der Theologie am reformirten Gymnasium, und dritter Prediger an U. L. Frauenkirche zu Bremen* seit 1784. §§. Lieder für Christen. Essen, 1781. 8. Duisburgische Abschiedspredigt und Bremische Antrittspredigt. Bremen, 1784. 8.

S. 530. MEISTER (G. J. F.) seit 1784 *ordentlicher Professor* — §§. Progr. de iure ergastula instituendi, ex iurisdictione criminali patrimoniali haud fluente. Goett. 1784 4 *Abhandlung über den Einfluss, welchen der Stand des Verbrechers auf die Strafen und das Verfahren in Strafsachen hat, nach den Grundsätzen des allgemeinen Criminalrechts verfasset, und aus dem römisch-teutschen Criminalrechte erläutert.* eb. 1784. 4.

MEISTER (J. C. F.) ist auch zugleich Justitiarius bey dem Herrn von Haugwiz.

S. 531. MEISTER (L.) §§. Einweihungsrede der neuerrichteten Kunstschule in Zürich. 1773. 8. *Beyträge zur Geschichte der Künste und Gewerbe, der Sitten und Gebräuche. eb. 1774. 8. *Sittenlehre der Liebe und Ehe für meine Freundinn. Winterthur, 1779 8 (*ist eine umgearbeitete Ausgabe von seinem Souvenir auf dem Nachttische u. s. w.*). 2te Auflage nebst einer Beylage über die Helvetische Galanterie. eb. 1785. 8. Anrede an die Kunstschüler am Gerichtstag des gewesenen Pfarrer Wasers. Schafhausen, 1780 8. Beyträge zur Geschichte der teutschen Sprache und Nationallitteratur. 2 Theile. Heidelberg, 1780 8. Ueber die Aufwandsgesetze. Eine gekrönte Preissschrift Basel, 1781. 8. Heilige Reden der christlichen Gemeinde zu Küssnach und dem Andenken ihres verklärten Seelsorgers Hrn. Decan J. H. Meisters gewidmet. eb. 1782. 8 Fliegende Blätter, grossen Theils historischen und politischen Inhalts. eb. 1783. 8. Hauptscenen der Helvetischen Geschichte, nach der Zeitordnung gereihet. 2 Theile. eb. 1783 – 1785 8. Kaiser Rudolph von Habsburg, eine Skizze. Nürnberg, 1783 8. Helvetische Scenen der neuesten Schwärmerey und Intoleranz. Zürich, 1785. gros 8. Einige gedruckte Casualpredigten und verschiedene Aufsätze in dem Schweizerjournal. (Bern 1770); in den Beyträgen zum Archiv des teutschen Parnasses. (Bern, 1775); in den Wo-

Wochenblättern des Schweizerschen Sammlers. (Zürich und Winterthur, 1780. 8); in dem Schweizerschen Museum. (Zürich, 1784. 8).

MEISTER (*Jakob Heinrich*) *Bürger zu Zürich, lebt seit vielen Jahren zu Paris: geb. zu Bückeburg am 6 Aug.* 1744.

MEIXNER (C.. F..) Noch immer hat niemand Anzeige gethan, ob dieser Schriftsteller noch lebt? wo er lebt oder gelebt hat? wer er war?

S. 532. *MELCHING* (Heinrich Christian) *Kaufmann zu Einbeck: geb.* . . §§. Zweifel über die Abhandlung des Hrn. Commissarius Rulfs zu Einbeck, die vortheilhafteste Einrichtung der Werk- und Zuchthäuser betreffend. Hannover, 1784. 4.

MELCHIOR (Johann Albrecht) starb am 2 Oktob. 1783. — Der Titel seiner Abhandlung in den Stolpischen Preisschriften lautet so: *Diss. de argumentis quibus existentia Dei a priori probatur. Lugd. Bat.* 1756. 4.

MELDOLA (Abraham) *kaiserl. Notarius und Translateur zu Hamburg: geb.* . . . §§. Nova Grammatica Portugueza, dividida em VI Partes; *neue Portugisische Grammatik in* 6 *Theilen.* Hamburg, 1785. gr. 8.

von MELLE (J. H.) §§. Ausführliche Nachricht von dem Leben und Charakter des Doktor Samuel Pomarius, eines in der letzten Hälfte des vorigen Jahrhunderts berühmt gewesenen Gottesgelehrten; mit einigen Originalbeylagen und mit einer Vorrede von — Less zu Göttingen. 1 Theil. Lübeck, 1784. 8. (*Der Hauptsache nach von seinem Vater*).

MELLIN (C. J.) §§. Der Kinderarzt. 2te Aufl. Kempten, 1783. 8. Fortgesetzte Auszüge aus den besten alten medicinischen Probeschriften. 1stes Bändchen. Offenbach, 1783. gr. 8. Die Haus-

Hausmittel; ein Wörterbuch für Jedermann; zum Besten der Armen. Kempten, 1786 (eigentlich 1785). 8.

S. 533. MELLMANN (J. D.) §§. Commentatio, qua studium philosophiae vitae & popularis commendatur iurisprudentiae cultoribus. Dessaviae, 1783. 4. Progr. Specimen II cautionum, quae in iuris Germanici privati studio & applicatione sint adhibendae. Kilon. 1783. 4.

S. 534. *MENCKEN* (Johann Kaspar Ludwig) *D. der R. in Halle: geb. zu Wittenberg am 8 Sept.* 1752. §§. D. inaug. de delictis culpa media commissis. Hal. 1780. 4. Elementa iurisprudentiae privatae Romano-Germanico forensis secundum Lobethani ordinem system. conscripta. ib. 1784. 4 maj. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 535. MENSCHING (J. K.) §§. Progr. Beytrag zur Geschichte des Gymnasiums zu Lemgo. Lemgo, 1783. 4.

S. 536. *MENTZEL* (C. F.) . . . *zu Glogau: geb.* . . 1709. §§. *Lebensgeschichte des Herrn Allemanns. . . 1781. 8. Vollständige und zuverlässige geographische und topographische Beschreibung des afrikanischen Vorgebürges der guten Hofnung, worinnen solches nach seiner Lage, Gränzen, äusserlichen und innerlichen Beschaffenheit, Verfassung, Regierungsform, Justitz und Polizeywesen, militarischen Defensionsstand, Finanzwesen, Handlung, Gerechtsamen, bürgerlichen und ländlichen Nahrung, Gewerben, Sitten, Gebräuchen und Lebensart der christlichen sowohl als heidnischen Einwohner, zwar kürzlich jedoch gründlich, deutlich und wahrhaftig beschrieben wird. 1 Theil. Glogau, 1785. 8.

S. 537. MERIAN (H. B.) §§. Sur l'universalité de la langue Françoise; Précis de la dissertation allemande de Mr *Schwab*, qui a partagé le prix de l'Acad. Royale

Royale des Sciences & Belles-Lettres de Prusse &c. (ohne Druckort). 1785. 8.

S. 538. MERK (J.) ist jetzt erster Prediger zu Ravensburg.

MERK (J. H.) §§. Lettre à Monsieur de Cruse — sur les Os fossiles d'Eléphans & de Rhinoceros, qui se trouvent dans les pays de Hesse-Darmstadt. à Darmstadt, 1782. 4. Seconde Lettre. 1784. *Schreiben über einige höchst seltene antike Münzen; *im 1sten St. der Hess. Beyträge* 1784. Beschreibung alter Knochen u. s. w. *eb.* Von dem Krokodille mit dem langen Schnabel; *im 5ten Stück ders.* 1785. — Vielen Antheil an der teutschen Encyklopädie.

S. 539. MERKEL (M.) §§. Umständlicher Beweis, dass die Apokalypse ein untergeschobenes Buch sey, aufs neue erhärtet, und wider die neuesten Einwendungen vertheidigt. Nebst Abfertigung eines Schwäbischen Recensenten aus Bützow. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

S. 540. MERREM (B.) *M. der Phil. und* seit 1784 *ordentlicher Professor der Mathematik und Physik zu Duisburg.* §§. D. de animalibus Scythicis apud Plinium. Goetting. 1781. 4. *Beyträge zur besondern Geschichte der Vögel. 1ster Heft. Göttingen,* 1784. gr. 4.

MERTENS (H. A.) auch *Stadtbibliothekar* — §§. Die alte und neue Erziehung in der Wage gegen einander. Augsb. 777. 4. *Memoria Joannis Leonhardi Tauberi J. und D.* ibid. 1777. 4. Ehrengedächtniss Jeremias Neuhofers, des evangel. Kolleg. in Augsburg. Ephori, 1778. 4. Das wahre Vergnügen des Schullehreramts, eine Rede, 1778. 4. 4 Programmen: Vorschläge für die Schüler des Augsburgischen Evangel. Gymnasiums zur Einrichtung ihres Fleisses. Augsburg, 1779-1782. Vorlesungen über die zeichnenden Künste, für die Zöglinge der Kunstakademien. 1 Band. Leipz. 1783. 8. Rede über die

hohe

hohe Verbindlichkeit der Eltern, auf das Verhalten ihrer Kinder frühzeitig ein wachsames Auge zu richten. Augsb 1784. 4. Progr 1 und 2: Rhapsodische Beobachtungen über die Erziehung und den Unterricht der Jugend beyderley Geschlechts. eb. 1785. 4. — *Von dem* kleinen Lateiner *erschien die 2te vermehrte und veränderte Auflage* eb. 1783. 8. — *Von der* Nachricht von der Verfassung u. s. w. *erschien die 6te und letzte Fortsetzung* 1778.

S. 541. *MERTENS* (Johann Anton) *D. der R zu Wien: geb* . . §§. Von dem Religionsverhältnisse der teutschen Reichstagsstimmen; eine Abhandlung zur Widerlegung des Meisterischen Versuches über den nemlichen Gegenstand. Wien, 1784. 8.

von MERTENS (Karl) *D. der AG zu Wien: geb.* . . §§. D. Epidemiae Viennae observatae febris catarrhalis anni 1762 & dysenteriae anni 1763. Viennae, 1766. Observationes medicae de febribus putridis, de peste, nonnullisque aliis morbis ib. 1778 8. Observationes medicae — Tomus II. ib. 1784. 8.

MERZ (Agnellus) starb am 30 Jun. 1784.

MERZ (Al.) §§. Frage: Was ist die Kirche? und welche ist unter so vielen die wahre und allein seeligmachende Kirche? Augsburg, 1785. 8. — Dirigirt die neueste Sammlung der Schriften, die seit einigen Jahren in Augsburg über verschiedene wichtige Gegenstände zur Steuer der Wahrheit erschienen sind.

S. 546. MESMER (A.) — *zu Paris* seit 1781. §§. Memoire sur le magnetisme animal. à Geneve, 1779. 8. Précis historique des faits relatifs ou magnetisme animal jusqu'eu avril 1781. à Londres, 1781. 8. *Kurze Geschichte des thierischen Magnetismus, Carlsruhe*, 1783. 8.

S. 547. METZ (Georg Christoph) starb 1783.

S. 548. METZGER (J. D) *auch Hofrath* — §§. Vermischte medicinische Schriften. 2 Theile. Königsb. 1781 1782 8. *Progr. de sectione anatomica cadaveris foeminae maniaco epilepticae ib.* 1781 4. *Pr. de rubedine sanguinis, ib. eod.* 4 *Entwurf einer Medicina ruralis. ebend 1784. 8. Grundsätze der allgemeinen Semiotik und Therapie, ein Lehrbuch eb. 1785. 8. — Aufsätze in *Gruners* Almanach für Aerzte und Nichtärzte Vor dem Jahrgange 1784 steht sein Bildniss. — Z. 8 seines Art. lese man *nervorum* statt *nervium*.

S. 549. MEURER (A.) — *geb. zu Kirchheim bey Bolanden* — §§. *Von dem Werth der Gebauerischen Ausgabe der Institutionen und Pandekten. Göttingen, 1779. 8.

S. 550. MEUSEL (J G) Der Anfang dieses Artikels, der durch Versetzung unrichtig geworden, ist so zu lesen: *D. der Phil. hochfürstl. Brandenburg. und Quedlinburgischer Hofrath, und ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Erlangen* seit 1779 (vorher seit 1768 hochfürstl. Quedlinb. Hofrath und ordentl Prof. der Geschichte auf der Univ. zu Erfurt) — §§. Historisch litterarisches Magazin (*von ihm veranstaltet und herausgegeben*). 1 und 2 Theil. Bayreuth und Leipz. 1785. 3ter Theil. eb. 1786. gr. 8. — *Von der 4ten Ausgabe des* gelehrten Teutschlandes *erschien der 4te und letzte Theil* 1784. Erster Nachtrag zu dieser Ausgabe. Lemgo, 1786. 8 — *Von der* historischen Litteratur *erschien auch für das J.* 1784, 12 Stücke: für das J 1785 aber 2 Bände. *Alsdann fortgesetzt unter dem Titel*: Litterarische Annalen der Geschichtkunde in und ausser Teutschland für das Jahr 1786. 1. 2. 3 Stück. Bayreuth und Leipzig, 1786. gr. 8. — *Von den* Miscellaneen artistischen Inhalts *erschien der 27te Heft* 1786. — *Von der* Bibliotheca historica Vol. I. P. II. 1784. Vol. II. P. I. 1785. Vol II. P. II. 1786. — *Sein Bildniss, gezeichnet von Moeglich, gestochen von Haid* 1785.

S. 553. MEYER (A.) §§. *Von der Schrift:* Wie soll ein Frauenzimmer sich würdig bilden? *erschien die 5te rechtmäßige und vermehrte Auflage zu Erlangen* 1786. 8.

S. 554. MEYER (A. W.) §§. Commentatio de nullitate sententiarum sanabili & non sanabili. Gotting. 1777. 4.

MEYER (C. G.) seit 1783 *Pfarrer zu Dassensen im Fürstenthum Grubenhagen* —

S. 555. MEYER (F. A.) seit 1786 *Russisch-kaiserl. Hofrath und Staatsphysikus in Taurien zu Cherson* — §§. Anatomische Beschreibung der Blutgefäße des menschlichen Körpers. Mit Kupf. 1778. 8. *De Ozaena (venerea) commentatio ad Virum ill. Mederer &c. Hamburgi*, 1785. 8. — S. *Thiess* Hamb. Gelehrtengeschichte.

S. 556. MEYER (J.) *geb. im Febr.* 1714.

MEYER (*Johann Karl Friedrich*) — auch *Beysitzer des Collegii medici: geb. zu Stettin* — §§. Vom Nutzen des Salmiaks bey Ausstopfung der Vögel; *in den Beschäftigungen der Berl. Gesellschaft Naturforschender Freunde.* Untersuchung des strahlichten Zeoliths; *ebend.* Vorschlag zur Einrichtung der Apothekerbücher; *in Baldingers neuen Magazin für Aerzte. 5ter B. 2 St.*

MEYER (Johann Friedrich) *Commissarius zu Hitfeld im Lüneburgischen Amte Harburg: geb. . .* §§. Von der Gemeinheitsaufhebung und Verkoppelung in den Churbraunschw. Lüneburgischen Landen. Göttingen, 1784. 8.

MEYER (J. Heinr.) — auch *Hofgerichtsassessor zu Hannover.*

S. 557. MEYER (Johann Heinrich Christian) starb am 16 November 1783.

MEYER (J. Herm.) *geb. zu Hamburg.* §§. Hamburgische Abschieds- und Rendsburgische Antrittspredigt. Hamb. 1768. 4. Inhalt seiner Fastenpredigten. Kiel, 1777. 1778. gr. 8. — Rede bey der Taufhandlung einer Proselytenfamilie aus dem Judenthum über die Worte Joh. 6, 67-69, am 1 Jun. 1781 gehalten. Hamb. 1781. — S. *Thieß* Hamb. Gelehrtengesch.

S. 558. MEYER (J. R.) *schreibt sich eigentlich Joh. Rud. de Joseph Meyer, lebt seit einigen Jahren zu Hanau.* §§. Theoretische Einleitung in die praktische Wechsel- und Waarenhandlung &c. Hanau, 1781. 4.

S. 559. *MEYER* (Nikolaus Friedrich) *war Kandidat des Ministeriums zu Hamburg, ward Lottoeinnehmer, ward bankerutt, studirte ein Jahr Theologie zu Helmstädt, kam wieder nach Hamburg, ward aber vom Ministerium abgewiesen: geb. . .* §§. Der Trost rechtschaffener Christen, dass Jesus, da er in sein Reich gekommen, noch an sie denke. Eine Predigt. Hamb. 1782. 8. Genaue Untersuchung der höchstwichtigen Frage: Ob ein gottloser Prediger ein Diener Christi sey? eb. 1782. 8. Contingent zur Modelektüre. Ein Wochenblatt. eb. 1783. 8. — S. *Thieß* gel. Hamb.

MEYER (S. F. K.) §§. *Einige Einwendungen gegen die Sommerschulen, in einer am 11 Sonntag nach Trinitatis 1780 gehaltenen Predigt geprüft und beantwortet von einem Pfarrer auf dem Lande im Anspachischen. 1781. 4.

von MEYERN (. . .) *ist herzogl. Braunschweigischer Landdrost zu Holzmünden und Curator der dortigen Amelunxbornischen Klosterschule, wie auch Ritter des Würtembergischen Jagdordens: geb. zu Bayreuth 1709.* §§. Gedanken von der Rechtmässigkeit des sechsten Zinsthalers in Teutschland. Hannover, 1732. 4.

S. 560.

S. 560. MEYNIER (Johann Jakob) starb am 9 Okt. 1783.

S. 561. *Freyherr* von MEZBURG (F. L.) seit 1780 *Residens zu Dresden.*

von MEZBURG (G. I.) §§. Neue Postkarte u. s. w. auch auf *einen* Regalbogen reducirt, und von Mansfeld gestochen, für Reisende, 1782.

MEZLER (F. X.) *Rath und Arzt des Grafen von Lippe-Bückeburg-Schaumburg.*

MICHAELER (K.) §§. Collectio poetarum elegiacorum stylo & sapore Catulliano scribentium: cum gemina de eodem diatribe — collegit, castigavit, praefatus est, suasque accessiones ineditas addidit. Vindob. 1784 II Voll. in 8 mai.

S. 562. MICHAELIS (C. F.) war seit 1784 *Leibmedikus und Prof. Medic. am Colleg. Carol. zu Cassel, und nun seit* 1786 *Prof der AG auf der Universität zu Marburg* — §§. *Brian Janson Bromwichs* geübter Bienenwärter, welcher aus langer Erfahrung die leichteste und wohlfeilste Art zeigt, wie die Bienen, als höchstnützliche Insekten, zu behandeln sind; nebst einer verbesserten Anweisung, Meth und andre Weine aus Honig zu machen; aus dem Englischen übersetzt. Leipz. 1785. 8. Ueber die Regeneration der Nerven; ein Brief an Hrn Peter Camper. Cassel, 1785. gr. 8. Medicinisch-praktische Bibliothek. 1sten Bandes 1 u. 2tes St. Göttingen, 1785. 8.

S. 563. MICHAELIS (J. D.) §§. Dogmatik. 2te ganz umgearbeitete und teutsch verfaßte Ausgabe. Göttingen, 1784. 8. *Supplementorum ad Lexica Hebraea P. I, litteras* א *&* ב *complexa. ibid.* 1784. *P. II, litteras* ג, ד *&* ה *complexa. ibid.* 1785. 4. Das fünfte Fragment selbst, aus Lessings viertem Beytrage — mit *J. D Michaelis* Anmerkungen; als ein Anhang zur Begräbniß- und Auferstehungsgeschichte Christi. Halle, 1785.

1785. 8. *Grammatica Syriaca. ibid.* 1784 (eigentl. 1785). 4. — *Von der* teutschen Uebersetzung des A. T. *erschien der* 13*te Theil* (*die Bücher Esra, Nehemia, Esther*) 1783, *und der* 12*te* (*Bücher der Könige und der Chronick*) 1785. — *Von der* oriental. und exeget. Biblioth. *der* 23*ste Theil* 1785. — Von den Gewölbern unter dem Tempelberge, und Berge Zion, zur Aufklärung der Geschichte: sonderlich beym Tempelbau Julians, und bey Herodes Plünderung des Grabes Davids ausbrechenden Flammen; *in dem Götting. Magazin* 3ten Jahrg. 6tes St. 1783.

S. 565. MICHAELIS (J. F.) seit 1783 *Amtsphysikus zu Muzschen, Sornzig und Mügeln, wohnt in Hubertsburg* — §§. Ueber die Regeneration der Nerven; ein Brief an Hrn. Peter Camper. Cassel, 1785. gros 8.

MICHAELIS (J. H) *der kaiserl. freyen Reichsstadt Goslar Worthalter.* §§. Historische Nachricht vom ersten Ursprung und Erbauung der kaiserl. freyen Reichsstadt Goslar, auch Erfindung des Rammesbergischen Bergwerks. 1 St. S. l. 1758 4. Zusammengelesene allgemeine Baurechte, nebst einem Anhange von der Baupolizey; allgemeine Bauregeln bey bürgerlichen Gebäuden; Anweisung zu Ausmessungen und Ausrechnungen, welche beym Bauwesen öfters vorkommen, und von Bauabrissen und Bauanschlägen. Braunschw. 1781. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 u. 4.

MICHAELIS (Karl Friedrich) starb am 2 Januar 1784.

S. 566. *MICHAELSEN* (Johann Martin) *Pastor am Waisense zu Hamburg* seit 1775 (vorher Katechet seit 1771): *geb. daselbst* . . . §§. Rede bey Legung des Grundsteins zum Waisenhause. Hamburg, 1781. 8. Zwey Predigten bey Veränderung des Waisenhauses. eb. 1785. 8. — S. *Thiess* gel. Hamb.

MICHEL (Karl Ludwig) starb 1781.

MICHEL (M. F.) *fürstl. Oetting. - Wallerst. Landchirurgus* seit 1782: *geb. zu Augsburg* 1755 —

MICHELS (Joseph Ferdinand) *D. der AG. und Physikus zu Jülich: geb.* . . . §§. Abhandlung über die Nutzbarkeit der in der kaiserl. freyen Reichsstadt Achen befindlichen Mineralwasser, worinn angezeigt wird, mit welchem Vortheile selbige in verschiedenen Fällen gebraucht zu werden pflegen; mit mehr als hundert merkwürdigen Krankengeschichten erläutert. Köln, 1785. 8.

MICHELSEN (J. A. C.) §§. Horazens Dichtkunst, erläutert, übersetzt, und als ein vortreffliches Ganze dargestellt. Halle, 1784. 8.

S. 567. MICKAN (J.) §§. Dispensatorium Pauperum a Facultate medica Pragensi concinnatum, edidit. Pragae, 1783. 8.

MIEG (A.) seit 1777 *Prof. der AG. auf der Universität zu Basel: geb.* . . . §§. D de origine paralogismorum . . . 1771. 4. D. de requisitis boni oratoris . . . 1773. 4. *Ueber die Eigenschaften und den Gebrauch des Sauerwassers zu Sulzbach; in einem Schreiben an Hrn. D.* Joh. Heinr. Rahn *in Zürich.* 1784. 8. Specimen secundum observationum anat. botanic. — *Abhandlungen in den* Actis Helvet. phys. med. *und Aufsätze in Rahns gemeinnütz. medicin. Magazin.* —— *S.* Athenae Rauricae.

MIEG (J. F.) der ältere. §§. Hymenaea I. II. III. Heid. 1776. 4. Pro Memoria pro tuendo iure primogeniturae in feudo Mutterstadiensi. ib. eod. 4. Amica piaque paraenesis. Wormatiae, 1777. 8.

S. 568. MIEG (J. F.) der jüngere. *Prediger bey der heiligen Geistkirche zu* Heidelberg *nicht* Mannheim. §§. Diss.

Diss. (*Praes. Winckel*) de arcanae sapientiae studio ad Ps 51, 8. Herborn. 176 Diss. de Academiarum utilitate ac necessitate. ib 1763 4. *Die Gerechtigkeit, eines Volks Zierde. Eine Busspredigt. Wien*, 1770. 8. *Predigt über Sprüche Salom.* 14, 34. *ebend.* 1770. 4. *Ueber Psalm* 67. *ebend.* 1772. 8. *Ueber Jerem.* 29, 11-15. *Mannh* 1778. 8. — Den *vertrauten Briefen* ist ein * beyzufügen.

S. 569. MIELK (J. B) §§. Worte ans Volk geredet, unmittelbar nach der Enthauptung des Delinquenten Detlev Duken auf dem freyherrl. Gute Depenau am 27 Dec. 1782. Hamb. 1782. — *Von der Uebersetzung der* Millotischen Universalhistorie *erschien der 8te Theil* 1785.

MIERSCH (Karl Gottfried) . . . *geb.* . . . §§ Amalia von Glücksburg, oder es erhält jeder seinen Lohn. Eisenach, 1785. 8.

MILBILLER (Joseph) *ehemals unpräbendirter Weltgeistlicher zu München, von wannen er* 1785 *vertrieben wurde, und alsdann zu Leipzig und Halle privatisirte; seit* 1786 *ist er Professor der Dichtkunst zu Passau: geb. zu München am* 5 *Okt.* 1753. §§. Lesebuch für die Jugend von reiferm Alter. München, 1778. 8. (*Auszüge aus dem Kinderfreunde und andern Kinderschriften*). Einige Aufsätze in den erstern Heften der Bayr. Beyträge zur schönen und nützlichen Litteratur. — *Der Zuschauer in Bayern, eine Monatschrift. 4 Bände. 1779-1782. 8. Aufsätze in den Annalen der Bayrischen Litteratur. (Nürnb. 1781-1783. 3 Bände in 8). Z. B. Litterargeschichte von den ältesten Zeiten Bayerns bis zur Errichtung der churfürstl. Akademie der Wissenschaften in München; Aufklärungsgeschichte Bayerns von Entstehung der Akad. der Wissensch. in München bis 1777; Leben des Bayrischen Geschichtschreibers Wiguläus Hund; viele Recensionen. — *Die Münchner politische und gelehrte Zeitung vom Dec. 1783 bis zum März 1785. — Ein

— Ein Paar Worte an die Zeitungsschreiber von München und Salzburg. 1785. 8. (*Es ist des zugleich mit ihm vertriebenen Hrn. Schmids Ehrenrettung darinn*). Unterredungen über die Verbindlichkeiten des geselligen Menschen; ein Sittengemälde unsrer Zeit. Nebst einer ausführlichen Nachricht von den Chikanen und Verketzerungen, welchen dieses merkwürdige Buch unterlag. Aus dem Französischen des Hrn. Abt *von Mably*, mit Anmerkungen und einer Vorrede. Weissenfels, 1785. 8. — Aufsätze in periodischen Schriften.

MILLER (J. M.) jetzt *7ter Prediger am Münster in Ulm und Professor der griechischen Sprache* seit 1783. §§. *Briefwechsel zwischen einem Vater und seinem Sohn auf der Akademie; allen rechtschaffenen Vätern und ihren studirenden Söhnen gewidmet von dem Herausgeber des Briefwechsels dreyer akademischer Freunde. 2 Theile. Ulm, 1785. 8. — Beytrag zur Geschichte der Zärtlichkeit. 1ste Auflage; nachgedruckt zu Karlsruhe, 1776. 8. 3te Auflage; nachgedruckt zu Bamberg, 1780. 8. Geschichte Karls von Burgheim und Emiliens von Rosenau; Nachdruck. 4 Theile. Hamb. und Altona (Tübingen), 1779-81. Ebenfalls nachgedruckt zu Karlsruhe, 4 Theile. 8. *Karl und Karoline; eine Geschichte. Wien, 1783. 8. (*Ohne sein Wissen aus dem 1sten Bande der* Beobachtungen zur Aufklärung des Verstandes und Besserung des Herzens *nachgedruckt*). Predigten für das Landvolk. 3tes Bändchen. Leipz. 1784. 8. *Auch unter dem Titel:* Gelegenheitspredigten. (*Beym 1sten Bändchen hat er sich nicht genannt, aber beym 2ten und 3ten*). — *Statt* Briefe dreyer akadem. Freunde *lese man* Briefwechsel u. s. w. Im Jahr 1778 ist der 1ste und im J. 1779 der 2te Theil zum 2ten male aufgelegt worden.

S. 570. MILLER (J. P.) §§. Progr. de vi argumenti, quod pro divinitate vera Jesu Christi ex patratis cum ab eo tum numine ipsius ab Apostolis ducitur. Goetting.

ting. 1780. 4. Diff. de antiquissima fidei ac morum regula. ib. 1781. 4. Progr. Maximiliani II erga coetus evangelicos in terris suis Austriacis insignis indulgentiae memoria, tamquam publicae laetitiae prolusio, recolitur. ib. 1783. 4. De ecclesiae Evangelicae in Austria sub Ferdin. I & Maxim. II fatis succincta narratio. ib. eod. 4. Pr. in principem perpessionum Christi finem inquisitio. ib. 1784. 4. Pr. in quo inquiritur in locum gravissimum de universali animorum humanorum perversitate. ibid. eodem, 4. Theologiae dogmaticae compendium theoretico-practicum. Lipsiae, 1785. 8. — *Von seinen histor. moral. Schilderungen erschien des 1sten Theils 5te Auflage Leipzig* 1781, *und von seinem Religionsbuch die 2te Aufl. eb.* 1779.

S. 572. MILLER (Joseph) *Katechet bey der Normalschule zu Linz: geb daselbst am* 19 *Febr.* 1751. §§. Anleitung zum Gebrauche des katechetischen Unterrichts. 1 Bändchen. Linz, 1785. 8.

MILOW (J. N.) *zuerst Mag.* 1764, *dann ausserordentl. Prof. der Phil. zu Kiel* 1765, *hierauf Prediger zu Lüneburg* 1769 *und in Wandsbeck* 1770: *geb. zu Hamburg am* 2 *Nov.* 1738. §§. Disp. de scribarum erroribus in textu hebraico V. T. impresso. (*Praef. W. E Christiani*). Kiel, 1764. 4. Observationes criticae in aliquot veteris foederis loca. ib. 1765. 4. (*Ist verschieden von dem folgenden*): *Kritische Anmerkungen über einige Stellen des A. T.* 1768. *Des Apostels Pauli Erklärung Röm* 2, 1-29 *über das künftige Schicksal guter und rechtschaffener Heiden. Wandsb.* 1784. 8. *Neue Fibel. Hamb.* 1785. 8. — Zur Exegetik &c. *fällt weg; es ist eben das* Etwas über 1 Mos. 49 u. s. w. *unter einem andern Titel.* — S. Thiess *H. G* 2 *B.*

S. 573. MIRUS (August Georg) starb im Sept. 1783.

MIRUS (C. E.) *Pfarrer in Berzdorf bey Zittau* seit 1782. §§. Nachricht von einem an den Schloss des Ritterguts Hoimwalde angebrachten Blitzableiter; *in den Provinzialblättern* B. 1. St. 4.

S. 574. *MISLER* (Johann Gottfried) *Licentiat der R. und Sekretar der Oberalten in Hamburg* seit 1762: *geb.* . . . §§. Diss. de querela & exceptione non numeratae pecuniae in cambiali negotio maxime ad iura Hamburg. applicato. 1747. 4. *Ueber die Trennung von meiner Gattin. Hamburg*, 1777. 4. *Zum Gedächtniss meiner himmlischen Gattin ebend.* 1781. 4. — *Gedichte.* — *S.* Thiess *H. G.* 2 *B.*

MITSCHERLICH (C. W.) seit dem Febr 1785 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen*: *geb. zu Weissensee im chursächsischen Thüringen* 175. .

MITTERBACHER von MITTERNBURG (L.) §§. Iter per Posseganam, Slavoniae provinciam, mensibus Junio & Julio anni 1782 susceptum a *Matthia Piller* — & *L. Mitterbacher* — PP. Presbyteris. Budae, 1784. 4.

S. 575. MIZLER von Kolof (Lorenz) starb . . . War geb. zu Wettelsheim im Anspachischen.

S. 576. MöCKERT (J. N.) seit 1784 *Hofrath und Professor Juris zu Göttingen* — §§. Progr. de indole praesumtionum iuris. Goetting. 1784. 4.

MöHRING (P. H. G.) — Sein Bildniss von Stötrup in Hamburg 1782 gestochen.

S. 577. MöHSEN (J. K. W) *königl. Preuss. würklicher Leibarzt* seit 1778, *Mitglied des Obercollegii medici und des Obercollegii sanitatis, ordentlicher Medikus der neuen Ritterakademie, des adelichen Kadettenkorps und des Kölnischen Gymnasiums des Teltowischen*

Kreises Physikus — §§. *Seine* D. de passionis iliacae &c. *erschien zuerst Halle* 1741.

S. 578. MöLLER (Johann Anton Arnold) *Bürgermeister zu Lippstadt: geb.* . . . §§. Abhandlung von der Holzersparung, die Erfindung neu gegossener Oefen und eines Feuerheerdes, auch Verbesserungsmittel aller bisherigen Oefen betreffend; mit 5 Abrissen. 1785. 4. *Steht auch in dem* Lippstädtischen Bürgerblatt, *das er seit dem Sept.* 1784 *herausgiebt.* Hausfabrik für Frauenzimmer, betreffend die Leinenweberey; nebst Verbesserung des Flachses und Hanfs, die Garn- und Linnenbleicherey mit der neuesten und leichtesten Farbekunst auf Baumwolle, Linnen, Seide und Wolle. In zwölf Briefen an eine Haushälterin. Lemgo, 1785. 8. Alte Nachrichten von Lippstadt und den benachbarten Gegenden. 1ster Jahrg. Berlin, 1786. 8.

MöLLER (J. G. P.) §§. Recensionen Schwedischer Bücher in der Allgemeinen Litteraturzeitung.

S. 580. MöLLER (J. W.) §§. D. criteria partus olim enixi diagnostica. Goetting. 1771. 4.

S. 581. MöLLER (V. C.) seit 1783 *Pastor zu Lüneburg.* §§. *Von dem* Unterricht von dem wahren und falschen Christenthum *erschien die* 4te *Aufl.* 1785. 8.

S. 582. MöNCH (K.) *hat auch die Aufsicht über das fürstliche Mineralien- und Naturalienkabinet und den botanischen Garten: geb. zu Cassel am* 15 *August* 1744. §§. Verzeichniss ausländischer Bäume und Stauden des Lustschlosses Weissenstein bey Cassel. Frankf. am M. 1785. gr. 8. — *Aufsätze in* L. Crells Chem. Journal *und in den* Hessischen Beyträgen.

von MöNCK (Gottlieb Wilhelm) *Oberst vom Anspachischen Dragonerregiment, des löbl. Fränkischen Kreises Pfleger und Kommandant zu Lichtenau, einer*

Nürn-

Nürnbergischen Festung: geb. im Nürnbergischen ... §§. *Leben des Grafen Johann von Crawford und Lindesay, ehemaligen königl. Grossbritannischen Generallieutenants; aus dem Englischen übersetzt. Nürnb. 1780. 8. *Geschichte von Europa vom Jahre 1758 und 59; aus dem Engl. übersetzt. eb. 1780 u. 81. gr. 8.

MöNNICH (B. F.) seit 1785 *Oberbergrath zu Berlin: geb. zu* ... *in Schwedisch-Pommern.*

S. 583. MOERSCHEL (D. E.) *Feldprediger bey dem* nunmehrigen *Pfuhlschen Infanterieregiment* — §§ Kanzelreden, nebst einer Konfirmationsschlussrede. Berlin, 1780. 8. Lesebuch zum Gebrauch in niedern Stadtschulen. eb. 1780. 8. Lesebuch für Kinder aus dem Bürgerstand. 1 Band. eb. 1784. 8. Die Bibel in Luthers Uebersetzung für Kinder, mit einigen erläuternden Anmerkungen versehen. eb. 1784. 8.

MöSER (J.) *geheimer Justitzrath und geheimer Referendar* seit 1783. §§. Die gerechten und siegreichen Waffen Sr. königl. Grossbritann. Majestät Georgs des II, besungen im Namen der teutschen Gesellschaft in Göttingen. Göttingen, 1743. 4. Das peinliche Halsrecht der Teneriffaner; ein Märchen, wie es mehrere giebt. Mit Anmerkungen. Osnabr. 1783. 8. — Viele Aufsätze in der Berlinischen Monatschrift 1783 u. ff. — Ueber den Cölibat der Geistlichkeit &c. ist auch in Schlözers Staatsanzeigen abgedruckt. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 u. 4.

S. 584. MöSL (V.) §§. *Medicinisches Handlexikon, worinnen alle Krankheiten, die verschiedenen und jeder Krankheit insbesondere eigenthümliche Kennzeichen u. s. w. Aus dem Französischen. 2 Theile. Augsb. 1782. gr. 8. Des Abts *Mangin* Predigten auf die Festtage des Jahrs; aus dem Französischen übersetzt. eb. 1783. 8. *Ebendess.*

 Christen-

Christenlehrpredigten; aus dem Französischen übersetzt. eb. 1784. 8. *Ebendess.* kurze Unterweisungen auf die Festtage des Jahrs; aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1785. 8. *Ebendess.* Predigten auf die Sonntage des Jahrs. 4 Bände. 2te Aufl. eb. 1785. 8.

S. 585. *MOHR* (Friedrich Samuel) *der Arzneykunde Kandidat zu . . . geb. . . .* §§. Die Preussische Blumenlese, mit Doerck, auf 1780. Königsberger Theaterjournal. 1780.

MOHRENHEIM (J.) seit 1783 *würklicher Russisch kaiserl. Hofrath und Prof. der praktischen Chirurgie und Hebammenkunde zu St. Petersburg.*

MOLDENHAWER (J. H. D.) auch *Lektor der Theol. am Dom* seit 1765 (vorher ordentl. Prof. der Theol. in Königsberg seit 1764, Kirchenrath und Bibliothekar der Wallenrodischen Bibliothek seit 1749, ausserordentlicher Prof. seit 1744, Prediger in Königsberg seit 1737, in Kreuzberg seit 1733). §§. Standrede auf den seligen D. Rau . . . Evangelisches Zeugnifs von Jesu. Königsb 1744. 2te vermehrte Auflage. 1765. 8 (ist S. 586. Z. 4 und 20 auszustreichen). Vorrede zu *G. L. Rogalls* Erklärung des Briefes Pauli an die Römer. eb. 1746. 4. Die herrlichen Würkungen des Evangelii von Christo; eine Predigt. eb. 1748. 8. Der beste Theil der Gläubigen, über Luc. 10, 38-42. eb. 1763 8. Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsepisteln, samt den Passionsbetrachtungen. eb. 1766. 69. 70. 73. 75. 78. 79. 83. 8. Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsevangelia, samt den Passionsbetrachtungen. ebendas. 1767. 68. 71. 72. 74. 76. 80. 81. 82. 8. Hauptinhalt der Betrachtungen über die Heilswahrheiten, welche in den Montags-Betstunden in der Domkirche 1766 bis 1768 vorgetragen worden sind. Hamb. 8. (Dagegen fällt weg Z. 22 die Betrachtungen über die Heilswahrheiten. Z. 26. 29.

29. S. 587. Z. 3 Erkenntniss zur Gottseligkeit &c. S. 588. Z. 1 seine Predigtentwürfe u. s. w. da diese alle unter den angemerkten Titeln genau begriffen sind). *Programma. fol.* Zweyter Brief an den Timotheus. — 1776. gros 8. Erster und zweyter Brief an den Titus. — Brief Pauli an Philemon. — Erster Brief Petri — Predigt am Sonntage Lätare: Jesus, als der grosse Prophet, der in die Welt kommen sollen. ebend. 1772. 8. Uebersetzung und Erläuterung der Busspsalmen, welche in den Hamburgischen Betstunden vorgelesen werden, samt Nutzanwendungen. ebend. 1777. 8. — des Buchs Hiob. gr. 4. Erklärung der sogenannten Bergpredigt &c. 2 Th. 1783. gr. 8. Die bewundernswürdige Liebe Gottes gegen die Menschen, aus 1 Joh. 4, 16-21 bey der öffentlichen Feyer seines 50jährigen Lehramtes, samt einem kurzen Abriss seines Lebenslaufs. eb. 1783. 4. Beweis, dass die Worte Christi, Luc 21, 25 - 27 sich auf das Strafgericht über die Juden beziehen, ebend. 1784. 4. Bestätigter Beweis &c. eb. 1784. 4. Von der Seligkeit derer, die von Christo nichts wissen, und ihren Umständen nach nichts wissen können. ebend. 1784 4. Ausführliche Prüfung des *vierten* Fragments u. s. w. eb. 1784. 8. Entwurf seiner Predigt am Busstage. eb. 1784. 85. 8. Beleuchtung der Schlussworte der Schrift des Moses Mendelssohn an die Freunde Lessings, in dem 15ten Stück des (Hamburg.) Correspondenten 1786. — Vergl. *Thiess* gel. Hamb.

S. 588. MOLINARI (Christoph) starb am 2 April 1784.

Ritter von MOLL (Karl Erenbert) *östreichischer Landmann zu Zell im Zillerthal in Tyrol: geb. zu Talgau im Salzburgischen am* 21 *Dec.* 1760. §§. *So macht ich's mit den Mönchen; ein Brief von K* an S*. Rottenmann (*Augsb.*) 1783. 8. Abhandlung über die Schädlichkeit der Insekten, aus des

Ritters *Karl von Linné* Amoenit acad. mit Prof. *Biwalds* Zusätzen; aus dem Latein. mit vielen Anmerkungen. Salzb. 1783. 8. 2tes Bändchen, enthält die Zusätze des Uebersetzers, und Salbergs Erfindung und Versuch gegen die Wanzen. eb. 1783. 8. Versuch eines Verzeichnisses der Salzburger Insekten. 1ste Lieferung; *in Füeßly's Mag. für die Liebhaber der Entomologie B. 1. St 4.* 2te Lieferung; *ebend. im 2ten Bande 1stes Stück.* Anmerkungen zu der Panzerschen Ausgabe des Wetschen Käferwerks, den Scarabaeus sticticus betreffend; *im 1 B. 4 St. ebend.* Briefe an den Prof. Sander in Karlsruhe über eine Reise von Kremsmünster in Oberöstreich nach Mosham im Salzburgischen, im Herbste 1780; *im 11 und 12 Bande der Bernoullischen Sammlung kurzer Reisebeschr.* *Dieses Brieflein zukomme Sr. Hochwürd. und Gnad. dem treufleissigen Landdechand N*, General en Chef der fanatischen Quäker, gegen den Salzburgischen Hirtenbrief. 1784. 8. — Giebt in Gesellschaft mit dem Direktor *Schrank* heraus: Naturhistorische Briefe über Oesterreich, Salzburg, Passau und Berchtesgaden. 2 Bände. Salzb. 1784 gr. 8. — *Beyträge zu verschiedenen litterarischen Werken*: als zum Gelehrten Teutschlande; zu *Ekkard's* litterarischen Handbuche; zu *Fabri's* geogr. Magazin. — *Seine Silhouette, gestochen von Carl in Burghausen, vor dem 1sten B. der* Naturhistorischen Briefe. — S. *Meusels* histor. Litterat. 1783. Novemb. *Bernoulli's* Vorbericht zu seinen Briefen an *Sander.*

MOLL (St.) seit 1783 *Nördlingischer Pfarrer zu Nebermemmingen*

von MOLLER (L. D. A.) §§. Von seiner Methode, die Geometrie von sich selbst zu erlernen, sind jetzt 4 Bände heraus.

S. 589. MOLLER (O. H.) §§ Genealogische Tabelle und Nachricht von der Stresowschen Familie überhaupt und

und insbesondere von den Vorfahren und Nachkommen, wie auch dem Leben und den Schriften Konr. Friedr. Stresows. Flensb. 1781. fol.

S. 591. MOLTER (F.) §§. Denkwürdigkeiten des Hindostanischen Eroberers Nabab Hyder Aly Khans; aus dem Italienischen Don *Melchior Carpani's*; in *Meusels* histor. litterar. Magazin Th. 2 und 3. 1785. 1786. — *Beyträge zu den Oberrhein. Mannigfaltigkeiten.*

MOLTER (J. J.) jetzt *Physikus an der Dimmel in Hessen.*

MOMBER (Hans) *Kaufmann zu Danzig von der Mennonitischen Gemeine: geb. daselbst am 1 April* 1742. §§. Viele Lieder in dem neuen Gesangbuche der Mennonitischen Gemeine. Marienwerder, 1780. 8. Betrachtungen im Leidensthale Jesu. Danzig, 1781. 4. Verschiedene einzelne kleine poetische Schriften. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 79.

S. 592. *Edler von* MONSE (J. W.) §§. Leitfaden zu den Vorlesungen über die Landesgesetze Mährens. Ollmütz, 1783 8. Versuch einer kurzgefaßten politischen Landesgeschichte des Markgrafthums Mähren, nach den in dem vorausgesetzten Leitfaden im ersten Abschnitte ausgezeichneten Epochen. 1 Band. Brünn, 1785. 8.

MONSPERGER (J. J.) §§. Institutiones hermeneuticae Sacrae V. T. Pars II. Vindob. 1784. 8.

S. 593. von MOOS (D.) *geb.* 1729.

Graf TOPOR MORAWITZKY (. . . .) heisst Johann Theodor Heinrich; *auch des hohen Maltheserordens Commenthur, Ritter des St. Georgordens und des Schulwesens in Bayern und der Oberpfalz Kurator: geb. zu Amberg* 174. . §§. Die Hausfreun-

de; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. München, 1774. 8.

S. 594. MORGENSTERN (Friedrich Simon) starb 1782.

MORGENSTERN (Raphael) *zu Wien: geb.* . . . §§. Oestreichs Helden des 17ten und 18ten Jahrhunderts. Wien, 1783. gr. 8.

MORGENSTERN (Salomon Jakob) starb 1785.

S. 595. *MORITZ* (Johann Anton) *ICtus zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst am 28 Jan.* 1758. §§. Versuch einer Einleitung in die Staatsverfassung der Oberrheinischen Reichsstädte. 1ster Th. Reichsstadt Frankfurt. Abschnitt 1-3. Frankf. am M. 1785. 2ter Th. eb. 1786. 8.

MORITZ (J. C. F.) §§. Seine *Gedanken über die Versendung u. s. w.* ist ein Programm, und stehet auch in den angeführten *Beyträgen zur Liefländischen Pädagogik.*

MORITZ (K. P.) seit 1784 *ausserordentl. Prof. am vereinigten Berlinischen und Kölnischen Gymnasium zu Berlin* (hat den Titel eines Prorektors nicht gehabt, sondern ist Konrektor gewesen). §§. Blunt, oder der Gast; ein Schauspiel in einem Akt. 1781. 8. Reisen eines Teutschen in England im Jahr 1782; in Briefen an Hrn D. Gedike Berlin, 1783. 8. 2te Auflage 1785. Anton Reiser; ein psychologischer Roman. 1 Th. Berl. 1785. 8. *Andreas Hartknoch; eine Allegorie. eb. 1786 (eigentl. 1785). 8. — *Schreibt seit dem Jahr 1785 die* Vossische politische Zeitung in Berlin, *und seit Anfang des Jahrs* 1786 *eine Wochenschrift:* Denkwürdigkeiten zur Beförderung des Edeln und Schönen. — *Die Abhandlung von* Duvergé *ist nicht von ihm übersetzt.* — *Von dem* Magazin zur Erfahrungsseelenkunde *erschien des 3ten Bandes 3tes St.* 1785.

S. 596. *Freyherr von* MORTCZINI (Friedrich Joseph) *ein herumirrender Schriftsteller, der sich Freyherr und Ritter des Stephansordens nennt, und eine Zeitlang zweyter evangel lutherischer Prediger zu Kannau in Littauen gewesen ist: geb. zu Czschedecbowitz im Marggrafthum Mähren am* 16 *May* 1742 §§ Sein Leben und Abentheuer von ihm selbst beschrieben (*aber aus dem Passe partout de l'eglise Romaine und aus dem Martyrologio Bohemico entlehnt*). Wittenberg, 1782. 8. Neue Aufl. 1783. 8. Schrift gegen das neue Berliner Gesangbuch. 1782. 8. Viele Predigten. — S. die Schrift: *Der geistliche Abentheuer* u. s. w. Königsberg, 1784. 8. Ferner: *Act. hist. eccl nostri temporis* IX Band. S. 877. Berlinische Monatsschrift, December 1784. S. 539-551. Gothaische gel. Zeitungen, 1784 S 667 u f. Journal von und für Teutschland, 1785 St. 7. S. 43 u. ff.

MORUS (S T N.) §§. Progr. de discrimine sensus & significationis in interpretando. Lips. 1777. 8. Philonis Judaei liber de virtutibus sive de legatione ad Caium Imperatorem. ib 1781. 8. De Deo, spiritu, ad popularem intelligentiam accommodate describendo. ib 1783. 4. Pr ad loc Luc II, 34. ib. eod. 4. Pr Exemplum cogitandi de religione, nominatim de officiis, ex cap. XIV epist. Pauli ad Rom. depromtum. ib. 1784. 4. Pr. quo ostenditur, in tradenda religione haec etiam respiciendum esse, ut eam experiendo cognoscere Christiani possint ib. eod. 4. Pr. de Christo, demandatum sibi a Patre duplex negotium exsequente cum virtute, & hactenus Patri obendiente. ibidem, 1785. 4. *Anleitung für künftige Religionslehrer, den Vortrag so einzurichten, dass die geistliche Erfahrung der Christen befördert werde.* ebend. 1785. 8. — *Vergl.* Ecks *Leipziger gel. Tagebuch* 1782. *S.* 16.

S. 597. MOSCHE (G. C. B.) §§. Rede bey der Taufe zweyer jüdischen Studenten: Jesus als der Preiss des Volks Israel. Frankf. am M. 1781. 8. Er-

klärung der Leidensgeschichte Jesu Christi. 1 Th. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

S. 599. MOSER (Anton) starb am 4 März 1783.

MOSER (Christoph Ferdinand) Sohn des S. 616 stehenden P. U. Moser; *Pfarrer zu Wippingen Blaubeurer Diöces: geb. zu Loreh am* 13 *Jul.* 1759. §§. Anweisung zum Briefschreiben, nebst andern dahin einschlagenden Materien; ein Handbuch für den gemeinen Mann u. s. w. Stuttgard, 1783. 8. Taschenbuch für teutsche Schulmeister auf das Jahr 1786. Ulm, 1786. 8.

MOSER (E. F.) jetzt *ältester Regierungs- und Ehegerichtssekretar.* §§. *Der* Real-Index u. s. w. *bekam* ein neues Titelblatt 1784.

Freyherr von MOSER (F. K.) *kaiserl. Reichshofrath, privatisirt* seit 1783 *in Mannheim* (vorher Hessen-Darmstädtischer Präsident sämtlicher Landeskollegien und Kanzler von 1772 bis 1780, da er resignirte; vor diesem kaiserl. würklicher Reichshofrath und Administrator der kaiserl. R. Grafschaft Falkenstein; des Hessen-Casselschen Löwenordens Ritter). §§. *Rettung der Ehre und Unschuld des weiland königl. Schwedischen Staatsministers und herzogl Schleswig-Holsteinischen geheimen Raths und Oberhofmarschalls, Georg Heinrichs, Freyherrn von Schlitz, genannt von Goerz, aus des Königs Carl des XII, des Schwedischen Senats, der Schwedischen Herren und Männer, Original- und andern Urkunden, erwiesen. Mit XXX Beylagen. S. l. 1776. gr. 8. Doktor Leidemit, Fragmente von seiner Reise durch die Welt, seinen Gedanken, Wünschen und Erfahrungen. Frankfurt, 1783. 8. Karl Biderfeld, eine Geschichte nur für eine gewisse Gattung von Lesern. 2 Th. eb. 1783. Ueber Regenten, Räthe und Regierung; Schutt zur Wegebesserung des künftigen Jahrhunderts. ebendas. 1784. 8.

*Patrio-

*Patriotisches Archiv für Teutschland 1-4 Band. 1784-86 gr. 8. — *Die* kurze Abhandlung von dem Missbrauch des teutschen Staatsrechts *ist nicht von ihm, und eben so wenig* das buntschäckige Gemählde.

S. 601. MOSER (Johann Jakob) starb am 30ten September 1785. (Zuvor 2mal Professor zu Tübingen und 2mal Regierungsrath zu Stutgard, hernach königl. Preussischer Geh Rath, Direktor der Universität zu Frankfurt an der Oder, und Ordinarius der Juristenfakultät allda; hernach Hessen-Homburgischer Geheimer Rath, und endlich Consulent der Würtemb Landschaft; privatisirt seit 1770). §§. S. 606. Die 8 Stücke auserlesene Reichshofrathsconclusa kamen zu Bayreuth 1740 heraus. S. 608. Vom T. Staatsarchiv sind 13 Bände heraus. Das pro memoria in Sachen von Stein &c. kam 1762 in Druck. S. 610 Die als 2 vom Landfriedbruch angegebene Schriften sind nur Eine; so auch die 2 vom Churpfälzischen Staatsrecht. S. 613 Die Lieder von Krankheiten &c. sind oft gedruckt worden. Von den Rechten der Jesuiten in Teutschland. 1773. f. S. 614. l. 13 nach: *ganze* lies *neue*. S. 615. Die Gedanken über das Philantropin sind nicht von ihm. Die Betrachtungen über die Evangelien kamen 1774 ohne Namen 3mal zu Esslingen, Stuttgard und Wanckheim heraus, und, ohne sein Wissen, mit vorgesetztem Namen zu Gera. Recurs-Memorial an das Corpus Evangelicorum, wegen eines von den R. Kammergericht gegen ihn erkannten fiscalischen Processes. (Stuttgard), 1776. fol. S. 616. Moserisches Geschlechtsregister, mit Anmerkungen. Stuttgard, 1779. *Gutachten wegen der jetzigen Religionsbewegungen, absonderlich in der evangelischen Kirche &c. (Stuttgard) 1779. 4. auch anderwärts 8. S. 616 *Gründe, dass der Marggrafschaft Burgau Insassen Reichsunmittelbar seyn (Stuttgard), 1781. fol. auch in *Maders* R Rittersch. Magazin. *Bekehrungsgeschichte der heydnischen Mohrensklaven in den

Dänischen

Dänischen Insuln in Westindien. (eb.) 1782. 8. Einige Nachrichten von Würtembergischen Stipendien, und anderen Stiftungen. ebend. 1783. 8. Rechtliches Gutachten wegen der kaiserl. Panisbriefe, in der Reussischen Staatskanzley 2. Th. Von der Ausländer Fähig- oder Unfähigkeit zu teutschen geistlichen Würden. (eb.) 1783. 4. Von der Excellenz der Gesandten vom zweytem Rang. (eb.) 1783. 4. Gutachten in der Fränkisch- und Westphälischen Grafensache. (Regensburg). 1783 4. Nordamerika nach den Friedensschlüssen vom Jahr 1783. Mit illuminirten Landkarten. 3 Bände. Leipz. 1784 1785. gr. 8. — Nebst 14 Dissertationen, 7 Programmen, 2 Orationen, vielen kleinen Abhandl. in der Berliner Intelligenz, auch andern Wochenblättern, und sonstigen kleinen Schriften. — *Vorstehende Nachricht ist von dem verehrungswürdigen Greiss selbst aufgesetzt worden. Unter allen jetztlebenden teutschen Schriftstellern war er der stärkste Polygraph.* — Sein Bildniss von Schlotterbeck vor seines Sohnes F. K. v. Moser patriot. Archiv Th 4, wo auch noch von ihm gelesen zu werden verdient, was S. 549 u. ff. steht.

S. 616. MOSER (P. T.) — *geb. zu Sindelfingen im Würtembergischen am* 3 *Jul.* 1720.

von MOSER (W. G.) *war zuletzt fürstl. Hessen-Darmstädtischer würklicher Geheimerrath und Kammerpräsident, dankte* 1781 *ab, privatisirt nun zu Blaubeuren im Würtembergischen.* §§. Aufsätze: von den hohen Oefen; vom Obsttroknen; von den Pachtanschlägen der Mahlmühlen; vom Holzpreis und von Baureglements; *in den Frankf. wöchentl. Abhandl.* 1755 8.

S. 617. MOSES MENDELSSOHN starb am 4 Januar 1786. §§. Morgenstunden, oder Vorlesungen über das Daseyn Gottes. 1 Theil. Berlin, 1785. 8. Moses Mendelssohn an die Freunde Lessings; ein Anhang zu Herrn Jacobi Briefwechsel über die

Lehre

Lehre des Spinoza. eb. 1786. 8. —— Ueber die 39 Artikel der englischen Kirche und deren Beschwörung, zur Vertheidigung gegen Hrn. Ritter Michaelis; *in der Berlin. Monatschrift.* 1784. St. I. — *Sein Bildniss steht auch in Lavaters physiognomischen Fragmenten.*

S. 618. MOSHAMMER (F. X.) (*vorher ausserordentlicher Professor* seit 1781) *Kurpfalzbayrischer würklicher Hofrath* seit 1783. §§. Einleitung in das gemeine und Bayrische Wechselrecht. Regensb. 1784. 8.

Freyherr de la MOTTE (G. A. H.) ist nicht mehr Kriegs- und Domainenrath.

la MOTTE (Ludwig Alexander) *M. der Phil und Professor des Naturrechts und der französischen Litteratur an der militarischen Karlsuniversität zu Stuttgard: geb. zu Freudenstatt im Würtembergischen am 5 Jan.* 1748 §§. Versuch über den Einfluss der französischen Litteratur in die Sitten der teutschen Nation. Stuttgard; 1780. 4. Würtemberg an dem 54sten Geburtsfest Sr. Herzogl. Durchl. eine Rede. eb. 1781. Sätze aus dem Naturrecht. 1781. Sätze aus dem Naturrecht. 1782. *Ossians Gedichte, neu verteutscht. Tübing. 1782. 8. *Lobreden in den öffentlichen Sitzungen der französischen Akademie gehalten, aus dem Französischen des Hrn. *von Alembert.* eb. 1783. 8.

S. 619. la MOTTE (*Susanna Barbara*) nun verehlichte Knabin zu Canstatt: *geb. am* 20 *April* 1741.

MOULINES (W.) §§. *Les ecrivains de l'histoire Auguste, traduits en François. à Berlin, 1783. 3 Voll. in 12.

MOUTET (Heinrich) *Professor der Phil. am Kollegium zu Bruntrut im Hochstift Basel: geb.* . . §§ *Briefe an einen Pfarrherrn von dem ächten Begriffe einiger Streitfragen, welche einige Neuerungsgeister unter

unter dem System des Justus Febronius aufgeworfen haben. Friedstadt (*Basel*), 1775. 8.

MUDRE (J F) §§ Comment. de coelo aperto & angelis super filium hominis adscendentibus & descendentibus. Freyberg. 1781. 4. *Friedrich Mykonius, ein Fragment aus der Reformationsgeschichte.* eb 1782 8.

MüCHLER (J. G) jetzt *Inspektor des Schindlerischen Waisenhauses zu Berlin* seit 1785. §§. Das Buch: *Meine Feyerstunden* hat nicht er, sondern folgender geschrieben.

S. 620 *MüCHLER* (. . .) des vorigen Sohn; *Kandidat der Rechte und Referendarius zu Berlin: geb.* . . §§. *Meine Feyerstunden. Leipz. 1782. 12. *Taschenbuch für das Frauenzimmer . . . — *Schreibt seit Anfang des J* 1784 *eine Wochenschrift*: *Lehrreiche Nebenstunden für die Jugend . . .

MöCKE (J. H.) §§. De Numophylacibus apud Athenienses. Vitemb. 1755. 4. Pr. Lex principis annalis, in constitutione scholastica, Electoralibus scholis nuper renovata, tamquam publice privatimque utilissima commendatur. Lips. 1773 4. Oratio adeundi muneris causa habita. ib. 1782. 4. Progr. quomodo veterum auctorum lectio ad disciplinam virtutis prosit. ib. 1784. 4. Progr. Confutatur criminatio Erasmi: ubicunque regnat Lutheranismus, ibi litterarum est interitus; ac comparando instituitur, non minore quam Erasmum iure inter restitutores litterarum primo loco censendum esse Lutherum. ib. eod. 4.

S. 621. MüLLER (C. A.) *Archidiakonus* —

MüLLER (Christian Karl Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu Gera: geb. daselbst* 176.. §§. *Hebe (*eine periodische Schrift für Jünglinge*). 1 Band Gera, 1785. 8 — Antheil an verschiedenen andern Schriften, Journalen u. s. w.

MüLLER

MüLLER (C.. G.. D..) *königl. Grossbritannischer Schiffskapitain zu Stade: geb. . .* §§. Vorschlag zu einem vollständigen Unterricht in der Schiffahrt, darinn auch nähere Anwendung der neuern Erfindungen aus der Sternkunde, den Ort des Schiffs zu bestimmen, begriffen wäre. Eine Abhandlung, welcher von der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe im Jahr 1785 der Preiss zuerkannt worden. Hamburg, 1785. 4.

MüLLER (C. G) §§. Progr. de hymnis ac precum formulis latinis, scholis nostra iam aetate eliminandis. Schleiz. 1781. 4. Progr. de usu versionis librorum sacrorum latinae, quam Vulgatam vocant, in interpretando Vet. & Nov. Test. ib. 1782. 4.

S. 622. MüLLER (Christoph H.) — *geb. zu Zürich* 1740. §§. Die Eneidt, ein Heldengedicht aus dem zwölften Jahrhundert. Berlin, 1783. 4. Sammlung teutscher Gedichte aus dem 12ten, 13ten und 14ten Jahrhundert. 1 Band (*welcher nicht nur der Niebelungen Liet und die Eneidt, sondern auch noch verschiedene andre Gedichte enthält*). Berlin, 1784. 4. Parcival, ein Rittergedicht aus dem dreyzehnten Jahrhundert von Wolfram von Eschelbach, zum zweytenmahl aus der Handschrift abgedruckt, weil der erste Anno 1477 gemachte Abdruck so selten wie Manuscript ist. Berlin, 1784. gr. 4. Der Dorfpfarrer, der glücklichste Sterbliche, eine philosophische Abhandlung. eb. 1785. 8. Die Dorfschule, ein Pendant zum Dorfpfarrer. eb. 1785. 8.

MüLLER (Friedrich Christoph) Sohn Joh. Dan. *Prediger zu Unna in der Grafschaft Mark: geb. . .* §§. Handbuch des Christenthums. 1 Th. Unterricht im Christenthum. Dessau und Leipzig, 1783. 8.

MüLLER (G. H.) — *Professor* seit 1776, *auch lutherischer Hofkaplan* seit 1779. §§. Die Wahrheit der

der Geschichte Jesu nach den Erzählungen der 4 Evangelisten mit praktischen Anmerkungen. Stuttgard, 1785. 8.

MüLLER (Gerhard Friedrich) starb am 11 Oktober 1783. Nicht lange vor seinem Ende wurde er würklicher Staatsrath und Ritter des Wladimirordens. — Vergl. *Büschings* Beyträge zu der Lebensgeschichte denkwürdiger Personen Th 3. S. 1-160, wo auch ein vollständiges Verzeichniss seiner Schriften angetroffen wird.

S. 627. MüLLER (Joh.) legte 1783 seine Professur zu Cassel nieder und privatisirte auf dem Gute des Generalprocureur Tronchim bey Genf, Délices genannt; seit 1785 privatisirt er zu Schafhausen.

MüLLER (Johannes) *Bürger und Mahler zu Nördlingen: geb. daselbst* . . . §§. Kurze Beschreibung der kaiserl freyen Reichsstadt Nördlingen, nebst einigen die damit verwandten Kupferstiche beleuchtenden Erläuterungen. Nördlingen, 1784. 8.

S. 628. MüLLER (Johann Adam) starb am 12ten April 1782.

MüLLER (J. August) §§. Progr. de bonis scholarum Saxoniae illustrium praecipuis. Misn. 1785. 4.

MüLLER (Justus Balthasar, *gehört folglich auf S.* 634). §§. Erbauungsbuch zur Erweckung christlicher Gesinnungen und Tugenden, besonders für seine Gemeinde geschrieben. Giessen und Marburg, 1785. 8.

MüLLER (J. D) §§. Unwidersprechlicher Beweis, dass das Duelliren eine ehrlose und alberne Handlung sey. Rinteln, 1776. 8. Die Vernunft und Schriftmässigkeit der Gnadenwürkungen des heil. Geistes Frankf. am M. 1778. Sendschreiben über das beste Verhalten der Lehrer und

und der Zuhörer, in den akademischen Vorlesungen, über die fürnehmste theologische Wissenschaften, dadurch der Kirche nützliche Lehrer bereitet werden sollen. Stadthagen, 1783. 8.

S. 630. MüLLER (Johann Ernst Just) *kursächs. Regierungsadvokat zu Schleusingen: geb. . .* §§. Commentatio de exceptionibus litis ingressum impedientibus, ut remediis contra suspectos iudices, eorumque aequitate & iniquitate. Coburgi, 1777. 4. Epistola de caussis mitigandi poenam in delictis. ib. eod. 4. Promtuarium iuris novum, ex legibus & optimorum ICtorum tam veterum quam recentiorum scriptis ordine alphabetico congestum. T. I. Lips. 1784. T. II ib. 1785. 8 mai. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

MüLLER (Johann Fridrich) starb 1779.

S. 631. MüLLER (J. Gottw.) §§. *Geschichte der Sevaramben, aus dem Franz. 2 Theile. Izehoe. 1783. 8. *Der Ring, eine komische Geschichte. Hamburg . . . 8.

MüLLER (J. H. F.) *Direktor der teutschen Schaubühne zu Wien.*

MüLLER (J. K.) §§. Arbeitet mit an der Mainzischen theologischen Monatsschrift.

S. 632. MüLLER (J. N.) §§. Entwurf zu einem Collegium über das doppelte italienische Buchhalten. Göttingen, 1784. 8. *2te verbesserte und sehr vermehrte Ausgabe, unter dem Titel:* Verbesserter Entwurf u. s. w. eb. 1785. 8. Auseinandersetzung eines der schwersten Fälle aus der Interusurienrechnung, nebst Anzeige seiner Sommerlektionen. eb. 1785. 4.

MüLLER (J. P. A.) auch seit 1785 *herzogl. Mecklenb. Schwerinischer Konsistorialrath.*

MüLLER (J. P.) *hat das Predicat eines herzogl. Sächs. Weimar. und Eisenachischen Bergraths erhalten.* §§

D. obſervationes ad Moſaicam creationis hiſtoriam. . . . 1779. 4. Beſondere Erfahrungen über die Einimpfung der Blattern; *in Baldingers neuen Magazin für Aerzte.* 5 Band. 2tes St. S. 107.

S. 633. MüLLER (J. Thad.) §§. Tutela Rheni Electori Palatino, Duci Francorum Rhenenſium primario, aſſerta. Meditatio I. Heidelb. 1781. 4. Diſſ. de Conſenſu feudali. ib. 1784. 4. Syſtema Pandectarum ad fora Germaniae adplicatum. P. I. Mannh. 1785. 8.

S. 634. MüLLER (J. V.) §§. Abhandlung von der Drüſenverhärtung, beſonders der Brüſte und ihrer Behandlungsart mit äuſſern und innern Heilmitteln. Leipz. 1784. 8.

MüLLER (K.) *wo?* §§. Schädlichkeit der Hauserziehung für Erzieher, Zögling und Staat. Mit Anlagen. Stendal, 1783. 8.

S. 635. MüLLER (Markus Wilhelm) ſtarb am 25 Oktober 1785. War geb. 1753.

MüLLER (P. J.) iſt *Prof. der Theol.*

S. 636. MüLLER von Friedberg (*Karl*) jetzt *zu Mörsburg am Bodenſee.* §§. *Die Helvetier zu Cäſars Zeiten; ein Staatstrauerſpiel in 5 Aufzügen. St. Gallen, 1782. 8. Morgarten &c. muſs ein * haben.

MüLLER (. . .) *Schauſpieler zu . . . geb. . .* §§. Theaterkalender. Offenbach . . . *Der fleiſſige Schuſter; Drama in einem Akt. ebend. . . . 8.

MüLLER (. . .) *hochfürſtl. Badiſcher Hof- und Kanzleybuchdrucker zu Kehl: geb. . .* §§. Hat die *Unterhaltungen für Kinder* (Kehl 1782) herausgegeben, und giebt die (Kehler) *Oberrheiniſchen Mannigfaltigkeiten* noch heraus.

MüMLER

MüMLER (*Johann Ludwig Konrad*) ist *D. der AG. und Praktikus zu Wolfenbüttel: geb. zu Königslutter am* 26 *Nov.* 1753. §§. D. inaug. physiologica de commercio animi & corporis. Helmstad. 1778. 4. — J. von Pinto *Kern der Beweisgründe wider die Materialisten, mit neuen Anmerkungen über die Natur unserer Kenntnisse, das Daseyn Gottes, das unkörperliche Wesen und die Unsterblichkeit der Seele; aus dem Lateinischen eb.* 1778. gr. 8. — Mertens *von der Schwindsucht, aus dem Latein. übersetzt eb* 1780. 8. — Von der Uebersetzung der *physikal. und medic. Abhandlung der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg* erschien der 3te Band 1785.

MüNCH (Franz Joseph Andreas) . . . *geb.* . . §§. Oberste Gewalt des Staats in Rücksicht auf die Ehen; ein Beytrag zur Eheverordnung Joseps II vom 16ten Januar 1783. Wien und München, 1784. 8.

MüNCH (J. H.) §§. Abhandlung von der Belladonna und ihrer Anwendung, besonders zur Vorbauung und Heilung der Wuth nach dem Bisse von tollen Hunden; nebst 2 ausgemahlten Kupfertafeln. Göttingen, 1785. 8.

MüNCH (Maximilian) *regulirter Chorherr im Stift Rebdorf bey Eichstädt: geb.* . . §§. Geschichte des Frauenklosters Marienburg, aus einheimischen und fremden Urkunden; welche in dem *histor. diplom. Magazin fürs Vaterland* im 2ten Band ab- und auch besonders gedruckt ist.

S. 637. MüNTER (B.) §§. 7ter und lezter Theil der Predigten über die gewöhnlichen Sonntagsevangelien in Verbindung mit andern Schriftstellen. Copenhagen und Leipz. 1785. 8.

S. 638 *MüNTER* (Friedrich) *M. der Phil. trat im Sommer* 1784 *auf Kosten des Königs von Dännemark eine gelehrte Reise nach Italien an, und lebt gegenwärtig*

in Rom: geb. zu Gotha 1762. §§. Die Offenbahrung Johannis. Copenhagen, 1784 — Im teutschen Museum: *Der Götterkampf*, ein Gedicht in 4 Gesängen, und *Johann Ewalds* Leben; im teutscheu Merkur: *Richard* und *Blondel*, eine Ballade, und *Balders* Tod.

MüNTER (J. D. A.) *Rektor zu Zelle* seit 1784. §§. *Aristophanis* Concordia Plutus, cum selectis Kusteri, Bergleri, Dukeri, Hemsterhusii, nec non veterum interpretum aliorumque natis, in iuventutis litterarum Graecarum studiosae usum recensuit, suasque animadversiones & explicationes frequenter adiecit. Cellae, 1784. 8 mai.

S. 639. MUHRBECK (J. C.) §§. D. de praescientia Dei futurorum contingentium. 1780. 4. D. de virtutum homileticarum prima seu de affabilitate eiusque oppositis. 1781. 4. D. de matre virtutis anne doctrina vel exercitatio sit. 1781. 4. D. theses ex iure naturali communionem primaevam & primordia dominii inprimis spectantes. 1782. 4. D. de origine iustae introductae proprietatis. 1782. 4.

S. 640. *MUMSEN* (Jakob) *Doktor der AG. zu Copenhagen: geb. zu Hamburg* 174.. §§. *Alex. Pope* Versuch vom Menschen, neu übersetzt. Hamburg, 1783. 8.

S. 641. *MURARIUS* (Alexius) *Francifkaner zu Münster: geb.* . . . §§. Plan zur Vorlesung über die Religion nach der Vernunft und Offenbarung für die Kandidaten der Logik. Münster, 1785. 4.

S. 644. von MURR (C. G.) §§. Von seinem *Journal* erschien der 12te und 13te Theil 1784.

MURRAY (J. A.) §§. Oratio de limitanda laude librorum medicorum practicorum usui populari destinatorum. 1779. D. dulcium naturam & vires expendens. 1779. D. de puris absque praegressa inflammatione origine . . .

Progr.

Progr. de tinea capitis eiusque curatione. 1782. 4. Opuſcula, in quibus commentationes varias tam medicas quam ad rem naturalem ſpectantes retractavit, emendavit, auxit, cum figg. aen. Vol. I. Goetting. 1785. 8 mai. Progr. II de materia orthritica ad verenda aberrante. ib. 1785. 4. — Beſorgte die 14te Ausgabe von *Caroli a Linné* ſyſtemate vegetabilium. ib. 1784. gr. 8. — *Von* Roſen *von* Roſenſtein Anweiſung zur Kenntniſs u. ſ. w. *erſchien die 4te verbeſſerte und vermehrte Aufl. Göttingen*, 1781. — *Von dem* Apparatu medicaminum &c. Vol. III. 1784.

MURSINNA (C. L.) §§. Abhandlung der Krankheiten der Schwangern, Gebährenden und Säugenden. 1 Band. Berlin, 1784. gr. 8.

S. 646. MURSINNA (S.) §§. D. de hebdomade gentilium & dierum a planetis denominatione. 1771. Compendium theologiae dogmaticae. Halae, 1777. 8. — *Die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe ſeines Buchs*: Primae lineae encyclopaediae theol. *erſchien zu Halle* 1784. 8. — *Setzte die* allgemeine theolog. Bibliothek *fort*, *davon D.* Bahrdt *die 4 erſten Bände zu Mietau herausgab.*

MUSAEUS (J. D. H.) §§. Grundſätze des Handlungsrechts zum Gebrauche akademiſcher Vorleſungen. Hamb. und Kiel, 1785. 8.

MUSäUS (Johann Georg) ſtarb . . .

MUSäUS (J. K. A.) §§. *Von den* Volksmährchen der Teutſchen *erſchien der 3te Theil* 1784 *und der 5te* 1785.

S. 648. *MUTSCHELLE* (Sebaſtian) *fürſtl. Freyſingiſcher geiſtlicher Rath und Chorherr bey St. Veit zu Freyſingen: geb. . .* §§. *Geburt- und Jugendgeſchichte Jeſu. München, 1784. 8. Die Geſchichte Jeſu aus den vier heil. Evangelien in Eines geſammelt und geordnet, eb. 1784. gr. 8. Kenntniſs und

und Liebe des Schöpfers aus der Betrachtung der Geschöpfe. eb. 1785. gr. 8.

MUTZENBECHER (E. H.) *geb. am 24 März 1743.* §§. Drey Predigten bey ausserordentlichen Gelegenheiten gehalten. Haag und Hamb. 1780. 8. — S. *Thiess* Hamb. Gelehrteng. 2 B. — *Sein Bildniss von R. Vinkeles in gr. fol.*

MUZEL (*Karl Ludwig*) — §§. *Vor* Neue Entdeckungen *ist ein Sternchen zu setzen. Auf dem Titel dieser Schrift steht noch*: durch Mathanasius den jüngern.

MUZEL (Friedrich Herrmann Ludwig) starb am 7 Dec. 1784. Er war geb. 1715. — *Sein Bildniss vor dem 36sten Band der* Allgemeinen teutschen Bibliothek.

MUZNER (J.) §§ Fastenpredigten. 1. 2 und 3ter Band Augsburg, 1784. 8. 4ter Band mit Exordien für die Sonntage 1785. *Neue Sammlung auserlesener Kanzelreden, 11ter bis 14ter B. Augsb. 1778 bis 84. 8. (Die ältere Sammlung muss auch ein Sternchen haben.)

S. 649. MYLIUS (W. C. S.) §§. *Des Markus Accius *Plautus* Lustspiele; aus dem Latein. übersetzt. 1 Band. Berlin, 1784. 8. Neue Uebersetzung des Peregrine Pickel in 4 Büchern. eb. 1785. 4 Bände in 8. — *Von den* Zeitgenossinnen *erschien der* 10te *Band* 1785. — *Von den* Romanen, kleinen Erzählungen und Schwänken *der* 5te *Band* 1784.

N.

S. 3. NACHTIGAL (*Johann Karl Christoph*) —

NAGEL (C. G.) — *zu Fegarel* —

S. 4. NAGEL (J. A. M.) §§. Dissertatio praefationem secundam rhythmicam libri Mas. Hammas. continens. 1758. Diss. IV. partem I. II. III. IV. praefationis tertiae libri Masor. Hammas. complectentes 1762-1771 (nicht 1772.) Oratio in memoriam conditi & absoluti abhinc duobus saeculis Auditorii Welseriani Altorfii in Panegyri academica a. 1783 habita. Altorf. 8. — *Von den* Progr. in Benj. Tudelensis itinerarium *erschien das 12te* 1785. — *Der* Diss. Spicilegium vitae Eliae Levitae cum particula libri eius Masoret Hammasoret complectens 1757, *sind* 6 — *Lin.* 5 *von unten* Fudetani *muss heissen* Fudelani, *so wie hernach* Fudelensis *statt* Fudetensis.

S. 6. NAST (J. J. H.) *Prof. der lateinischen und griechischen Litteratur.* §§. Die *römischen Kriegsalterthümer* gab er in Gemeinschaft mit dem Hauptmann *Rösch* heraus. — *Pr. de virtutibus historiae Sallustianae. Stuttg. 1785. 4.

S. 7. NATHUSIUS (J. G.) §§. Die *Gedanken über die Geschichte der Griechen* kamen 1776, nicht 1777 heraus.

NAUHEIMER (J. J.) §§. D. de febribus intermittentibus. Mogunt. 1784. 8.

S. 9. NAYLO (D.) ist entweder gestorben oder an einen andern Ort versetzt worden, indem er nicht im Verzeichniss der Schlesischen Prediger von 1781 steht, auch zu Kauern ein anderer ist.

NEANDER (C. F.) *auch Probst des Doblenischen* Kreises *in Kurland* seit 1775.

NEBEL (D. W.) §§. Progr. sectio infantis ex ulceratione enormi in abdomine demortui. Heidelb. 1782. 4. Pr. de ulcere prope umbilicum sinuoso in ventriculum penetrante, ex quo alimenta effluebant. ib. 1782. 4. D. de cognitione febrium nervosarum. ib. 1785. 4.

S. 10. NEBEL (H. C.) §§. Diss. (*Praes. Benner*) de Aquilone Propertii, quem Cymthiae minatur, ubi locus huius poetae vexatissimus & frustra iam per aliquot saecula tentatus excutitur. Giss. 1734. 4.

S. 12. *NEEFE* (Christian Gottlob) *Musikdirektor bey der Grossmannischen Schauspielergesellschaft*: *geb.* . . §§. Dilettanterien (ohne Druckort). 1785. 8.

NEHER (J) §§. Von seinem Buch ist 1785 zu Ulm eine über die Hälfte vermehrte zwote Auflage herausgekommen.

NEIDE (Johann Georg Christoph) *Subkonrektor am Stadtgymnasium zu Magdeburg*: *geb.* . . §§ *Virgils Eklogen. Leipz. 1777. 8. Terenz, neu verteutscht 1 Th. eb. 1784. 8.

NEIDHARD (Johann Frirdrich) starb am 27 Dec. 1785. War *D der AG und Amtsphysikus zu Idstein im Nassauischen.* §§. *Gedanken über die bevorstehende Revolution in Teutschland. Giessen, 1785. 8. *Nachtrag zu der Anleitung für den Landmann in Absicht auf sein Verhalten bey herrschender Ruhr. Wisbaden, 1785. 8.

NEIDHARDT (J. F.) §§. Moralische Gedanken; aus den Betrachtungen des Kaisers Aurelius Antonius über sich selbst herausgezogen und übersetzt. 1779. 4. — *Von dem* Leben *des* Cicero *erschien die zwote Hälfte* 1777. 4.

S. 13. NELLER (Georg Christoph) starb am 31 Okt. 1783. Seine *Memoria* steht in *nova Bibl. Frib.* Vol. VII. S. 358.

S. 15. *NEMETZ* (Joseph Johann der Täufer) *D. der Phil. Adjunkt der Experimentalphysik und Mechanik bey der Universität zu Pest*: *geb.* . . §§. Vorrath neuer Beyträge zur Physik, Oekonomie, Mechanik und Technologie. 1ter Theil. Pest, 1784. 8.

NENCKE (K. L.) *Auditeur zu Berlin*: *geb.* . . §§ Carvallo, oder der Fluch der Eltern; ein Schauspiel. Berlin, 1784. 8. Julchen Grünthal, oder Folgen der Pensionsanstalten; ein Schauspiel in 7 Aufzügen. eb. 1784. 8. *Der verunglückte Bauer, oder die Gefahren der Stadt und Sucht nach Grösse, nach dem Französischen des *Retif de la Bretonne*, umgearbeitet, hauptsächlich für Teutschlands mittlere Volksklassen. 3 Bändchen. Gera, 1784-85. 8.

NENNINGER (. .) *Pfarrer zu Waltershausen bey der Würzburgischen Festung* Königshofen *im Ritterschäftlichen*: *geb.* . . §§ Gesangbuch zur öffentlichen und häuslichen Gottesverehrung für einige ritterschaftliche Gemeinden in Franken. Hildburghausen, 1785. 8.

Freyherr von NESSELRODE (F. G.) jetzt *zu München*. §§ Wer hätte das gedacht? ein Lustspiel in drey Aufzügen. Regensb. 1779. 8. Julie oder die dankbare Tochter. eb. 1780. 8. Minervens Ankunft bey den Musen, ein Singspiel. eb. 1780. 8. Die Leiden der jungen Fanni, eine Geschichte unserer Zeiten in Briefen. Augsburg 1785. 8. — (*Vergl. Journal von und für Teutschland* 1785. St. 7).

S. 16. Freyherr von NETTELBLA (K. F. W.) *Erbherr auf Hohen-Schwarfs* — S. *Weidlich* 3 Th. S. 226.

NETTELBLADT (D.) §§. Observationes juris ecclesiastici. Hal. 1783. 8. *Abhandlungen von den wahren Gründen des protestantischen Kirchenrechts der Kirchengewalt der evangelischen Landesherren in Ansehung ihrer evangelischen Unterthanen; und dem Rechte der ersten Bitte derselben bey den mittelbaren Stiftern in ihren Ländern. eb.* 1783. 8. *Abhandlung über die rechte Einrichtung eines Lehrbuchs der Staatsrechtsgelahrheit der Teutschen. Halle*, 1784. 4. — Von dem *Versuch einer Anleitung zu der ganzen praktischen Rechtsgelahrheit* erschien

 die

die 3te stark vermehrte Auflage. *Halle*, 1784. gr. 8. Von dem *Systemate elemen. universae iurispr. nat.* die 5te vermehrte Ausgabe. *ebend.* 1785. 8 *mai.* Sein Bildniss von *Beyel* gestochen. — *Vergl. auch* Koppens gelehrtes Mecklenb. 2tes Stück S. 91.

S. 22. *NEUENDORF* (. . .) *Professor bey dem Erziehungsinstitut zu Dessau: geb.* . . §§. *Nachricht von der gegenwärtigen Verfassung des Erziehungsinstituts zu Dessau. Dessau, 1785. 8.

S. 23. NEUHAUSER (F. A.) *auch D. der Theol. und Phil.*

NEUHOF (E.) §§. Seine Schrift ist würklich 1780 zum 2tenmahl aufgelegt worden, ganz anders, als das erstemahl, mit lateinischen Lettern und mit einer Landkarte.

S. 24. NEUHOFER (G.) *des Collegii medici in Augsburg Dekan, Stadtphysikus, Deputirter zur Hebammenordnung.* §§. Die bey der Wahl der Aerzte herrschenden Vorurtheile. Augsburg, 1771. gr. 8. Allgemein-nützliche Prüfung der neuangehenden Apotheker und ihrer Provisoren. Augsburg, 1784. 8.

NEUHOLD (Johann Nepomuk) *D. der R. zu Grätz in Steyermark: geb. daselbst* . . . §§. D. inaug. de transactione fiduciarii pendente fideicommissi conditione Viennae, 1782. 4. *Versuch einer praktischen Einleitung zur allgemeinen seit dem 1 May 1782 in allen Oesterreichischen und Böheimischen Erblanden gleichförmig eingeführten Verfahrungsart in Rechtssachen. 3 Abtheilungen. Grätz*, 1783. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 4.

NEUMANN (C. E.) hat noch den Charakter eines Russ. kaiserl. Sekretars. — Vergl. *Gadebusch* Livländ. Bibl. B. 2. S. 286-296. *Goldbeck* Th. 1. S. 181. Th. 2. S. 159 u. ff.

S. 25

S. 25. *NEUMANN* (Franz) *Chorherr zu St. Dorothe in Wien, und Direktor des k. k. modernen Münzkabinets: geb* . . §§. Populorum & regum numi veteres inediti, collecti ac illustrati. Vindob. 1779. 4. — Pars altera. Acc. Romanorum numi anecdoti, & animadversiones in universum opus ill. Pellerinii, ib. 1783. 4.

NEUMANN (Friedrich) starb am 7 Januar 1784. — Vergl. *Koppens* gel. Mecklenb. St. 1. S. 132.

NEUMANN (J. .) . . . *geb.* . . §§. Tabellen der Primzahlen, und der Faktoren der Zahlen, welche unter 100100, und durch 2, 3 und 5 nicht theilbar sind. Dessau, 1785. 4.

S. 26. NEUMANN (J. F.) *Rektor* seit 1785. §§. Proluss. IV. de Scholiis graecis. Gorlic. 1778-1781. 4. Orat. de Joh. Aug. Ernestio eiusque meritis, cum in humanitatis litteras, tum in earum in scholis disciplinam. Partic. 1. 1782. Part. 2. 1783. 4. De bibliotheca Millichiana Gymnas. Aug. Gorl. publicas repetitarum Commentationum Partic. I. — 1784.

NEUMANN (J. J. N.) — zu Lossow in der *Mittelmark* bey Frankfurt —— §§. *Leben meiner Tochter, Therese von Silberbach. Berlin, 1783. 8.

NEUNHöFER (J. F.) *geb. am* 26 *Jul.* 1719. (vorher von 1747 bis 52 Rektor zu Rochliz) — S. *Dittmanns* kursächsische Priesterschaft. 3ter Band. S. 856.

NEUPAUER (Franz Xaver) *D. der R. und Professor des Kirchenrechts und der Landesgesetze zu Grätz: geb.* . . §§. Frage: ob der Kaiser das Recht habe, in seinen Erbländern aus eigner Macht eine neue Diöcen-Eintheilung vorzunehmen, die Gerichtsbarkeit der auswärtigen Bischöfe und Metropoliten zu machen, ohne dass diese die Bestätigung des römischen Hofes nothig haben? mit Ja beantwortet. Grätz, 1784. 8.

NEU-

NEUSINGER (Johann Leonhard) *Kandidat des Predigtamts zu Nürnberg: geb. . . .* §§. Erdbeschreibung für Kinder, enthaltend Asien, Afrika, Amerika und die neuentdeckten Länder, oder der fünfte Welttheil; zum Gebrauch auf Schulen. Nürnb. 1785. 8.

NEYDECK (J. J. L.) §§. D. exhibens plethoram admodum curari per vasorum depletionem. Wirceburgi, 1752. 4. Ludovici de Nycke *Prüfung derer Rübalischen Schriften, vorzüglich jener, so in der ehemaligen Würzburger kurzer Aufenthalt und neuerlich zu Stuttgard verbesserter zum Vorschein gekommen, unter der Aufschrift: Der Charakter eines Medici. Frankfurt und Leipzig,* 1759. 4.

S. 28. NICLAS (J. N.) §§. *Von* J. M. Gesneri primis lineis &c. *erschien eine neue verbesserte Ausgabe* Lips. 1784. 8 mai.

NICOLAI (E. A.) §§. D. de utilitate & necessitate paracentesceos thoracis. 1775. 4. D. de generatione puris. 1777. 4. Progr. II de pulsu duro & molli. 1782. 4. Progr. III de virtute & usu clysterum ex aceto. 1783. 4.

S. 31. von NICOLAI (F. F.) *Kommandeur eines Artillerieregiments; wohnt zu Ludwigsburg.* §§. Grundriss zur Bildung des Officiers. 1774. (*Ist eine Ankündigung des im gel. Teutschland angeführten Versuchs,* 1775).

S. 32. NICOLAI (F.) §§. Beschreibung einer Reise durch Teutschland und die Schweitz u. s. w. 3ter und 4ter Band. Berlin. 1784. 5ter und 6ter Band. 1785. gr. 8. Erklärung über die Verhöre des Hrn. Voss; *im teutschen Museum* 1781. St. 7. — *Von der* allgemeinen teutschen Bibliothek *erschien der* 64ste Band 1785, *und der* 4te Anhang zum 37-52sten B. 1784 u. 85. 4 Bände. (*Das ganze Werk ist gegenwärtig* 79 *Bände stark*). —

Abbts

Abbts Schriften hat er nicht herausgegeben, sondern nur verlegt. — Sein Bildniss auch vor der Olla Potrida 1784. St. 4.

S. 33. NICOLAI (J. D.) — *vorher Rektor von 1771 bis 1781, vor diesem Kon- und vor dem Subrektor.* §§. Rede bey dem Grabe Christ. Spielhausen, eines irrländischen Kaufmanns, welcher bey dem Besuch der Seinigen unglücklicher Weise sein Ende fand, nach 2 Sam. 3, 33. 34. Brem. 1772. 4. Eine Predigt von der Allgegenwart Gottes steht in *Pratje's* Sammlung von Predigten nach dem Vorbilde der heilsamen Lehre. ebendas. 1776. 8. Ein lateinisches Programm von dem mannigfaltigen Nutzen, den Redeübungen bey der Jugend haben können. eb. 1779. 4. Ein teutsches Programm von dem Werth öffentlicher Schulen in Vergleichung mit der besondern Unterweisung. eb. 1780. 4. Einladungsschrift zur Anhörung einiger Reden. eb. 1780. 4. Predigt, am Neujahrtage 1781 im Dom zu Bremen gehalten. eb. 1781. 8. Bremische Antrittspredigt über Coloss. 3, 1 – 4. eb. 1781. 4. Von der Christenpflicht, den Waisenveranstaltungen unter uns aufzuhelfen, über 2 Cor. 9, 6 – 8. eb. 1781. 4. Von der herzlichen Freude bey unserm Geben zu dem Bau eines neuen Waisenhauses, über 1 Chron. 30, 16 – 18. eb. 1782. 8. Von der Versicherung unsrer Unsterblichkeit im Abendmahl, über 2 Tim. 2, 8. eb. 1784. 8. Kurze Uebersicht der hauptsächlichsten Veränderungen in dem Vortrage der Theologie seit den letzten funfzig Jahren, an den Hrn. Generalsuper. Joh. Heinr. Pratje bey seiner 50jährigen Amtsfeyer. eb. 1784. 8. — S. *Thiess* Hamb. Gelehrtengesch. 2 B.

von NICOLAI (L. H.) §§. Das Schöne, eine Erzählung. Berl. und Stettin, 1780. 8. — *Von seinen* Gedichten *erschien* der 8te Band 1784. — *Von* Reinhold und Angelika der 3te und letzte Band 1784.

S. 34. NIEBUHR (K.) §§. Reisebeschreibung nach Arabien. 2 Th. Kopenh. 1778. 4. — Von den Derwischen und Santonen der Mohamedaner; *im teut. Museum* 1784, St. 4. Ueber die Lage des Tempels zu Jerusalem, in Ansehung der Gefahr bey Gewittern; *ebend.* St. 5.

NIEMANN (A.) *M. der Phil. und Privatlehrer zu Kiel.* §§. Von der Indüstrie, ihren Hindernissen und Beförderungsmitteln; ein Bruchstück aus der Polizeywissenschaft, zur Anzeige seiner Wintervorlesungen. Altona, 1784. 8.

S. 35. NIEMEYER (A. H.) seit 1784 *ordentl. Professor der Theol. zu Halle und Inspektor des königl. Pädagogiums bey dem Waisenhause vor Halle, auch* seit 1785 *Kondirektor dieses Pädagogiums und Waisenhauses.* §§. Abhandlung über die Methode, die Moral in Sittensprüchen vorzutragen; vor *Linders* Sittenlehre Jesu des Sohs Sirach. Halle, 1782. Ueber den Aberglauben bey Ertrunkenen. Nebst einer Nachricht an die Vorsteher von Bürger- und Landschulen. eb. 1783. gr. 8. *Timotheus zur Erweckung und Beförderung der Andacht nachdenkender Christen an den geheiligten Tagen ihrer Religion. Leipz. 1784. gr. 8. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des königl. Pädagogiums zu Glaucha vor Halle; bey dem Antritt der Aufsicht herausgegeben. Halle, 1784. gros 8. Gesangbuch für höhere Schulen und Erziehungsanstalten. eb. 1785. 8. Von dem 1sten Bande seiner Ausgabe der *Iliade* erschien die 2te verbesserte Ausgabe 1784, und vom 2ten Theile des *Philotas* eine 2te verbesserte Ausgabe 1785. 8. — Antheil am Hallischen Wochenblatt. — Aufsätze im Journal für Prediger.

S. 36. NIEMEYER (D. G.) seit 1783 *Pastor.* §§. *Trostschriften zur Aufrichtung für Leidende, die über den Tod ihres Gatten, Kinder und Freunde trauren. Halle, 1783. 8. Das würdige Bild

des

des sel. Hrn. Dir. J. G. Knapp, am Tage der Beerdigung vorgestellt. . . . — Von der Predigerbibliothek ist der 3te Theil Halle 1784 herausgekommen. — *Ist Herausgeber* des Journals für Prediger.

NIESEN (Christian) starb am 11 Nov. 1784.

S. 37. *NIETZSCHE* (Friedrich August Ludwig) *M. der Phil. und Pfarrer zu Wollmerstädt in der Inspektion Eckartsberga im chursächsischen Thüringen* seit 1784: *geb. zu Bibra in Thüringen* 175. . §§. Hymnum Davidis VIII explicare conatur. Lipsiae, 1780. Epistola Petri posterior, auctori suo inprimis contra Grotium vindicata, atque adserta, ibidem, 1785. 8 mal.

NISSEN (H. G.) *geb. zu Hamburg* 1753. §§. D. de adquirendo vel amittendo iure civitatis Hamburgensis. Lips. 1777. 4. — S. *Weidlich* Th. 3. S. 227.

NITSCH (Paul Friedrich Achat) *Pfarrer zu Oberwündsch in Thüringen: geb.* . . . §§. Handbuch der Geschichte. 1 Theil, welcher die Geschichte der vornehmsten alten Völker bis auf Constantin den Grossen enthält. Erfurt, 1784. 8. — Recensionen in der Erfurt. gel. Zeitung.

NOE (Franz) *vormahls Jesuite; D. der Phil. und Lehrer der Dichtkunst auf dem Kleinseitner Gymnasium zu Prag: geb. zu Iglau in Mähren am* 30 *Nov.* 1743. §§. Des *Cicero* 9te und 11te Philippische Rede, ins Teutsche übersetzt. Prag, 1773. 8. — Setzt seit 1784 die Ephemeriden der Universität zu Prag fort. Ist Mitarbeiter an den monatl. Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des Bürgers und Landmanns. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 284.

NÖBLING (. . . .) *M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Soest: geb.* . . . §§. Progr. de baptismo

baptismo ὑπερ των νεκρων 1 Cor. 15, 29. Susati, 1784. 4.

NÖLL (C. F.) auch Konsistorialrath. §§. Der giftige Neid in seiner giftigen Natur. Eine Predigt. Frankf. am M. 1765. 8. 2te Aufl. Wisbaden, 1779. 8. Regungen zur Ehre Gottes bey einer harten Krankheit. Eine Dankpredigt. eb. 1770. 8. Gedanken für das Herz, es zur Bekehrung zu erwecken. eb. 1771. 8. Eben Ezer, oder Denkmahl der Güte Gottes, nach dem Schluss des 50 Jahrs; in Versen. eb. 1771. 8. Quellen des Trostes u. s. w. bey dem Grabe des Lebensfürsten. eb. 1772. 8. Predigt von dem guten Gewissen. eb. 1772. 8. Pred. wider den Unglauben der zukünftigen Auferweckung der Todten. eb. 1772. 8. Sprache des Glaubens im Unglück. eb. 1773. 8. Wunder Gottes auf den Feldern; am Erndtefeste. eb. 1773. 8. Geduld Gottes — auf das Kirchenjahr. eb. 1773. 8. Verlobung Christi mit der Seele. eb. 1774. 8. Gesegnete Würkungen einer glaubigen und lebendigen Ueberzeugung von Gott, dass er alles wohl mache. eb. 1775. 8. Klaghaus, eine Schule für die Lebendigen. eb. 1775. 8. Andachten am Weyhnachtsfest 1774 und am neuen Jahr; in Versen. 1775. 8. Lieder zur Erbauung, wovon 9 auf die Passionszeit und 21 auf sonst schickliche Fest- und andere Zeitumstände gerichtet sind. Wisbaden, 1776. 8. Predigt. der Christ im Ganzen. eb. 1776. 8. Oel und Wein in die Wunden der Geschlagenen, oder etwas für fromme Christen im Kreutz. ebendas. 1781. 8. Denkmahl der Liebe, welches seiner am 5 Jun. 1782 selig aufgelösten Ehegattin, Maria Sybilla, gebohrner Lehrin, aufgerichtet Christ. Ferd. Nöll, Inspektor zu Wisbaden. eb. 1782. 8. Der Arzt in der Höhe, der alle Gebrechen heilt. eb. 1784. 8. Kurze Zusammenfassung der Hauptwahrheiten der christlichen Religion, nach der

der Ordnung des Seilerischen Katechismi. ebend. 1784. 8. Fromme Andachten im Haus, beym erwachen und einschlafen, vor und nach dem Tisch. eb. 1784. 8. Nach der Genesung der regierenden Herzogin zu Sachsen - Gotha im Bade zu Wisbaden. Eine Predigt. ebend. . . (Jährliche) Nachrichten vom Waisenhause zu Wisbaden seit 1777. eb. 8. (Werden alle Jahr von ihm herausgegeben). Predigten in *Löwens* Kanzelandachten.

NöLTING (J. H. V.) *M der Phil. und Prof. der Logik, Metaphysik und Beredsamkeit* seit 176 : *geb. zu Schwarzenbeck im Lauenburgischen* 1735. §§. D. de finibus, quos in paupertute hoc in mundo obvia spectavit Deus (*Praes. P. S. Schaffshausen*). Hamb. 1755. 4. Diss. de artis imaginandi ad S. S. interpretandam applicatione. Jen 1758 4. D. Spicilegium observationum de serpente aeneo servatoris cruci affixi typo ib. 1759. 4. D. de providentia Dei individuali. Hamb. 1761 4. *Predigt, Jesus Christus in einer höchstwichtigen Gestalt für unsern Glauben und unsere Gottseligkeit. ebend.* 1765. 4. *Glückwunsch an Hrn Past. J L. Schlosser; wobey zugleich des Hrn. Past Winklers Erklärung der Worte Ps* 147, 10 *mit einer andern Erklärung verglichen wird. ebend* 1766. *2te Auflage*, 1769. 8. à Madame D — au jour de ses nôces avec Mr. D. 1767. 8. *Predigt von der Rechtschaffenheit. Hamburg*, 1770. 8. *Zwote Predigt von der Rechtschaffenheit. ebend.* 1770. 8 Memoria Jo. Christiani Wolfii, Prof. ib. eod. fol. *Predigt für junge Leute. ebend.* 1772. 8. Vita Jo. Klefekeri, Synd. Hamb. ib. 1775. fol. *Predigt von denen, welchen es bey ihrer Arbeit sauer wird. eb.* 1775. 8. *Vier Predigten. ebend.* 1777. 8. *Etwas von Predigerfrauen. eb* 1778. 8. *Einige durch die merkwürdige Schrift*: Dubia ontologica, *veranlaßte Gedanken. ebend.* 1778. 8. *Entwurf, Probe und Ankündigung einer nach Materien*

rien geordneten Ciceronianischen Chrestomathie. eb. 1778. 8. *Kurze Erklärung von Ebr. 12, 28. 29.* ebend. 1778. 8. *Predigten für Ehemänner, Ehefrauen und Kinder.* ebend. 1780. 8. *Zweyte Predigt für junge Leute über die Entfernung der Kinder von ihren Eltern.* ebend. 1780. 8. Vita Jo. Mart. Mülleri, Rector. Hamb. ibidem, 1781. fol. *Entschlüsse und Empfindungen derer, welche durch Christum Erben des ewigen Lebens sind. Eine Predigt.* eb. 1784. 8. *Samml. einiger Pred. über unterschiedliche Stellen der h Schrift.* eb. 1766. *2te Samml.* 1767 4. *Samml. einiger Pred.* 1768. 8. (Die vorher einzeln angeführten sind nebst einigen andern gedruckten in diesen Sammlungen enthalten) *Predigt, welche an dem diesjährigen Busstage in der Domkirche sollte gehalten werden.* ebend. 1769. 8. *Gedanken von dem Einflusse der Vernunftlehre in die Auslegungskunst.* eb. 1761. 4. *Entwurf seiner am Busstage in Hamburg in der Domkirche gehaltenen Predigten.* eb. 1777-1785. 8. *Entwurf seiner am Charfreytage — gehaltenen Predigten.* ebend. 1780-1785. 8. *Entwurf einer am Charfreytage zu haltenden Vormittagspredigt.* ebend. 1784. 8. — S. Thiess g. H.

S. 38. NÖSSELT (J. A.) §§. *Progr. ad 2 Cor. IV,* 10-16. . . . 1771. 4 Ein Bedenken in der Schrift: die Frage: Ob es nützlich und nöthig sey, ausser dem ganzen Neuen, nur einen Auszug des Alten Testaments bey dem christlichen Jugendunterricht zu gebrauchen? von zwey berühmten Theologen. Halle, 1782. 8. *Commentatio de Christi cognitione secundum carnem, ad locum 2 Cor. V,* 14-17. *ibid.* 1784. . . *Pr. de perfectione christianorum antiiudaica & στοιχειοις τȣ κοσμȣ. ibid. eod.* 4. *Pr. Coniecturae ad historiam catholicae Jacobi epistolae. ib. eod.* 4. *D. ad locum Pauli Rom. XIV,* 17. *ibidem,* 1785. 4. *Erklärung der theologischen Fakultät zu Halle über D. *Bahrdts* Appellation an das Publikum. eb. 1785.

1785. 8. Vertheidigung der Wahrheit und Göttlichkeit der christlichen Religion. Erste Hälfte der 5ten vermehrten Ausgabe. ebendas 1784 8. *Opusculorum ad interpretationem sacrarum scripturarum, Fascic. I. Edit. II, auctior & emendatior. ibid.* 1785. 8. — *Sein Schattenriss und Leben stehen in den* Schattenrissen edler Teutschen. Theil 2.

S. 40. *NONNE* (Ludwig Friedrich) *herzogl. Sächsischer Rath zu Hildburghausen: geb* . . . §§. Gedanken und Vorschläge wegen Abschaffung oder Verminderung der Huth und Weiden. Hildburgh. 1785. 8.

NOOTNAGELL (D.) §§. Handbuch für praktische Aerzte. 1 Band (*in 2 Abtheilungen*). Hamburg, 1784. 85. 8. — S. *Thiess* Hamb. G. 2 B.

NOPITSCH (Christoph Friedrich Wilhelm) *Musikdirektor zu Nördlingen: geb* . . . §§. Versuch eines Elementarbuchs der Singkunst für Trivial- und Normalschulen systematisch entworfen — mit sechs Erläuterungstabellen. Nördling. 1784. 4.

S. 41. NOREEN (J.) ist von Hamburg weggegangen.

von NORMANN (P. C. F.) *auch herzogl. Würtembergischer Kammerjunker, und Lehrer der R. an der militarischen Karlsuniversität zu Stuttgard, auch Hofgerichtsassessor zu Tübingen: geb. zu Stresow in Pommern.*

NORRMANN (*Gerhard Philipp Heinrich*) *Subkonrektor des Johanneums zu Hamburg* seit 1782: *geb daselbst* §§. Geographisches und historisches Handbuch der Länder Völker- und Staatenkunde. In beständiger Rücksicht auf physikalische Beschaffenheit, Produkte, Industrie, Aufklärung, Politik und Menschengeschichte, als ein Lehrbuch und Lesebuch für alle Stände. 1 Band. Hamburg, 1785. gros 8.

NOSE (K. W.) *geb. zu Braunschweig.* Hat sich nicht in Nürnberg aufgehalten.

S. 42. NÜRNBERGER (C. F.) §§. De incrementis Academiae Wittebergensis ex liberalitate medicorum. Vitemb. 1783. 4. Progr. de organorum & actionum sexus in Oeconomia animali & vegetabili analogia. ib. 1784.

S. 43. NÜSCHELER (F.) §§. *Das Caffee, oder vermischte Abhandlungen; eine Wochenschrift aus dem Italienischen. Zürich, 1769. gr. 8. Helena in Aegypten; ein Trauerspiel aus dem Griechischen des *Euripides*. eb. 1781. 8. — *Die 2* moral. Gedichte *erschienen* 1769.

NUNN (A.) §§. D. de modis vertendi foetum in utero. Erf. 1779. 4. D. de abortu. ib. 1781. 4. D. de variolarum periculo. ib. 1781. 4.

O.

S. 44. OBEREIT (J. H) Bruder des S. 48 angeführten Oberreit; *privatisirt seit dem May* 1785 *zu Jena.* §§. Supplike an philosophische Damen zur Besänftigung der grossen flammenden Autorschaft über die Einsamkeit des Hrn. Zimmermanns. Leipzig, 1785. 8. Gerade Schweitzer-Erklärung über die allverderbliche Exjesuiterey und Anekdotenjagd gegen einen neuen Rosenkreutzbruder in der Berliner Monatsschrift, August 1785. Jena, 1785. 8.

S. 45. OBERHAUSER (B.) §§. *Bern. Zegeri van Espen* Jus ecclesiasticum in Epitomen redactum, brevioribus Sententiis & Argumentis studii patristici instructum. II Volum. in 4 Partes. Aug. Vind. 1782. 8 mai. De dignitate cleri tam secularis quam regularis dissertationes ex SS. Patribus, Conciliis & statutis ecclesiae,

clesiae. Salisb. 1785. 8 mai. Praelectiones canonicae iuxta titulos Decretalium, ex monumentis, auctoribus & controversiis melioris notae hodierno eruditionis genio & studio aliquando accommodatae. Libri V. ib. 1785. 8 mai. — S. *Weidlich* Th. 3. S. 227.

von OBERKAMP (F. P.) *auch Physikus zu Ladenburg.* §§. Progr. quales abusus in exercenda remedica magistratus tollere inprimis teneatur. Heidelb. 1777. 4. Pr. II anne diaeta vegetabilis fuerit causa potissima, quod homines antediluviani maiorem, quam post illud attigerint senectutem. 1781. 4. Progr. quaenam sit diversitas circuitus sanguinis pro diversis tam visceribus quam cavitatibus corporis. 1781. 4. Febrium putridarum, Partis posterioris Specimen primum. 1782. 4. Semiotices medicae generalia commentata. 1783. 4. Pr. de palpitatione cordis eiusque causis. 1785. 4. Progr. de apnoea eiusque causis. . . . 1785. 8. Diss. de variolis earumque inoculatione. 1785. 4. — *Von der* Diss. de prophylaxi &c. *erschien* 1782 *der 2te Theil.*

S. 46. OBERLIN (J. J.) ist nicht mehr Lehrer am Gymnasium — §§. Bihtebuoch, dabey die Bezeichenunge der heil. Messe. Beichtbuch aus dem XIV Jahrh. Mit Glossen. Strasb. 1784. 8.

S. 47. *OBERNBERGER* (Ignatz Joseph) *Licentiat der R. zu Ingolstadt: geb. . . .* §§. Historische Abhandlung von den Freyheiten und Privilegien des landsässigen Adels in der Oberpfalz. Ingolst. 1784. 8.

OBERNETTER (Philibert) starb 1783. §§. Antwort auf die wider ihn gedruckten Kritiken. Konstanz, 1783. 8. — *Bey seinen* Institutionibus Juris ecclesiast. *muss stehen*: Pars Ima; *S.* Vol. VII novae Bibl. Friburg. *S.* 483.

S. 48. OBERTHÜR (F.) *ist auch geistlicher Rath, Kanon. beym Stift Haugh, ordentl. Prof. der Dogmatik und Direktor der Stadtschulen zu Würzburg* §§. Diss. exponens quorundam ex patribus Graecis Apologetarum de praecipuis religionis christianae dogmatis sententiam . . . 1780. 4. *Philipp Adam Ulrichs, ehemaligen öffentlichen Lehrers der bürgerlichen Rechte an der hohen Schule zu Würzburg; Lebensgeschichte. Würzb.* 1784 (*eigentl.* 1783). 8. — *Giebt die* Opera omnia Sanctorum Patrum graecorum, graece & latine, *heraus, wovon schon* Vol. XIII *zu Würzburg* 1783. 8 *erschien. Auch ist er Herausgeber der* Opera omnia Sanctorum Patrum latinorum, *davon* Vol. I Wirceburgi, 1780. 8, *und* Vol. V 1783 *erschienen.* — *Von seiner Ausgabe des* Flavii Josephi *erschien der 3te Band* 1785

S. 50. *Baron O-CAHILL* (. . .) *Premierlieutenant im markgräfl. Badenschen Diensten zu Carlsruhe: geb.* . . . §§. Taktischer Versuch über die Bildung einer guten Armee Carlsr. 1783. 8. Geschichte der grösten Heerführer neuerer Zeiten, mit praktisch-geographischen Noten begleitet. 1 Th. Frankf. u. Leipz. 1784. 8.

OCKEL (Balthasar) *fürstl. Neuwiedtischer Regierungsrath zu Neuwied* (vorher Schaumburg-Lippischer Rath): *geb. zu Wetzlar* . . . §§. Lieder zu singen für die Freymäurerlogen Wetzlar, 1782 8. *Facti & Juris Deductio*, worinn die Landeshoheit im Geistlichen und Weltlichen der regierenden Erblandesherren in der Grafschaft Lippe überhaupt, und das Hochdenenselben auf dem Schlosse zu Blomberg zustehende Besatzungsrecht insbesondere erwiesen wird. Bückeburg, 1784. fol. — *Antheil am Strasburger Magazin für Frauenzimmer.*

OCKEL (E. F.) auch *Assessor des Konsistoriums zu Mietau.*

S. 51. OCKHARDT (A.) *churfürstl. Sächsischer Advokat zu Wiehe in Thüringen: geb. daselbst* . . .

OEDER (G. C.) §§. Erinnerungen, veranlaßt durch Hrn. Kritters Aufsätze; *im Götting. Magaz. Jahrg.* 3. *St.* 4. 1783.

OEHLER (Andreas) *M. der Phil. und evangel. Prediger zu Grosstädteln und Grosdeuben bey Leipzig: geb.* . . . §§ Beyträge zur Beförderung eines christlichen Sinns und Verhaltens, in Predigten. Leipz. 1784. 8.

S. 52. OEHNINGER (Georg) starb schon vor mehreren Jahren.

OELHAFEN von SCHöLLENBACH (Karl Christoph) starb am 20 Jun. 1785.

S. 53. OELRICHS (G.) §§. *Von dem* Novo Thesauro diss. iurid. &c. *erschien auch* Vol. III. 1779.

S. 54. OELRICHS (J.) auch beständiger Rektor des Gymnasiums und *erster reformirter* Prediger.

OELRICHS (J. G. H.) Bruder des folgenden; *Hofprediger und Inspektor zu Cottbus* seit 1783. — S. *Herings* Beyträge zur Geschichte der evangel. reformirten Kirche in den Preuss. Brandenburgischen Ländern Th. 2. S. 125.

OELRICHS (J. K. K.) seit 1784 *herzogl. Pfalzzweybrückischer und markgr. Badenscher würklicher geheimer Legationsrath, und akkreditirter Resident zu Berlin.* §§. Nachricht von seinen eignen meist zum Druck fertigen Manuscripten und andern in seiner Bibliothek vorhandenen grössesten Theils zum Druck zubereiteten Handschriften, auch einer ansehnlichen Sammlung ungedruckter Briefe berühmter Gelehrten. Frankf. an der O. 1785. 8. Tagebuch von seiner gelehrten Reise durch Ober-

und Niedersachsen; in *Bernoulli's* Sammlung kurzer Reisebeschreibungen B. 5. 6 u. 8. Ueber die Ungültigkeit der Testamente nach dem natürlichen Rechte; in *Possels* Magazin Heft 2. 1785. — Von der *Marchia Brandenb. gentili* erschien eine neue Ausgabe mit einer neuen Vorrede 1785. *Aufsätze im historischen Portefeuille, nemlich: 1ster Jahrg.* 1782 *5tes St.* Kurzweiliger Revers Andresen von Röbel des nicht Vollsaufens halber, dd. Küstrin den 26 Jan. 1577. *10tes St.* Schreiben an den Herausgeber des historischen Portefeuille, aus Briefen aus Stockholm und Rom; vom selben Jahr. *2ter Jahrg.* 1783. *6tes St* Etwas zur Erklärung des Titelkupfers von einer entworfenen, aber nicht ausgeprägten Medaille, die vor 50 Jahren vollzogene Vermählung Ihro königl. Preussische Majestäten betreffend, den 12 Jun. 1783. *3ter Jahrg.* 1784. *3tes St.* Beschreibung und Erläuterung einer Zwittermedaille auf eine grosse That eines Fischermeisters *Anton Mulard* zu Calais am 9 März 782. *8tes St.* Beschreibung einer sehr merkwürdigen und seltenen Medaille auf die Russische Besitznehmung der Krim und Kuban 1783. Nebst der vorgeschriebenen, hiedurch vergrösserten Titulatur der Russischen Kaiserin, in teutscher und französischer Sprache. *9tes St.* Nachricht von des ehemaligen Küstrinschen Rektors und berühmten Orientalisten, M. *David Grapfunder* oder *Grafunder*, Leben, Schriften und Schicksalen, fürnemlich von der mit ihm im 166(?)sten Jahr in der Kanzley zu Küstrin gehaltenen Unterredung und darauf erfolgten Entsetzung seines Amts. *10tes St.* Wahre Darstellung aus bisher ganz unbekannten Nachrichten in Polnischen Archiven, wie die Herrschaft *Tauroggen* an das Churhaus Brandenburg gekommen ist, das sie noch besitzt. Oder historische Nachricht von der Herrschaft *Tauroggen* im Fürstenthum Samogitien. *4ter Jahrg* 1785. *4tes St.* Beschreibung der redenden Automatenköpfe des Hrn Abbt *Mical* zu Paris. Aus dem Franz. übersetzt. *5tes St.* Schreiben an den Verleger

ger von verschiedenen litterarischen und antiquarischen Gegenständen, nebst 2 Briefen von dem 1775 zu Potsdam verstorbenen königl. Preussischen Obersten *Carl Guischard* (eigentlich *Charles Theophile*), sonst *Quintus Icilius* genannt, und anderen. *9tes St.* Ausführliche Beschreibung der 2 Preismedaillen für die besten Erinnerungen über den 1sten Theil des Entwurfs eines allgemeinen Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten. Nebst einigen Anekdoten von der auf die vormahlige *Coccejische* Justitzreformation geprägten äusserst seltenen Medaille. *10tes St.* Eines Ungenannten Etwas von der Teutschen Tapferkeit, mit Anmerkungen mitgetheilt. *12tes St.* Nachricht von einem Manuscript, welches die Geschichte der Wiedertäufer von 1524 bis 1654 erzählet, und insbesondere die Schicksale einer unter denselben ehemahls gewesenen *Hutterischen* Gemeinde meldet, und in des berühmten Sigilen, *Jak. Baumgarten*, zu Halle 1765 verkauften Bibliothek gewesen. *Anhang zum* Brandenb. Medaillenkab. von 1782 *existirt nicht.* — *Ferner ist noch zu erinnern*: 1) *dass die in der* Gazette litteraire des deux ponts a. 1771. Num. 22 *recensirte* Belkingsche Doctor - Disp. de Belgis Saec. XII. in Germaniam ad venis. Goetting. 1770 *unter dem Namen* Joh. Oelrichs, *statt jenes Namen, weder ihm, noch einem seiner Bremischen Vetter seines Namens, etwas angehet, vielmehr der wahre Verfasser derselben, wie im gel. Teutschland gesagt worden, der bereits verstorbene* Kirchenrath *und Prof.* Dund *zu Heidelberg sey.* 2) *Auch die* ebendaselbst *in dem Jahrg.* 1770 *Num.* 71 *unter dessen Namen recensirte Schrift: Bedenken über die Frage: Wie dem Bauerstande Freyheit und Eigenthum zu verschaffen?* 1769. 8 *gehört weder ihm, noch einem andern seines Namens. Eben so wenig hat er* 3) *ein Verzeichniss der Städte und Dörfer in der Mark Brandenburg herausgegeben, wie in den Greifswaldischen kritischen Nachrichten a.* 1775. *Num.* 30. S. 238 *gesagt, und dabey zu dessen Nachtheil bemerket worden, dass die* Büschingsche *Topographie dagegen weit vollständiger sey, jemahls herausgegeben,*

ben, oder auch nur daran gearbeitet. — *Sein Schattenriss und Leben stehen in den Schattenrissen edler Teutschen Th. 2.*

S. 59. OEMLER (C. W.) §§. Zwey Predigten, bey Veränderung des Amts gehalten. Jena, 1777. 8. Beyspiele der Pastoralklugheit für angehende Geistliche. eb. 1784. 8. — *Von der Schrift:* Der Christ an der Gnadentafel Jesu, *erschien eine neue Auflage oder auch Nachdruck.* Glogau, 1782. 8. — Viele Predigten und Abhandlungen im *Handbuch für Prediger*, auch Aufsätze im *Journal für Prediger.* — *Die Zeile 1 von unten angeführte Schrift lautet vollständiger so:* Erster Unterricht im Christenthum u. s. w.

S. 60. OERTEL (G. C.) §§ Memoria Christoph. Henr. Grieshammeri &c. Norimb. 1784. 4. *Pr. von dem dermaligen Zustand der Schule zu Neustadt an der Aisch. ebend* 1785. 4.

S. 62. OERTEL (H. G.) auch seit 1782 *Bakkalaureus Theol. geb.* 1755.

S. 63. von OERZEN (C. D.) *Oberhauptmann über die Aemter Bukow, Redentin, Teutenwinkel, Bützow und Rühn, zu Bützow.*

OESFELD (C.. H..) . . . *zu Berlin: geb.* . . §§. *Bemerkungen auf einer Reise von Berlin nach Bromberg in Westpreussen, in Briefen an G. F. Schlicht. Berlin, 1784. 8.

OESFELD (G. F.) §§. Historische Beschreibung einiger merkwürdigen Städte im Erzgebürge, insonderheit der Bergstadt Lössnitz. 2 Theile. Halle, 1776. 77. 4. Die Lehren von der Immaterialität, Freyheit und Unsterblichkeit der menschlichen Seele erwiesen und wider die neuesten Einwürfe vertheidigt, nebst einem Anhange einiger verwandten psychologischen Aufgaben. Chemnitz,

Chemnitz, 1777. 8. Winke der gesunden Vernunft an D. Bahrdt, und Gründe der Lossagung von dessen Glaubensbekenntniss. . . 1780 8. — Predigten in *Löwens Kanzelandachten*. Aufsätze in den *Dresdner Anzeigen*, auch in den *neuen Miscellaneen*.

S. 64. OESFELD (K. L.) auch *Pachter des Kalenderwesens bey der Akademie der Wissenschaften zu Berlin*. Kreiseinnehmer und Rendant ist er nicht.

S. 65. OETTER (S. W.) §§. Historische Beschreibung des Wappens der Herren von Eib. Augsburg, 1784. 8. Gegründete Nachrichten von dem ehemaligen burggräfl. Nürnbergischen und churfürstl. Brandenburgischen Residenzschloss Kadolzburg; zu besserer Belehrung einer in Bamberg herausgekommenen Deduction. Erlangen, 1785 (eigentlich 1786). 4.

S. 69. OFFTERDINGER (Georg Gottlieb) starb am 11 Jul. 1783. War seit 1780 Physikus zu Cantstatt.

S. 70. OLDECOP (C. F.) seit 1784 *Bürgermeister* —

OLOFF (Johann Ephraim) *Prediger zu Altfelde im kleinen Marienburgischen Werder* seit 1755: *geb. zu Losendorf in Westpreussen am* 3 *Novemb.* 1726. §§ Die vornehmsten Glaubenswahrheiten der evang. lutherischen Kirche, nach der Ordnung des kleinen Katechismi Lutheri. Marienburg, 1756. 8. 2te Auflage. Elbing, 1767. 8. Zwey Leichenpredigten. eb. 1767 u. 1773. 8. — Verschiedene einzelne Gedichte. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2.

OLPE (C. F.) §§. Das Buch: *De legione fulminatrice*, kam nicht 1753, sondern 1757 heraus.

S. 71. *Freyherr von OMPTEDA* (Dietrich Heinrich Ludwig) *königl. Grossbritann. churfürstl. Braunschw. Lüneb.*

Komitialgesandter zu Regensburg: geb. . . . §§. Litteratur des gesamten sowohl natürlichen als positiven Völkerrechts. 2 Theile. Regensburg, 1785. 8.

ONYMUS (A... J...) *Prof. der Theol. auf der Universität zu Würzburg: geb. . . .* §§. Entwurf zu einer Geschichte des Bibellesens. Würzb. 1786 (eigentlich 1785). gr. 8.

S. 72. OPITZ (J. F.) §§. Wetzlarische wöchentliche Anzeigen. Wetzlar, 1772. 4 (*darinn sind die meisten gelehrten Artikel von ihm*). Beschreibung der Hauptstadt Prag. Prag, 1774. 8. Louise Opitz über den Tod ihres Vaters. Wetzl. 1779. 8. Philemon, oder der Becher der Liebe; eine Idylle. Prag, 1781. 8. Der Köcher; ein Recept für mein krankes Vaterland. eb. 1782. 8. Schreiben eines vernünftigen Katholiken über den Prediger in Creuzburg. eb. 1782. 8. Eine kurze Erinnerung für den 30 Okt. 1782. eb. 8. Verse zum neuen Jahre. eb. 1783. 8. Eine Standrede für Sr. kaiserl. Mejestät Joseph 2 gehalten zu Tschaslaw 1783 den 19 März. Dresd. 1783. 8.

S. 73. ORLOWIUS (A. J.) §§. Progr. de utilitate sectionum anatomicarum. Regiom. 1781. 4. D. de haemorrhagia oris. ib. eod. 4. D. de balneis frigidis, ad mercurii efficaciam adiuvandam, in curanda lue venerea adhibendis. ib. 1782. 4. D. de plethora. ib. 1783. 4. Progr. de cortice peruviano rubro. ib. eod. 4.

ORTH (Johann Gottfried) hiess OERTEL, und ist vor einigen Jahren gestorben.

ORTH (Johann Philipp) starb im März 1783.

S. 74. OSANN (J. B. G.) war vorher Lehrer am Philanthropin zu Heidesheim, und ist jetzt Landprediger unweit Gotha.

OSIANDER (J. E.) *Diakonus an der St. Leonhards-kirche zu Stuttgard* seit 1783.

S. 75. OSTERMEYER (G.) §§. *Thomas à Kempis* Todesgedanken, nach dem Original und der poetischen Uebersetzung Joh. Hübners in Litthauische Reime gebracht. Königsberg, 1781. 8.

OSTERRIEDER (Herrmann) starb 1783.

S. 76. OSTERTAG (J. P.) §§. Fromme der Erziehung heilige Wünsche. Regensburg, 1777. 4. An das Regensburgische Publikum, 1778. 4. *Progr. de scaphis veterum.* 1778. 4. *Pr. de auspiciis ex acuminibus.* 1779. 4. Progr. über die Berechnung der Zinsen bey den Griechen und Römern; nach *Paucions Metrologie.* Regensburg, 1784. 4. Progr. über den ehemals auf dem Marsfelde zu Rom gestandenen gnomonischen Prachtkegel. eb. 1785. 4. *Q. Rufus Curtius* von dem Leben und den Thaten Alexanders des Grossen, mit *Johann Freinsheims* Ergänzungen übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet. 2 Bände. Frankf. am M. 1785. 8. — *Das angeführte Programm:* Vertheidigung u. s. w. *ist eigentlich Lateinisch geschrieben:* scholas publicas contra invidiosas quasdam vituperationes defendit.

S. 77. OSWALD (*Johann* H.) Vorsteher der Kirchen zu Schafhausen und des Ministeriums Dekanus.

OTT *heißt* Joh. Heinr. — *Die Nachricht von den vor der Reformation gedruckten Bibeln ist nicht von ihm.*

OTTERBEIN (G. G.) §§. Lesebuch für teusche Schulkinder. Dessau und Leipzig, 1784. 8. 2te Aufl. ebend. 1785. 8.

S. 78. OTTO (B. C.) §§. Von *Büffons* Naturgeschichte der Vögel erschien der 11te Band 1785. Herrn *von Büffons* Naturgeschichte der vierfüssigen Thiere; aus dem Franz. übersetzt, mit Anmerkungen,

Zusätzen

Zusätzen und vielen Kupfern vermehrt. 7-10 Band, Berlin, 1783-1785. 8.

OTTO (Franz) *Organist bey der Pfarrkirche zu Glatz; geb* . . §§ Neues vollständiges Choralbuch, zu dem allgemeinen und vollständigen Gesangbuche des hochwürd. Hrn. Alumnatsrektors Franz. Breslau, 1784 gr. 8.

OTTO (F. W) *Sekretar bey der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin, auch Oberkirchenvorsteher und Rendant der Kirchenarmenkasse* §§. *Von den* vermischten Beyträgen zur physikalischen Erdbeschreibung *erschien der 5te Band* 1785.

S. 79. *OTTO* (Johann Gottfried) *D. der AG. zu Gotha: geb. daselbst am 27ten Sept.* 1761. §§. *Hanns von Metebach; ein Roman. Eisenach, 1781. 8. *Naturgeschichte für Schulen. 1 Heft. ebend. *Lielienfeld; eine wahre Geschichte. 2 Theile. eb. 1782. 8. *Friz Preller; eine Geschichte, wie sich noch täglich welche unterm Monde zutragen eb. 1782 8 (*diese Geschichte steht auch im 3ten B des Ganymed.*) *Diss inaug. de usu medico dulcamarae. Jenae*, 1784 4.

OTTO (Karl Friedrich) seit 1785 *Reussischer Rath und Amtmann zu Lobenstein* (vorher Advokat zu Leipzig): *geb zu Gera* §§ *Giebt mit* K. A. Günther *heraus*: Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte. 12 Stücke. Leipzig, 1784. 6 Stücke. eb. 1785. 8.

OUVRIER (L. B.) seit 1786 nicht mehr Superintendent. §§. Untersuchung über die Lehrsätze des Christenthums, auf Veranlassung der neuern theologischen Streitigkeiten. Berlin, 1773. 8.

OVERBECK (C.. A.) . . . *geb.* . . . §§. Frizchens Lieder 1781. 8. Lehrgedichte und Lieder für empfindsame Herzen. Lindau, 1786 (eigentl. 1785). 8. —— Viele Gedichte in Musenalmanachen.

OVER.

OVERBECK (Johann Adolph) starb . . .

OVERBECK (J. D.) §§. Progr. ob die Feyer eines Jubelfests auch ein Stück des Aberglaubens sey . . . 1777. . *Progr. de parabola Christi. Matth. 21, 1. repetita ab operariis in vinea.* . . 1777. 4. *Pr. de praecipuis quibusdam regulis in convertendo aliquo libro maxime novo foedere sequendis* . . . 1778 . .

S. 83. *OVERBECK* (Johann Georg) *Prediger zu Weisbriach in Oberkärnthen* seit 1784: *geb* . . §§. Neue Versuche über das Evangelium Johannis. Gera, 1784. gr. 8.

OVERKAMP (G. W.) §§ Progr. de sacri codicis distinctione, qua genus humanum in Judaeos & Graecos, in Graecos & barbaros dividitur. 1782. 4.

S. 86. OX, richtiger OCHS (P) *ist des grossen Raths und Rathschreiber zu Basel, nicht Stadtschreiber zu Bern.*

P.

S. 86. PAALZOW (C. L.) *Referendarius beym* Kammerge*richt zu Berlin.* §§. *Von den* berühmten Rechtshändeln u. s. w. *erschien der 6te Theil* 1781 — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 87. Freyherr von PACASSI (J.) §§ Einleitung in die Theorie des Mondes. 1ste Abtheilung Wien, 1783. gr. 4. *Beyträge zum teutschen Staatsrechte* kamen schon 1780 heraus und haben nur ein neues Titelblatt bekommen.

PACHALY (F. W.) *ist nicht zu Berlin.* §§. *Ueber Schlesiens älteste Geschichte und Bewohner, Bresl. 1783. gr. 8.

PACHNER von EGGENSTORF (Johann Joseph) starb am 17 Jan. 1781 §§. *Von der* Sammlung u. s. w. *erschien* der 3te Theil 1776 und der 4te 1777.

S. 88. PAJON (L. E.) *auch Inspektor des französischen Gymnasiums und* seit 1783 *Oberkonsistorialrath* —

S. 89. PALLAS (P. S.) §§. Ueber die Orographie von Sibirien; in *v. Borns* physik. Arbeiten der einträchtig. Freunde in Wien. 1 Jahrg. 1 Quartal. 1783. *Flora Rossica seu stirpium Imperii Rossici per Europam & Asiam indigenarum descriptiones & icones. Jussu & auspiciis Catharinae II Augustae edidit. Tomi I Pars I Petropoli,* 1785. *fol.* — *Von den* Neuen Nordischen Beyträgen *erschien der 4te Band* 1783. — Sein Bildniss vor dem 55 B. der allgem. teut. Bibl. gestochen von Krüger.

S. 91. *von PANNWIZ* (Wolf Otto) *Domherr zu Brandenburg: geb.* . . §§. Lieder zur häuslichen Erbauung. Berlin, 1784. 8.

PANZER (G. W.) §§. Versuch einer kurzen Geschichte der römisch-katholischen teutschen Bibelübersetzung. Nürnberg, 1781. 4. Beylage zu Herrn Webers kritischen Geschichte der Augsb. Confession. Nürnb. 1783. gr. 8. *Beytrag zur Geschichte der Kunst, oder Verzeichniss der Bildnisse der Nürnbergischen Künstler. Nürnb. 1784. gr. 8. Zusätze zu dem, in der neuen Ausgabe des Füesslyschen Künstlerlexikons befindlichen Verzeichniss von Künstlerbildnissen; in *Meusels* Miscellaneen artistischen Inhalts Heft 26. (1785). — Der Auszug aus Kämpfers Beschreibung von Japan ist nicht von ihm. — Lin. 25 und 28 lies *Ausgaben*, statt *Ausgabe*.

S. 93. PANZER (G. W. F.) — *auch Physikus zu Nürnberg: geb. zu Ezelwang in der Oberpfalz* 1755. §§. De Dolove. Dissert. inaugural. Altd. 1777. 4. Observat. botanicar. specimen. Norimb. 1781 8. Linné *vollständiges Pflanzensystem, den* 8*ten*, 9*ten*, 10*ten*

10ten, 11ten, 12ten und 13ten Band. Nürnberg, 1782-85. 8. *Beytrag zur Geschichte des Ostindischen Brodbaums.* eb. 1783. 8. J. E. Voets *Beschreibung und Abbildung hartschaaligter Insekten* (Coleoptera Lin.) *herausgegeben.* 1 Th. *mit 23 Kupfert.* ebend. 1785. 4 *wird fortgesetzt.* Drury's *Abbildung und Beschreibung exotischer Insekten, herausgegeben.* 1 Th. *mit 50* Kupfert. eb. 1785. 4 *wird fortgesetzt.* *Beytrag zur Geschichte der Insekten. Mit Kupfern.* eb. 1785. 4 *wird fortgesetzt.* — *Giebt auch den 3ten Theil des Trewischen* Horti niti dissimi *heraus.* ebend. *in fol.*

PANZER (Johann *nicht Joachim* Philipp Georg) starb . . .

PANZERBIETER (Johann Friedrich Christian) *D. der AG. zu . . . geb. . .* §§. *Nic. Jadelots* Lehre der Natur des gesunden menschlichen Körpers; aus dem Latein. Jena, 1783. gr. 8.

PAPE (H.) *Prediger zu Visselhövede im Fürstenthum Verden* seit 1783 (vorher zu Wulsbüttel im Herzogthum Bremen, nicht im Braunschweigischen): *geb.* 1745. §§. Christliche Predigt wider boshafte Schuldner und Concursmacher. Halle, 1781. 8. Predigten über die Sonntagsevangelia aufs ganze Jahr. Bremen, 1782. Zwo Predigten, bey Amtsveränderungen gehalten. Brem. 1784. 8.

PAPE (Johann Heinrich) starb . . .

S. 94. *PAPPELBAUM* (George Gottlieb) *Feldprediger beym Bornstedtischen Regimente und der Garnisonkirche zu Berlin: geb zu Stargard am 16ten März* 1745. §§ Progr de vera graecos atque latinos scriptores interpretandi ratione animadversiones nonnullae. Tremoniae, 1768. 4. *Feldpredigten ganz und Stückweise gehalten in dem Kriege von* 1778 *und* 1779. *Berlin*, 1779. 8. *Rede bey der Einweihung der erweiterten und verbesserten Berlinischen*

schen Garnisonschule und der Einführung des Rektors. eb. 1785. 8. *Untersuchung der Rauischen griechischen Handschrift des neuen Testaments.* eb. 1785. 8. — *Recensionen.*

PAPST (J. G. F.) §§. *Von den* Entdeckungen des fünften Welttheils *erschien der 3te Band* 1785. *Die 2te Aufl. des 1sten Bandes* 1785. — Recensionen in den Harlesischen Nachrichten von kleinen Schriften.

S. 95. *PARIZEK* (Alexius) *Piarist und Direktor der Hauptschule zu Klattau in Böhmen: geb.* . . §§. Kurzgefaste Naturgeschichte Böhmens, zum Gebrauche der Jugend. Prag, 1784. 8.

PARROT (C. F.) §§. *Von seinem* Recueil de diverses pieces choisies *erschien der 2te Theil* 1784.

S. 96. PASSAVANT (Franz) starb am 29 Sept. 1783.

PATJE (*Christoph Ludwig Albrecht*)

PATSCH (Heinrich Dietrich) *Konrektor und Lehrer der französischen Sprache an der Schule zu Uelzen: geb.* . . §§. Hauptregeln der französischen Sprache für Anfänger. Göttingen, 1777. 8. *Guide françois ou Melange de diverses pieces pour les Novices dans cette langue. à Gott.* 1777. 8. *Institutio linguae hebraicae quinque foliis, ad usum tironum accommodata, cum tabula punctorum, quibus nominum status & numeri affiguntur, in fine adjuncta. Lüneb.* 1778. *fol.*

PATZKE (J. S) — *auch Senior des Ministerii der Altstadt Magdeburg: geb. zu Selow bey Frankfurt, nicht zu Frankfurt.* §§. Zwo einzelne Predigten. Magdeb. 1769. 8. Wöchentliche Unterhaltungen. 3 Theile. eb. 1777-1779. 8. Einführungspredigt. eb. 1778. 8. *Der 3te und letzte Theil der* Betrachtungen über die wichtigsten Angelegenheiten des Menschen *erschien* 1783. Hat den 3ten Theil zu Sanders Buch über die

Vorsehung verfertigt. Leipzig, 1785. 8. — *Predigten im* Handbuch für Prediger. — Sein Bildniss vor seinen *Epistelpredigten.*

S. 97. *PAULI* (August Friedrich) *M. der Phil. und Hofmeister zu Ludwigsburg : geb. daselbst am* 19 *Aug.* 1756. §§. Versuch einer vollständigen Methodologie für den Cursus der öffentlichen Unterweisung in der lateinischen Sprache. 1 Theil. Tübingen, 1785.

PAULI (G. J.) *geb. am* 24 *Jul.* §§. 100 geistliche Lieder, ein Anhang zum Gesangbuch der Domkirche in Halle . . . *Von dem* Entwurfe einer katechetischen Theologie *ist* 1785. 8 *eine 2te Auflage erschienen, so wie auch von den* Predigten über auserlesene Stellen der heil. Schrift *Halle,* 1785. 8. — Aufsätze im *Journal für Prediger.* (Z. E. Untersuchung der Klage vieler Religionslehrer über den geringen Nutzen ihrer Predigten. B. 14. S. 1.) — *Die* Predigten über das Leiden Jesu *bestehen aus* 2 *Theilen.*

S. 98. PAULI (*Johann Philipp Gerhard*) war nicht reformirter Prediger zu Dresden, sondern zu Baalberg bey Bernburg seit 1778, seit 1779 aber ist er *holländischer Gesandschaftsprediger zu Hamburg : geb. zu Otternheim in der Pfalz* . . .

PAULI (J. U.) *geb. zu Hamburg* §§. D. de actionibus quibusdam, quae iurisprudentiae absque ratione sufficienti insertae videntur. Orl. 1754. 4. — S. *Thiess* Hamb. gel. Gesch. 2 B.

S. 99. PAULI (M. G.) §§. Progr. Insidiae vitae structae an iusta sint divortii causa? Vitemb. 1782. 4. Pr. de iure protimiseos domino directo in feudo sub hasta vendito competente ibid. 1783. 4. Pr. de foro clericorum competente iura Saxonico-Electoralia novissima. ib. eod. 4.

S. 100. *PAULITZKY* (Heinrich Felix) *D. der AG. fürstl. Salm-Kyrburgischer Rath: geb . .* §§. Medicinisch-praktische Beobachtungen. 1 Sammlung. Frankf. am M. 1784. 8.

PAULMANN (J. L.) *geb. zu Vorsfelde* nicht *Verwolde*. §§. Unterhandlungen bey der Konfirmation einer taub und stumm Gebohrnen; nebst Nachricht von der Lehrart, nach welcher sie unterrichtet worden. — *Antheil am neuen Braunschweig. Gesangbuche.*

PAULUS (Heinrich Eberhard Gottlob) Sohn des Gottl. Christoph; *M. der Phil zu Tübingen: geb. zu Leonberg im Würtemberg. am* 1 *September* 1761. §§. Observationes ad vaticinia Jesaiae. Tubing. 1781. 4. *Exegetisch-kritische Abhandlungen. eb.* 1784. 8. *Ueber das Hohelied*; im 17ten Theil des Repert. für bibl. und morgenl. Litteratur 1785.

S. 101. PAULUS (J. K.) §§. Geschichte des Möllenbecker Klosters. Rinteln, 1784. 8.

von PAUW (K.) §§. Ueber den Tempel der Juno Lacinia; *in den Mém. de la Soc. de Cassel* T. I. 1780.

PEHEM (J. N.) §§. Versuch über die Nothwendigkeit einer vorzunehmenden Reformation der geistlichen Orden, und das Recht der Regenten, aus eigner Macht dieselbe in ihren Ländern zu reformiren, einzuschränken und aufzuheben. Wien, 1782. 8.

PEINEMANN (*Johann Georg*) §§. Kleine Bibliothek zum Zeitvertreib, oder Sammlung ausgewählter Erzählungen. Aus dem Französischen übersetzt. 1ster Theil. Breslau, 1782. 8. 2ter Th. eb. 1783. 8.

S. 102. PELZEL (F. M.) §§. Böhmische, Mährische und Schlesische Gelehrte und Schriftsteller aus dem Orden der Jesuiten, von Anfang der Gesellschaft bis auf gegenwärtige Zeit. Prag, 1786. 8. — *Von den* Scriptor. rerum Bohemicarum *erschien* T. II. 1784.

S. 104. PENZEL (A. J.) jetzt *zu Dombrowa in der Woywodschaft Siradien in Grosspolen.* §§. Die Schrift *de arte historica* ist auch zu Leipzig gedruckt 1784. 8.

S. 106. PERNETY (A. J.) seit 1784 wieder in Frankreich.

PERSCH (C. K.) jetzt P*astor an der Kreutzkirche zu Suhl* (war nie Konrektor zu Schleusingen, wohl aber Rektor, welche Stelle mit dem Frühpredigeramte verbunden ist).

S. 107. PERSCHKE (C. G.) seit 1785 *Prediger zu Weissig im Fürstenthum Crossen* —

PESTALOTZ (*Heinrich*) *geb. zu Zürich* 1746. §§. Ueber die Aufwandgesetze. Eine Preisschrift in der Sammlung einiger Schriften, welche bey der Aufmunterungsgesellschaft zu Basel eingelaufen sind. 1781. *Das Schweitzerblatt; eine Wochenschrift. 2 Bände. Dessau, 1782. 8. *Ueber Gesetzgebung und Kindermord, Wahrheiten und Träume, Nachforschungen und Bilder. Geschrieben 1780. Herausgegeben 1783. Frankf. und Leipz. 8.

S. 109. PETERMANN (K. M. W.) §§. *Die 2te Auflage seiner* Folge der Burggrafen von Nürnberg und Churfürsten und Marggrafen von Brandenburg aus dem Hause Zollern *erschien zu* Erlangen 1785. 4.

S. 110. *PETERSEN* (Georg Friedrich) . . . *geb.* . . . §§. Versuch eines Magazins für die Arithmetik. 1stes St. Zelle, 1785. 8.

PETERSEN (G. W.) §§. *Predigten in der Hofkapelle zu *** (Darmstadt) gehalten 2te Sammlung Halle, 1784. gr. 8. *Predigten für unser Jahrzehend, eb. 1785. 8.

S. 111. PETERSEN (J. W.) *geb.* 1760.

PETERSEN (P. E.) war damahls, als er seine Schrift schrieb (1768) Mitglied und Sekretär der königl. Dänischen Ackerakademie zu Flensburg.

le PETIT (G. W.) *Inspektor zu Friedeburg in der Grafschaft Mansfeld* seit 1783. §§. Philosophie oder Christenthum? Halle, 1784. 8.

S. 113. *PETRI* (Johann Philipp) *Oberkonsistorialassessor und Archidiakonus zu Eisenach*: *geb.* . . §§. Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien durchs ganze Jahr. 2 Theile. Eisenach, 1778 und 79. Standrede bey der Beerdigung des Oberkonsistorialraths Köhlers, eb. 1782. Rede bey Einführung C. W. Schneiders zum Oberkonsistorialr. und Generalsuperintendenten. eb. 1782. .

PETRI (J. S.) auch *Musikdirektor* —

PETRI (. . .) *D. der AG. zu Niederbronn in Elsaß*: *geb.* . . §§. Abhandlung vom Niederbronner Bad. Straßburg, 1779. 8.

PETZEK (J. A.) §§. Diss. de Potestate Ecclesiae in statuendis Matrimonii Impedimentis. Friburgi Brisg. 1783. 8 mai.

S. 115. PETZOLD (S. G.) §§. Spätlinge einiger neuen geistlichen Lieder, mit einem Anhange. Glogau, 1785. 8.

PEUTINGER (Ulrich) *Professor der philosophischen Moral und der Theologie im Benediktiner Kloster Yrsee oder Ursin in Schwaben*: *geb. zu Inningen am 8 Jenner* 1751. §§. Σκιογραφια universi iuris canonici. 1779. 4. Positiones eclecticae ex Philosophia practica universali 1784. Kaufburae. 4.

von PEYER (Salomon) starb 1781 zu Wisbaden, wo er Stadtphysikus und Geburtshelfer war.

PEZOLT (Ludwig Christian) starb . . .

S. 116. *PEZZL* (Johann) *Lektor und Bibliothekar des k. k. Staatskanzlers Fürsten von Kaunitz zu Wien* seit 1785 (vorher privatisirte er zu Salzburg und Zürich): *geb zu Mollersdorf in Niederbayern* 1756. §§. *Briefe aus dem Noviziat. 4 Bändchen. 1780-1783. 8 (*er kam darüber an der Universität zu Salzburg, wo er zu Zeit der Herausgabe des* 1. *B. studirte, in Untersuchung, und gieng dann nach Zürich).* *Faustin, oder das philosophische Jahrhundert. (Zürich), 1783. 8. 2te rechtmässige Auflage 1784. 8 (*ist mehrmals nachgedruckt, unter andern zu München* 1783. 8, *und* 1784 *ein 2ter Theil dem Verfasser untergeschoben worden*). *Reisen eines Philosophen, oder Bemerkungen über die Sitten und Künste der Einwohner von Afrika, Asia und Amerika; aus dem Franz. des Hrn. *Poivre*. Salzburg, 1783. 8. *Reisen nach Ostindien und China, auf Befehl des Königs unternommen, vom J. 1774 bis 1781, vom Hrn. *Sonnerat* (aus dem Franz.) 2 Bände. Zürich, 1783. gr. 4. *Reise durch den Bayrischen Kreis. Salzburg und Leipz. 1784. 8. *W. Coxe* Reise durch Polen, Russland, Schweden und Dännemark; mit historischen Nachrichten und politischen Bemerkungen; aus dem Englischen. 2 Bände. Zürich, 1785. gr. 4. — *Er soll auch Verfasser der* Marokkanischen Briefe *seyn.*

PFÄHLER (Johann Christian) *D. der AG zu . . . geb. . . .* §§. Zwey specifische Mittel gegen den Krebs; aus dem Franz. Weimar, 1784. 8.

S. 117. *PFEFFEL* (Christian Hubert) Sohn von Christian Friedrich; *Jurisconsulte du Roi zu Paris: geb. zu Versailles . . .* §§. Limes Franciae. Pars prior; Limes Franciae ab Oceano ad Rhenum. Argent. 1785. 4.

S. 118. PFEFFEL (K. G.) auch *Mitglied des lutherischen Konsistoriums* §§. * Principes du Droit naturel, à l'usage de l'École militaire de Colmar. à Colmar, 1781. 8.

PFEIFFER (A. F.) seit 1784 *hochfürstl. Brandenburgischer Hofrath* — §§. *Philonis* Judaei opera omnia, Graece & Latine, ad editionem Thomae Mangey collatis aliquot MSS. Vol. I. Erlang. 1785. Vol. II. ib. 1786. 8 mai. *Neue Uebersetzung des Propheten Hosea, mit erläuternden Anmerkungen. Erlangen*, 1785. 8. — *Das 2te Stück der* Nachrichten von seltenen Büchern und Manuscripten *erschien* 1784.

S. 119. PFEIFFER (C. L.) *Advokat, kaiserlicher Notarius und freyherrlich Gemmingen-Mayenfelsischer Konsulent.*

PFEIFFER (Ferdinand Friedrich) *herzogl. Würtembergischer Rentkammersekretar und Lehrer der Landwirthschaft und Englischen Sprache an der militarischen Universität zu Stuttgard: geb. zu Pfullingen im Würtembergischen am* 4 *Jul.* 1759. §§. Probschrift von dem Luxus der heutigen Europäischen Staaten. Stuttg. 1779. 4. Gedanken über die Versicherungsanstalten, hauptsächlich zum Vortheil der Landwirthschaft. eb. 1780. 4. — *Uebersetzungen aus dem Englischen und Französischen.*

PFEIFFER (Heinrich Gottfried) starb . . .

PFEIFFER (J. E.) §§. Progr. de Jesu Christo ob oculos pridem depictoceu crucifixo ex Gal. III, 1. Erl. 1773. 4. Progr. quo Semiarianorum de Spiritu sancto sententiam secundum Philastrium expendit. ib. 1784. 4. — S. 122. Z. 1. *seines Art muss es heissen*: pro maiestate *Christi* divina.

S. 122. von PFEIFFER (J. F.) — *auch königl. Preuss. geheimer Rath: geb. zu Berlin* 1718. §§. Nachricht an das

Publi.

Publikum von der Natur, den Bestandtheilen, Eigenschaften, Zubereitung und Anwendung des Ducksteins, oder des daraus bereiteten Drasses. Mainz, 1784. 8. * Kritische Briefe über wichtige und gemeinnützige Gegenstände aus allen Fächern; zur Beförderung der Menschenkenntniss und Verbesserung der Staats- und Landwirthschaft, oder zu vermehrter Glückseligkeit der Teutschen. 4 Hefte. Offenbach, 1785. 8.

S. 124. PFEIFFER (J. J.) auch *Pädagogiarch und Prediger: geb. zu Cassel am 6 Okt.* 1740. §§. Entwurf zum Unterricht im Christenthum. 3te verbesserte Aufl. Cassel, 1785. 8.

von PFEIL (Christian Karl Ludwig) starb am 14ten Febr. 1784.

PFEIL (J. G. B.) §§. Die ihm beygelegte Geschichte des Grafen von P. die moral. Erzählungen und das Trauerspiel sollen zuverlässig nicht von ihm herrühren, sondern von dem verstorbenen, in der 3ten Ausg. des gel. Teutschl. befindlichen Joh. Gebhard Pfeil. — Vergl. auch *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 125. PFENNINGER (J. K.) §§. * Jüdische Briefe, Erzählungen, Gespräche u. s. w. aus der Zeit Jesus von Nazareth, oder eine Messiade in Prose. 4 Bändchen. Lamezan, Less und Lavatern zugeeignet. Dessau und Leipzig, 1783-85. 8. — *Der 2te Heft des 4ten Bandes von dem* Magazin *erschien erst* 1784. *Alsdann trat an dessen Stelle:* Repertorium für denkende Bibelverehrer aller Konfessionen. 1 Bandes 1ste und 2te Hälfte. Zürich, 1784. 2 Bandes 1ste Hälfte. eb. 1785. 8.

S. 126. PFINGSTEN (J. H.) *ordentl. Prof. der Phil. und der Kameralwissenschaften auf der Universität zu Erfurt seit* 1784 *und S. Gothaischer Bergkommissar* (auch vorher Inspektor der Salpeterwerke im Herzogthum Magdeburg und Fürstenthum Halberstadt). §§.

Repertorium für Physiologie und Psychologie nach ihrem Umfang und Verbindung. 1ster Th. Hof, 1784. 8. . Progr. von Handwerksmissbräuchen und ihrer Abstellung. Erfurt, 1785. 4. Almanach für Kameralisten und Polizeybeamte auf das Jahr 1785. Weimar, 8. — *Von der* Bibliothek ausländischer Chemisten u. s. w. *erschien der 4te und letzte Band* 1784.

S. 127. PFLEIDERER (C. F.) §§. Expositio & dilucidatio Libri V. Elementorum Euclidis. P. I. Tubing, 1782 4. D. Analysis Triangulorum rectilineorum. P. I. II. ib. 1784. 1785. 4. — *Die Gedichte sind auszustreichen.* — *Recensionen in der Tübingischen gel. Zeitung.*

PFLüCKE (Johann Christoph) *M. der Phil zu* . . . *geb.* . . . §§. De Apostolorum & Prophetarum Novi Testamenti eminentia & discrimine. Lipsiae, 1785. 8.

PFLUG (J. P. G.) §§. *Jos. Jak. Plencks* chirurgische Pharmacie. Kopenh. u. Leipz. 1776. 8. Delineatio arthritidis atque ophthalmiae syphilliticae. Havniae, 1785. 8 mai.

S. 128. PFUGBEIL lies PFLUGBEIL.

PFOTENHAUER (G. F.) §§. De gloria & maiestate iurantis Dei. Wittenb. 1778. 4.

PFRANGER (J. G.) auch seit 1785 *Konsistorialassessor* — §§. Feyer des Abends im Mondenschein. Eine Vorlesung in der Laube. Meinung. 1778. . Seyd barmherzig, wie euer heil. Vater barmherzig ist; eine Predigt. eb. 1783. 8. * Fragen ohne Antwort, oder Katechismus der Weisen; Fragment. 1784. 8. Leopold; ein Gedicht. Dessau, 1785. 4. *Der Mönch von Libanon* ist 1782 zu Bamberg nachgedruckt worden. — *Von seinen* Predigten über die Sonn- und Festtagsepisteln

steln *erschien des 3ten Bandes 1ste Abtheilung* 1784. — Gedichte in Degens Fränkischen Musenalmanach 1785 und 1786.

S. 129. PFYFFER (F. L.) §§. Plan de la Suisse en relief, von Mechel gestochen 1783.

PHILIPPI (J. A.) §§. Das Vater Unser &c. *und* über die Ehe *sind nicht von ihm.*

PICHELMAYR (F.) §§. Von der Edukation und Kultur des Landvolks. Eine Rede. München, 1778. .

PICHLER (Johann Friedrich Christian) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Strasburg: geb. zu Bietigheim im Würtembergischen am* 9 *Aug.* 1754. §§. D. inaug. de oleorum unguinosorum usu in morborum medela. Argent 1781 4. Or. de qualitatibus Medici. ib. eod. 4. Barbeu du Bourg *Anfangsgründe der Arzneykunde; aus dem Franz. mit Anmerkungen. eb.* 1783 8. *Taschenbuch der Gesundheit in alphabetischer Ordnung, worinn die gewöhnlichsten Krankheiten beschrieben und die geschwindesten und leichtesten Mittel dagegen angezeigt werden; aus dem Franz eb.* 1784. 8. Methodus formulas medicas conscribendi; in usum praelectionum academicarum. ib. 1785 8. (*Vergl.* Gruners *Almanach für Aerzte und Nichtärzte auf das J* 1786. *S.* 231 *u. ff.*) Mémoire sur les maladies contagieuses dans lequel on examine, quels sont les maladies vraiment contagieuses. à Paris, 1785. 8.

PICKEL (I.) auch *D. der Phil. und Theol. jetzt öffentlicher Lehrer der Mathematik auf dem akadem. Lyceum zu Eichstädt.* §§ Abhandlung von Verbesserung und allgemeinen Gebrauch der Visierstäbe. Mit Kupfern Eichstädt, 1782. gros 8. Praktischer Unterricht, wie man sich bey der Ausmessung, Aufzeichnung und Berechnung grosser Wälder zu verhalten habe. Samt der Beschreibung eines

eines neuen und vollständigen Dendrometers oder Baummessers. Mit Kupf. Augsb. 1785. gr. 8.

S. 130. PIDERIT (J. R. A.) §§. Diss. observationes in loca quaedam psalmi 90 difficiliora. Marb. 1758. 4. Pr. funebre in obitum Jo. Aug. Junghen, Super. & Consist. Consil. ib. 1759. fol.

S. 131. PIDERIT (P. J.) Sohn des vorhergehenden; *Praktikus, auch adjungirter Garnisonsmedikus zu Cassel.* §§. Geschichte eines sehr merkwürdigen Beinfrasses. Cassel, 1781. 8. Anweisung, wie man sich nicht nur vor der jetzt herrschenden Ruhr verwahren, sondern auch in Ermangelung eines Arztes sich selbst heilen kann. eb. 1781. 8. — Aufsätze im allgemeinen teutschen Wochenblatt zur Ehre der Lektüre, welches zu Hamburg und Schwerin 1774 und 75 herauskam.

S. 134. PIPER (T. C.) seit 1784 auch *D. der Theol.* §§. De genuina auctoritate capitis primi & secundi evangelii Matthaei exercitatio theologico-critica. Gryphiae, 1779. D. inaug. de Messia heroï & rege, ab ipso Jehova in monte Zionis solenni ritu instituto Ps. CX. ib. 1784. 4 (*ist auch als ein Traktat besonders gedruckt, unter dem Titel:* Commentarius critico-theologicus Psalmum CX ex prima aetate heroica illustratum sensuque biblico expositum exhibens).

S. 135. PISANSKI (G. C.) §§. Adversaria de accommodationibus V. T. in novo obviis. Regiom. 1781. 8. Pr. causas expendens cum apostoli resurrectionem Christi ante eius adscensum in coelum non divulgaverint. ib. 1782. 4. Promeritum honoris monumentum D. Theod. Christ. Lilienthalio sacratum &c. ib. 1782. fol. *Nebst einer teutschen Standrede auf denselben.* *Progr. von adlichen Lehrern lateinischer Schulen.* eb 1782. 4.

S. 137. PISTORIUS (H. A.) §§. *Einleitungsversuch über Aberglauben, Zauberey und Abgötterey und andre

dre Zusätze; *zu der von seinem Sohne verfertigten teutschen Uebersetzung eines dem Präsidenten de Brosses zugeschriebenen Buches*: Ueber den Dienst der Fetischen Götter, oder Vergleichung der alten Religion Aegyptens mit der heutigen Religion Nigritiens Berl. und Stralf. 1785. 8. *Ist auch Verfasser der theolog. Anmerkungen zu* Bunkels Leben, *das Nicolai übersetzen lassen, und Mitarbeiter an der* allgem. teut. Bibl.

§. 138. *PISTORIUS* (. . .) Sohn des vorhergehenden; *geb.* . . . §§. Ueberfetzte, ohne sich zu nennen, das eben angeführte Buch von de Brosses.

PITISCUS (M. F.) *erster Bibliothekar der Stadtbibliothek* seit 1784, *Professor* seit 1768 (vorher Katechet am Zuchthause seit 1756): *geb. daselbst* . . . §§. D. Argumenta quaedam ad evincendum quod ad investigationem cognitionis perfectio facultatum animae practicarum aeque necessaria quam theoreticarum. Hamb 1761. 4. Vita Consulis Nicol. Schubackii. ib. 1783. fol. Memoria Senioris Jo. Diter. Winckleri. ib. 1784. fol. — *S.* Thiess *H. G. 2 B. und g. H.*

§. 139. PITTROFF (F. C) §§. Kirchenamtspolitik nach den allgemeinen Verhältnissen der Kirchenstatistik und der Pastoralklugheit, in Anwendung auf die Seelsorgergeschäfte. Prag, 1785. gr. 8.

PITSCHEL (Friedrich Lebegott) *D. der AG. zu Dresden*: *geb* . . . §§. Anatomische und chirurgische Anmerkungen, welchen eine kurze Nachricht von dem Collegio medico-chirurgico zu Dresden vorangeschickt wird. Nebst 5 Kupfertafeln. Dresden, 1784. 8.

PIZENBERGER (F. A.) §§. *Freundschaftliche Briefe an den Hrn. von S — t. über den Entwurf zur Einrichtung in den Gymnasien in den k. k. Erblanden. Nebst dem Entwurf selbst. (Zürich) 1776

1776. 8. (*Sie sind in dem nemlichen Jahre zu Bamberg und auch zu Augsburg nachgedruckt worden*). *Ueber Christenthum und Heucheley, ein Dialog; *im 2ten B. des Freymüthigen S.* 284 u. f.

PLAGEMANN (Georg Ludwig Otto) *M. der Phil. und Konrektor der grossen Stadtschule zu Wismar: geb.* . . §§. Lehrbuch zum Unterricht in der lateinischen Sprache; aus den besten alten und neuen Schulbüchern gesammlet, theils umgearbeitet und mit Hülfsmitteln begleitet. Wismar, Schwerin und Bützow, 1784. 8.

PLANER (J. J.) §§. Ueber den Holzmangel im Erfurtischen. Erfurt, 1781. 4. Beobachtungen der Veränderung der Witterung und der Luft in Erfurt vom Jahr 1781. ebend. 1782. 8. *Observatio oscillationis Mercurii in tubo Torricelliano. ibid.* 1783. 4. Nachtrag zur sechsten Ausgabe der Gattungen der Pflanzen, und der ersten und zwoten Mantisse von Karl von Linné — Aus dem Lateinischen übersetzt. Gotha, 1785. 8.

S. 140. PLANK (G. J.) *ordentl. Prof. der Theol. zu Göttingen* seit 1784. §§. Rede bey dem Grabe des Hrn. Lieutenant Walter. Stuttg. 1783. 4. Lateinisches Progr. über den Gebrauch der sogenannten Mutter- und Volkssprachen bey dem öffentlichen Gottesdienst. Göttingen, 1785. 4 — *Von der* Geschichte des protestantischen Lehrbegriffs *kam* 1783 *der 2te Theil heraus.* — Recensionen in den Götting. gel. Anzeigen.

PLANT (J. T.) §§. Launenhafte, zärtliche und moralische Gedichte; mit einer Vorrede über die Geschichte der teutschen Dichtkunst. Stettin, 1782.

PLANTA (J.) §§. *Seine* Geschichte der Romanschen Sprache *kam zu Chur* 1776. 8 *heraus, und steht auch Englisch in den* Philosophical Transactions 1776. Tom. 66.

S. 141. PLATNER (E.) §§. D. de morbis membranae tympani. Lipf. 1780. 4. Oratio de bonis academiae Lipsiensis. ib. 1781. 4. Diss. repetitio brevis & assertio doctrinae Stahlianae de motu vitali. ib. eod. 4. *Philosophische Aphorismen, nebst einigen Anleitungen zur philosophischen Geschichte.* 1 *Theil. Neue durchaus umgearbeitete Ausgabe. ebend.* 1784. 8. — *Z.* 5 *seines Artikels lese man:* Diss. II de vi corporis in memoriam.

S. 142. PLAZ (Anton Wilhelm) starb am 26 Febr. 1784. §§. Progr. Dulcedinum scientiae naturalis commendatio. Lipf. 1783. 4.

S. 143. *PLAZZARY* (Thaddäus) *Professor in der freyen Reichsstadt Bibrach: geb. . . .* §§. Virgils Aeneis verteutscht in Hexametern. 2 Bände. Buchau, 1783. gros 8. *Lehrbuch für die katholischen Schulen in Bibrach. Ulm, 1785. gr. 8.

von PLENCIZ (Joseph) *Mitglied der medicinischen Fakultät und zweyter Physikus bey der k. k. Ritterakademie zu Wien: geb. . . .* §§. Acta & observata medica. Pragae, 1783. 8.

von PLENCIZ (M. A.) §§. *Das Buch:* Observationum medicarum Decas prima, *ist nicht von ihm, sondern vom vorigen.*

S. 144. PLENCK (J. J.) ward im Jul. 1785 fälschlich tod gesagt; ist seit 1783 *Lehrer der Chemie und Botanik in der k. k. medicinisch-chirurgischen Militärakademie, auch Direktor der Feldapotheken und k. k. Feldstabchirurgus zu Wien* — §§. Bromatologia, sive Doctrina de esculentis & potulentis. Vienn. 1784. 8 mai. Toxicologia, seu Doctrina de venenis & antidotis. ib. 1785. 8 mai. — *Von seiner* Methodus nova & facilis &c. *erschien die 4te verbesserte und vermehrte Aufl. Wien,* 1778.

S. 145. PLESSING (F. V. L.) *privatisirt* seit 1784 *zu Wernigerode*. §§ Osiris und Socrates. Berl. und Stralf. 1783. 8.

PLESSING (J. F.) §§. Die Auferstehungsgeschichte unsers Herrn Jesu Christi, aufs neue betrachtet. Werniger. 1785. 8. *Ueber die Worte Jesu Christi Joh. IV, 48 u. s. w. eb. 1785. 4.

S. 146. *PLITT* (Johann Friedrich) *D. der R. und ordentlicher Advokat zu Frankfurt am Mayn: geb. zu Rinteln am 5 Jul.* 1762. §§ *Miscellaneen theologischen Inhalts. Frankf. und Leipz. 1782 8. *D. inaug. de levis notae macula secundum ius Germanicum. Marburg.* 1784. 4. *Commentatio de Germanorum erga feminas observantia. ibid. eod.* 4. *Ueber den Geschäftsstil und dessen Anweisung auf hohen Schulen. Frankf. am M. 1785. 4.

PLöDTNER (J. A.) auch *Konsistorialassessor* —

S. 147. PLOUCQUET (G.) §§. Diss de Hylozoismo veterum & recentiorum. Tub 1775. 4. Diss. de Natura boni & mali. ib. 1777. 4. D. Disquisitio rationum, quae tam ad stabiliendam quam ad infrigendam animi humani immortalitatem afferri possunt. ib. 1779. 4. D. de prinpiciis dynamicis. ib. 1780. 4. Expositiones philosophiae theoreticae. Stuttg. 1782. 8. Variae quaestiones metaphysicae cum subjunctis responsionibus. Tub. 1782. 4.

S. 149. PLOUCQUET (W. G.) §§. Skizze der Lehre von der menschlichen Natur. Tübingen, 1782. 8. *D. de morbis periodicis. ib.* 1783. 4. Vorrede zu *Steebs* staatswirthschaftlichen Betrachtungen über Schäferey, Hornviehzucht und Ackerbau. eb. 1784. 8. *Fundamenta therapiae catholicae; subiungitur catalogus corporum medicamentosorum usitatiorum. ib.* 1785. 8. Von Veredlung

edlung der Wolle und Verbesserung des Schaafstandes; zum Besten der Herren Schaafhalter. eb. 1785. 8. Nachtrag dazu. ebendas. 1785. 8. *D. Acquisitionem variolae opportunam denuo commendans. ib. eod.* 4. *D de amputatione incruento. ib. eod.* 4. *Dieselbe teutsch:* Von der unblutigen Abnehmung der Glieder. ebend. 1786 (1785). 8. Schreiben, die Zurechtbringung eingeklemmter Brüche betreffend; *in Richters chirurg. Bibl.* 5 *B. St.* 4.

S. 150. PLüMIKE (K. M.) *ist* seit dem Oktober 1784 *Kabinetssekretar des Herzogs von Curland.* §§. Lanassa; ein Trauerspiel. Berl. 1782. 8. Umarbeitung des *Schillerschen* Fiesko. . . .

S. 151. *POCK* (. . .) *M. der Phil. und Geometer zu* . . . *geb* . . §§. Gebrauch des Proportionalzirkels nach Anleitung des Hrn Bions zu sechs Linien, mit einem Anhange eines neuen Transporteurs, wodurch auch im Kleinen einzelne Minuten zu zeichnen und zu messen sind. Nebst einigen Tabellen von künstlichen und figurirten Zahlen, deren simpeln und Zentralpolygonen und Piramidalzahlen, von ihrer Wurzelausziehung bis in die neunte Dignität, wie auch von Pronikzahlen und Ausziehung ihrer Wurzeln. Mit 7 Kupfertabellen. Salzburg, 1785. 8.

POCKELS (Friedrich Gottlieb) starb am 9 August 1785. §§. Diss. (*Praes. G. F. Meier*) de mundo optimo maxima Dei in finitis imagine. Halae, 1762. 4.

PöGE (E. F.) *zweyter Pastor an der St. Jakobskirche zu Magdeburg* seit 1785. §§. De criteriis quibusdam suspectis in reperiundis Prophetiis Messianis Diss. theol. Torgav. 1784. 4.

S. 152. PöRNER (K. W) §§. Anleitung zur Färbekunst, vorzüglich Tuch und andre aus Wolle gewebte

 Zeuge

Zeuge zu färben. Leipz. 1785. 8. — *Im neuen* Schauplatz der Natur *sind die mineralogischen Aufsätze von ihm.*

PÖSEL (Joseph) *churpfälzischer Bienenmeister zu ... geb. ...* §§. Gründlicher und vollständiger Unterricht sowohl in der Garten, als Waldbienenzucht in Churpfalz-Bayrischen Ländern. München, 1784. 8.

PÖTZSCH (C. G.) §§. Chronologische Geschichte der grossen Wasserfluthen des Elbstroms seit tausend und mehr Jahren. Mit Kupfern. Dresden, 1784. gr. 4.

POHL (C. F.) auch *Rathsherr* seit 1783.

S. 153. POHL (J. E.) §§. D. de varice interno, morborum quorundam caussa. Lips. 1785. 4.

POIGER (Benedikt) *regulirter Lateranensischer Chorherr zu St. Zeno nächst Reichenhall in Bayern; geb. ...* §§. Theologia ex magica s. Magia ex Theologia, proscribenda. ... *Predigt von dem Ave Maria oder Englischen Grusse. Salzburg,* 1783. 8. *Theologie ohne Hexen und Zauberer. ebend.* 1784. 8. (Eine Uebersetzung und Erweiterung des obigen lateinischen Werkchens).

S. 154. POPPE (J. F.) — *geb.* — *am* 24 *Jan.* 1753. §§. Vita Joannis Baptistae Marini. Halae, 1771. 4. *Geschichte der Europäischen Staaten, in Verbindung der Erdbeschreibung und Staatskunde.* 1 *Band. eb.* 1783. 2 *Band. eb.* 1784. *gr.* 8.

S. 155. *POSSE* (Adolph Felix Heinrich) ... *zu Göttingen: geb. ...* §§. Ueber die Rechtsbeständigkeit der Wahlkapitulationen kathol. geistlicher Fürsten in Bezug auf die Landeshoheit im Weltlichen. Göttingen, 1785. 4.

POI-

POSSELT (Ernst Ludwig) *D. der R. markgräfl. Badischer würklicher geheimer Sekretar und Prof. der Rechte am Gymnasio illustri zu Karlsruhe: geb. zu Durlach* 1763. §§. Utrum ad vota communia per quae fit discessio in partes, unanimia membrorum corporis, an plurima tantum suffragia requirantur. Commentatio iuris publici. Kehl. 1783. 8. **An Sterne's Geist. Karlsr.* 1783. 8. Historia corporis Evangelicorum. Kehl. 1784. 8 mai. *Wissenschaftliches Magazin für Aufklärung. 3 Hefte. ebend.* 1785. 8. (*Es arbeiten auch andre daran*).

POTSCHKA (J.) *S. Scripturae in conventu Bambergensi Lector.* §§. Thesaurus linguae sanctae, complectens nitidiores hebraismos, elegantiores tropos, quibus verbi Dei maiestas in S. Scriptura refulget. Bamb. & Wirceb. 1780.

POTT (J. F.) §§. Antheil am *Dispensatorio pharmaceutico Brunsuicensi*, welches 1777 herauskam.

S. 156. von PRADES (Johann Martin) starb im Sommer 1782. — *Vergl.* Querelles litteraires ou Mémoires pour servir à l'histoire des Revolutions de la Republique des Lettres, depuis Homere jusqu'à nos jours (à Paris, 1761. IV Tomes in gr. 12). T. IV. p. 303-326.

S. 157. PRAGER (J. C.) §§. Geistliche Betrachtung über jede ordentliche Sonntagsepistel, zur Beförderung der Hausandachten Coburg, 1782. 8 Kurze geistliche Betrachtungen über die Evangelien an den Feyer- und Aposteltagen, zur Beförderung der Hausandachten. eb. 1785 8.

PRAHLL (M. . .) *Amtmann zu Gebsattel im Gebiet der Reichsstadt Rothenburg: geb* . . §§. *LXXII Ermahnungsstücke eines Geistlichen der katholischen Kirche an den Kaiser J** in einer Uebersetzung. Frankf. und Leipz. 1782. 8.

PRANGE (C. F.) §§. Die Beurtheilung des Schönen in den zeichnenden Künften, nach den Grundsätzen eines Sulzers und Mengs; aus dem Italienischen übersetzt. Halle, 1785. 8. Abhandlungen über verschiedene Gegenstände der Kunst. 5tes Stück. eb. 1785. 8.

S. 158. PRATJE (J. H.) *geb. am* 12 *Sept.* §§. Stadische Schulgeschichte. 4tes Stück. Stade, 1769 4. Nachricht von der Böhrde Rhade und der Kirche daselbst. Einweihungspredigt der neuen Kirche zu Rhade eb. 1769, 4. Altes und Neues aus den Herzogthümern Bremen und Verden. 10-12ter und letzter Band. ebendas. 1778-81. 8. Religionsgeschichte der Herzogthümer Bremen und Verden 4-6tes und letztes Stück. eb 1779 81. Reden bey der Einführung H A. Rieffestahl, J C. Vogt, H. E. Heeren zu Predigere am Dom zu Bremen. Bremen, 1773. 75. 76. J. H. Eggelings *Miscellaneae Germaniae Antiquitates.* Neue vermehrte und verbesserte Ausgabe. Stade, 1775. 8. Glückwunsch an den Probst Matthäi in Oldendorf, als derselbe sein Amtsjubiläum feyerte; nebst Nachricht von einer in Verden ehedem entstandenen theologischen Streitigkeit. eb. 1778. 4 Rede über Hagai II, 10 bey Einweihung der neuen Kirche zu Drochtersen. eb. 1780. 4. Rede bey des Hrn. Nicolai Einführung zum Domprediger in Bremen. Bremen, 1781. 4. Pastoralschreiben von 1782. Stade, 4. Pastoral schreiben über Joh. XVII. ebendas. 1783. 4. Kurze Apologie des priesterlichen Segens. Brem. 1783. 8. Empfindungen des Herzens, in einer Jubelpredigt nach zurückgelegten 50 Amtsjahren. Stade, 1784 4. Pastoralschreiben vom Eide und Meineide. Liturgisches Archiv. 1 Fach. Stade, 1785 8 Pastoralschreiben. eb. 1785 4. — *Die* Erläuterung der Busstexte *ist beständig fortgesetzt.* — *Sein Bildniss auf einer von Fried. Wilh. Wermuth* 1784 *zum Andenken seines Amtsjubiläums geschnittenen Medaille.* — *Anstatt*: Rede bey Pastor Contermeyers

meyers Anführung, *lese man*: Watermeyers Einführung.

S. 161. PRATJE (J. H) des vorigen Sohn; *Pastor zu Beverstedt und des Bremervördischen Kirchenkreises Probst* — (vorhin Pastor Adjunctus am Dom zu Bremen, und darauf Prediger zu —) §§. D. de modo agendi cum iis, qui fidem non sentiunt. Helmst. 1757. 4. *Eine griechische Epistel an seinen Vater, als derselbe sein Amtsjubiläum feyerte. Göttingen*, 1784 8. — Hat von seinem *ökonomischen Magazin* zuletzt herausgegeben des 2ten Bandes 6tes St.

von PRAUN (G. S. A.) §§. Vollständiges Braunschweig-Lüneburgisches Münzkabinet. Helmst. 1747. 4. (*Antheil daran hatte der geheime Justitzrath* Burckhard). Verzeichniss aller Reichstags-Deputations- und Visitationshandlungen, Abschiede und Ordnungen, das Reichsjustitzwesen und die Verbesserung desselben betreffend; nebst Supplementen und Emendationen dazu. Wolfenbüttel . . . 4. *Die* gründliche Nachricht von dem Münzwesen insgemein u. s. w. *ist sehr vermehrt erschienen durch die Bemühung des* Ober*stadtschreibers* Klotzsch *in Freyberg*, Leipz. 1784. gr. 8. — S. *Weidlich* Th. 3.

S. 162. PREHN (J. J.) Vergl. *Koppe's* gel. Mecklenb. St. 2. S. 113.

S. 163. PREISS (C. F.) *geb. zu Schönegg am 26 April* 1751. — Vergl. auch *Goldbeck*.

PRENNINGER (J. F.) §§. *Von der* Landschulbibliothek *ist* des 3ten Bandes 1stes St. *erschienen* 1783; 2tes u. 3tes St. 1784; 4tes St. 1785.

S. 164. PREU (J. C.) — *geb. zu Mauren im Oettingischen*. §§. Etwas zur Berichtigung und bessern Aufklärung einiger Stellen in des Ritters Schärtlins Lebensbeschreibung, die Streitigkeiten mit den da-

mahls lebenden Oettingischen Regenten, insbesondere Grafen Ludwig dem XVI betreffend; in *Michels* Beyträgen zur Oetting. Geschichte Th. 3. S. 119-137. Sammelte mit Hofrath von Schaden jun. die Oetting. Wallersteinischen Generalverordnungen und Rescripte in Justitz-Polizey-Kameral-Forst- und Jagdsachen &c. zum Gerichtsgebrauch, und beförderte sie zum Druck; Wallerstein, 1775. fol. Gab mit seinen Verbesserungen und Vorbericht heraus: Grundlinien der heutigen Reichshofrathspraxis im Allgemeinen (von Hanzely). Nördlingen, 1778. 4. *Ordnung des jüdischen Eids vor christlichen Gerichten, nach den Meynungen und Religionsgebräuchen der Juden eingerichtet. Wallerst. 1783. 8. — Sammelt zu einer Oetting. Münzgeschichte, und erbittet sich Beyträge, sonderlich auch Abdrücke sol her Oetting Münzen, die selten sind. — Recensionen

S. 165. PREU (J. S.) jetzt *Archidiakonus und Scholarch zu Weissenburg.*

PREUSCHEN (A. *Gottlieb*) *vorher Diakonus zu Grünstadt.* §§. Ehrensäule in einer typometrischen Carte der Landgrafschaft Sausenberg, der Herrschaften Rötteln und Badenweiler u. s. w. Carlsruhe, 1783. Politische Armenökonomie; Wünsche und Aussichten für den unglücklichsten Theil des Publikum im letzten Viertel des 18ten Jahrhunderts. Leipz. 1783. 8. Vermuthungen über die wahre Lage der von Valentinian I wider die Allemannen nicht weit von Basel angelegten Vestung Robur; in *Possels* Magazin Heft 2. 1785. — *Hat auch noch zu andern periodischen Schriften, als zum Hanauischen Magazin, Beyträge geliefert: aber Dissertationen hat er nie geschrieben.*

von PREUSCHEN (G. E. L.) §§. Progr. de iuribus mercatorum Italorum in Germania commorantium

rantium singularibus. *Von den Italienern.* Gissae, 1753. 4.

S. 167. PREVOST (*Peter*) *gieng* 1784 *nach Genf zurück, wo er jetzt Professor ist, nachdem er vorher Professor der Phil. bey der neuen königl. Ritterakademie zu Berlin gewesen war.* §§. De l'Economie des anciens gouvernements comparée à celle des gouvernements modernes. à Berlin, 1783. 8. *Ueber den vorgeblichen Einfluss des Sterns Kapella*; in der Berlin. Monatsschrift 1783. *Dec. Ueber den Erfinder der fliegenden Luftmaschinen*; eb. 1784. *Febr.* — *Seine Uebersetzung des Euripides hat eigentlich folgenden Titel*: les Tragedies d'Euripide, traduites du Grec. 3 Voll. à Paris, 12.

PRIES (J. G.) *ist nicht Prof. der Theol. und Pastor zu Greifswalde, sondern noch Professor und Rektor des Gymnasiums zu Güstrow.* §§. Progr. das Andenken der durch D. Luthern den 31 Okt. 1517 angefangenen Reformation, den 31 Okt. 1775 feyerlich erneuert. . . . 1775. 4. *Progr. de Edda Islandica nec vate antiquissima nec divina.* . . . 1777. 4.

S. 168. PRIESER (J. H.) — *geb.* — 1749. §§. Nachricht von einem sehr seltenen, des Antonii Mincucii de Prato veteri constitutiones feudales ordinatas enthaltenden codice membracaceo; in *Haeberlins* Material. u. Beytr. St. 1.

PRINNER (F.) §§. Thut der Kaiser recht? dem Kaiser und der Wahrheit gewidmet. (Salzburg), 1782. 8.

PRIZELIUS (J. G.) sein jetziger Aufenthalt ist noch immer unbekannt.

S. 169. PROCHASKA (F.) *geb. zu Lispitz in Mähren.* §§. D. inaug. de urinis. Vienn. 1776. 4. *Miscellaneen der Böhmischen und Mährischen Litteratur,*

seltener Werke und verschiedener Handschriften. *1 Bandes 1 - 3tes St.* Prag, 1784-85. gr. 8.

PROTKHE (Johann) *Schauspieler zu Brünn: geb. zu Wien am 2 März* 1750. §§ Der Bartholomäimarkt, oder auf Linz will ich ewig denken; ein Lustspiel in 2 Aufzügen Linz, 1784. 8. Der Rechtschaffene darf nicht immer darben, oder wenns der Fürst nur weiss, er hilft gewiss; eine dialogirte Anekdote in 3 Aufzügen. Lemberg, 1785 8.

S. 170. PROTZEN (K S) seit 1785 *auch Neumärkischer würklicher Konsistorialrath* §§ Feldandachten und Predigten für Kriegsleute, im Feldzuge 1778 gehalten. Frankf an der O 1779 8 Predigten, bey seiner Amtsveränderung gehalten Züllichau, 1782 8. — Viele Predigten *im Handbuch für Prediger* — *Die angeführten* Ehrengedächtniss, Gedanken und Standreden *machen sein Buch:* Gedächtnissschriften, *aus.*

S. 171. PUBITSCHKA (F.) §§ Or. de S. Joanne Evangelista. Olom 1756 fol. Alia or. de eodem, ib 1758. fol. De S Catharina. ibidem, 1757 fol De antiquissimis sedibus Slavorum. Lips 1771. 4 (*eine von der Jablonowskischen Gesellschaft gekrönte Pressschrift*). *Von seiner* chronologischen Geschichte Böhmens *erschien* des 4ten Theils 2ter Band (*oder des ganzen Werks 6ter Band*) 1784. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 247 u. f.

PUCHNER (Ludwig Eberhard) *M. der Phil. und Pfarrer zu Pfalzgrafenweiler in Würtemberg: geb. zu Gochsheim im Würtembergischen am* 11 *Aug.* 1750. §§ *Lesebuch für Landschulmeister. 2 Bändch. Tübingen, 1784. 85. 8.

S. 172. PÜTTER (J. S.) §§. Specimen iuris publici & gentium medii aevi de instauratione Imperii Romani sub

sub Carolo M & Ottone M. facta, eiusque effectibus Goetting 1784. 8. *Ueber den Werth der Conventionsmünze; eine für jedermann verständliche Abhandlung. ebend.* 1784. 8. — Von den *auserlesenen Rechtsfällen* erschien *des 3ten Bandes 3ter Th* 1785. —— Sein Bildniss hat Haid gestochen. Sein Schattenriss und Leben stehen auch in den Schattenrissen edler Teutschen Th. 2.

S. 177. PüTTMANN (J. L. C.) jetzt *Prof der Institt.* §§. Diss. Selecta capita de iure bibliothecarum. Lips. 1783. 4. D. de moderatione inculpatae tutelae, ad orationem Ciceronis Milonianam. ib. eod. 4. Pr. ad orationem D. Marci de pupilla a tutore eiusve filio haud ducenda. ibid. eodem, 4. *Referir- und Decretirkunst. eb.* 1783 8 Pr. de potestate comitum palatinorum hodie valde restricta ib. 1784. 4. D. de cessione bonorum contumeliosa. ib. eodem. 8. *Grundsätze des Wechselrechts. ebend.* 1784. gr. 8. D. de Directariis. ib. eod 4 Progr. Miscellaneorum ad ius pertinentium Specimen II. 1785. De utilitate, actionum humanarum fine ac regula. Lips. 1785. 8. Progr. de numero doctorum prudentia legislatoria minuendo, seu de remediis nonnullis contra frequentiam bonorum cessionis & creditorum concursus. ibidem, eod. 4 Progr. Vindiciae dissertationis de querela inofficiosi testamenti fratribus uterinis haud concedenda. ib. eod. 4. Pr. Problema iuris criminalis: An & quatenus iussio eum, qui paret, a poena excuset eamve minuat? ibidem, eodem, 4.

S. 180. von PUFFENDORF (Friedrich Esaias) starb am 25 Aug. 1785.

PURGOLD (D. H) §§. Resultate meines mehr als funfzigjährigen Nachdenkens über die Religion Jesu. Dessau, 1783. 8.

S. 181. PURGOLD (F. G.) *Prediger zu Gerswalde.* —

PURMANN (J. Ge.) §§. Rede von einigen Pflichten, die aus dem Werthe und aus der Absicht der Schulen enstehn. Frkf. am M. 1779. 4. 4 Progr. unter dem Titel: Schulgedanken von der Kraft zu denken. eb. 1783. 1784. 4. — *Von seiner Uebersetzung des* Pellontier Geschichte der Celten, *erschien der 3te und letzte Band* 1784.

S. 183. PURRUCKER (Johann) starb am 19 März 1784. §§. *Das Progr.* de decemviris &c. *erschien* 1780.

PUTZ (Erhard) *Prediger des Benediktinerklosters zu S. Emeram in Regensburg: geb. . .* §§. *Duo verba contra conditiones Stattlerianus. 1780. *Erinnerungen an das junge Herrchen Sailer, den Verfasser der praktischen Logik.* 1780.

S. 184. PYL (J T.) — *auch königl Preuss. Rath.* §§. *Cothenius* Chemische Untersuchungen der rothen Chinarinde, wie auch derjenigen, welche bisher im Gebrauch gewesen; nebst beygefügten vergleichenden Anmerkungen und angehängter kurzen Geschichte der Chinarinde überhaupt; aus dem Franz. Berlin und Stralsund, 1783. 8. *Magazin für die gerichtliche Arzneykunde und medicinische Policey. 2 Bände (jeder von 3 Stücken). Stendal, 1783. 1784. 8. Neues Magazin u. s. w. 1 B. 1 und 2 St. eb. 1785. 8.

Q.

S. 184. QUARIN (J.) §§. D. entomia noxia & utilis, physico-medice considerata . . — *Das Buch*: de curandis &c. *ist nur die andere Auflage von seinen auch angeführten Schriften*: methodus medendarum febrium *und* methodus medendi inflammationibus.

S. 185. QUISTORP (J. B.) §§. Progr. II de triplici numere Christi. Gryphisw. 1784. 4.

S. 187. QUISTORP (J. C.) §§. Von ihm stehen auch verschiedene Abhandlungen in den Rostockischen gemeinnützigen Aufsätzen, und in den gelehrten Anhängen bey den 1768 zu Rostock herausgekommenen politischen Zeitungen. — S. auch *Koppe's* gel. Mecklenb. St. 1. S. 142 - 154.

R.

S. 188. RAAB (Andreas) starb am 18 Jul. 1783.

RAABE (J. J.) §§. D. de peculiari indole permutationis, quod ad traditionem attinet, qua Em. Merilli hac de re doctrinum expendit. Marburg. 1754. 4.

S. 190. RAFF (G. C.) *M. der Phil. Konrektor an der Stadtschule und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Stuttgard* und nicht *zu Ulm.* §§. Geographie für Kinder zum Gebrauch auf Schulen (*eine von der Geographie für Kinder verschiedene Arbeit*). Götting. 1780. 8. 2te Aufl. eb. 1782. 8. 3te Aufl. eb. 1784. 8. — *Die 3te Aufl.* der Naturgeschichte für Kinder *erschien ebend.* 1781. *Die* Naturgeschichte für Kinder zum Gebrauch auf Stadt- und Landschulen *erschien zum 2tenmahl. ebend.* 1785.

von RAHMEL (A. W. L.) jetzt *Bürgermeister zu Schmiedeberg in Schlesien* — §§. *Die* Freymäurerreden und Gedichte *kamen* 1780 *heraus.* — *Man hält ihn für den Verfasser der Schrift:* Ueber den Dienst. 1783. 8.

S. 191. RAHN (J. H.) §§. Der Herausgeber des gemeinnützigen Magazins. Erste Nachricht an das Publikum von dem guten Fortgang der Subscriptionen zu der Errichtung eines Seminarii zu Bildung der Land-

ärzte

ärzte und Hebammen. Zürich, 1783. 8. — Die *Adversaria* und die *Gazette de Santé* sind vom folgenden gleiches Namens.

RAHN (Johann Heinrich) *Prof. der Physik und Chorherr zu Zürich: geb. daselbst* 1749. §§. Adversaria medico-practica. Vol. I. Turici, 1779. 8. Gazette de Santé, *oder gemeinnütziges medicinisches Magazin. 4 Jahrgänge* (jeder von 6 Stücken). *Zürich*, 1782-1785. 8.

RAHN (*Johann* K.) geb. 1737.

RAHN (R.) auch *Prof. der Kirchengeschichte und des Völkerrechts*. §§. Statt *Lawson von der geistlichen Beredsamkeit* lese man: *Lawsons* Vorlesungen über die Beredsamkeit — 2 Bände. —

RAHUSEN (Reinhard) *Prediger in der Mennonitengemeine zu Altona* seit 1785 (vorher zu Leer in Ostfriesland): *geb.* . . §§. Sammlung einiger Predigten und Reden bey feyerlichen Gelegenheiten, als Taufe, Abendmahl, Hochzeit u. s. w. in der Mennonitengemeine gehalten, nebst beygefügtem Ceremoniel. Bremen, 1784. gr. 8.

S. 192. RAMBACH (J. T. *Franz* nicht *Friedrich*) §§. Abhandlungen im *Giessener Wochenblatt*.

RAMBACH (J. J.) §§. Progr. de adiaphoris in utroque sacramento obviis . . . 175. . . Pr. de actionibus prophetarum symbolicis . . . 176. . . Pr. *vom Einfluss der* Kreutzzüge *auf die Beförderung der Künste und Wissenschaften* . . . 177. . Pr. de Hegesia πεισιϑανατῳ . . . 1771. 4. *Pr. von der Ruhmredigkeit des Cicero* . . . 1776. 4. *Geschichte der römischen Päbste seit der Reformation. 2ter Theil. Magdeburg*, 1780 (wird auch als des 10ten Theils 2ter Abschn. von Bowers Geschichte der römischen Päbste ausgegeben). *Entwürfe der über die evangelischen Texte gehaltenen Predigten. 1-5 Jahrgang. Hamb.* 1781 *bis* 1785. gr. 8.

Rede

Rede bey der Ordination und Einführung des Herrn Pred Gassie. eb. 1785. 4. *Christenfreuden u. s. w, 2te vermehrte Auflage.* 1784. 8. — *S.* Thiess *gel. Hamb.*

S. 194. RAMBACH (S. R.) §§. *Seine* Rede über Ps. 37, 5 bey Beerdigung des seel. M. Christian Gottlieb Steinbergs, *steht bey dessen Lebensgeschichte, von* Scheibeln *herausgegeben. Breslau,* 1781. 8.

RAMLER (K. W.) §§. Lied an die Nymphe Persanteis. Colberg, 1760. 4 (ist auch den *Briefen die neueste Litteratur betreffend* 9ter Band, Seite 154 einverleibt). Gab heraus: *Joh. Nic. Götzens* vermischte Gedichte. 3 Theile. Mannheim, 1785. 8. Cyrus und Cassandana, ein Singspiel in der *Berlinischen Monatsschrift. Aug.* 1784. In eben dieser Monatsschrift stehen sehr viele metrische Uebersetzungen horazischer Oden und andre Gedichte von ihm. — *Von der* Lyrischen Blumenlese *erschien der 2te Theil* 1778.

S. 196. RASCHE (J. C.) §§. Lexicon universae rei numariae veterum, & praecipue Graecorum ac Romanorum, cum observationibus antiquariis, geographicis, chronologicis, historicis, criticis, & passim cum explicatione monogrammatum. T. I. A–C. cum tabb. II aen. Lips. 1785. Tomi II. Pars prior. D–G. 1785. 8 mai.

S. 198. RASCHIG (C. E.) *Hofdiakonus* seit 1779 *nicht* 1760 *und vorher* seit 1760 *Pastor in der Dresdner-Friedrichsstadt.* §§. Predigten in dem *Handbuch für Prediger.*

S. 199. RASPE (R. E) lebt nicht mehr zu Londen, sondern ist bey den Bergwerken in Cornwallis angestellt. §§. Tabby in Elysium — a mock poem from the German of *F. W. Zachariae.* London, 1782. 4. Nathan the Wise — a philosophical Drama from the German of *Lessing*: translated in to English. Lond. 1782. 8. — *Hat auch* Borns Briefe über

minera-

mineralogische Gegenstände auf seiner Reise durch den Temeswarer Bannat, *zu London* 1777 *ins Englische übersetzt.* 2 Bände. 4.

S. 200. RASSDöRFER (J. P.) auch *Professor* —

RATH (. . .) §§. *Die Uebersetzung der* Principes pour la Lecture des Orateurs *erschien zu Hamburg* 1757. 3 *Theile.* 8.

RATHLEF (E. L. M.) §§. Beyträge zur Oekonomie des achtzehnten Jahrhunderts. Lüneburg, 1785. 8.

S. 201. RATSCHKY (J. F.) jetzt *k. k. Hofkoncipist bey der vereinigten Bömisch-Oestreichischen Hofkanzley* — §§. Auf die den Freymaurerorden von Kaiser Joseph II öffentlich bewilligte Duldung. Wien, 5785 (*die Freymaurerchronologie*). 8. Gedichte. eb. 1785. 8. — *Der* Wienerische Musenalmanach *erschien auch* für die Jahre 1785 und 86.

RAU (C.) §§. D. de discrimine inter testamentum militare & testamentum pagani in hostico conditum. Lipsiae, 1783. 4. D. Historia iuris civilis Romani de personis incertis ex testamento heredibus. ib. 1784. 4.

S. 203. RAU (J. W.) §§. Freymüthige Untersuchung über die Typologie. Erlangen, 1784. 8. *Progr. de Joannis Baptistae in rem Christianam studiis. ib.* 1783. 4.

S. 204. RAU (S.) §§. D. de armis veterum Hebraeorum. Pars I. Ultraj. ad Rhen. 1781. 4. D. de usu nominis אלהים in quibusdam V. T. locis. ibid. eod. 4. Exercitationes philologicae ad Car. Franc. Hubigantii prolegomena in scripturam sacram. Lugd. Bat. 1785. 4 mal.

S. 205. *RAUFER* (A.. K..) *Sekretar bey dem kaiserl. freyen Reichspostamte in Lindau: geb. zu* . . . §§. Das Schicksal ist doch wunderbar, oder Lottchen die bestimm-

bestimmte Braut; ein Schauspiel mit Gesang in 2 Aufzügen. Lindau, 1785. 8.

S. 205. von RAUMER (K. G.) §§. * Versuch über die Mittel wider den Kindermord; auf Veranlassung der Mannheimer Preisfrage; von einem Kriminalrichter Berlin, 1782. 8. Haben die Klöster nicht auch ihr Gutes? Aus dem Englischen des *Aikin* übersetzt. Dessau und Leipzig, 1784. 8.

RAUSCHENBUSCH (Johann Karl) starb 1779.

S. 206. RAUTENBERG (Albrecht Friedrich Gustav) starb 1780.

S. 207. von RAUTENSTRAUCH (Stephan) starb am 30 Sept. 1785. — Vergl. *Weidlich* Th. 3.

RAVENSBERG (Christian) starb 1780.

RAYMUND von der heil. Elisabeth. (Andre nennen ihn: *Johann* Raymund &c.) §§. Der hohen Geistlichkeit in Böhmen unbewegliche Grundlage &c. . .

S. 208. von REBEUR (C. L.) *wurde* 1784 *Regierungspräsident zu Stettin;* nahm aber bald seinen Abschied, und lebt auf seinen Gütern in Mecklenburg.

RECCARD (C. G) §§. *Von dem* Auszug aus dem Lehrbuch u. s. w. *erschien die 4te Auflage.* Berlin, 1785. 8.

S. 209. RECHMANN (J) muss weggestrichen werden, indem er S. 213 noch einmal vorkommt, und zwar erst am letztern Orte mit seinem rechten Namen. Denn er heisst *Rehmann*, nicht *Rechmann*: *geb. zu Freyburg im Breisgau am* 17*ten Okt.* 1753.

Baronesse von der RECKE (. . .) gebohrne Reichsgräfin von Medem zu Mietau: geb. . . §§. Gab unter dem

dem Namen *Elisa* geistliche Gedichte heraus, die der Propst Neander zu Mietau mit einer Vorrede herausgab, und Hiller komponirte.

RECKZEH (D. *Friedrich* nicht *Heinrich*) Der Ort, wo er als Prediger steht, heist *Varchnim* nicht *Varcheim* und liegt bey Cöslin.

S. 210. REDER (J.) §§. *Der Gassnerische Teufel unter den Handgriffen eines geistlichen Arzts und Freydenkers. Eisenach, 1777. 8.

REDLICH (J. C. W.) §§. *Seine Uebersetzung des 2ten Theils von* Berkhey's natürlichen Geschichte von Holland *erschien* 1782.

S. 211. REGNER (J. C.) *Kandidat der R. und Privatlehrer zu Leipzig: geb. zu Halbau in der Oberlausitz am 6 April* 1709 §§ Diss. epist. de vero beneficii competentiae fundamento quaedam. Lips. 1738. 4. *Kurze Vorstellung der in Chursachsen üblichen Rechte, insonderheit mit Rücksicht auf den gemeinen Bürger und Landmann. Leipzig,* 1780. 8. — *Er hat auch an mehrern grössern und kleinern Werken, besonders an den Richterschen Digestis iuris Saxonici, doch mit erbetener Verschweigung seines Namens, welchen aber Hommel in der Vorrede zu dem Promtuario iuris Bertochiano anführet, mit gearbeitet und einige neue Auflagen andrer besorgt.*

REHBERG (A. W.) jetzt *fürstl. Osnabrückischer Regierungssekretar zu Osnabrück* — §§. Philosophische Gespräche über das Vergnügen. Nürnb. 1785. 8.

REHBURG (Friedrich Leopold) starb 1784.

S. 212. REHFELD (K. F.) *auch Stadtphysikus und* seit 178[illegible] *Direktor des neuerrichteten Gesundheitskollegiums.* §§. Diss. de venaesectionis usu & abusu in pleuritide. 1777. 4.

REHKOPF

REHKOPF (J. F) §§. *Von den* 3 Predigten von der Beicht u. s. w. *erschien eine neue Auflage* Helmst. 1782. *Vorrede zu Balle's* von Joh. Friedrich Markus aus dem Dänischen übersetzter heil. Lehren des christlichen Glaubens in öffentlichen Erbauungsreden vorgetragen. 1ster Band. Dresden und Leipz 1780. 8.

S. 213. REHMANN (J.) s. oben S. 209. RECHMANN.

REIBER (R. G.) nun *Prediger zu Mühlwiz im Fürstenthum Oels in Schlesien* —

S. 214. REICH (J. C. F.) §§. Beschäftigungen des Herzens mit Gott, nach dem innern Zustande der Menschen eingerichtet; aus dem Englischen übersetzt. Berl. 1766. 8. Betrachtungen über die Religion, von einem Weltmann, worinn man die verschiedenen Systeme der Weisen unserer Zeit untersucht u. s. w. Aus dem Franz. übersetzt. Dessau, 1785. 8.

REICH (Johann Daniel) *gräfl. Schaumburg-Lippischer Sekretar zu Bückeburg: geb.* . . §§. Disquisitio iuris Germanici de matre illustri, legitime librorum successionis experte, cum corollariis quoad matris heredes inde deductis. Lemgov. 1784. 4.

REICHARD (E. K) §§. Seine Uebersetzung der Briefe des Cicero an den Atticus ist mit dem 4ten Band geendiget worden 1784.

S. 220. REICHARD (H. A. O.) seit 1785 *herzogl. Sachsen-Gothaischer Rath* — §§. *Auszüge aus dem Tagebuche eines neuen Reisenden nach Asien; oder philosophische Versuche über einige Thiere fremder Länder, mit untermischten Anmerkungen aus der Geschichte dieser Länder. Aus dem Franz. Leipz 1784. 8. **Mercier's* Nachtmütze. Aus dem Franz 1 Band. Berlin, 1784. 2 B. eb. 1785. 8. *Handbuch für Reisende aus allen Ständen; nebst zwey Postkarten, zur grossen

Reise durch Europa, von Frankreich nach England, und einer Karte von der Schweitz. Leipz. 1785. 8. * Gabrino, einer der abentheuerlichsten Ritterromane, mit eben so abentheuerlicher Musik. Berl. 1785. 8. — *Der Gothaische Hofkalender kommt auch jährlich französisch unter folgendem Titel heraus:* Portefeuille de Gotha pour l'Année . . .

S. 221. REICHARD (H. G.) §§. Initia disciplinae christianae. Lipsiae, 1784. 8.

S. 222. REICHARDT (J. A.) seit 1785 auch *herzogl. Sachs. Gothaischer Hofrath* — §§. D. de fideicommisso eius, quod superfuturum erit eiusque differentia a debitis, quibus accepta reddenda sunt in eodem genere ad Nov. CVIII. Jen. 1785. 4. — *Vorrede zu J. E. J. Müllers* Promtuario *iuris novo, Lips.* 1785. 8.

REICHARDT (J. F.) §§. * Leben Guldens, des berühmten Tonkünstlers. 1 Theil. Berlin, 1779. 8.

REICHE (K. C.) §§. Ueber das schüchterne Wesen unsrer paradox gesonnenen Geistlichen. Halle, 1779. 8. — *Giebt die Berichte der Gel. Buchhandlung heraus.* — Sein Buch: *Die wahre Religion eines freyen Geistes*, kam *Berlin* 1774 heraus.

S. 223. *REICHEL* (Christian Heinrich) . . *geb.* . . §§. Physikalisch mineralogische Beschreibung des Vorgebirges auf der Insel Moen von *S. Abildgaard*; aus dem Dänischen nach den neuesten Berichtigungen und Verbesserungen des Verfassers übersetzt. Kopenh. 1783. 8. *Schulzens von Schulzenheim* Gedächtnißrede auf den jüngern Hrn. von Linné; aus dem Schwed. Leipz. 1784. 8. *Tyge Rothe* Nordens Staatsverfassung vor der Lehnszeit mit Adelsrecht und Volksfreyheit der Lehnszeit; und dann adeliche Gerichtsbarkeit, Frohndienste, Leibeigenschaft, samt Aristokratie. Aus dem Dänischen,

schen. Kopenh. und Leipz. 1784. 8. Der Eheteufel, oder der Bankerott; ein Lustspiel vom Dänischen Hofmedikus *Tode;* aus dem Dänischen. Leipz. 1784. 8. Sigrid, die drey Freunde und Alfsol, drey Erzählungen von dem königl. Dänischen Kammerherrn und Conferenzrath *von Suhm;* aus dem Dänischen übersetzt. Leipzig, 1785. 8.

S. 224. REICHEL (S. B.) §§. Sein angeführtes Programm: *von einigen Ursachen u. s. w.* ist lateinisch geschrieben und lautet also: *De nonnullis, caussis, quas, quo minus ad huc optimis rei scholasticae institutis felix responderet eventus, impedimento fuisse videntur.*

REICHENBACH (F. C.) *geb. am* 31 *May* 1740 *zu Rieseburg im Herzogthum Schleswig,* nicht zu *Altona.*

von REICHENBACH (*Johann David*) §§. *Von den* Patriotischen Beyträgen zur Kenntniss und Aufnahme des Schwedischen Pommerns *erschien* das 2te Stück 1784; *und zugleich* eine neue Auflage des 1sten Stücks zu Stralsund in 8.

S. 225. *REICHERT* (Beda) *Benediktiner im Reichsstift St. Georgen zu Villingen: geb. . .* §§. Der kranke und sterbende katholische Christ. Ulm, 1785. 8.

S. 226. REICHLE (*Franz Anton*) auch Licent. der Theol. —

REICHSSIEGEL (F.) §§. Predigten auf die meisten Festtage des Jahrs. 2 Bände. Augsburg, 1785. gros 8.

S. 227. *von REIDER* (. . .) *Hofrath zu Mainz: geb. . .* §§. * Das peinliche Recht nach den neuesten Grundsätzen vollständig abgehandelt. 4 Theile. Offenbach, 1783-84. 8.

REIFFENSTUEL (Anaklet) starb schon vor vielen Jahren und gehörte gar nicht in das jetztlebende gel. Teutschl. Sein Jus canonicum erschien bereits 1701.

*REIMARUS (J. A. H.) §§. *Untersuchung der vermeynten Nothwendigkeit eines autorisirten Collegii medici und einer medicinischen Zwangordnung. Hamb. 1781 8. Von der Einrichtung der Luft zum Athemholen und Leben der Thiere; *in den Hamburgischen Addresskomtoirnachrichten* 1782. *St.* 88-90. — *Sein ihm sehr unähnliches Bildniss vor dem 58sten B. der Allgem. teut. Bibl.* — S. *Thiess* H. G. 2 B.

S. 228. REIMER (J.) §§. Anweisung zur Rechenkunst, zur nähern Anwendung des mathematischen Vortrags desselben, auf die Geschäfte der Handlung und des bürgerlichen Lebens. Hamb. 1758. 8. Zweite veränderte und vermehrte Aufl. eb. 1776. Holztafeln, nebst Abhandlung von der Art Holz zu messen. eb. 1782. 8.

REINDEL (Thomas) starb 1782. §§. Sein Buch ist eigentlich des *M. G. Thilenius* Schrift, wie auch unter dem Art. Thilenius steht. Reindel hat sie nur mit einem *kurzen Unterricht zum Besten der Hebammen im Eisenachischen* herausgegeben.

S. 229. *REINFELD* (Joseph Ignatz) *Pfarrer zu Breitenbrunn bey Augsburg: geb.* . . §§. Kurze Predigten auf die Sonntage des Jahrs, seinem Pfarrvolke vorgetragen. 2 Theile. Augsb. 1784. 8.

(von) REINHARD (Adolph Friedrich) starb am 6 Aug. 1783. War nicht geadelt.

S. 232. REINHARD (F. V.) *auch Probst an der Universitätskirche.* §§. Diss. II de versionis Alexandrinae auctoritate & usu in constituenda librorum hebraicorum lectione genuina. Vitemberg. 1777. 4. Diss. de moribus hominum ante diluvium ad loco. Genes.

Genes. VI, 1-4. ib. 1783 4. Commentatio exegetic super Es. XI, 1-5. ib. eod. Pr. in loc. Es. XI, 1-5. Vit. 1783 — Progr. De Christo suam, dum viveret resurrectionem praedicente. 1784. — Diss. utrum Christus matrem genusque suum dissimulaverit & despexerit? 1784. Progr. de vi quia res parvae afficiunt animum in praeceptis de moribus diligentius explicanda. Vit. 1785.

S. 233. REINHARD (J. K. G.) seit 1785 *würklicher Hof- und Justitzrath zu Dresden.* §§. D Observationes quaedam ex iure commerciorum depromptae. Vitemb. 1784. 4.

S. 234. REINHARD (J. K.) jetzt *Pfarrer zu Gros-Schwabhausen im Weimarischen* —

REINHARDT (J.. F.. W..) . . . *zu* . . . *geb.* . . §§. Christlicher Religionsunterricht in Frag und Antwort für Kinder, und im Zusammenhang für Erwachsene. Breslau, 1782. 8.

REINHOLD (Christian Gottlieb) starb am 26 Jan. 1785. §§. Progr. de prudentia verbi ministrorum catechetica . . . 1769. 4.

S. 235. REINHOLD (C. L.) §§. Mathematisch-ökonomische Gründe für und gegen die Theilung der Gemeinheiten oder wüster Plätze, besonders in Westphalen. Osnabrück, 1780. 4. Welche Grundsätze sind bey Theilung der Gemeinheiten die vortheilhaftesten? aus mathematischen, physischen und ökonomischen Gründen beantwortet. Münster, 1780. 8. *Architectura forensis*, oder die aufs Recht angewendete Baukunst. 1 Th. welcher das Mathematische, Politische, Kameralistische und die wesentlichen Theile der Gärtnerbaukunst in sich enthält. Mit Kupf. eb. 1784. 2 Theil, welcher das Staats-Lehn- und Bauwesen, ferner das Rechtliche, Politische, Kameralistische und Oekonomische in sich enthält. eb. 1785. 8. System der zeichnenden Künste, nebst einer An-

leitung zu den Antiken, Hieroglyphen und modernen allegorischen Attributen; nach der Sulzerischen Theorie für angehende Mahler, Bildhauer, Baumeister und Dichter; auch zum privat- und öffentlichen Gebrauch auf Schulen eingerichtet. Mit 40 Kupf. eb. 1784. 8. Gibraltar und die karibischen Inseln; ein Heldengedicht 1 Buch in 12 Gesängen London und Paris, 1785. 8. Kurze Geschichte der merkwürdigsten Begebenheiten, sonderbarsten Entdeckungen und nützlichsten Erfindungen in allen Wissenschaften und Künsten, 1ste Sammlung, 2te Auflage, Osnabrück, 1785. 8. *Arithmetica forensis*, oder die aufs Recht angewandte Rechenkunst. 1 und 2ter Theil, welche das rechtliche, politische, kameralistische, ökonomische, statistische, Lehns- Kaufmanns- Berg- werks- und Seewesen in sich enthalten. Mit 4 Kupf. Osnabrück, 1785. 8.

REINWALD (W. F. H.) seit 1784 *herzogl. Meining. Rath.* §§ — Gedichte in Degens Fränk. Musenalmanach für das Jahr 1785 und 1786. — *Die* Poetischen Briefe und kleinen Gedichte *kamen* 1769 *heraus.*

S. 236 REISCHAUER (. . .) starb 1785.

REISER (Johann Ulrich) *Schullehrer zu Aichach in Bayern: geb.* . . §§. Praktische Briefe für junge Leute. München, 1785. 8.

REISIG (J.) jetzt *Prediger zu Stollberg bey Achen im Fürstenthum Wolfenbüttel.* §§ Predigt von dem Verhalten eines Frommen in langwierigen und tödtlichen Krankheiten und Schmerzen. Mühlheim am Rhein, 1779. 8. Kleiner Beytrag zur Erwägung des Unterrichts der H. Schrift und insonderheit des N. T. vom Reiche Christi; eine in der luther. Kirche zu Amsterdam gehaltene Gastpredigt. Leipz. 1780. 8. Predigten über die Evangelisten. eb. 1784. gr. 8.

S. 237. REISKE (E. C.) *geb. zu Kemberg am 2 April* 1735. §§. *Gab heraus: *Dionis Chrysostomi* orationes ex recensione *Jo. Jacobi Reiske*, cum eiusdem aliorumque animadversionibus. Vol. I. Lipsiae, 1784. 8 mai. — *Ihre Silhouette und Nachrichten von ihr im 3ten Heft der* Gallerie edler teutscher Frauenzimmer.

REISNER (F.) §§. Lob und Leben Mariä in 50 Betrachtungen. Augsb. 1781. 8. Betrachtungen zum Lobe Mariä. Freyburg; 1782. 8 (*ist vielleicht ein und eben dasselbe Buch*).

S. 238. REISS (U.) seit 1785 *Beichtvater der Klosterfrauen zu Woerishofen in Schwaben* — §§. *Vinc Patuzzi* Instructio circa Doctrinam de Indulgentiis, Ed. nova aucta cura P. Udalrici Reiss. ibid. 1784. 8.

REISSEISSEN (J. D.) §§. Progr. de Baccalaureis. Argent. 1783. 4. D. Specimen iuris Georgici Alsatici de indole praediorum rusticorum. ibid. eod. 4.

S. 239. REITEMEIER (J. F.) seit 1785 *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Frankfurt an der Oder*. §§. Conspectus iuris Romani ad eius naturam ordine dispositi. In usum lectionum academicarum. Goetting. 1784. 8. *Zosimi* Historiae graece & latine; recensuit, notis criticis & commentario historico illustravit &c. Lipsiae, 1784. 8 mai. *Encyklopädie und Geschichte der Rechte in Teutschland, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Göttingen*, 1785. 8. *Geschichte des Bergbaues und Hüttenwesens bey den alten Völkern; eine Preisschrift der königl. Gesellschaft der Wiss. zu Göttingen. eb.* 1785. 8.

S. 240. REITZ (W. G.) seit 1780 Pfarrer zu Ezdorf, in der Inspektion Freyberg, im Kursächsischen.

S. 241. REMER (J. A.) §§. *Robertson's* Geschichte der Regierung Kaiser Karl des V. Zweyte Auflage, von neuem durchgesehen und mit Anmerkungen begleitet 3 Bände. Braunschw. 1778-1779. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der allgemeinen Geschichte *erschien der 3te und letzte Band* 1784. — *Von der* tabellarischen Uebersicht der allgemeinen Geschichte u. s. w. *erschien die 3te Auflage* 1785. — Er hat die *Lobrede auf Voltaire, die den 26 Nov. 1778 in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin vorgelesen worden*, aus dem Französischen übersetzt. Braunschweig, 1778. .

S. 242. RENDLER (J.) §§. Welches sind die vorzüglichsten Schindeldächer? Wien, 1785 8.

Madame RENELLE (. . .) *zu Berlin: geb.* . . . §§. Nouvelle Geographie à l'usage des Instituts & des Gouvernantes Françoises. T. I. à Berlin, 1786 8.

S. 243. RESCH (Joseph) starb am 15 Febr. 1782.

S. 244. RESEWITZ (F. G.) §§. Inhalt sämtlicher Predigten, so derselbe in den Jahren 1768 bis 1775 in Copenhagen vor der teutschen Petrigemeinde gehalten Neue Ausgabe in 4 Bände gesammlet. Copenhagen und Leipzig, 1785 gr. 8. Praktische Logik; oder Anweisung, den gesunden Verstand recht zu brauchen; eine Preisschrift. Berlin und Stettin 1785. 8 Regeln für junge Leute von gesittetem Stande bey ihrem Eintritte in die Welt eb. 1785 8. — *Die* Predigten für die Jugend *sind nachgedruckt worden* — *Von den* Gedanken u. s. w. *erschien* des 5ten B. 1 und 2tes St 1785. — *Sein Bildniss auch vor* Borhecks pädagogischen Museum. 1 B. 3 St.

S. 245. RESS (J. H.) §§. *Der patriotische Landprediger. 4 Stücke. Leipz 1779-83 gr. 8. Sammlung einiger kleiner gröstentheils Landwirthschaftlichen

lichen Auffätze, Beantwortungen, wichtiger Preisfragen u. dergl. Leipzig, 1780. 8.

RETTBERG (*Christian Heinrich Georg*) §§. Progr. wie viel kann der Lehrer auf Schulen zur moralischen Bildung der Jugend beytragen? Clausthal, 1775. 4.

Edler von RETZER (F. J.) §§. Choice of the best poetical pieces of the most eminent English Poets. Vol. I-III. Vienna, 1783-1785. 8.

S. 247. REUPSCH (J. F. L.) §§. Das Schloss Blanckenburg, die Teufelsmühle und das Luftgebäude auf dem Stubenberge bey Gerarode, besungen. Quedlinburg, 1760. 8.

REUSS (A. C.) *bischöflich Speyrischer geheimer Rath und Leibmedikus zu Bruchsal* seit 1784, (vorher seit 1783 ausserordentlicher Professor der AG zu Tübingen) §§. Novae Observationes circa structuram vasorum in Placenta humana, ejusque nexum cum utero. Tub. 1784. 4 — *Aufsätze in Crells neuesten Entdeckungen in der Chemie.*

S. 248. REUSS (C. F.) *ist nicht Leibarzt. Er ist mit dem vorhergehenden verwechselt worden.* §§. Kenntniss derer Pflanzen, die Malern und Färbern zum Nutzen und denen Liebhabern zum Vergnügen gereichen können. Leipz. 1776. 8. Sammlung einiger Abhandlungen aus der Oekonomie, Kameralwissenschaft, Arzneykunde und Scheidekunst. eb. 1777. 8. Sammlung der neuesten wichtigsten Nachrichten von Magnetkuren, vorzüglich der Mesmerischen. eb. 1778. 8. Vom Anbau und Commerce des Krapps oder der Färberröthe in Teutschland, als eines sehr nützlichen Landesprodukts. eb. 17 9 8. Rindvieharzneybuch, sowohl vor die gewöhnlichste Viehkrankheiten, als auch vor die sonstige Viehseuchen. Tübingen, 1784. 8. Kurzer Abriss

 der

der Universitätsstudien für junge Studirenden, als besonders auch der Arzneykunde Beflissene, nebst einem Verzeichniss der dazu gehörigen vorzüglichen Bücher. eb. 1785. 8. *Compendium botanicum. Editio secunda aucta.* 1785. 8. Beobachtungen, Versuche und Erfahrungen über des Salpeters vortheilhafteste Verfertigungsarten u. s. w. 1ste Fortsetzung. 1785. *Dissertationes medicae selectae Tubingenses, oculi humani &c. Vol. III.* 1785. — Die medic. ökonom. Untersuchungen &c. des ächten *Puders* (nicht *Pulvers*) &c. kamen 1778 heraus.

S. 249. REUSS (J. D.) seit 1785 *ordentl. Prof. der gelehrten Geschichte* —

REUSS (J. A.) *geb. zu Horrheim im Würtembergischen am 7 Dec.* 1751. §§. D. de Interdictis ex portationis frumentorum territorialibus. Tubingae, 1772. 4. Theses de revisione sententiarum cameralium eiusque cum visitatione camerali nexu. ib. 1778. 4. **Von der durch Erlöschung des Wilhelminischen Mannsstamms in Ansehung der Kurpfälzischen Präsentation an das Kammergericht vorgegangenen Veränderung, und dem dadurch eröfneten evangelischen Präsentationsrecht.* 1781. 4. **Nachtrag zu dieser Abhandlung.* 1781. Theses ex iure publico antiquo & medio. 1780. 4. **Vorschläge zu gütlicher Beylegung des über die Religionseigenschaft der Grafenkollegien in Franken und Westphalen entstandenen Streits, den 8 August* 1783. 4. *Beyträge zur neuesten Geschichte der Reichsgerichtlichen Verfassung und Praxis. 1 Theil. Ulm,* 1785. 8. *Deductions- und Urkundensammlung. 1 Theil. ebend.* 1785. 8. *Beyde sind ein Anhang zur teutschen Staatskanzley. Von dieser kam 1785 der 10te Theil heraus.* — Die ihm in der 4ten Ausgabe beygelegte *Unpartheyische Prüfung* ist nicht von ihm. — S. *Baz* Beschreibung der hohen Karlsschule zu Stuttgard.

S. 250. REUSS (J. J.) §§. **Fontanieu* Kunst, durch gefärbte Glasflüsse Edelsteine nachzuahmen; aus dem Französischen übersetzt, samt einem Anhang von der Malerey und Zeichenkunst. Ulm, 1781. 8.

REUSSMANN (J. G.) §§. Progr. an legis Mosaicae observantia adhuc sit urgenda? ad Galat. IV, 1-5. Schneeberg. 1785. 4.

REVERDIL (Elias Salomon Franz) *würklicher Dänischer Etats- und Kabinetssekretar bis 1767, jetzt Assesseur baillival zu Nyon im Canton Bern: geb. zu Nyon 1732.* §§. Hat am 2ten Theil der *Lettres sur le Danemarc* die Seiten 102 bis 327 der Ausgabe von 1757 verfertiget; auch erhielt er das erste Accessit über die Berliner Preisfrage *sur l'influence reciproque des opinions sur le langage*, welche mit Michaelis Preisschrift 1761 in 4 gedruckt ist. Auch hat er Antheil an verschiedenen andern Wochenschriften, und hat ins Französische übersetzt *Fergusons* Institutions de philosophie morale. Geneve, 1775. 12. Fragmens sur les colonies. Lausanne, 1778. 8.

Graf Karl REVITZKY von REVISSNYE — *auch k. k. würklicher Kämmerer.* Nach seinem Gesandschaftsposten in Warschau war er k. k. Gesandter zu Berlin, und seit 1786 zu London. Er ist kein gebohrner Wiener, sondern ein Unger. §§. *Bibliotheca graeca & latina, complectens auctores fere omnes Graeciae & Latii veteris, quorum opera vel fragmenta aetatem tulerunt, exceptis tantum asceticis & theologicis patrum nuncupatorum scriptis; cum delectu editionum, tam primariarum, principum & rarissimarum, quam etiam optimarum, splendidissimarum atque nitidissimarum, quas usui meo parari *Periergus Deltophilus* Berolini, 1784. 8 mai. *Hat auch den Titel*: Catalogue de mes livres; première Partie, contenant les auteurs classiques grecs & latins. **Titi Petronii Arbitri* satyricon & fragmenta. Berol. 1785. 8.

S. 252. REYNITZSCH (Johann Christian Wilhelm) *hochfürstl. Brandenburgischer würklicher Prozesrath zu Anspach: geb. zu Gerstett, 3 Stunden unweit Gotha, am 4 April 1738.* §§. *Gegenbericht an das kaiserl. Reichskammergericht in Sachen des Freyhrn. Samuel Friedrich von Gültlingen, wider die unmittelbare freye Reichsritterschaft in Schwaben, Orts am Kocher, die von letztern an erstern den 16ten des Wintermonats 1771 begangenen Landfriedenbruch, Mordthaten, Raubereyen und würklichen Befehdungen betreffend. Mit 15 Beylagen. 1772. fol. Gegenausführung oder Replik in Sachen des Freyhrn. von Gültlingen, wider den Freyhrn. von Adelmann, das Auslosungsrecht an dem Hortingischen Adelmannsfeldischen Antheil &c. betreffend. 1772. Mit 36 Beweisanlagen. — Zum kaiserl. Reichshofrath standhafte Ausführung, wider ein allerhöchst K. Mandat S. C. in Sachen Hrn. Fürsten zu Schwarzenberg, wider das hochfürstl. Haus Brandenburg-Onolzbach, die hohe Obrigkeit und Territorium, auch die daraus fliessende Novalzehendbarkeit betreffend. Mit 30 Anlagen. 1774. — desgleichen dahin, in Sachen Teutscher dann wider die hochfürstl. Brandenburgische Regierung zu Onolzbach — die Landesherrliche Obrigkeit zu Allesheim betreffend. Mit Anlagen von A — Bbb. 1775. — desgleichen in Sachen der Reichsstadt Windsheim, wider das hochfürstl. Haus Brandenburg-Ansbach — den Strassenbau, die hohe Obrigkeit, Dorfs- und Gemeindherrschaft, Schutz- und Schirmsgerechtigkeit &c. betreffend. Mit 22 Anlagen. 1775. (Diese 3 sind im 2ten u. 3ten Band der Regensburg. Sammlungen eingedruckt worden). Zum K. Reichskammergericht, eine aktenmäsig gründliche, und mit 38 Beweisbeylagen bewiesene rechtliche Ausführung, in Sachen Hrn Heinrich Hertmann Heuss von Eisenheim aus Sachsendorf, wider Hrn. Phil. Heinrich von Aufseest aus Weyher &c. Appellationis cum Mandato attentatorum revocatorio & restituendo S. C. — das zum Rittergut Sachsendorf gehörige Strotzenholz betreffend. 1782. Geschichte

te und Rechte des Grav Wolfframsdorfischen Ganths und Schuldaustheilung, seit 73 Jahren in den Kursächsischen Aemtern Oschatz und Meisen anhängig. 1782. Aktenmäfsige Geschichte und gründliche Erörterung der Oberst Bosischen Forderungen, Schäden und Kosten aus dem Adrian von Fletzscherl Ganthen, seit 60 Jahren in den Aemtern Weida und Pegau anhängig &c. 2 Theile. 1783. 1784. — Ueber Sprache und Rechtswissenschaft der Teutschen. 1785.

S. 253. RICCIUS (Christian Gottlieb) starb am 2 November 1784.

S. 254. RICHERZ (G. H.) seit 1785 *Prediger zu Harpstädt in der Grafschaft Hoya: geb. am 1 April.* §§. *Ludwig Anton Muratori* über die Einbildungskraft des Menschen. Mit vielen Zusätzen herausgegeben. 1 Theil. Leipz. 1785. 8.

Edler von RICHTENBURG (J.) *fürstl. Karl Liechtensteinischer Pfarrer zu Gross. Tajax, apost. Protonotar* §§. *Cambaceres* Predigten aus dem Französischen übersetzt. 3 Bände. Augsburg, 1785. gros 8.

RICHTER (August Alexander) *fürstl. Nassau-Saarbrückischer Wundarzt zu Saarbrück: geb. . . .* §§. Theoretische und praktische Wundarzneykunst für unsere Zeiten, oder *Callisens* Grundsätze der ganzen Chirurgie zum allgemeinen Gebrauch eingerichtet. Halle, 1785. gr. 8.

RICHTER (A. G.) §§. Progr. de remediis antiphlogisticis externis. Goetting. 1780. 4. — Pr. de fracturis cranii. ib. eod. 4. — 2te vermehrte Ausgabe seiner *Abhandlung von den Brüchen. ebend.* 1785. 8. — Sein Bildnifs steht auch vor dem *Taschenbuch für Wundärzte auf das Jahr* 1783.

S. 255. RICHTER (C. F.) *Generalsuperintendent zu Braunschweig* seit 1784.

RICH-

RICHTER (Christian Friedrich) *D der AG. Niederbarnimischer Kreisphysikus und ausübender Arzt zu Berlin: geb* . . . §§. Bemerkungen über die Entstehung und Behandlung verschiedener Arten von Fiebern. Halle, 1785. gr. 8.

RICHTER (C. G.) *geb zu Chemnitz* 1754.

S. 257. RICHTER (J. D) §§. *Von den* Beyträgen zur Finanzlitteratur in den Preussischen Staaten *erschien das 8te und 9te Stück* 1785. — *Sein Bildniss vor dem 33sten Band der Krünitzischen Encyklopädie.*

RICHTER (J. G.) *privatisirt zu Berlin.* §§. Kritische Anmerkungen zu des Hrn. Rath Adelung teutscher Sprachlehre für die Schulen. Königsberg, 1784. 8.

RICHTER (J. N.) *er ist* reformirter Ober-*Konsistorialrath, auch erster Stadtpfarrer.* §§. *Von seiner* neuen Uebersetzung u. s. w. *erschien das 2te Stück* 1778.

RICHTER (J.) §§. Die Brieftasche; eine locale Tagsschrift für Wien. Kommt seit dem Novemb. 1783 täglich ein Blatt in 4 heraus. Wien. ABCbuch für grosse Kinder. . . . Der Wiener mit Leib und Seele. . . . Bildergallerie katholischer und klösterlicher Missbräuche. . . . Die neue Legende der Heiligen. 3 Bände. . . .

S. 258. RICHTER (Johann Paul Friedrich) *studirt zu Leipzig: geb. zu Wunsiedel im Bayreuthischen* 176. . §§. *Grönländische Processe oder satirische Skizzen. Berlin, 1783. 8.

RIDIGER (Anton) starb 1783.

S. 259. RIECKE (J. G.) *Pastor zu Sitzroda bey Torgau seit* 1782.

RIEDEL (Adam Christoph) starb am 15 Febr. 1785.

S. 260. RIEDEL (Friedrich Just) starb am 3 März 1785.

S. 261. RIEDEL (J. Christian) §§. Eine Schulpredigt; im 16ten Theil des *Handbuchs für Prediger.*

RIEDEL (Johann Gottlieb) . . . *geb.* . . §§. Die Verbindung der Sonne, Erde und des Mondes, in einem Modell vorgestellet. Mit Kupfern. Leipz. 1785. 8. Bin ich ein Christ? Königsberg, 1785. 8.

RIEDEL (J. P.) seit 1781 *hochfürstl. Brandenburgischer Prozeßrath zu Ansbach*, *und* seit 1785 zugleich *Stadtvogt zu Leutershausen und Amtsrichter zu Brünst im Fürstenthum Ansbach*: *geb. zu Ansbach am* 6 *Aug.* 1749.

Freyherr von RIEDESEL zu Eisenbach auf Altenburg (Johann Hermann) starb am 19 Sept. 1785. — *Sein Bildniß vor dem* 56*sten Band der Allgem. teut. Bibliothek.*

S. 262. *RIEFFESTAHL* (Herrmann Andreas) *königl. Großbritannischer und churfürstl. Braunschw. Lüneburgischer Konsistorialrath*, *Superintendens und Pastor primarius am königl. Dom zu Bremen*: *geb. zu Stade* 1722. §§. * *Gab heraus* des sel. Seniors Wagner in Hamburg kurzen Entwurf der christlichen Glaubenslehre etwas vermehrt. (Bremen, 1773). Bremische Antrittspredigt. eb. 1773. 4. Eine Predigt von den natürlichen Gebrechen der Menschen steht in Pratje's Sammlung von 1776. Gedächtnißpredigt auf den sel. Konsistorialrath J. G. Schlichthorst in Bremen. ebend. 1781. 4. *De Mose, Aegyptiorum scientiis imbuto, iis vero in ferendis legibus non uso.* *ib.* 1781. 4. Die Gnüge der Christen an dem Leben ihres Erlösers. eb. 1782. — *War Mitarbeiter am neuen Bremer Domgesangbuche.*

RIEFL.

RIEFL (Johann Franz) *fürstl. Speyerischer Hofrath und Lehenprobst zu Bruchsal: geb. . . .* §§. D. Princeps Catholicus ecclesiastici regiminis quod ad disciplinae causas particeps. . . . *Abdruck des zufolge Reichshofrathsabschlusses vom 7 April 1780 in Sachen der Stadt Baden entgegen des Hrn. Markgrafens zu Baden hochfürstl. Durchl. verschiedene Religionsbeschwerden betreffend, abseiten der Stadt Baden im Jahr 1781 bey dem höchstpreislichen Reichshofrathe übergreichten Gegenberichts. Bruchsal, 1785. fol.*

S 263. von RIEGER (I.) — auch *Vicedirektor des Konsistoriums* seit 1784.

RIEGER (Johann Leonhard) *Lehrer an der lateinischen Schule und Musikdirektor zu Aalen: geb. daselbst 174* §§. Theologische Untersuchungen. Nördlingen, 1784. 8.

S. 264. von RIEGGER (J. A.) seit 1785 *nicht mehr fürstl. Schwarzenbergischer geheimer Rath, sondern k. k. Gubernialrath zu Prag.* §§. Reliquiae aliquot librorum libellorumque ex bibliotheca S. A. Riegeri Equ. Vindob. 1784. 8.

S. 267. RIEM (A.) seit 1782 *Prediger beym grossen Friedrichshospital zu Berlin* —

RIEM (J.) *fürstl. Anhalt Plessischer Amtsrath und Administrator der Aemter Deutschweichsel und Wisserau, zu Deutschweichsel bey Pless in Oberschlesien.* §§. Prodromus der monatlichen praktisch-ökonomischen Encyklopädie. Dessau und Leipzig, 1783. 8. Kenntniss der Entstehung und Vertilgung verschiedener höchst schädlicher Raupenarten, zum Nutzen der Oekonomen. Bresl. 1784. 4. Gekrönte Preisschrift von der Russisch-kaiserlichen freyen ökonomischen Gesellschaft über die dienlichste Fütterungsart der Kühe und deren Behandlung, damit sie mehr und fettere Milch wie gewöhnlich geben, oder allgemeine Zucht-

Zucht- und Futterordnung des jungen und Melkviehes, als Beylage zu seiner praktisch-ökonomischen Encyklopädie. Leipzig, 1785. 8. Monatliche praktisch-ökonomische Encyklopädie für Teutschland. 1 Band. eb. 1785. 8. Kurze Anweisung, die Wässerung der Wiesen betreffend. eb. 1785. 8.

S. 268. RIEPKE (J. D.) *geb. zu Guben in der Niederlausitz am 1 Jan. 1741.* §§. D. de vera libertatis notione. Vitemb. 1765. 4.

RIES (D. C.) auch *D. der Theol. Beysitzer der theologischen Fakultät und Kapitular zu U. L. F. zu Frankfurt am Mayn* —

RIESBECK (K.) *privatisirte vormahls einige Zeit zu Salzburg*, und starb zu Aarau in der Schweitz am 9 Febr. 1786. §§. *Briefe über das Mönchswesen, von einem katholischen Pfarrer an seinen Freund. 2, 3 u. 4ter Band. (Zürich), 1780-81. 8. (Nachgedruckt zu München). *Briefe eines reisenden Franzosen über Teutschland an seinen Bruder zu Paris; aus dem Französischen. 2 Bände. (Zürich), 1783. gr. 8. 2te beträchtlich verbesserte Auflage. eb. 1784. gr. 8 (davon ist auch ein Auszug in einem Oktavbande ohne Druckort, vermuthlich zu München, erschienen). — Schrieb auch *die Zürcher (politische) Zeitung, seit 1780. 4.

RIESS (Johann Philipp) *fürstl. Hessen-Casselscher Berg- und Hüttenkommissar zu . . geb. . . .* §§. Praktische Abhandlung von den Eigenschaften und Zubereitung des Alauns; nebst einer Beschreibung des bey Steinkohlenwerken oft entstehenden Feuers, der entzündbaren Luft und der einschläfernden tödtenden Wetter. Marb. 1785. 8.

RIGAL (*Ludwig Maximilian*) *geb. zu Stuttgard* (nicht zu *Heidelberg*) *am 17 Jan. 1748.*

§. 269. RING (F. D.) §§. *Briefe des Grafen von *** an die Herzogin von *** während des Feldzugs in Italien vom Jahr 1701; aus dem Französischen. Karlsr. 1778. 8. *Ueber Litteratur und Kritik; aus dem Französischen. Frankf. 1778. 8. *Kurzgefasste Geschichte der 3 ersten Entdecker von Amerika. eb. 1778-81. 8. *Dragon und Folette; ein wichtiger Rechtshandel vom Jahr 1779. Chartres, 1780. 8. *Reisejournal; Manuscript für Freundinnen und Freunde. 1783. 8. *Historische Vorberichte zu zweyen Gedichten: Conradin von Schwaben, und die Gräfin von Gleichen. Karlsruhe, 1771. 4. — Eine Menge teutsche und lateinische Gedichte auf fürstliche und andere Personen; alle besonders gedruckt. — Beyträge in das Journal encyclopédique — in die Gazette universelle des Deuxponts; in die Erfurter gelehrte Zeitungen; in die Strasburger gelehrte Zeitungen; in die neuesten Berliner Mannigfaltigkeiten; in die Oberrheinischen Mannigfaltigkeiten; in das Frankfurter Was Neues; in das Kehler Magazin fürs Frauenzimmer. — *Diderots Regrets hat er nicht neu edirt, sondern aus der Handschrift herausgegeben, und so noch andere Sachen. — Sein ihm wenig gleichendes Portrait hat Herr von Mechel in Basel sehr sauber gestochen* 1775.

§. 271. RINGELTAUBE (Michael) starb am 16 Febr. 1784.

RINK (Joseph Aloys) *Pfarrer auf dem hohen Rechberge bey Schwäbisch-Gmünd, und der freyherrlichen Rechbergischen Landschulen Direktor: geb. . . .* §§. *Betrachtungen über den 50sten Psalm Davids; aus dem Französischen übersetzt. Augsburg, 1784. 8. Lobrede von dem sel. Lorenz von Brundus, General des Kapuzinerordens. ebendas. 1784. 8. *Lehrbüchlein zum Gebrauche der Reichsfreyherrlichen Rechbergischen Landschulen. Weissenstein, 1784. 8.

§. 272. RIST (*Johann Christoph Friedrich*) — seit 1770. *geb. zu Hamburg . . .*

RITTER (F. C.) §§. *Die* Schwedischen Anekdoten *sind 1773 zu Hamburg in 8 herausgekommen.* — *Er hat von seiner erfundenen Taschenbuchdruckerey auch eine Nachricht herausgegeben.*

RITTER (J. C.) §§. Der lebende Luther in seinem kleinen Catechismen; nebst Beyträgen über den kleinern Catechetismus D. Martin Luthers zur Vorbereitung auf das heilige Abendmahl für Jugend von Stande und guter Erziehung. Wittenberg, 1785. 8.

S. 273. RITTER (J. G.) §§. Diss. de potestate imperantis circa mutationes ultimarum voluntatum utut legibus conformium. Bamb. 1778. 4.

RITTER (Johann Jakob) starb am 23 Nov 1784.

S. 274. RITTERSHAUSEN (J. S.) privatisirt schon lang zu Immenstadt in der Schwäbischen Grafschaft Rothenfels —

S. 275. *RITTLER* (Anselm) *Prälat des Benediktiner Reichsstiftes Weingarten in Schwaben: geb. . . .* §§. Ecclesia Dei vivi supra immobilem Petram fundata cum conspectu universae Theologiae. Salisburi, 1782. 4. D. de ecclesia credentium mundo coaeva. ib. 1784. 4.

RITZHAUB (Johann Andreas) *Rektor des Gymnasiums zu Idstein* (vorher Collaborator, Konrektor und Prorektor): *geb. . . .* §§. De Romanorum educatione litteraria disquisitio I & II. Wisb. 1784 u. 85. 4. **Sentenzen, moralische Aufsätze und Regeln der Diät, der latein. Jugend gewidmet. Giessen*, 1784. 8. *Tirocinium paradigmaticum in usum declinationum & conjugationum. Wisb. 1784. 8. *Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des Gymnasiums zu Idstein. ebend.* 1785. 4. *Brevis rei Rusticae descriptio. Gissae, 1786. 8.

ROBECK (Hilarius) starb 1785. Vergl. *Vol. VII novae Biblioth. Friburg.* S. 482.

ROBERT (K. W.) *auch Samt-Revisionsgerichtsrath; geb. zu Cassel.* §§. Progr. continens observationes ad duo opera Nath. Lardneri. 1782. 4. *Gedanken über die allgemeinen Begriffe von Mein und Dein. Marburg*, 1784. 4. Progr. de distinctione inter sacrilegium simplex & gratificatum ad illustr. Art. 172 & 174 C. C. C. ibidem, 1784. 4. Doctrina de patria potestate Romanorum antiqua. Wetzl. 1785. 4. De non usu practico distinctionis inter mutuam petitionem atque reconventionem in Camera Imperiali. ib. eod. 4. Pr. de ordinatione ieiuniorum. ib. eod. 4.

S. 276. la ROCHE (*Georg Michael*) in der 2ten Zeile seines Artikels sind zwischen *Kanzler* und *zu Speyer* folgende Worte aussengelassen: *zu Koblenz, privatisirt seit dem* — §§. Von den *Briefen* u. s. w. erschien die 3te Auflage 1780.

Frau la ROCHE (*Marie S.*) — *geb.* — *am* 6 *Dec.* 1730. §§. Joseph der Zweyte nahe bey Speyer im Jahr 1781. Speyer, 8. *Von der* Pomona *kamen auch* 1784 12 Stücke *heraus.* Waldone; eine moralische Erzählung. Speyer, 1785. 8. Der schwermüthige Jüngling (*aus der Pomona*) ist 1783 nachgedruckt, und auch besonders in der Originaledition zu haben. — *S.* Gallerie edler teutscher Frauenzimmer Heft 2, *wo auch ihre Silhouette steht.*

S. 277. von ROCHOW (F. E.) §§. Katechismus der gesunden Vernunft, oder: Versuch in faslichen Erklärungen wichtiger Wörter nach ihren gemeinnützigsten Bedeutungen, und mit einigen Beyspielen begleitet, zur Beförderung richtiger und bessernder Erkenntniss. Berlin und Stettin, 1786 (eigentl. 1785). 8.

S. 278.

S. 278. RODDE (J.) §§. Teutsch-Russisches Wörterbuch. Riga, 1784. gr. 8. — *Von der* Russischen Sprachlehre *erschien die 3te vermehrte Auflage. ebend.* 1784. 8.

RODDE (W.) *Prediger zu Debstedt im Herzogthum Bremen* seit 1784: *geb. zu Ugodka im moskovitischen Gouvernement* — §§. Observationum philologicarum Fasc. III. Stadae, 1778. 4. Observationum variarum Fasciculus. ib. 1779. 4.

S. 279. RODE (A.) §§. *Philosophische und andre Gedichte aus dem Lateinischen des Lucrez, Catull, Ovid, Horaz, Virgil, Lucan; in der Versart der Originale verteutscht, und mit Anmerkungen versehen vom Ueberſetzer des goldenen Esels des Apulejus. Hamburg, 1785. 8. — Elegie des 3ten Briefs der Liebesgedichte Ovids, übersetzt; *im teutschen Museum* 1781. *St.* 7.

RöCHLING (J. G.) §§. Lesebuch zur Bildung eines edlen Herzens in der Jugend . . . 1781. 8. Bildung eines Jünglings, in lehrreichen phykalischen und historischen Unterhaltungen. Frankf. 1781. 8. Auserlesene Bibliothek für Kinder und junge Leute zur Ausbreitung der Religion, der Tugend, der Sitten, des Geschmacks und des Witzes. Leipz. 1785. 8. Gründliche und deutliche Anweisung zum richtigen und guten Ausdrucke der lateinischen Sprache für obere Klassen, zur Vorbereitung auf die Schulübungen für dieselben. Frankf. und Leipz. 1785. 8.

S. 281. RöDING (J. H.) §§. Geistliche Lieder. Hamb. 1784. 8. Hat das Erbauungsblatt zur Beförderung eines vernünftigen häuslichen Gottesdienstes für alle Stände. eb. 1784. 8 fortgesetzt. — *Sein Bildniss von Fritsch.*

RöHL (L. H.) §§. Vita Andreae Mayeri, Mathes. & Phys. experiment. in Acad. Reg. Gryph. quondam

dem Professoris &c. Gryphisw. 1784. 4. — *Siehe* Koppe's *gel. Mecklenb. St.* 1. *S.* 154.

S. 283. RöLLER (G. G.) §§. De vocum σαρξ & πνεῦμα in epist. Pauli ad Galatas sensu. Zwiccav. 1778. 8. Memoria Joh. Godofr. Welleri, Super. Zwiccav. ib. 1781. 8 mai.

RöMER (Johann Jakob) . . . *geb.* . . §§. Abhandlungen der Schwedischen Aerzte, oder Sammlung seltener Beobachtungen und Fälle aus allen Theilen der Medicin, vorzüglich aber aus der praktischen Arzneywissenschaft und Chirurgie; aus dem Latein. übersetzt (*nebst einigen Anmerkungen*). 1 Th. Mit Kupf. St. Gallen, 1785. gr. 8.

von RöMER (Karl Heinrich) *D. der R. und ausserordentlicher Beysitzer des Oberhofgerichts zu Leipzig: geb. zu Lichtenstein im Schönburgischen am* 10*ten April* 1760. §§. Diss. inaug. de iuribus maiestatis eorumque speciebus. Lips. 1785. *Anleitung zu den Probeschriften, welche von denjenigen Rechtsgelehrten, so die Advocatur im Churfürstenthum Sachsen — ausüben wollen, zu fertigen sind. Leipz.* 1785. *gr.* 8.

RöNNBERG (J. F.) §§. Gemeinnützige Notitz vom kaiserlichen Privilegio de non appellando, sowohl in allgemeiner als besonderer Beherzigung auf Mecklenburg. Rostock und Leipzig, 1785. 8. — Vergl. *Koppe's* gel. Mecklenb. St. 2. S. 118 u. ff.

S. 284. RöSCH (J. F.) *geb. zu Dürrenzimmern im Würtembergischen* 1743. §§. Mathematische Untersuchungen in der Feldbefestigungskunst. Stuttgard, 1782. 4 (*steht auch in Boehms Magazin für Ingenieurs*, IX Th.) Sätze aus der Taktik. Stuttg. 1777-1782. Römische Kriegsalterthümer, in Gemeinschaft mit Prof. Nast. Halle, 1782. gr. 8.

RöSLER

RÖSLER (N. T.) . . . *geb.* . . *§§.* Zwölf Oden aus dem Horaz. Brünn und Wien, 1785. 8.

RÖSNER (Johann Christoph) *M. der Phil. Hofmeister der jungen Grafen von Ortenburg: geb. zu Geisenhoehn, einem Dorfe bey Schleusingen* 175 . . §§. Nachricht vom Muschelberge in Niederbayern. 1783. 4. *Lehrreiche Spatziergänge eines Lehrers mit seinen Schülern für die Jugend und Jugendfreunde. Mit Kupf. Nürnb. 1784. 8.

RÖSSIG (K. G.) jetzt *D. der R. ausserordentlicher Professor der Philosophie zu Leipzig.* §§. Commentatio de finibus disciplinae cameralis oeconomiae publicae & politices & statisticae regundis. Lips. 1783. 4. Progr. de Augusto I, Electore Saxoniae, oeconomiae privatae, principis, publicae, nec non politiae experientissimo. ib. 1784. 4. Diss. inaug. Commentatio ad titulos sex priores legis Analiorum & Verinorum. Adiectae observationes iuris publici, feudalis, civilis. ib. 1785. 4. *Gab den 6ten und letzten Band heraus von* Hommelii Rhapsodia quaestionum in foro quotidie obvenientium &c. *mit einer Lebensbeschreibung Hommels und einem allgemeinen Register. Bayreuth,* 1785. 4. *D.* K. F. Hommels *philosophische Gedanken über das* Kriminalrecht; *aus den Hommelischen Handschriften, als ein Beytrag zu den Hommelischen Beccaria herausgegeben und mit einer Vorerinnerung und eignen Anmerkungen begleitet. Breslau,* 1784. 8. *Beantwortung der Commentarien des Hrn. geh. Raths von Schubart, und Untersuchung über Huth-Trift- und Frohnenaufhebung und Verfütterung, und andere damit verwandte Gegenstände. Leipz.* 1786. 8. *Oekonomisch-physikalische Abhandlung über das Mutterkorn, dessen Entstehung, Bestandtheile, und einige deshalb zu machende Polizeyanstalten. eb.* 1786. 8.

S. 285. RÖSLER nicht RÖSSLER (C. F.) §§. Diss. I. II de variis disputandi methodis veteris Ecclesiae. Tub. 1784.

1784. 1785. 4. — *Recensionen in der Tübingischen gel. Zeitung.*

S. 286. RÖSSLING (A. I.) jetzt *Amtmann zu Horrheim im Würtembergischen.* §§. *Die* Einleitung in das Würtembergische Landrecht *ist nicht von ihm, wie Moser in seiner Würtembergischen Bibl. S.* 266 *berichtet.*

RÖTGER (G. S.) auch *Mitglied des engern Ausschusses der Landsstände im Herzogthum Magdeburg: geb. zu Klein-Germersleben im Magdeburgischen am* 5 *Apr.* 1749. §§. War Mitarbeiter an dem Schirachischen Magazin.

S. 288. du ROI (Johann Philipp) starb am 8 Decemb. 1785. War nicht Leibarzt, sondern Hofmedikus. §§. *Er hatte auch Antheil an dem* Dispensatorio pharmaceutico Brunsvicensi, *das* 1777 *herauskam.*

du ROI (J. G. P.) legte 1786 seine Professur in Helmstädt nieder, und lebt jetzt in Braunschweig.

S. 289 *ROLLE* (Christian Karl) *Kantor bey der Jerusalems- und neuen Kirche zu Berlin: geb.* . . §§. Neue Wahrnehmungen zur Aufnahme und weitern Ausbreitung der Musik. Berl. 1784. 8.

ROLLER (Christian Nicolaus) des folgenden Sohn; *ausserordentlicher Professor* (Adjunct.) *am Stadtbremischen Gymnasio: geb. zu Hanau* 174 . . §§. De philosopho doctore idoneo prae ceteris sed raro rectae institutionis in schola publica instrumento. Bremae, 1776. 4. — *Verschiedene lateinische Gedichte in fol. Auch in dem* Fischerischen Calendario Musarum 1786.

ROLLER (J. N.) Professor emeritus —

ROMANUS (K. F.) §§. Verschiedene Theaterstücke von *Destouches* übersetzt, z. B. den Unentschlossenen. Dresden, 1778. — *Die* Comödien *müssen ein Sternchen haben.*

ROM.

ROMMEL (J. S. C.) *Kandidat des Predigtamts zu Meiningen;* jetzt *Hofmeister zu Waltershausen; geb. zu Meiningen* 1756.

ROMPEL (Ludwig) starb 1784.

S. 290. ROOS (J. F. 1.) §§. Abhandlung über den Charakter des Sosia in der Andria des Terenz. Giessen, 1784. 4.

ROOS (J. F. 2.) *Vikarius zu Anhausen* seit 1784.

ROOS (J. P.) jetzt *freyherrl. von Burscheidischer Amtmann in der Reichsherrschaft Merxheim.* §§. Der sterbende Staatsdiener, ein verlohrnes, aber wiedergefundenes Manuscript, anzusehn als ein Beytrag zu Faustins philosophischen Jahrhundert; in einem Schreiben mitgetheilt. Frankfurt am M. 1785. 8.

S. 291. ROOS (M. F.) *herzogl. Würtembergischer Rath und Prälat zu Anhausen* seit 1784. §§. Selecta Capita Doctrinae de Ecclesia, praesenti Tempori accommodata. Tubingae, 1784. 8 mai. *Kurze Auslegung des Briefs Pauli an die Galater. ebend.* 1784. 8. *Abschiedspredigt zu Lustnau. Reutlingen*, 1784. 8. **Kurzer Entwurf und Beweis der nöthigsten Lehren des Evangeliums. Tüb.* 1784. 8. *Christliche Glaubenslehre für diejenigen, welche sich zur gegenwärtigen Zeit nicht mit mancherley und fremden Lehren umtreiben lassen wollen, nach der h. Schrift verfertiget. Stuttgard,* 1786 (eigentlich 1785). 8. (Dieses letztere ist gleichsam eine neue und vermehrte Ausgabe des vorhergehenden Buchs). *Kurze Auslegung des Briefs S. Pauli an die Galater. ebend.* 1786 (eigentl. 1785). 8.

S. 292. *ROPPELT* (Joseph) *der h. Schrift Licentiat, ordentl. öffentlicher Lehrer der geist- und weltlichen Beredsamkeit auf der Universität zu Bamberg: geb. . .* §§. Anleitung zur praktischen geistlichen Beredsamkeit. Bamberg, 1784. gr. 8.

S. 293. ROSALINO (F. d. P.) jetzt auch *k. k. Censor* —

ROSE (J. W.) §§. Kanzelvorträge bey Leſeleichen zu gebrauchen. Nürnb. 1783. 8. Die weiſe Freude des Jünglings, über Pr. Sal. 11, 9 an dem Grabe Wolfg. Friedr Zenkers &c. vorgeſtellet . . . 1783. . Trauungsreden, nebſt einem Anhange von andern Kaſualpredigten . . . 1784. . *Pocahontas; Schauſpiel mit Geſang . . 1784. . Verſchiedene im Boyelſchen Götting. Muſenalmanach, dem Leipziger Taſchenbuche für Dichter und Dichterfreunde, im Fränkiſchen Muſenalmanach und andern dergleichen Sammlungen zerſtreute kleine Gedichte.

ROSENBERG (*Chriſtian Abraham*) §§ Freundſchaftliche Rathſchläge zur Verlängerung des Lebens. Breslau, 1781. 8.

S. 294. ROSENMüLLER (J. G.) ſeit dem Ende des J. 1785 *Superintendent zu Leipzig*, und ſeit dem Febr. 1786 *ordentlicher Prof. der Theologie auf dortiger Univerſität* — §§. *Progr. de religione publica iam inde a ſeculo p. Chr. n. II traditionibus corrupta. Gieſſae, 1783. 4. *Vorrede zu den* Unterhaltungen für vernünftige Religionsfreunde in Predigten. Nürnberg, 1784. 8. *Von ſeinen* Predigten über die Leidensgeſchichte Jeſu *erſchien die 3te Sammlung, Nürnb.* 1785 (eigentl. 1784). 8. *Die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe des* 1ſten und 2ten Theils *ſeiner* Scholiorum in N. T. *erſchien zu Nürnberg* 1785. gr. 8. Predigten über alle Sonn- und Feſttagsevangelien. eb. 1785 gr. 8. Abſchiedspredigt über 2 Kor. 13, 11; am 16ten Sonntage nach Trinitatis in der Stadtkirche zu Gieſſen gehalten. Gieſſen, 1785. 8. Antrittspredigt am 25ten Sonntage nach Trinitatis über 2 Kor. 2, 14-17; in der Thomaskirche in Leipzig gehalten. Leipzig, 1785. gr. 8. Ueber dogmatiſche und moraliſche Predigten, wie auch über Luthers kleinen Catechiſmus; nebſt Auszug aus einer Predigt über 1 Kor. 2, 12. eb. 1786. 8.

S. 296. ROSENOW (Christoph Ehrenreich) starb im Okt. 1785 in Pommern. War nicht mehr Gerichtsaktuar zu Schwerin, sondern privatisirte seit 1784 zu Kogel bey Malchow im Mecklenburgischen; reisste im Sommer 1785 zu seinen Verwandten in Pommern, und starb daselbst. Er war geb. 1730.

ROSENTHAL (G. E.) §§. Briefe an den Herrn Grafen von Borcke über die wichtigsten Gegenstände der Meteorologie. 1 Heft. Leipz. und Nordhausen, 1784. 4. Beschreibung einer gemeinnützigen Stahlfederwage. Erfurt, 1785. 4. Ueber den Gang der Witterung und Luft in Erfurt von 1781-1784, oder Versuch, die meteorologische Lage Erfurts zu bestimmen. eb. 1785. gr. 4. Beylage zu Herrn Krampens Geschichte der Aerostatik. Gotha, 1785. 8. — Recensionen in der Erfurt. gel. Zeitung seit 1781. — *Von den* Beyträgen zu Verfertigung wissenschaftlicher Kenntniss u. s. w. *erschien der 2te Band* 1784.

S. 297. ROSENZWEIG (M.) §§. *Von seiner* Rechenkunst *erschien die 2te durchaus verbesserte Auflage. Augsb.* 1785. 8.

S. 298. ROSNER (Johann Georg Ehrenreich) starb 1784.

ROST (C. J) §§. Progr. de vultu paedagogi. 1781. 4. Pr. de Hippomolgis ad locum quandam Homeri. 1781. 4. Pr. de stellis illis undecim. Gen. XXXVII, 9. 1781. 4.

S. 299. ROST (*Ernst August Wilhelm*) *Furier zu Weimar*, §§. *Die Winterquartiere, ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1779. 8.

S. 301. ROST (G) §§. Auszüge der heil. Reden, welche er im Jahr 1763 gehalten. Jena, 1764. 8.

ROST (K. C H) §§. Die Feyer des Christen auf Golgatha. Leipz. 1784. 8.

ROTH

ROTH (A. W.) auch *Landphysikus in den Wesergegenden.* §§. Verzeichniss derjenigen Pflanzen, welche nach der Anzahl und Beschaffenheit ihrer Geschlechtstheile nicht in den gehörigen Klassen und Ordnungen des Linneischen Systems stehen; nebst einer Einleitung in dieses System. Altenb. 1781. 8.

ROTH (C. F. W.) *geheimer Kanzlist zu Weimar* — §§. Versuch einer Mappemonde litteraire. Erf. 1785. fol.

S. 302. ROTH (G. F.) *zu* Glauberg, *nicht* Gleiberg — §§. Die Vorzüglichsten und nützlichsten Beschäftigungen frommer Kinder, welche zur beständigen Treue in der evangel. Religion Anleitung geben. Offenbach, 1779. 12.

ROTH (Johann Ferdinand) *Diakonus bey St. Jakob zu Nürnberg* seit 1781 (vorher seit 1777 Stadtvikarius) *geb. daselbst am* 7 *Febr.* 1748. §§. *Erneuertes Gedächtniss einiger Beförderer der Gelehrsamkeit aus dem von Welserischen Geschlecht. 1781. 4. *Unterredungen mit Kindern über einige biblische Historien A. und N. Test. mit 25 Kupf. Nürnb. 1782. gr. 8. *Beyträge zur Geschichte des Welserischen Geschlechts. 1782. 4. Kurzgefasste Geschichte dieses Geschlechts. Erster Versuch 1783. Zweiter Versuch 1784. 4. *Geschichte der Orden, von denen einige Klöster in den kais. königl. Erblanden aufgehoben worden; nebst einem Anhange von dem Jesuiten- und Tempelherrnorden. Wien, 1783. Mit Kupf. in 8. *Schilderung der vier Jahreszeiten der Jugend gewidmet. Nürnb. 1783. 8. Mit Kupf. *Vollständige Geschichte der Stadt und Festung Gibraltar; nebst einer Beschreibung aller Belagerungen und ihrer letzten Vertheidigung durch den General Elliot. Nürnb. und Leipz. 1783. 8. Mit Kupf. **Numophylacium Welserianum.* Erste Abtheilung 1785. 4. Predigt wider das Lotto- und

Lotte-

Lotteriespielen, gehalten am 8ten Febr. 1783. — *Einige Aufsätze in Wochenschriften und Journalen.*

ROTH (J. R.) — *geb. am* 27 *May* 1749. §§. Von dem Grundsatze, nach welchem das Verhältniss unmittelbarer reichsadelicher Einwohner reichsständischer Lande gegen reichsständische Landesherren zu bemessen ist. Mainz, 1784. 4. — Vergl. *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 71 u. ff.

ROTHAMEL (K. . Friedrich) . . . *geb.* . . §§. Erholungsstunden. Frankf. 1783. 8.

ROTHAMMER (W.) §§. Karl Theodors Einzug in München; gesungen im Weinmonath 1775. Was fehlt dem Mädchen noch zum Manne? ein Lustspiel in einem Aufzuge Regensb. 1779. 8. Biographie Maximilian II von Bayern. Regensb. 1785. 8.

S. 303. ROUSSEAU (L.) auch *D. der AG. und Phil.* §§. Vertheidigung der Chymie wider die Vorurtheile unserer Zeiten. Ingolstadt, 1776.

ROUX (H. F.) §§. Nouveau dictionaire françois-allemand & allemand-françois. T. I. à Berlin, 1779.

ROUYER (F. K.) — *geb.* — 1727.

S. 304. le ROY de LOZEMBRUNE (. . .) jetzt *zu Wien*, wo er einen Cours de la langue françoise für Erwachsene eröfnet hat (vorher war er zu Landshut in Bayern).

ROYKO (K.) §§. Synopsis historiae religionis & ecclesiae Christianae methodo systematica adumbratae. Pragae, 1785. 8 mai. — *Von der* Geschichte der Kirchenversammlung zu Kostnitz *erschien* der 3te Theil zu Prag 1784; der 4te und letzte eb. 1785.

RUCK-

RUCKDESCHEL (Wolfgang Heinrich) starb am 4ten April 1784. War geb. 1723.

RUCKERSFELDER (A F.) §§. Von *Jac. Maknighti* Commentario harmonico &c. kam Tom. III & ultimus heraus. Bremae, 1779. 8.

S. 305. RUDLOFF (F. A) *geb.* — *am* 6 *Febr.* 1751. §§. *Von dem* Pragmatischen Handbuch der Mecklenb. Geschichte *erschien der 2te Theil* 1785. — Vergl. auch *Koppens* gel. Mecklenburg St. 3. S. 184-187.

RUDLOFF (W. A.) seit 1784 *k. Grosbr. und kurf. Braunschweig-Läneb. geheimer Justitzrath*, (und dabey noch, was er vorher schon war) *würklicher geheimer Sekretar und Archivarius über die sämtlichen Archive in den Hannöverischen Landen.* — Vergl. auch *Koppens* gel. Mecklenb. St. 3. S. 178-184.

S. 306. *RUDLOFF* (W... Christ.) ... *geb.* .. §§. J. Rosenkranz *aufmerksamer Holländischer Gärtner, in welchem die tägliche Anzeige aller Behandlungen von Mistbeeten, Treibkasten, Baumschnitt und Blumenwerk vollständig verfasset. In verbesserter Schreibart, mit einigen Anmerkungen und Zusätzen, auch* 9 *Kupfern versehen. Frankf.* 1783. 8.

RUDOLPHI (K. C. L.) ist jetzt *Gouvernante bey einer adelichen Familie im Mecklenburgischen.*

RUDOLSTÄDTER (C. G.) jetzt *zu Lamspringe im Hildesheimischen.*

S. 308. RüCKER (G. F.) *starb am* 2 *Okt.* 1777. *Er war geboren zu Windsheim am* 9 *März* 1728. §§. *Status causae in Sachen B. und R des H. R. R. Stadt Windsheim contra Ihr Hochfürstl. Durchlaucht den Herrn Margraf zu Brandenburg Onolz- und Culmbach, dero geheimdes Rathscollegium und Regierung zu Onolzbach und nachgesetzte Beamte der Oberämter Uffenheim und Hoheneck Mand. S. C. die bey Windsheimischen Unterthanen angemasste Getraid-

Getraid-Visitation, angemuthete und abgedrungene Getraidlieferung und Abgabe und verbottenen Verkauf und Einfuhr dessen in der Stadt betreff. Mit Beylagen 1-21. 1774 Praktischer Beytrag zu der Lehre von den Austrägen, besonders der l. Reichsstädte. Frankfurt und Leipzig, 1775. 4.

RüCKER (L. J. J.) auch jetzt weiss ich nichts Näheres von diesem Schriftsteller.

RüDIGER (Christian Friedrich) . . . *zu Leipzig: geb.* . . §§. Specimen analyticum de lineis curvis secundi ordinis, in dilucidationem analyseos finitorum Kaestnerianae; cum praefat. *C. F. Hindenburgii*, Prof. Lipf. Lipsiae, 1784. 4. *Anleitung zur Kenntniss des gestirnten Himmels für jede Klasse von Lesern* (eigentlich ein Theil der neuen Ausgabe von Helwigs hundertjährigen Kalender). *ebend.* 1785 8. *Mit* 35 *Kupfern.* — Von dem *Neuesten Zuwachs u. s. w.* erschien das 3te St. 1784, und das 4te 1785.

S. 310. RUEFF (K.) seit 1785 *D. der R.* §§. Sätze aus allen Theilen der Jurisprudenz und aus den politischen Wissenschaften, zur Erhaltung der juristischen Doktorwürde. Freyburg, 1785. 4. — *Von dem* Freymüthigen *erschien der* 3te Band 1785.

RüHL (E. F.) seit 1781 *D. der R.* §§. D. inaug. de formulo Principis dicasterio recusabili. Giessae, 1783. 4.

RüHL (P. J.) §§. *Leben Ernst Johann Birons, Herzogs von Curland . . . 2 Theile in 8.

S. 312. RüMELIN (J H.) — *Pfarrer zu Grembach im Würtembergischen* seit 1783. §§. Auffätze im Schwäbischen Magazin.

RüNAGEL (Joseph Heinrich) . . . *geb.* . . . §§. Gründlicher Unterricht vom Rechnungswesen in zween Theilen; darinn der erste von dem theoreti-

retischen, der zweyte von dem praktischen Rechnen handelt. Würzburg, 1784. 8.

RÜTZ (F. G. C.) — *geb.* — *am* 29 *Okt.* 1733. §§. Programma van een Genoodschap onder de Zinspreuk: *non placet nobis orthodoxia sine pietate, nec pietas sine orthodoxia.* 1777. 8. Bundel van Brieven aan den Heer Pr. *P. Hoffstede* by gelegenheid van het eerste deel der Oost-indische Kerkzaaken. 1780. 8. — Vorrede tot de hollandsche Overzetting der Inleiding in de goddelyke Schriften van het Nieuwe Verbond: van den Heer Ridder *Johann David Michaelis* 1778. 8. — *Animadversiones in definitionem imaginis in genere Philosophis receptam insert. Symb. Hagansis. Clas.* II. *F.* 2. — Kritiek over Prof. *P. Hoffstedens* Vorrede, tot het tweede Deel van zyne Oost-indische Kerkzaaken, als eene Apologie van den Bundel van Brieven. 1780. 8. Spuren der göttlichen Fürsehung, in dem, durch den tapferen Heerführer der holländischen Flotte: *Jan Arnold Zoutman*, über die stärkere englische Flotte am 5ten August erfochtenen glorreichen Siege; in einem Glückwünschungsschreiben an den würdigen Herrn Vice-Admiral angewiesen. 1781. 8 (ist auch ins Holländische übersetzt 8). — De derde Bedestonde den 31 July 1782, und die siebende Bethstunde den 27 Nov. 1782 gehalten. (Die siebende Bethstunde ist auch ins Holländische übersetzt 8). — Zeven Leerredenen ter Wederlegginge van het gewoone Gevoelen aangaande de Daemonische Menschen, en de voorgewende nog altoos voortduurende onmiddelyke Werkingen van den duivel op onze aarde en onder ons Menschen; aus dem hochdeutschen übersetzt. 1783. 8. — Apologie van het Leeraar-ampt: ofte Memorie waarin gededuceert woordt: dat een Predikant, het zy met Eerbied gezegt, door den Rechter niet kan worden gedwongen, om Getuignis der Waarheid te geven in Zaaken die aan hem als Predikant geopenbaart en toevertrouwt zyn; aan Hun edele Agtbaare myne Heeren van den Gerechte van 't

Haage

Haage overgelevert den 21 January 1784 contra een Ledemaat van de lutherſche Kerk in 't Haage. 1784. 8.

S. 313. RUHLAND (M. P.) §§. *Phyſik des Menſchen für alle, die den Menſchen kennen wollen. 1ſter Th. Leipzig, 1781. 8. 2ter Theil. eb. 1782. 8 — *Seine* Bemühungen *müſſen auch ein Sternchen haben. — Aufſätze im Ulmiſchen Intelligenzblatt.*

S. 314. RULFFS (A. W.) §§. Beantwortung der Zweifel, welche der Kaufmann H. C. Melching in Einbeck über meine des Commiſſarii Rulfs herausgegebene Abhandlung, die vortheilhafteſte Einrichtung der Werk- und Zuchthäuſer betreffend, öffentlich bekannt gemacht hat. Göttingen, 1785. 4.

RULLMANN (*Georg Wilhelm*) *M. der Phil. und Profeſſor derſelben: geb. im Schlangenbad* 1757. §§. Diſſ. de inſigni pſychologiae in theologia revelata uſu. Rintel 1779. 4

S. 316. RUMPELT (G. L.) §§. Unterricht für Fahnenſchmiede vom Beſchläge der Pferde, ſowohl bey geſunden als fehlerhaften und kranken Füſſen. Mit Kupfern. Leipzig, 1785 8.

RUMPFF (Johann) ſtarb im Januar 1780.

S. 317. RUNDE (J. F.) ſeit 1784 *Hofrath und Profeſſor der R. auf der Univerſität zu Göttingen.* §§. Ueber die bürgerliche Verbeſſerung der Juden; *im 1ſten Stück der Heſſ. Beytr.* 1784. *Progr. Commentatio de Auguſtae imperatricis iure primariarum precum. Sect. I. Goetting.* 1784. 4.

S. 318 RUNGE (Konrad Heinrich) iſt einer irrigen Nachricht zu Folge in das Todtenregiſter gekommen. *D. der Theol. und Paſtor bey der Anſchariuskirche zu Bremen* ſeit 1770 (vorher reformirter Prediger zu Zelle): *geb. zu Bremen am 12 Okt* 1731. §§. D. Vindiciae Apoſtolorum a ſuſpicione erroris, uni-

versale iudicium diemque mundo fatalem ipsorum iam tempore instare. Goetting. 1757. 4. D. II. Lugd. Batav. 1758. 4. *Die Grösse des Menschen; ein Lehrgedicht.* Zelle, 1760. 8. **Des Hrn. Diakonus Lavaters eigentliche Meynung von den Gaben des heiligen Geistes, der Kraft des Glaubens und des Gebets, geprüft und beantwortet von einem Freunde der Wahrheit.* Bremen, 1775. 8. — *Fortsetzung.* eb. 1777. — *Ende.* eb. 1777. 8. **Man muss auch dem Teufel nicht zu viel aufbürden.* (Bremen), 1777. 8.

RUNGIUS (A. M) *M. der Phil. und Diakonus zu Zahne bey Wittenberg* seit 1783: *geb. zu Authausen bey Düben im Kursächsischen* 175. . §§. Die Erklärung des XLV Psalms ist lateinisch unter folgendem Titel geschrieben: *Interpretatio grammatica Psalm. XLV.* Dresdae, 1781. 8 mai. *Commentatio de cornu salutis ad Luc. I.* ibid. 1783. — Die morgenländischen Fragen kamen ebendaselbst heraus.

von RUNKEL (D. H.) §§. *Von der* Moral für Frauenzimmer *erschien die 2te verbess. Aufl.* 1784.

S. 319. RUPERTI (G. A.) *Rektor* seit 1784 (vorher Konrektor seit 1781): *geb. zu Bremervörde, und nicht zu Ottersberg,* 1758.

RUST (Johann Ludwig Anton) starb im Oktober 1785. §§. Abhandlung über den Ursprung, die Kennzeichen und die Würkungen des seit einigen Jahren in Teutschland so sehr überhand genommenen Uebels der Empfindsamkeit, oder besser Empfindeley, auch über die sicherste Verwahrung dagegen; *im Leipziger Intelligenzblatt* 1781. *St.* 29 *und* 30. — *Von der* Anhaltischen kritischen Bibliothek *ist* 1780 *der* 3te *und* 1781 *der* 4te *Theil* (welche 4 Theile den 1sten Band ausmachen) *erschienen.*

S. 320. RYHINER (*Johann Heinrich*) *D. der AG. und Prof. der Sittenlehre und natürlichen Rechts* —

S. 321. von RYSSEL (E. C.) seit 1778 *Major bey dem Kursächsischen Freyherrl. von Riedeselschen Infanterieregimente zu Schneeberg: geb. zu Döbeln im Meissnischen* 1730.

S.

S. 321. SAAL (J. H.) *Generalaccisinspektor* —

S. 322. SACHSE (Christian Gottlieb) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. . .* §§. Der Christ als Philosoph, ein Lesebuch. 2 Abtheilungen. Hildburghausen, 1785. 8.

SACK (A. F. W.) §§. Zwo Predigten. Berlin, 1767. 8. Rede bey der Einführung seines Sohns F. S. G. Sack. 1777. 4.

SACK (F. S. G.) §§. Ueber die Auferstehung. Zwo Predigten. 2te Auflage. Leipz. 1778. 8. Predigt auf das Absterben der verwittweten Prinzessin von Preussen. Berlin, 1780. Glaubensbekenntniss Ihro königl. Hoheit der Prinzessin Friederica Charlotte Ulrike von Preussen; nebst den bey der Confirmation der Prinzessin gehaltenen Reden und einigen Predigten. ebend. 1785. gr. 8. Predigten, bey der ersten Communion dieser Prinzessin in der Domkirche gehalten. ebend. 1785. gros 8.

S. 323. SACK (F. W.) — *Hof- und Kriminalgerichtsrath* — §§. Geologie oder Betrachtung der Erde. Mit Kupfern. Breslau, 1785. gr. 8. Supplement dazu. Mit Kupf. eb. 1785. gr. 8. Kosmologische Betrachtungen über den neu entdeckten Planeten. Mit Kupf. eb. 1785. 8.

SAGAR (J.) §§. Versuch bestmöglichster Mittel, die Rechtsstreite zu vermindern, die uns zum Endzweck näherer und sicherer leiten, als die, welche in der diesfälligen Preisaufgabe angezeigt worden. Wien, 1785. 8.

SAGAR (J. B. M.) §§. *Von dem* Systema morborum symptomaticum *erschien die 2te Ausgabe in 2 Bänden*, Viennae, 1784. 8 mai.

S. 324. SAILER (*nennt sich bald* Michael, *bald* Johann Michael) *Professor der Moral und Pastoraltheologie zu Dillingen* (auf dem Gebetbuche nennt er sich: der Gottesgelehrheit Doktor, Kurpfalzbayrischer würklicher geistlicher Rath, und ehemaliger ordentl. Lehrer der Dogmatik zu Ingolstadt). §§. *Neueste Geschichte des menschlichen Herzens in Unterdrückung der Wahrheit. 5 Theile. Statt aller Pro und Kontra in der Wolfgang Frölich-Mönchisch-theologischen Streitsache. (München), 1780. 16. *Theologi christiani idea.* 1781. 8. *Demonstrationis evangelicae compendium. Monachii*, 1781. *Kern aller Gebete; samt einer Zugabe. München und Eichstädt, 1782. 8. Neue Auflage. eb. 1785. 8. Vollständiges Lese- und Betbuch zum Gebrauche der Katholiken. 2 Theile. München, 1783. 8. Nachgedruckt zu Bamberg, 1784. 8. Ueber die Wasserfluth in unserm Teutschland, zur Ehre der Fürsehung und der Wahrheit. eb. 1784. 8. Ueber den Selbstmord. Für Menschen, die nicht fühlen den Werth, ein Mensch zu seyn. Münch 1785. 8.

S. 325. *SALCHLI* (Emanuel) *vielleicht zu Bern*: *geb.* . . §§. Les causes finales & la direction du Mal. Poëme philosophique en quatre chants. à Berne, 1784. grand 8.

SALCHOW (U. C.) §§. Beschreibung der 40jährigen sehr merkwürdigen Krankheit des Hrn. Etatsraths von Jessen zu Meldorf, über deren Ursache die Meynungen der Aerzte bis an seinen Tod getheilt

theilt gewesen sind. Altona, 1784. gr. 8. —— *Von den* Chirurgischen Beobachtungen u. s w *erschien die 3te und vermehrte Auflage zu* Altona 1784. gros 8.

S. 326. *de SALES* (Petrus Albinus) *Lektor der französischen und italienischen Sprache zu Tübingen: geb.* . . §§. Discorso filosofico sulla fisica e storia naturale, del Sr. *de Cheseaux*, trad. dal Franc. all' Italiano. Tub. 1777. 8. Belisario del Sign *Marmontel.* Tub. 1777. 8. Lettere della Signora Marchese di *Pompadour.* Tub. 1779. 8. —— *Andere Uebersetzungen.*

von SALIS (B.) §§. Intercessions auprés des Souverains. . . . *Memorialien und Einlagen des B. von Salis während seines Aufenthalts in Wien.* (*Chur*), 1772. 8 (ist vielleicht von seinem Versuch zur Vereinigung &c. nicht verschieden).

S. 327. von SALIS (U.) *königl. französischer Chargé d'Affaires in Graubünden* §§. Vorrede zu dem 1778 von Bahrdt herausgegebenen philanthropischen Erziehungsplan. — Der Grundriss ist nicht von ihm; er hatte Anmerkungen dazu versprochen, die nicht zu Stand gekommen sind.

S. 328. SALPIUS (C. L.) *geb. zu Nauen in der Mittelmark* —

SALZMANN (C. G.) *privatisirt* seit dem Frühjahr 1784 *auf dem Gute Schnepfenthal bey Gotha, wo er ein Privaterziehungsinstitut hält.* §§. Gottesverehrungen. 4 Theile. Nachgedruckt zu Carlsruh. 1783-1784. 8. Carl von Carlsberg, oder über das menschl. Elend. 2ter bis 4ter Theil. Leipz. 1783-1785. 8. 2 Theile nachgedruckt zu Carlsruh. 1783-1784. Noch etwas über die Erziehuug, nebst Ankündigung einer Erziehungsanstalt. Leipz. (1784). 8. Verehrungen Jesu; gehalten im Betsaale des Dessauischen Philanthropins. eb. 1784. 8. * Charaden; eine

eine angenehme Uebung des Witzes und Nachdenkens für Kinder. eb. 1784. 12. Reisen der Salzmannischen Zöglinge. 1 Band. eb. 1784. 8. Ists recht, über die heimlichen Sünden der Jugend öffentlich zu schreiben? Schnepfenthal, 1785. 8. Ueber die heimlichen Sünden der Jugend. eb. 1785. 8. *Salzmanns*, *Hermes* und *Fischers* Beyträge zur Verbesserung des öffentlichen Gottesdienstes der Christen. eb. 1785. 8. Nachrichten von Schnepfenthal; erstes Stück. eb. 1785. 8.

S. 329. SALZMANN (F. R.) *herzogl. Sachsen-Meiningischer geheimer Legationsrath: geb. zu Mariakirch auf den Gränzen des Elsasses am* 8 *März* 1749. §§. Diss. de pactis success. . . . 1773. 4. * *Schrifttasche, auf einer neuen Reise durch Teutschland, Frankreich, Helvetien und Italien gesammlet. Erstes Bändchen. Frankf.* 1780. 8 (mehrere Theile sind nicht erschienen). *Taschenbuch für Freymäurer und auch für solche, die es nicht sind. ebend.* 1780. 8. *Beytrag zu einer Apologie des Mönchsstandes aus statistischen und religiösen Gründen. Strasb.* 1783. 8. *Von der Art die Geschichte zu schreiben; aus dem Franz. des Hrn. Abbe* von Mably, *mit Anmerkungen, nebst einer Vorrede des Hrn. Hofrath und Prof.* Schlözers *in Göttingen. ebend.* 1784. 8. — *Die* Abh. über verschiedene Gegenstände der Sittenlehre *sind nicht von ihm, sondern von einem andern Strasburger,* Johann Daniel Salzmann, *der auch* Licent. iuris und Aktuarius *ist.* — Gab seit 1782 eine gelehrte Zeitung in Strasburg heraus, die er in der Mitte des Jahrs 1785 schloss, und dafür eine Zeitung der französischen Litteratur, unter dem Titel: *Avant-Coureur*, anfieng.

SALZMANN (F. Z.) §§. Gründliche Anweisung, wie man allerley Küchengewächse und Specereykräuter durchs ganze Jahr behandlen soll, wie sie sowohl auf französische als holländische Art früh und spät zu haben und zu behalten, nach unserm

Klima zu richten, auch der Gesundheit nützlich oder schädlich sind, mit einer monatlichen Anweisung. Berlin, 1781. 8.

SAMBUGA (*Joseph Anton*) §§. Schutzrede für den ehelosen Stand der Geistlichen. Mannh. 1782. 8. — Die zwey andern von ihm angeführten Schriften müssen Sternchen haben.

S. 330. SAMES (W. K. F.) §§. Betrachtungen über die fürstl. und gräfl. Solmsische Hausverträge. Giessen, 1784. 8.

SANDBÜCHLER (Aloys) *Augustiner zu Mülle bey Salzburg, und Lehrer der orientalischen Sprachen daselbst: geb. . . .* §§. Lasen die ersten Christen die heilige Schrift? und wie lasen sie dieselbige? Zum unmasgeblichen Bedenken für übertriebene Feinde und Freunde des allgemeinen Bibellesens. Salzburg, 1784. 8. Des Horus Anmerkungen über die Propheten, Jesum und seine Jünger, widerlegt in Briefen. Augsb. 1785. gr. 8.

S. 331. SANDER (C. F.) *Hat sein Lehramt am Dessauischen Erziehungsinstitut niedergelegt, und gieng als Hofmeister des Grafen v. Reventlau nach Kopenhagen: geb. zu Izehoe* 1758. §§. Golderich und Tresso, ein Trauerspiel. Flensb. 1778. 8. Burkhard und Amadine; eine Hexenballade. Hamb. 1783. 8. Friedrich Robinson; ein Lesebuch für Kinder. Flensburg und Leipzig 1784. 8. * Geschichte meines Freundes Bernhard Ambrosius Rund von Christoph Bachmann *). Hamb. 1784. 8. * Gargantua nach Rabelais und Fischart von Doktor Eckstein. eb. 1785. 8. — *Gedichte in den Musenalmanachen.*

*) Oben also S. 18 streiche man den Pseudonymus BACHMANN aus.

SANDER (. . .) . . . *zu Berlin.* §§. Schreibt seit 1785 die *Haude- und Spenersche Zeitung.* — *Antheil an der* 1785 *bey Himburg in Berlin erschienenen französischen Grammatik.*

SANGERHAUSEN (C. F.) §§. Lateinische Gedichte in Fischers Calendario Musarum 1786.

S. 332. SAPPL (L.) §§. Epistola Ladislai Simmoscharvini, Tusci Romae & a Sorbona Lutetiae Parisiorum probata: nunc primum, paucis intuitu circumstantiarum mutatis, in lucem ad Cl. Virum Justinum Febronium, ICtum, emanata. Sienae, 1765.

S. 333. von SARTORI (J.) wurde seines Amts entsetzt, und ist jetzt Korrektor bey einem Buchhändler zu Augsburg.

S. 304. SARTORIUS (Christoph Friedrich) starb am 9 Dec. 1785. War zuletzt nicht mehr Superattendens des Stipendii; seit 1777 war er Rath, und seit 1780 Probst der Kirche zu Tübingen.

S. 335. *SARTORIUS* (Ernst Ludwig) *Konrektor am fürstl. Pädagogium zu Darmstadt* seit 1784 (vorher Subkonrektor): *geb.* . . . §§. Theater für die Jugend. 1 Bändchen. Frankf. a. M. 1782. 2 B. 1783. 3 B. 1785. 8.

SARTORIUS (Friedrich Wilhelm) starb 1784.

SARTORIUS (F. W. K.) *D. der R. und Praktikus zu Dresden.*

S. 336. SATTLER (Christian Friedrich) starb am 16 May 1785. §§. *Unter seinem Namen erschien*: Topographische Geschichte des Herzogthums Würtemberg, und aller demselben einverleibten Herrschaften, worinn die Städte, Klöster, und derselben Aemter — ausführlich beschrieben sind. Mit vielen Kupf. Stuttg. 1784. 4. *Es sollte eine neue vermehrte Ausgabe* seiner 1752 *gedruckten historischen Beschreibung des Herzogthums* Würtemberg *seyn; allein,*

allein, er wollte diese Ausgabe nicht für seine Arbeit erkennen. — Der 13te Band der Geschichte des Herzogthums Würtemberg *erschien* 1783.

S. 337. SATTLER (J. P.) §§. * Neue Sammlung wahrer und merkwürdiger Schicksale reisender Personen, als Denkmale der göttlichen Vorsehung. 1 Theil. Erlangen, 1784. 2 Theil. eb. 1785. 8. — * Zu *Franzens* Reichsatlas hat er einen ganz neuen Text verfertigt, Nürnb. 1781. Auch die neue Einleitung zu dem grossen Homännischen Atlas ist von ihm.

SAUR (J. A. J.) *Rath, Leibmedikus und Physikus zu Wertheim: geb. daselbst am* 26 *Oktober* 1748. §§. Diss. inaug. de ratione atque caussis sudorum nocturnorum. Hal. 1775. 4. — *Einige Aufsätze in Baldingers neuen Magazin für Aerzte.*

S. 338. SAUTER (J. A.) §§. *Von dem* Freymüthigen *erschien der* 3te Band 1785.

SAUTERMEISTER (F. X.) *vormahls Jesuit.* §§. *Die Bayerische Hiesel in ihrem gelehrten Frosch- und Rattenkriege. Wahrburg in Bayern, 1780. 8. Sammlung auserlesener Lob- und Ehrenreden. 1 Band. Kempten, 1782. 8. Glaubens und Sittenlehre von dem heil. Sakramente der Firmung; eine Rede. Augsburg, 1782. 4. Sieben geistliche Reden in der heil. Fastenzeit vorgetragen. eb. 1783. 8. — Vergl. *Nicolai's* Reisebeschr. Th. 6. S. 730.

SAUTIER (Heinrich) *Exjesuit, Professor der Poetik am akademischen Gymnasium zu Freyburg im Breisgau: geb. zu Kostanz . . .* §§. Hat unter dem Namen *Erich Servati* herausgegeben: Freymüthige Anmerkungen über den *Freymüthigen.* Freyb. 1784. 8.

Graf von SAVIOLI CORBELLI (L. A.) musste 1785 Bayern als Illuminat verlassen, und gieng nach Italien. Er war nicht Vicepräsident der Akademie

der Wissenschaften zu München, sondern Direktor der Klasse der schönen Wissenschaften.

SAXE (C.) §§. Monogrammata historiae Batavae a vetustissimis inde temporibus usque ad saeculi, quod vivimus, annum tertium decimum, servata Episcoporum traiectinorum, Comitum Hollandiae, Ducum Gelriae, item liberae Reipublicae Gubernatorum successione & annorum serie; in usum scholarum domesticarum adumbrata. Ultraj. 1785. 8 mai.

S. 340. SCHAARSCHMIDT (A.) — S. auch *Koppens* gel. Mecklenb. St. 2.

S. 342. SCHAD (G. F. K.) §§. Des Pater *Labats* Abhandlung vom Zucker, dessen Bau, Zubereitung, und mancherley Gattungen. Nach der neuesten Pariser Ausgabe übersetzt, und mit verschiedenen Zusätzen und einem Register versehen. Nürnb. 1785. 8. Entwurf einer historischen Pinocotheck oder Portraitsammlung der beyden Brandenburgischen Fürstenthümer in Franken, Anspach und Bayreuth; nebst beygefügtem Verzeichnisse der vorhandenen Karten, Abrisse, und Prospekten von Städten, Schlössern, Flecken, einzelnen Gebäuden u. s. w. dieser Länder, in eine bequeme Ordnung gebracht und mit einem alphabetischen Register der fürstlichen und gräflichen Portraite ans Licht gestellt. Nürnberg und Leipzig, 1786. gr. 8. Dreyhundertjähriges Ehrengedächtniss Kuhrfürst Albrecht von Brandenburg, Alcibiades genannt. eb. 1786. 8. — *Antheil an* Fabri's geographischen Magazin. — Von *Labats* Reisen nach Westindien erschien der 5te Band 1786.

S. 343. SCHADELOOCK (G.) — S. *Koppens* gelehrt. Mecklenb. St. 3.

von SCHADEN (F. M.) *auch Kammerpräsident* seit 1781: *geb. zu Dünkelsbühl* 1726. §§. Wahrhafte Erzählung der von der fürstl. Oetting-Spielbergischen Regierung an den gräfl. Oetting-Oettingischen

schen Regierungen und Kammercollegiis verübten unerhörten Vergewaltigungen. (Pappenheim), 1768. fol. Mit Beylagen N. 1-15. Hat auch den Traktat: Kurzer gründlicher Unterricht, was es mit dem Frauenkloster Kirchheim in der Grafschaft Oettingen für eine Gelegenheit habe, 1634 wieder auflegen lassen, (Wallerstein) 1771. fol. und eine merkwürdige Vorerinnerung von drey Bogen dazu gefertigt.

S. 344. von SCHADEN (Friedrich) erschoss sich zu Durlach im December 1783.

von SCHADEN (J.) *geb daselbst* 1754. §§. * Weitere Ausführung derjenigen rechtlichen Gründe, welche auf den zwischen den hochfürstl. Häusern Oettingen-Spielberg und Oettingen-Wallerstein vorwaltenden Rechtsstreit puncto Tractatus successorii de 1710 einen vorzüglichen Bezug haben, als ein Anhang zur grössern in Anno 1773 von Seiten Oettingen-Wallerstein durch den Druck bekannt gemachten Deduction. Wallerst. 1779. fol. * Zweyter Anhang zu den Oetting-Wallersteinischen Ausführungen in Sachen Oettingen-Spielberg contra Oettingen-Wallerstein in pto Tractatus successorii de Anno 1710 als ein kurzer Inbegriff der vorzüglichsten Gründe, welche in diesem Rechtsstreite dem hochfürstl. Hause Oetting-Wallerstein zur Seite stehen. (Wien) 1780. fol. — *Prüfende Anmerkungen &c. sind wegzulassen, indem nicht dieser, sondern sein vorher erwähnter jüngerer Bruder, Friedrich von Schaden, solche gegen das Sendschreiben des Ellwangischen Hofraths von Sartori* (vid. S. 333.) 1775 *in Nördlingen drucken lassen.*

SCHÄBLEN (G. J.) *geb. am 20 Febr.* §§. Anmerkungen über das neue Testament zum gemeinen Gebrauch für aufmerksame Bibelleser. 1stes Bändchen, über die Evangelia Matthäi, Marci, Lucä. Oettingen, 1779. 8. Etwas zum Christgeschenk für Kinder. eb. 1779. 8. *Oettingi-

tingischer Geschichtsalmanach. ebend. 1783. 8. Freymüthige Gedanken über eine zweckmäßigere Einrichtung der Sonn- und Festtäglichen Texte in einem offenen Schreiben an die weltlichen und geistl. Hrn. Kirchenräthe aller christlichen Religionspartheyen. eb. 1784. 8. Trauerrede über den Tod der Fürstin Henriette Dorothea Caroline zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg. eb. 1784. fol. — * *Giebt nebst andern seit dem Anfange des J. 1786 Stückweise heraus:* Vaterländische Zeitschrift für Einwohner und Freunde des Oettingischen Landes. Oett. 8.

SCHäBLEN (Joseph Judas Thäddäus) *M. der Phil. und öffentlicher ordentlicher Lehrer der Mathematik auf der Universität zu Dillingen: geb. . .* §§. Arithmetik und Algebra. Dillingen, 1785. 4.

S. 345. SCHäFFER (J. C.) seit 1779 *Superintendent und Assess. Consist. prim. und Scholarch.* §§ Antrittspredigt am 1 Sonntage nach Trinitatis über Gal. VI, 9 gehalten; nebst der Präsentationsrede an das sämtliche W. E. Ministerium. Regensb. 1779. 4. Versuch eines katechetischen ABC-Buchstabir-Lese- und Schreibbüchleins, nebst einer dazu gehörigen grössern und kleiner ABCTafel. ebendas. 1779. Katechetische Erklärung der Sonntags- und Festevangelien. eb. 1780. 8. Katechetisches Spruchbuch nach den Sonntags- und Festevangelien zum Gebrauche der teutschen Schulen in Regensburg. 1780. — *Von seinen* Abhandlungen von Insekten *erschien der 3te und letzte Band. Regensburg*, 1779. 4.

S. 347. SCHäFER (J. A.) — *geb. zu Kadolzburg am 15 Aug.* 1756. §§. Ueber den Unterschied der Rechtfertigung uud Prädestination; aus dem Latein. des Hrn geh. Kirchenraths Seiler. Erlangen, 1778. 8. Rede von der Ehre eines zweckmäßigen, anhaltenden Fleisses auf Schulen — in Gegenwart des Hrn. Markgrafen und des Herzogs von Glocester gehalten und der Lateinischen Rede des Prof. Faber

ber beygedruckt. *Onoldi*, 1783. 4. *Plinius* Lobrede auf den Kaiser Trajan, aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Anspach, 1784. 8. — *Von den* Observationibus miscellis in Plinii Panegyricum *erschien* Contin. I. 1783 *und* Contin. II. 1785.

S. 348. SCHAEFER (J. F. E) §§. Das gesegnete Andenken der ruhmvollen Regierung eines verherrlichten Landesvaters, Fürsten Joh. Aloys I. zu Oettingen, eine Gedächtnisspredigt zu Dornstatt gehalten. (Oett. 1780). — *Ueber D. Lessens Meynung: Krankenkommunion ist kein Abendmahl*; im Nürnberg. Almanach für Freunde der theolog. Lektüre aufs Jahr 1781.

SCHäFFER (J. G.) — auch *Physikus* — §§. *Dritte und mit dem Verzeichniss der Medikamenten versehene Auflage der* Haus- und Reiseapotheke. Regensb. 1785. 8.

S. 349. SCHäFFER (J. U. G.) §§. Versuche &c. Zweyter über Nerven und einen Theil ihrer Krankheiten. Nürnb. 1784. 8.

S. 351. SCHäFFER (M. F.) §§. Von *L. Annaei Senecae flores &c.* erschien die 2te Auflage. Breslau, 1780. 8.

SCHäFFER (Wilhelm Friedrich) *Prediger an der Johanniskirche zu Magdeburg: geb. . .* §§. Passionspredigten am Sonntage Palmarum und am Charfreytage, nebst einer Auferstehungspredigt über das Evangelium am zweyten Osterfeyertage, in der Hauptkirche zu St. Johannis Evangel. gehalten. Magdeburg, 1784. 8.

S. 352. *SCHAL* (Friedrich Franz) *D. der R. kurfürstl. Mainzischer Hofgerichts- und Archivrath, wie auch Professor der Diplomatik auf der Universität zu Mainz: geb. daselbst am* 13 *Febr.* 1749. §§. D. inaug de iure circa sacra regum Germanorum & Imperato

rum

rum Romanorum e gente Saxonica. Erford. 1772. 4 (*ist nicht ganz von ihm*). *Zuverlässige Nachrichten von dem zu Mainz aufbewahrten Reichsarchiv.* *Mainz*, 1784. 8.

SCHALL (*Johann Eberhard Friedrich*) lebt schon seit fünf Jahren in Moskau; und ist vielleicht noch weiter gezogen; andern Nachrichten zu Folge ist er Rektor zu Pultawa. §§. Kleine Beyträge zur pädagogischen Litteratur. Breslau, 1779. 8. (*In diesen sind viele von seinen Aufsätzen, welche in den pädagogischen Unterhaltungen gestanden, wieder abgedruckt*). — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 353. SCHALLER *a S. Josepho* (Jaroslaus) *Piarist zu Prag: geb.* . . . §§. Topographie des Königreichs Böhmen, darinn alle Städte, Flecken, Herrschaften, Schlösser, Landgüter, Edelsitze, Klöster, Dörfer, wie auch verfallene Schlösser und Städte unter den ehemaligen und jetzigen Benennungen samt ihren Merkwürdigkeiten beschrieben worden. 1 Theil. Rakonitzer Krais. Prag, 1785. 8.

SCHARF (C. B.) jetzt *Amtmann zu Osterholz im Herzogthum Bremen.*

S. 354. SCHARFENBERG (J. G.) §§. Von Animadversiones, quibus fragmenta &c. *erschien* Specimen II. 1781.

S. 355. SCHATTER (Gottfried Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer in Neunhofen bey Neustadt an der Orla: geb. daselbst* 175.. §§. Versuch über langes Leben, als Belohnung christlicher Frömmigkeit Jena, 1783 8. Unterhaltungen für Christen aus der Geschichte der letzten Stunden ihres Herrn. Jena, 1785. 8.

S. 357. SCHEDEL (J. C.) §§. Ephemeriden der Handlung, oder Beyträge und Versuche für Kaufleute. 1stes Stück. Hamb. 1784. gr. 8. Der Kaufmann auf Reisen; oder Briefe und Nachrichten, welche den

den innländischen und auswärtigen Handel in Teutschland betreffen. Theils durch eigene Erfahrung, theils aus guten Schriften gesammlet. 2 Theilchen. Leipz. 1784. 8.

von SCHEFFLER (J. P. E.) *ward 1784 von dem König von Polen in den Freyherrnstand erhoben, und zum geheimen Rath ernannt;* lebt auch seitdem in Polen.

SCHEFFNER (J. G) §§. *Gedichte von dem Uebersetzer des treuen Schäfers. Mitau, 1773. 8.

S. 358. SCHEIBEL (J. E.) §§. Astronomische Bibliographie; 1ste Abtheilung; Schriften aus dem 15ten und der ersten Hälfte des 16ten Jahrhunderts. Breslau, 1784. 8. Erläuterungen und Zusätze zu dem vollständigen Unterricht vom Gebrauch der künstlichen Himmels- und Erdkugel. Mit Kupf. eb. 1785. 8.

S. 360. SCHEIDEMANTEL (F. C. G.) — jetzt *fürstlich Fuldaischer Hofmedikus.*

SCHEIDEMANTEL (H. G.) §§. Die Oberaufsicht in der Staatsverfassung; eine Vorlesung am 15ten Febr. in dem öffentl. jurist. Hörsaal in Jena bey damahliger Anwesenheit des Hrn. Grafen v. Urach vorgetragen. Jena, 1783. 8.

S. 362. SCHEIDLIN (M.) — jetzt *Rathsherr.*

von SCHELHEIM (K.) ist nicht in Wien, wenigstens nicht beym Hofkriegsrathe.

SCHELHORN (J. G.) §§. Unterhaltungen beym Donnerwetter. Memmingen, 1783. 8. Vorrede zu der Schrift: Das Majestätsrecht, die Bischöfe zu ernennen. Frkf. und Leipz. (Kempten) 1784. 8. Predigt von dem frommen und treuen Gebrauche allgemein bedenklicher Zeiten, trauriger Erfahrung und sorgvoller Ahndungen, am 15 Sonntage nach

nach Trinit. gehalten. Memmingen. 1785. 8. — *Antheil an einer bekannten Monatsschrift.*

S. 363. SCHELLE (A.) §§. Ueber die Pflichten der Mildthätigkeit, und verschiedene Arten, die Armen zu versorgen, nebst auserlesenen Sätzen aus der praktischen Philosophie. Salzburg, 1785. gros 8. Praktische Philosophie zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. 1 und 2ter Theil. eb. 1785. gr. 8. — Das Buch: *Vom Einflusse des Coelibats*, ist kein anderes, als das darauf folgende: *Ueber den Coelibat*, welches eigentlich 1783 herauskam.

SCHELLENBERG (J A. P.) §§. Vollständige Nachricht von der Verfassung und Einrichtung des Weilburgischen Gymnasiums. Wetzlar, 1777. 4. Zweyte vollständige Nachricht &c. eb. 1780. 4. *De Fortuna Dea Graecorum veterum & Romanorum Commentatio historico-philosophica* ib. 1782. 4. Der Lehrer auf öffentlichen Schulen, ein Bild für alle, die es noch nicht kennen. ebend. 1784. 4.

S. 364. SCHELLER (I. J G.) §§. Rede, dass es für den Staat sehr vortheilhaft sey, wenn der Schulstand ansehnliche Einkünfte und Ehre geniesse. Bresl. 1781. 8. *Observationes in priscos scriptores quosdam.* Lips. 1785 8. — Von der *ausführlichen lateinischen Sprachlehre* erschien die 2te vermehrte Auflage. Leipz. 1782. gr 8. *Von den* Praeceptis stili bene Latini *die 2te vermehrte und verbesserte ausgabe* eb. 1784. — *Von dem* ausführlichen Lateinischen Lexikon *der teutsch-lateinische oder 3te Theil* 1784. — *Von dem* Compendio praeceptorum stili bene Latini &c. editio altera emendatior & auctior. ib. 1785. 8 mai.

S. 366. SCHELLING (J. F.) §§. Ueber die Geburtsfolge der Söhne Noah; *im Repert. für bibl. und morgenl. Litt. Th. 17. 1785.*

S. 367.

S. 367. von SCHELLWITZ (J C L) §§. Progr de dominorum territorialium iure, litteras vitalitii concedendi, Jenae, 1784 4 Pr. de caesareo iure litteras panicoles concedendi. ib. 1785. 4.

S. 368. SCHENCK (Johann Gottfried) starb im Jun. 1784. War Kantor zu Annaburg bey Wittenberg seit 1778.

SCHENCKBECHER (Johann Georg) starb . . .

SCHENKE (Johann Gottlieb) starb 1785.

S. 369. SCHENKEL (Johann Salomon) starb 1782.

SCHEPLER (K. G) in der 6ten Zeile dieses Artikels sind nach dem Worte *Vermächtniss* folgende aussen gelassene Worte einzuschalten: *hinterlassen, die Erbschaft oder das Vermächtniss* —

SCHERB (J. C.) §§. Aufsätze in *Rahns* Gazette de santé 1782 und 1783.

SCHERER (Christian Arend) starb 1777.

SCHERER (J. . A. .) *D. der AG. zu Wien: geb* . . §§. Geschichte der Luftgüteprüfungslehre für Aerzte und Naturfreunde, kritisch bearbeitet, 2 Bände. Wien, 1785. 8.

S. 370. SCHERF (J. C F) §§. *Von dem* Archiv der medicinischen Polizey *erschien der 3te Band und des 4ten Bandes 1ste Abtheilung* 1785.

S. 371. SCHERSCHNIK (L. *Johann*) seit 1783 *Rektor des adelichen Stiftes zu Teschen* — §§. De lacu Musiano; *in den* Actis Societ. Jablonov Institutiones arithmeticae & algebrae Oppaviae, 1781 8. — *Die Abhandl von gelehrten Königgrätzern ist lateinisch geschrieben, unter diesem Titel*: De Doctis Regino hradecensibus commentarius. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 289 u. f. (*Zu diesem Buche hat er Materialien geliefert*).

S. 372. SCHETELIG (J. A. G.) §§. Die von Hamburg empfundenen Rührungen des Zorns und der Güte Gottes. Hamb. 1750. 4. *Viro*, L G Ballhornio *in Societ. Lat. Jenens. recepto hosce honores gratulatur.* 4 Kurze Nachricht von *J. Tiedemanns*, Past. am Dom; Leben, statt einer Vorrede zum letzten Jahrgang seiner Predigtentwürfe. Hamburg, 1761. 8. *Litterae aestivae ad* — E. J. Mylium, *quum memoriam peractorum in minist. eccles.* 25 *annorum recoleret.* 4. Lebensgeschichte seines Kollegen, *J. C. Ebbers*, in den Hamb. Nachrichten aus dem Reiche der Gelehrsamkeit 1765. Nr. 37. Vorbericht zu dem 9 B. der historisch-moralischen Belustigungen des Geistes. — *Antheil an den Jen. gel. Zeitungen von* 1751 - 54 *und an den Nachrichten von Niedersächsischen berühmten Leuten und Familien.*

S. 373. SCHEUBER (J.) — jetzt *2ter Kaplan zu Markfürth.* §§. *Die* Geschichte der Sophie Frankourt *kam* 1769 *zu Nürnberg in* 8 *heraus.*

SCHEUFELHUT (C. M.) §§. Progr. de verborum δυσφήμων ratione . . . 1777. 4. *Progr. Gedanken über den wahren Begriff einer spielenden Art des Unterrichts.* *Nördlingen*, 1778. 4. Pr. Commentatio in epistolam Pauli ad Ephesios c. VI, 11. 12. ib. eod. 4. Pr. de facillima rationis fideique conciliandae ratione. ib. 1780. 4.

S. 374. SCHICKEDANZ (A. P. G.) seit 1784 *D. der Theologie, wie auch Rektor und Professor der Theol. und orientalischen Sprachen an dem akadem. Anhaltischen Gesamtgymnasium zu Zerbst.* §§. D. inaug. de natura sacrificiorum V. T ex seculi moribus repetenda. Francof. ad Viadr. 1784. 4.

S. 377. *SCHILDE* (Theophilus) *vormahls Jesuite; jetzt Weltpriester zu Wien: geb. zu Drebel in Sachsen am* 4 *März* 1739. §§. Grundsätze und Lehren, welche nach Verschiedenheit der Stände, Sitten, Meynungen und Religionen der Menschen in verschie-

verschiedene Klassen eingetheilet, und aus den sinnreichen Werken *Eusebs Nierenbergs*, eines Spanischen Jesuiten, gezogen sind. Wien, 1782. 8. In dem Glauben befestigte und wider die Verführung des Irrthums bewaffnete Seele, oder kurze Beweisthümer der Religion, welche jedem Verstande begreiflich und allen Ständen angemessen sind. Aus dem Franz. eb. 1784. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 279.

SCHILLER (F.) *herzogl. Sachs. Weimarscher Rath* seit 1784. *Lebt jetzt zu Leipzig: geb.* 1759. §§. Versuch über den Zusammenhang der thierischen Natur des Menschen mit seiner Geistigen. Stuttg. 1780. 4. Kabale und Liebe; ein bürgerliches Trauerspiel. Mannh. 1784. 8. Trauerspiele. eb. 1784. gr. 8. Rheinische Thalia 1 Heft. Lenzmonat. eb. 1785. 2 Heft. 1786. gr. 8. — *Das* Würtembergische Repert. der Litteratur *gab er mit dem Bibliothekar* Petersen *heraus. Siehe S* III. — *Die erste angeführte Abhandlung* Untersuchungen &c. *ist auszustreichen.* — Zeile 10 seines Artikels lese man statt: *Die Verschwörung* der *Fiesko*: des *Fiesko.* — *Sein Bildniss einzeln gezeichnet und gestochen von F. Kirschner in . .*

SCHILLER (J. F.) seit 1784 *Buchhändler zu Mainz* — §§. Moralische Versuche und Erzählungen; aus dem Engl. 1 Band. Mainz, 1785. gr. 8.

SCHILLER (. . .) ist nicht Kommendant, sondern Hauptmann, und Inspektor der Hofgärtnerey auf der Solitude im Würtembergischen.

SCHILLING (Friedrich Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. und Prediger zu Zerbst* (vorher zu Walther-Nienburg): *geb. am* 28 *Jul.* 1752 *zu Schlangengrube im Anhalt-Zerbstischen.* §§. Zwey Trauerreden. Zerbst, 1775. 8. Erbauungsreden über die sieben letzten Worte des sterbenden Erlösers. eb. 1778. 8.

S. 378. SCHILLING (. . .) §§. Ueber die Begräbnisse . . . *Sendschreiben des Stephansthurm an den Passauer Tölpel . . . Meine Launen in Baaden. . .

SCHIMANN (Joseph Friedrich) starb am 8ten Febr. 1784.

SCHINDLER (Amandus) *Direktor der k. k. Normalschule zu Prag: geb. . .* §§. Der Hauslehrer, oder Beyträge zum Privatunterrichte in den nöthigsten Gegenständen. Prag, 1778. 8.

S. 379. SCHINK (J. F.) *nun zu Grätz in Steyermark.* §§. Dramatische und andere Skizzen, nebst Briefen über das Theaterwesen zu Wien Wien, 1783. 8. — *Von der* Gianetta Montaldi *erschien eine neue Aufl. zu Hamburg* 1784.

S. 380. SCHINMEYER (J. A.) *geb. am* 29 *März.* §§. Abschiedspredigt zu Stettin. Stettin, 1775. 8. Abschiedspredigt zu Stockholm. Lübeck, 1779. 8. Predigt bey feyerlicher Uebernehmung seines wichtigen Amts zu Lübeck. eb 1779. 8. Rede bey der feyerlichen Einweihung des Candidat Hertel zum Prediger in Lübeck. eb. 1780. 8. Predigt am Busstage, den 2 May 1782. eb. 1782. 8. Rede bey Einweihung des Subrektor Suhls zum Prediger. eb. 1783. 8. Rede bey der Einweihung des Hrn. J. D. Denso, zum Prediger zu Behlendorf, und bey der Einführung desselben. eb. 1784. 8. Allgemeine Betrachtungen über Religion, Offenbarung und Bibel; aus den darüber gehaltenen Predigten zusammengezogen. Hamb. 1785. 8. Rede bey der Einweihung des Hrn. J. F. Petersen zum Prediger an der Domkirche in Lübeck. Lüb. 1785. 8.

S. 381. SCHINZ (J. H. I.) *ist jetzt Mitglied des kleinen Raths, aber weder Statthalter noch Direktor* §§. Von ihm ist auch die Beschreibung der Gewichte und Maassen &c. die dem folgenden zugeschrieben ist.

SCHINZ (J. H. 2.) *ist jetzt Mitglied des kleinen Raths und Obmann gemeiner Klöster* §§. Antheil an den Abhandl. der Zürcher naturforschender Gesellschaft.

SCHINZ (J. R.) §§. Beyträge zur nähern Kenntniss des Schweitzerlands. 2 Heft. Zürich, 1784. 8.

S. 382. SCHINZ (Salomon) starb am 26 May 1784. §§. Anrede bey der Eröfnung des neuerrichteten medicinischen und chirurgischen Instituts zu Zürich, den 28 April 1782; *in Rahns Gazette de santé* 1ster Jahrgang. S. 183.

von SCHIRACH (G B.) §§. Vorrede zu *Stövers* historisch-statistischen Beschreibung der Staaten des teutschen Reichs. Hamb. 1785. 8. — *Der übersetzten Biographien* Plutarchs *sind* 8 *Bände, nicht* 7. 1777 *bis* 1780. — *Das* Politische Journal *wird noch immer fortgesetzt.*

S. 384. SCHIRMER (G. E.) *geb. zu Schmalkalden am* 16*ten Sept.* 1734.

SCHIRMER (Johann Friedrich) *Prediger zu Frauenhayn und Grüningen in Schlesien: geb* .. §§. Der Brief des Apostels Jacobi, übersetzt. Breslau und Leipzig, 1778. 4. Die beyden Briefe des Apostels Petri, übersetzt. eb. 1778. 4. Der Brief des Apostels Judä, übersetzt. ebendas. 1778. 4.

S. 385. *von SCHITTLERSBERG* (A.. V..) ... *zu Wien: geb.* .. §§. Des Freyherrn *Binder von Kriegelsteins* hinterlassene Schriften herausgegeben. 2 Theile. Wien, 1783. 8.

SCHLäGER (J. K.) *geb.* 1706. §§. Anmerkung über die Erklärung einer Münze des Al Mamun's; *in den Hamb. Berichten von* 1733.

S. 386. SCHLEEF (J.) §§. Noch etwas über die göttlichen Personen, und insbesondere über den Logos. Bützow, 1778. 8. Der vertheidigte Catechismus Lutheri; in einem Beantwortungsschreiben an den Verfasser der freundschaftlichen Briefe über den jetzigen Zustand der Religion unter den Lutheranern. Luthershausen (Bützow und Wismar), 1778. 8. — *Er versichert in dieser Schrift, dass er nicht Verfasser sey von der ihm im gel. Teutschl. beygelegten* Beantwortung einiger Einwendungen gegen die Lehre vom Leiden Jesu.

SCHLEGEL (G.) 1777 *ward er D. Theol. zu Erlangen und Pastor, Diakonus an der Domkirche* 1780, *Archidiakonus an der Petrikirche,* 1781 *Pastor und Wochenprediger an beyden Kirchen. Bis* 1780 *führte er dabey das Rektor- und Inspektoramt der Domschule; von* 1780 *blieb er bey der Domschule nur Inspektor. Das Jahr* 1782 *widerspricht dem Jahr der Antrittspredigt, welche von* 1777 *ist.* §§. Zusätze zu den Vorschlägen und Mitteln über die bürgerliche Cultur und Religionsaufklärung der jüdischen Nation. Königsb. 1785. 8. — Das Bildniss ist von Schmidt in Jena gestochen nach Gottlob in Leipzig.

S. 389. SCHLEGEL (J. A.) §§. Taufrede bey der Taufe Ernst August Redlichs, vormahls Wolf Warkus genannt, eines Proselyten aus dem Judenthum. Hannover, 1779. 8. Zwo Erndtepredigten über CIV Psalm 24 v. eb. 1785. 8.

S. 390. SCHLEGEL (J. C. T.) §§. Medicinische Litteratur für praktische Aerzte. 7-10ter Theil. 1784 und 85. *Collectio opusculorum selectorum ad medicinam forensem spectantium. Vol. 2. Lipsiae,* 1785. 8. *Primae lineae de cognoscendis mulierum morbis in usus academicos ductae a Gualth. van Doeveren; quas recudi curavit. ib.* 1785. 8. — Nebst diesen auch Antheil an grössern Werken, die von ganzen Gesellschaften bearbeitet werden. — *Sein Bildniss vor dem Grunerischen Alma-*

Almanach für Aerzte und Nichtärzte aufs Jahr 1785.

S. 391. SCHLEGEL (J. R.) §§. Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderts. 1ster Band. Heilbronn, 1784. gr. 8. (Auch als 5ter Band zu der von ihm übersetzten Mosheimischen Kirchengeschichte des neuen Testaments).

S. 392. Frau SCHLEGEL (. . .) *zu Weissenfels, wo ihr Mann Prediger ist.* §§. Viele Briefe in Gellerts Werken.

SCHLEICHER (F. K.) jetzt *Lieutenant und Lehrer der Mathematik beym Kadettenkorps zu Cassel: geb.* 1755.

von SCHLEICHER (. . .) *Regierungsrath zu Detmold: geb. . .* §§. *Geschicht- und Rechtmässige Darstellung der mit Anfang dieses Jahrs in der Graffschaft Lippe mittelst Einführung neuer Landeskataster und Saalbücher angeordneten Gleichheit in der Kontributionszahlung und der dagegen ganz unbefugter Weise vom regierenden Hrn. Grafen zu Schaumburg-Lippe Hochgräfl. Gnaden, und einigen aufgewiegelten Unterthanen im Amt Schötmar, Oerlinghausen, Brake, Barendorf, der Vogtey Helden und andern, an dem kaiserl und Reichskammergericht erregten ungegründeten Beschwerden. 1783. fol.

S. 393. SCHLEISS (B. J.) auch *Hofmedikus und* seit 1777 *Hofrath.*

SCHLEMMER (Christoph Friedrich) *Rektor des Lyceums und der Alumnen Inspektor zu Wunsiedel: geb. daselbst im Dec.* 1748. §§. Progr. de lingua in ludis verbis latinis exercenda, Curiae Regn. 1780. 4. *Bayreuth unter der Regierung Alexanders, ein Nachtrag zu den Nachrichten von Brandenburg-Culmbach. Hof*, 1784. 8. *Lobrede auf die hohen Eigenschaften und unsterblichen Verdienste des Durchlauchtigsten Christian Friedrich*

Karl Alexanders, regierenden Markgraven zu Brandenburg Anspach Bayreuth &c &c. welche ihn zum Muster eines vollkommenen Fürsten erheben, an dessen höchsterfreulichem Geburtsfest im Namen der Gesellschaft zur Aufklärung der vaterländischen Geschichte, Sitten und Rechte zu Wunsiedel bey einer ausserordentlichen Versammlung derselben im Jahr 1784 *den 25ten Hornung vorgelesen. ebend.* 1785. (112 Seiten) 8.

SCHLENKER (. . .) §§. Die Komödien müssen ein Sternchen haben.

SCHLENKERT (F C) Accessist nicht seit 1782, sondern seit 1784, und jetzt *Finanzsekretar.*

SCHLERETH (Franz Anton) *geheimer Rath und Prof. der AG zu Fulda: geb. daselbst am 25 April* 1735. §§. D. de exanthematibus in genere & purpura miliari in specie. Fuldae, 1755. 4. Dispensatorium Fuldense. ib. 1785. 8.

S. 394 SCHLETTER (S. F.) — *zu Wien* — §§ Das Goldstück, oder der kleine Menschenfreund; ein Lustspiel in einem Aufzug für Kinder. . . 1777. 8. (Steht auch in der *Sammlung neuer Originalstücke für das teutsche Theater. Berlin und Leipz.* 1777. 8). Der Wiederkauf; ein ländliches Lustspiel. Magdeburg, 1780. 8. Die philosophische Dame, oder Gift und Gegengift; ein Lustspiel in 5 Aufzügen nach Gozzi. Wien, 1784. 8. Das Ehrenweib; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Frankfurt und Leipzig, 1784. 8.

SCHLETTWEIN (J A) *legte* 1785 *seine Professur zu Giessen nieder, und privatisiret seit dem auf seinem Gute im Mecklenburgischen* §§. Preisabhandlung von den Mitteln, den gefallenen Werth der Grundstücke steigend zu machen, herausgegeben von Runde. Cassel, 1777. 8. Die Gerechtigkeit in Absicht auf die Klöster und auf ihre inn- und ausländische Güter und Gefälle, nebst geschicht-

und

und aktenmässiger richtiger Darstellung des wahren Sinns der sämtlichen Verordnungen des westphälischen Friedens über diesen Gegenstand. Giessen, 1784 8 Die Gerechtigkeit und das allgemeine Europäische Staatsinteresse bey dem Streite über die Oeffnung der Schelde und des ostindischen Handels für die Oestreichischen Niederlande. Aus dringendem Wunsche für das Glück der Völker freymüthig, doch ehrfurchtsvoll, dargestellt. eb. 1785 gr. 8. . Beyträge zu der Gerechtigkeit in Absicht auf die Klöster und auf ihre inn . und ausländischen Güter und Anfälle. Frankfurt und Leipzig, 1785. 8. — *Arbeitet mit an der* Giesser Encyklopädie. — *Das* Archiv für den Menschen und Bürger *schloss er mit dem 8ten Band* 784, *und fieng statt dessen an*: Neues Archiv für den Menschen und Bürger. 2 Bände. Leipzig, 1785. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 395. SCHLEUSNER (J. F) auch *Bakkal. der Theol.* seit 1784 *ausserordentl. Prof. der Theol. auf der Universität zu Göttingen* (vorher seit 1783 Frühprediger an der Universitätskirche zu Leipzig). §§. Lexici in interpretes Graecos V. T. maxime scriptores apocryphos spicilegium, post Bielium congessit & edidit. Lipf. 1784. 8. *Abschiedspredigt am ersten Sonntage nach Epiphanias in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten.* 1785 8. Pr. Auctarium interpretationum Ecclesiastae Salomonis. Goetting. 1785. 4.

S. 396. SCHLEZ (J. F.) *geb.* 1759. §§. Gedichte. Ansp. 1784 8. — *Gedichte in den Götting. und Fränkischen Musenalmanachen.*

SCHLICHTKRULL (C. N.) auch *Beysitzer des königl. Consistoriums* —

Freyherr von SCHLIEFFEN (M. E.) auch *Kommandeur der Garde du Corps, und Erbherr auf Niegleve, Zierhagen und Pölitz im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. am 30 Okt.* 1732. §§. *Nachricht von eini-

 gen

gen Häusern des Geschlechts der von Schlieffen oder Schlieben, vor Alters Sliwen oder Sliwingen. Cassel, 1785. 4 (*ist eigentlich eine vermehrte und verbesserte Ausgabe des schon angeführten Werks*).

S. 397. SCHLöR (Johann Georg) starb am 26 Nov. 1783. War auch D. des kanonischen Rechts und ordentl. Büchercensor: geb. zu Uemphingen bey Bischofsheim an der Tauber am 14 Sept. 1722. §§. Diss. vindiciae veritatis fideiussorem obtento a debitore principali rescripto moratorio a creditore conveniri haud posse. Mogunt. 1782. 4. D. de studio biennali, parochiis, doctoribus ac beneficiis iisdem ab alternativa exceptis, sive de privilegiis, praerogativis, aliisque favoribus ad promovenda literarum studia, personis in theologia vel iure in universitatibus Moguntina vel Erfordiensi graduatis, maxime docentibus circa beneficia ecclesiastica concessis & adhuc concedendis. ib eod. 4 — Vergl. *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 54 u. ff.

S. 398. SCHLöZER (A. L.) §§. Staatsanzeigen. 4ter Band, Heft 13-16. 1783 (1784). 5ter Band, Heft 17-20. 1783. 6ter B Heft 21-24; nebst vollständigen Registern über alle 24 Hefte. 1784. 7ter B. 25-29 Heft. 1785. 30. 31 Heft. 1786. *Neujahrsgeschenk aus Westphalen für einen Knaben. Stück I. Geschichte des Schneider- und Schwärmerkönigs, Jan von Leyden, in Münster. Göttingen, 1784. gr. 12. *Briefe nach Eichstädt; zur Vertheidigung der Publicität überhaupt, und der Schlözerischen Staatsanzeigen insonderheit. Frankfurt und Eichstädt, 1785. 8. Weltgeschichte nach ihren Haupttheilen in Auszug und Zusammenhang. 1 Th. Göttingen, 1785. 8.

S. 402. SCHLOSSER (J. G.) §§. Prometheus in Fesseln; aus dem Griechischen des Aeschylus übersetzt. Basel, 1784. 8. Xenocrates, oder über die Abgaben. An Göthe. eb. 1784. 8. Ueber die Duldung der Deisten. An Hrn. geheimen Rath Dohm.

Dohm. eb. 1784. 8. Die Wudbianer; eine nicht gekrönte Preisschrift über die Frage: wie ist der Kindermord zu verhindern, ohne die Unzucht zu befördern? eb. 1785. 8. Ueber Shaftesbury von der Tugend, an Born. eb. 1785. 8. — *Von seinen* kleinen Schriften *erschien der 4te Theil* eb. 1785.

S. 403. SCHLOSSER (J. L.) §§. Recensionen. — *Der* Zweykampf *steht auch in den* Neuen Lustspielen.

SCHLÜTER (J. . . G. . . K. . .) *privatisiret in Halle: geb. . . .* §§. Hallische Monatsschrift vom Jahr 1785. Januar und Febr. Halle, 1785. 8.

SCHMAHLING (Gottlieb Christoph) *Inspektor und Oberprediger zu Ellrich: geb. . .* §§. Christliche Glaubenslehre nach dem apostolischen Bekenntniss. Lemgo, 1780. 8. Von Weihnachtsliedern und dem neuen Preussischen Gesangbuch. Eine Predigt. Berlin, 1781. 8.

SCHMAHLING (L. C.) §§. Nachrichten aus dem Blumenreiche; eine Quartalschrift. 1-4 Stück. Leipz. 1785. 8. — *Predigten in* Löwens Kanzelandachten.

S. 404. SCHMALZ (H. A.) Noch hat man von diesem Schriftsteller nichts erfahren können. §§. Der *Patriot. Zuschauer* besteht aus 4 Bänden.

SCHMALZ (K. L.) §§. Seltene chirurgische und medicinische Vorfälle. Leipz. 1784. 8.

SCHMALZRIED (J. . . G. . .) . . . *zu Ludwigsburg: geb. zu . . .* §§. Vollständige Anleitung zur Reesischen Rechnung. Ludwigsburg, 1778. 8. Gründliche Rechenschule für Anfänger. Stuttg. 1781. 8.

S. 405. SCHMERBAUCH (Gottlob Heinrich) starb am 22 Jun. 1782.

S. 406. SCHMERSAHL (E. F.) §§. Diss. de formulis solutandi apostolicis (*Praes. Walch*). Jenae. 1739. 4. — *In den* Actis hist. eccl. B 10 *steht von ihm eine Nachricht von dem neuerbauten Waysenhause zu Zelle.* Lin. 18 muss es heissen: *Zuverlässige Nachrichten von j. G. 1. 2. B. Zelle,* 1748 *bis* 1753 8. *Neue Nachrichten von jüngstverstorbenen Gelehrten.* 1 *Band. Leipzig,* 1754. 2 *Band.* 1756. 8. *Geschichte jetztleb. Gott.* 1 *Band in* 8 *Stücken. Langensalza,* 1751-1755. 8. Weiter unten: *Vermischte Beyträge zur Geschichte der jüngstv. Gel. Zelle,* 1756. 8. 1 *Stück. Mehr ist nicht heraus.*

S. 407. Graf von SCHMETTAU (Woldemar Friedrich) starb am 24 Okt. 1785. *Er war auch Ritter vom Elephantenorden* seit 1763. §§ *Beyspiele zur Bildung eines Soldaten. 1 Stück. Hamburg, 1764. 8. * Auch Fragmente. 2 Stücke. Philadelphia, 1783. 1784. 8. — Militärbibl. *und* Handbuch für einen Reuter *sind nicht von ihm.* — Vergl. *Polit. Journal,* 1785. *St.* 11.

Graf von SCHMETTAU (. . .) Sohn des vorigen; *ehedem Minister zu Mannheim, privatisiret jetzt zu Ploen: geb.* . . §§. *Abrégé du droit public d'Allemagne. à Amsterdam, 1778. 8. * *Ein kleiner Beytrag zur Kenntniss des französischen Staats, von einem Nordteutschen, als ein Anhang zu den beeden Schriften. Finanzzustand des französischen Staats, und Necker in Briefen an Iselin.* (Ohne Druckort) 1784. gr. 8. * *Ueber Empfindeley und Kraftgenie's, Modevorurtheil und Schimpfreden, auch einigen ernsthaften Gegenständen. Erster Heft. Dessau und Leipzig,* 1782. *2ter Heft.* 1784. gr. 8.

SCHMETTERER (Modestus) starb am 22 März 1784.

SCHMID (C. H.) seit 1785 auch *fürstl. Hessen-Darmstädtischer Regierungsrath* — §§ *Das stumme Mädchen; ein Lustspiel nach dem Engl. des Johnson fürs teutsche Theater eingerichtet. Erlang. 1781. 8. Nekrolog, oder Nachrichten von

dem

dem Leben und den Schriften der vornehmsten verstorbenen teutschen Dichter. 2 Bände. Berlin, 1785. 8. — *Zu gut ist nicht gut* hat nicht er, sondern *J. F. Schmid* in Wien übersetzt. Die Uebersetzung von *Temple's* Denkwürdigkeiten ist auch nicht von ihm. Von *Rosts* vermischten Gedichten, die er in Gemeinschaft mit *Dyk* herausgab, hat man eine 2te Aufl. (Leipz.) 1770 8. — Von ihm sind auch die *Theatralischen Neuigkeiten* im Teut. Merkur von 1775. Nov. S. 173-185. December S. 271-279 — Der *Musenalmanach* unterscheidet sich eigentlich durch den Titel: *Almanach der teutschen Musen*, von allen andern.

S. 410. SCHMID von Auenstein (G. L.) *Sachsen-Weimarischer Hof- und Legationsrath* seit 1748. *Verliess diese Dienste* 1757, *und lebt jetzt zu Nyon in der Schweitz: geb. zu Aarau im Canton Bern am* 12 *März* 1720. §§. Principes de la legislation universelle. Amst. 1776. 2 Vol. 8. — *Die* Essais &c. *kamen* 1763 *zu Yverdon heraus.*

SCHMID (Ignatz) *unpräbendirter Weltpriester zu Passau* seit 1786 (vorher bis 1785 zu München, von wo er mit Milbillern wegen Verdachts, dass er mit auswärtigen Journalisten und Buchhändlern korrespondire, ohne vorher mit ihm vorgenommenes Examen wegziehen musste. Seit dem lebte er zu Leipzig und Halle): *geb. zu Gautting am* 8 *Jan.* 1747. §§. Schrieb gemeinschaftlich mit Milbillern die Monatsschrift: * Der Zuschauer in Bayern. 4 Bände. — * Eines rechtschaffenen Katholiken unmassgeblicher Zweifel wider die Wahrheit des in einer jüngst erschienenen Schrift behaupteten Mirakels, so sich in der Pfarrkirche zu St. Peter in München ereignet haben soll; nebst einer Erörterung, ob es denn billig und christlich sey, Leute, welche eine bisher noch unbewiesene Sache nicht glauben, zu verfolgen. (Augsb.) 1783. 8. — Ehrenrettung gegen eine Verläumdung der Münchner Zeitung, dem Publikum unentgeltlich mitgetheilt. Halle, 1785. 8. — Hatte Antheil an den Annalen der

der Bayrischen Litteratur. 3 Bände — und an der Münchner polit. und gelehrten Zeitung vom Dec. 1783 bis März 1785.

SCHMID (J. D. C.) schreibt sich SCHMITT — jetzt *Pfarrer zu Türschenreit in der Oberpfalz.* §§. Disquis. de tollendis regularium exemtionibus. Francof. & Lips. 1778. 8.

S. 411. SCHMID (J. F.) *auch Direktor des Lesekabinets.* §§. *Zu gut ist nicht gut; ein Lustspiel in 5 Aufzügen; nach dem Engl. des *Goldsmith.* Gotha, 1778. 8. Journal der auswärtigen und teutschen Bühnen. Wien, 1778. 8.

SCHMID (J. W.) auch *D. der Theol.* seit 1784: *geb. zu Jena am 30 Aug.* 1744. §§. D. II. de nexu inter fidem & virtutem Christianam. Jenae, 1784. 4. Progr. Historia resurrectionis Christi a novissimis quibusdam obiectionibus vindicata. ib. eod. 4. Commentationis, in qua μεσιτȣ notio indagatur, Partic. I. ib. 1785. 4. — *Sein Leben bey seiner Inauguraldisputation, welches die erste von den beyden hier angeführten:* De nexu &c. *ist.*

SCHMID (K. A.) §§. Die Uebersetzung der Briefe des Plinius ist nicht ven ihm, sondern von einem andern Schmid, der dieselben Anfangsbuchstaben hat, übrigens aber unbekannt ist.

S. 412. SCHMID (K. F.) §§. *Meta, eine poetische Phantasie. Eisen. 1779. 8. Leyerlieder. eb. 1780. 8. *Progr. de Officiorum perfector. & imperfector. differentia Ethicae admodum proficua. Viteb.* 1783. 4. Denksprüche. eb. 1783 und 1784. *Comment. de aequitate naturali. ibid.* 1784. Schwänke . . . 1784. 8. Scherzgedichte . . . 1784. 8. *Diss. de cautione Jure naturae nulla. Viteb.* 1785. 4. Gedanken, *und eine Abhandlung*: Ist es Pflicht, dass wir die Kirche besuchen? *im Wittenberger Wochenblatt* 1785.

S. 413.

S. 413. SCHMID (L. *Benjamin,* nicht *Benedikt* M.) jetzt *ordentlicher Professor des Natur- und Völkerrechts, der Polizey- Finanz- Staatswirthschaft und anderer politischen Wissenschaften zu Heidelberg: geb. zu Unteröwisheim im Würtembergischen am* 28 *May* 1737. §§. Von der vielfältigen Brauchbarkeit öffentlicher Versorgungshäuser. . . . 1782. . . Erzählung einer merkwürdigen Vergiftung, nebst Polizeyanmerkungen. . . 1783. . . Betrachtungen über die Staatswirthschaft; aus dem Italienischen des Grafen *Veri* übersetzt, mit Anmerkungen und einer Abhandlung über Projekte begleitet. Mannheim, 1785. 8. Ausführliche Tabellen über die Polizey- Handlungs- und Finanzwissenschaft. eb. 1785. 8. Beytrag zu einem praktischen Begriff von Projekten; *im 1sten B. der* Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Gesellsch. (*Mannheim*, 1785. 8). *Betrachtungen über symbolische Bücher; *in den Ephemeriden* 1777. *Die* Briefe über die Kameral-Hoheschule zu Lautern *stehen auch daselbst.* 1777.

S. 414. SCHMID (Nikolaus Ehrenreich Anton) starb am 6ten Febr. 1785.

SCHMIDEL (K. C.) §§. Icones plantarum &c. Editio secunda. Norimberg. 1782. fol. Dissertationes botanici argumenti, revisae & recusae. Erlangae, 1784. 4 mai.

S. 416. SCHMIDLIN (J. C.) §§. Progr. de geographia tironibus utiliter tradenda. . . 1778. 4.

SCHMIDMER (C. J.) — ist *Kandidat der Rechte zu Nürnberg: geb. daselbst.*

SCHMIDT (Achatius Ludwig Karl) starb am 6ten Jul. 1784.

S. 418. SCHMIDT (C. E.) §§. Predigten, in *Löwens Kanzelandachten.*

S. 419. SCHMIDT (C. G.) §§. Hat die Register zu D. *Crusius Hypomnemata ad theologiam propheticam* verfertigt.

SCHMIDT (C. W. F.) seit 1785 *Bergmeister zu Freyberg* —

SCHMIDT genannt Phiseldek (C.) seit 1784 *Hofrath* — §§. * Geschichte der Streitigkeiten, welche über die Bayersche Erbfolge entstanden, und durch den Friedensschluss zu Teschen beygelegt sind; aus dem Französischen. Halle, 1785. 8. — *Von den* Materialien zur Russischen Geschichte *erschien* der 2te Theil 1784; *und von den* historischen Miscellaneen der 2te Theil *auch* 1784.

S. 420. *SCHMIDT* (Friedrich Adolph August Joseph) *gräfl. Lippischer Oberförster zu . . . geb. . .* §§. Anweisung zur Forsthaltungswissenschaft für angehende Forstbediente in Unterredungen. Lemgo, 1776. 8.

von SCHMIDT (F. S.) *auch Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath und kurpfälzischer Resident.* §§. Recueil d'Antiquités de la suisse. Tom. I *ist kein neues Werk, sondern nur die 2te verbesserte Auflage des* recueil d'antiquités trouvé a Avenches &c. — *Statt* Rossau *lese man* Rossan.

S. 421. SCHMIDT (F. T.) S. *Koppens* gelehrtes Meklenburg St. 1. S. 162.

SCHMIDT (G. C.) §§. Beschreibung gemeinnütziger Maschinen. Jena, 1784. gr. 4.

SCHMIDT (G. E.) auch *Registrator* —

SCHMIDT (J. F.) §§. Hat auch Antheil an der *Gothaischen gelehrten Zeitung*, so wie er auch, nebst dem Oberhofprediger Stolzel, die Besorgung des neuen Gothaischen Gesangbuchs gehabt hat.

S. 423. SCHMIDT (J. C.) auch *ordentl. Professor der Reichsgeschichte und Staatenkunde.*

SCHMIDT (Johann Ernst) *Prediger zu Crussow bey Neu-Angermünde in der Mark Brandenburg: geb. . . .* §§. * Der unbekannte Gott, aus bekannten Dingen in der unsichtbaren Welt. Mit einer Abhandlung über einige erneuerte wichtige Einwürfe gegen Religiosität, in einem Vorbericht für geübte Denker. Berlin, 1784. gr. 8.

SCHMIDT (Johann Georg) *Doktor der AG. und Stadt-und Landphysikus zu Wunsiedel: geb. daselbst am . . . 175. . .* §§. * Ein Brief eines Reisenden über den Sichersreuter Heilbrunnen im Bayreuthischen. Hof, 1784. 8.

SCHMIDT (J. L.) §§. Progr. I & II. de iure quodam Nassovico, quod *die Erkoberung* dicitur. Jen. 1784. 4.

S. 425. SCHMIDT (J. M.) §§. Hat die zwote Auflage von *Prechtleins Versammlung zu der Gemeine der Erstgebohrnen, die im Himmel angeschrieben sind,* besorgt. Markbreit, 1776. 8. Progr. feyerliche Erneuerung der Markbreiter Schulbibliothek, eb. 1778. 4.

S. 426. SCHMIDT (K. E K.) §§. Gedicht an Minnas Augen, im teutschen Merkur von 1775. Novemb. S. 97-104. — * Beyträge zum deutschen Museum. Erster Th. Dessau, 1784. 8.

S. 427. SCHMIDT (M. I.) §§. Neuere Geschichte der Teutschen. 1 Band, von dem Schmalkaldischen Kriege bis an das Ende der Regierung Karls V. Wien, 1785. gr. 8. Von seiner neuen verbesserten Ausgabe der Geschichte der Teutschen erschien zu Wien 1783 der 1ste Band, und 1785 der 2te Geschichte der Teutschen, nachgedruckt zu Frankenthal und Mannheim, in 12 Bändchen. 1783-1784. 8.

SCHMIDT (Stephan) *vormahls Jesuite, lehrte Mathematik zu Prag, Olmütz und Brünn: geb. zu Jons-*

dorf in Böhmen am 30 *Dec.* . . . starb zu Brünn 1783. §§. Positiones mathematicae. Pragae, 1759. 8. Tabulae mathematicae Matheseos purae & architecturae utriusque principia complectentes. Pragae, 1757. 8; recusae Olomucii 1767. — *Vergl.* Pelzels *Jesuiten S.* 241.

SCHMIDTBAUER (*Kaspar*, nicht Christoph M.) auch *Poeta laureatus caesareus.* §§. Gedanken von der Gnadenwahl. . . . Gedanken von denen, die draussen sind. . . 1751. 4. Historische Nachricht vom Aschermittwoch . . . 1774. Verschiedene einzelne Predigten, auch Fastenpredigten unter dem Titel: Moses und Jesus.

S. 428. SCHMIEDER (B. F.) auch *M. der Philosophie, Rektor* seit 1780, *nicht* seit 1781 (war vorher seit 1765 am Gymnasium zu Eisleben): *geb. zu Leipzig.* §§. Anweisung zum vernünftigen und thätigen Christenthume, für frühere Jugend. Halle, 1785. 8. Folgende Programmen: *Anacreontis odaria latine conversa & illustrata.* 4 *Stücke. Halle*, 1782–1784. 4. Etwas über Schultheologie. ebend. 1783. 4. Ueber die Hofnung einer gelehrten Nachwelt. 3 Stücke. eb. 1785. 1786. (eigentlich auch 1785) 4. — *Die beyden Programmen:* De methodo hist. in Scholis doc. *und:* De vers. script. classic. *kamen heraus:* Isleb. 1779. 8. *Die* Ernestiana *erschienen* 1782, *nicht* 1781.

S. 429. SCHMINCKE (F. C.) *er ist nur Bibliothekar über die Manuskripte.* §§. Die *Beschreibung von Cassel* gab er nur heraus.

S. 430. SCHMITT, schreibt sich SCHMIT (F.) §§. Erzählungen, Fabeln und Romanzen. Leipz. 1781. 8. — *Seine Silhouette vor der Nürnbergischen poetischen Blumenlese.* 1782.

S. 431. *SCHMITTHENNER* (David Jakob Elisäus) *reformirter Prediger zu Nürnberg: geb. zu Solms-Braunfels am* 29 *Jul.* 1725. §§. Eine Busspredigt bey Gelegenheit der zersprungenen Pulvermühle an der

Nürn-

Nürnbergischen Vorstadt Wöhrd. Frankf. 1764. 4. Sittenlehre der Christen, wie man diese Welt recht gebrauchen soll. eb. 1766. 4. Predigten über ausgesuchte Sprüche der heil. Schrift auf alle Sonn- Fest - und Feyertage des ganzen Jahres. 2 Theile. Schwabach, 1777 und 1778. 8.

SCHMOHL (Joh. Christ.) wollte 1783 nach Nordamerika reisen, fiel aber unter Wegs bey einer Insel, wo das Schiff vor Anker lag, über Bord und ertrank. §§. Ueber Nordamerika und Demokratie. Kopenhagen (Königsberg), 1782. 8.

SCHMUCKER (Johann Lebrecht) starb am 5ten März 1786. §§. 2te Auflage vom 1 B. seiner vermischten chirurgischen Schriften. Berl. 1785. 8.

S. 432. SCHMUTZER (Johann Gottfried) starb am 5ten November 1785.

SCHNAUBERT (A. J.) seit 1784 *ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Helmstädt.* §§. Erläuterungen des in Teutschland üblichen Lehnrechts, in einem Kommentar über die Böhmerischen Principia iuris feudalis. Giessen, 1784. 4. *Progr. de analogia iuris publici Imperii infantibus iuris publici S. R. I. territorium non numeranda. Helmst.* 1785. 4. — Von der *Neuesten juristischen Bibliothek* erschien das 25ste Stück 1785.

S. 433. SCHNEID (J. M.) §§. Diss. systema successionis collateralium ab intestato secundum ius Romanum tum antiquum tum novum Franconicum. Wirceb. 1781. 4. Diss. de eo, quod legibus Franconicis iustum est circa testamenta. ibid. 1783. 4. Diss. de iure filiifamilias disponendi de peculiis, ad normam iuris peregrini & patrii considerato. ibid. 1784. 4.

S. 435. SCHNEIDER (C. W.) §§. Von den *Act. hist. eccl. nost. temp* sind bis zu Ende des Jahrs 1785 84 Stücke herausgekommen.

S. 436. SCHNEIDER (Eulogius) *Franciskaner zu Augsburg: geb. . .* §§. *Römisches Kirchenjournal; aus dem Italienischen übersetzt. 1ster Jahrgang. Augsburg, 1785. 8 Des heil. *Chrysostomus*, Kirchenvaters und Erzbischofs zu Konstantinopel, Reden über das Evangelium des heil. Matthäi; aus dem Griechischen nach der neuesten Pariser Ausgabe übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1sten Bandes 1ste Abtheilung. Augsb. 1786. 8. (*Professor* Feder *in* Würzburg *hat auch Antheil daran*).

SCHNEIDER (F. H.) seit 1785 *Prof. der Phil. und Beredsamkeit bey der Staatswirthschafts-Hohenschule zu Heidelberg, und zweyter Pfarrer bey der evang. luther. Gemeine daselbst: geb.* —— *am 9ten April* 1753.

S. 437. SCHNEIDER (Johann) *vormahls Jesuite, Lehrer der Grammatik im Kleinseitner Gymnasium zu Prag: geb. zu Brünn am 12 April* 1752. §§. Rede von dem heil. Johann von Capistrano. Brünn, 1780. 4. An einige Dichter, die am Grabe Mariens Theresiens sangen. Prag, 1781. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 293.

SCHNEIDER (J. G.) §§. Zustand des alten und neuen Aegyptens, in Ansehung seiner Einwohner, der Handlung, des Ackerbaues, der politischen Verfassung u. s. w. Aus dem Französischen des Herrn *Savary*. Mit Zusätzen und Verbesserungen. Berlin, 1786. 8. — Ueber den Ursprung und Gebrauch der Verwandlungen; *in der Berl. Monatsschr.* 1784. März. — *Von seiner* Ichthyologia veterum &c. *steht eine berichtigte und vermehrte Uebersetzung im* Leipz. Magazin. 1783.

SCHNEIDER (J. J.) heisst *Johann Jakob. Ingenieurkapitain zu Haarburg* —

S. 438. SCHNELLER (D. A.) §§. Ode auf den Marschall von Sachsen. Strasb. 1750. 4.

SCHNIDER

SCHNIDER von Wartensee (Joseph) starb zu Strasburg am 8 Jul. 1784.

SCHNIZER, nicht SCHNITZER (G. M.) §§. Der Kirchenbibliothek zu Neustadt an der Aisch *dritte Anzeige* — 1784. — *vierte Anzeige* 785 — *Die* Nachricht von der Kirchenbibliothek zu Neustadt *steht auch im 2*ten St. der Riderer'schen Abhandlungen aus der Kirchen-Bücher- und Gelehrtengeschichte S. 206-317. *Die* verbesserte Nachricht von den Juden, *ebend.* St. 3. S. 301-310.

S. 439. SCHNITZLEIN (J. G.) §§. Besorgte einen neuen Abdruck von D. *Paul Hoffmanns*, ehemaligen Superint. zu Torgau, 1676 zuerst herausgegebenen *kurzen Bericht von dem heilsamen und höchstnöthigen Konkordienwerke*. Weissenbach am Nordgau, 1776. 4.

SCHNITZLEIN (Karl Wilhelm) starb am 27 Dec. 1785.

S. 440. SCHNURRER (C. F.) §§. Diss. observationes ad vaticinia Jesaiae. Tub. 1781. 4. Diss. in Psalmum LXVIII. ibid. 1784. 4. Diss. in Jesaiae Cap. XXVII. ibid. 1785. 4. *Probe eines Samaritanischen biblischen Commentars über 1 B. Mos. 49; im* 16ten Theile des Repert. für biblische und morgenl. Litter. 1785. — Recensionen.

S. 441. SCHOBELT (C. H.) jetzt *Stadtphysikus zu Strasburg in der Uckermark.*

SCHOBINGER (D. C.) jetzt *Rathsherr zu St. Gallen* —

SCHODER (Friedrich Jakob) starb im Aug. 1785, und war M der Phil. und Diakonus zu Lauffen im Würtembergischen: geb. zu Ittlingen am 10 Dec. 1753. §§. Hierozoicon ex S. Bocharto aliisque clarissimorum virorum commentariis & itinerariis

compositum. Spec. I. Tubing. 1784. Spec. II. ibid. 1785. 8. — *Antheil an* Volborths Bibliotheca philologica, *und andern* Journalen.

von SCHOELL (T. F.) Das *von* ist wegzustreichen.

S. 442. *SCHOELLKOPF* (Johann Jakob) *M. der Phil. berufener evangelischer Missionar in Ostindien: geb. zu Kirchheim unter Teck am* 20 *August* 1748. §§. Danksagungs- und Abschiedspredigt im J. 1776 am Ostertag in Kirchheim unter Teck gehalten. *Nebst dessen bisherigen Lebensumständen.* (Ohne Druckort) 1776. 8.

S. 443. von SCHöNBERG (M.) §§ Kurzangezeigte Wahrgründe der göttlichen Christusreligion. München, 1783. 8. Vom Kirchenverbothe wider die schädlichen Bücher. Eine pragmatische Geschichte meist aus dem Wälschen des berühmten Franz Anton Zaccaria. Köln und Mainz (Augsburg), 1784. 8. Die wichtigste Unterhaltung mit Gott beym Anfang und Ende des Tages auf eine halbe Viertelstunde oder noch kürzer. München, 1785. 8. Auszug der Geschichten des alten und neuen Testaments, für die Jugend. Augsburg, 1785. 12. — *Sein Bildniss in Nicolai's Reisebeschreibung B.* 6. *S.* 542.

S. 444. SCHöNEMANN (F. L.) *zu Leipzig.* §§. Diplomatische und topographische Geschichtsbeschreibung der churmärkischen Mediatstadt Werder. 1ster bis 4ter Abschnitt. Potsdam, 1784. 4. — *Das 3te Stück vom* Journal für Studirende *erschien erst* 1785.

SCHöNEMANN (Johann Friedrich) starb . .

S. 445. SCHöNER (J. G. F.) *geb. zu Seegringen im Oettingischen.* §§. Die Predigt im ersten Band des Landpredigers kam vorher besonders zu Nördlingen heraus. — *Sonst auch Antheil am Landprediger.*

SCHö-

SCHöNER (J. G.) seit 1783 *Diakonus an der Hauptkirche zu St. Lorenz: geb. zu Königsberg in Franken am* 15 *April* 1749.

SCHöNEYAN (H. C.) . . . *zu Wolfenbüttel: geb.* . . §§. Kurze Geschichte der Kirchenreformation Kaisers Joseph II in dem 1781sten und folgenden Jahren, und der dadurch zu ihm nach Wien veranlassten Reise des Pabsts Pius VI; nebst einigen Zusätzen und Anmerkungen, Braunschweig und Wolfenbüttel, 1784. gr. 8. — *Aufsätze in den Braunschw. Beyträgen.*

Edler von SCHöNFELD (F. E.) —. *auch Ehrendomherr des uralten Stifts zu Biben, und würklicher geistlicher Hofrath des regierenden Herzogs zu Zweybrücken, wie auch des Prinzen Christian von Waldeck, der die Zweybrückischen Güter in Böhmen* seit 1784 *besitzt.* §§. De amore veritatis & veritate amoris, seu peculiaribus S Joannis Evangelistae ornamentis. Pragae, 1770. . De soliditate & sublimitate scriptorum S. Joannis Evang. sermo. ib 1771. . *Der Tod Oskars des Sohns Karuths, aus dem Lateinischen des Hrn. Denis. eb.* 1772. 8. Laudatio dilecti Jesu discipuli ad mores vitae Apostolicae sectatorum applicata. ib. eod. . De S. Thomae Aquinatis fervore in discendo, & in docendo ardore. ib. eod. . De sincera SS. Petri & Pauli Apostolorum imitatione sermo. ib. 1773. . De gloria, quam S. Joannes Nepom. religioni procuravit, & quam religio tribuit S. Joanni, oratio. ibid. 1774. De admiranda rationis & autoritatis consensione in tuendo B. M. V. ortu intemerato, oratio. ib. eod. . De catholico Sanctorum cultu oratio. ib. 1775. . *Als Joseph seine Streiter bey Prag prüfte. eb.* 1775. 8. *An den Oberdruiden Böhmens* (eine Ode an den Erzbischof zu Prag). *eb.* 1775. 8. *An den Lenker der Weisen Oestreichs. ebend.* 1778. 8. Quantum pia sententia de sancto B. V. M. ortu iurando iuri

 praestet

praestet argumentum, & quantum piae sententiae robur addat iusiurandum, oratio. ib. 1777; recusa 1779. Or. de consensione universitatis Pragenae cum ecclesia metropolitana in ornando S. Joanne Nepom. ib. 1778. *Von den Hauptabsichten der Wohlthäter, und von der Verbindlichkeit der Pflegkinder des Hauses der armen Waisen zu St. Johann dem Täufer; eine Rede.* eb. 1779. 8. *Von dem Einflusse der guten und bösen Geister auf den Menschen.* eb 1779. *Neue Auflage* 1780. 8. De immaculato B. V. M. ortu oratio. ib. 1780. *Von den kaiserl. Toleranzbefehlen in Böhmen, eine Rede.* eb. 1782. 8. *Die heil. Monica, als eine gute Mutter vorgestellt.* eb. 1783. 8. *Die katholische Religion soll mit Eifer gepredigt, und mit Bescheidenheit vertheidigt werden.* ebend 1783. 8. Diese Rede Lateinisch. ib. eod. *Die sogenannte Lauretanische Litaney erklärt.* eb. 1783. 12. — Liess neu auflegen: *Katholische Gebeter und Gesänge zum Gebrauche der Reichsstädter Kinder.* eb. 1780. 12. — Hat auch viele Gedichte und Auffätze unter andern Namen herausgegeben, und bey hundert Gedichte in die Musenalmanache einrücken lassen. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 285 u. ff.

von SCHÖNFELD (Johann Friedrich) *Lieutenant im herzogl. Würtembergischen Diensten zu Stuttgard: geb.* . . §§. Manoeuvers für die Infanterie, durch welche sie der Kavallerie nicht nur Widerstand leisten, sondern dieselbe auch mit Vortheil angreifen kann. Aus dem Franz. des Ritters *Düteil*, Major bey dem Regim. de Toul des königl. Artilleriekorps. Berlin, 1785. gr. 8.

S. 446. SCHÖNMETZEL (Franz Gabriel) starb am 5 April 1785. §§. Diss. de dysenteria in annis 1779 80. 81. epidemica. Heidelb. 1781. 4. D constitutio epidemica Heidelbergensis a Sept. 1781 ad fin. Jun. 1782. ib. 1782. 4.

SCHÖPFF

SCHÖPFF (*Johann David*) jetzt *Hof- und Militairmedikus zu Bayreuth* —

S. 447. SCHÖPFEL (J. W. A.) seit 1784 *Jagdrath zu Bayreuth* — §§. Friedrich Leswig; abermahls eine wahre Geschichte. Anspach, 1785 8. — Gedichte im Fränkischen Musenalmanach.

SCHOLLINER (H.) §§. Diss. geneal. sistens Weissencensis Ord. S Bened. & plurium coenobiorum fundatores, una cum stemmatographia paterna & materna Lotharii Imp. & Ithae Sororis. Norimb. 1784. 4. Stemmatographia Gebehardi, hoc nomine primi Episcopi Ratisbonensis, Comitibus ab Hohenwart perperam hactenus ad scripti. Monachii, 1785. 4.

S. 449. von SCHOLTEN (*Johann Anton*) *Oberster und Chef eines Infanterieregiments zu Stettin* seit 1786 (vorher Chef eines Grenadierbataillons zu Treuenbritzen): *geb. zu . . . in Hollstein* 1720.

S. 450. SCHOLZ (F.) jetzt *Weltpriester und Titularkaplan bey der königl. Hofkapelle zu Prag.* §§. Erklärung der Evangelien zum Gebrauch der Stadt- und Landschulen . . . Schulmeisterkalender . . Neue Uebersetzung der allgemeinen Weltgeschichte des Bischofs *Bossuet* . . .

von SCHORN, nicht SCHOM (*Freilich* N.) *privatisiret jetzt zu Regensburg*: *geb. zu . . im Bayrischen am . .* 172 . §§. *Brief an einen Freund über einen Vertheidigungsplan der Holländer bey würklichen Ausbruch des Krieges. Bayreuth, 1785. 8.

S. 451. SCHORCH (C. F. E.) §§. Progr. de dominio eminente eiusque limitibus. Erf. 1784. 4.

S. 452. SCHOSULAM (J. M.) §§. Abhandlung über die Schädlichkeit des Einwickelns (Fatschens) der Kin-

der und die Schnürbrüste (Mieder). Wien, 1785. 8. Gründlicher Unterricht für das Landvolk: Wie und auf was Weise Jedermann seinen ertrunkenen, erstickten, erfrornen, von Hitze verschmachteten, und vom Blitz berührten unglücklichen Nebenmenschen Hülfe leisten, der Retter aber für sein eigenes Leben sich sicher stellen soll. eb. 1786. 8.

SCHOTT (A. F.) §§. *Von den* Institutionibus iuris Saxonici Elector. privati *erschien* Editio altera, auctior & emendatior. Lips. 1785. 8. *Von dem* Entwurf einer juristischen Encyklopädie *die 4te Ausgabe* eb. 1786. 8. *Von der* Bibliothek der neuesten juristischen Litteratur aufs J. 1783 *erschien auch der 2te Theil* — aufs Jahr 1784 *Th.* 1 und 2. — aufs J. 1785 *Th.* 1 u. 2.

SCHOTT (A. H.) — *auch Universitätsbibliothekar* — §§. Recensionen in der Erlangischen juristischen Litteratur.

S. 455. SCHOTT (A. L.) §§. *D. sistens collationem iuris communis & patrii Onoldini de successione ab intestato.* *Erlang* 1783. 4. Vorbereitung zur juristischen Praxis, besonders in Rücksicht auf die Schreibart in rechtlichen Geschäften. eb. 1784. 8. Kurzes juristisch-praktisches Wörterbuch, als ein besonderer Nachtrag zu seiner Vorbereitung zur juristischen Praxis eb. 1784. 8. B. Christoph. Frid. Schott *Dissertationes iuris naturalis. Tomus I & II. Collegit, recensuit, praefatus est, & vitam auctoris praemisit. ib. eod.* 8.

S. 456. SCHOTT (J. G.) auch *herzogl. Würtemb. Hofrath und Bibliothekar* seit 1786: *geb. zu Nürtingen im Würtembergischen am* 28 *April* 1751. §§. Antheil am Würtembergischen Repertorium.

SCHRADER (C. F.) seit 1784 *Prediger zu Burg im Herzogthum Magdeburg.* §§. *Besorgte das zu Halle herausgekommene* Vollständige teutsche und französische Wörterbuch. 1784. gr. 4.

S. 457. SCHRADER (*Ludwig Albrecht Gottfried*) jetzt *Advokat zu Pinneberg.*

SCHRAEMBL (. . .) §§. *Die angekündigte Uebersetzung der Henriade ist seitdem erschienen, unter dem Titel*: Heinrich der Vierte, ein Gedicht. Wien, 1783. 8.

SCHRAM (D.) §§. *Von der* Analysis Operum SS. Patrum & scriptorum ecclef. *erschien* T. VI & VII. 1784. 1785.

S. 458. SCHRANK (F. v. P.) §§. Naturhistorische Briefe über Oestreich, Salzburg, Passau und Berchtesgaden, in Gesellschaft des Ritters K. E. v. Moll. 1 Band. Salzburg, 1784. 2ter Band. 1785. gr. 8. Anfangsgründe der Botanik. München, 1785. 8. — *Eine Silhouette von ihm vor dem zweyten Band dieses Buchs.*

S. 459. SCHREBER (J. C. D.) §§. *Gab heraus*: *Car. a Linné* Amoenitates academicae — Vol. VIII & IX. Erlang. 1785. 8. — *Von den* Säugthieren *erschien* der 43ste Heft 1786.

S. 460. SCHREGER (O.) ist schon lange tod. §§. Lustiger und nützlicher Zeitvertreiber. Stadt am Hof, 1753. 8. Hausbüchlein . . . 1753. . Reisebüchlein. Bamberg, 1753. 12. Amberg, 1779. 12. Auszug merkwürdiger Sachen. 3 Theile. Stadt am Hof, 1755. 8. Der vorsichtige und nach heutigem Geschmack wohlerfahrne Speisemeister, samt einer Anweisung zum kochen, trenschiren und einigen Komplimenten. Mit beygefügten allgemeinen Tischregeln. Augsb. 1778. 8. — *Sein* Studiosus jovialis *kam heraus* Monachii, 1751. 8.

SCHREIBER (Johann Christian) starb . . .

SCHREIBER (Wilhelm Lorenz) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. . .* §§. Der zergliederte und erklärte grosse Dresdnische Katechismus, zum

nützlichen

nützlichen Gebrauch der Schullehrer auf dem Lande. Leipzig, 1778. 8.

S. 461. SCHREITER (Johann Michael) starb . . .

SCHREITER (*K. . G. .*) — *auch Mag.* §§ *Hugo Blairs* Vorlesungen über Rhetorik und schöne Wissenschaften. Aus dem Engl. übersetzt und mit einigen Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1ter Th. Liegnitz, 1785. gr. 8.

SCHRENKENDORF (Gottfried) starb 1782.

SCHREVE (B. . H. . D. .) *erster Prediger bey der evangelischlutherischen Gemeine zu Wesel: geb. . .* §§. Kasualpredigten und Reden. Wesel, 1779. 8.

SCHROECKH (J M.) §§. *Die 2te verbesserte Ausgabe seiner* Historia religionis & ecclesiae Christianae *erschien zu Berlin* 1785 8. Progr. Novitatis studium historia magistra regendum. Viteb. 1785. 4. *Von der* christlichen Kirchengeschichte *erschien* der 9te Th 1784. *Vom* 6ten Theil *erschien auch die 2te verbesserte Aufl.* 1784. — *Von dem* Lehrbuch der allgemeinen Weltgeschichte *die 4te verbesserte und vermehrte Auflage* 1784.

S. 462. SCHRöCKH (S. J.) *M. der Phil.* seit 1783 nicht mehr zu Wien. *Wo nun aber denn?*

S. 463. SCHRöDER (F. L.) jetzt wieder *Schauspieldirektor zu Hamburg.* §§. Der Fähndrich; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. Hamburg, 1785. 8. Das Testament; ein Lustspiel in 4 Aufzügen. Berlin und Leipzig, 1786 (eigentlich 1785). 8.

SCHRöDER (Johann Christian) *D. der R. und immatrikulirter Advokat und Prokurator bey der Justitzkanzley zu Rostock: geb. . .* §§ Repertorium des Rostockschen Rechts. Rostock, 1784. 4.

SCHRö-

SCHRöDER (J. M.) §§. Paraphrastische Erklärung der 2 Briefe Petri und des Briefs Judä, mit Anmerkungen. Schwabach, 1781. 8.

SCHRöDER (Karl Franz) . . . *geb.* . . §§. Auserlesene vollständige Abhandlung von der Colik von Poitou. Aus dem Lateinischen der Herren de Haen, Grashuis, Tronchin und Strack übersetzt. Kopenhagen, 178?. 8.

S. 464. SCHRöDER (T. W.) jetzt *Prof. Medic. am Colleg. Carol. zu Cassel: geb. am 1 Nov.* 1759. §§. Beantwortung der Frage: Ob die Wasserscheu auch ohne vorhergegangene Ansteckung im menschlichen Körper entstehen könne? Göttingen, 1779. 4. *Progr. de venaesectionis in phthisi ex ulcere praesertim pulmonali usu. ib.* 1780. 4. *Historia febris biliosso-pituitoso-putridae, quae ab initio M. Decembris MDCCLXXXIII, ad finem usque M. Augusti MDCCLXXXIV in variis Hassiae regionibus grassata est. ib.* 1784. 8.

SCHRöDER (. . .) heisst *Johann Adam Andreas, geb. zu Themar im Hennebergischen am 21 Dec.* 1737. §§. Der Meineid, eine sehr grosse und gefährliche Sünde; eine Predigt. Coburg, 1777. 8. Historisches Handbuch der Religion. Schwabach, 1780-1784. 5 Bände in 8.

S. 465. SCHRöER (C. T.) — jetzt *erster Prediger* —

SCHRöER (J. G.) ist *Pastor primarius und Inspektor der Kirchen und Schulen: geb.* 1726.

SCHRöTER (Christoph Gottlieb) starb im Novemb. 1782. Er war seit 1732 Organist zu Nordhausen; geb. zu Hohenstein an der Böhmischen Gränze in Kursachsen am 10 Aug. 1699. §§. Sendschreiben an die Verfasser der kritischen Briefe in Berlin; *in diesen Briefen* 1763. Bedenken über Hrn. Sorgens Schmähend angefangenen Streit wider Hrn. Marpurgs im Handbuch bescheidenen Vortrag, wegen Herleitung der mancherley harmonischen

Sätze.

Sätze 1763. Umständliche Beschreibung eines neu erfundenen Clavierinstruments, auf welchem man in unterschiedenen Graden, stark und schwach, so leicht als auf einem Clavichord spielen kann; nebst 2 Rissen. 1763. — Verschiedene musikalische Abhandlungen und Beurtheilungen in den Götting. gel. Zeitungen, wie auch in den Frankenhäuser Intelligenzblättern, mit und ohne Namen. — Vergl. *Cramers* Magazin der Musik. 2ter Jahrg. S. 96-103.

S. 466. SCHRÖTER (J. C. K.) §§. Vermischte juristische Abhandlungen zur Erläuterung des teutschen Privat-Kirchen- und peinlichen Rechts. 1 Band. Halle, 1785. gr. 8.

SCHRÖTER (J. P. F.) war auch Professor der Rechte zu Wittenberg, ist aber gegenwärtig nicht mehr daselbst.

SCHROETER (J. S.) *Superintendent und Oberpfarrer zu Buttstädt im Weimarischen* seit 1785. §§. *Hacquets* Nachricht von Versteinerungen, von Schaalthieren, die sich in ausgebrannten feuerspeyenden Bergen finden; herausgegeben und mit Anmerkungen vermehrt. Weimar, 1780. 8. Ueber den innern Bau der See- und einiger ausländischen Erd- und Flussschnecken; ein Versuch. Frankf. am M. 1783. 4. Neue Litteratur und Beyträge zur Kenntniss der Naturgeschichte, vorzüglich der Konchylien und Fossilien. 1ster Band, Leipzig, 1784. 2ter Band. ebend 1785. 8. — *Von seinem* Litthologischen Reallexikon *erschien der 5te Band* 1782. — *Aufsätze in den Berlin. Sammlungen zur Beförderung der Arzneywissenschaft, in den Mannigfaltigkeiten und andern gel. Journalen.*

S. 468. *SCHRÖTER* (Ludwig Philipp) *D. der AG. und derselben Professor zu Rinteln* seit 1774 (vorher Med. Practicus zu Bassum bey Bremen): *geb. zu Rinteln* 1746. §§. Diss. inaug. de phtisi eiusque differentiis,

tiis. Rintelii, 1769. 4. *Kurzer Unterricht von der gegenwärtigen angekünstelten Methode, die Blattern einzupfropfen. Bremen, 1773. 8. D. sistens observationes physica medicas de vocis signo in morbis characteristico. . . . 1777. 4. D. descriptio anatomica duorum vitulorum bicipitum & coniecturae de caussis monstrorum. . . . 1777. 4. D. de angina. Rintel. 1778. 4. Pr. de uteri ruptura. ib. 1780. 4. Diss. de magistratus polit. attentione civium valetudini sacra. ib. 1784. 4.

SCHUBACK (Jakob) starb am 15 May 1784.

S. 469. SCHUBART (C. F. D.) *geb. am 22 Nov. 1743 nicht* 1741. §§. Sämtliche Gedichte. 1 Th. Stuttg. 1785. 8. Musikalische Rhapsodien. 1ster Heft. eb. 1786. *Herels* drey Satyren kamen 1767 in 8 zu Anspach heraus. — *Sein Bildniss auch vor seinen Todesgesängen. Ulm*, 1767. 8.

S. 470. von SCHUBART (J. C.) *edler Herr von dem Kleefelde, des H. R. R Ritter, herzogl. Sachsen-Coburg-Salfeldischer geheimer Rath, Erb-Lehn-und Gerichtsherr auf Würchwitz, Poths und Kreischa: geb. am 24 Febr.* 1734. §§. Oekonomisch-kameralistische Schriften. 6 Theile. Leipzig, 1784-1785. 8. Zuruf an die Fürsten und alle hohe Herrschaften, besonders in den k. k. Staaten, von dem Krankenbette. Würchwitz, 1785. 8.

S. 472. SCHUHBAUER, nicht SCHUCHBAUER (J.) seit 1785 wieder in seinem Kloster Nieder-Altaich. Er soll anonymisch weit mehr geschrieben haben.

S. 473. SCHULER (L. B.) nicht SCHüLER; gehört also S. 480 nach Schützinger.

S. 474. SCHüTZ (C. G.) §§. Nachricht von der bey dem königl. theol. Seminarium zu Halle neuerrichteten Erziehungsanstalt, und den dabey zu Bildung geschikter

schickter Schullehrer und Hofmeister getroffenen Einrichtungen. Halle, 1777. *Progr. de regula fidei apud Tertullianum. Jenae*, 1780. 4. *Pr. de eversione stomachi aut cerebri ex congressione scripturarum ad Tertull. de praescript. ib. eod.* 4. *Pr. super Taciti Annales. L. 2. ibid.* 1781. 4. Pädagogischer und litterarischer Briefwechsel. Erstes Stück. eb. 1781. 8. Geschichte des Erziehungsinstituts bey dem theologischen Seminarium zu Halle, zur Apologie des D. Semlers. eb. 1781. 8. Aeschyli *Tragoediae quae supersund ac deperditarum fragmenta recensuit &c. Vol.* 2. *Halae*, 1783. 8 *mai. Doctrina particularum Latinae linguae. Accedit ratio consecutionis temporum ac modorum Latini sermonis nunc primum plene exposita Dessaviae & Lipsiae*, 1784. 8 *mai.* *Litterarische Spatziergänge. Januar, Februar, März, April. Halle, 1784. 8. Aristophanis *Nubes, iterum in usum lectionum e Brunckiana potissimum recensione edidit. ibid.* 1786 (eigentl. 1785). 8 *mai.* — *Besorgt die* 1785 *angefangene* Allgemeine Litteraturzeitung — *Von dem* Elementarwerk *erschien des* 10*ten Theils* 1*ster B.* 1784, *und der* 11*te Theil* 1785. — Von dem *Commentarius in Aeschyli tragoedias* erschien *Vol. II in Persas & Agamemnonem* 1783.

S. 476. SCHüTZ (T. J. A.) §§. Progr. von der Reinigkeit und Richtigkeit des lateinischen und teutschen Ausdrucks Gera, 1784. 4. *Pr. III Scholia in epistolam ad Galatas. ib. eod.* 4. *Pr. Scholia in cap. I Epist. ad Romanos. ibid.* 1785. 4. *Memoria* Joan. Dan. Heydii, *ill. Ruthenei Conrectoris &c. ib. eod fol.* Pr. Gedanken über unsere erleuchteten Zeiten. eb. 1785. fol.

SCHüTZE (Christian Heinrich) *Kandidat des Predigtamts zu Hamburg: geb. zu Altona* 1759. §§. Shakespears Geist. Altona, 1780. 8. Sammlung von Gelegenheitgedichten. Hamburg, 1781. gr. 8. (Auch unter dem veränderten Titel: Beyträge zur Poesie der Niedersachsen. 1782). —

Gedichte

Gedichte und Aufsätze in der Quartalsschrift: Für ältere Litteratur und neue Lektüre.

S. 477. SCHüTZE (Gottfried) starb am 1 Jul 1784. War auch erster Bibliothekar, und geb. am 7 May. §§. *D. Martin Luthers* bisher ungedruckte Briefe. 3 Bände. Leipz. 1780 u. f. gr. 8.

S. 479. SCHüTZE (Johann Christoph) starb 1784.

SCHüTZE (J. F.) §§. Abfertigung der vermeintlich kritischen Beurtheilung seiner Geschichte einer zwölfmonatlichen Schwangerschaft, welche im 94 und 95 Stück der Frankf. gel. Anzeigen 1779 befindlich ist. 1780. 8. Beschreibung eines in der Stadt Sonnenberg quellenden Gesundbrunnens; *in der Topographie des herzogl. Sachsen-Coburg-Meiningischen Antheils an dem Herzogthum Coburg-Sonnenberg* 1781.

SCHüTZINGER (Johann Friedrich) starb . . .

S. 480. SCHULIN (J. P.) *geheimer Rath in Diensten der verwittibten Gemahlin des Prinzen von Georg Hessen-Darmstadt.* §§. Verschiedene Deduktionen. — *Der übersetzte* St. Real *hat nicht* 5, *sondern* 6 *Bände*, 1765-1767.

S. 481. *SCHULTHESS* (Georg) *Lehrer an der Realschule zu Zürich*: *geb.* 175. . §§. Die Wahrheit und Würde der ersten evangelischen Erzählungen (allernächst gegen die Briefe über die Bibel im Volkston). Zürich, 1783. 12.

S. 482. SCHULTHESS (J. G.) *zu Mönchaltorf* (nicht Münchaltorf), *auch Kämmerer des Kyburger Kapitels.* §§. * Nannchen Pelham, oder die Tugenden des weiblichen Geschlechtes. Aus dem Englischen. Zürich, 1781. 8. Platons Unterredungen über die Gesetze; aus dem Griechischen übersetzt, und mit Pere Grou's und eignen Anmerkungen begleitet, eb. 1785. 8.

SCHULTZ (J.) §§. Entdeckte Theorie der Parallelen; nebst einer Untersuchung über den Ursprung ihrer bisherigen Schwierigkeit. Königsberg, 1784. 8. Erläuterungen über des Hrn. Professor Kant Kritik der reinen Vernunft. ebendas. 1785. gr. 8.

von SCHULZ (B. J.) hält sich nicht in Bremen auf.

SCHULZ (Joachim Christian Friedrich) *privatisiret zu Dresden: geb. zu Magdeburg* ... §§. *Karl Treumann und Wilhelmine Rosenfeld. Leipzig, 1781. 8. *Uebersetzung eines geographischen Buchs aus dem Französischen. *Ferdinand von Löwenhain, ein Büchlein, welches wünscht gelesen zu werden. ... 1782. 8. *Almanach der Belletristen und Belletristinnen fürs Jahr 1782. Ulietea, 1782. 8 (nachgedruckt 1782). *Beylage zum Almanach der Belletristen. ... 1782. 8. Moritz; ein kleiner Roman. Neue Ausgabe. Dessau und Leipzig, 1785. 8. (Stand vorher stückweise im teutschen Merkur 1784).

SCHULZ (J. C. F.) §§. **Harris* Abhandlungen; aus dem Englischen. Halle, 1780. 8. Pauli erster Brief an die Korinthier, herausgegeben und erklärt. eb. 1784. 8. — Bibliothek der griechischen Litteratur. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. Giessen, 1775. 8. — *Scholia in Vetus Testamentum.* Vol. II. Norimb. 1784. Vol. III. 1785.

S. 484. SCHULZ (J. D.) heist SCHULTZE, und gehört also S. 282 nach C. A. Schultze. §§. *Copien für meine Freunde, so gut als Manuscript. Hamb. 1785. 8. — *Hat mit D. und Prof.* Gieseken *zu Hamburg herausgegeben:* Icones Plantarum, partes, colorem, magnitudinem & habitum earum exhibentes, adiectis nominibus Linnaeanis, Centuria prima. Hamb. 1777..

S. 485. *SCHULZ* (J.. G..) *Kandidat zu Leipzig: geb. . . .* §§. *Beschreibung der Stadt Leipzig. Leipzig, 1784. 8.

SCHULZ (L. L.) seit 1784 auch *D. der Theol.* —

SCHULZ (. . .) §§. *Predigt über die falsche Lehre von ewigen Höllenstrafen. Berlin, 1784. 8. *Philosophische Betrachtungen über Theologie und Religion überhaupt, und über die Jüdische insonderheit. Frankf. und Leipz. 1784. 8.

SCHULZ (. . .) *Konsistorialrath zu Weimar: geb. . .* §§. *Die Geschichte meiner Bienen, und derselben Behandlung von den Jahren 1781 und 1782. Nebst einer Kupfertafel. Dessau und Leipzig, 1783. 8.

SCHULZ (. . .) *privatisiret zu Hamburg: geb. . . .* §§. Physikalische Briefe. Hamb. 1780. 4.

SCHULZE (A. P.) *Kapellmeister des Prinzen Heinrich von Preussen, zu Reinsberg* — §§. Nicht *verschiedene*, sondern *alle* Artikel vom Anfange des Buchstaben S bis zu Ende der Sulzerischen Theorie, nur wenige ausgenommen, die Sulzer schon vorher entworfen hatte, sind von ihm. S. Sulzers Vorrede zum 2ten B. seiner allgemeinen Theorie der schönen Künste, nach der Quartausgabe.

S. 486. SCHULZE (E. A.) auch *erster reformirter Prediger und Inspektor der reform. Kirchen und Schulen* — §§. Von der neuen (dritten) Ausgabe der *Jablonskischen Institutt. histor. eccl.* erschien der 2te Band 1784. — Vergl. *Herings* Beyträge zur Geschichte der reform. Kirche in Brandenb. Th. 1. S. 68 u. ff.

S. 487. SCHULZE (J. K.) *auch königl. Oberbaurath und Prof. der Mathematik beym Feldartilleriekorps.* §§ *Kurze Anweisung zur ebnen Dreyeckmesskunst, nebst nöthigen Tabellen, besonders für diejenigen, so

diese Wissenschaft nur auf die Feldmesskunst, Kriegs- und bürgerliche Baukunst anwenden wollen. Berlin, 1784. 8.

S. 488. SCHULZE (*Johann Michael Friedrich*) *Lehrer am Erziehungsinstitute zu Dessau*: *geb zu* . . . 1753. §§. Italienisch - buchhälterisches Elementar- und Methodenbüchlein. Halle, 1784 8. Meilenkarte, oder bildliche Vorstellung des Verhältnisses der vornehmsten ältern und neuern Meilenmaasse unter einander; nebst einer Erläuterung. eb. 1785. 8. *Handbuch der Erdbeschreibung für Ungelehrte. Berlin, 1785. 8. Die Erde, auf eine populäre Art als Weltbürger betrachtet, oder Versuch einer mathematischen Geographie für das gemeine Leben. Nebst einem Kartennetz. eb. 1785. 8. — Seit Weihnachten 1785 ist er Verfasser der Dessauischen Zeitung für die Jugend und ihre Freunde.

S. 489. SCHULZE (R. F.) Pastor zu *Klöden und Steinfeld in der Altenmark*. §§. Vom sinnlichen Christenthum. Stendal, 1777. 8. — *Eine Predigt im* Handbuch für Prediger.

SCHUMACHER (C. W. C.) seit 1777 *nicht mehr Amtmann* (sein jetziger Aufenthalt und Amt sind unbekannt). §§. *Die gehobene Gefahr beym Eintritt der Rindviehseuche aus Erfahrungen und Urkunden bestätiget. Berlin, 1779. 8.

SCHUMACHER (Otto Christian) *Pastor bey der Jakobskirche zu Hamburg* (vorher Prediger zu Horneburg im Herzogthum Bremen): *geb. zu Buxtehude* 1738. §§. Hamburgische Antrittsrede. Hamburg, 1771. 4. *Gab heraus: Joh. Matth. Liebrechts*, weyl. Pastor an der Michaeliskirche zu Hamburg, Predigten. eb. 1778. 8.

S. 490. SCHUMANN (K.) ist *Justitzkommissarius, auch Notarius beym Kammergericht und Assistent beym französischen Gericht zu Berlin* —

S. 491. SCHUMMEL (J. G.) §§. *Der kleine Voltaire; eine teutsche Lebensgeschichte für unser freygeisterisches Jahrhundert. Liegnitz und Leipzig, 1782. 8. 2te vermehrte Auflage. eb. 1785. 8. *Schreiben eines Layen an den Verfasser des Versuchs einer Anleitung zur Sittenlehre für alle Menschen. Breslau, 1785. 8. Moralische Bibliothek für den jungen teutschen Adel. 1 Theil. Liegnitz und Leipzig, 1785. 8.

S. 492. SCHURER (J. L.) §§. Diss. de chao infusorio Linnaei Argent. . . . D. de diversa lucis refrangibilitate. ib. 1782. 4.

SCHUSTER (G.) §§. *Von seinem* Entwurf eines kompendieusen Haus- und Privatapothekchens *erschien* 1778 *die 5te Auflage.*

S. 494. SCHWAB (J.) §§. De igne & quae ad ignem pertinent. Heidelb. 1782-84. 8. De terrae motu eiusque in natura occurrentibus causis. ib. 1783. 8. Elementa artis diplomaticae. ib. 1784. 8. De principiis & proprietatibus corporum. ib. 1785. 8.

S. 496. SCHWAB (J. C.) §§. Des Abbé *de Condillac* Kunst zu schreiben; aus dem Französischen übersetzt, mit Anmerkungen. . . . 1777. 8. *D. de Methodo analytica. Stuttg.* 1779. 4. *Diss theses ex psychologia, cosmologia & theologia naturali.* . . . 1780. 4. *Examen succinctum primariarum hypothesium de reproductione idearum. Stuttg.* 1781. 4. Rede über die Aufklärung unsers Jahrhunderts. eb. 1785. 8. Von den Ursachen der Allgemeinheit der französischen Sprache und der wahrscheinlichen Dauer ihrer Herrschaft. Eine Preisschrift, welche von der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin den 3 Jun. 1784 ist gekrönt worden. eb. 1785. 8. *Dissertatio in quaestionem: Qui fit, ut summa religionis Christianae efficacia ad imbuendos virtute animos in paucis eius cultoribus appareat, & quae*

fund remedia, malo huic publice & privatim sine vi adbibenda? Cum Diss. de permissione mali divinis perfectionibus non refragrante. Ulm. 1786. 8.

SCHWABE (H. E. G.) §§. Systematische vollständige Vergleichung der bürgerlichen und adelichen ehelichen Abintestaterbfolge, nebst Kollation, Niesbrauch und Verwaltung nach Römischen, Gemeinsächsischen und Kursächsischen Rechten; mit einer Einleitung vom Gebrauche dieses Buches, und von der gerichtlichen Versiegelung. Hildburgh. 1785. 8 (*Es ist eine Umarbeitung des 1782 gedruckten Buches*: Erbfolge zwischen Mann und Frau u. s. w.).

S. 497. SCHWABE (J. G. S.) seit 1785 *Konrektor des Gymnasiums zu Weimar* — §§. Progr. von der frühen Uebung in der Beredsamkeit. Weim. 1785. 4.

S. 498. SCHWABE (Johann Joachim) starb am 12 August 1784. — Nachricht von seinem Leben und Schriften giebt *Breitkopf* in der Vorrede zu *Catal. bibl. selectae — quam adornavit J. J. Schwabe &c.* — Vor dem ersten Theil dieses Katalogs steht sein Bildniss.

S. 500. SCHWABE (S. C.) jetzt *Prediger zu Barbis bey Münden* —

S. 501. SCHWAGER (J. M.) §§. Beytrag zur Geschichte der Intoleranz; oder Leben, Meynungen und Schicksale Balthasar Beckers, meist nach kirchlichen Urkunden. Leipz. 1780 8. Kleiner Krieg für und wider den Aberglauben. eb. 1781. 8. Versuch einer Geschichte der Hexenprocesse. 1ter Band. Berlin, 1784. gr. 8.

S. 502. SCHWALBE (E. C.) ist seit 1784 nicht mehr ritterschaftlicher Konsulent, sondern *des fürstl. Hauses Hohenzollern und Fürstenberg geheimer Rath*, wohnhaft *zu Tübingen*.

S. 503. SCHWAN (P.) jetzt *Pfarrer zu Böhl im Pfälzischen Oberamt Neustadt.* —— Statt *Rheinbellen* lies: *Rheinbollen.*

SCHWANDNER (J. G.) *k. k. Rath* —

S. 504. *SCHWARZ* (Christian August) *M. der Phil. und* seit 1785 *Konrektor zu Goerlitz: geb. . . .* §§. De notione mali in doctrina morum populari rite constituenda commentatio. Lipsiae, 1784. 8 mai. Pr. de feriis scholasticis a litterarum studiosis rite atque utiliter collocandis. Goerl. 1785. 4.

SCHWARZ (F. I.) auch *Domherr zu Zeitz und Assessor des geistlichen Consistorii zu Leipzig.* §§. Pr. publicatae in Saxonia formulae concordiae memoria bissecularis. Lips. 1780. 4. Pr. de legatis Academiae Lipsiensis ad Concilium Constantiense. ib. 1785. 4. Pr. de Evangelio infantiae Christi ficto & vero. ib. eod. 4. — Vorrede zu *M. Ursinus Untersuchung des Ursprungs der Kirche und des Klosters St. Afra und der Stadt Meissen. ebend.* 1780. 8. — Seine *Trauerrede bey dem Tode der verwittweten Kurfürstin von Sachsen* steht im *Repertorium von guten Kasualpredigten und Reden, Th.* 5.

S. 505. SCHWARZ (G. C.) §§. *Die* Commentt. de Nozereno *müssen Sternchen haben.*

S. 506. SCHWARZ (G. L.) *geb. zu Beutelsbach im Würtembergischen* — §§. Seine Reisebeschreibung kam auch heraus zu Heilbronn 1751. 8.

SCHWARZ (G.) §§. Von dem Zustande der Socinianer in dem heutigen Grossfürstenthum Siebenbürgen; *in Walchs neuester Religionsgeschichte Theil* 5.

S. 507. SCHWARZ (Johann Christoph 1.) starb vor einigen Jahren.

S. 508. SCHWARZ (J. G. G.) *Inspektor, Konsistorialrath und erster Pfarrer zu Alsfeld* seit 1777 (nicht zu *Grünberg*, wo *Heinrich Schwarz* Inspektor ist) war vorher Professor zu Giessen.

S. 509. SCHWARZ (J. G.) §§. Einzelne kleine Auffätze, *in* Dresdner gel. Anzeigen, *auch in den* Schriften der Leipziger ökon. Societät, *als im 5ten Theil:* ökonomische Beschreibung der Gegend um Stolberg im Erzgebürg.

SCHWARZ (*Johann Wilhelm*) *zu Dresden: geb.* . . §§. Kleine Universalhistorie für Kinder in niedern Schulen Leipzig und Breslau, 1782. 8. Biblisches Lesebuch zur Unterhaltung für gute Kinder. Leipz. 1785 8. — *Von dem* Lesebuch (*nicht Lehrbuch*) für Kinder aus der Naturgeschichte *erschien* ebend. der 5te und letzte Theil 1784; *und von dem* ersten Theil eine neue verbesserte Auflage ebend. 1783.

SCHWARZ (K G.) *Professor der Rhetorik, auch Inspektor.*

von SCHWARZENAU (J L.) *königl. Preussischer geh. Kriegsrath.* §§. * Geschichtsmäfsige Beschreibung der landgräflich Hessischen ganzen und halben Thaler, wie auch einiger Denkmünzen. Regensb. 1784 4. Eine Fortsetzung derselben ist noch zu erwarten. — Das schon angeführte Buch muss ein Sternchen haben.

SCHWARZHUEBER (S.) §§. Praktisch-katholisches Religionshandbuch für nachdenkende Christen; auf höchsten Befehl verfasset; des ersten dogmatischen Theils 1ster, 2ter und 3ter Band. Salzburg, 1784-1785. gr. 8.

S. 511. SCHWEICKHARD (C. L.) auch *fürstl. Badischer Hofrath* — §§. Etwas über die Diät, nebst einer Anzeige der Sommervorlesungen auf dem Gymnas. ill. Carlsruhe, 1783. 8.

SCHWEIG-

SCHWEIGGER (F. C. L.) §§. De privato sacrae coenae usu commentatio. Erl. 1785. 8.

S. 512. SCHWEIGHäUSER (J. 1.) §§. Appioni, Alexandrini, Romanarum historiarum quae supersunt. Novo studio conquisivit, digessit, ad fidem Codd. MSS. recensuit, supplevit, emaculavit, Var. Lect. adiecit, Latinam versionem emandavit, ad notationibus variorum suisque illustravit, commodis indicibus instruxit. Lips. 1785. III Vol. in 8 mai.

SCHWEIGHäUSER (J. 2.) §§. Versuch eines Sokratischen Vortrags der fünf sogenannten Species der Rechenkunst, als einer Einleitung in die mathematischen Wissenschaften, zum Gebrauch des Buchsweilerischen Gymnasiums. *1ster und 2ter Curs* Pirmasens, 1784. 8. Der Einleitung in die mathematischen Wissenschaften — *3ter Curs*, enthaltend einige Bemerkungen über die sogenannten vier Species, die Lehre von den gemeinen Brüchen, die Lehre von den genannten Zahlen, die Regel de Tri u. s. w. ebend. 1785. 8. Kurze Uebersicht der Erdbeschreibung im Allgemeinen, bey welcher auf nichts, als den Namen und die Lage der vorzüglichsten Länder, Städte, Meere &c. den Namen und den Lauf der Flüsse . . . gesehen wird. Nebst einigen vorläufigen astronomischen und mathematisch-geographischen Kenntnissen; als des geographischen und historischen Lehrbuchs zum Gebrauch des Buchsweilerischen Gymnasiums *erster Curs für die vierte Schule.* eb. 1784 8. — *2ter Curs für die dritte Schule*; enthaltend eine summarische Geschichte der Entstehung der merkwürdigsten Schicksale und des Verfalls der wichtigsten Staaten der alten und der neueren Zeit, und eine etwas ausführlichere Erdbeschreibung der jetzt blühenden Europäischen Staaten. ebend. 1785 8.

S. 513. SCHWEIGHOFER (. . . .) Soll ein Pseudonymus seyn. Unter eben diesem Namen erschien: Abhandlung von dem Kommerz der öftreichischen

Staaten, worinn der gegenwärtige Zustand der inländischen Fabriken u. s. w. abgeschildert wird. Wien, 1785. gr. 8.

SCHWER (C.) *geb. am 25 May* 1726 *zu Wersdorf bey Budissin.* §§. Noch viele andre kleine Schriften.

von SCHWER (Johann Leopold) starb am 20 Nov. 1778. Er war geb. am 17 Jul. 1725.

SCHWINDRAZHEIM (J. U.) ist nicht Pfarrer zu Thalheim, sondern zu Gomaringen.

S. 514. SCHWOLLMANN (W. A.) §§. De episcopis a presbyteris diversis qua — Adamo Struensee — gratulabundus applaudit. Hamb. 1780. 4. *Steht auch in der* Sammlung der bey Gelegenheit des Amtsjubiläi des D. Struensee erschienenen Schriften. Frankf. und Leipzig, 1781.

SCOPOLI (J. A.) §§. Italienische Uebersetzung von *Maquer* Dictionnaire de Chymie, mit vielen Anmerkungen. Venedig, 1784. 10 Bände in 8.

S. 515. SCOPP (J. G.) ist *nicht Licentiat der Rechte.*

S. 516. Freyherr von SECKENDORF (J. K. C.) — *geb.* — 1747.

S. 517. Freyherr von SECKENDORF (*Karl* Siegmund) starb am 26 April 1785 als königl. Preuss. Gesandter an den fürstlichen Höfen des Fränkischen Kreises zu Anspach. — War geb. zu Erlangen am 26 Nov. 1744.

SECKT (Johann Samuel) . . . *zu Prenzlau*: *geb.* . . §§. Versuch einer Geschichte der Uckermärkischen Hauptstadt Prenzlau; aus Urkunden und andern authentischen Nachrichten. 1ter Theil, nebst einem illuminirten Grundriss und Prospekt der Stadt. Prenzlau, 1785. 4.

SEDLEZKI (Johann Balthasar) zu Augsburg. Steht im Todtenregister zur 3ten Ausgabe des gelehrten Teutschl. als gestorben 1772. Jetzt heisst es, er lebe noch. Man wünscht hierüber zuverlässige Auskunft zu erlangen.

S. 518. SEEAUER (Beda) starb im Januar 1786. — S. 519. Z. 6 sind nach *Grabschrift* folgende Worte aussen gelassen; *des heil. Ruperti, dem historischen Anmerkungen.*

S. 519. von SEEGER (C. D.) *auch Generaladjutant.*

SEEGER (J D.) ist Oetting-Oetting und Oetting-Wallersteinischer Hof- und Konsistorialrath, nicht Oetting-Spielbergischer.

S. 520. SEEHUSEN (L. V.) *Handlungsdiener zu Amsterdam: geb. zu Hamburg* ... §§. Virgils Aeneas. Ins Teutsche übersetzt. 1ter Band. Hamb. 1780. 8. — *Gelegenheitsgedichte.*

SEELAND (G. C.) *Diakonus der teutschen Gemeine zu Arensburg in der Provinz Oesel in Liefland, und Rektor der dasigen Stadtschule* (vorher Mag. legens zu Königsberg) —

SEEMILLER (S.) *regulirter Chorherr zu Pollingen, D. der Phil. und Theol. wie auch* seit 1781 *ordentlicher Professor der heil. Schrift und der morgenländischen Sprachen, auch Universitätsbibliothekar zu Ingolstadt* (vorher von 1777-1781 Professor der Theol. und oriental. Sprachen im Stifte Pollingen): *geb. zu Velden in Niederbayern am* 17 *Oktob.* 1752. §§. Progr. de antiquissimo codice MS. IV Evangel. Ingolst. 1784. 4. De Latinorum Bibliorum cum nota anni 1462 impressa duplici editione Moguntina exercitatio bibliographico-critica. Ingolst. 1785. 4. Progr. theologicum notitiam continens historico-critico-litteralem de bibliis polyglottis Complutensibus. ibid. 1785. 4.

S. 522.

S. 522. SEGER (*Ludwig Christian*) jetzt *Stadtphysikus zu Wolfenbüttel.* §§. Diss. inauguralis de febribus intermittentibus sub finem aestatis loco dysenteriae grassantibus. Helmstadii, 1777. 4. — *Hat den 3ten Band von* J. A. Murray's Arzneyvorrath *übersetzt und herausgegeben* 1785.

SEGNER (Johann Joseph) *Inspektor und Professor der teutschen, englischen und französischen Sprache beym Magdaleneischen Gymnasium zu Breslau: geb. daselbst* 1739. §§. Progr. vom Nutzen der Gottseligkeit bey einem Schulverbesserer. Bresl. 1777. 4. Kurzer Auszug der Kirchengeschichte für die Jugend und andere Glieder der Kirche Gottes. eb. 1782. 8.

S. 524. SEIDEL (C. H) §§. Von Gottes Bestrafung des Bösen; eine Predigt am Sonntag Reminiscere über die Epistel 1 Thess. 4, 1-7. Nürnb. 1784. 4.

SEIDEL (J. F.) *Subrektor der Schule im grauen Kloster* seit 1782. §§. Aufsätze in *Moriz Magazin zur Seelenkunde.*

SEIDEL (. . .) hat 1785 seine Stelle als Bibliothekar zu Arolsen niedergelegt, und *privatisiret jetzt zu Leipzig* — §§. *Sie studiren! ein Lesebuch zur Beherzigung der Studirenden. . . . *Kinderschauspiele. Götting. 178. . . *Friedlieb Grumbach, oder meine Geschichte für die lesenden Damen zu Gernewitz. Germanien (Giessen), 1783. 8.

S. 525. *SEIDLER* (Aemilius August Ferdinand) *zu Jena: geb. . . .* §§. Versuch einer genauern Bestimmung der Lehre von der Wiedererstattung. Jena und Gotha, 1786. 8.

SEIFERTH (*Johann Gottlieb*) §§. Hat *Christoph Ehrgott Gellerts Anfangsgründe der metallurgischen Chymie* ins Englische übersetzt. London, 1776. 8.

SEIFRIED

SEIFRIED (H.) jetzt *Schauspieler und Theaterdichter bey der Seylerischen Gesellschaft.* §§. Dramatische Brille für Teuschland. 1 Bandes 1 Stück. Hamb. 1784 8.

SEIFRIED (K. H.) §§. Der sehende Blinde, ein Lustspiel in einem Akte, kam 1777 zu Dresden in 8 heraus.

SEILER (G. F) *geb. am 24 Okt.* §§. Das biblische Erbauungsbuch u. s. w. 2te mit einem 2ten Theile vermehrte Aufl. Erlangen, 1782. 8. Das Wesentliche der christlichen Religion zum Gebrauch der niedernSchulen; dritte ganz umgearbeitete Aufl. Giessen, 1783. 8. Die Psalmen aus dem Ebräischen übersetzt, und zum gemeinen Gebrauch in drey Bücher geordnet Erlangen, 1784. 8. Liturgisches Magazin. 1 Bändchen 1 und 2 Stück. eb. 1784. 8. *Progr quo de vaticiniorum universam aliquam temporis periodum complectentium iusta interpretandi ratione ulterius differit ibid.* 1784. 4. Das grösre biblische Erbauungsbuch, aufgesetzt, zum Theil auch herausgegeben. 1ster Theil. eb. 1785. gr. 8. *De religione inferorum; Psychologiae S particula VI. ib* 1785 4. Die brüderliche Duldung, eine der ersten Pflichten gegen Gott und den Staat; eine Predigt, am 23sten Trinitat. als die französich-reformirte Gemeinde zu Christian-Erlang an die Aufhebung des Edikts von Nantes sich feyerlich erinnerte, in der Universitätskirche gehalten. eb. 1785. gr. 8. Die Gesinnung des Christen bey ungewissen Sagen von bevorstehenden schrecklichen Bewegungen der Natur. eb. 1786. 4. — Nachdruck seines kleinen historischen Katechismus. Wisbaden, 1779. 8. 2te Aufl. 1780. — *Von den* erbaulichen Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu *erschien* die 2te verbesserte Ausgabe 1785. —— *Von dem* Versuch einer christ-evangel. Liturgie *die 2te verbesserte Ausgabe* 1785. — *Die* Gemeinnütz. Betracht. werden noch fortgesetzt.

S. 530.

S. 530. SEIP (J. N) §§. Der 2te Theil von *Schröders Psalmen und Threnodieen* kam heraus *Gotha* 1775.

SEIPP (Christoph) *Schauspieler zu . . . geb. . .* §§. Für seine Gebieterin sterben. Trauerspiel in 5 Aufzügen. Presburg und Leipz. 1785. 8.

S. 531. SEIVERT (Johann) starb am 27 April 1785. War geb. zu Herrmannstadt am 17 April 1735. §§. * Freymüthige Gedanken von Gespenstern. Frkf. und Leipz. 1757. 8. Der Christ. 11 Stücke. Herrmannst. 1773 und 1780. 8. An Dacien, bey dem Tode Marien Theresens der Grossen. eb. 1780. 8. * Hypochondrische Einfälle, von Treviet. Presburg, 1784. 8. Einige Beyträge zu den k. k. privil. Anzeigen. Wien, 1771-1776, unter dem Titel: Siebenbürgische Briefe, die aber größtentheils vermehrt und verbessert dem Ungrischen Magazine einverleibt worden. Nachrichten von Siebenbürgischen Gelehrten und ihren Schriften. Presburg, 1785. 8. — *Vor diesem letzten Buche steht sein Leben von K. G. v. Windisch.*

SEKT. S. SECKT.

von SELCHOW (J. H. C.) §§. *Von den* Rechtsfällen *erschien* der 3te Band 1784, *und* der 5te in 2 Abtheilungen 1785.

S. 533. SELL (J. J.) *Prof. der Beredsamkeit und Geschichte bey dem akademischen Gymnasium zu Stettin* seit 1783 (vorher Subrektor der dortigen Rathsschule): *geb. zu . . . in Pommern.* §§. Uebersetzung von Ovidius Trauergedicht. Halle, 1780. 8. *Progr. aditiale de eo, quod optime de Sigismundo imperioque Germanico meritus est Fridericus I Elector. Brandenburgicus.* 1783. 4. — Herausgeber des in den Jahren 1783 und 1784 zu Halle erschienenen *Magazins für die Erziehung und Schulen, besonders in den Preussischen Staaten.*

SELLE (C. G.) §§. Vorrede und Anmerkungen zu der teutschen Uebersetzung von *de la Roche* Untersuchungen über die Natur und Behandlung des Kindbetterinfiebers. Berlin, 1785. gros 8. Von den Rechten der menschlichen Handlungen; *in der Berlin. Monatsschrift* 1784. Febr. — *Von der* Medicina clinica oder Handbuch der medicinischen Praxis *erschien die 3te sehr verbesserte und vermehrte Auflage* 1786.

S. 534. SEMBECK (J. G. L.) *Frühprediger* — §§. Neue Liturgie. Zum Gebrauch evangelischer Gemeinden, besonders der Reichsstadt Lindau. Lindau, 1784. 8.

S. 535. SEMLER (A. S. P.) seit 1784 *Stadtgerichtsassessor zu Halle im Magdeb. geb. am 1 May* 1754. §§ De dominii translatione in locatione perpetua exule. Hal. 1784. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

SEMLER (Christian Gottlieb) starb 1782.

SEMLER (J. S.) §§. *Vorrede zu* Stroths freymüthigen Untersuchung, die Offenbahrung Johannis betreffend. Halle, 1771. 8. *Progr de cavenda motesta sedulitate. Hal.* 1772. 4. *Apparatus ad liberalem V. T. interpretationem. ib.* 1773. 8. Erklärung auf eine Nachricht im 97sten Stück der Gothaischen gel. Zeitung. eb. 1781. 8. *Novae observationes, quibus studiosius illustrantur potiora capita historiae & religionis Christianae usque ad Constantium M. ibid.* 1784. 8. Ob der Geist des Widerchrists unser Zeitalter aus zeichne? in freymüthigen Briefen zur Erleichterung der Privatreligion der Christen beantwortet. eb. 1784. 8. Zusätze zu der teutschen Uebersetzung von Fludds Schutzschrift für die Rosenkreutzer. eb. 1785. gr. 8. *Ad illustrem virum, Samuelem Formey, Friedrico Regi a secretioribus consiliis &c. Epistola. Adiuncta est narratio de novis, ut videtur, phaenomenis quibusdam naturalibus. ib.* 1785. 8 *mai.* Beylage zu Hrn.

Hrn M. Masii Sendschreiben. ebend. 1785. 8. Neuer Versuch, die gemeinnützige Auslegung und Anwendung des neuen Testaments zu befördern. eb 1786 (eigentl. 1785). 8. — *Hat* Schwagers Uebersetzung von Beckers bezauberter Welt *durchgesehen und vermehrt* . . 1781. . — *Von der S. 537 stehenden* D. de daemoniacis *erschien* 1779 *die 4te Ausgabe. Hat auch an dem* neuen Elementarwerk *mit* Schütz *gearbeitet* — *Sein Bildniss von* Stock *steht vor seinen* ascetischen Vorlesungen. *Noch eins hat* Beyel *gestochen.*

S. 542. *SEMLER* (Michael Friedrich) *M der Phil. und Konrektor zu Neustadt an der Orla im Kursächsischen: geb.* . . §§. D. Effatum servatoris de sua tres (dies) totidemque noctes ἐν τῇ καρδίᾳ τῆς γῆς commoratione, quod Matth. XII, 40 scriptum legitur. Neost. 1784. 4. *Zwey biblische Lehrbegriffe, von der christlichen Toleranz und dem widerchristlichen Abfalle oder der Sünde wider den heil. Geist, nach einer in Betracht ihrer ganzen Einrichtung neuen Methode berichtigt.* ebend. 1784. 8. *Die Hauptursachen des schnellen Einsturzes des horusapokalyptischen Gebäudes, dessen ungenannten Baumeister zu seiner selbst verlangten Bekehrung vorgelegt. Neustadt a. d. O.* 1785. 8.

Freyherr von SENCKENBERG (R *Leopold Christian* K.) *hat seine Regierungsrathsstelle niedergelegt, und privatisirt zu Giessen: geb.* 1751. §§ Gab heraus: *Joh. Christ. Senckenbergs* Stiftungsbriefe zum Besten der Arzneykunst und Armenpflege, mit seinem Vorbericht. Frankf. 1770. fol.

S. 543. SENFF (K. F.) seit 1785 *zugleich Inspektor der Kirchen der zwoten Diöces im Saalkreise und des Stadtministerii zu Halle* — §§. Gegen die Gebetshinderungen; eine Fastenpredigt. Halle, 1778 8. Predigtdispositionen vom Jahr 1774 bis 1784. *Summarischer Abriss von den wichtigsten Pflichten der Schulhalter in teutschen Schulen. Halle, 1784. gr. 8. Predigt bey der Einweihung

der

der neuerbauten Orgel in der St. Moritzkirche zu Halle. eb 1785. 8. Ist auch Verfasser des Versuchs über die beste Art der Kriegs- und Friedenspredigten. Leipz. 1779. — Einige einzelne Kasualpredigten. — *Die* Abrisse der Predigten *sind bis* 1786 (*eigentlich* 1785) *herausgekommen.*

S. 544. *SERBEN* (Friedrich Gotthelf) . . . *geb.* . . §§. Ueber die Schicksale der Litteratur; aus dem Italienischen des Hrn. Abt *Denina*, mit dessen Verbesserungen und Zusätzen. 1 Th. Berlin und Leipzig, 1785. gr. 8.

von SERIONNE (J. A.) hält sich jetzt zu München auf.

S. 545. SETTEGAST (Anton Franz) starb . .

S 546. SEXTROH (*Heinrich* Philipp) *ausserordentlicher Professor der Theol.* seit dem 8 Dec. 1784, *und* (vorher schon) *Prediger an der Albanikirche zu Göttingen und des dortigen königl. Pastoralinstituts Direktor* — §§. Ueber Materialien zum Religionsvortrage an Kranke. Göttingen, 1783. 8. Ueber die Beförderung des praktischen Studiums der Geschichte Jesu. eb. 1785. 8. Abriss der Geschichte Jesu aus den Evangelien des Matthäus, Marcus, Lucas und Johannes; ein Entwurf zum Gebrauch in Vorlesungen über die Harmonie der vier Evangelisten. eb. 1785. 4.

SEYBOLD (D. C.) §§. Das Gastmahl des Xenophons aus dem Griechischen. Lemgo, 1773. 8. — Nothankers Predigten sind nachgedruckt. Frankf. 1774. Wien, 1775; eingerückt zum Theil in das Lemgoische Wochenblatt; Der Bauernfreund, in die Landschulbibliothek, und in Lorenzens Kalender zu Strasburg. — *Die Hirtin der Alpen; ein Nachspiel Leipzig, 1777. 8. *Neujahrsgeschenke für Kinder. Frankf. am M. 1778. 8. *Der Rheinische Zuschauer (*in Miegs Gesellschaft*). 1 Bändchen. Mannh. 1778. 8. *Reitzenstein,

 oder

oder die Geschichte eines teutschen Officiers. 1. B. Leipzig, 1778. 2 B. eb 1779. 8. (*Nachgedruckt zu Kempten*). * Hartmann; eine Würtembergische Klostergeschichte. Leipz. 1778. 8. (*Nachgedruckt zu Tübingen*). Programm über eine Stelle des Cicero. Buchsw. 1782 4. Progr. von den seit einem Jahr an dem Gymnas. zu Buchsweiler gemachten Veränderungen. eb. 1781. 4. Progr. über Lucians Fischer, oder die Wiederauflebenden. eb. 1784. 4. 2te verbesserte Ausgabe der Mythologie. Leipz. 1784. 8. * Geographie, Geschichte und Statistik. 3ter Band; Grossbritannien und Ireland. Lemgo, 1785. 4ter Band; Frankreich. eb. 1786. 8. (*Die beyden ersten Bände sind vom Prediger Ulrich in Berlin*). Luciani *Opuscula selecta. Editio secunda auctior & curatior. Gothae*, 1785. 8 *mai.* Progr. Die Belagerung Iliums verglichen mit der Belagerung von Ptolemais. Pirmasens, 1785 4; auch im 3ten Stück von *Possets* Magazin. — *Hat herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet:* * Abhandlung über den gegenwärtigen Zustand der Politik u. Kriegskunst (*übers. von Hrn. v. B.*) Leipz. 1776. 8. — Auch einige andre anonymische Schriften. — *Giebt seit* 1782 *das* Magazin für Frauenzimmer (Kehl) *heraus, wovon monatlich ein Stück erscheinet.* — Hat ehemals gearbeitet an den Hallischen und Jenaischen gel. Zeitungen, an der Frauenzimmerzeitung (Halle), an *Klotzens* Bibl. der schönen Wiss. an der Neuen philos. Bibl. (Leipzig), an der Lemgoischen Bibl. und arbeitet noch an den im gel. Teutschl. angeführten periodischen Schriften, wie auch an der Strasburgischen gel. Zeitung. — *Sein Bildniss von Sinzenich in Mannheim.*

S. 547. SEYBOLD (J. G.) ist schon lange nicht mehr Prof. sondern Sekretar bey einem Grafen von Lerchenfeld zu München.

S. 548. SEYDLITZ (C. G.) *nicht Prof. der Logik, sondern der Metaphysik allein, und Kollegiat des grossen Fürstenkollegiums*, und seit 1781 *Decemvir der*

Universität

Universität. §§. Progr. de fontibus moralitatis. Lipf. 1784. 4.

SEYFART (J. F.) Das Regiment, wobey er steht, heist jetzt *Leipziger.* §§. *Lebens- und Regierungsgeschichte Friedrichs des andern, Königs in Preussen. 1 Theil, welcher die Geschichte der ersten sechs Regierungsjahre desselben, nemlich von 1740 bis zu dem Ende 1745 enthält. Mit Beylagen. Leipzig, 1784. — 2ter Theil, von 1746-1760. eb. 1786. 8.

S. 550. SEYFARTH (K. F.) *geb.* 1726.

SEYFERT (J. C.) §§. *Neue Morgenandachten auf alle Tage im Jahre. Leipz. 1784. 8. *Neue Abendandachten auf alle Tage im Jahre. eb. 1784. 8. *Andachten bey der heiligen Nachtmahlfeyer für denkende Christen. Neue Auflage. ebend. 1785 (eigentlich 1784). 8. Predigten im *Handbuch der Prediger.*

SEYFERT (K. J.) ist auch *gräfl. Schaumburg-Lippischer Rath* — §§. *Praktische Beobachtung und Abhandlung über die streitige Rechtsfrage: Was für Feyerlichkeiten bey Appellationen aus dem Erzstift Köln an die höchsten Reichsgerichte dermalen zu beobachten sind? Besonders: Ob bey Unterlassung der Cautionsleistung eine Appellation für desert erklärt werden könne? (*Ohne Druckort und Jahrzahl, vermuthlich* 1784). fol. Magazin für das teutsche Staats- und Lehnrecht. 1 Th. Wetzlar, 1785. 8.

S. 551. SEYLERIN (F. S.) jetzt zu Hamburg —

Graf von SICKINGEN (Karl) starb am 23 Decemb. 1784. War auch Ritter des kurpfälzischen Löwenordens.

SIEBENKEES (J. C.) §§. Von der Religion der alten Teutschen und nordischen Völker; ein historisches Fragment. Altdorf, 1781. 8. Neue

juristisches Magazin. 1 Band. Anspach, 1784. 8. Abhandlung von Stipendien und den Rechten derselben. Nürnb. 1786 (eigentl. 1785). 8. — *Vorrede zu dem von* G. C. K Link *übersetzten* System der Gesetzgebung des Ritters Filangieri. Anspach, 1784. 8. — *Von der* allgemeinen juristischen Bibliothek *erschien* der 5te und letzte B. 1785. — Antheil an dem Journal von und für Teutschland.

S. 552. SIEBER (J. G.) §§. Um die Abhandlung von der Macht der Reichsstände ist 1785 ein neuer Titelbogen geschlagen worden.

S. 553. SIEBER (J. G.) §§. Epist. grat. de methodo disputandi Socratica. Lips. 1735. fol.

SIEBOLD (K. K.) §§. D. Comparatio inter sectionem caesaream & dissectionem cartilaginis & ligamentorum pubis, in partu ob pelvis angustiam impossibili, suscipiendus. Herbip. 1779. 4. *Geschichte eines glücklich verrichteten Steinschnittes;* im medicin. Wochenbl. 1 Jahrg. 1 St. 1780.

S. 554. SIEFFERT (A. M.) — S. *Goldbeck* Th. 2. S. 179.

S. 555. SIEMERLING (K. C. R.) *Landphysikus zu Aurich in Ostfriesland* —

SIGGELKOW (. . . .) heist *Friedrich Wilhelm Christoph.*

S. 556. SIGWART (G. F.) §§. D. historia gemellorum coalitorum monstrosa pulchritudine spectabilium. 1769. 4. *Rede von den Vortheilen und Vorzügen der neuen anatomischen Anstalten auf der hohen Schule zu Tübingen.* 1772. 4. Diss. an sub partu humano, etiam naturali, emoveantur innominata adeo, pelvis ossa? Tubing. 1774. 4. D. de Obesitatis corporis humani nosologia. ib. 1775. 4. D. Obesitatis corporis humani therapia. ib. eod. 4. D. arthritidis ratio

&

& curatio singulari casu illustrata. ibid. 1777. 4. D. Foetus per pelvim transitum sub partu naturali accuratius descriptum. ib. 1778. 4. D. Aphorismi medici theoretico-practici. ibid. 1779. 4. D. Motus muscularis primarii organon immediatum nervorum vaginae. ib. eod. 4. D. de natura medicatrici. ibid. eod 4. D. casus puellae post mensium suppressionem epilepticae & postea sub fluxu eorum difficili hystericae cum epicrisi. ib. 1780. 4. D. casus singularis osteosarcoseos. ib. 1781. 4. D. de sanguinis expulmonibus reiectione. ib. eod. 4. 1781. 8. D. Conspectus morborum corporis humani specialis. Pars prior. ibid. 1782. 4. D. Historia corticis peruviani medico-practica & usu eius in phthysi pulmonali limitando. ib. eod. 4.

S. 558. SILBERSCHLAG (G. C) §§. Pastoralsentenzen. Berl 1779. 8. Predigt von den Nachstellungen des Teufels über 1 Petr. V, 8 9. ebend. 1779. 8. — Viele Predigten im *Handbuch für Prediger.*

S. 559. SILBERSCHLAG (J. E.) *nicht mehr Direktor der Realschule.* §§. Dankpredigt am Friedensfest. Berlin, 1779 8. Trauerrede bey dem Leichenbegängniss des geh. R. Kornmanns. ebend. 1783. Abschiedsschrift bey Niederlegung seines von 1769 bis 1784 geführten Directorats an der königl. Realschule. eb. 1784. 8. Anweisung für den Landmann, sein Feld selbst zu messen; *in der 2ten Auflage des Reccardschen Lehrbuchs für die Landjugend. Berl.* 1779.

S. 561. SIMLER (J. J.) §§. *Die* Sammlung alter und neuer Urkunden *ist* 3 *Bände stark.*

SIMMERL (A.) §§ Die schöne Unschuldige; eine Geschichte. Berlin (*Wien*), 1784. 8.

SIMON (J. C.) §§. Viele Abhandlungen in den physisch-chemischen Abhandlungen von einer

Gesellschaft Naturforscher und Chemisten in Warschau. 176. .

S. 562. SIMONIS (E. C.) — S. gel. Mecklenburg St. 3. S. 194.

SINAPIUS (J. C.) §§. *Von den* Briefen für Kaufleute u. s. w. *erschien eine neue verbesserte Auflage* 1782.

S. 563. Freyherr von SIND (J. B.) §§. *Von dem* Unterricht von der Pferdezucht *erschien die 2te Auflage. Frankf.* 1777. 8.

S. 564. SINTENIS (C. F.) §§. Predigten. 2 Theile. Leipz. 1785. 8. — *Soll auch die* Begebenheiten der Reinfeldischen Familie *geschrieben haben.*

S. 565. SINTENIS (K. H.) §§. Progr. doctrina sine moribus homine indigna. 1780. 4. *Von dem Unnützen, Schädlichen und Lächerlichen der Schulbühne* . . . 1782. 4. De lectione veterum scriptorum pragmatica. Zittav. 1783. . De parenthyrso orationis hodiernae . . . 1784. . De nova Gymnasii Zittaviensis constitutione . . . 1784. 4.

SIXT (J. A.) — jetzt *Pastor.* §§. Freymüthiger Beytrag zu den neuern Urtheilen über Religion, Kirche, Staat. Altdorf, 1785. 8.

S. 567. *SNELL* (Christian Wilhelm) Sohn des J. P. und Bruder des K. P. M. *Prorektor des Gymnasiums zu Idstein* seit 1784 (vorher zweyter Lehrer am fürstl. Pädagogium zu Giessen): *geb.* . . §§. Ueber frühe Bildung des Geschmacks, für Eltern, Schullehrer und Hofmeister. Giessen, 1782. 8. Sophron und Theophilus; ein philosophisches Gespräch über einige wichtige Angelegenheiten der Menschen, dem Verfasser des Horus gewidmet, auch im Verlag des Vernunfthauses. Giessen, 1785. 8.

S. 568. SNELL (K. P. M.) §§. Ueber frühe Bildung des Geschmacks *ist nicht von ihm, sondern von seinem eben erwähnten Bruder.*

SOCIN (A.) auch *M. der Phil.* —

S. 569. von SODEN (F. J. H.) *geb.* — 1754. §§. Potpourri, eine Monatsschrift. 1ster Heft. Nürnb. 178.. 8. Mit Kupf. Rosalie von Felsheim, oder Liliput; Lustspiel in 5 Akten. Leipz. 1785. 8. — *Die* Kameralistik *ist nicht von ihm, sondern vom folgenden.*

von SODEN (Karl August) Des vorigen Bruder; *Oettingisch-Wallersteinischer Hofkavalier: geb.* . . §§. Geistliche Gesänge. Oettingen, 1777. 8. Kameralistik für den Landadel. 1stes Heft. Wallerstein, 1782. 8. 2tes Heft. Mit Kupf. ebend. 1783. 8. * *Torrubia's* Schildwache gegen die Freymäurer; aus dem Spanischen. Anspach, 1783. 8. — *Verschiedene Komödien.*

SöMMERING (S. T.) *jetzt ordentlicher Prof. der AG. der medicinischen Fakultät Beysitzer und Kurfürstl. Hofgerichtsrath zu Mainz* — §§ Abhandlung über die körperliche Verschiedenheit des Mohren vom Europäer. Mainz, 1784. 8. Neue vermehrte Ausgabe. Frankfurt und Mainz, 1785. gros 8. *D. de lapillis vel prope, vel intra glandulam pinealem, sitis, sive de acervulo cerebri. ib.* 1785. 4.

S. 570. SöRGEL (M. F.) §§. Livius excerptus. Editio novissima totum Livium comprehendens. T. I & II. Lemgov. 1784. 8.

S. 571. Graf zu SOLMS-WILDENFELS (F. L.) §§. * Fragmente zur Solmsischen Geschichte. Leipzig und Dresden, 1785. gr. 8. — Seine Silhouette von Moeglich in Nürnberg vor Wills Briefen über eine Reise nach Sachsen, worinn auch Nachrichten von dem Grafen vorkommen.

SOMMER (J. C.) §§. Geschichte einer Zwillingskaisergeburt. Leipz. 1780. 8. — *Mitarbeiter an einem bekannten Journal.*

SOMMER (Michael Conrad) *Inspektor der Diöces Idstein* seit 1777 (vorher Pfarrer zu Bierstadt im Amte Wisbaden); *geb. zu Dozheim* . . . §§. Klage und Trost rechtschaffener Landeskinder bey dem Tode ihres liebenswürdigsten Landesvaters, des Durchl. Fürsten und Landesherrn, Carl F. zu Nassau-Usingen. Wisbaden, 1775. 8. Einige Pflichten der Christen, wann ihnen Gott eine Last auflegt und wann er hilft, aus dem Evangel. am Sonntage Estomihi in der Kirche zu Bierstadt vorgetragen. eb. 1777. 8. Die Freude der Christen bey ihrem öffentlichen Gottesdienst am XXI Sonntage nach Trinitatis, da die neue Orgel in der Stadtkirche zu Idstein zum erstenmal beym öffentlichen Gottesdienste gespielet wurde. ebend. 1783. 8. — *Viele Gedichte.*

SOMMERFELD (Christian) . . . §§. Geographie zum Gebrauch für die Jugend verfaßt. Flensburg und Leipz. 1784. 8.

SONNENBURG (Ernst Gottlieb) *D. der AG. und Hofmedikus des Herzogs Friedrich von Braunschweig zu . . geb. . .* §§. Grundriß der medicinisch-lateinischen Sprachlehre für die Unterwundärzte bey Armeen, welche keine Schulstudien haben. 1ste Abtheilung. Berlin 1786 (eigentl. 1785). 8.

von SONNENFELS (J.) auch *Lehrer der politischen Wissenschaften und beständiger Sekretar der k. k. Akademie der vereinigten bildenden Künste.* §§. Gesammelte Schriften. 3-6 Band. Wien, 1784. 8. Ueber den Geschäftsstyl; die ersten Grundlinien für angehende östreichische Kanzleybeamte. eb. 1784. 8.

S. 574. SONNLEITHNER (F. X) §§. Neuestes, vollständiges und gemeinnütziges Handbuch der Oestreichischen

reichischen Rechte, wie sie unter Joseph II bestehen. 1 Theil. Wien, 1785. 8.

S. 575. SPALDING (*Gorg Ludwig*) — jetzt auf Reisen: *geb. zu Barth in Pommern* 1762.

SPALDING (J. H.) auch *herzogl. Mecklenburg-Schwerinischer Hofrath.* §§. Diss. inaug. (*Praes. Herm. Becker*) decessione legali eamque in concursu creditorum probandi ratione. Bützov. 1765.

SPALDING (J. J.) *Pastor primarius bey der Nikolaikirche und Inspektor des vereinigten Berlinischen und Kölnischen Gymnasiums.* §§. Barthische Abschiedspredigt. Berlin, 1764. Lieder für den öffentlichen Gottesdienst. eb. 1765. (*Nachgedruckt zu Mühlhausen* 1778. 8). Das Glück des häuslichen Lebens. Berl. 1765. Predigt über die Gesinnung eines Christen bey dem herrschenden Verderben. eb 1766. Gedächtnißpredigt auf Joh. Pet. Süsmilch. eb. 1767. Predigt am Friedensfest. eb. 1779. Auf die hochseel. Prinzessin von Preussen. ebendas. 1780. 8. Neue Predigten. 2ter Band. ebend. 1784. 8. *Vertraute Briefe, die Religion betreffend. Bresl. 1784. 2te berichtigte und vollständigere Ausgabe. eb. 1785. gr. 8. — *Sein Bildniß auch vor dem ersten Quartal des Pommerschen Archivs* 1784. *Auch auf einer Medaille von Abraham Abramson.*

S. 576. SPAMER (J. K.) §§. Philologisch-kritischer Versuch über die 3 letzten Verse des 53sten Psalms. Frankfurt am M. 1785. 8.

SPANGENBERG (A. G.) §§. Von der Arbeit der evangelischen Brüder unter den Heyden. Barby, 1782 8. Auch in *Walchs* neuesten Religionsgeschichte. Th. 8. *Von seiner* Nachricht von der gegenwärtigen Verfassung u. s. w. *erschien die 2te Auflage* 1781.

S. 577. SPANGENBERG (P. *Ludolf*, nicht *Rudolf*) — *Leibarzt: geb. zu Göttingen.* §§. Auffätze in dem Mecklenb. Schwerinschen Intelligenzblatt.

S. 578. *SPAZIER* (Karl) *ehemaliger Lehrer und Aufseher am Philanthropin zu Dessau, lebt jetzt zu Göttingen als Hofmeister des Barons von Mengden: geb. . .* §§. *Anti-Phaedon, oder Prüfung einiger Hauptbeweise für die Einfachheit und Unsterblichkeit der menschlichen Seele; in Briefen. Leipzig, 1785. 8. (*Nachgedruckt . . . 1785. 8*). Einige Bemerkungen über teutsche Schulen, besonders über das Erziehungsinstitut in Dessau. Göttingen, 1786 (eigentlich 1785). — Aufsätze in den Pädagogischen Unterhandlungen vom Jahr 1784.

SPEIDEL (Christian Friedrich) *Kanzley- und Hofgerichtsadvokat zu Stuttgard: geb. daselbst am 14ten Dec. 1759.* §§. Vermischte Abhandlungen aus der bürgerlichen Rechtswissenschaft, 1 Theil. Stuttg. 1785. 8.

SPENGLER (L.) Sein Bildniss ist auch von Haas in Kopenhagen 1776 gestochen.

S. 580. von SPIEREN (*Reimarus*, nicht *Reinard*) auch *Mag. der Phil.* starb . .

SPIES (Christian Heinrich) *Schauspieler zu . . . geb. zu Freyberg in Sachsen* 1755. §§. Maria Stuart; ein Trauerspiel. Wien. 1784. 8. General Schlenzheim und seine Familie; ein Schauspiel in 4 Aufz. Frkf. und Leipz. 1785. 8.

SPIES (G. C. A.) *geb. am 9 May* 1741.

S. 581. SPIES (P. E.) §§. *Von den* Archivischen Nebenarbeiten u. s. w. *erschien der 2te Theil* 1785.

S. 582. SPIHLER (Karl) starb am 9 März 1784. Er war geb. zu Würzburg am 2 Aug. 1708.

SPITTLER (H. A.) war niemahls Rath bey der Rentkammer, sondern es ist dieses sein Bruder Christian Ferdinand, der Antheil an Beckmanns Beyträgen der Oekonomie hat. §§. Betrachtungen über den Blutbann der Reichsritterschaft in Schwaben. 1783. 8.

S. 583. SPITTLER (L. T.) §§. — 2te verbesserte Ausgabe seiner Kirchengeschichte. 1785. 8. — Vorrede zum 11ten Theil des Walchischen Entwurfs einer vollständigen Historie der Ketzereyen u. s. w. Leipzig, 1785.

S. 584. SPITZNER (K. F.) jetzt *Sekretar bey der Kommercien-deputation* —

SPLITTEGARB (K. . F. .) . . . *zu Berlin: geb.* . . §§ Anleitung zum Rechnen. 1 Theil, welcher die gewöhnlichen 4 Rechnungsarten und die Regeln von drey Sätzen enthält. Nebst einem Handbuch für Lehrer zum Gebrauche dieses Buches. Berlin, 1785. — 2 Theil, welcher die gewöhnlichen Rechnungsarten mit Brüchen enthält; nebst dem 2ten Theil des Handbuchs für Lehrer. eb. 1785. 8.

S. 585. SPÖRL (V. D.) §§. Daß göttliche Strafgerichte seyen, zu welchen auch grosse Wasserfluthen zu rechnen sind, aus heil. Schrift bewährt und erwiesen. Nürnb. 1784. 8.

SPOHN (Gottlieb Lebrecht) *M. der Phil. Katechet und Nachmittagsprediger an der Peterskirche zu Leipzig: geb. zu Eisleben* 1756. §§ Der Prediger Salomo; aus dem Hebräischen aufs neue übersetzt und mit kritischen Anmerkungen begleitet — nebst einer Beylage, welche Varianten zu dem Prediger in den LXX aus zweyen Manuscripten und dem Olympiodor enthält. Leipzig, 1784. 8. *Collatio versionis Syriacae, quam Peschito vocant cum fragmentis in commentariis Ephraemi Syri obviis.*

viis. Spec. I, quod priora XXII capita Esaiae continet. ibid. 1785. 4.

SPOHR (G. L. H.) §§. Vermischte Gedichte. Französisch und teutsch. Frankf. am M. 1767. gros 8. Einige Streitschriften mit dem Konr. Heusinger, über das Gedicht: Lessings Tod; *in den Braunschw. Anzeigen* 1781.

SPOHR (*Carl Heinrich*) *D. der AG. zu Braunschweig* (disputirte in Altdorf 1780 pro licentia, und ward am Petri- und Paulifest als Doktor renunciirt): *geb. zu Woltershausen im Hildesheimischen* . . . §§. D. Meditata in casum medico-practicum de vomitu bilioso in gravida. Altd. 1780. 4. **Hewson* vom Blute; aus dem Englischen. Nürnberg, 1780. 8. Die Uebersetzung eines Buchs von D. Ball, der er seinen Namen vorsetzte, ist nicht von ihm, sondern von HAHNEMANN.

S. 586. *SPRENG* (Wenceslaus) starb im Januar 1784. War Exjesuite, Prediger zu Klattau, und zuletzt Hofkaplan des Barons von Mladota zu Skalka in Böhmen. War geb. zu Kuttenberg am 20 Sept. 1738. §§. Kurze Predigten auf alle Feyertage (in böhmischer Sprache). Prag, 1777. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 278.

SPRENGEL (J. F.) *Pastor* &c. seit 1760 (vorher seit 1736 Rektor der grossen Schule in der Neustadt zu Alt-Brandenburg, vorher seit 1753 Rektor der Stadtschule zu Anklam, und vor diesem seit 1749 Kollege an der Realschule zu Berlin): *geb. zu Alt-Brandenburg am* 20 *Febr.* 1726. §§. Entwurf einer Geschichte der Steinsammlungen bis auf unsere Zeiten. Berlin, 1751. 8. Beschreibung der Harzischen Bergwerke nach ihrem ganzen Umfange; nebst einer Einleitung in die Bergwerkskunde. eb. 1753. 8 (eigentlich von *Joh. Gottlieb Voigtel*, nicht *Voigt*, wie in dem Artikel *Johann Joachim Sprengel* steht, der zu Ende des vorigen und

und zu Anfang des jetzigen Jahrhunderts lebte). Vorstellung der Kräuterkunde in Gedächtnißtafeln. Greifswalde, 1754. 4. Versuch einer diplomatisch-historischen Beschreibung der Stadt Anklam, in 9 Programmen. Greifswalde, Stettin u. Brandenburg, 1754. 4. Erläuterung einer alten Wendisch-Altbrandenburgischen Münze; in einem Glückwunsch an Hrn. K. W Necker. Altbrandenburg, 1757. fol. Nachricht vom Straßbergischen Grubenbau; *im Hamburg. Magazin 8ten B. 1 St.* 1751. Nachricht von den Straßbergischen Puch- und Hüttenkosten; *ebend. 9ten B. 3 St.*

SPRENGEL (Johann Christian Gottlieb) Bruder des vorigen; *Pastor zu Christinendorf in der Mittelmark* seit 1754 (vorher seit 1749 Kollege an der königl. Realschule zu Berlin): *geb. zu Altbrandenburg am 19 Aug.* 1723. §§. Hauptstücke der Landwirthschaftskunst, zum Besten der Jugend. Breslau, 1753. 8.

SPRENGEL (*Johann Joachim*) fällt weg, weil es der vorige richtiger genannte *Joachim Friedrich* ist.

SPRENGEL (M. C.) §§. Historisch-genealogischer Kalender, oder Jahrbuch der merkwürdigsten neuesten Weltbegebenheiten für 1784 (mit 18 Chodowieckischen Kupfern). Berlin, 1783. 16. Neue Auflage. 1784. — Dergleichen für 1786. Berl. 1786. 16. Leben Hyder Allys, Nabobs von Mysore; aus dem Französischen, mit Anmerkungen und Zusätzen. 1 Theil. Halle, 1784. 8. * Nachrichten vom Lande Guiana, dem Oronoco-Fluss und den dortigen Wilden; aus dem Italienischen des Abt *Philipp Salvator Gilij* Auszugsweise übersetzt. Hamb. 1785. 8. — *Von den* Beyträgen zur Völker- und Länderkunde *erschien* 1784 der 4te Band, *den er allein besorgte.* — *Abhandlungen in den Rostockischen gemeinnützigen Nachrichten.*

S. 587 SPRENGEL (P. N.) Stiefbruder der beyden J. F. und J. C. G. *Pastor zu Grossimangelsdorf im Magdeburgischen* (nicht zu Christinendorf) seit 1768 (vorher seit 1762 Kollege an der königl. Realschule zu Berlin): *geb. am* 7 *April* 1737. §§. Von seinem Buch sind 10 Ausgaben oder Sammlungen heraus. Der eigentliche Titel: Handwerke in Tabellen. Mit Kupfern.

S. 588. SPRENGER (B.) — *auch Assessor des landschaftlichen grösseren Ausschusses zu Stuttgard* seit 1784. §§. Versuch eines Handbuchs für diejenige, welche die Kameralwissenschaft nicht als ein Handwerk lernen. Frankf. 1778. 8. — Oekonomische Beyträge und Bemerkungen zur Landwirthschaft *erschienen auch* auf die Jahre 1785 u. 86.

S. 589. *SPRENGER* (Placidus) *Benediktiner zu Banz, Kanzleydirektor und Oberbibliothekar des Klosters: geb.* .. §§. * Litteratur des katholischen Teutschlandes, Coburg, 1775-1784. 4 Bände, jeder von 4 Stücken, in 8. (*Er ist Herausgeber und Hauptverfasser dieses Journals*). *Thesaurus rei patristicae, continens dissertationes praestantiores ex rarissimo D. Nicolai de Nourry apparatu, Gallandii nova bibliotheca patrum, aliisque celebrioribus eorum editionibus depromptas & iuxta seriem patrum & scriptorum ecclesiasticorum chronologicam dispositas, adornatus, atque adiectis prooemiis, notis & reflexionibus ad historiam Theologiae pertinentibus instructus. Tomus I, sistens seculum primum & partim secundi. Wirceb.* 1784 4. — Sein Schattenbild steht vor dem 3ten B. der Litter. des kathol. Teutschl. — Vergl. *Nicolai's* Reisebeschr. I. 100 u. ff.

Graf von SPRETI (S.) auch *Kommenthur des St. Georgsordens auf Weilbach und Berg.*

SPRICKMANN (A. M.) Das angegebene Jahr seiner Inauguraldissertation ist ein Druckfehler, den wir aber jetzt nicht berichtigen können.

S. 590.

S. 590. *von* SPRINGER (J. C. E.) §§. Libellus restitutionis in integrum sive Expositio humma causalium Restitutionis in integrum contra Sententiam paritoriam d. 21 Oct. 1779 latam &c. in Sachen — Schaumburg - Lippe contra Lippe - Detmold &c. die praetense usurpirte und praeripirte vormahlig Lippe - Brakische Aemter Blomberg und Schieder betreffend. Bückeb. 1782. fol.

S. 594. SPRüNGLI (J.) *geb im May* 1720.

SPRUG (P. F. O.) §§. D. de statu hominis originali. 177. .

STAAB (Odo) *Benediktiner und Professʃ. der Tonkunst zu Halle: geb. zu Fräustein im Rheingau am* 23 *Jun.* 1745. §§ Anweisung zum Choralgesange. Fulda, 1779. 8.

von STADE (Dieterich August) starb 1785.

S. 595. *STADELHOFER* (Benedikt) *Chorherr des Prämonstratenserordens im Kloster Roth bey Memmingen: geb. . .* §§. *Der blinde Reisende, dem es auf die Gesundheit der Prälaten in Schwaben und Bayern geträumet hat, oder Widerlegung der Schrift: *Es leben die Prälaten!* Staarburg (Ulm), 1783. 8.

STADLER (Peter Konrad) starb . . .

STäDELE (C.) §§. Gedichte. Memming. 1782. 8 (*ist eine Sammlung seiner meisten Gedichte*).

S. 596. STäHELI (H.) §§ Der getreue Seelsorger an denen Tischgenossen Jesu Christi, in Unterweisungen und Anreden, wie sie das heil. Abendmahl, sonderlich das erste mal gesegnet und fröhlich geniessen können. Nebst einem Anhang etlicher Festgebeter. Neue Aufl. St. Gallen, 1783. 8.

von STäHLIN - STORCKSBURG (Jakob) starb am 6 Jul. 1785. §§. Originalanekdoten von Peter

dem

dem Grofsen; aus dem Munde angefehener Perfonen zu Moskau und Petersburg vernommen, und der Vergeffenheit entriffen. Leipz. 1785. gr. 8. — Anleitung zur Entdeckung der Steinkohlen im Ruffifchen Reich; *in den Abhandlungen der freyen ökonom. Gefellfch. in St. Petersburg. Th. 7.* 1775.

S. 598. STäUDLIN (G. F.) *ist Kandidat der Rechten und Kanzleyadvokat zu Stuttgard* feit 1785: *geb. zu Stuttgard,* nicht Tübingen. §§. Gab auch für das Jahr 1785 den Schwäbifchen Mufenalmanach heraus. Antheil an der Mannheimer Schreibtafel. Giebt auch viele einzelne Gedichte heraus, z. B. auf den Tod des Prinzen Leopold von Braunfchweig. 1785. 4.

STäUDLIN (Karl Friedrich) Bruder des vorigen; *M. der Phil. gegenwärtig zu Stuttgard: geb. daselbst am* 25 *Jul.* 1761. §§. Beyträge zur Erläuterung der biblifchen Propheten und zur Gefchichte ihrer Auslegung. 1ter Theil. Tübingen, 1785. 8.

S. 599. STEINHAUSER, fchreibe STAINHAUSER.

S. 600. von STAMFORD (F. K.) §§. Verfuch, die Grundfätze des Differential- und Integralcalculs vorzutragen, ohne die Begriffe von den unendlich kleinen Gröfsen hineinzubringen. Berlin, 1784. 8. — *Kurze Nachricht von dem Leben und Charakter des Feldmarfchalls Grafen von Schwerin; *in der militar. Monatsfchr.* 1785. *Dec.* - Verfuch über das Quarré; *ebend.* — *Verfchiedene Fabeln in der Berliner Monatsfchrift.*

S. 601. STANGE (T. F.) §§. Progr. Verfio Alexandriana linguae hebraicae magiftra. 1781. 4. Progr. grammaticorum figurae in interpretatione fcriptorum veterum caute adhibendae. Hammoniae, 1782. 4.

STAPFER (Albrecht) *von Brugg.* Ift irrig in das Todtenregifter gefetzt worden. Er lebt noch, und ift *Pfarrer zu Münfingen bey Bern: geb. im Okt.*

Okt. 1722. §§. Viele Abhandlungen und Preißschriften in den *Schriften der Bernischen ökonomischen Gesellschaft.*

STAPFER (J.) *von Brugg: geb. im Dec.* 1719. §§. Anweisung für die akademische Jugend. Bern, 1768. 8. Neues Gebetbuch eb. 1768. 8. Neue Predigten, oder 6ter Theil (nicht 6 Theile). 1781. 8.

STAPFER (*Johann Jakob*) *von Brugg, Provisor* (d. i. Schullehrer) *der sechsten Klasse am untern Gymnasium zu Bern: geb. im Dec* 1747. §§. Mehrere Uebersetzungen aus dem Französischen ins Teutsche, ohne seinen Namen.

S. 602. STARAVASNIG (*Georg Karl*) auch *M. der Phil. und Professor der Physiologie und Materia medica: geb. in Krain.* . . . §§. Der erste Theil seines Buchs kam 1780 zu Freyburg, und der 2te 1782 zu Wien heraus.

STARCK (G. *Christoph*, nicht Christian) auch *Licentiat der beyden Rechte* —

STARCK (J. A.) §§. Progr. de Christo ad gloriam Dei e mortuis resuscitato. Regiomont. 1775. 4. — Der 2te und letzte Band des *Versuchs einer Geschichte des Arianismus*, vor dem er sich genannt hat, erschien 1785. — *Man schreibt ihm auch zu*: St. Nicaise, oder Sammlung merkwürdiger maurerischer Briefe für Freymäurer, und die es nicht sind. Aus dem Franz. Frankf. a. M. 1785. 8.

S. 604. STARKE (J. C.) *Prof. Med. ord. Supernumerarius zu Jena* seit 1784. §§. Abhandlung von den Schwämmchen, nebst einer Uebersetzung des Ketelaers und Slevogts von den Schwämmchen, mit nöthigen Anmerkungen begleitet. Jena, 1784. 8. Versuch einer wahren und falschen Politik der Aerzte, zu Vorlesungen bestimmt. Jena, 1784. 8. Zweyte tabellarische Uebersicht des klinischen Instituts zu Jena, in Ansehung der Kranken und des

Witterungsstandes vom Oktober 1782 bis dahin 1783. ebend. 1784. 4.

S. 606. STAUDNER (J. L.) — jetzt *freyherrl. Bünauischer Amtmann auf der Bieg.*

STAVENHAGEN (Karl Friedrich) starb . . . War Stadtsyndikus.

S. 607. STEBLER (F. A. F.) jetzt *kurpfalzbayerischer Rath und Leibarzt* —

von STECK (J. C. W.) — *Diedelsheim, sein Geburtsort, liegt nicht im Würtembergischen, sondern westlich von Bretten in der Pfalz.* §§. Ausführungen einiger gemeinnützlichen Materien. Halle, 1784. gr. 8. * *Essais sur quelques sujets intéressans pour l'homme d'état & de lettres.* (*ibid.*) 1784. gr. 8. * *Eclaircissemens de divers sujets interessans pour l'homme d'état & de lettres, à Ingolstad,* 1785. gr. 8.

S. 609. STEEB (J. G.) §§. Nachricht von Einäscherung der Stadt Göppingen. 1782. 8. Ueber den Menschen, nach den hauptsächlichsten Anlagen in seiner Natur. 3 Theile. Tübing. 1785. gr. 8.

STEEB (Johann Heinrich) *Wirth zum Lamm zu Tübingen: geb. daselbst* 174. . §§. Staatswirthschaftliche Betrachtungen über Schäferey, Hornviehzucht und Ackerbau. Tübingen, 1784. 8. Bemerkungen und Vorschläge über verschiedene Kameral- und Polizeygegenstände, besonders in Ansehung einer bessern Eintheilung des Ackerbaues und Anlegung eines Meyerhofs zum Behuf neuer Colonien und Meyerhöfe. eb. 1786. 8.

STEFFENS (J. F. E.) §§. Eine Abhandlung von der Weisheit der göttlichen Vorsehung in dem Schutze des verfolgten Luthers. ebend. 1784. 4. (10 Bogen).

S. 610. STEFFENS (Johann Heinrich) starb am 26 Jan. 1784. §§. Neue und verbesserte Ausgabe seines Auszugs aus

aus der Geschichte des Gesamthauses Braunschweig-Lüneburg (*die er noch vor seinem Tode ausgefertigt hatte*). Hannover, 1785. 8.

STEGMANN (J. G.) *geb. am* 13 *Jun.* 1725. §§. Diss. de revelatione divina. Rintel. 1750. 4. *Progr. vom ersten Erfinder der Feuermaschine.* Cassel, 1780. 4. *Progr. von den Verdiensten Landgrafen Wilhelms des IVten um die mathematischen Wissenschaften.* . . . *Beschreibung seines Rauchtabacksklystirinstruments und dessen Gebrauch*; im 1sten St. der Hess. Beytr. 1784.

S. 611. STEIDELE (*Raphael* J.) §§. *Dritte verbesserte und vermehrte Auflage seines* Lehrbuchs von der Hebammenkunst. Wien, 1784. 8. *Neue umgearbeitete und vermehrte Auflage seines* Lehrbuchs von dem unvermeidlichen Gebrauch der Instrumente in der Geburtshülfe. Wien, 1785. gr. 8. *Von seiner* Sammlung verschiedener in der u. s. w. *erschien der 2te* B. Wien 1778, *und der 3te* ebend. 1781. 8.

S. 612. STEIGENBERGER (G.) *regulirter Chorherr von Polling*, seit 1781 *kurfürstl. Pfalzbayrischer würklicher geistlicher Rath und Hofbibliothekar, der kurfürstl. Akademie der Wissensch. frequentirendes Mitglied zu München.* §§. Historisch-litterarischer Versuch von Entstehung und Aufnahme der kurfürstlichen Bibliothek in München. Abgelesen am Stiftungstage der Akademie den 28 März 1784. München, 1784. 4.

STEIGENTESCH (Konrad) starb im Oktob. 1779.

STEIGER (J. C.) §§. Fabeln und Erzählungen . . . 1776. 8.

S. 613. STEIN (C. W) *geb.* — *am* 29 *Nov.* 1742. — S. auch *gel. Mecklenb.* St. 2. S. 185 u. ff.

STEIN (G. W.) §§. *Von dem* Hebammenkatechismus *erschien die 3te Auflage* 1786 (eigentl. 1785). 8.

S. 614. STEIN (J. L.) — S. auch *gelehrtes Mecklenb. St. 2.* S. 152-185.

STEINACHER (F. N.) §§. Grundriſs der philoſophiſchen Geſchichte. Würzburg, 1785. 8.

S. 615. STEINBART (G. S.) §§. Grundbegriffe zur Philoſophie über den Geſchmack. 1 Heft, welcher die allgemeine Theorie ſämtlicher ſchönen Künſte, und die beſondere Theorie der Tonkunſt enthält. Züllichau, 1785. gr. 8. Nachricht von der jetzigen Verfaſſung der Erziehungsanſtalten zu Züllichau, nebſt einer Anzeige ſeiner Grundſätze über Unterricht und die Erziehung auf Schulen. eb. 1786. gr. 8.

S. 616. *STEINBRENNER* (Wilhelm Ludwig) *M. der Phil. zu Erlangen: geb. zu Petersaurach im Anſpachiſchen* 1759. §§. Trauerrede bey dem Grabe Hrn. Schmids, d. N. b. in Erlang. 1784. Einige (7) Predigten. Erlangen, 1785. 8. Trauerrede an dem Sarg Hrn. L. F. Dubois, d. Theol. Befl. zu Erlangen 1786 4. — *Recenſionen in einigen vaterländiſchen Journalen.*

STEINBRüCK (J. B.) auch *Mag. der Phil.* §§. Das Leben der acht erſten Paſtoren der Marien Stifts- und Kathedralkirche zu Stettin. Stettin, 1763. 4. Leichenpredigt auf den Paſter Löper in Stettin. eb. 1773. Pommeriſche Jubelprediger. Erſte Sammlung. . . . Etwas von dem Michaeliſchen Geſchlechte in Pommern. Stettin, 1785. 4.

S. 617. STEINBRYCHEL (J. J.) iſt nicht D. der AG.

STEINER (J. F. R.) §§. Verſuche über die Herkunft des Borkenkäfers oder fliegenden Holzwurms, nach Linné Typographus genannt, nebſt einigen wahrſcheinlichen Mitteln, dieſe Inſekten zu vertilgen; mit 2 illuminirten Kupfern. Jena, 1785. 8.

STEINER (J. A.) §§. Acta ſelecta eccleſiae Auguſtanae. Accedit ſynopſis epiſcopalium decretorum per

per eundem ecclesiam a tempore concilii Tridentini usque in praesentem annum promulgatorum. Aug. Vind. 1785. 4 mai.

STEINER (M. J. A.) seit 1783 *Pfarrer* — §§. — Trauerrede am Beerdigungstage des Herrn Martin Stählins, Burgermeisters in Augsburg. eb. 1780. 4.

S. 618. *STEINHÄUSER* (. . .) *Rath zu Plauen im Voigtlande: geb.* . . §§. * Flavius vom Eide. Leipz. 1784. 8.

STEINHART (G.) *Pater im Franciskanerkloster zu Rastatt: geb. zu Friedberg in Bayern am* 19 *Dec.* 1721.

S. 619. STEINMETZ (J. F. C.) §§. Was wir zu thun, und folglich auch zu bedenken haben; damit wir die Jugend nicht ärgern und verschlimmern. Eine Predigt über Matth. 18, 1-11. Mengeringhausen, 1781. 8.

S. 620. STEINMEYER (P.) §§. Die *Elementa* heissen richtiger so: Elementa *matheseos universae.* 5 *Th.* 1763-1765. Das *Tirocinium arithmeticum* erschien 1763.

Ritter von STEINSBERG (. . .) *hält sich wieder seit Anfang* 1784 *zu Prag auf.* §§. *Gab heraus:* * Vollständiger Process und Vertheidigung des Grafen Phil. von Kolowrat Krakowsky. Als ein Beytrag zu den noch mächtigen Prälatenkniffen in Oestreich. Nebst einem wahren dramatischen Scharmützel; Bischoff, Prälaten und Nonnen. Berlin, 1783. 8. Berlinische Predigtkritiken. . . 1783. . Abhandlung, ob der heilige Johann von Nepomuk jemahls existirt habe u. s. w.? Prag, 1784. 8. * Der 42jährige Affe; ein ganz vermaledeites Märchen! Aus dem Franz. (*ist keine Uebersetzung*). Berlin (*Prag*), 1784. 8. * Offenbahrungen über Teutschland. 1785. 8.

S. 621. STEMLER (W. C.) — *Nieska bey Kosdorf*, nicht bey Groſſenhayn — §§. *Praktiſcher Katechismus vom Stand der heil. Ehe, nebſt einer Vorrede von Peter Squenz. Dresden, 1780. 8. (*Dies war die erſte Auflage, und damahls nur ein kleines Büchelchen*) *Lauter Wunſch für diejenigen Perſonen weiblichen Geſchlechts, welche zu Fall gekommen. Frankf. und Leipz. 1781. 4. Hiſtoriſcher Vortrag von dem Rechte, welches die Kaiſer zur Beſtätigung der römiſchen Päbſte gehabt haben; aus dem Lateiniſchen des *Anton von Genſſau*. Wien, 1782. 8. *Praktiſcher Katechismus vom Stand der heil. Ehe, im Auszuge. Nürnberg, 1782. 2te Auflage. ebend. 1783. gr. 8. (*Die 2 letztern Auflagen ſind Nachdrücke*). Predigten, im Lager bey Mühlberg 1785 gehalten. Dresden, 1785. gr. 8.

STENDER (G. F.) §§. Lettiſche Grammatik. Mitau, 1784. 8 (*iſt eine umgearbeitete Ausgabe der* 1781 *gedruckten Grammatik*). — Antheil an der Mitauiſchen Monatsſchrift 1784.

S. 622. STENIGKE (M. F.) Das Regiment, bey welchem er Feldprediger iſt, heiſst jetzt von Gaudi.

STEPHAN (E.) — *geb. nicht zu Buchsweiler, ſondern zu Obermotern.* §§. Summarium Novi Teſt. ſiſtens ſummam textus graeci N. T. Argent. 1778. 8.

S. 623. STEPHANIE der Jüngere. §§. Das Loch in der Thüre; ein urſprünglich teutſches Luſtſpiel in 5 Aufzügen. Berlin, 1781. 8.

S. 625. *Madame* STERNHEIM (. . . .) *Schauſpielerin bey der Koberweiniſchen Schauſpielergeſellſchaft: geb. . .* §§. *Philoſophie eines Weibs, von einer Beobachterin. Kempten, 1784. 8. Neue Auflage. 1785. 8.

STER-

STERZINGER (Ferdinand) starb am 18 März 1786. §§. Bemühung, den Aberglauben zu stürzen. München, 1785. 8.

S. 626. *Don STERZINGER von Siegmundsried zum Thurn in der Breite* (Joseph) *Theatiner, Vorsteher der königl. Bibliothek und des Antikenkabinets an der Universität zu Palermo: geb. zu Innsbruk in Tyrol am 3 May* 1746. §§. Lebensgeschichte des berühmten Mathematikers und Künstlers Peter Anichs, eines Tyrolers. München, 1764. 4. Der Hexenprocess; ein Traum im Jahr 1767. 4. *Zenonis de Pirgis Rhoeti de Reformatione cleri saecularis & restaurando episcopali seminario ad episcopum in germania epistola. Monachii*, 1770. 4. — Al. R. Pre Don Guiseppe Sterzinger C R. Teatino Prefetto della Biblioteca è Museo d'antichita nella regia universita degli studi. Palermo.

von STETTEN (Paul) der Aeltere, starb am 10ten Febr. 1786.

von STETTEN (P.) der Jüngere. §§. *Siegfried und Agnes; eine Rittergeschichte. Augsburg, 1767 4. — Die Merkwürdigkeiten der Stadt Augsburg müssen ein Sternchen haben.

S. 627. STEUDEL (J. G.) seit 7 Jahren nicht mehr zu Berlin, sondern in seiner Vaterstadt Eslingen.

S. 628. STIEBER (Gottfried) starb am 18 Decemb. 1785. §§. *Die* Deliciae topogeographicae Norimbergenses sind 1775 *neu aufgelegt worden.*

S. 630. STIEFF (K. B.) wurde seines Dienstes entlassen.

S. 631. STIEGLITZ (J. K.) ist *auch Konsulent der Reichsstadt Nürnberg.*

STIEHL (Johann Andreas) starb 1780. §§. Gedicht auf den Tod des Generalsuperintendenten D. J. C. Lange

zu Idstein. . . 1756. fol. Gedicht auf den Tod des weyl. Fürsten Carls zu Nassau-Usingen. . . 1775. fol.

632. STISSER (C. F.) jetzt *Professor emeritus.*

STOCKHAUSEN (G. K.) geb. zu *Kirdorf*, nicht *Kirtorf*.

STOCKHAUSEN (Johann Christoph) starb am 4 Sept. 1784. Sein Leben hat G. F. Götz im Hanauischen Magazin 1784 beschrieben. — *Sein Schattenriss ist von Müller in Hanau gestochen.*

S. 634. STOCKMANN (J.) *Pfarrer zu Obernkappel.* §§. Sein *Krankenbuch* kam 1785 zu Augsburg zum 2tenmal heraus.

STOCKMANN (. . .) *Landmann zu Bessungen bey Darmstadt* (war ehedem Rentmeister zu Gräfenhausen bey Darmstadt): *geb.* . §§. * Cronica nach der neuen Zeitrechnung beschrieben im Jahr 1774 von Rabbi Ben Saddi an seinen Freund Husa Ismael (Darmstadt) . . . 8. Die traurige Auswanderung der Erstgeschaffenen aus dem Paradies, ihre erste Beschäftigung auf der Erde, die Würkungen des göttlichen Fluchs, der Tod Abels mit Grabschriften; in 5 poetischen Gesängen. (Darmstadt), 1785. 8.

STOCKMAR (Johann Ernst Gotthelf) *Centamtsadjunkt zu Coburg: geb. daselbst* . . . §§. J. B. Roesleri *Decisiones &c.* mit Anmerkungen und einigen Disputationen vermehrt. Coburg, 1783. 8. Hat die Wilhelmine des Hrn. *von Thümmel* und *Gellerts* Unterricht eines Vaters an seinen Sohn, nach welchem er sich auf der hohen Schule zu richten hat, ins Italienische übersetzt. ebend. 1784. 8.

S. 635. STOCKMAYER (R. F.) *erster Bürgermeister und Assessor des Landschaftlichen engern Ausschusses zu Stuttgard* seit 1784.

STÖCKER (. . .) *Prediger auf der Schney im Coburgischen: geb.* . . §§. *Zur neuen Seilerischen Liturgie; Contingent eines Landpredigers. Coburg, 1784. 8.

STÖLZEL (Wilhelm Friedrich) starb am 28 Decemb. 1783.

S. 636. Freyherr von STÖRCK (A.) — Sein Bildniss auch vor *von Creuzenfelds* Bibliotheca chirurgica.

S. 637. STÖSSNER (K. B.) — zu Querfurt.

STÖVER (J. *Hermann*, nicht *Heinrich*) *M. der Phil und Privatsekretar bey dem Herrn von Schirach zu Altona: geb. zu Verden* 1764. §§. Historisch-statistische Beschreibung der Staaten des teutschen Reichs, mit einer Einleitung von Herrn von Schirach. I Th. Hamb. 1785. 8.

STÖWE (*Christian Gottlieb Friedrich*) seit 1785 *Prediger zu Beyersdorf in der Mittelmark.*

S. 638. Graf zu STOLBERG (F. L.) §§. Jamben. Leipzig, 1784. gr. 8.

STOLL (M.) auch seit 1782 *Leibarzt des Fürsten von Kaunitz* —

S. 639. STOLZ (J. J.) *zweyter Prediger bey der Martinskirche zu Bremen* seit 1784. §§. Carl Borromäus, weyland Kardinal und Erzbischof zu Mayland. Zürich, 1781. gr. 8. Predigten über die Geschichte unsers Herrn. 2tes und 3tes Zehend. Frankf. 1784. 8. Vermächtniss seiner Christen- und Lehrergesinnungen, gewidmet seiner ersten Gemeine zu Offenbach am Mayn. eb. 1785. gr. 8.

S. 640. von STORCHENAU (S.) §§. *Geistliche Reden auf alle Sonntage des Jahrs. 4 Bände. Augsb. 1784. 8. *Zugaben zu seiner Philosophie der Religion, 1ster und 2ter Band. eb. 1785. 8.

Ueber die Trägheit der Materie, in so weit sie das Denkungsvermögen ausschliessen soll; *in den Beyträgen zu verschiedenen Wissenschaften von Oesterreichischen Gelehrten. Wien*, 1775.

STORR (G. K. C.) §§. Diss. (*Praeside Jäger*) de foetibus recens natis iam in utero mortuis & putridis . . 1767. . D. de semine sinapis. Tubing 1780. 4. D. tronchuceles Botii curatio. ib. eod. 4. D. salium quorundam ad eundem ignis gradum diversa ratio investigata. ib. 1780. 4. D. de formatione loquelae. ib. 1781. 4. D. de efficacia insitionis scabiei in gravioribus quibusdam morbis chronicis curandis. ib. eod. 4. *Alpenreise vom Jahre* 1781. *1ster Theil. Mit Kupf. Leipzig*, 1784. 4. D. Investigandae crystallifodinarum oeconomiae quaedam pericula. Tub. 1785. 4. (*In Zürich nachgedruckt*).

STORR (G. C.) Bruder von beyden, G. K. C. und W. L. *ist nicht ordentlicher sondern ausserordentlicher Professor der Theol.* seit 1777, seit 1780 *auch vierter Frühprediger an der Stadtkirche* (vorher seit 1777 ausserordentlicher Professor der Phil. daselbst). §§. Diss. in Epistolam Jacobi. Tubing. 1784. 4. *Ueber eine Stelle des Irenaeus, III Buch, XI Kap. im 14ten Th des Repert.* 1784. Diss. de vita beata post mortem. Tub. 1785. —— *Recensionen.*

S. 641. STORR (W L.) — *geb. zu Stuttgard* 175.. §§. D. inaug (*Praes. E. C. Canz*) de iuribus & obligationibus uxoris vel repudiato, vel denegato beneficio renunciandi communioni bonorum, maxime secundum ius Würtembergicum. Tubingae, 1772. 4. — *Von der* juristischen Litteratur der Teutschen *erschien der 2te Theil* 1785.

STOSCH (*Samuel Johann Ernst*) *geb. am* 14 *Sept.* 1714. §§. Kleine Beyträge zur nähern Kenntniss der teutschen Sprache. 1stes Stück. Berlin, 1778. 2tes

2tes St. 1780. 3tes St. 1782. 8 — *Sein Bildniss von Chodowiecki vor dem 64sten Band der allgem. teut Bibliothek, an welcher er auch Mitarbeiter ist.*

S. 642. STOY (Johann Friedrich) starb am 25 April 1782. Er war geb. zu Hartenstein im Schönburgischen 1712. —

STOY (J. S.) jetzt *Professor der Pädagogik am Egidischen Auditorio: geb. am* 18 *Jun.* 1745. §§. Der goldene Spiegel; ein Lesebuch für Kinder. Mit Kupf. Nürnberg, 1778-1781. — Neue vermehrte Aufl. 1785. Bibel für Kinder. eb. 1781. 8 Gesangbuch für Kinder. ebend. 1781. 8.

STRACK (K.) seit 1784 *kurfürstl. Mainzischer Hof- und Regierungsrath* — §§. Zwey akademische Reden, 1) von der Pflege der Kranken, 2) von dem Betrug der Säugammen. Frankfurt, 1779. 8. *Observationes medicinales de febribus intermittentibus & qua ratione eisdem medendum sit. Opus, quod scientiarum, artium atque litterarum academia Divionensis praemio coronavit d.* 11 *Aug.* 1782. *Offenbaci*, 1785. 8.

S. 644. STRAUS (K. G.) §§. Diss. de dubitatione rationali. Ged. 1783. 4. Diss. de Iureiurando. ib. 1784. 8.

S. 646. STREIT (K. K.) §§. *Giebt seit* 1783 *monatlich heraus*: Schlesische Provinzialblätter.

STREITHORST (J. W.) §§. Ueber das persönliche Verdienst des Predigers; eine Gratulationsschrift. Wernigerode, 1785.

S. 647. STRELIN (G. G.) ist mit dem Verf. der *Einleitung in die Lehre v. d. Aufl.* eine Person, indem er 1783 von Schwarzenberg nach Wallerstein kam. *Er ist geb. zu Oettingen* 1749. §§. *Wie können

nen

nen aber kleinere Herrschaften ihre Unterthanen und Einkünfte vermehren? Nördlingen, 1776. 8. — Der 2te Band seines Realwörterbuchs für Kameralisten und Oekonomen kam heraus eb. 1784. gr 8. Geprüfte Bemerkung von Entstehung des Mutterkorns; *ist an* Schranks *Gedanken über die Erziehung der Bauernjugend angedruckt. Burghausen*, 1779. 4. Auch in dem *Bayerischen Hausvater oder Schriften der Gesellschaft sittlicher und landwirtschaftlicher Wissenschaften zu Burghausen* im ersten Band 1779. *Hat auch einiges in die Nördlingische wöchentliche Nachrichten einrücken lassen*; *z. B. von Futterkräutern.*

STRELIN (J. J. H.) Bruder des vorigen; *Pfarrer zu Mauern und Schafhausen im Oettingischen* seit 1784. §§. Hat das Register zu J. P. Langs Materialien Oett. Geschichte verfertigt. Es steht auch einiges von ihm im Landprediger von G. H. Lang.

STRESOW (K. F.) §§. Biblisches, ziemlich vollständiges, jedoch kurzgefasstes Andachtsbuch für Christen. Lübeck, 1785 8. Vertrauliche Abendgespräche über die wichtigsten Glaubenslehren. Halle, 1785. 8.

S. 649. STRIBEL (A.) §§. Heilige Charwoche, oder katholischer Gottesdienst vom Palmsonntage bis Ostern. Aus Missal und Brevier übersetzt. Augsburg, 1784. 8.

S. 650. STRIEDER (F. W.) *geb. zu Rinteln am 12 März* 1739. §§. *Ueber die Monopolien. Hannover, 1779. 8. *Genealogisches Handbuch von dem gesamten fürstl. Hause Hessen. Cassel, 1780. 8. Grundlage zu einer Hessis. Gel. und Schriftst. Geschichte &c. 4 Band. Eu — Goed. 1784. 5 B. Goed — Hert. 1785. 8. *Ueber nebenverdienstliche Arbeiten; *im teutschen Museum* 1777. *S.* 510 *u. ff.* *Ueber teutschen Gerichtsstyl; *in den Hess. Beytr. zur Gelehrsamkeit* 3 *St. S.* 424 *u. ff.*

STRITTER (Johann Adam) *Inspektor zu Nassau an der Lahn* seit 1784 (vorher erst Inspektor im Waisenhaus zu Halle 1764, hernach Pfarrvikarius zu Wisbaden und Rektor der lateinischen Schule von 1765 bis 1774, sodann Prorektor zu Idstein bis 1780, Rektor bis 1784): *geb. zu Wisbaden* . . . §§. Grammatica Chaldaica. Halae, 1762. 8. *Werden die Sitten der Jugend in Schulen verdorben? 2 Programmen. Wisbaden*, 1781. 4. Pr. III de studio linguae graecae in scholis non negligendo. ib. 1782-83. 4. — *Verschiedene teutsche Gedichte.*

STRITTER (Johann Michael) starb 1781.

S. 652. STRNAD (A.) *vormals Jesuite, auch D. der Phil. und* seit 1781 *Vorsteher der Sternwarte* — *geb. zu Nachod in Böhmen am* 10 *Aug* 1747. §§. Astronomische Beobachtungen des oberen Sonnenrandes und daraus gezogene Polhöhe der Prager Sternwarte; *im 3ten B. der Abhandl. einer Privatgesellsch. in Böhmen.* *Observationes meteorologicae ab a.* 1781 *&* 1783*;* in Ephemerid. Societ. meteorol. Palat. T. I. II. III. Vom Nutzen der Sternkunde; eine Rede. Prag, 1783. 8. *Observationes astronomicae;* in den Wiener und Berliner Ephemeriden vom Jahr 1777, 78 und 86; wie auch in Bernoulli's Reisebeschr. Th. 2. *Oratio de S. Joanne Nepomuceno. Pragae*, 1782. 8. Astronomisch-meteorologische Abhandlung über einige Gegenstände der Meteorologie, samt ausführlichen Auszügen von 2 Jahrgängen 1783 u 84; nebst dem Entwurf der stündlichen Barometer-Beobachtungen auf das Jahr 1785; *in den Schriften der Böhm. Gesellsch auf das J* 1785. — Auch im 6ten B. der Abhandl. einer Privatges. stehen meteorolog. Beobachtungen von ihm. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 291 u. f.

STROBEL (G. F.) *auch M. der Phil.* §§. Philippi Melanchthonis libellus de scriptoribus ecclesiasticis. Accesserunt eiusdem orationes de vitis Ambrosii

Augustini

Augustini & Hieronymi. Recensuit & praefatus est. Norimb. 1780. 8. *Beyträge zur Litteratur, besonders des 16ten Jahrhunderts; Freunden der Kirchen-Gelehrten- und Büchergeschichte gewidmet. 1 B. 1 St. ebend. 1784. 2 St. ebend. 1785. 8. Litterarische Nachricht von Melanchthons sämtlichen Briefen, worinn zugleich die Unschuld desselben gegen die Goezischen Schmähungen vertheidiget wird. ebend.* 1784. 8.

S. 654. STROBL (J. B.) ist schon lange nicht mehr Professor, titulirt sich aber noch so. §§ Ueber Publizität und Pasquill; eine Denkschrift für unsere Zeiten. München, 1785. gr. 8.

S. 655. STRODTMANN (*Adolph* Heinrich) *Rektor ist er* seit 1780. §§. Progr. Einige gewöhnliche Fehler der Eltern in Absicht der Bestimmung ihrer Kinder. . . . 1780. .

STRÖHLIN (F. J.) *hält sich zu Fougereau, einem Schlosse zwischen Nantes und Bourdeaux, auf.*

STROMER von REICHENBACH (C. W. F.) §§. Entwurf eines Staatsrechts der Reichsstadt Nürnberg. Altdorf, 1778. 8. *Die* Einleitung in die Nürnberg. Rechte *ist nicht von ihm, sondern von Lahner.* — *Die Abhandl.* von Mundwecken, vom Leistungsrecht, von dem Ursprung der hochfürstl. Brandenburgischen Lehen in Oesterreich, ob das Burggr. Nürnberg ursprünglich ein Fürstenthum gewesen — *sind auch nicht von ihm.*

S. 656. STROTH (Friedrich Andreas) starb am 26 Junius 1785. §§. *M. Tullii Ciceronis* Epistolarum selectarum Libri VI, quibus res Romanae inde a Caesaris morte usque ad triumvirorum conspirationem continentur; animadversionibus in usum scholarum illustravit. Berol. 1784. 8. *Parallelen zur Geschichte des Alten Testaments aus Griechischen Schriftstellern, 1stes Stück; im 16ten Theil des Repert.*

pert. für bibl. und morgenl. Litter. 1785. — *Von seiner* Chrestomathia graeca *erschien* editio altera emendatior & auctior. Quedlinb. 1780. 8. — *Von den* Aegyptiacis *erschien der 2te Band* 1780. — *Unter seiner Aufsicht erschien die* Sammlung der neuesten Uebersetzung der Griechischen prosaischen Schriftsteller. 2 Bände. Frankfurt am M. 1782. *Den* Diodor von Sicilien, *welcher den ersten Band in sich fasst, hat er selbst übersetzt und mit Anmerkungen versehen.* — Sein Bildniss vor dem 62sten B. der Allg. teut. Bibl.

S. 658. STRUENSEE (A.) *geb. am* 8 *Sept.* §§. Sammlung gründlicher und erbaulicher Schriften, die auf ein rechtschaffenes Christenthum abzielen. 2 Bände. Halle, 1752. . *Zeile* 15-18 *seines Art. statt*: Heilsame Wahrheiten über alle Evangelia durchs ganze Jahr, in vier Theilen. . . . Heilsame Betrachtungen über einige Kernsprüche der h. Schrift. Halle, 1747-1748. 8 *lese man*: Heilsame Betrachtungen über alle Evangelia durchs ganze Jahr, in 4 Theilen. Halle, 1747-1748. 8. Heisame Wahrheiten über einige Kernsprüche der heil. Schrift. . . .

S. 659. STRUENSEE (K. A.) *auch Kriegs- und Domainenrath* Zeile 8 seines Artikels statt: *cognitionem reddendi* lese man: *cognitionem* mortuam *reddendi*.

S. 660. STRUVE (Karl Wilhelm Friedrich) starb 1781.

STUBER (. . .) *Pfarrer bey St. Thomae zu Strasburg*: *geb* . . . §§. Tabellarische Anzeige der Geistesgaben. Strasb. 1785.

S. 661. STUCK (G. H.) nicht *Rentmeister*, sondern *Kämmerer* der Stadt Halle: *geb. am* 27 *Sept.* 1716. §§. Verzeichniss von ältern und neuern Reisebeschreibungen. Ein Versuch eines Hauptstücks der geographischen Litteratur, mit einem vollständigen Realregister, und einer Vorrede von *J. E. Fabri.* Halle, 1784. gr. 8. Nachtrag. ebend. 1785. gros 8.

STüHNER (K. *Gottfried* nicht *Gottlieb*) —

S. 662. STüRMER *von* *UNTERNESSELBACH* (C. W.) — nicht *erster*, sondern vorderer, oder Rathskonsulent und Brandenburgischer geheimer Legationsrath —

STUMPF (Georg) *M. der Phil. und fürstl. Fürstenbergischer Wirthschaftsdirektor zu . . . geb. . . .* §§. *Warnerisches Sendschreiben an den Verfasser des Rübezahl. 1783. — Versuch einer pragmatischen Geschichte über die Schäfereyen in Spanien und die Spanischen Schaafe in Sachsen, Anhalt-Dessau u. s. w. Leipzig, 1785. 8. — Herr von Schubart und Holzhausen, oder neueste Nachrichten über den Erfolg der eingeführten Stallfütterung der Schaafe auf dem fürstl. Dessauischen Amte Gröbzig, im Spätjahre 1785 aufgesetzt; mit Berichtigung der Schlettweinischen Noten. Prag und Leipzig, 1785. 8.

STUNZER (J. *Nepomuk* K.) ob er noch in Wien oder mit seinem Fürsten, dem nunmehrigen Kurfürsten von Köln, nach Bonn abgegangan sey, wünscht man zu wissen. §§. Ueber die Pocken und deren Einimpfung für Unerfahrne in der Arzneywissenschaft. Wien, 1784. gr. 8. — Von der Schrift über das Verhalten bey Nervenkrankheiten erschien die 2te Aufl. zu Wien 1785. gr. 8.

S. 663. STURM (C. C.) *geb. am* 25 *Jan.* §§. Homiletisches Journal. 2 Theile. Halle, 1765. 8. — Jugendgeschichte berühmter Männer. eb. 1777. 8. Abschiedspredigt in Magdeburg. eb. 1778. 8. Antrittspredigt in Hamburg. 1781. 8. — Predigtentwürfe über die Sonn- und Festtagsevangelia. 1-6ter Jahrgang. Hamburg, 1779-1784. gros 8. — Vorrede zu *Bambachs* Predigten für Jünglinge. Halle, 1778. 8. — Handlexikon des N. T. für Unstudirte zum richtigen Verstande der Neutestamentischen Schriften, und besonders der Uebersetzung Lutheri. ebend. 1780. gros

gros 8. Predigt zum Gedächtniss der Reformation. Hamb. 1783 gr. 8. Von den Hauptursachen des auf der Erde ausgebreiteten Mangels; eine Predigt, zur Unterstützung des durch die neuerliche Ueberschwemmung verarmten Evangelischen Predigers zu Mühlheim am Rhein. eb. 1784. 8. 2te Aufl. eb. 1784 *Ueber die Gewohnheit, Missethäter durch Prediger zur Hinrichtung begleiten zu lassen eb 1784. 4. Erste und letzte Erklärung in Absicht auf die gewissenhaften Erinnerungen des Hrn. Pastor Göze. eb. 1784 4. Predigten über einige Familiengeschichten u. s. w. 2 Band. 1785 gros und klein 8. — *Von seinen* Reden bey der Konfirmation der Jugend *erschien die* 2te vermehrte Ausgabe. Magdeb. 1777. 8. — *Zeile* 19 *muss es heissen*: Unterhaltungen mit Gott in den Morgenstunden auf jeden Tag des Jahrs *Der* 2te Theil *erschien* 1780. gr. 8. — Verschiedene in Jena gehaltene Dissertationen und Reden bey der dortigen lateinischen Gesellschaft. — *Hat auch grossen Antheil an dem Wochenblatte*: der Wohlthäter, *und an dem* Journal für Prediger. — *Etliche Aufsätze in den ersten Theilen der* Nachrichten von dem Charakter und der Amtsführung rechtschaffener Prediger und Seelsorger. — *Sein Bildniss am besten getroffen von* Stüttrup *gezeichnet und von* Fritzsch *gestochen* 1784, *auch vor seinen* geistlichen Gesängen mit Melodien zum Singen beym Clavier, 2te Sammlung. Hamb. 1781. — Vergl. *Thiess* gel. Hamb.

S. 664. STURMLERNER, nicht STURMLEHRNER (F.) §§. *Der betende und singende Katholik. 2te Auflage. Roggenburg, 1783. *Etwas für die Liebhaber des verehrungswürdigsten Namens Jesu. eb. 1783. 8. Nothwendiger Hauskatechismus, was zu glauben und was zu wissen einem jeden kathol. Christen geboten ist. Günzburg, 1784. 12. Die Glückseligkeit des wahren Klosterlebens auch zu dieser Zeit; bey feyerlicher Einkleidung drey jungfräulicher Kandidätinnen in

Söflingen. Roggenburg, 1784. 8. Der leidende Jesus auf seinem heil. Kreutzwege; auf alle Tage der Woche anders. eb. 1785. 12.

S. 665. STUSS (J. C.) §§. *Schreiben an Hrn. J. S. L. über das Leben und die Meynungen des Herrn. M. Sebaldus Nothanker. . . . 8. Der grosse Privatmann, oder T. Pomponius Attikus; eine Apologie dieses Ritters und seines Biographen. Eisenach, 1784. 8.

STUVE (J.) *Rektor* seit 1784. §§. Allgemeinste Grundsätze der Erziehung, hergeleitet aus einer richtigen Kenntniss des Menschen; in *Campens* allgemeinen Revision des Schul- und Erziehungswesens Th. 1. 1785. Vorstellungen an Eltern, die ihre Kinder in öffentliche Schulen schicken. Berlin, 1785. gr. 8. — *Mehrere Aufsätze in der* Berliner Monatsschr.

S. 666. SUAREZ (K. G.) §§. Briefwechsel über die neue Preussische Justitzordnung. — *Arbeitet mit an dem neuen Gesetzbuch.*

SUCHFORT (J. A.) jetzt *Rektor* —

SUCKOW (G. A.) *auch Pfalzzweybrückischer Hofrath, ordentl. Prof. der Physik, Naturgeschichte und Chymie bey der Staatswirthsschafts-Hohenschule zu Heidelberg.* §§. Betrachtungen über einige für Teutschland wichtige Fabriken und Gewerbe. Mannh. 1783. Ueber einige Hülfsmittel zur Landeskunde und ihre Vervollkommnung; *im 1sten Band der* Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Gesellsch. (*Mannh.* 1785. 8). — Abhandl. in *Actis Acad. Theodoro-Pal. Vol V. Physico.* Briefe über die Kameralschule zu Lautern; im teutschen Merkur, *sind hier auszustreichen, denn sie rühren von* L. B. M. Schmid *her, unter dessen Artikel sie auch schon angeführt sind.*

SUHL (L.) *geb. am 30 Nov.* 1753. §§. D. (*Praes. Danov*) habitus doctrinae de satisfactione Jesu Christi ad disciplinam morum. Jenae, 1775. 4. Gab heraus: *Verzeichniss der vor 1500 gedruckten auf der öffentlichen Bibliothek zu Lübeck befindlichen Schriften, zuerst gesammlet von* J. G. Gesner, *aufs neue mit den Originalen verglichen, mit Veränderungen, Zusätzen und einer Vorrede. Lüb.* 1782. 4; und J. G. Gesners *Verzeichniss u. s. w.* 1783. 4. (*Das S.* 669 *unter gleichem Titel angeführte ist eine Fortsetzung davon*). *Zwo Predigten. Lüb.* 1783. 8.

S. 669. SULZER (F.. G.. D..) seit 1784 *herzogl. Sachsen-Gothaischer Rath* —

SULZER (Johann) *Kandidat des Predigtamtes zu Winterthur: geb....* §§. *Brelocken aus Allerley der Gross- und Kleinmänner. Leipzig, 1778 (eigentlich 1777). 8. *Für die Erziehung der Töchter....

SULZER (Johann Anton) *D. der R. zu Freyburg im Breisgau: geb. zu Rheinfelden ...* §§. *Briefe über den Cölibat unserer katholischen Geistlichen von K-u-r und W-o-g 1stes Bändchen. Oberhausen (Ulm), 1781. 8. Unter dem Namen *Daniel Harzheim*: Der Cölibat, oder der unverehlichte Stand der katholischen Geistlichkeit, beurtheilt nach Gründen der Vernunft und Religion. Wien, 1782. 8. *Ueber die Feyertage, die Fasten und die Priesterehe. In einem Schreiben an den hochwürdigsten Bischof Christoph zu Basel; eine interessante und merkwürdige Zeitschrift. eb. 1782. 8. Fragmente über Kultur der Religion und Bildung der Bürger. Freyburg, 1783. 12. 2te Aufl. Basel, 1783. 8.

S. 670. SULZER (J. H.) ist *Mitglied des grossen Raths zu Winterbur*, seiner Vaterstadt, nicht zu Zürich —

SURER (Thaddäus) *Augustiner zu Mülln bey Salzburg: geb. zu* . . §§. Das Bibellesen in den ältesten Zeiten, ein allgemeines Christenbedürfniss. Salzburg, 1784. 8.

S. 671. SUTOR (F.) *nun Prior seines Klosters zu München*. §§. Trauerrede auf Maximilian III, Kurfürsten von Bayern, München, 1778. fol.

SUTTINGER (K. B.) *Rektor* seit 1784.

T.

S. 4. *TAEUBEL* (C. G.) *Buchdrucker zu Halle im Magdeburgischen: geb.* . . §§. Orthotypographisches Handbuch, oder Anleitung zur Kenntniss der Buchdruckerkunst für Schriftsteller, Correktoren und Buchdrucker. Mit Kupfern und Tabellen. Halle, 1785 8.

S. 5. *TAFINGER* (Wilhelm Gottlieb) *D. der RG. zu Tübingen: geb.* . . §§. Ueber die Lehre von der Einkindschaft. Nürnb. 1785. 8.

TANCK (Franz Johann Daniel) *der Theologie und schönen Wissenschaften Beflissener zu Hamburg: geb. daselbst* 1761. §§. *Wer ist der Vater zum Kinde? ein komisches Gedicht Hamb. 1783. 8. *Die Busstagsfeyer; ein ernsthaftes Gedicht. eb. 1783. 8. *Hamburg; ein poetisches Gemählde. eb. 1784 8 *Therese, oder mehr als Lukrezia! ein historisch-dramatisches Divertissement. eb 1784. 8. *Skizzen aus dem Lebenslauf, Charakter und Amtsführung des sel Hrn Archidiakon. Rüter. eb. 1785. 8. — *Viele Gelegenheitsgedichte.*

S. 6. TARTREAUX (Georg) ertrank im Rhein, im Jun. 1778.

S. 7. TEEG (Johann Christian Benjamin) starb am 22 August 1785.

TEKUSCH (. . .) M. der Phil. zu Pressburg: geb. . . §§. Pressburgischer Musenalmanach auf das Jahr 1785. Preisburg, 1784. 12.

TELLER (J. F.) seit 1782 *Pastor an der Schlosskirche.* §§ Die Anekdoten für Prediger sind mit dem 6ten Band beschlossen worden 1785 — *Sein Bildniss steht auch vor seiner Paraphrase.*

S. 9. TELLER (W. A.) §§. *Ueber die Pensionsanstalten. Berlin, 1784 8. Predigten an den Sonn- und Festtagen des ganzen Jahres, über die gewöhnlichen Abschnitte aus den Lebensgeschichten Jesu Christi. 1 Theil Berlin, 1785. 8. Die 4te Auflage seines Wörterbuchs des N. T. erschien zu Berlin 1785. gr. 8.

S. 11. *von* TEMPELHOFF (G. F.) *geb. zu . . . in der Mittelmark* 1738. §§. *Militarische Bibliothek. 12 Stücke. Berlin, 1785 12 — *Der 2te von ihm ganz allein abgefasste Theil* der Geschichte des siebenjährigen Kriegs u. s. w. *erschien* 1785. — S. 12. Z. 17 lese man *Lloyd* statt *Loyd.*

S. 12. TENTSCHER (I.) §§. D super textu Graeco Matth. VI, 11 & Lucae XI, 3. Pragae, 1756. 4. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 241.

S. 13. TERSZTYENSKY (D.) ist nicht *mehr zu Wien, sondern in Ungern angestellt.* §§. Spec. juris germ. de aditione hereditatis, cui de modo adquirendi hereditatem ex legibus aevi medii succincta disquisitio praemittitur. Francof. & Lips. (eigentlich Altdorf), 1759. 4.

TESSANEK (F.) *auch D. der Phil.* — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 264.

TESSANEK (J.) — *geb. zu Brandeis in Böhmen am 9 Dec. 1728.* §§. Miscellanea mathematica. Pragae, 1764 & 1769. 8. Sectiones concidum, ibid. 1764. 8. *Beantwortung der in der allgemeinen teutschen Bibl. enthaltenen Beurtheilung seiner Methoden, die Theile der Zahlen zu suchen, wie auch seiner Betrachtung über die doppelte Regel Falsi.* ebend. 1777. 8. *Betrachtung über eine Stelle der allgemeinen Arithmetik Isaak Newtons;* im 6ten B. der Abh. einer Privatgesellsch. in Böhmen 1784. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 259 u. ff.

S. 14. TETENS (J. N.) §§. Abhandlung von den vorzüglichsten Beweisen des Daseyns Gottes. Bützow und Wismar, 1761. 8. Einleitung zur Berechnung der Leibrenten und Anwartschaften, die vom Leben und Tode einer oder mehrerer Personen abhangen; mit Tabellen zum praktischen Gebrauche. Leipz. 1785. gr. 8.

von TEUBERN (H. E.) §§. * Der Lehrmeister; aus dem Englischen des *Dodsley* . . . 176. . . Von dem *Brittischen Plutarch* hat er nun den ersten und 5ten Band übersetzt. Der *Brittische Plutarch* kam zu Leipzig und Züllichau heraus. 1764 - 1768. 6 Bände. gr. 8. *Verschiedene Uebersetzer haben daran gearbeitet.*

S. 15. TEUTHORN (G. F.) *geb. zu Vöhl im Darmstädtischen* 1735. §§. Ausführliche Geschichte der Hessen. 9ter und 10ter Band. Berleburg und Biedenkopf, 1779. 1780. *Der Band Register fällt weg.*

TEUTHORN (. . .) *Advokat zu Giessen:* fällt weg, weil die ihm beygelegten Schriften den verstorbenen Pfarrer *Teuthorn* zu Biedenkopf zum Verfasser haben.

TEXTOR (Johann Nikolaus) starb . . .

S. 16. THAER (A.) *Physikus zu Zelle, auch* seit 1780 *Hofmedikus* —

THEDEN (J. C. A.) seit 1786 *erster Generalchirurgus* —

S. 17. *THEISEN* (Borromäus) *Franciskaner, D. der Theol. und ordentl. öffentl. Lehrer der heil. Schrift zu Heidelberg: geb. zu Pantzweiler im Trierschen am 9 Nov.* 1732. §§. Diss. de filia Jephthae. Heidelb. 1776. 4. D. de mirabili transitu maris rubri. ibid. 1779. 4. Ergone de Daemone actum? ibid. 1783. 8.

THENIUS (J. G.) §§. Das Buch der Psalmen, aufs neue in rein Teutsch übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Dresden, 1785. 8.

THENN (Johann Christoph) starb 1784.

S. 18. THIBAULT (D.) ist nicht mehr in Berlin, gieng 1780 nach Paris zurück.

THIELE (J. G. P.) seit 1784 *Rektor zu Chur in Graubündten, wo er sich schon seit* 1783 *aufhält.* (war auch, ehe er Pfarrer zu Mosbach wurde, vorher Rektor an der luther. Schule zu Heidelberg). §§. An die Jünglinge von der Bildung durch Lektüre, dem Abt Resewitz gewidmet. Mannh. 1781 8.

S. 19. THIEME (K. T.) *Rektor zu Merseburg* seit 1784. §§. Progr. de amore patriae iuvenum animis inserendo. Lubben. 1779. 4. *Rede über das vergnügte und angenehme Leben auf Schulen. ebend.* 1779. 8. De disciplina civili scholasticae adiutrice ad loc. Xenoph. Cyrop. I, 22. Martisburgi, 1784. 4. *Ueber die Schädlichkeit ungeordneter Lektüre für junge Leute. ebend.* 1785. 4.

S. 20. *THIEME* (. . .) *Konrektor an der Schule zum grauen Kloster in Berlin: geb. . .* §§. Xenophons Cyropädie,

pädie, mit einem teutschen Wortregister. Berlin, 1784. 8.

THIESS (J. O.) *auch M. der Phil. geb. am 15 Aug. 1762.* §§. *J. C. Friderici* theologische Abhandlung von der wahren und eigentlichen christlichen Tugend; aus dem Lat. übersetzt Hamb. 1779. gr. 8. Versuch einer Gelehrtengeschichte von Hamburg — nicht 1783, sondern 1780. Erstes und letztes Wörtchen zur Vertheidigung des Versuchs, eb. 1780. gr. 8. Vom Geist der Vaterlandsliebe; eine Rede. ebend. 1781. gr. 4. 2te verbesserte Aufl. Helmst. 1781 gr. 8. Ueber die Einwürkung des Patriotismus in die Kultur der Wissenschaften; eine Rede. Helmst. 1781. gr. 8. Zur Biographie Hamburgischer Aerzte. 1. 2 Partikel. ebend. 1782 gr. 8. *D. de evangelii Matthaei integritate interpolando non corrupta* (Praeside H. P. C. Henke). *ibid.* 1782. 4. Gedichte für meine Freunde. Hamb. 1783. 8. Vermehrt und verbessert daselbst in eben dem Jahre. *Behaupt. des Satzes: der Sturz des Ansehens Mosis ziehet nicht nothwendig den Sturz des Christenthums nach sich. Vertheidigung des Hrn. D. Döderlein gegen einen Angriff des Hrn. (Haupt-) Past. Goeze. Frankf. und Leipz. 1783. 8. *Das gelehrte Hamburg, oder Verzeichniss aller jetztlebenden Hamburgischen Schriftsteller. 1tes Heft. Theologen. Hamb. 1784. 8. Gesänge und Lieder an den geheiligten Tagen der Christen, in Weihnacht- am Neujahrs und Charfreytage, in Ostern, Pfingsten und am Busstage. ebend. 1784. 8. Vorrede zu dem Erbauungsblatt. ebend. 1785. 8. Christliche Lieder und Gesänge. ebend. 1785. 8. Drey Homilien. ebend. 1785. 8. Dispositionen einiger seiner im Jahre 1784 und 1785 gehaltenen Predigten, zur Probe herausgegeben. ebend. 1785. gr. 8. *Was ist nach den Grundsätzen der Vernunft und des Christenthums vom Spiel, besonders vom Zusatz in Zahlenlotterien zu halten? Eine Kasualpredigt. ebend. 1785. 8. —

Gedichte

Gedichte in Sammlungen und Musenalmanachen. — Recensionen — S. *dessen* gel. Hamb.

THIESS (Johann Peter) des vorigen Vater; *D. der AG. und Praktikus zu Hamburg: geb. daselbst am* 3 *April* 1728 §§. Diss. inaug. de matutina alvi excretione sanitatis praesidio Kilon. 1756 4. *Beschreibung, wie man die* Essentiam praeservativam *für und in allen bösartigen faulen Fiebern nebst andern Krankheiten, gebrauchen muss.* 4. *Beschreibung, wie man die* Essentiam praeservativam *wider die Pest gebrauchen soll. ebend.* 4. — Einzelne Gedichte, wie auch in *Paulis* praktischer Zeitung.

S. 21. THILENIUS (M. G.) — *geb — am* 3 *April* 1745. §§. Versuch einer Beschreibung der Ocarber und Schwalheimer Gesundbrunnen. 1772. 8.

THILO (F. T.) §§. *Lebensscenen aus der würklichen Welt. 3 Bändchen. Leipz 1784-1785. 8. *General Moorner, oder der Streit zwischen Liebe und Pflicht; ein Schauspiel in 5 Aufzügen ebend. 1785. 8. — *Von dem Roman* Emilie Sommer *erschien die 2te verbesserte Originalausgabe in* 4 *Theilen* 1785.

THIM (Joseph) *vormahls Jesuite, gieng mit dem k. k. Gesandten nach Madrid: geb. zu Arnau in Böhmen am* 21 *Dec.* 1747. §§. *Untersuchung, ob die Verfasser der Prager gelehrten Nachrichten Wissenschaft, Redlichkeit und Sittsamkeit geäussert haben. Berlin (*Prag*), 1773. 8. Gespräch zwischen einem Melancholicus und Sanguinicus. Prag, 1784. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 292

S. 22. *THOMAS* (Euger) *beyder Rechte Licent. und Hof- und Regierungsrath zu Fulda: geb. daselbst* 1758. §§. Diss. Juris publici inauguralis de territoriis Germaniae universi redimenti gratia alienandis.

Fuldae, 1782. 4. *Entwurf der Fuldischen Gerichtsverfassung, als ein Beytrag zum teutschen Recht — oder Beyträge zum teutschen Rechte, das Justitzwesen betreffend. Frankf. a. M.* 1784. 8.

THOMPSON (W.) §§. English Chrestomathia, or Miscellaneous Pieces selected from the best English writers. Lemgo, 1785. 8.

S. 23. *THON* (Johann Adam Christian) *Prediger zu Oppershausen bey Langensalz: geb. zu Niederdorla bey Mühlhausen in Thüringen am* 13 *Febr.* 1739. §§. Einige heilige Reden. Frankfurt und Leipzig, 1777. 8. *Der Philanthrop. Eine Monatsschrift. Mühlhausen, 1778. 8. *Der Prediger im Umgange. Eine Monatsschrift. ebend. 1782. 8. *Ländliche Scenen. Halle, 1782. 8. *Crusius und Ernesti. Ein Dialog. Dresden, 1782. 8. Ueber Reliquien. Ein Auszug aus dem Lateinischen des H. Hofr. Jung in Hannover. Hannover, 1784. 8.

von THüMMEL (M. A.) lebt seit einigen Jahren zu Gotha, und auf seinen nahe liegenden Gütern.

THüRNAGEL (F. K.) *Lehrer der lateinischen Sprache in den zwey obern Klassen der königl. Ritterakademie zu Berlin* —

THYM (J. F.) §§. *Von seiner* Praktik des Seidenbaues *erschien* 1782 *zu Berlin die 4te ganz umgearbeitete Auflage.*

THYME (G. G.) steht weder im *Weiz*, noch im *Weidlich*; muss also wohl tod seyn?

S. 24. TIEDE (J. F.) §§. *Predigten im* Handbuch für Prediger. *Von seinen* Unterhaltungen mit Gott *erschien* 1780 *zu Halle die 4te, und von seinen* moralischen Reden 1775 *die 3te und* 1781 *die 4te Auflage — Sein Leben und Schattenriss stehen in den Schattenrissen edler Teutschen. Th. 3.*

S. 25. TIEDEMANN (D.) §§. Progr. III de antiquis quibusdam musei Fridericiani statuis. Casselis, 1778 - 1780 4. *Gedanken über die Ekstasen*; im 5ten St. der Hess. Beyträge 1785. — *In der teutschen* Encyklopädie *haben die Artikel, die zur philosophischen Geschichte gehören, ihn zum Verfasser.*

S. 26. *TIEDEMANN* (Johann Heinrich) *Küster an der Stiftskirche zu Stuttgard, und Optikus: geb zu Crummenteich im Herzogthum Bremen am* 4 *Jul.* 1742. §§. Beschreibung der von ihm verfertigten achromatischen Fernröhren, Vergrösserungsgläser u. d. gl. Stuttgard, 1785. 8.

TIEDGE (. . .) *Hofmeister der Kinder eines Edelmanns zu Ellrich* —

TIEFTRUNK (Johann Heinrich) *Nachmittagsprediger und Rektor der Schule im Joachimsthal zu Berlin: geb.* . . §§. Erste Regeln der lateinischen Sprache. Berlin, 1784. 8.

S. 27. *TIEMANN* (J. . E .) *königl. Preussischer Kammerrath und Beysitzer der* Kammer *zu Minden: geb.* . . §§ Versuch, eine einträgliche Landeskultur beliebt zu machen, oder Vorschläge, wie die Eingesessenen des Amts Brackwede in wenig Jahren reich werden können. Lemgo, 1785 8. Berlin, 1785. 8. *War auch vorher schon einmal gedruckt.*

TIESSEN (J. A.) auch *Generaleinnehmer bey der Provinzialaccise - Zoll - und Transitokasse.*

TILING (J. N.) §§. Ein wort zu seiner Zeit, gesprochen am Busstage den 26 Okt. 1785. Mietau, 1785. 8.

S. 28. TILLER (J. G.) sein Geburtsort Lichtenberg liegt im *Bayreuthischen*, und nicht im *Reussischen Voigtlande.*

TIMME

TIMME (C. F.) §§. Wenzel von Erfurt. 2 u. 3ter Theil 1785. Der Luftbaumeister; eine Wochenschrift, satyrisch - moralischen Inhalts. 4 Quartale. Erfurt, 1785. 8. — *Die 3 letzten Theile von* Faramonds Familiengeschichte *sind auch zum 2tenmahl verbessert aufgelegt worden.*

TIMMERMANN (T. G.) §§. Diss. de suppressione mensium. Rint. 1777. 4. D. de pleuritide phlegmonode. ib. 1780. 4. D. de cautelis in praeparatione extractorum vegetabilium observandis. ib. 1781. 4. D. de opii abusu. ib. 1784. 4.

S. 29. *TIRSCH* (Leopold) *vormals Jesuite*, seit 1764 *Revisor und Censor der hebräischen Bücher zu Prag: geb. zu Neustattel in Böhmen am* 11 *Febr* 1733. §§. D. de characterum antiquarum apud Hebraeos ante Esdram usu. Pragae, 1759. 4. Fundamenta linguae sacrae. ib. 1766. 8. *Handlexikon der jüdisch-teutschen Sprache, in welchem alle, den Juden entweder eigene, oder aus dem Hebräischen oder Rabbinischen entlehnte Wörter mit ihrer wahren Bedeutung, ihren Redensarten u. s. w. enthalten sind. eb.* 1773. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 266 u. f.

TITIUS (J. D.) §§. *Versuch über die Hygrometrie — durch *Horaz Benedikt de Saussure*, Professor der Philos. zu Genf. Aus dem Franz. Leipz. 1784. 8.

S. 32. TITTEL (G. A.) §§. Kato von Utika, nach Plutarch. Kehl, 1785. 8. (*Auch in* Possels *Magazin, Heft* 2. 1785). Etwas zur Kenntniss der grossen Männer Roms, nach Plutarch. Carlsruhe, 1785. 8. — *Von den* Erläuterungen der — Philosophie *erschien das* Natur- und Völkerrecht 1786.

S. 33. TITTEL (Karl August) starb am 11 Jan. 1784. — Vergl. *Göckingks* Journal von und für Teutschl. 1784. St. 10. S. 286 u. f.

S. 34 TITTMANN (K. C.) §§. 2te Auflage seiner christlichen Moral. Leipz. 1785. 8. — *Hat* Thalemanni versio latina Evangeliorum Matthaei, Lucae & Joannis itemque actuum apostolicorum, *Berolini* 1781. 8 *herausgegeben* — Z. 8 lese man: *de noxis ex insc.* statt: *de noxis & inscitia.*

TOBLER (E. G.) *reformirter Prediger zu Offenbach am Mayn: geb. zu Zürich am . . .* §§. *Sophokles*, verteutscht. 1ster Theil . .

TOBLER (J.) §§. *Der Evangelist, für wöchentliche Unterhaltungen. Zürich, 1784. gros 8. Parabomios: gelegentliche, meist praktische Wünsche und Urtheile bey neuerlichem Bücherlesen. 1 und 2ter Heft. eb. 1784 1785. gr. 8 — *Von den 3 Bänden seiner* Erbauungsschriften *kam zu Zürich* 17 6 *eine durchaus vermehrte und verbesserte Auflage heraus* — *Von den* Anmerkungen zur Ehre der Bibel *das 8te und letzte Stück, eb.* 1785.

S. 36. TODE (H. J.) auch seit 1783 *Präpositus des Wittenburgischen Kirchenkreises.* S. *gel. Mecklenburg.*

TODE (J. K.) §§. An Herrn Regimentsfeldscherer Martini. Kopenhagen, 1784. 8. Der unterhaltende Arzt, über Gesundheitspflege, Schönheit, Medicinalwesen, Religion und Sitten. 1 Bändchen. Kopenhagen und Leipzig, 1785. 8. — *Von der* Medicinisch-chirurgischen Bibliothek *erschien* des 10ten Bandes 1stes Stück 1785.

S. 37. TöNNIES (Johann Heinrich) starb im Sept. 1784 zu Wandsbeck.

TöPFER (J. C. K.) §§ Nachricht von den in Eisenach wohnenden Reformirten und dem im J. 1784 zum erstenmahl in einer evangelisch-lutherischen Kirche daselbst gehaltenen öffentlichen Gottesdienst derselben, mit einigen Anmerkungen. Eisenach, 1785. 8.

S. 39.

S. 39. Graf von TÖRRING (Aug.) auch *Grosskommenthur des St. Georgenordens und Pfleger zu Trasburg: geb. am* 10 *Aug.* 1728.

Graf zu TÖRRING und Kronsfeld (Joseph August) *kurpfalzbayrischer Kämmerer, Ritter des St. Georgenordens, geheimer und würkl. Oberlandesregierungsrath: geb.* . . §§. *Agnes Bernauerin; ein Trauerspiel. München, 1780. 8. *Einige mahl nachgedruckt.* (Im 2ten B. S. 69. des gel. Teutschl. wurde es irrig dem Grafen MORAWITZKY beygelegt). *Kaspar der Thöringer; ein historisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Klagenfurt, 1785. 8. *Auch nachgedruckt.* — Vergl. *Nicolai's* Reisebeschreib. B. 6. S. 680. u. f.

TOMSA (F. J.) . . . *zu Prag: geb.* . . §§. Elementarwerk der böhmisch-teutsch- und lateinischen Sprache. 1 Bändchen. Prag, 1784. 8.

S. 40. TOZE (E.) §§. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe seiner Einleitung zur Staatskunde. Bützow und Wismar, 1785. 2 Bände in gr. 8.

S. 41. *TRAITTEUR* (. . .) *Rath bey der geistlichen Administration zu Heidelberg: geb.* . . §§. *Hartwich; eine Geschichte. 1ster Th. Freystadt (Heidelberg), 1779. 8. 2te Auflage. Freystadt (Ulm), 1779. 8. 2ter Theil. eb. 1780. 8. 3ter Th. eb. 1781. 8. *Das Purschenleben nach der Natur gezeichnet; ein Schauspiel in 4 Aufzügen. Frankfurt (Heidelberg), 1780. 8. Nachricht an die Einwohner der Stadt Heidelberg über die gefährliche Lage des Eises an der Neckarbrücke u. s. w. 1784. .

TRALLES (B. L.) §§. Zufällige altteutsche und christliche Betrachtungen . . . 1779. Die Ehre und Unschuld des gemeinschaftlichen Kelches bey dem heil. Abendmahl, gegen ungegründete Einwürfe und Bedenklichkeiten gerettet. Breslau, 1785. 8. Nothwendige Vertheidigung seiner kleinen Schrift von der Ehre und Unschuld

des gemeinschaftlichen Kelchs bey dem heiligen Abendmahl, gegen die harten Angriffe des Hrn. D. Chr. Gottfr. Gruner. eb. 1785 8. — *Von seiner Schrift, Seite* 42: Vexatissimum nostra aetate &c. *erschien* 1780 *zu Neapel ein Nachdruck.*

S. 42. *TRALLES* (Johann Georg) *Professor der Mathematik und Physik zu Bern* seit 1785: *geb zu Hamburg* . . §§. Physikalisches Taschenbuch für Freunde der Naturlehre und Künstler. Göttingen, 1786. 8. (*Mit Kupf.*)

S. 44. TRAUE (K. D.) *Prof. der Philologie* —

Graf von TRAUN (K. *Emanuel*) *k. k. Kämmerer*; *geb. am* 13 *März* 1738 *zu* . .

Reichsgraf von TRAUTMANNSDORF (T.) *geb. am* 28 *May* 1761 *zu* . .

TRAUTVETTER (Johann Valentin) *Schulmeister zu Witzelrode im Meiningischen*: *geb. zu Steinbach am* 6 *Sept.* 1753 §§. *Christliche Katechisationen über die 10 Gebote, für die Landjugend, mit Hrn. D. Millers zu Göttingen Durchsicht und Vorrede. Leipz. 1785. 8.

von TRAUTZSCHEN (H. K. H.) *Platzmajor* seit 1779, nicht 1781: *geb. zu Wittgendorf im Stifte Zeitz* —

TRAUTWEIN (Gregorius) starb am 21 Decemb. 1785.

S. 46. von TREBRA (F. W. H.) jetzt *Vicebergbauptmann zu Clausthal.* §§. Erfahrungen vom Innern der Gebirge, nach Beobachtungen gesammlet und herausgegeben. Mit Kupfern. Dessau und Leipzig, 1785 fol.

S. 47. TRELZEL muss heissen TRETZEL. Ist seit Aichingers Tode (1783) *Stadtprediger zu Sulzbach.*

S. 48. TRENDELENBURG (J. G.) Sohn des K. L. F. §§. Primi libri Maccabaeorum Graeci textus cum versione Syriam collatio; *im XV Theil des Repertoriums für biblische und morgenländische Litteratur.* — *Die* Commentatio in primum Idyllium Theocriti *hat nicht ihn, sondern einen jungen Danziger Gottfried Ernst Groddeik zum Verfasser, der jetzt in Göttingen studirt, und unter Trendelenburgs Vorsitze darüber vor seiner Abreise disputirte.*

S. 49. Freyherr von der TRENCK (Friedrich) *k. k. Obristwachtmeister*, kam irrig ins Todtenregister; er lebt noch zu Zwierbach im Oestreichischen, und wird nächstens seine sämtliche Werke herausgeben.

S. 50. TRESENREUTER (Johann Ulrich Christoph) starb am 13 Aug. 1783.

S. 51. TREUMANN (G.) §§. Schulbuch zum Gebrauch der Landschulen. Berl. 1785. 8.

TREVIES (Johann) *zu Presburg: geb.* . . . §§. Hypochondrische Einfälle. Pressburg, 1785. 8.

TRILLER (K. F.) §§. Dissert. de quibusdam iuris metallici capitibus. Vitemb. 1783. Diss. iuris militaris praesertim Saxonici capita potiora sistens. ib. 1785.

TRINIUS (Johann Anton) starb am 3 May 1784. §§. Neue Uebersetzung des Propheten Zacharias mit Anmermerkungen. Quedlinburg, 1780 8. Lesebuch fürs Landvolk 3 Bände. eb. 1780 - 1784. 8. Gebetbüchlein, nebst Gedenksprüchen auf alle Tage des Jahrs. eb. 1782. 8.

S. 53. TRITT (J. A.) *königl. Polnischer Legationsrath zu Danzig* seit 1782.

S. 54. TRNKA de Krzowitz (W.) §§. Historia cardialgiae omnis aevi observata medica continens. Vindob. 1785.

1785. 8. — *Abhandlung von der Lungensucht;* in Mohrenheims Wienerischen Beyträgen.

S. 56. TRöLTSCH (K. F.) §§. Geschichte eines Kandidaten. Nürnb. 1753. 8. *Der fränkische Avanturier. Ansp. 1753. 8. *Vermischte Aufsätze zum Nutzen und Vergnügen. Schwab. 1754. 8. *Der* kluge Kapitalist *kam zu Nürnberg* 1765, *und eine zweyte Auflage* 1786. 8 *heraus.*

von TRöLTSCH (W. D.) §§. *Von dem* Magazin geistlicher Lieder u. s. w. *kam der 2te Theil* 1781 *heraus.*

S. 57. TROMLER (K. H.) ist nicht *Superintendent*, sondern *Oberpfarrer.*

S. 58. *TROMMSDORF* (Hieronymus Jakob) *Buchdrucker zu Arnstadt: geb.* . . §§. Das Einmaleins, oder erster Unterricht im Rechnen. Arnstadt, 1784. 8.

TROSCHEL (D. P.) §§. *Samuel Werenfels* Predigten über wichtige Wahrheiten der Religion. Berl. 1781. 8. Zwölf Predigten. eb. 1782. 8. Lebensgeschichte Jesu, aus dem Griechischen. Berlin und Stralsund, 1783. 8.

S. 59. TROSCHEL (J. E.) §§. *Reise von Berlin über Breslau nach den Schlesischen Gebirgen, im Sommer 1783. Berlin, 1784. 8.

S. 60. von TRUCHSESS zu Wetzhausen (Christian Gottlob) starb . . .

Graf TRUCHSESS zu Zeil und Trauchburg . . . §§. Gab den *zweyten* Theil zu *Matth. von Pappenheim* Chronick der Truchsesse von Waldburg heraus, der Nachträge, Fortsetzung und Abhandlungen enthält. Kempten, 1785. fol.

TRUCKENBROD, schreibt sich TRUCKENBROT (. . .) heißt *Michael.* Ist nicht *des Predigtamts, sondern des Schulamts Kandidat: geb. zu Nürnberg.* §§. *Nachrichten zur Geschichte der Stadt Nürnberg. 1 Band Topographie. Nürnberg, 1785. 2ter Band. 1786 (eigentlich 1785). 8. — *Von der* Geschichte der Teutschen für die Jugend *erschien* das 5te Bändchen 1785.

von TRÜTZSCHLER (F. K. A.) jetzt *geheimer Regierungsrath und Vicepräsident des Konsistoriums: geb. zu Culmitzsch bey Weyda im Chursächs. Voiglande am 3 Jun.* 1751. §§. *Von der* Anweisung zur Abfassung rechtlicher Aufsätze *erschien* der 2te Th. 1784.

S. 61. TRUSCHEM (Johann Justus) starb schon 1763. §§. Predigten *in Löwens Kanzelandachten.* — *Die* Ordnung des Heils *erschien* 1759.

TRUTNOWSKY (Johann) *vormahls Jesuit; D. der Phil. und Theol. und* seit 15 *Jahren Präfekt der lateinischen Schulen in dem* Kleinseitner *Gymnasium zu Prag: geb. zu Leutomischel am* 9 *April* 1725. §§. Hat in Böhmischer Sprache verschiedene Bücher herausgegen, z. B. Die Bienenzucht. Prag, 1777. 8. Biblische Beyspiele zur Erbauung. ebend. 1779. 8. Der Friedensschluss von Teschen. eb. 1779. 8. Predigten. 4 Bände. ebendas. 1779 bis 1781. 8. Ueber die Ausrottung des Bettelns. eb. 1781. 8. Predigten. eb. 1784. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 251 u. f.

TSCHARNER (N. E.) nicht mehr Landvogt zu Schenkenberg —

S. 62. *TSCHERNING* (Bernhard Theodor) starb am 22 Decemb. 1785. War *Stadtgerichtsbeysitzer zu Heilbronn: geb in dem Heilbronnischen Dorfe Frankenbach* 1751. §§ Hat dem Doktor *F. A. Weber* zu Heilbronn bey folgenden Arbeiten geholfen: In der Uebersetzung von *Signorelli Storia critica*

d

e

de' teatri antichi e moderni hat er das 5te, 6te und 7te Kap. des ersten Buchs übersetzt 1782. Antheil an der Weberischen Uebersetzung des Tissotischen Werks von den Nerven. Alle mit *B. T. T.* unterzeichnete Artikel in den 3 letzten Bänden des encyklopädischen Wörterbuchs für ausübende Aerzte. Antheil an der von Weber in teutschen Auszug gebrachten Richterischen Diätetik; am 13ten Abschnitt der Naturgeschichte, Vögel, mit Merianischen und neuern Kupfern u. s. w. — Vergl. Journal von und für Teutschland 1785. St. 10. S. 377 u. ff.

TSCHIRNER (Karl Gottfried Wilhelm) starb durch einen Sturz von der Treppe am 27 Nov. 1784.

S. 63. Freyherr von TSCHUDI (. . .) starb 1783.

S. 64. TUCHER von Simmelsdorf u. s. w. (J. G.) §§. *Gründliche Widerlegung der Meynung, als ob das Patriciat zu Nürnberg a. 1197 seinen Anfang genommen hätte. Schwabach, 1762. 4.

von TÜRCKHEIM (J.) jetzt *Ammeister* —

TURNER (S. W.) §§. *Danziger Wochenschrift. Danzig, 1784. 8.

S. 65. TYCHSEN (C. G.) §§. Numi orientales sculpti ab C. G. Tychsen. 1769. Eine Kupfertafel, nebst einer kurzen teutschen Erklärung derselben; *im 3ten Bande der kritischen Sammlungen zur Geschichte der Gelehrsamkeit.* — Die Unächtheit der jüdischen Münzen, mit hebräischen und samaritanischen Buchstaben bewiesen. Rostock und Leipz. 1779. 8.

S. 66. TYCHSEN (T. C.) *M. der Phil. und* seit 1785 *ausserordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Göttingen.* §§. Progr. de παρουσίᾳ Christi & notionibus de adventu Christi in N. T. obviis. Goett. 1785. 4.

S. 67. TYPKE (H. A.) §§. Kurze Beleuchtung des Sendschreibens der vereinigten Religionslehrer an die Christenheit. Leipzig, 1785. 8. Zur Erbauung für Kinder bey ihrer ersten Abendmahlsfeyer. Freyberg, 1785. 8.

U.

S. 67. UDEN (K. F.) *Privatisiret jetzt zu Altona.* §§. * Archiv für Freymäurer und Rosenkreuzer. 2 Theile. Berl. 1783. 1784. 8. * Vorlesungen für die mittlere Jugend über den menschlichen Körper und die Mittel, sich gesund zu erhalten. 3 Theile. Lübeck, 1784-1785. 8. Ephemeriden der Freymäurerey. Hamburg, 1785. 8. Diätetik der Säugenden in pädagogischer Rücksicht; *in der von* Campe *veranstalteten allgemeinen Revision des Schul- und Erziehungswesens.* Th. 3. 1785. — *Von dem* Magazin für die gerichtliche Arzneykunde *erschien* des 2ten Bandes 4tes Stück 1784. — Z. 6. statt: *Medicinalgerichte*, lese man: *Medicinalberichte.*

S. 68. *Graf von UEBERACKER* (Wolf Christoph) *zu Wien: geb. . .* §§. * Des Herzogs *de la Rochefoucault* moralische Maximen, mit Anmerkungen; aus dem Franz. Wien und Leipzig, 1785. 8. — *Sein Bildniss ist diesem Buche vorgesetzt.*

S. 70. UHLAND (L. J.) seit 1780 *erster Superattendens des theol. Stipendiums, und Dechant der Kirche zu Tübingen* seit 1779. §§. Diss. in vaticinium Haggaei Cap. II, 1-9. Tub. 1784. 4. Annotationes historico-exegeticae in Hos. Cap I. II, 1-3. ib. 1785. 4.

S. 71. UHLE (A. G.) §§. Sammlung einiger Predigten. 2ter Th. Hannover, 1781. 8.

UHLICH a S. Elisabetha (G.) §§. Lebensgeschichte der Heiligen, 4 Bände oder 12 Stücke auf alle Monate des Jahrs. Prag und Wien, 1782. 8.

S. 72. ULBER (Christian Emanuel) starb am 13 Okt. 1785. §§. *Anti-Machiavell in Lebensgrösse . . .

S. 73. Frey-und Edler Herr von ULM zu Erbach (J. B. K.) *fürstlich Eichstädtischer geheimer Rath und Vicehofrathspräsident* —

ULRICH (J. A. H.) §§. Institutiones logicae & metaphysicae. Jen. 1785. 8 mai.

S. 74. ULRICH (J. H. F.) — statt: 1782, ist zu setzen: 1783. — *geb. am 19 April* — §§. *Ueber die Reformation 1 Band Berl. 1780. 8. *Ueber Rußland. 1 Band. Breslau, 1781 8. *Geographie, Geschichte und Statistik der Europäischen Staaten. 1 Band. Portugal, Spanien. Lemgo, 1782. 2 B. Schluss von Spanien. eb. 1783. 8. Vier Predigten bey Veränderung seines Amts. Berlin, 1784. 8. — Vergl. *Herings* Beyträge zur Gesch der evangel. reform. Kirche Th. 2. S. 126 u. f.

S. 75. ULRICH (J. R.) §§. Predigten zur Beförderung des thätigen Christenthums. Frkf. und Leipz. 1769. 8. Neue Sammlung. Zürich, 1775 8.

S. 76. *UMMIUS* (Johann Ludwig) *Rektor des königl. Athenäi und der Domschule zu Bremen; geb. zu Jever im Jun.* 1736. §§. Entwurf einer Einleitung zu einer von jedem System unabhängigen Tugendlehre. Bremen, 1783. 4. *Memorabilia quaedam Lycei regii Bremensis. ib.* 1784. 8.

UNGER (R.) — Sein Bildniss vor dem 6ten Band der Abhandlung einer Privatgesellschaft in Böhmen 1784.

UNGER (S. G.) *geb. zu Nieder-Pöllnitz bey Weyda* 1752. §§. Oratio de optimo tempore nati Servatoris. Neustad. ad Oril. 1779. 4. De auctoritate librorum veteris Testamenti in familia Dei. Lips. 1785. 4.

S. 77. UNGEWITTER (Reinhard Christoph) starb am 31 Dec. 1784. §§. Diss. de studio prophetico sobrie instituendo . . 1736. 4. *Drey bey seiner letzten Amtsveränderung gehaltene Predigten. Cassel,* 1771. 8.

UNGNAD (*Christian Samuel*) *Doktor der AG. Kreis- und Stadtphysikus zu Züllichau.*

UNTERBERGER (L.) nicht *von.*

S. 78. UNZER (J. A.) §§. Diätetik der Schwangern in pädagogischer Rücksicht; *in der von Campe* veranstalteten allgemeinen Revision des Schul- und Erziehungswesens Th. 3. 1785. — *Von dem* medicinischen Handbuch *erschien* 1781 *zu Leipzig eine neue viel vermehrte Auflage.*

S. 79. UNZER (J. C.) §§. *Versuch über den Menschen, von *Alexander Pope*; eine genauere Uebersetzung. Hamburg, 1783. 8. Rede am königl. Geburtsfeste; *im teutschen Museum* 1784. St. 5.

UPHAGEN (J.) §§. Die *Parerga historica* kamen zu Danzig heraus, aber ohne Bemerkung des Druckorts.

URIOT (J.) *gehört im Register zu* Stuttgard, *nicht zu* Ludwigsburg, §§. Description des fetes données pendant quatorze jours à l'occasion du jour de naissance d. S. A. S. Mgr. le duc regnant de Würtemberg le 11 Fevr. 1763. à Stouttg. 1763. 8. Description des fetes données à l'occasion du jour de naissance de S. A. S. Mgr. le duc regn. de Würtemb. le 11 Fevr. 1764. à Stouttg. 1764. 8.

Lettres

Lettres sur la franche maçonnerie. à Stouttg. 1769. 8. *Description de l'Academie Caroline de Stouttgard librement traduite en François de original Allemand composé par Mr. Batz. ib. 1784. 8.

S. 80. URLSPERGER (J. A.) *geb. am* 25 *Nov.* §§. Das Ermunterungs- und Abschiedswort wurde mit einem nöthigen Vorbericht 1783 8 *neu gedruckt, nebst einem blauen Umschlag unter der Aufschrift:* Urlspergerisches Erbauungswort von altem und neuem Inhalte zu einem Zweck. Neue, dem Sinn der H. Schrift gemäfse Entwickelung der alten christlichen Dreyeinigkeitslehre. 1ster B Frankf. 1774 8. Etwas zum Nachdenken und Ermunterung für Freunde des Reiches Gottes. (*Augsburg*), 1779. Gedanken eines Ungenannten, die Errichtung einer teutschen Gesellschaft thätiger Beförderung reiner Lehre und der Gottseligkeit zu beschleunigen; samt Antwort darauf. (*Augsb.*) 1779. *Diese beyden Schriften führen auf dem Umschlagpapier den Titel:* Vorschläge und Ermunterungen zum gemeinschaftlichen Handanlegen am Bau des Reiches Gottes nach den Bedürfnissen der Zeit, in denen wir leben. Eine das Reich Gottes und dessen grössere schriftmässige Ausbreitung in unsern Tagen betreffende wichtige Nachricht. 1780. Eine gedoppelte 1780 zu London gedruckte, in englischer Sprache verfasste Schrift, nemlich eine Einladung der Engländer zu der zu errichtenden Gesellschaft; und eine Rede, die er in der Gesellschaft von Beförderung der Kirche Christi am 11 April 1780 gehalten. Beylage zu der zweyten Fortsetzung der Sammlung von Nachrichten, in Betreff des in den Oestreichischen Staaten neu aufgehenden Lichts des Evangeliums; in zwey Briefen. Offenb. 1784. 8.

S. 81. URSINUS (A. F.) ist seit 1770 nicht mehr bey General Möllendorf, sondern seit 1785 *Kriegsrath bey der Kammer zu Halberstadt*, nachdem er vorher

geheimer expedirender Sekretar beym Generaldirectorium zu Berlin gewesen war.

S. 82. URSINUS (J. F.) §§. Der Mond im Kreutze am 24 Febr. 1785 Abends zwischen 6 und 7 Uhr beobachtet und beschrieben. Dresden, 1785. 8.

USTERI (L.) auch *Professor der Rhetorik und Bibliothekar.* §§. Aufsätze in dem *Helvetischen Kalender.*

S. 83. UZ (J. P.) §§. Hat auch Antheil an der moralischen Wochenschrift: *Der Freund*, welcher von 1754-1756 zu *Anspach* erschien, und woran *von Cronegk*, *Rabe* und *Hirsch* die Mitarbeiter waren. Hat auch herausgegeben: *Des Freyhrn. von Cronegk Schriften.* 2 *Bände. Anspach*, 1765. 8. — Die *Lyrischen Gedichte* sind nie zu *Augsburg*, sondern zu *Anspach* erschienen. — *Anspachische Feuerordnung ist auszustreichen; er hat keinen Theil daran.*

V.

S. 83. von VACCHIERY (K. A.) *geb. zu Dachau in Bayern* 174. . §§. *Vorschlag, wie sich gegen den Professor Schloezer in Göttingen zu benehmen seyn möchte. 1785. 8.

S. 84. de VALENTI (J.) lies: *vormahls* Lieutenant — *geb. zu Florenz.* §§. La sublime scuola Italiana, ovvero le più eccellenti opere di Petrarca, Ariosto, Dante, T. Tasso, Pulci, Tassoni, Sanazzaro, Chiabrera, Burchiello, Machiavelli, Boccaccio, Casa, Varchi, Sperone Speroni, Lollio, Gozzi, Martinelli, Algaretti. Vol. I. Jen. 1785. 8.

S. 85. VARNHAGEN (J. A. T. L.) §§. Versuch einer Beantwortung der Frage: Ist der Vorwurf, dass das übermässige Kartoffelpflanzen den Verfall des Ackerbaues

baues und den Ruin der Mühlen nach sich ziehet, gegründet? *in den Hess. Beyträgen* 1 B. 3 St.

de la VEAUX (J.. C..) seit dem Ende Jahrs 1785 *Professor bey der militarischen Universität zu Stuttgard* (vorher königl. Professor zu Berlin). §§. Musarion, ou la Philosophie des Graces, poëme en trois chants de M Wieland; traduit de l'Allemand. à Basle, 1780. gr. 8. Traits de tachés de l'histoire. Berlin, 1784. . Les Nuits champetres à Berlin, 1783. 12. Nouvelle Edition, avec figures en tailledouce. à Berlin, 1784. 12. Cours théorique & pratique de langue & de littérature Françoise. Ouvrage entrepris par ordre du Roi. à Berlin, 1784. 1785. *2 Jahrgänge oder* 8 *Stücke* in gr. 8. *Eusebe . . . 1785. 8.

S. 86. von VEGESACK (Friedrich) starb am 10 Nov. 1778. Er war geb. 1725.

VEITH (F. v. P. A.) §§. Bibliotheca Augustana, complectens notitias varias de vita & scriptis eruditorum, quos Augusta Vindelica orbi literato vel dedit vel aluit (Alphabetum I). Aug. Vind. 1785. — Alphab. II. ib. 1786. 8.

VEITH (Lorenz) *D. der Theol. derselben öffentlicher ordentlicher Lehrer am kathol. Lyceum zu Augsburg: geb* . . §§. Diss. de Primatu & Infallibilitate romani Pontificis. August. Vindel. 1781. 8 mai. *Edmundi Richerii* Systema de ecclesiastica & politica potestate singulari Dissertatione confutatum, edidit Laurentius Veith. ib 1783. 8 mai. De gemina Delectatione caelesti & terrena relative Victrice. ib. 1785 8 mai.

VELLNAGEL (C. F.) *privatisiret zu Stuttgard* seit 1785.

S. 87. von VELTHEIM (*Karl Christian*) *königl. Preussischer Oberbergrath zu Rothenburg im Magdeburgischen* (*im*

Saalkreise): *geb. zu Harpke auf seinem Gute im Magdeburgischen nahe bey Helmstädt.* §§. Etwas vom Schiesspulver bey Tyrus und vom Feuersetzen der Alten; *im Götting. Magazin der Wissenschaften 3 Jahrg. 5 St.*

VELTHUSEN (J. K.) auch seit 1778 *Pastor primar. und Generalsuperintendent* (zuerst Prediger zu Hameln seit 1767, dann Hofkaplan in London, hernach Hofprediger bey der teutschen Hofkapelle zu St. James). §§. Der sanfte Tod, als eine Würkung des Glaubens. Lond. 1772. 8. Zwey Predigten über die göttliche Eingebung der heil. Schrift und über die Grundlehre derselben; mit kritischen Anmerkungen. Hannover, 1772. 8. Die Kraft der christlichen Religion in Krankheiten. Lond. 1773. 8. Drey Predigten für Eltern, Kinder und Jünglinge; nebst Anweisung, die Theologie zu studiren. Helmst. 1778. 8. *Expositio hymni Jes. XXVI. ib. eod.* 4. Versuch eines biblischen Handbuchs, zunächst zum Leitfaden akademischer Uebungen im Katechisiren und Predigen bestimmt, zugleich aber auch für Eltern zum häuslichen Gebrauche beym Unterricht ihrer Kinder eingerichtet. ebendas. 1778. 12. Zugabe zum Versuch. Ein biblisches Handbuch, die Sittenlehre enthaltend. 1781. *Antiquissima scriptorum a sacris christianis alienorum testimonia, historiae Evangelicae veritatem confirmantia. ibid.* 1779. 4. *Expositio capitis Hoseae undecimi, maxime ad defendendam allegationem commatis primi Matth. II, 15 obviam. ibidem, eod.* 4. *Panegyricus de immortalibus Guelphorum in Juliam Carolinam promeritis. ib. eod.* 4. Gedächtnisspredigt auf den sel. Uebergang unsers unvergesslichen Herzogs Karl. ebendas. 1780. 8. Aufmunterungen und Warnungen für akademische Jünglinge. Eine Homilie. eb. 1780. 8. Eine Predigt für Arme, nebst Regeln und Anweisungen für Konfirmanten. Lemgo, 1780. 8. *Historia resurrectionis Christi ex diversis commentariis probabiliter contexta, & insertis subinde animadversionibus*

sionibus illustrata atque confirmata. Libelli tres. P. I & II. Helmst. 1780 4. *P. III.* 1781. *Animadversiones ad Dan. II, 27-45 in primis de principum romanorum connubiis ad firmandam tyrannidem inventis. ibid.* 1783. 4. *Doctrina christiana primis tantum lineis adumbrata in usus auditorum. ib. eod.* 8. Grundriss zu Vorlesungen über die christliche Sittenlehre. eb. 1783. 8. *Confessio Augustana: ad usus disputationum academicarum ex edit. Walch. recudi curavit, & Theses concertationibus ventilandus adiecit J. C. V. ib. eod.* 8. *De infinitate satisfactionis vicariae Christi caute recteque aestimanda. ibid.* 1784 8. — Dodds Predigten u. s. w. Mit Anmerkungen. 3ter Th. 1774 (*übersetzt von Hrn. Karl Koch*). — Beytrag zur Aufklärung des Dankliedes Hiskiä Jes. 38, 9-20; in den Cramer. Beytr. Th. 1 u. 2. Ebendas. im 3ten Th. 1778: Anmerkungen über die Anwendung der physikalischen Wiedergeburt auf das moralische Regiment Gottes. In dem Hannöverschen Magazin: 1763. St. 56. Von der Schwere. 1764. S. 93. Vom Umgange der Kinder unter sich. 1766. St. 8 u. 9. Antwort eines Hofmeisters auf einige Briefe seines Freundes, die Beschäftigungen der Kinder in und ausser den Lehrstunden betreffend St. 25 u. 26. Vom Ursprunge des menschlichen Geschlechts und der übrigen Welt. 1767. St. 100. Ob die Freundschaft in der Uebereinstimmung der Gemüther bestehe? 1771. S. 62. Fragment von dem vormaligen Zustande des Königreichs Cuba; aus dem Italienischen. In den Unterhaltungen, Hamburg: seit 1766. 8. B. 1. S. 11 u. 99. Erweis, dass die christliche Religion ein Werk Gottes sey, aus Jes. 53. B. 2. S. 91. Von Aufbewahrung der biblischen Prophezeiungen im Archive. S. 469. Schäferlied; aus dem Schwedischen. B. 3. S. 467. Von den redenden Gesichtszügen. B. 4. S. 659. Von der historischen Gewissheit der mosaischen Schriften. B. 6. S. 271. Vom Glauben Hiobs und seiner Freunde. B. 7. S. 359. Von den Vorzügen der Gelehrten im zukünftigen Leben. S. 416. Fragment aus einer griechischen

chischen Handschrift von der Stadt Tychopolis. B. 8. S. 504 u. 505. Auf die Geburt des Erlösers, und Lobgesang der Engel. Im Predigerjournale: 1783. Ueber die Homilie. 1784 Charakteristik eines evangelischen Predigers; an Hrn. Superint. (jetzt kaiserl. Konsistorialr.) Fock in Wien. B. 15. S. 279. Hülfsmittel zur Erleichterung des Memorirens für angehende Prediger in Absicht auf den Ausdruck, in Predigten. — Auch Recensionen in den Helmstädtischen lateinischen Commentarien und Annalen. *An den* Sammlungen aus der neuesten Britt. Litteratur *hat er nicht den mindesten Antheil.* — *Das Progr.* populi Jud. &c. *kam* 1782 *heraus.* —

S. 89. VELTHUSEN (J. P.) *Kriegs- oder Staabssekretar* seit 1780 (nicht Staatssekretar, wie durch einen Druckfehler gesetzt worden ist); vorher Kammerkonsulent: *geb.* 1743. §§. Das Hannöverische Magazin gab er nach Hrn. Prof. Klügels Abzug seit 1767 verschiedene Jahre heraus.

VER POORTENN (W. P.) §§. *Der eigentliche Titel der Dissert. Zeile* 13 *heißt:* Vindicatio expiationis nostrae per Christum adsertae. — *Vorher Z.* 11 *l.* impetrata.

S. 90. von VERSCHUER (G.) *gewesener Hessencasselischer Oberster, privatisiret jetzt zu Rodenberg im Schaumburgischen* —

S. 91. VEZIN (. . .) §§. * Rede eines Staatsbürgers. 1781. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

VICAT (Philipp Rudolph) starb 1783. Er war zu *Petterlingen*, nicht *Winterthur.* §§. Histoire des plantes veneneuses de la Suisse, contenant leur description, leurs mauvais effets & leur antidotes, redige surtout d'après l'histoire des plantes Helvetiques de M. de Haller. à Yverdon, 1776. 8. Observations & Dissertations de Medicine pratique, publiées

publiées en forme de lettre par Mr. *Tissot*, & traduits avec l'approbation de l'Auteur. 1780. 12. Histoire de Gas, ou de differentes especes de l'air, connus sous le nom d'air fixe par M. *Spielmann*, & traduit par *Vicat*. à Basle, 1781. 8.

S. 92. VIETOR (Philipp Otto) starb 1775.

VILLAUME (. . .) §§. Von dem Ursprung und den Absichten des Uebels. 1 Band. Leipz. 1784. 2 B. eb. 1785. 8.

Freyherr von VISCHBACH (Karl Hektor) *zu* . . . *geb*. . . §§. Staatsbürger. Wochenschrift. 1ster Theil 1stes Stück. Abhandlung vom Kleebau. Heft I. München, 1785. 8.

VISCHER (G. F.) auch *Hofrath und Oberbibliothekar* seit 1786.

VOCH (L.) §§. Abhandlung vom Wasserbau. Augsb. 1776. 8. — *Der* Unterricht in Aufreissung der 5 Säulenordnungen u. s. w. *ist verbessert, teutsch und böhmisch* herausgegeben, von *S. Truska*. Prag, 1783. 8.

S. 94. VöLKER (J. E.) Er ist nicht mehr in Jena. Derjenige VöLKER, der noch dort und Hofadvokat, wie auch Konsistorialsekretar ist, heist mit dem Vornamen Georg Christoph Wilhelm. Jener Joh. Elias ist aus der hintern Grafschaft Sponheim gebürtig. Sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 95. VOGEL (Adolph Friedrich) starb am 22 Jan. 1785. War geb. 1749.

VOGEL (D.) §§. *Polska Ksiazka do czytania* — Polnisches Lesebuch, das ist, Sammlung von philologischen Lehren und Vergnügungen für die Anfänger der Polnischen Sprache. Bresl. 1785. 8.

S. 96. *VOGEL* (Erhard Friedrich) *Pfarrer zu Rehan bey Hof: geb. zu Bayreuth am* 17 *Nov.* 1750. §§. *Raffinerien für raffinirende Theologen 1ster B. Berlin, Frankfurt und Leipzig, 1785. 8.

VOGEL (J. G.) §§. Der Clementinentag bey Muskau, Görlitz, 1784.

S. 97. VOGEL (J. H.) ist *Kanonikus zu Hamburg*, wo er sich auch vermuthlich aufhält.

VOGEL (S. G.) auch *M. der Phil. und* seit 1780 *herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Hof- und Garnisonmedikus, auch Stadt- und Landphysikus zu Ratzeburg.* §§. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe seines Handbuchs der praktischen Arzneywissenschaft. Stendal, 1785. 2 Bände in gr. 8.

VOGEL (*Paul Joachim Sigmund*) *Konrektor an der Sebalder Schule* seit 1784: *geb. zu Nürnberg.* §§. Die 2te Sammlung seiner *Briefe die Freymaurer und Tempelherrn betreffend* kam heraus 1784, und die 3te 1785. — *Recensionen.*

VOGLER (Georg) *Prämonstratenser in dem Reichsstifte Schussenried: geb. zu Konstanz am* 24 *Febr.* 1754. §§. Systema Studii ecclesiastici quod in Canonia Sorethana suis Auditoribus explicavit. Ulmae, 1783. 8 mai. *Die Feyer des sechsten Jahrhunderts seit der Stiftung des unmittelbaren Reichs-Gotteshauses Schussenried, eine Predigt. eb.* 1783. 8 (zwo Auflagen). *Ermahnungsrede an die Eltern bey Publicirung einiger kaiserl. königl. Verordnungen. Kempten,* 1784. 8. *Kurze Betrachtungen über Jesus am Oelberg. ebend.* 1785. 8. *Zwo Reden auf die beyden Heiligen Ulrich und Norbert. eb.* 1785. 8.

S. 98. VOGLER (G. J.) — *geb. zu Würzburg* . . .

VOGLER (J. P.) §§. Brief an einen Layen über die Verrenkung des Schenkelbeins bey einem Kind. Ein Beytrag zur Chronique scandaleuse der medicinischen Praxis. (*Wetzlar*), 1785. 8 (*ist gegen den ordentlichen Medikus des kais. Reichskammergerichts zu Wetzlar, Held, gerichtet*). — Verschiedene Abhandlungen *in des Bergraths Crell chemischen Annalen von* 1784 *und* 1785.

VOGT (J. C.) §§. Kurzer Abriss der christlichen Religionswahrheiten, sowohl der Glaubenslehre als der Sittenlehre. Bremen, 1781. 8. *Kurze Erklärung des kleinen Catechismi Lutheri (*Bremen*), 1782. 8. *Kurze Erdbeschreibung, oder Erklärung der vornehmsten allgemeinen Landcharten zum Gebrauch teutscher Schulen. eb. 1783. 8. Verschiedene Leichenreden. eb. fol. War Mitarbeiter an dem neuen Bremer Domsgesangbuche.

VOGT (Nikolaus) *ordentlicher Professor der Universalhistorie auf der Universität zu Mainz: geb.* . . §§. *System der allgemeinen Weltgeschichte. Mainz, 1785. 4.

S. 99. VOIGT a St. GERMANO (A.) — *auch D. der Phil.* — bekam im J. 1784 seinen Abschied mit einer Pension. §§. *Schau- und Denkmünzen unter Maria Theresia geprägt — Teutsch und Französisch. (*Die teutsche Uebersetzung ist von Voigt*). Wien, 1782. 83. fol. Zwo Abtheilungen.

VOIGT (G. C.) §§. Etwas über die Hexenprocesse in Teutschland; *in der Berlin. Monatsschrift* 1784. April. S. 297 u. ff. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

S. 101. VOIGT (J. K. W.) *herzogl. Sächs. Weimarischer Bergsekretar zu Weimar.* §§. Drey Briefe über die Gebirgslehre für Anfänger und Unkundige. Weimar, 1785. 8. 2ter Theil seiner mineralogischen Reisen

Reisen durch das Herzogthum Weimar und Eisenach. Weimar, 1785. 8.

VOIGT (K. C.) §§. Etwas wider die neuen Reformatoren, besonders den Schulmeister zu Gibeon. Dessau, 1783. 8.

VOIT (Johann Peter) *Professor und Diakonus zu Schweinfurt: geb. daselbst . . .* §§. Neues ABC-Buchstabir-und Lesebüchlein. Zweyte verbesserte Auflage. Schweinfurt, 1785. 8. Unterhaltungen für junge Leute aus der Naturgeschichte, dem gemeinen Leben und der Kunst. Nürnb. 1786 (eigentl. 1785). 8.

VOLBORTH (J. K.) seit 1785 *ausserordentlicher Professor der Theol.* — §§. Commentatio theologico-exegetica de sacrificio sacreo Hebraeorum, cum similibus aliarum gentium ritibus comparato. Gott. 1780. 4. D. Gotth. Traug. Zachariae *paraphrastische Erklärung der beyden Briefe an die Korinther. 1 Theil; aufs neue herausgegeben und mit theologisch-philologischen Anmerkungen versehen. eb.* 1784. 2 *Th. eb.* 1785. 8. Or. Vindiciae orthodoxiae a saeculi nostri criminationibus. ib. 1785. 4. G. T. Zachariae *biblische Theologie.* 1 *Th. 3te vermehrte Auflage.* Göttingen und Leipz. 1786. 8.

S. 102. VOLCKMANN (J. J.) *Sein Gut heisst Schortau: geb. am 17 März 1732.* §§. *G. H. Zinkens* allgemeines ökonomisches Lexikon; 5te vermehrte Ausgabe. Leipzig, 1780. 8. Neueste Reisen durch Spanien, vorzüglich in Absicht der Künste, Handlung, Oekonomie und Manufakturen. 2 Theile. Leipz. 1785. gr. 8.

S. 104. VOLKART (Georg Ludwig) starb 1784.

S. 106. VOLKMAR (F. N.) ist nicht mehr in Berlin; soll auch nicht bey der Gesetzkommission gewesen seyn.

S. 107. *VOLLBEDING* (. . .) . . . *geb.* . . §§. * Griechisch-teutsches Handwörterbuch, zum Schulgebrauch. Leipz. 1784. gr. 8.

VOLLIMHAUSS (D. A.) §§. Geometrisch-arithmetisches Lehrbuch für Liebhaber und Anfänger, in praktischen Ausrechnungen dargestellt und durch Figuren erläutert. Hannover, 1783. 8.

S. 108. VOLQUARTS (Georg) starb 1784. Er war zu *Lunden* im *Schleswig-Holsteinischen*, nicht zu *Lund* in *Schweden*, wie im topographischen Register S. 364 angegeben wird.

S. 109. VOSS (J. H.) §§. Gedichte (*Originalausgabe*). 1ter Band. Hamb. 1785 8. — *Von der Uebersetzung* Tausend und eine Nacht *erschien der* 6*te B.* 1785. Aufsatz über den Ocean der Alten; *im Götting. Magaz. der Wissensch. und Litterat.* 1sten Jahrgangs 2tes Stück S. 297-309. — Auch für die Jahre 1784, 1785 und 1786 hat er mit Göckingk den Musenalmanach zu Hamburg herausgegeben.

S. 110. VOTHMANN (J. G.) *Gärtner* —

VULPIUS (C. A.) seit Ostern 1784 *Kandidat der Rechte zu Weimar.* §§. * Historia des Bombardements des weltbekannten und schrecklich gefürchteten Raubnestes Algier, wie solches unterm Kommando des tapfern Seehelden Don Barcelo im Jahr 1784 ausgeführt wurde. Poetisch und in Gesprächen beschrieben von Anshelmo Marcello Thuring. (Berlin, 1784.) — * Mein Himmel und meine Hölle. 2 Gedichte. Berlin, 1785. . Der Nebel im Brautbette. Erzählung. (*Im* 5*ten Bande der Mylius'schen Sammlung kleiner Romane und Schwänke*). Abentheuer des Prinzen Kalloandro. 1 und 2 Th. Berlin, 1785. 8. Betrug über Betrug. Lustsp. in 1 Aufz. ebend. 1785. 8. (*Steht auch im* 1*ten Stück des Olla Potrida vom Jahr* 1785). * Gabrino; eine Rittergeschichte.

schichte. 2 Bändchen. ebend. 1786. 8. *Don Petro; ein Roman. ebend. 1785. 8. Betrug über Betrug, oder die schnelle Bekehrung; ein Lustspiel in einem Aufzuge. ebend. 1785. 8. *Eduard Rosenthal; eine abentheuerliche Geschichte 2ter Theil. Leipz. 1785 8. — *Recensionen in der* Erfurtischen gel. Zeitung.

S. 111. von VULTE (F.) im gel. Europa Th. 21. S. 1423 wird wahrscheinlich gemuthmasst, dass *Kahrel* der Verfasser seines ihm beygelegten Buches sey.

W.

S. 111. WACHS (Johann Friedrich) starb . . . §§. Progr. III de scholarum Colbergensium origine, cum historia Lycei Colbergensis. Colb. 1748. fol. *Colbergische Sulzengeschichte. Colberg*, 1758. .

S. 112. WACHSMUTH (J N) *Advokat zu Rudelstadt.* §§. Schilderung des Unglücks, so die Caffeebohnen in Teutschland angerichtet, und die Mittel dagegen. Rudelstadt, 1781. 8.

WäCHTER (F. C.) fällt künftig weg, weil die ihm beygelegte *Commentatio &c.* nicht ihm, sondern *Karl Eberhard Waechtern* zum Verfasser hat, der damahls Eleve der Militarakademie zu Stuttgard gewesen ist. — Vergl. *Weidlich* Th. 4. II. S. 239.

WäCHTER (J. L.) *Prediger* (nicht Pastor) *an der Michaelshauptkirche in Hamburg* seit 1776 (vorher an der Marienkirche in Ueltzen): *geb. zu Gross-Lesowitz, einem Kirchdorfe im Marienburgischen Werder in Westpreussen am 24 April* 1732. §§. Wahlpredigt in der St. Catharinenkirche in Hamburg. Hamb. 1773. 8. Zwo Predigten vor und bey seiner Amtsveränderung in der Hauptkirche zu St. Michaelis in Hamburg gehalten. Hamb. 1776. 4. Abschiedspredigt zu Ueltzen. eb. 1776. 4. Mittel

tel der Rettung für die, welche die Vergreifung an Jesu drückt. Rede bey der Taufe dreyer Proselyten aus dem Judenthum. ebend. 1777. 4. Gedenksprüche. . . — S. *Thiess* h. G. 2 B. u. g. H. Auch *Goldbeck* Th. 2. S. 186.

S. 113. WAGENSEIL (C. J.) §§. Vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze. 2 Bändchen. Kempten, 1785. 8. Gemeinnützige Wochenblatt. Augsb. 1785. 8.

S. 115. WAGNER (A.) jetzt *geheimer Finanzrath* —

S. 116. WAGNER (D. E.) §§. *Von seiner* Geschichte des Europäischen Nordens *erschien* der 5te und letzte Band, oder unter dem Titel: *Guthrie's* allg. Weltgesch. 16ten Bandes 5te Abtheilung, 1783.

WAGNER (*Franz Blasius*) —

S. 118. *WAGNER* (Johann Augustin) *Konrektor am Gymnasium zu Merseburg: geb. zu Löhmen bey Pirna am . . .* 1734. §§. *Dio Cassius* Römische Geschichte. Aus dem Griechischen übersetzt. 1ster und 2ter Band. Frankf. am M. 1784. 8.

WAGNER (J. E.) §§. Einfälle zur Beförderung des Christenthums, der bürgerlichen Rechtschaffenheit und des häuslichen Wohlstandes. 2 Bändchen. 1784-1785. 8. *Fortgesetzt unter folgendem Titel:* Beobachtungen zur Beförderung des Christenthums, der bürgerlichen Rechtschaffenheit und des häuslichen Wohlstandes. 1785. 8.

S. 119. WAGNER (J. P.) seit 1780 *Pfarrer und Definitor des geistlichen Ministeriums zu Strinztrinitatis im Nassau-Idsteinischen* (er war zugleich auch Rektor. Vorher 1764 Konrektor, 1772 Prorektor, 1774 Rektor, und 1777 Professor): *geb. 1729 zu Grevenwisbach im Usingischen.* §§. Meditatio de individuo scholae & ecclesiae contubernio. Idstein. 1765. 4. *Gedanken von der Vorbereitung in den Gymnasien zu einem brauchbaren Mann in ge-*

sittesten Ständen. *Wisbaden*, 1772. 4. *Die nöthige Harmonie oder Mittel mit den Endzwecken der Schulen.* ebend. 1774. 4. — Der *Schediasmata &c.* sind 10, nicht 6. Sie kamen zu *Wisbaden*, nicht *Idstein*, 1775-1780 heraus.

WAGNITZ (H. B.) seit 1785 *Diakonus an gedachter Kirche.* §§. Homiletische Abhandlungen und Kritiken. 2te Sammlung. Halle, 1785 8. Ueber die moralische Verbesserung der Zuchthausgefangenen, insonderheit durch den für sie bestimmten Prediger. 1stes Stück. ebend. 1785. 8.

S. 120. WAHL (*Samuel Friedrich* G.) seit 1784 *Professor und Rektor des Gymnasiums zu Bückeburg: geb. zu . . . im Erfurtischen im Febr.* 176[illegible]. §§. Allgemeine Geschichte der morgenländischen Sprachen und Litteratur, worinnen von Sprache und Litteratur der Armenier, der Egypter und Kopten, der Araber, der Phönicier und Ebräer, der Aethiopier, Syrer, Samaritaner und Chaldäer, auch der Sineser, der ostindischen Völker, vorzüglich aber der Perser, systematisch und ausführlich gehandelt wird. Nebst einem Anhang zur morgenländischen Schriftgeschichte mit elf Tafeln in Kupfer gestochner Alphabete. Leipz. 1784. gr. 8.

Baron von WAL (G. . .) *Ritter des teutschen Ordens zu Lüttich: geb.* . . §§. *Essai sur l'histoire de l'Ordre Teutonique, par un Chevalier de l'Ordre. à Paris & à Rheims, 1784. 3 Voll. in gr. 12.

S. 122. WALCH (B. G.) *geb.* 1746. §§. Das Schwäbische Lehenrecht nach der bisher unbekannten Meiningischen auf Pergament geschriebenen Handschrift gedruckt und mit der zweyten Meiningischen Handschrift, dem Cod. Caesar. und andern Ausgaben und Handschriften verglichen und mit Anmerkungen begleitet; in *Meusels* hist. litter. Magazin Th. 1-3. 1785-1786. (*Noch nicht geendigt*). Auszug eines Tagebuchs von den Feldzügen des Herzogs Bernhard von Weimar von der Schlacht

bey

bey Lützenau bis an seinen Tod; *ebend.* Th. 2. 1785 (*auch noch nicht geendigt*). Von *Paris, ein Gemählde von Mercier*, ist 1784 der 7 und 8te Theil erschienen. — Z. 4 *lese man*: Negendank *statt*: Neyendank.

WALCH (E. J.) *Katechet des Schulmeisterseminariums*: *geb.* 1751. §§. Neues Meiningisches A B C-Buch. . . 1777. 8. Erinnerungen, dieses A B C-Buch betreffend, für Lehrer. . . 1777. 8. Vorreden zum Kinderfreund des Hrn. von Rochow, zum Gebrauch der Meiningischen Schulen. . . 1780 und 1784. 8. Predigt bey Gelegenheit der Einäscherung der Stadt Gera: Warum läst Gott Städte verderben und untergehen? Mein. 1780. 8. Predigten am Wiedergenesungsfeste des Herzogs Georg. ebend. 1783. 8.

WALCH (Georg Friedrich) *der Theol. Beflissener zu Göttingen*: *geb. daselbst* 176. . §§. Calendarium Palaestinae oeconomicum. Praefatus est J. D. Michaelis. Goett. 1785. 4 mai.

WALCH (K. F.) §§. D. de successione collateralium tertii gradus, ex iure Romano & Saxonico. Jenae, 1783 4. D. de revocatione confessionis capite damnati in die eius supplicio destinato. ibid. eod. 4. Progr. IVtum de genuino fonte distinctionis inter foetum animatum & inanimatum. ibid. eod. 4. Progr. de ritibus iudiciorum criminalium in constitut. Carolina art. 100 abrogatis. ibid. 1784. 4. Opuscula, quibus plura iuris Romani ac Germanici capita explicantur. T. I. Halae, 1785. 4 mai. Progr. de constitutionis criminalis Carolinae editione authentica. Jen. 1785. 4. Progr. de privilegio dotis Judaeae. ibid. eod. 4.

S. 125. WALCHER (J.) nicht *Hofrath*, sondern *Rath* —

WALD (S. G.) *Baccal. der Theol. und Frühprediger an der Universitätskirche zu Leipzig* seit 1785 §§. Versuch

such einer Einleitung in die Geschichte der Kenntnisse, Wissenschaften und schönen Künste, zu akademischen Vorlesungen. Halle, 1784. gr. 8. Ueber die arabische Uebersetzung des Daniel in den Polyglotten; *im 14ten Th. des* Repert. für bibl. und morgenl. Litt. 1784. *Progr. Spicilegium variarum lectionum Codd. IV. vet. Test. hebr. Vratislaviensium. Lips.* 1784. 4. M. Antonii Flaminii *in librum Psalmorum brevis explanatio & in eorum aliquot paraphrases luculentissimae; ad editionem Aldinam recudi curavit & praefatus est. Halae,* 1785. 8 *mai.* Verbesserungen und Zusätze zu seiner Einleitung in die Geschichte der Kenntnisse u. s. w. ebend. 1786. 8.

S. 126. WALDAU (G. E.) §§. Erbauungen aus der Geschichte der Erweckung des Lazarus zu Bethanien. Halle, 1784. 8. Joachimi Camerarii *de vita Hieronymi Paumgaertneri, Reip. Norimb. Triumviri ecclesiarumque Ephori primi, narratio; edidit notisque illustravit. Norimb.* 1785. 4. Fünffache Morgen- und Abendgebete auf alle Tage der Wochen, nebst einigen Andachten für Kranke und Sterbende. Nürnb. 1785. 8. Naturbetrachtungen zur Verbesserung christlicher Religionsgesinnungen, in Predigten auf alle Fest- und Sonntage herausgegeben. ebend. 1785. 8. Vermischte Beyträge zur Geschichte Nürnbergs. 1stes Stück. ebend. 1786. 8. — Aufsätze in *Meusels* hist. litter. Magazin.

S. 128. *WALDER* (K. W.) . . . *geb.* . . §§. Frühlingsblumen. Leipz. 1785 (eigentl. 1784). 8.

WALDIN (J. G.) §§. Progr. de distinctione iustitiae distributivae & communicativae, quae a nonnullis ut proportio geometrica ab arithmetica distinguitur. Marb. 1783. 4. Progr. de calculo, qui quantitatem mixturae, quam Archimedes detexit in corona Hieronis, ostendit. ibid. 1784. 4. *Die Grundsätze der natürlichen Theologie bewiesen,*

und

und aus dem Weltgebäude *erläutert, nebst ihren neuesten und wichtigsten Streitigkeiten. ebend.* 1786. 8.

WALDMANN (Philipp) *D und ordentlicher Professor der Rechte, wie auch kurmainzischer Hofgerichtsrath zu Mainz: geb. zu Bürrstadt an der Bergstrasse kurf. Mainz. Oberamts Starkenburg am 2 März* 1753. §§. D. inaug. (*Praes. Schloer*) de iure regrediendi collateralium in emphyteusin divisam. Mogunt. 1781. 4. *Biographische Nachrichten von den Rechtslehrern auf der hohen Schule zu Mainz im achtzehenten Jahrhunderte. Mainz*, 1784. 8. — Vergl. diese Nachrichten S. 75 u. ff.

WALL (A.) heisst mit seinem wahren Namen HEYNE. Vergl oben S. 280. §§. Aemilie; ein komischer Roman, nach *Heinrich Fielding.* Leipzig, 178.. Der Herr im Hause; ein Lustspiel. . . 1783. 8. — *Von den* Bagatellen *ist das 2te Bändchen* 1783 *herausgekommen.*

von WALLERSTEIN (A. H. W.) . . . *geb.* . ; §§. * *Addison* von der Wahrheit der christlichen Religion. Aus dem Engl. Mit einer Vorrede vom Hrn. Abt Jerusalem. . . 1782. 8. *Die Bekehrung des Kaisers Constantins des Grossen, nach ihren Ursachen und Würkungen, nebst einer Abschilderung des Charakters dieses Fürsten. Aus dem Engl. des Hrn. *Edward Gibbons* Esq. übersetzt. Altona, 1784. 8.

S. 129. WALTER (E. J. K.) S. *gel. Mecklenburg. — Zeile* 2 *lese man:* Bäbelin *statt* Bübelin.

S. 130. WALTER (J. G.) §§. Von den Krankheiten des Bauchfells und dem Schlagfluss. (Teutsch und Latein, in gebrochenen Kolumnen). Berlin, 1785. 4. — *Von dem* Myologischen Handbuch *erschien die 2te verbesserte Auflage* ebend. 1784. 8.

S. 131. von WALTHER (Anton Balthasar) starb am 28 Jul. 1785.

S. 132. *WALTHER* (Friedrich Ludwig) *Hofmeister der jungen Herren von Pöllnitz zu Heinersgrün bey Hof: geb.* . . §§. *Neueste Erdkunde, welche Asien, Afrika, Europa, Amerika, die Südländer oder den fünften Welttheil und die Polarländer, nebst einem Anhange von der natürlichen und wissenschaftlichen Erdkunde aus den neuesten und zuverlässigsten Reisebeschreibungen, historischen Zeit und andern Schriften enthält; nebst einer neuen Weltkarte, worauf Cooks und andrer Reisen befindlich. Nürnb. und Altdorf, 1785. 8. Anweisung für Schulen zur Dichtkunst. Hof, 1785. 8. Von Menschenfressenden Völkern und Menschenopfern. ebend. 1785. Natürliche und wissenschaftliche Erdkunde. ebend. 1786 (eigentlich 1785). 8. — Kurze Geschichte der Schiffarth; *in der Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack. B. 3. St. 2.*

S. 133. WALTHER (J. K.) *auch herzogl.* Würtembergischer *und fürstlicher Hof- und Regierungsrath: geb. zu Erligheim im* Würtembergischen. §§. *Seine Diss. hat folgenden Titel:* de coniungendo cum studio iuris s. theologiae studiae. Tub. 1763.

WALTHER (Konr. Sal.) §§. Versuch einer vollständigen Militärbibliothek. Dresden, 1784. gr. 8.

S. 134. WALTHER (L. A.) §§. Neue und vermehrte Geschlechtstafel der Schwarzburgischen Regenten aus dem Hause Kevernburg. Rudolst. 1785. Queerfol.

S. 135. WALZ (G) jetzt *Russisch kaiserlicher Sekretar zu St. Petersburg: geb. zu Dresden* 174. .

S. 136. WANGERMANN (Friedrich Wilhelm) starb 1785.

WARNEKROS (H. E.) *Rektor der Schule zu Greifswalde* seit 1783 §§. *Die* Commentatio de Palaestinae fertilitate *steht auch verbessert und erweitert im* Repert. für bibl. und morgenl. Litt. Th. 14. 1784.

S. 137. von WARNERY (*Karl Emanuel*) *Husarenobrister und Chef eines Husarenregiments bis* 1758 (vorher seit 1733 in Sardinischen und Russischen Diensten): *geb. zu Morsen oder Morges im Pais de Vaud in der Schweitz.* §§. Commentaires sur les Commentaires du Comte de *Turpin* sur Montecuculi. Tom. II. . . .

S. 138. WARTHA (J. P.) §§. *Die angeführten Schriften sind lateinisch geschrieben und haben folgende Titel:* Grammatica linguae graecae. Styrae, 1755. . Grammatica hebraei chaldaeique sermonis, cum compendioso lexico hebraeo-chald. ibid. 1756.

WASSDA (N.) ist würklich ein erdichteter Name; die ihm beygelegte Schrift gehört *W. C. Stemler*, dessen oben gedacht ist.

S. 139. von WASSERBERG (F. X.) §§. *Johann Jakob Plenks* Anfangsgründe der gerichtlichen Arzneywissenschaft und Wundarzneykunst; aus dem Lateinischen. Wien, 1782. 8.

S. 140. WATERMEYER (A. A.) *ist Garnisonprediger. Konsistorialrath ist er* seit 1778. §§. Historischer Kalender. . . 1778. . Ein Seelied, zur Erbauung gewidmet, dem neugeworbenen, über See gehenden 15ten königl. kurhannöverschen Regiment. Hamb. 1781. . Eine Fibel. Stade, 1784 8. Eine biblische Vorlesung an Pratje's Jubeltage. eb. 1784. 4. Einsegnungsrede bey der Verbindung eines adlichen Paars. ebend. 1784. 8. Ermahnuungsrede an seine jungen Freunde bey ihrer Confirmation. eb. 1784. 8. Eine biblische Vorlesung vor der Garnison aus Minorka. eb. 1784. 4. — *Von der* christlichen Glaubens- und Tugendlehre *erschien* 1779 *die zweyte Auflage.* — Der helle Abend am 8 Okt. dieses Jahrs; in den *Hamburgischen Comtoirnachrichten* 1782. — *Aufsätze in dem* Hannöverschen Magazin.

§. 141. WASSON (M F.) §§. Die *Dispp. de Fanno Mercurialium virorum custode* und *de Fabricio Romanorum consule* kamen *Regimonti* heraus.

WATTEROTH (*Heinrich Joseph*, nicht Johann) §§. Kosmopolitische Betrachtungen über das Regierungsjahr Joseph des zweyten. Wien, 1782. 8. — *Seine Schrift*: Für Toleranz überhaupt &c. *steht auch in der* vollständigen Sammlung aller Schriften, die durch Veranlassung der allerhöchsten kaiserl. Toleranz- und Reformationsedikte &c. (Wien, 1782). Band 1.

§. 142. WEBEL (C. G. F.) seit 1783 *D. der AG. und Russisch-kaiserlicher Kreisphysikus zu . . . in Liefland.* §§. Diss. inaug. de sputis. Lips. 1783. 4.

WEBER (A. D.) seit dem Jul. 1784 *ausserordentlicher Professor der R. und Syndikus der Universität zu Kiel: geb. zu Rostock* 1753. §§. Commentatio de usuris indebite solutis, earumque tam repetitione, quam in sortem imputatione, ad L. 26 pr. D. de condict. indeb. Schwerin, Bütz. & Wism. 1783. 8. *Systematische Entwickelung der Lehre von der natürlichen Verbindlichkeit und deren gerichtlichen Würkung. 1ste Abtheilung. Mit einer vorläufigen Berichtigung der gewöhnlichen Theorie von der Verbindlichkeit, deren Entstehungsart und verschiedenen Eintheilungen überhaupt. ebend.* 1784 8. — Abhandlungen in den Rostock. gemeinnützigen Aufsätzen. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. und *Koppe* S. 18 u. ff.

WEBER (A. G.) auch *D. der Chirurgie und Privatdocent* seit 1782: *geb. zu Halle* 1761. §§. Commentatio de initiis ac progressibus doctrinae irritabilitatis. Halae, 1782. 4. Ger. *Freyh.* van Swieten *Epidemien und Krankengeschichten, nach der lateinischen Ausgabe des Hrn. Prof.* Max. Stoll; *mit Vorrede, einigen Erläuterungen und Verzeichniss der Krankheiten. 1 Band. Leipz.* 1785. 8. — Zerstreute Aufsätze, Recensionen, und verschiedene

zu

zu Halle herausgekommene Streitschriften medicinischen Inhalts.

S. 143. WEBER (F A.) nicht mehr zu *Bern*, sondern zu *Heilbron*. §§. Eine helminthologische Wahrnehmung; *in Baldingers Magaz. für Aerzte B.* 5. *St.* 5.

S. 144. WEBER (G. E.) *geb. zu Nürnberg am* 19 *Jul.* 1734.

WEBER (G. F. 1.) *D. der Theol.* seit 1785. §§. D. inaug. de angelo viae duce Exod. XXIII, 20. 21. Argent. 1785. 4.

WEBER (G. G.) §§. *Der 2te Theil seiner* Kritischen Geschichte der Augsburg. Confession *erschien* 1784.

S. 145. WEBER (G. H) §§. D. de nonnullorum febrifugorum virtute & speciatim Gei urbani radicis efficacia. Kilonii, 1784. 4.

WEBER (J. A.) auch *gräflich Wiedischer Hofrath, und nicht mehr zu Tübingen*, sondern *zu Wien*. §§. * *Lana* und *Lohmeyer* von der Luftschifkunst, aus dem Lateinischen übersetzt. Tübingen, 1784. 8. * Beschreibung einiger zum Gebrauch der dephlogistisirten Luft bey dem Blaserohr eingerichteten Maschinen, samt einer Anweisung, sich diese Luft in Menge zu verschaffen. eb. 1785. 8. — *Von seiner* kurzen Anweisung für einen Anfänger der Apothekerkunst und Chemie *ist* 1785 *zu Tübingen eine 2te vermehrte Auflage erschienen.*

S. 146. WEBER (J. K.) §§. Rede beym ersten öffentlichen Reformirten Gottesdienst zu Landstuhl gehalten über Koloss. 3, v. 14. Heidelberg, 1785. 8.

WEBER (J.) §§. * Die vier himmelschreyenden Sünden; katechetische Predigten eines Landpredigers. Augsburg, 1782. 8. Positiver Luftelektrophor, samt der Anwendung desselben auf eine

eine Elektrisirmaschine. Mit Kupf. eb. 1782. 8. Sätze aus der theoretischen Philosophie. Dillingen, 1783. 8. Unterricht von den Verwahrungsmitteln gegen die Gewitter, für den Landmann. 1784. 8. (*Nachgedruckt zu Salzburg, 1784. gr. 8*). Untersuchung, was das Schiessen mit Geschützen auf Gewitter würke. Dillingen, 1784. 8. Ueber die gemeine und durch Auflösung aus Körpern entwickelte Luft. Landshut, 1785. 8. Theorie der Elektricität; nebst Helfenzrieders Vorschlag, die Blitzableiter zu verbessern. Salzb. 1785. 8.

S. 147. WEBER (K. M.) §§. Anweisung, wie die sich gegenwärtig zu Apolda äussernde Blatterkrankheit zu behandeln sey. Jena, 1777. 4.

S. 148. *WEBER* (Peter Joseph) *D. der Theol. ordentlicher Professor der praktischen und theoretischen christlichen Moral auf der Universität zu Trier, Accessist am Erzbischöflichen Generalvikariat und Consistorium daselbst, Pfarrer zu Niedererbach im Trierischen, auch Universitätsbibliothekar und Beysitzer der Erzstiftischen Schulenkommission zu Trier.* (vorher Professor der Moral zu Trier, von Ende des Jahrs 1779 bis zu Ende 1782 auf seiner Pfarrey zu Niedererbach, 1783 und 1784 Lehrer der Moral am Gymnasium zu Koblenz): *geb. zu Monthabaur im Trierischen am 21 May* 1750. §§. *Exercitium moralis christianae de Sacramentis generatim baptismo, confirmatione, eucharistia. Aug. Trev. 1778. 4. Diss. inaug. theol. de genuina idea moralis christianae. ib. eod. 4. D. de principiis actionum humanarum earumque imputatione. ibid. 1779. 4. D. de lege altera syllogismi, quem imputatorium vocant, praemissa. ibid. eod. 4. Diss. de missa Paroeciali. ib. eod. 4. D. pastoralis de prudentia, iis praecipue necessaria, qui aetate iuvenili a confessionibus sunt. Confluent. 1783. 4. D. pastor. de catechesi parvulorum. ib. 1784. 4. D. moral. de usu imaginum. Aug. Trev. 1785. 4.

WECKHRLIN (. . .) §§. *Vorrede zum Buch*: Die Eremitage, oder nichts ohne zureichenden Grund; eine spanische Geschichte. Frankfurt, 1782. 8. — *Das* Graue Ungeheur *setzt er noch immer fort.*

S. 149. ***WEDDIGEN*** (P. F.) *Lehrer am Gymnasium zu Bielefeld: geb.* . . §§. Westphälisches Magazin zur Geographie, Historie und Statistik; mit neuen Kupferstichen und Landkarten. 4 Hefte. Minden und Dessau, 1784. 1785. 4.

WEDEKIND (G. J.) auch *Prof. des Staatsrechts: geb. am 6 Jul.* §§. Diss. de bonorum laicorum & curmedicorum origine & indole. Heidelberg. 1769. 4. — D. de Conrado Salico crudelissimam legem Saxonum confirmante. ib 1783. 4. — *Die* D. de iurisdictione eccl. &c *ist zweymal unter den Jahren* 1760 *und* 1776 *angeführt, aber ersteres gilt nur.* — *Die* D. Reflexiones in test. Cleric. *ist vom Respondenten* Gambsjäger.

S. 150. WEDEL (G.) §§. *Von seiner* Predigtsammlung *erschien* der 9te Theil zu Bamberg 1785.

Freyherr von WEDEL-JARLSBERG (*Friedrich Wilhelm*) *geheimer Konferenzrath und Ritter des Danebrogordens* —

S. 151. ***WEGELIN*** (Johann Christoph) *D. der AG. und Hospitalphysikus Lindau: geb. daselbst* . . . §§. D. inaug. (*Praes. Isenflamm*) de physiognomia pathologica. Erlang. 1782. 8. — *Behandlung ertrunkener Personen, um sie wieder zum Leben zu bringen.* *Lindau*, 1784. 8.

WEGENER (K. F.) §§. *Der 9te und letzte Theil seiner* Raritäten *erschien* 1784.

S. 153. ***WEHNERT*** (Johann Christian Martin) *Rektor der grossen Stadtschule zu Parchim im Mecklenburgischen: geb.* . . §§. Progr. von der Erlernung der lateini-

teinischen Sprache auf Schulen 1783. 4. Mannigfaltigkeiten für Kinder; eine Vierteljahrsschrift. 4 Stücke. Schwerin, Wismar und Bützow, 1784. 8.

WEHRS (*Georg Friedrich*) *Advokat und Notarius: geb. zu Göttingen.*

WEICHARD (T. T.) *auch D. der AG. geb.* 1755. §§. Libellus de superstitione hominum vitioris sortis. Lips. 1775. 8. *Ein in polnischer Sprache geschriebener Rath für Mütter, wie die neugebohrnen Kinder für verschiedene Krankheiten und Uebel zu verwahren sind. Warschau*, 1782. 8.

S. 154. WEICKARD (M. A.) seit 1784 *Russisch-kaiserlicher Hofmedikus zu St. Petersburg und* seit 1785 *Kollegienrath, mit dem Range eines Obersten: geb. am* 27 *April.* §§. Seine Biographie, von ihm selbst herausgegeben. Berl. und Stettin, 1784. 8. — *Von des* Philosophischen Arztes 1*stem Stück kam* 1782 *eine* 2*te vermehrte Auflage heraus.*

S. 155. WEIDLICH (C.) §§. *Von den* biographischen Nachrichten *erschien* der 4te Theil, nebst fortgesetzten Nachträgen, Zusätzen und Verbesserungen zu den vorhergehenden drey Theilen, und Nachträgen. 1785.

S. 157. WEIGEL (C. E.) §§. D. sistens hortum Gryphicum. Gryphisw. 1782. 4. *Beyträge zur Geschichte der Luftarten, als ein Nachtrag zu dem historischen kurzen Begriffe elastischer Ausflüsse in Hrn. Lavoisier phys. chemischen Schriften.* 1 *Theil. eb.* 1784. 8. De actione mercurii praesertim in morbis venereis; *in Baldingers Neuen Magazin für Aerzte. B.* 5. *St.* 5. — *Auch Mitarbeiter an den* neuen *Greifswaldischen kritischen Nachrichten.*

S. 159. WEIGEL (J. A. V.) §§. Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden auf jeden Tag des Jahres. 2 Theile. Breslau, 1785. 8. Die wichtigsten

tigsten Wahrheiten der christlichen Glaubens- und Sittenlehre für Katechumenen. eb. 1786 (eigentl. 1785). 8.

WEIHRAUCH (Johann Joseph) *Protokolist beym k. k. Salzamte zu Hall im Innthale: geb. . .* §§. Bemerkungen über die verschiedenen Arten, den Gehalt der Salzsohlen zu schätzen, und über die Mittel, derselben zu finden. Grätz, 1782. 8.

WEILER (J. D. G.) §§. *Von* Josephs und seiner Väter Leben u. s. w. *erschien das 5te Bändchen* 1785.

S. 160. WEINART (B. G. 2.) *kurfürstl. Sächs. immatrikulirter und Oberlausitzischer recipirter Advokat, Gräfl. Hoymscher Gerichtsdirektor und Amtmann* — §§. Lehnrecht des Markgrafthums Oberlausitz, aus Landes- und Provinzialgesetzen, auch andern öffentlichen Urkunden erläutert. Dresden und Leipz. 1785. gr. 8. — *Von der* Hist. Handbibliothek von Obersachsen *erschien der 2te Theil*, Leipzig, 1784.

S. 161. WEINKOPF (*Anton*) *bey der k. k. Akademie der bildenden Künste Rath und adjungirter Sekretar.*

WEINLAND (E. F.) *Senator und Oberforstmeister* seit 1785.

S. 162. WEINLAND (J. C.) *herzogl.* Würtembergischer *Rath und Probst zu Herbrechtingen* seit 1784, *und* seit 1785 *Rath, Generalsuperintendent und Abbt zu Maulbronn.* §§. Letztes Zeugniss vor der Gemeinde zu Tübingen. Tüb. 1784. 8.

S. 163. WEINLIG (C. T.) *geb. zu Dresden* 1740. §§ Oeuvres d'Architecture. 1 Cahier. à Dresde, 1784. 2 Cahier. à Dresde, 1785. Queerfol. — *Von den* Briefen über Rom u. s. w. *erschien* des 3ten Bandes 1ster Heft 1785.

WEIN-

WEINMANN (Johann Georg) starb . .

S. 164. WEIS (F. W.) jetzt *Hofrath und Leibmedikus des Landgrafen von Hessen-Rothenburg.*

WEIS (J. F.) Dieser Artikel fällt weg, indem er unten S. 167 richtiger unter WEISS steht.

WEISE (G. A.) Sein Leben und Schattenriss stehen in den Schattenrissen edler Teutschen Th. 2.

S. 165. WEISE (J.) — *zu Altenburg.*

WEISE (J. A.) §§. *Von den* Materialien für Gottesgelahrheit und Religion *erschien* die 4te Sammlung 1785.

WEISHAUPT (A.) seit 1785 *Sachsen-Gothaischer Legationsrath zu Regensburg: geb. — am* 6 *Febr.* 1748. §§. *Die Schrift*: Ueber Jesuiten, Freymäurer und teutsche Rosenkreutzer, *ist nicht von ihm.* — Vergl. oben Baron von KNIGGE.

S. 166. WEISMANTEL sonst SCHNEIDER genannt (J. N.) §§. *Von seinem* Blumisten *erschien* der 2te Theil 1784.

WEISS (C. S.) seit 1780 *Subdiakonus und Vesperprediger an der St. Nikolaikirche.*

S. 167. WEISS (J. A.) jetzt *auch Rathsherr — geb. — am* 9 *May* 1751. §§. * Wahrheiten für Eleutheropoliten im Elysium, aufgefangen von Philopatriden. Amsterd. (*Basel*), 1783. 8. Derselben erste Fortsetzung. eb. 1784. 8. — *Das angeführte Trauerspiel ist betitelt*: Von Helm, der Freygeist ein Heuchler.

WEISS (J. K.) §§. D. de pactis successoriis ac dotalibus, sive: Nonnulla utriusque negotii capita in iudiciis quotidie occurrentia secundum geminum utriusque iuris civilis Germanici & Romani doctrinam evolvit ac determinat. Halis Suevicis, 1782, *auch* Francof. & Lips. 1783. 4.

WEISS-

WEISSBECK (J. M.) seit 1784 nicht mehr in Erlangen.

WEISSE (C. Fel.) §§. *Von dem* Briefwechsel der Familie des Kinderfreundes *erschien* der 4te Band 1785. — Sein Bildniss vor dem 2ten St. des 1sten Bandes der Hebe (einer periodischen Schrift). Gera, 1785. — *S.* 169 *Z.* 4 *statt*: Er besorgt auch die Bibl. &c. *lese man*: Er besorgt auch die *alte* Bibl. u. s. w.

S. 169. WEISSE (C. Fr.) *Diakonus an der Stadtkirche* seit 1785.

WEISSENBACH (J. *Anton*) auch *Kanonikus zu Zurzach.* §§. Antwort an den Dorfschulmeister. Basel, 1783. 8. *Elogia aliquot funebria Coloniae Munatianae*, 1784. 8 *mai.* Der letzte Verbot des neuen Heidenthums, Horus! oder das Endurtheil, das man dies Jahr übers Evangelium abgesprochen, und zum Handbuch der Freymäurer gemacht hat. Basel, 1784. 8. Kritisches Verzeichniss der besten Schriften, welche in verschiedenen Sprachen zum Beweise und zur Vertheidigung der Religion herausgekommen. ebend. 1784. 8. Wie hat ein Seelsorger mit jenen umzugehen, welche vor Kleinmuth und Kummer fast nimmer zu trösten sind? Eine Konferenzfrage. Augsburg, 1784. 8. *Nova Forma Theologiae biblicae his Temporibus accommodatae. III Tomi. Augustae Vind.* 1785. 8. Erbauliche und angenehme Erzählungen zum Zeitvertreib einer christlichen Haushaltung. München, 1786. 8.

S. 170. WEISSENBORN (J. F.) *D. der R. zu Erfurt* steht in der Allgem. teut. Bibl. (LXV. 237) es ist aber daran zu zweifeln.

S. 171. WEISSER (J. F. C.) auch *herzogl. Würtemberg. Kirchenraths-Expeditionsraths* seit 1785.

S. 172. *von* WEITERSHAUSEN (Philipp Ludwig) *hochfürstl. Brandenburgischer geheimer Rath und Landshauptmann zu Hof, wie auch des erneuerten hochfürstl. Brandenb. rothen Adlerordens Ritter: geb. . .* §§. *Kurze Uebersicht des Zustandes der Stadt und alten Stadt Hof. (1785) 4 auch in 8. — Viele Aufsätze im Hoefer Inttelligenzblatt.

WEITZ *von* MENGE (J. A. F.) . . . *geb.* . . §§. Fragmente zur Toleranzgeschichte; in vier erklärten Kupfertafeln 1785. 8. *Sein Bildniss steht davor.*

WEIZ (F. A.) §§. Neue Lektüre für teutsche Wundärzte aus Dissertationen und Anzeigen neuer Bücher. 1 Band. Leipz. 1785. 8. — *Von dem* anatomisch-chirurgischen Katechismus *erschien* das 4te Bändchen, die Chirurgie enthaltend, 1784, *und* das 5te, gleichfalls Chirurgie enthaltend, 1785.

S. 173. WEIZENBECK (Georg Anton) *Weltpriester zu . . in Bayern: geb. . .* §§. Des Ritters Karl von *Linné* vollständiges teutsches Pflanzensystem nach der 14ten lateinischen Ausgabe zum bequemen Gebrauche der Liebhaber in tabellarische Form gebracht; und mit vielen Zusätzen und Anmerkungen vermehrt. 1ster Th. München, 1785. gr. 8.

S. 174. von WELL (J. J.) §§. Kurzverfassete Gründe zur Pflanzenlehre, als ein zur Naturgeschichte unumgänglich nöthiger Theil. Wien, 1785. 8.

WELS (Johann Adam) starb am 27 März 1785. §§. Hinterlassene Schriften. 1stes Bändchen. Wien, 1786. 8 — Sein Bildniss von Malvieux gestochen, steht davor.

WENCK (F. A. W.) §§. Pr. de concessione insignium in Imperio Romano-Germanico. Lips. 1783. — IV & V. ib. 1785. 4.

S. 175. WENCK (H. B.) jetzt *Direktor und* seit 1778 *würklicher Konsistorialrath.*

S. 176. WENDE (Ephraim) war k. k. Bibliothekar zu Prag, und stürzte sich am 17 März 1781 aus Melancholie ins Wasser.

WENDEBORN (G. F. A.) §§. The Elements of German Grammar, London, 1774. *Der Zustand des Staats, der Religion, der Gelehrsamkeit und der Kunst in Grossbritannien gegen das Ende des achtzehnten Jahrhunderts* 1 *Theil. Berlin,* 1784. *2ter und 3ter Th. eb.* 1785. 8. — Unter die teutschen Schriften, welche er ins Englische übersetzt hat, gehört auch: *Michaelis* Einleitung ins Neue Testament.

S. 177. WENDT (F.) §§. Fünfte und sechste Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung und dem Fortgang des Instituti clinici. Erlang. 1786. gr. 8.

WENDT von WENDTENTHAL (J.) seit 1784 *Ritter des goldenen Sporns* —

S. 178. WENZEL (G. T.) §§. **Dyche's* Lesekunst der englischen Sprache für Anfänger und Geübte; teutsch herausgegeben. Dresden, 1785. 8.

WENZEL (K. F.) §§ Chymische Untersuchung des Flussspathes. Dresden, 1783. 8. — *Von seiner* Lehre von der Verwandschaft der Körper *erschien die 2te Aufl.* 1779.

S. 179. WEPLER (J. H.) *geb. zu Cassel am 27 Jul.* 1755. §§. Nachricht von den auf der Casselischen Bibliothek befindlichen morgenländischen Handschriften, Cassel, 1778. 4. Versuch über das Stillstehen der Sonne und des Mondes, Jos. X. ebend. 1780. 8. — *Der 2te und 3te Heft der* Philol. u. Krit. Fragmente *erschien*, eb. 1783 u. 1784. 8. Beschreibung der auf der Casselischen Bibliothek befindlichen arabischen Handschriften mit mauritanischen und kufischen Charakteren; *in den Hess.*

Beytr. 1 B. 3 St. Noch andere Aufsätze; *in eben diesen Beytr.*

WEPPEN (J. A.) §§. Gedichte, 2 Theile. Leipz. 1783. 8. Nachdruck. Karlsr. 1783. 8. Etwas von den Merkwürdigkeiten der Gegend um Oldershausen im Hannöverischen; *in dem Journal von und für Teutschland* 1785. St. 8. S. 102-107.

WERKMEISTER (B. M.) *Hofprediger* seit 1785. §§. *Gesangbuch, nebst angehängtem öffentlichen Gebet, zum Gebrauch der katholischen Hofkapelle in Stuttgard. Stuttg. 1784. 8. Sittenrede über Matth. XXII, 15. In höchster Gegenwart des Herrn Herzogs von Würtemberg gehalten. Nördlingen, 1784. 4. Sittenrede über Matth. XXIV, 30. Stuttg. 1784. 4. Rede über Sprüchw. XX, 28. eb. 1785. 4.

S. 180. Freyherr von WERNECK (L. . F. . F. .) Noch hat niemand gemeldet, *wer* und *wo* er seyn mag.

S. 182. WERNER (J. F.) — *zu Lychen in der Uckermark.*

WERNER (Paul Christian Friedrich) starb am 10 Jun. 1785 als Prosektor zu Leipzig, welches er seit 1784 war. §§. In Gesellschaft des D. *Teller* gab er heraus: *Vasorum lacteorum atque lymphaticorum* anatomico-physiologica descriptio. Fasc. I. Lipsiae, 1784. 4. c. figg. aen.

WERNER (. . .) . . . *zu Wien: geb.* . . . §§. Lyrische Gedichte, samt Oden aus dem Horaz. Wien und Leipzig, 1785. 8.

S. 183. WERNHER (J. W.) §§. Von dem *Practico camerali* oder u. s. w. erschien der 17te Heft 1785.

S. 184. WERNICH (K. F.) ist lange von Berlin weg: aber nun wo jetzt?

WERNISCHECK (J.) jetzt *Leibmedikus des Erzbischofs zu Wien.*

S. 185.

S. 185. WERNSDORF (C. F.) Bruder des G Wernsdorf; *Prediger zu Grosszünder im Danziger Werder* seit 1784. — Zeile 6 seines Artikels lese man statt Gedächtniss: *Gedächtnissrede.*

S. 186. WERNSDORF (J C.) §§. Der 3te und 4te Band der *Poetarum Latinorum minorum* erschien 1785.

S. 187. WERTH (G. . L. . C. .) — *geb. zu Köthen* . . .

WERTHES (F. A. K) auch *M. der Phil. und* seit 1784 *Professor der schönen Wissenschaften zu Pest in Ungern* §§. Versuch einer Uebersetzung des Orlando Furioso in die Versart des Originals: *im teut. Merkur von* 1774. B 6. S. 293-320 (Es ist der erste Gesang des Orl Fur. als Vorläufer seiner hernach zu Bern 1778. 8 in Stanzen erschienenen Dollmetschung des Ariostischen rasenden Rolands, wovon der eben erwähnte zu Bern gedruckte Band nicht mehr enthält, als die ersten 8 Gesänge der Urschrift). — Bey Lieder eines Mädchens muss ein Sternchen stehen. — Satt *Bonstons* l. *Bomstons.*

WESNER (Johann Bernhard) . . . *geb.* . . . §§. Das Vormundschaftsrecht, sowohl nach gemeinen teutschen, kanonischen und römischen, als auch nach heutigen statutarischen, vorzüglich nach Sächsischen, Schlesischen und übrigen Preussischen Rechten theoretisch und praktisch in systematischer Ordnung abgehandelt. Halle, 1785. gr. 8.

S. 188. WESTENRIEDER (L.) nicht Professor, sondern *Schulrath und Büchercensurrath* — §§. Kurzer Inbegriff der christ katholischen Lehre, zum Gebrauch der Realschulen in Bayern. Landshut, 1774 8. Rede zum Andenken des Pet. von Osterwald; am 2 April 1778 auf dem akademisch. Saal abgelesen. München, 1778. 4. Von den Bayern in Holland. Eine Rede an dem höchsterfreulichen Namenstage Sr. Kurfürstl Durchlaucht Karl Theodor, auf dem akademischen Saale öffent-

lich abgelesen. eb. 1782. 4. Jahrbuch der Menschengeschichte in Bayern. 1sten B. 2ter Th. 1783. Beschreibung des Wurm- oder Starenbergersees und der umliegenden Schlösser, samt einer Landkarte eb. 1784 8. Erdbeschreibung der Bayerischpfälzischen Staaten zum Gebrauch einer Bayerischpfälzischen Geschichte für die Jugend und das Volk, samt einer Einleitung in die allgemeine Erdbeschreibung. eb. 1784 8. Katechismus für das Landvolk. . . . — Vergl. *Nicolai's* Reisebeschr. VI. 681. *Allgem. teut. Bibl.* XXXV. 1. 264.

S. 189. WESTERMANN (Johann) starb . . .

WESTERMANN (Samuel) starb 1783. §§. Entwurf einer gegründeten Katechisation, oder kurze Erläuterung des Hessischen Katechismus Rothenburg (an der Fulda), 1783. 8. Entwurf einer biblischen Erklärung in Fragen und Antworten, über die Grundwahrheiten des christlichen Glaubens. eb. 1783. 8.

WESTFELD (*Christian Friedrich Gotthard*) *Oberkommissar und Klosteramtmann zu Wülfinghausen im Fürstenthum Kalenberg* —

WESTPHAL (A.) §§. D. de limitandis laudibus vomitoriorum adcurandas febres malignas. 1775. 4. Pr. II de limitandis laudibus medicamentorum alvum solventium. 1776. 4. Pr. de sudore sanguineo. . . .

S. 191. WESTPHAL (E. C.) §§. Teutschlands heutiges Lehnrecht, bearbeitet wie das teutsche und reichsständische Privatrecht. Leipzig, 1784. gros 8. Teutschlands heutiges Staatsrecht, in wissenschaftlich geordneten und mit prakt Ausarbeitungen bestärkten Abhandl. und Anmerkungen über dessen wichtigste Gegenstände. eb. 1784. gr. 8. Von der Gültigkeit einer Handlung, die ein Anwald in Vollmacht verrichtet, da der Principal

cipal schon vorher die Vollmacht widerrufen, oder gestorben, wovon jedoch der Anwald keine Wissenschaft erhalten. Halle, 1784. 4 (*Steht auch in den Hallischen Anzeigen* 1784. Num 15 u 16). *Gedanken von der Würkung des Eingehens und Aufhebens katholischer Klöster in Ansehung der Protestanten in Teutschland, nebst eingemischten Zweifeln gegen die von den Giessenschen Schriftstellern in der Mainzischen Klostersache gemachten Erklärung des Westphälischen Friedens, ihnen und andern zur Gelegenheit, durch deren Auflösung die Wahrheit noch mehr zu bestätigen Halle, 1784. 8. Teutschlands heutiges Criminalrecht, in wissenschaftlich geordneten und mit praktischen Ausarbeitungen bestärkten Abhandlungen und Anmerkungen über dessen wichtigste Gegenstände. Leipzig, 1785. gr. 8. Die Tortur der Griechen, Römer und Teutschen; eine zusammenhängende Erklärung der davon redenden Gesetze. eb. 1785. 8.

S. 193. WESTPHAL (G. C. E.) seit 1785 *königl. Preussischer Inspektor des ersten Diöces im Saalkreise und Pastor an der Kirche zu U. L. F zu Halle.* §§. Der 6te Band des *Livius* kam 1785 heraus. Hat auch Antheil an dem *Halberstädtischen gemeinnützigen Wochenblatt*, und an den *neuesten Mannigfaltigk.*

WESTPHALEN (C.. D..) *Schulhalter zu St. Peter in Hamburg: geb. daselbst* ... §§. Gedenksprüche über die Evangelia und Episteln auf die Sonntage und Feste, Hamburg, 1773. 8. Rechenbuch. ...

WESTRUMB (Johann Friedrich) *Apotheker in Hameln: geb.* ... §§. Kleine physikalisch-chemische Abhandlungen 1 Heft. Leipzig, 1785. 8. — Aufsätze in Crells chem. Annalen.

WETTENGEL (F. T.) §§. *Auf den ruhmvollen Tod Leopolds, Prinzen von Braunschweig. Greitz, 1785.

1785. 8. Trostgründe bey den Gräbern unsrer Geliebten. eb. 1785. 8.

S. 194. WETZEL (F. W.) §§. Der König, oder das Abentheuer; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. Augsburg, 1785. 8.

WETZEL (J. K.) seit 1784 *wieder zu Leipzig.* §§. *Versuch über die Kenntniss des Menschen. 1ster Th. Leipzig, 1784. 8. Prinz Edmund; eine komische Erzählung. eb. 1785 (eigentlich 1784). 8. — Wilhelmine Arend, oder die Gefahren der Empfindsamkeit. 2 Theile; *und die* Lustspiele. 3 Theile. 8 *sind nachgedruckt zu Karlsruhe* . . . — *Recensionen in der neuen Biblioth. der schönen Wissensch.*

S. 196. WIARDA (T. D.) — *geb. zu Aurich* . . . §§. *Geschichte der ausgestorbenen alten Friesischen oder Sächsischen Sprache. Aurich, 1784. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

WICHMANN (C. A.) §§. Katechismus der Schaafzucht, zum Unterricht für Schäfer und Schäferey-Herren, nach Anleitung eines französ. Werkes vom Hrn. *Daubenton*, zum Besten der Schäfereyen Teutschlandes bearbeitet. Mit 22 Kupf. Leipzig und Dessau, 1784. 8. — **Isaak von Beausobre* Predigten, übersetzt. 4 Theile. . . 1760-62. 8.

S. 197. WICHMANN (G. J.) seit 1784 *Pastor und Superintendent zu Frauenpriesnitz im kursächsischen Thüringen* —

S. 199. WICHMANN (J. O.) *Pastor bey St. Georg und Prediger am Hiobshospital* seit 1779. §§. De anima sibi ipsi ignota in origine mali sui. Helmst. 1752. 4. *Betrachtungen über einige wichtige Wahrheiten, in heil. Reden vorgetragen. Hamb.* 1760. 8. *Betrachtungen über den Glauben der Christen u. s. w. 2te verbesserte und vermehrte Auflage unter dem Titel:*

Titel: Communionbuch. Hamburg, 1785. 8. *Hauptinhalt der — Predigten.* 1774-85. *gr.* 8.

von WICHMANNSHAUSEN (R. F.) *geb. zu Dresden am* 9 *Okt.* 1711 (von 1737 Pastor in Ortrandt, von 739 Superintendent in Liebenwerda, 1753 zu Freyburg in Thüringen). §§. Unterscheid der Natur und Gnade bey Ausübung der wahren und falschen Versöhnlichkeit. Wittenb. 1745. gros 8. Erbauliche Gedanken über die besondern Stunden Gottes in der Leidenszeit seiner Frommen. Leipzig, 1750. 8. Die Augen Gottes, als ein Bild seiner verschiedenen vollkommenen Eigenschaften, nach Gelegenheit einiger merkwürdigen Stellen der heil. Schrift betrachtet. eb. 1750. gr. 8. Betrachtung über den Tod der Gläubigen, als ihrer glücklichsten Veränderung, aus Offenb. 14, 12. ebend 1750. gr. 8. — *Noch viele kleine lateinische und teutsche Schriften.* — S. *Dittmanns Kursächsische Priesterschaft* 1 *Th.* 2 *B. S.* 943 *folg.*

von WICHT (Matthias) starb . . .

S. 200. *WIDDER* (Johann Goswin) *kurfürstl. geheimer Sekretar zu München: geb. zu Dürkheim an der Haardt am* 7 *Jan.* 1734. §§. Versuch einer vollständigen geographisch-historischen Beschreibung der kurfürstlichen Pfalz am Rhein. 1 Th. Zweybr. 1786. 8. — *Abhandlungen in den Rheinischen Beyträgen.*

WIDEMANN (Joseph Georg) *k. k. Kreiskommissar und Kreisschulenvisitator zu Wien: geb.* . . . §§. Anleitung zur teutschen Rechtschreibung. Wien, 1786 (eigentlich 1785). gr. 8.

S. 201. WIEDEBURG (F. A.) jetzt. *ordentlicher Professor* — §§. Diss. de primario atque ultimo, quem Deus sibi inefficiendo mundo obtinendum proposuit fine. 1777. 4 D. de Friderico duce Brunsuicensi & Luneburgensi ad imperatoriam dignita-

tem destinato. Jenae, 1777. 4. *Ueber die Ausbreitung des guten Geschmacks im Herzogthum Braunschweig-Wolfenbüttel unter der Regierung des Herzogs Karls. Helmst.* 1780. 4. *Progr. über den Charakter des Neoptolemus im Philoktet des Sophokles. eb.* 1782. 4. *Pr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung der herzogl. teutschen Gesellschaft. ebend.* 1782. 4. *Progr. von den gelehrten Vorlesungen der Griechen und Römer. I Stück. ebend.* 1784. 4. *D.* Georg Calixts *Rede von der rechten Unterweisung der Jugend; aus dem Lateinischen herausgegeben. ebend.* 1784. 4. *Andenken der herzogl. teutschen Gesellschaft zu Helmstädt an ihre im Jahre* 1784 *verlohrne Mitglieder, insonderheit an die Verdienste Hrn. J. C. Stockhausen, ebend.* 1785. 4. Pr. de fide laudationum. ib. 1785. 4. Oratio de virtutibus & obitu Serm. Princ. M. J. Leop. Duc. Brunsv. ib. eod. 4. Progr. An Homerus litteras noverit, iisque carmina sua consignaverit? ib. eod. 4.

S. 202. WIEDEBURG (J. E. B.) §§. Nähere Policeyvorschläge zu vorläufigen Anstalten und Rettungsmitteln bey zu befürchtenden Erdbeben. Jena, 1784. gros 8. *Kurze Nachricht von dem uralten sogenannten Fuchsthurm bey Jena, und den daselbst 1784 getroffenen Einrichtungen. eb. 1784. gros 8. Beschreibung der Stadt Jena nach ihrer topographisch-politisch-und akademischen Verfassung; nebst vier Kupfertafeln, den Grund- und Aufriss, nebst einer Karte über den nähern Distrikt, und einige denkwürdige Inschriften und Siegel darstellend. eb. 1785. gr. 8.

S. 204. *WIEGAND* (Johann) *der k. k. Niederöstreichischen ökonomischen Gesellschaft Mitglied: geb. . . .* §§. Handbüchlein zum Unterrichte für die Schaafmeister. Wien, 1783. 8.

WIEGAND (*Ludwig Christian Anton*) jetzt *Pastor zu Grüningen im Fürstenthum Halberstadt.* — Ist mit dem

dem S. 213 vorkommenden WIGAND (L. C.) ein und eben derselbe.

WIEGLEB (J. C.) §§. *Hermann Boerhavs* Anfangsgründe der Chemie. Berlin und Stettin, 1782. Neue Auflage; mit Anmerkungen. *Demachy* Laborant im Grofsen. Aus dem Französischen übersetzt durch D. *Sam. Hahneman*, in 3 Theilen; mit einem 4ten Th. vermehrt. 1784. Sammlung von allerhand Kunststücken für Künstler, Handwerker und Oekonomen. Aus dem Französischen übersetzt; mit Anmerkungen und Zusätzen. Th. 1 u. 2. Leipzig, 1784. 8. 2te neuberichtigte Ausgabe seiner mit Anmerkungen versehenen Uebersetzung von *Vogels* Lehrsätzen der Chemie. Weimar, 1785. gr. 8. — *Vielen Antheil am Almanach oder Taschenbuch für Scheidekünstler* 1780 83.

S. 206. WIELAND (C. M.) §§. Allgemeine Damenbibliothek; eine freye Uebersetzung des französischen Werkes dieses Namens, mit zweckmässigen Veränderungen und einer Vorrede. 1 Band. Leipzig, 1786 (eigentlich 1785). 8. — Der verklagte Amor u. s. w. (enthält nur die 3 ersten Bücher dieses Gedichts. Er endigte es im teutschen Merkur von 1774 mit Zusetzung des 4ten Buchs) *wieder besonders abgedruckt unter dem Titel*: Der verklagte Amor; ein Gedicht in 4 Büchern. Weim. 1774. 8. (*Steht auch im 2ten Theil seiner neuesten Gedichte von 1777-78. Weimar*, 1779). — *Von der* Sammlung seiner prosaischen Schriften *kam zu Zürich* 1779 *eine neue Aufl.* 2 Bände *in klein* 8 *heraus* — *Von dem* Oberon *erschien zu Weimar* 1781 *die 2te verbesserte Auflage in* 8. — Auserlesene Gedichte. 6 Bände. Neue verbesserte Ausgabe. Leipzig, 1784-85. 12. — *Seine sämtlichen Werke sind nicht zu Tübingen*, (*den* Oberon *ausgenommen, der daselbst* 1780. 8 *nachgedruckt worden ist*) *sondern zu Carlsruhe von Schmiedern nachgedruckt*. — *Der* Teutsche Merkur *wird auch* 1786 *fortgesetzt*.

S. 210. WIESAND (G. S.) §§. Progr. de Servitute necessaria. Viteb. 1784. 4. Pr. de inundatione speciem fundi non mutante. ib. eod. 4.

S. 211. *WIESE* (Christoph Ignatz) *D. der R. kurfürstl. Mainz. Hofgerichtsrath und ausserordentl. Prof. der R. auf der Universität zu Mainz* seit 1783; *geb. zu Eltvill bey Mainz am* 19 *April* 1755. §§. Differt. inaug. (*Praes. Schloer*) Vindiciae legitimorum natalium, liberorum e mute imoniis S. R. I. principum, comitumve Aug. Conf. addictorum, solo mutuo consensu matrimoniali, neglecta omni solemnitate ecclesiastica contractis natorum. Mogunt. 1782. 4. Progr. quo testamentum corum satrapa & satrapiae scriba conditum iure statutario Moguntino validum esse demonstrat, simulque ad praelectiones suas invitat. ib. 1784. 4. — Vergl. *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 78 u. f.

S. 213. *WIESNER* (Johann Bernhard) . . . *geb.* . . . §§. Das Vormundschaftsrecht, sowohl nach gemeinen teutschen, kanonischen und römischen, als auch nach heutigen statutarischen, vorzüglich nach sächsischen, schlesischen und übrigen preussischen Rechten, theoretisch und praktisch in systematischer Ordnung abgehandelt. Halle, 1785. 8.

WIEST (S.) §§. Demonstratio religionis Christianae contra aetatis nostrae incredulos, sive institutionum theologicarum Tomus I & II. Aistadii, 1785. 1786. 8.

WIGAND (F. L.) §§. *Karl Allionis*, der Weltweisheit und Arzneykunst Doktors zu Turin, Abhandlung vom Ursprunge, Fortgange, der Natur und Heilung des Friesels; aus dem Lateinischen übersetzt, mit Anmerkungen und andern Zusätzen vermehrt. Mühlhausen, 1785. 8.

WIGGERS (J. G.) §§. Vermischte Aufsätze. Leipz. 1784. 8.

WILD

WILD (Johann Ignaz) *katholischer Pfarrer im Markt Bissingen Oett.* Wallersteinischer *Herrschaft* (vorher zu Oberliezheim im Oberamt Bissingen): *geb. zu* Wallerstein 174. §§. *Gedanken eines Landpfarrers über die Verminderung der Feyertage, und schuldige Heiligung der Sonn- und beybehaltenen Feyertage. Wallerst. 1781. 4.

S. 214. *WILDE* (Franz) *vormahls Jesuite; privatisiret jetzt zu Prag: geb. zu Leipe in Böhmen am* 20 *Okt.* 1736. §§. Wohlgefügte Sittenreden auf die jetzt gebotenen Feyertage Prag, 1778. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 275 u. f.

von WILDUNGEN (L. H. W.) *geb. zu Ludwigsburg* —

S. 215. WILHELM (W.) auch *Beysitzer des Konsistoriums.* §§. Patrologiae & historiae litterariae theologicae conspectus. Viennae, 1776. *Ist ein Auszug der* Patrologiae ad usus academicos.

S. 216. *von WILKE* (Georg Wilhelm Konstantin) . . . *geb.* . . §§. Sammlung der wichtigsten Regeln in der Küchengärtnerey. Nebst häuslichen Benutzungslehren, eigenen wichtigen Erfahrungen und Zusätzen in seiner Baumgärtnersammlung. Halle, 1784. 8. Handbuch für Lustgärtner und Blumenfreunde, nebst Zusätzen zu seinen vorigen Schriften. ebend. 1785. 8.

S. 217. WILKENS (Christian Friedrich) starb am 9 Nov. 1784. War geb. 1721.

WILKOWITZ (Joachim Bernhard) starb im Jan. 1785 zu Linz, wo er seit 1784 Kanzler des Konsistoriums war. §§. Briefwechsel zweener Freunde über das Erziehungswesen. 1-3tes Heft. Wien, 1783. 8.

WILL (G. A.) auch *Professor der Logik.* §§. D. de ratione indeque pendentibus principiis. 1756. 4.

D.

D. de vanitate & principiis vani. 1756. 4. D. de lingua universali. 1756. 4. D. de vera macrocosmi & microcosmi eaque inter se comparata notione. 1756. 4. D. de usu monadologiae. 1756. 4. *Diese 6 Dispp. sind unter dem Titel:* Selecta philosophica, Alt. 1756. 4 *zusammengefüget worden.* D. de homoeoteleutis Germanorum poeticis. 1759. 4. * *Die kleine Geschichte des Nürnbergischen Schönbartlaufens. Altd.* 1761. 4. *Die Geschichte des Alumnei zu Altdorf. ebend.* 1763. 4. *Nachricht von den Altdorfischen Professoren, welche ein Jubiläum erlebt haben. ebend.* 1763 *fol. Beschreibung eines alten teutschen evangelischen Codex, mit 8 Fortsetzungen. ebend.* 1763-65. 4. D. Virtutum homileticarum facile princeps, συγκαταβασις και συναναβασις. 1765. 4. *Der Nürnbergischen Universität Altdorf Denkwürdigkeiten von Münzen, Steinen, Siegeln und Gefäsen, in 17 Kupfertafeln vorgestellt und erläutert. Nürnb.* 1765. *Med. fol.* * *Litterarisches Wochenblatt.* 2 *Bände. ebend.* 1769-1771. *gr.* 8. Bibliotheca librorum rariorum universalis. P. I-IV. Norimb. 1770-1772. 8. *Geschlechtsregister der Herren von Praun, von Wölckern und der ausgestorbenen Herren Schlaudersbach. Altdorf*, 1772. *fol. Denkmahl der Frau Mar. Clara Wölferin von Neunhof, geb. Scheurlin. ebend.* 1778. *fol.* Sermo acad. de antiqua constitutione criminali Altdorfina; acc. constitutio criminalis Altorf. cum mantissa diplomatum. ibid. 1779. 4. *Päbstliche Bulle, die Pfarre Poppenreut betreffend. ebend.* 1780. *gr.* 8. *Berichtigung der Nachrichten von Altdorf in des Hrn Nicolai Reisebeschreibung.* 1784. 4. *Denkmahl Hrn. Kasp. Kindtsvatter gewidmet. Altd.* 1784. *fol. Briefe über eine Reise nach Sachsen, nebst einigen Beylagen. ebend* 1785. 8. *Vom Ursprung der Privatbeicht zu Nürnberg und deren Abschaffung. ebend.* 1785. 4. — Entwurf einer vollständigen Litterarhistorie u. s. w. *zweyte vermehrte Auflage. Altd. und Nürnb.* 1784. 8. — Des *neueröfneten*

eröfneten histor. Bildersaals 14ter Theil. Nürnb. 1766. gr. 8. Die Ehre Gottes u. s. w. *6ter Band. ebend.* 1769. gr. 8. Von der *Bibliotheca Norica Williana* sind 6 PP. heraus, von 1772 - 1778. Von des *hist. dipl. Magazins* 2ten Bandes ist das 4te Stück 1784 herausgekommen. — Die *Beyträge zur Fränkischen Kirchenhistorie in einer Geschichte der Wiedertäufer u. s. w.* sind nicht wieder unter eben diesem Titel, sondern unter folgenden erschienen: *Beyträge zur Geschichte des Antibaptismus in Teutschland, nebst wichtigen Urkunden und Beylagen.* 1773. — Sein Bildniss von *Val. Dan. Pressler* 1764 in Fol. und von *Haid* in Augsburg in Kupfer gestochen.

S. 220. WILL (J. R.) hat 1778 seine Professur niedergelegt — *geb. zu Mainz am 26 Nov.* 1733.

WILLE (W.) ist seit 1784 *nicht mehr Prediger zu Cassel, sondern privatisiret zu Hersfeld.* §§. Anweisung zur christlichen Religion, nebst einem kurzen Glaubensbekenntniss eines christlichen Konfirmanden. Cassel, 1779. 8.

S. 222. WILLEMER (J. H.) *Pastor primarius zu Oberndorf im Herzogthum Bremen: geb. zu Achim* 1724.

S. 223. WILLENBÜCHER (J. P.) §§. *Von dem* Magazin für Jünglinge *erschien der 2te Theil zu Berlin* 1785. — Die in der 4ten Aufl. des gel. Teutschl. angeführte *Sammlung* u. s. w. ist eben dasselbe Buch, dessen Titel so lautet: *Magazin für Jünglinge, oder Sammlung* u. s. w.

WILLICH (Moritz) *D. der AG. zu Bergen auf der Insel Rügen, Assessor des königl. Gesundheitskollegiums zu Greifswald und erster Landphysikus im Fürstenthum Rügen* seit 1781 (vorher prakticirender Arzt zu Mühlhausen in Thüringen): *geb.* . . §§. Nachricht von den neuen Medicinalanstalten in Schwedisch-Pommern; *in* Baldingers *neuen Magaz. für Aerzte. B. 6. St. 3.* Auszüge aus den monatlichen Listen, die in Stralsund über die im Schwedischen

dischen Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen Kopulirten, Gebohrnen und Gestorbenen gedruckt worden. *ebend. B. 7. St. 2.* Kleine Bemerkungen. *ebend.* — Aufsätze in *Reichardts* medicinischen Wochenblatt. Frankf. 1781.

WILMSEN (F. E.) *dritter reformirter Prediger an der Parochialkirche zu Berlin* seit 1776. §§. Der Erzähler; eine Wochenschrift. Berlin, 1783. 8. *Vorlesungen über die Geschichte für Frauenzimmer. 1-5 Bändchen. ebend. 1783-1785. 8. — *Predigten im* Handbuch für Prediger.

S. 225. von WINCKELLMANN (*Johann Heinrich* L.) *auch Deputatus der Reichsstädte Aachen und Rothweil.* §§. Abriss der teutschen Kaiser- und Reichshistorie mit Beweisen aus Urkunden und Historicis. . .

WINCKLER (C. G.) §§. Etwas für Blumisten und für solche, die es werden wollen. Leipz. und Budissin, 1785. 8.

WINCKLER (G.) §§. Versuch eines tabellarischen Entwurfs des Kirchenstaatsrechts in Teutschland. Leipz. 1784. 8. — Natur und Religion *besteht aus* 7 Bändchen. 1775-1784.

S. 226. WINKLER, nicht WINCKLER (H. E.) Zeile 4 *statt* Wahl-Abschieds- und Antrittspredigten *lies*: Drey Predigten, bey Gelegenheit der neulichen Amtsveränderung gehalten. Hamb. 1773. 8.

von WINCKLER (G.) §§. D. de iuramento religionis. Lips. 1783. 4. Pr. Animadversio 4ta ex iure antiquo de regeneratione libertorum. ib. eod. 4. Pr. Corollarium iuris criminalis 12mum de remissione raptorum & furum fugientium, & Cor. 13tium an stuprum simplex ad superiorem inferioremve iurisdictionem pertineat? ib. eod. 4. Pr. Coroll. 14tum. ib. 1784. 4. Pr. Coroll. 15tum. ib. eod. 4. D. I & II de iure sepulturae in templis. ib. eod. 4.

S. 227. WINCKLER (K. W.) *auch Rathsherr.* Oberhofgerichtsadvokat ist er seit 1781.

WINCKLER von MOHRENFELS (*Joseph Johann Paul Karl Jakob*) *geb. am* 10 *Sept.* 1761. §§. Verschiedene Gedichte im Wiener Musenalmanach.

S. 228. von WINDISCH (K. G.) ist würklich der Herausgeber des Ungrischen Magazins, von welchem 3 Bände, jeder von 4 Stücken, heraus sind, 1781, 1782, 1783. — *Sein Schattenriss vor dem Pressburgischen Musenalmanach* 1785. — Z. 16 statt *Schauspieler*, lese man: *Schachspieler.*

S. 229. WINKOPP (P. A.) *privatisiret jetzt in der Schweitz* *). §§. Vom Einfluss des Mönchswesens auf Staat und Religion. . . 1782. 8. Freymüthige Bemerkungen über die Mainzer Monatsschrift von geistlichen Sachen, hauptsächlich Apologie der Publicität und Rechtfertigung teutscher Journalisten; nebst einer Analyse der zu Regensburg sine die & consule ausgestreuten und in der Mainzer Monatsschrift nachgedruckten, sogenannten kurzen Bemerkungen, wie sich gegen den Professor Schlözer in Göttingen zu benehmen seyn möchte. Frankfurt, 1785. gr. 8. Briefe eines reisenden Franzosen über den gegenwärtigen Zustand der österreichischen Niederlande; aus dem Franz. mit einigen nöthigen Anmerkungen, Verbesserungen und Zusätzen. 2 Theile. Leipz. 1785. 8. Der teutsche Zuschauer; oder Archiv der denkwürdigsten Ereignisse, welche auf die Glückseligkeit oder das Elend des menschlichen Geschlechts und der bürgerlichen Gesellschaft einige Beziehung haben. 1ter Band 1stes bis 3tes Heft; 2ter B. 4-6tes Heft; 3ter

*) Kaum hatten wir dies geschrieben, als wir die Nachricht erhielten, Winkopp sey gefänglich nach Mainz abgeführt worden.

3ter B. 7 und 8 Heft. (Zürich), 1785. gr. 8. — *Von der Uebersetzung des Buchs der Gräfin* von Genlis: Adelheid und Theodor, *erschien der 2te Th.* 1784. 8.

S. 230. Schenk von WINTERSTÄDT (. . .) nicht mehr zu St. Petersburg, sondern zu London.

S. 231. WIRTH (A. J. M.) *Pfarrer zu Seubelsdorf bey Culmbach* seit 1783.

S. 232. WIRTH (C. G.) hat sich 1783 zu Prag zur katholischen Religion bekannt.

WISER (Otto) Bruder des folgenden; *Oestreich. Piarist*, vormahls *Prof. der Philos. und Mathem. am Löwenburgischen Kollegium zu Wien: geb. zu Günzburg in Schwaben am* 19 *Jan.* 1751. §§. Auf die Vermählung des Freyherrn Ant. v. Ulm. Günzb. . . . Lobrede auf den h. Joh. v. Nepomuck. Grätz . . . — *Hat Antheil mit seinem Bruder an der Uebersetzung D. M. Luthers Briefe.* — Das Leben Luthers rührt ganz von ihm her.

WISER (S.) auch *Professor der Dichtkunst und ordentlicher Früh- und Fastenprediger im Kollegio der frommen Schulen in der Josephsstadt vor Wien.* §§. Huldigung Joseph dem zweyten. Wien, 1781. D. Martin Luthers grossentheils ungedruckte Briefe nach der Schützischen Sammlung; aus dem Lateinischen übersetzt. 3 Bände. Leipzig und Wien, 1784. 8. Ueber metrische Schönheit oder Verskunst. Ulm, 1784. 8. Armenpredigt über Apostelgeschicht II, 45. und IV, 34. 35. Wien, 1785. 8. — *Verschiedene einzelne Gedichte.* — Arbeitet mit seinem Bruder (dem vorigen) an der latein. Uebersetzung der *Klopstockischen Messiade.*

von WISSEL (Friedrich) starb entweder 1783 im Dec. oder im Jan. 1784. — *Die Schrift:* Der Jäger im Felde, *ist wohl nicht von ihm, denn der heisst:* Georg von Wissel. — Z. 2. lese man: *Elbzöllner* statt: *Erbzöllner.*

S. 233. WISSINGER (J.) jetzt *Pfarrer zu Tisch in Böhmen* (vorher zu Winterberg). §§. Analys in die Olynthische Reden des Demosthenes. Prag, 1773. 8. Pred. beym Antritte seines Hirtenamtes zu Winterberg. ebend. 1779. 8. Pred. aus Gelegenheit einer zweyten Primiz bey den Kapuzinern zu Passau. ebend. 1780. 8. Morgen- und Abendgebete für das Landvolk. ebend. 1781. 8. Pred. bey der feyerlichen Einweihung der neuerbauten Kirche zu Kuschwarda. 1782. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 275.

WITHOF (J. P. L.) Sein Bildniss vor seinen *akademischen Gedichten.*

S. 234. WITSCHEL (*Johann Ephraim*) *Hofmeister zu Dresden bey dem geheimen Finanzrath von Spillner: geb. zu . . .* 1760. §§. Von seinem Buch kamen der 2-4te Theil 1784-1786 heraus.

WITTE (S. S.) — Vergl. *Koppens* gelehrtes Meckleub. St. 2.

WITTENBERG (A.) §§. *Die Verwaltung des Finanzwesens in Frankreich Von Herrn *Necker.* Aus dem Franz. 3 Theile. Lübeck, 1785. 8.

S. 236. WITTOLA (M. A.) §§. Unter seiner Aufsicht erscheint die Kirchenzeitung.

S. 237. WITTWER (P. L.) *legte* 1785 *seine Professur in Altdorf nieder, und lebt seitdem wieder in Nürnberg.* §§. Niklaas Tulp (*eine medicinisch-litterarische Abhandlung*). Nürnb. 1785. 8.

S. 238. von WÖLCKERN (L. K.) *geb. am* 21 *Febr.* 1727.

S. 239 WÖLTGE (F. J.) jetzt *ordentlicher Hof- und Kanzleyrath* —

S. 240. WOHLERS (J. . .) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. . .* §§. *Versuch einer praktischen Anweisung zum Katechisiren: oder Unterricht in der Sit-

Sittenlehre in Frag und Antworten, so wie derselbe würklich mit Kindern angestellet worden ist. Göttingen, 1784. 8.

WOHLFäHRTSTäDTER (J. E.) §§. Anfangsgründe der Meßkunst, zum Gebrauche der Schuljugend der teutschen militärischen Hauptschule in Salzburg. Salzburg, 1784. 8. Anfangsgründe der Mechanik. Mit Kupf. ebend. 1785. 8.

WOHLFAHRT (Johann August) starb am 15 Sept. 1784.

WOHLFAHRT (Johann August) Sohn des vorigen; starb . . .

S. 241. WOLF (D. H.) *ausübender Arzt in Altona: geb. . .* §§. Abhandlung von dem Nutzen der Spanischen Fliegenflaster in soporösen Wechselfiebern, und in welcher Zeit dieselben angewendet werden müssen. Altona, 1785. 8.

WOLF (F.) *auch D. der Phil. und Rath des Bischofs von Brünn, wie auch Beysitzer des dortigen Konsistoriums.* — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 259.

WOLF (Ernst Wilhelm) *herzogl. Sachsen Weimarscher Kapellmeister zu Weimar: geb. zu Grossen Behringen unweit Gotha* 1735. §§. Auch eine Reise, aber nur eine kleine musikalische, in den Monaten Junius, Julius und August 1782 zum Vergnügen angestellt, und auf Verlangen beschrieben und herausgegeben. Weimar, 1784. 8.

WOLF (F. A.) *geb. zu Nordhausen am 14 Febr.* 1757. §§. Lillo's fatal Curiosity, with an account of the Author's Life and an explanatory Index of some expressions. Nordhaus. 1780. 8. Theogonia Hesiodeo, textu subinde refìcto in usum praelectionum edita. Halae, 1783 (*eigentl.* 1784) 8. *Homeri* Odyssea, cum Batruchomyomachia, ceterisque poematiis Homero vulgo tributis, etiam nuper reperto hymno in Cerererem. Ad exemplar maxima

Glasguense

Glasguense in usum scholarum diligentissime expressa. Halae, 1784. 2 Partes in 8. *Homeri* Ilias, ad exemplar maxime Glasguense in usum scholarum diligentissime expressu. ib. 1785. 2 Partes in 8.

WOLF (Georg Friedrich) Bruder des vorigen; seit 1786 *Kapellmeister des regierenden Grafen von Stolberg zu Wernigerode: geb. zu Nordhausen* . . . §§. Unterricht im Clavierspielen, zweyte ganz umgearbeitete Auflage. Halle, 1784. 8. Unterricht in der Singekunst eb. 1784. 8.

WOLF (H.) §§ Genethliacum in regem . . . 1785. . *Denkworte und Inhalt seiner über die Episteln gehaltenen Predigten, samt einem Anhange* . . . 1785. 8

S. 242. **WOLF** (Johann August) *D. und ausserordentlicher Professor der Theol* seit 1785, vorher schon *M der Phil. und Diakonus an der Nikolaikirche zu Leipzig: geb. zu Naunhof bey Grimma am* 6 *Dec.* 1750. §§. D. de latinitate ecclesiastica Codicis Theodosiani. Lips. 1774. 4. D. inaug. de exemplis biblicis in theologia morali caute adhibendis. Pars I. ib. 1785. 4.

WOLF (Johann Christoph) starb 1785 zu Bützow, wo er als Privatmann lebte, mit dem Charakter eines herzogl. Mecklenb. Amtmanns. §§. *Von seiner* Reise *erschien* 1784 *der 2te Theil.*

S. 243. WOLF (J. F.) *geb. zu Leipzig* 1738.

S. 244. WOLF (Johann Heinrich) starb am 17 Jun 1784. War zuletzt seit 1783 *Prof. der Geschichte auf der Universität zu Prag.* §§. Anrede an seine Schüler. Prag, 1779. 8. *Oratio de Gymnasiorum utilitate. Pragae*, 1780. 8. Geschichte des Königreichs Böheim zum Gebrauche der studirenden Jugend in den k. k. Staaten. Wien, 1783. 8. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 284 u. f.

WOLF (K. F.) §§. Abhandlungen in den *Commentariis Academiae Petropolitanae*.

WOLF (K. G.) — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

WOLF (Konrad Gottlieb) *gräfl. Pücklerischer Regierungsrath zu Burgfarrenbach in Franken: geb. . .* §§. D. (*Praes. L. C. Schmid*) de Novis. Jen. 1753. 4. Disquisitio iuridica de iure decimandi principis secularis in territorio alieno. Hallis Suevicis, 1780. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

WOLF (Peter Philipp) . . . *zu München: geb. . .* §§. Erzählungen zum Trost unglücklicher Menschen. München, 1784. 8.

WOLFART (Johann Heinrich) starb 1783.

S. 246. von WOLFF (Nathanael Matthäus) starb am 15ten Dec. 1784.

S. 247. *WOLFRATH* (Friedrich Wilhelm) *Nachmittagsprediger in Ottensen und Adjunkt des Altonaischen Ministeriums: geb. . .* §§. Freuden der einsamen Andacht für denkende Christen. Hamburg und Kiel, 1784. 8.

WOLKE (C. H.) *lebt* seit 1785 *in St. Petersburg.* §§. Für Anfänger im Lesen und Denken. St. Petersb. 1785. 8. An die von ihm geliebten Kinder, welche gern Rath und Warnung annehmen, um gesund und glücklich zu bleiben. Dessau, 1785. 8. — Sein Leben und Schattenriss stehen in den Schattenrissen edler Teutschen Th. 1.

WOLLE (C. F.) §§. D. sistens observationes iuris ecclesiastici Lips. 1784. 4. Oratio de usu iurisprudentiae magistro. ib. eod. 4.

S. 248. WOLLEB (E.) *geb.* 1706.

WOLLSTADT (J.. Ph..) *Sekretar beym Herrn Baron von Rechberg zu Günzburg in der Markgrafschaft Burgau: geb zu Höchst* 175.. §§. *Der wohlthätige Manufakturier; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. Frankfurt, 1781. 8. *Der weisse Helmbusch und das Huhn im Topfe, oder der neue Patriotismus. eb. 1783. 8.

S. 249. WOLTÄR (J. C.) §§. Ueber die Verbindlichkeit der Gevattern, ihre arme Pathen zu erziehen; *in den wöchentl. Hallischen Anzeigen* 1783. N. 40. 42. 43. 46. 47. 49. 50 51; *auch in den Dresdner gel. Anzeigen* 1784. St. 1-5. 7. 10. Grundsätze der Rechtsgelehrsamkeit für diejenigen, welche nicht Juristen sind. Halle, 1785. 8. Jo. Gottl. Heineccii *Elementa iuris civilis S. O. Institut. Justiniani f. commoda auditoribus methodo adornata, iterum relegit, polivit & praelectionibus academicis magis adaptavit. ib.* 1785. 8 *mai.*

S. 250. WOLTERS (. . .) heist *Michael.*

WRABECZ (J.) jetzt *ausserordentlicher Professor der Chirurgie auf der Universität zu Prag: geb. zu Böhmischbrod in Bremen* 1740. §§. Prüfungssätze aus der Zergliederungs- und Wundarzneywissenschaft. Bruchsal, 1779. 4. Lehrsätze aus der chirurgischen Pathologie und Operazionen. eb. 1780. 8. Prüfungssätze aus der praktischen Wundarzneywissenschaft. eb. 1781. 8.

WRISBERG (H. A.) *auch M. der Phil. und* seit dem 3ten Dec. 1785 *Hofrath* — §§. Besorgte die 4te Ausgabe von Alberti de Halle *Primae lineae Physiologiae. Gotting.* 1780. 8 *mai.* Mit Verbesserungen und neuen Zusätzen.

S. 251. WUCHERER (W. F.) seit 1785 auch *markgräfl. Badischer Rath* — §§. Progr. Misbrauch der Einbildungskraft. Carlsr. 1782. 8. *Julie, oder die gerettete Kindsmörderin; ein teutsches Originalschauspiel für unsere Zeiten. Düsseldorf (*Carlsruhe*)

ruhe), 1782. 8. Progr. Sind alle grosse Männer neuerungssüchtig? wie und warum sind sie es? Carlsr. 1784. 8.

WÜNSCH (C. E.) §§. **Des Hrn. Grafen von Büffon* Naturgeschichte der Mineralien; eine freye mit eignen Zusätzen vermehrte Uebersetzung. 1 Th. Frankfurt und Leipzig, 1784. 8. — *Vorrede zu* Kochs Rechenbuch. Dresden, 1781. 8.

S. 252. WÜRDTWEIN (S. A.) §§. Nova subsidia diplomatica. T. III. 1783. T. IV. V & VI. 1785.

S. 253. WÜRTZ (G. C.) *geb. zu Strasburg* §§. Memoire sur l'etablissement des ecoles de Medicine pratique à former dans les pricipaux hopitaux civils de la France à l'instar de celle de Vienne pour perfectionner l'art de la Medicine-Pratique & la faciliter aux jeunes Medicins. Paris, 1784. 8. — *Sein* Conamen &c. *ist eigentlich seine erweiterte* Diss. inaug. de praestantia methodi geographicae in delineandis corporum naturalium affinitatibus. Argent. 1777. 4.

WÜRTZER (H.) jetzt *zu Hamburg: geb. daselbst* 175.. §§. *Teutsche Annalen, Nr. 1-5. Hamburg, 1784. 8.

WULF (Xaver) ... *geb.* .. §§. Beschreibung einiger Kaernthnischen Gewächse; in *Jacquins* Miscell. Austriacis. Vol. I & II. 1780. 1781. Beschreibung des Kaernthnischen Bleyspats; *ebend.* Vol. II. *Diese letztere erschien teutsch und vermehrt unter diesem Titel:* Abhandlung von Kaernthnerischem Bleyspate. Wien, 1785. fol. mit 21 bemahlten Kupfertafeln.

WUND (F. P.) §§. *Topographische Pfälzische Bibliothek, istes Stück. Speyer und Leipzig, 1785. 8. Kurze Geschichte und landwirthschaftliche Beschreibung des pfälzischen Oberamts Boxberg;

Boxbergs; *im 1sten B. der* Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Gesellsch. (*Mannh.* 1785. 8).

S. 254. WUND (J. D.) §§. Predigten. Heidelberg, 1784. 8.

WUNDERLICH (J. G.) §§. Etwas zur kirchlichen Verfassung der Stadt Wunsiedel um die Zeit der Reformation, nach einer Urkunde vom Jahr 1528. Erlangen, 1785. 8.

S. 255. WURSTER (C. F.) §§. Kurze und gründliche Einleitung zur praktischen Feldmesskunst, nebst einem Anhang von der Trigonometrie, Gnomonik und Visierkunst. Mit Kupf. Tübingen, 1786. (eigentlich 1785). 8.

WURZ (Inatz) starb am 28 Aug. 1784. §§. Prodromus isagogicus in theologiam. Ratisbonae, 1773. 4.

S. 256. WYDRA (S.) §§. Or. funebris, dum olma Sodalitus latina maior b. Mariae Virginis ab archangelo salutatae Pragae iis suorum manibus parentaret. Prag. 1780. 8. Elementa calculi differentialis & integralis. ib. 1783. 8. — *Jährlich giebt er 2 bis 3mahl Disputirsätze heraus, unter dem Titel:* Tentamina ex mathesi pura & applicata. Pragae, 8. *Seit* 1773. — Vergl. *Pelzels* Jesuiten S. 282 u. f.

Z.

S. 258. von ZABUESNIG (J. C.) §§. Elsbeth oder der Frauenraub; ein ritterliches Nationaltrauerspiel in 5 Aufzügen. Augsb. 1781. 8. Neue Auflage 1783. 8. * *Joseph Pius Johns* Abhandlung über den Cölibat der Geistlichen; aus dem Lateinischen übersetzt. Augsb. 1782. gr. 8. — *Von der Uebersetzung der* Condillacischen Geschichte *erschien* der 12te und 13te Band 1785.

S. 259. von ZACH (A.) *lebt schon seit drey Jahren zu Bonn: geb. zu Pest* 1750.

ZACHARIä (Karl Heinrich) starb am 15ten Oktob. 1782.

S. 260. ZACHOW (K. L. O.) wurde 1784 seines Amts entsetzt.

von ZAHLHEIM (K.) §§. Herausgeber des Wiener Blättchens. *Der* Versuch einer Geschichte der natürlichen Rechtsgelehrsamkeit *ist schon* 1765 *herausgekommen.*

ZAHN (Benedikt Wilhelm) *Syndikus der Reichsstadt Nürnberg und Registrator des Landsteueramts: geb. daselbst am* 21 *Apr.* 1738. §§. Kirchen-Religions- und Reformationsgeschichte des Nürnbergischen Städtleins Lauf; welche im Willischen hist. dipl. Magazin ein- und mit Zusätzen besonders abgedruckt ist, 1781 gr. 8.

ZAHN (J. H. C.) *Pastor zu Tiefenort, und Superintendent der Diöces Crainberg im Herzogthum Eisenach* —.

S. 261. ZALLINGER (J.) *D. der Theol. und Professor des kanonischen Rechts am Lyceum bey St. Salvator zu Augsburg.* §§. Institutiones Juris naturalis & ecclesiastici publici Libri V. Aug Vind. 1784. 8 mai.

S. 262. ZANDT (K. G.) *Pastor zu Kesselsdorf bey Dresden* seit 1784. §§. De domicilio Christianorum aeterno. Dresd. 1780. 4. De significatione vocis πνεῦμα, inprimis stylo Paulino. ibid. 1781. 4.

von ZANGEN (K. G.) §§. Von seinen *Rechtserörterungen* ist der 2te Band zu Wetzlar 1784. 8 erschienen.

S. 263. von ZANTHIER (F. W.) §§. *Aufsätze von ihm stehen in dem* Wohlgeübten und erfahrnen Förster; ein Beytrag zu Doebels Jäger-Praktika. Leipzig, 1785. 8.

ZAPF (G. W.) §§. Gedanken über das Sendschreiben eines reisenden Hannoveraners über seinen dritten Aufenthalt zu Augsburg. Augsburg und Leipzig, 1784. 8. *Monumenta anecdota historiam Germaniae illustrantia; ex sua bibliotheca alisque edidit & figurae aeri incisus addidit. Vol. I. Aug. Vind.* 1785. 4. *Catalogus librorum rarissimorum ab artis typographicae inventoribus ad annum MCCCCXCIX excusorum & in bibliotheca Zapfiana extantium.* (*Pappenhemii*) 1786. 8 *mai.* Reisen in einige Klöster Schwabens, durch den Schwarzwald und in die Schweitz im Jahr 1781, worinn von Bibliotheken, Alterthümern, Geschichte und vom Zustand der Litteratur überhaupt Nachricht gegeben wird. Mit 13 Kupfertafeln. Erlangen, 1786. gr. 4. — *Sein Bildniss steht auch vor dem 1sten B. seiner Monum. Anecd.*

S. 265. ZAUNER (J. T.) §§. *Etwas über die Frage: Ob und wie ferne ein katholischer Landesfürst in seinen Staaten die Kirchengewalt eines ausländischen Bischofs einschränken, oder gar aufheben könne? Frankfurt und Leipzig (Salzburg), 1784. 8. Auszug der wichtigsten hochfürstl. Salzburgischen Landesgesetze zum gemeinnützigen Gebrauch, nach alphabetischer Ordnung herausgegeben. Salzburg, 1785. gr. 8. Chronologisches Verzeichniss der merkwürdigsten hochfürstl. Salzburgischen Landesgesetze und Verordnungen; *in Siebenkees neu. jurist. Magazin 1ter B. S.* 244-277. Entwurf einer Litteratur des Salzburgischen Rechts. *ebend. 3ter B.* — *Hat zu mehrern litterarischen Werken Beyträge geliefert.* — *S. Schott* Bibliothek der neuesten jurist. Litt. *und* Nürnberger gelehrte Zeit. 1782.

S. 266. ZAUPSER (A.) seit 1784 *auch Professor bey der marianischen Landakademie oder dem Kadettenhause zu München* — Vergl. *Nicolai's* Reisebeschreibung B. 6. S. 684 u. ff. — Sein Bildniß vor dem 61sten Band der allgem. teut. Bibl.

S. 267. Reichsgraf von ZECH (J N. *Felix*) *Kurkölnischer und Pfalzbayerischer geheimer Rath, Kammerherr, Oberlandesregierungsrath, auch erster geheimer Archivarius: geb. am* 13 *Jan.* 1746 —

S. 268. ZEHELEIN (M. G.) *ist nicht zu Bayreuth, sondern zu Mark-Dachsbach bey Neustadt an der Aisch geb.* §§. War Mitarbeiter an den *Versuchen des guten Geschmacks; eine Wochenschrift. Bayreuth*, 1746. 8.

S. 269. *ZEHELEIN* (Justus Friedrich) des vorigen Sohn; *Landschaftsregistrator zu Bayreuth: geb. daselbst am* 21 *April* 1760 §§. Hat Antheil an der Nürnberg. Kinderzeitung. — Gedichte in Degens Fränk. Musenalmanach, wie auch in Küneths Zeit- und Handbüchlein, 1782. — *Viele einzelne Gedichte.*

ZEHNMARK (L.) seit 1784 *Professor der Universalhistorie auf der Universität zu Lemberg* —

ZEIBICH (H. A.) §§. Pr. de principata Christi cultorum in hac & futura vita mutuo. Gerae, 1785. 4. Pr. de lumine omnes homines illustrante. ib. 1785. 4. Progr. corpus Christi, in vitam reversi, antequam in coetum eveheretur. ib. 1784. 4. Pr. num arbor vitae, paradisi propria, Servatoris fuerit imago. ib. 1785. 4. Pr. sapientia a liberis suis defensa. ib. 1786. 4.

S. 272. ZEIDLER (Karl Sebastian) starb am 15 März 1786. §§. *Die Fortsetzung von seinen* Vitis ICtorum Altorfinorum *ist schon unter der Presse und wird nächstens erscheinen.*

S. 273. *ZEILLER* (Johann Nepomuk) *Professor* (wahrscheinlich) *zu Augsburg*: *geb.* . . §§. Theoria Motus pro Physices Auditoribus. Aug. Vind. 1781. 8. Theoria Gravitatis terrestris in Usum Auditorum. ib. 1784. 8.

S. 274. ZENNECK (P. J.) *privatisiret zu Ludwigsburg*: *geb. zu Neidlingen am* 19 *April* 1709 §§ Aufsätze im Schwäbischen Magazin vom Glasmahlen.

S. 275. ZEPERNICK (K. F.) *Salzgräflicher Stadtsgerichtsdirektor und Stadtschultheiss zu Halle* seit 1785. §§. Recensionen in den Hallischen gelehrten Zeitungen.

S. 277. ZERRENNER (H. G) *geb. zu Wernigerode am* 8 *März* 1750. §§. Christliche Volksreden für Landleute, zum Vorlesen beym öffentlichen Gottesdienst (gemeinschaftlich mit Hrn. Past. Hahnzog). Magdeburg, 1785 4 — *Die zwote Sammlung seiner* Predigten ganz und stückweise &c. *kam* 1781, *nicht* 1780, *heraus*, *und die verbesserte Ausgabe derselben Magdeburg*, 1784. *gr.* 8.

ZEUNE (J. K.) §§. *Xenophontis* de Cyri minoris expeditione commentarii recensiti & explicati. Lips. 1785. 8 mai.

S. 278. Freyherr von ZIEGESAR (A. F. K.) seit 1786 *Vicekanzler der Landesregierung zu Gotha* —

ZIEGLER (C. L.) *Landbaumeister im Fürstenthum Lüneburg zu Zelle* —

S. 279. ZIEGLER (*Johann August*) auch *Anhalt-Schaunburgischer Hofrath und Garnisonmedikus*. §§. Nachricht an das Publikum, die Krankheit und das Heilungsverfahren des am 29 Novemb. 1781 verstorbenen Hrn. Amtsraths Rabe zu Gattersleben betreffend. Quedlinburg, 1781. 8 — *Vorrede zu* Donndorfs Versuch eines Beweises wider die Existenz der anziehenden Kraft. eb. 1777. 8.

ZIMDAR

ZIMDAR (K. F.) *geb. zu Berlin . . .* §§. Die glücklichen Bettler; ein tragischkomisches Mährchen in drey Aufzügen, nach *Carlo Gozzi* aus tausend und einem Tag fürs teutsche Theater bearbeitet. Frkf. am M. 1784. gr. 8. Man hat der Beyspiele mehr; ein Schauspiel in einem Aufzuge. ebend. 1785. 8.

ZIMMERMANN (Benedikt) *Pater im Kloster S. Mang zu Füessen; geb. . . .* §§. * Das Placetum regium mit seinen Gründen, von einem Mann im Zimmer in Allgeu gedruckt mit pressfreyheitischen Schriften 1782. 8. * Anmerkungen über Hrn. Xaviers Gmeiners Anleitungen zum allgemeinen Kirchenrechte, herausgegeben von einem Oestreicher nächst Tyrol. 1785. * Ein Gespräch zweyer Pfarrer A und B im Allgeu (gegen Philibert Obernetters ius canonicum). — *Ist auch Mitarbeiter an der* Sammlung der Schriften, die über verschiedene wichtigste Gegenstände zur Steuer der Wahrheit im Druck erschienen sind. Augsburg ... — *Einige andere kleine Schriften.*

ZIMMERMANN (Christ. Heinr.) Bruder des J. G. zu Darmstadt; *Inspektor und Pfarrer zu Bickenbach im Darmstädtischen: geb. zu Darmstadt am* 17 *Dec.* 1740. §§. * Martials Sinngedichte; aus dem Lateinischen. Frankf. a. M. 1783. 8. — *Mitarbeiter an den 2 ersten Bänden der* Frankfurter Encyklopädie. — *Gedichte im Göttingischen Musenalmanach.*

ZIMMERMANN (E. A. W.) seit 1786 *Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg — geb. am* 17 *Aug.* 1743, *nicht* 1742.

S. 280. ZIMMERMANN (Franz Ant.) seit 1785 *Pfarrer zu Wißloch bey Heidelberg.* §§. Logica. Heidelb. 1782. 8. D. ex Ontologia, Cosmologia, Psychologia & Theologia naturali. ib. 1783. Synopsis Philosophiae moralis. ib. 1783. 84. 8. Vita, & doctrina Epicuri, dissertatione inaugurali exami-

examinata. ib. 1785. 4. Progr. de sensu morali. ib. eod. 4. Progr. de Philosophia lingua vernacula explananda. ibidem, eod. 4. *Teutsche Disp. über die Brauchbarkeit der philosophischen Geschichte. ebend.* 1785. 4.

ZIMMERMANN (Fried. Alb.) *Kammercalculator zu Breslau.* §§. *Von seinen Beyträgen zur Beschreibung von Schlesien erschien der 4te B. 1785.

ZIMMERMANN (H.) jetzt *kurpfalzbayrischer Schiffmeister zu Starenberg in Bayern.* Neuern Nachrichten zufolge soll er wieder zu See gegangen seyn.

S. 281. ZIMMERMANN (J. G. 1.) §§. Ueber die Einsamkeit. 4 Theile. Leipzig, 1784-85. gr. u. kl. 8. Nachgedruckt zu Carlsruhe, 1785. — Versuche in anmuthigen &c. *sind, als eine Satyre auf Hrn. Zimmermann*, von Hrn. Hofr. Käftner, *da er eine Kontrovers mit ihm hatte, herausgegeben worden.* — *Aufsätze im* teutschen Museum.

ZIMMERMANN (J. G 2.) *Sub-* nicht *Konrektor: geb. am 31 Jan.* 1754. Ist nicht Pfarrer zu Bickenbach gewesen, sondern sein Bruder, dessen Artikel man oben sehe. §§. *Gedichte im Göttingischen Musenalmanach.*

S. 282. ZIMMERMANN (J. I) §§. Vorbereitung zur französichen Sprache für junge Töchter. Luzern, 1781. 8.

S. 284. ZIPPE (A.) seit 1785 *Direktor der theologischen Studien in den Oestreichischen Staaten zu Wien* — §§. Anleitung zum Unterrichte der Jugend in der Sittenlehre, der Vernunft und der Offenbarung. Prag, 1778. 8. Von der moralischen Bildung angehender Geistlichen in dem Generalseminario zu Prag. eb. 1784. 8.

ZIRNGIEBL (R.) seit 1784 *Probst zu Haindling in Bayern* —

S. 285. ZÖLLNER (J. F.) *geb. am* 24 *April* 1753. §§. Unterhaltungen über die Erde und ihre Bewohner; eine Wochenschrift. 1-3ter Jahrgang. 1784-86. Geschichte des heutigen Europa vom fünften bis zum achtzehnten Jahrhunderte. Aus dem Englis. (von *W. Russel*) übersetzt, mit Anmerkungen. 1 Theil. Berlin, 1785. 8. Lesebuch für alle Stände. 5. 6 u. 7ter Th. 1784-86.

ZOLLIKOFER (G. J.) §§. Andachtsübungen und Gebete zum Privatgebrauch, für nachdenkende und gutgesinnte Christen. 2 Theile. Leipzig, 178. gr. u. kl. 8. *Die 2te verbesserte und vermehrte Auflage von* Bertrands christlicher Unterweisung, aus dem Französ. *kam* 1779 8 *heraus.* — *Sein Leben und Schattenriss in den Schattenrissen edler Teutschen, Th.* 2.

S. 286. ZOLLIKOFER (K.) §§. *Betrachtungen, für die Wiedergedächtnisstage der Leiden Jesu, und für sein Abendmahl bestimmt. St. Gallen, 1785. 8.

S. 287. ZORN (Johann Heinrich) ist schon längst tod. §§. Petinologie oder Versuch, die Menschen durch nähere Betrachtung der Vögel zur Verehrung ihres Schöpfers aufzumuntern. 2 Theile. Schwabach, 1742 u. 43. *Epistola de avibus silvae Wericiae. Pappenhem.* 1745. 4. Evangelische Fragpostille über die Evangelia. Nürnb. 1752. 4.

ZUMKLEY (K.) *auch kurfürstl.* Kölnischer *Mathematikus* — §§. *Die* teutsche und lateinische Chrestomathie *sind zwey ganz verschiedene Werke.*

S. 288. Freyherr von ZURLAUBEN (B. F. A. J. D.) hält sich zu Zug in der Schweitz auf —

S. 290. ZWIERLEIN (*Konrad Anton*) *auch* seit 1784 *fürstl. Fuldaischer Hofrath* (ehe er Brunnenmedikus wurde, war

war er Professor der AG. zu Heidelberg). §§. D. inaug. (*Praes. Nebel*) de acutorum morborum solutione. Heidelb. 1781. 4 *Gespräche über die Gesundheit der Mädgen und Jünglinge.* 3 *Stücke. ebend.* 1782-85. 8. *Beschreibung des Gesundbrunnen zu Brückenau. Fulda,* 1785. 8. *Erste Gründe der praktischen Arzneymittellehre. Heidelb.* 1786 (eigentlich 1785). 8.

ZWIPFF (Johann Heinrich) *Pfarrer der Reformirten Gemeinen zu Heßheim und Beintersheim bey Frankenthal: geb. zu Heidelberg am* 1 *Jan.* 1743. §§. *Gab heraus mit Vorrede und Anmerkungen*: Duo carmina: Davidis Clerici Lacrumae Heidelbergenses & Ferd. Posthii Carmen in vastationem vici Handesheimensis, cum clade misera incol. & paullo post insecutum prim. incend. Heidelb. urbis, cuius ipse spectator fuit tristis, a. 1689. 22 Febr. Francothalii, 1785. 8 mai. — *Lieferte in der* Mainzer Monatschrift von geistl. Sachen, B. 1. Heft 11 *ein Fragment, den* Philippum Cellensum *betreffend.*

Freyherr von ZILLENHARDT (Karl) *Kurpfälz. Kämmerer und Obristlieutenant zu München: geb. zu Dilsperg bey Heidelberg* 1742. §§. Auf Erfahrung gegründete Gedanken über die Reitkunst, und was dazu einschläglich ist. Mit Kupf. Mannh. 1783. gr. 8.

Noch mehr Zusätze

zu der vierten Ausgabe des gelehrten Teutschlandes

während des Drucks dieses Nachtrags aufgezeichnet.

A.

B. I. 3. ACKERMANN (J. C. G.) §§. Des Hrn. *A. C. Lorry* Abhandlung über die Nahrungsmittel, als Commentar über die diätetischen Schriften des Hippokrates; aus dem Französischen übersetzt nach der neuesten Originalausgabe, mit Verbesserungen und Zusätzen. 1 Band. Leipz. 1785. 8.

I. 16. ALBERT (Johann Friedrich) starb . . .

I. 18. ALBRECHT (J. F. E.) ist bey der Bondinischen Schauspielertruppe, deren Mitglied seine Frau ist. §§. *Faust der zweyte; eine Geschichte. 2 Bände. Stettin, 1782. 8.

I. 19. *ALDRINGEN* (Georg Henrich) *D. der R. ordentlicher Professor der Digesten und des Codicis, Syndikus, Receptor, und Secretarius der Universität zu Trier — geb. daselbst am* 28 *Sept.* 1748. §§. Disputatio Juridica de filio, ea, quae pro comparanda sibi civili, vel militari dignitate a vivo parente accepit, con-

conferente. Aug. Trevir. 1781. 4. *Positiones ex vario Jure. ib. 1782. 4. Disp. iuridica de filio in imperfecto parentis inter liberos testamento ne bona quidem mente exheredando. ibid. 1785. 4.

ALEXANDER (Karl) starb zu Wien 1783.

I. 23. *AMES* (Sebastian) *Exjesuit, D. der Theol. und Phil. ordentl. Prof. der Theol. auf der Universität zu Trier, auch der theologischen Fakultät Beysitzer: geb. zu Zeltingen* 1740. §§. Exercitatio theologica de angelis. Aug. Trev. 1782. 4. Exercitium theologicum de vario hominis ad finem suum ultimum relati statu. ib. 1782. 4. Exercitium theologicum de peccatis & gratia. ibidem, 1783. 4.

S. 12 *des Nachtr.* ANDRES (B.) §§. Progr. von der Lektüre der alten Redner, wie sie einem Prediger nützlich seyn könne. Würzb. 1785. 8. — Giebt seit 1786 eine gelehrte Zeitung in Würzburg heraus.

S. 13 *des Nachtr.* ARMBRUSTER (J. M.) §§. Schwäbisches Museum. 1 Band. Kempten, 1785. 8.

I. 33. ARNDT (C. G.) §§. Vom Adel; auf allerhöchstem Befehl aus dem Russischen übersetzt. St. Petersb. 1785. gr. 4. Stadtordnung; auf allerhöchstem Befehl aus dem Russischen übersetzt. ebend. 1785. gr. 4.

I. 37. ATHENSTÄDT (F. K.) — *geb. zu Halberstadt* . . .

B.

S. 17 *des Nachtr.* BABO (F. M.) *geb.* nicht zu München, sondern *zu Koblenz*. §§. Schreibt jetzt die Münchner Zeitung.

S. 18 *des Nachtr.* BACHMANN (Christi.) ist ein Pseudonymus. S. unten im Nachtrag SANDER (C. F.).

I. 43. BACHMEISTER (H. L. C.) seit 1785 hat er den Hofrathscharakter.

S. 19 *des Nachtr.* BäHRENS (J. Christoph *nicht* Christian F.) *des Predigtamts Kandidat, Senior des königl. theol. Seminariums zu Halle* (*wo er auch lebt*) *und designirter Rektor des pädagogischen Instituts zu Meynertshagen in der Grafschaft Mark: geb. am 1 März 1705* §§. *Physiologische Betrachtungen über den mechanischen Körperbau des Menschen, oder Untersuchung der Zwecke des Schöpfers bey Bildung desselben Köln, 1783 8. *Kurzer Abriss der diätetischen Lebensordnung. eb. 1783 8. **Aurora Philosophorum*, die Morgenröthe der Weisen, von Gerh. *Dornäus*; aus einem höchst raren latein. Manuscript übersetzt. eb. 1783. 8. —— *Die* freymüthigen Untersuchungen u. s. w *kamen* 1786, *nicht* 1785, *heraus.*

S. 20 *des Nachtr.* Aus dem Artikel BAIER (F. J.) sind aus Versehn zwey geworden. Es gehört alles dort angeführte einem und demselben zu. Z 30 u. f. sind die Worte: *S. Will. Nürnb. gel. Lex.* auszustreichen.

I. 49. BALDINGER (E. G.) seit 1786 *erster Professor der AG. auf der Universität zu Marburg.* §§. Progr. über das Wunderbare in der Medicin. Cassel, 1785. 4. Trauerrede auf das Absterben des Hrn. Landgrafen Friedrichs des 2ten. ebend. 1785. 4.

I. 53. *BALLENSTEDT* (Heinrich Christian) *Prediger zu Bornum im Fürstenthum Wolfenbüttel: geb. . .* §§. Tertullians Geistesfähigkeiten, Religionsbekenntnisse und Theologie; ein Versuch in drey Abhandlungen. Helmst. 1785. 8.

I. 58. von BALTHASAR (J. A. F.) §§. *Neue verbesserte Auflage der* Nachrichten von der Stadt Luzern und ihrer Regierungsverfassung, oder historische und moralische Erklärungen der 8 ersten Gemälde auf der Kapellbrücke der Stadt Luzern; nebst einem Anhange. Luzern, 1784. 8. Historische, topographische und ökonomische Merkwürdigkeiten des Kantons Luzern. 1 Theil. eb. 1785. 8.

I. 59. BANDAU (V. M.) ist nicht mehr Rektor zu Calbe, sondern Prediger auf dem Lande im Magdeburgischen.

I. 74. BAUER (G. L.) §§. Die kleinen Propheten übersetzt und mit Commentarien erläutert. 1 Theil. Hoseas bis Micha. Leipzig, 1786 (eigentl. 1785). gros 8.

I. 75. BAUER (K. L.) §§. Notatio codicis manu scripti e seculo 13mo, totius Vulgatae Versionis Bibliorum SS.; *im Repert. für bibl. und morgenl. Litteratur* 17 *Th.* 1785.

S. 29 *des Nachtr.* BAUMANN (*Christian*) *Cisterzienser in dem Kloster Ebrach im Würzburgischen: geb. zu Kitzingen am* 14 *Jun.* 1739. §§. Benutzte Reise durch Teutsch- und Wälschland, mit hauswirthschaftlichen Anmerkungen. Augsb. 1782. 8. *Eben dieses Werk wurde in* 4 *Theilen, deren jeder* 6 *Abtheilungen hat, mit* 24 *Kupferstichen und Tabellen zu Wien gedruckt* 1783, *unter der Aufschrift:* Entdeckte Geheimnisse der Land- und Hauswirthschaft. Der Seidenbau in Teutschland. Eichstädt. Mit 2 Kupfern. Die vermehrten Rindviehzuchten, mit Hausmitteln wider Viehkrankheiten. Augsb. 1784. 8. 2te Aufl. 1785. 8.

I. 81. BAUMGARTEN (O. N.) seit 1783 *geheimer Tribunalsrath.* §§. Hat nebst dem geh. Rath *Suarez* den *Briefwechsel über die königl. Preuss. Justizreform* verfertigt.

S. 30 *des Nachtr.* BAYER (A.) statt 1771 l. 1781.

S. 31 *des Nachtr.* BECHTEL (C.) statt *Ebverts* l. *Elwerts.*

I. 85. BECHTOLD (J. G.) seit dem Januar 1786 *erster Superintendent und erster Prof. der Theologie zu Giessen* —

I. 102. BENDER (M.) auch *D. der Phil.* war Professor der Dogmatik, ist aber schon seit einigen Jahren Pfarrer zu St. Wendel im Kurtrierschen: geb. 1731.

I. 107. BERG (J. P.) jetzt Prediger zu Bremen.

I. 111. *BERGSTEDE* (. . .) *königl. Preuss. Kurmärkischer Kammersekretar zu Berlin: geb.* . . . §§. *Juristisch-ökonomische Grundsätze von Generalverpachtungen der Domainen in Preussischen Staaten. Berlin, 1785. 8.

I. 121. BERTRAM (J. C.) *geb.* nicht im Mecklenburgischen, sondern *in der Altmark* 1730. Zeile 4 statt *Abhandlungen* lese man: *Abhandlung.*

I. 124. BESECKE (J. M. G.) §§. *Versuch einer praktischen Logik, oder einer Anweisung, den gesunden Verstand recht zu gebrauchen. Leipz. 1786. 8.

I. 127. BEYER (K. A.) seit 1785 *Subdiakonus an der neuen Kirche zu Leipzig.*

I. 131. BIESTER (J. E.) seit 1784 *königl. zweyter Bibliothekar zu Berlin* (vorher daselbst seit 1777 Sekretar im litterarischen und pädagogischen Fache bey dem Staatsminister Freyherrn von Zedlitz; und vorher seit 1773 zu Bützow Lehrer am Pädagogium und Privatdocent bey der Universität): *geb. zu Lübeck am 17 Nov.* 1749. §§. **Thom. Abbts* Werke; 4, 5, 6ter Th. von ihm herausgegeben. Berlin, 1781. 8. — **Winckelmanns* Briefe an einen seiner vertrautesten Freunde (*Muzel Stosch*), von ihm

ihm herausgegeben. 2 Theile. 1781. 8. **Wolfs* Reise nach Zeilan, von ihm herausgegeben 2 Theile. Berlin und Stettin, 1782. 1784. gros 8.

I. 133. *BINDER* (Franz Philipp Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Huberschlacht im Würtembergischen: geb. zu Faurndau am 20 Aug.* 1741. §§. Anweisung zur Bereitung des Tresterkernöle. Stuttgard, 1785. 4.

S. 52 *des Nachtr.* BLARHAMBERG (F. de) *ehe sie nach Hanau kam, war sie zu Mannheim.* Seit 1785 *ist sie Gouvernante der Prinzessin Louise von Hessen-Darmstadt.* §§. Vollständiger heisst der Titel ihres Buchs: *Lettres familières & morales à l'usage de jeunes Demoiselles, où elles pourront apprendre à se former le gout par le style epistolaire.*

I. 138. BLESSIG (J. L.) §§. Beyspiele des Guten; mit einigen Anmerkungen. Strasb. 1786. 8.

BLOCH (M. E.) §§. Von den Märkischen Spielerspathen; *in den Beschäftigen der Berlin. Gesellsch. Naturf. Freunde B.* 3. Von einigen Weltaugenarten; *ebend.* Beytrag zur Naturgeschichte der Würmer, welche in andern Thieren leben; *ebend. B.* 4. Anhang zur Silberschlagschen Beschreibung des Müggelsees; *in den Schriften der Gesellsc. Naturf. Fr. B.* 1. Fortsetzung der ornitholog. Rhapsodien; *ebend.* Nachricht vom Heringsthran; *ebend. B.* 5. Von dem vermeynten doppelten Zeugungsgliede der Rochen und Haye; *ebend. B.* 6. S. 139. Z. 14 muss es heissen: 1-3 Theil. Mit Kupfern in fol. Taf. 1–108. 1781-83. Dasselbe Werk in 8. 1-3ter Theil. Berl. 1783. Naturgeschichte ausländischer Fische. B. 1 u. 2. Mit Kupfern in fol. Taf. 109–190. 1784. 85. Dasselbe Werk in 8. 1785. *Histoire generale & particuliere des poissons en petit & grand fol.* 1–18 *Cahier. Berlin,* 1785.

I. 140. BLUMAUER (A.) §§. Freymaurergedichte. Wien, 1785. 8. Joseph II, Beschützer des Freymaurerordens. ebend. 1786. 8. Mein Dank an Stoll. ebend. 1786. 8.

I. 145. BOCK (K. G.) *Kammersekretar* —

I. 148. BODE (J. J. C.) Z. 12 lies *Nachdruck* statt: *Nachgedruckt.*

I. 150. von BODEN (J. G.) war 1781 mit einem Frauenzimmer, das er seine Muhme nannte, zu *Krakau*, und ward der nehmlichen Ursache wegen auch aus dieser Stadt nach einem halbjährigen Aufenthalt verwiesen.

I. 155. BÖCKLIN von und zu BÖCKLINSAU (F. F. S. A.) §§ Vom Ursprung, Vorzügen und Hindernissen des Getraidebaues. Frankf. 1786 (eigentl. 1785). 8. Lob der Bienen, nebst Beobachtungen von ihrer liebsten Nahrung. ebend. 1786 (eigentl. 1785). 8.

S. 58 *des Nachtr.* BOEDECKER (J. E.) §§. Gab den ersten Theil von *Welsens* sämtlichen Schriften heraus, Wien, 1786. 8.

I. 158. *BOEHME* (C.. G..) *D. der AG. zu . . . geb. . .* §§. Umriss der allgemeinen Heilungskunde, zu Vorlesungen entworfen. Berlin, 1785. 8.

S. 62 *des Nachtr* BOLLER (F. W.) Sein Vater hies BOLLERIAN: aber beym Uebertritt von der evangelisch-lutherischen zur katholischen Religion nahm er jenen Namen an: *geb. zu Mainz am* 3 *Febr.* 1725. — Vergl. Mainzer Anzeigen von gel. Sachen 1786. S. 67 u. f.

I. 173. BONNET (Johann Karl) starb im Febr. 1786. *Er war zuletzt Pfarrer zu Obermoschlen im Oberamt Meisenheim.* §§. Gedichte. Zweybr. 1786. 8.

I. 175. BORHECK (A. C.) §§. *Die* Aufsätze. Leipz. 1781. 8 *sind nicht von ihm, sondern, wie auch im Nachtrag*

S. 64 *bemerkt ist*, *von* Konrad Borbeck, *seinem Bruder*.

I. 193. BRAUN (J. A.) §§. *Die schöne Oesterreicherin. Nürnb 1779. 8. *Geschichte des Ritters von Charleville. 1780. 8. *Gespenst oder der Fanatismus; eine periodische Schrift. Nürnb. 1781. 8. *Grab der Freude. ebend. 1781. 8. *Der Prozess auf dem Lande. ebend. 1781. 8. *Briefe der Mistriss Fanni Bullard an Lord Karl Alfred von Kaitombridge; aus dem Französischen verteutscht. ebend. 1781. 8. **Kochems* hypochondrische Stunden im Reiche der Todten. . . 1782. 8. *Vesta, Begräbniss oder Leichenconduckt der Klosterfrauen. . . 1783. 8.

I. 195. BRECHT (K. L.) jetzt in London.

I. 199. BREMER (J. C.) §§. *Verwandlungen aus dem Ovid Leipz. 1781 8. *Die Oden des Horaz in Prose. 1stes und 2tes Buch. ebend. 1781. 12.

I. 200. le BRET (J. F.) seit 1786 *Kanzler der Universität zu Tübingen*, *Abbt zu Lorch*, *Probst der Kollegiatkirche und erster Professor der Theol. zu Tübingen*, *wie auch Würtembergischer Rath* — Sein Leben, von ihm selbst beschrieben, in einem Tübingischen Programm vom Jahr 1786, geschrieben bey der Uebernahme seiner dortigen Aemter.

S. 78 *des Nachtr.* BROEMEL (*Wilhelm Heinrich*) lebt als expedirender Sekretar der kön. Preuss. Haupt-Nutz- und Brennholzadministration zu Berlin.

I. 209. Graf von BRüHL (A. F.) §§. Das angezeigte Lustspiel hat er *Pohlnisch* geschrieben; es heisst *Przyjazd Pana*; das hier angeführte teutsche ist nicht Original, sondern Uebersetzung.

I. 210. Graf von BRüHL (H. M. 2.) §§. Three registres of a Pocket Chronometer with an account from Vice-Admiral Camphbell, of the first of Mr.

 Mudge's

Mudge's Time-keepers, in a voyage to and from Newfoundland. Lond. 1785. 4.

I. 211. *BRUN* (Gottfried) *Buchhändler zu Posen in Polen* (vorher Bürger in Danzig): *geb. zu Schottland bey Danzig am 1 Jul.* 1751. §§. Versuch einer Geschichte der teutschen Dichtkunst, Dichter und Dichterwerke, von ihrem Ursprung bis auf Bodmer und Breitinger; und poetische Versuche. Danzig, 1782. 8. Freymaurerreden bey solennen Festen. Posen, 1785. 8.

von BRUNK (R. F. P.) §§. *Sophoclis* Tragoediae septem ad optimorum exemplarium fidem emendatae, cum versione & notis. T. I & II. Argent. 1786. 8 mai.

I. 213. BRUNS (P. J.) §§. Ueber die Nassairier und Drusen; *im 17ten Th. des Repert. für bibl. und morgenl. Litt.* 1785.

S. 82 *des Nachtr.* BüHRER (V. M.) Zeile 3 statt: *Möltingen* lese man: *Möttlingen.*

I. 223. BüRGER (G. A.) — Sein Bildniss auch vor dem 6ten Stück des Journals von und für Teutschl. 1785.

S. 86 *des Nachtr.* BUNZEL l. *Ezelwang.*

I. 237. BURMANN (G. W.) Schreibt seit 1785 die Spenerische Zeitung nicht mehr.

C.

S. 89 *des Nachtr.* CAMERER (C. F.) Z. 4 l. Buchstaben *K* statt *R.*

I. 247. von CAROSI (J. P.) nicht unter dem *Kadettenkorps*, sondern unter der *Litthauischen Armee.* — Zeile 4 statt: *seit dem dritten*, lese man: *seit dem zweyten.*

I, 259. CATTEL lies CATEL (Samuel Heinrich) jetzt *französischer Prediger zu Berlin* —

CAUSSE (J. I. L.) §§. Annonce pour le Jubilé de l'Etablissement des Refugiés François dans le Brandenbourg, en vertu de l'Edit de Potsdam publié le 29 d'Octobre 1785. à Francfort sur l'Oder.

I, 261. CHAPON (. . .) *geb. zu Halle* 173. .

I, 265. CHRIST (J. L.) §§. Geschichte unsers Erdkörpers von den ersten Zeiten der Schöpfung des Chaos an, und von den Revolutionen desselben durch Vulkane, Erdbeben und Ueberschwemmungen. Frankf. und Leipz. 1785. gr. 8.

I, 267. CHRISTIANI (W. E.) §§. Rede bey Einweihung der neuvermehrten Universitätsbibliothek zu Kiel; mit Einleitung von der Verfassung dortiger Universität. Kiel und Dessau, 1785. 8. Progr. Rettung der Kenntnisse und Gelehrsamkeit Friedrichs III, Herzogs zu Schleswig-Hollstein, gegen die unwürdige Art, über ihn zu denken und zu schreiben, die sich Isaak Vossius und Nikolaus Heinsius erlaubt haben. Kiel, 1786. 4.

I, 275. CLAUSWITZ (D. G.) §§. *Von den* vernünftigen Vorstellungen *erschien* der 2te Th. Halle 1781.

I, 300. CROME (L. G.) nicht *Direktor*, wie es im Nachtrag heisst, sondern *Rektor*. §§. Pragmatische Geschichte der vornehmsten Mönchsorden. Band 9. Leipzig, 1782. B. 10. 1783. 8. Progr. von dem Religionsunterricht, besonders in öffentlichen Schulen. Lüneburg, 1784. 4. *Pr. Colloquium Horatii cum Klotzio in inferis. ibid.* 1784. 4.

I, 302. CRUWEL (J. H.) heisst eigentlich GRüWEL, und ist in Berlin gebohren.

I, 305. CURTIUS (M.) §§. Pr. de Episcoporum & Ducum Germaniae medii aevi loco & ordine. Marb. 1785. 4. *Pr. Schattenriss der Geschichte des*

Mar-

Marburgischen Pädagogiums. ebend. 1785. 4. — *Von seinen* Collectaneis ad historiam facientibus *erschien* Partic. VIII. 1785.

D.

I. 309. DÄTZL (A.) *D. der Phil. Professor der Mathematik und Phil. in der kurfürstl. Pfalzbayrischen Pagerie.* §§. Praktische Anleitung zur Taxirung der Wälder, Bäume, des Brenn-Bau- und Nutzholzes; ein Handbuch für Förster. München, 1786. 8

Freyherr von DALBERG (J. F. H.) — *zu Coblenz* — §§. *Betrachtungen über die leidende Kraft des Menschen. Mannheim, 1786. 8.

I. 310. DANIEL (C. F.) *geb. am* 30 *Nov.* S. 310 Z. 2 lese man: *Beobachtungen* statt *Betrachtungen.*

I. 312. *DANOWIUS* (Gottlob) *königl. Preuss. Lieutenant beym Feldartilleriekorps zu Berlin: geb.* 1750 *zu Lauenburg in Pommern.* §§. Beyträge zur Statik. Berlin, 1780. 4. Ausgabe von Raufseysens Gedichten. Berl. 1782. 8. Höhemessung mit dem Barometer, nebst Beschreibung der dazu erforderlichen Werkzeuge. Berl. 1786. — *Einzelne Aufsätze in periodischen Schriften. Recensionen.*

I. 339. DITERICH (J. S.) *geb. am* 15 *Dec.* 1721. Am Ende des Artikels muss es heissen: *hat mit* J. J. Spalding und *W. A. Teller das Neue Gesangbuch u. s. w.* — In dem Nachtrag ist dieser Name nach *Dingelstädt* gesetzt worden, da er doch nach *Dischendorffer* stehen sollte.

S. 124 *des Nachtr.* DOBROWSKY (J.) in der 3ten Zeile lese man: *Ungrischen* statt *Böhmischen.*

I. 343. DÖDERLEIN (J. C.) §§. Pr. de historiae Jesu tenendae tradendaeque necessitate ac modo. Sectio III. Jenae, 1785. 4.

I. 353. DRESLER (J. O.) seit 1785 *ordentlicher Professor der Theol.* —

S. 131 *des Nachtr.* DRÜCK (F. F.) §§. Rede über die Aehnlichkeit der Verirrungen des menschlichen Verstandes in zwey verschiedenen Zeitaltern. Stuttg. 1786. 8.

I. 362. DYCK (J. G.) §§. *Die schwere Wahl; ein dramatisches Familiengemählde in vier Handlungen. Leipz. 1785. 8.

E.

I. 365. EBERHARD (J. A.) §§. Vorrede und Nachschrift zu (*Klaedens*) Schrift über die Gespensterfurcht. Halle, 1784. 8. — Antheil an den Hallischen gelehrten Anzeigen, Hallischen Monatsschrift, und andern periodischen Schriften. Recensionen in einem bekannten Journal.

S. 137 *des Nachtr.* ECK (J. G.) Z. 2 l. Kühndorf.

ECKARDT (J. L.) Z. 3 l. *geheimen* Hofraths.

I. 377. EGELL (P.) hat seine Professur abgegeben, und privatisiret jetzt zu Heidelberg.

I. 386. EICHMANN (J. B. C.) seit 1786 *ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Helmstädt* —

I. 387. EIFERT (K. T. nicht F. wie im Nachtr. steht) seit 1785 *Inspektor und Prediger bey der Fürstenschule zu Pforte.*

I. 388. EIMES (*Karl Valentin*) schreibt sich EYMES, gehört folglich auf S. 421. — *geb.* — *am* 15 *Sept.* 1744.

I. 407. ERDT (P.) §§. Anfangsgründe zur allgemeinen gelehrten Geschichte, als eine Einleitung zur sämtlichen gelehrten Geschichte der Theologie, mit Anmerkungen. Augsb. 1786. gr. 8.

I. 408. *ERHARD* (Karl Joseph) . . . *zu Wien: geb.* . . §§. Abhandlung über die Freyheit der weltlichen Zehentherren von der Verbindlichkeit des Baues und Ausbesserung der Kirchen. Wien, 1785. 8.

ERMANN (J. P.) auch *französischer Oberkonsistorialrath* —

I. 419. EWALD (S. H.) §§. *L. von Spinoza* zwey Abhandlungen von der Kultur des Verstandes, und über die beste Monarchie und Aristokratie; nebst einem Fragment über Demokratie; übersetzt. Prag, 1785. 8.

I. 421. EYEREL (J.) §§. Herrn *Tissots* Entwürfe einer Verbesserung der Lehrart in der Arzneywissenschaft; aus dem Franz. übersetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt. Wien, 1785. 8.

F.

S. 162 *des Nachtr.* FAHNER (. . .) seit 1786 *Physikus zu Nordheim* — §§. *Von seinem* Magazin *sind* 6 *Hefte heraus.*

I. 436. FEDER (J. G. H.) §§. Ueber den Unterricht verschiedener Religionsgenossen in gemeinschaftlichen Schulen. Gött. 1786. gr. 8.

S. 164 *des Nachtr.* *FEDER* (Johann Michael) *D. und Professor der Theol. auf der Universität zu Würzburg: geb.* . . §§. *Peregrinens* Abhandlung über das Alterthum und die Allgemeinheit des katholischen Glaubens, den unheiligen Neuheiten aller Ketzer entgegen gesetzt: oder *Vinzenzens von Lerins* Erinnerung, nach der Ausgabe Hrn. Steph Baluzens; aus dem Lateinischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen erläutert. Bamberg, 1785. 8. Des heil. *Johannes Chrysostomus* Reden über das Evangelium des heil. Matthäus; aus dem Griechischen, nach der neuesten

Pari-

Parifer Ausgabe, überfeazt und mit Anmerkungen verfehen. 1ter Band. Augsb. 1786. 8 (*Eulogius Schneider* in Augsburg hat Antheil daran). Der 67fte (nach der hebräifchen Zählart der 68fte) Pfalm; aus dem Hebräifchen neu überfetzt. Würzburg, 1786. 8.

I. 438. von FELBIGER (J. I.) — *geb* — *am* 6 *Jan.* 1724. §§. *Katechismus für die k. k. Staaten. Wien, 1777. 8. (*Nachher oft aufgelegt*). Einleitung in die Kenntnifs der Gründe der Religion. eb. 1777. 8. 1779. 8. Die allgemeinften und wefentlichften Lehren der kathol. Religion. eb. 1777. 8. (*Diefe beyden letzten Schriften ftehen jetzt auch in dem 1ften Th. des Lefebuchs für Stadtfchulen*). Nachricht von dem für die k. k. Staaten vorgefchriebenen Katechifmus, und von der Abficht der verfchiedenen Ausgaben. eb. 1777. 8. Inftruktion für Katecheten. eb. 1778 fol. Nachricht von der übereinftimmenden Katechifation in fämtl. teutfchen Schulen innerhalb der Wiener Linien und den hierzu verordneten 12 Stadt- und 26 Vorftadtkirchen. eb. 1778. fol. *Niederöftreichifche Regierungsverordnung mit der Beftimmung der Häufer, Kirchen und Schulen, daraus zu erfehen, wohin und zu welcher Stunde die Kinder jedes Haufes fich an Sonntagen zur Chriftenlehr zu begeben haben. ebend. 1778. fol. Abtheilung der Materien zu der übereinftimmenden Katechifation für jede Woche des Schuljahrs von 1778-79. (*Dergleichen wurden auch für jedes der 3 folgenden Jahre herausgegeben*). Inftruktion für diejenigen, denen aufgetragen ift, Geiftliche und Kandidaten zum geiftl. Stande zu lehren, wie fie über die Landfchulen Obficht haben und der Jugend die Chriftenlehre in der Schule und Kirche vortragen follen. Prag, 1779. 8. Eben daffelbe vermehrt; unter dem Titel: Anleitung u. f. w. 1782. 8. Fragen für die Zuhörer der Katechetik. Wien, 17.. 8. Dreyerley Circularien an fämtliche Katecheten u. f. w. eb. 1779.

80.

80. 81. fol. Zusatz zum kleinsten Katechis-mus. eb. 1780. 8. Was sollen Narmalschu len seyn? 1776. 8. Was sind Trivialschulen? 1776. 8. Anleitung zur Erkenntniß der Gründe der Landwirthschaft. Wien, 1776. 8. (*Macht auch das 5te St. des Lesebuchs für die Landschulen aus*). Vorschrift zur Unterweisung der Hauslehrer. Wien, 1776. 8. Von Privatlehrern und Hausinstruktoren. eb. 1776. 8. Einladungen zu öffentlichen Prüfungen der Wiener Normalschulen. 11 Stücke in fol. und eine bey Gelegenheit einer Prüfung der Schüler in der Schlosschule zu Schönbrunn in Gegenwart der Kaiserin, in 4. (*Alle zusammen machen* 30 *Bogen aus, von* 1777 *bis Ende* 1781). Erste verbesserte Abtheilung der Lehrstunden für die teutschen Schulen. ebend. 1777. fol. Abtheilung der Lehrgegenstände für Landschulen. eb. 1777. fol. Die Kunst zu fragen. eb. 1777. 8. Anleitung zur Erdbeschreibung. 2ter Th. (*enthält die Europ. Staaten*) eb. 1777. 8. Anleitung zur Erkenntniß der natürlichen Dinge. 1ster Theil; die Naturlehre. ebend. 1778. 8. Instruktionen. 1778-1781. Verzeichnisse verschiedener im Verlag der Wiener Normalschule gedruckten Bücher. fol. Abtheilungen der Lesebücher nach den Wochen jedes Kurses, um solche desto zuverläßiger zu vollenden. eb. 1779. 8. Die Buchstabirtabelle mit Schriftbuchstaben, teutsch. eb 1779. 8. Lateinisch. eb 1779. 8. Wiener Schul- und Christenlehralmanach auf das J 1780. 8 — auf das J. 1781. 8. Naturgeschichte. ebend. 1780. 8. Erster Theil der Erdbeschreibung, die k. k. Staaten betreffend, nebst einer Landkarte. eb. 1780. 8. Beschaffenheit der Normalschulen in den k. k. Staaten, besonders der Hauptnormalschule zu Wien. 1781. 8. Vorlesung von der Schuldigkeit der Geistlichen in Absicht auf die Pfarrschulen. eb. 1782. 8. Anekdoten zur Geschichte des Angriffs und der Vertheidigung der Oestreichischen Normalschulen und des Preßburger Congres-

gresses. Frankf. und Leipz. 1784. 8. Briefwechsel mit Hrn. Lambert in Berlin, vornämlich die Meteorologie betreffend, herausgegeben von Bernoulli. Berlin, 1783. 8. Wie weit gewähren wohl Gewitterableiter Sicherheit für umstehende Gebäude? . . . Beyträge zur Geschichte des harten Winters im Jahr 78¾. Presb. 1784. 8. Geschichte des langen Winters zu Presburg vom Jahre 178⁴⁄₅. eb. 1785. 8.

I. 442. FELKEL (A.) ist seit 8 Jahren nicht mehr in Wien. Er verlohr wegen gewisser Beschuldigungen seine Stelle und ward nach Siebenbürgen geschickt, 1784 war er in Teutschland, wo er an verschiedenen Orten herum reisete.

I. 447. FIEDLER (K. G.) §§. *Fürs Herz, an meine Mitberufene. Halle, 1 Theil 1784. 2 Theil 1785.

I. 450. FISCHER (F. C. J.) §§. Die Untrennbarkeit und Unveräusserlichkeit der Pfalzbayerischen Erbländer, sowohl aus ihrer Stamms- und Kureigenschaft, als aus den Haus- und Reichsgesetzen erwiesen. Berlin, 1786. gr. 8.

S. 168 *des Nachtr.* *FISCHER* (Gerard) *Exjesuit, D. der Phil. und Theol. ordentlicher Professor der Dogmatik auf der Universität zu Trier, wie auch Beysitzer der theol. Fakultät: geb. zu Düsseldorf* 1732. §§. Dogmata de verbi divini incarnatione. Aug. Trevirorum, 1781. 4. Dogmata de verbi incarnati functionibus, & excellentia. 1781. 4. Exercitium Theologicum de Iure & iustitia. ib. 1782. 4. Exercitium dogmatico-polemicum de Sacramentis legis evangelica. 1783. 4. Exercitium dogmatico-polemicum de Poenitentis actibus. 1784. 4.

I. 460. FLAD (P. W. L.) §§. Nöthige Vorsicht in Gebrauch diplomatischer Regulen. Heidelberg, 1785. 4.

I. 465. Chassot de FLORENCOURT (K.) §§. Ueber die Bergwerke der Alten, eine Schrift, welche über die, von der königl. Societät der Wissenschaften in Göttingen auf 1783, aufgegebene Frage, den halben Preiss erhalten hat. Götting. 1785. 8.

S. 177 *des Nachtr.* FRESENIUS (F. A.) §§. Bemerkungen über die Ziehensche Prophezeihung und ihre Folgen; hauptsächlich für die in der Schweitz, längst dem Rhein- Mayn- und Moselstrom, wie auch verschiedenen andern Distrikten Teutschlands befindliche Einwohner. Frankf. am M. 1786. 8.

I. 497. FRIEDRICH (K. J.) — *ehedem zu Berlin.* §§. Situazion des Sehers Aliba bey Zoroasters Grabe, (ein Versuch über die Unsterblichkeit der Seele); *im teutschen Merkur* 1785. April S. 30-53. Leopold. Wien, 1785.

I. 504. FRORIEP (J. F.) §§. Progr. II & III, quibus examina scholastica indicuntur; praemittuntur observationes in Gesneri praelectiones isagogicas. Bückeburg. 1785. 4. *Zwey Predigten beym Antritt seiner Aemter in der Grafschaft Schaumburg-Lipppe, und bey der Geburt des Erbgrafen gehalten. Gotha,* 1785 8. De liturgia Anglicana in Prussiam inducenda Diss. historica. Bückeb. 1785. 4.

S. 184 *des Nachtr.* FUSS (N.) in der 2ten Z. lese man: *Mr.* statt: *chr.*

G.

S. 188 *des Nachtr.* GARVE (C.) Z. 12 l. *Macfarlands.*

I. 528. GEDIKE (F.) §§. Französisches Lesebuch für Anfänger. Berlin, 1785. 8. — Ueber die Dialekte, besonders die Griechischen; *im Berlin. Magazin der Wissensch. und Künste*, 1 Jahrg. 2 St. 1782. — *Von dem* griechischen Lesebuch *erschien die 2te Ausgabe* 1783 *und die* 3te 1785; *von dem* lateinischen Lesebuch *ebenfalls die 2te* 1783 *und die* 3te 1785.

I. 536. GEMEINER (F. X.) §§. Das öffentliche allgemeine Kirchenrecht nach den Grundsätzen des Naturrechts, der Vernunftlehre und des Staatsrechts, in mathematischer Lehrart, 2 Theile, München, 1786. 8.

I. 550. GERZ (J.) *auch D. der Theol. und Phil.* §§. De usu linguarum orientalium, hebraicae praesertim & graecae in studio S. Script. & Theologiae. Trev. 1773. 4. *Mosaica creationis historia ex textu hebraeo literaliter exposita cum animadv. in Exblic. PP. Capucinorum. ib. 1774. 4. *Meditationis de Canone biblico. Luxemb. 1774. 4. *Theses biblica ex Libris S. Script. historicis. Treviris, 1776. 4. Disputatio biblica de genealogia christi & chronologia Sacra. ib. 1777. 4. Theses ex universa V. & N. Testamenti scriptura Selectae cum notis in veram versionem 70 viralem celeberrimi raticinii Dan. IX, 24-27. Romae non ita pudem editam, quibus admirabile vaticinii huius implementum certius & adcuratius definitur ac constituitur. ib. 1777. 4. *Theses in Genesim. ib. 1778. 4. Diatribe de versione bibliorum latina vulgata. ib. 1779. 4. *Theses ex universo Pentateucho (insit tractatio de mense Nisan ad Exod. XII, 2). ib. 1781. 4. *Fides historica Librorum Tobiae & Judith breviter asserta. ib. 1782. 4. *Theses in IV Prophetas maiores. ib. 1783. 4. *Theses ex Evangeliis, praecipue illo S. Matthaei, cum Praeloquio. I de notione evangelii. II de servata ab evangelistis in scribendis evangeliis suis ratione & consilio.

llo. ib. 1784. 4. *Theses in Pentateuchum, ib. 1785. 4.

I. 561. GLASER (J. F.) §§. Feuerlöschproben, oder ausführliche Beschreibung und praktische Vorschläge, wie ein Brandfeuer leicht und am geschwindesten zu löschen ist. Marburg, 1786. 8.

I. 573. GOEKINGK (L. F. G.) — Sein Bildniss vor dem 65sten Band der allg. teut. Bibl.

I. 577. GöTZ (G. F.) seit 1786 *zweyter lutherischer Prediger zu Cassel* —

I. 605. GRIESBACH (J. J.) §§. Anleitung zum Studium der populären Dogmatik, besonders für künftige Rechtslehrer. Jena, 1786. 8.

I. 607. GRIESINGER (G. F.) *Würtembergischer Konsistorialrath* seit 1786.

I. 612. GROOTE (C. W.) §§. Der Meineid vor Gericht; eine Pred. Wisbaden, 1774. 8. Der Meineidige im Verhältniss mit irrdischen Gütern, eine Pred. eb. 1774. 8. Trauerrede und Gedächtnissprepigt auf den Fürsten Karl zu Nassau-Usingen eb. 1775. 4 Nachricht von dem neuerrichteten Schulseminario zu Idstein und andern zur Verbesserung des Schulwesens in den Nassau-Ussingischen Landen gemachten Anstalten. eb. 1780. 8.

GROOTE (G. W.) des vorigen Sohn; jetzt *Hofprediger zu Mülheim in der Herrlichkeit Broich* —

I. 620. GRUNER (C. G.) §§. Pr. de momentis infanticidam excusantibus. 1786. 4.

H.

H.

B. II. 32. HANKER (G.) §§. *Ludowike von Sultheim; ein Drama in 5 Aufzügen. Hamb. 1785. 8.

II. 42. *HARTMANN* (Friedrich Traugott) *Buchhändler zu Elbing in Preussen* (vorher Sekretar bey der Lotteriedirektion zu Berlin): *geb.* . . §§. *Hieroglyphen. Berlin, 1783. 8. Untersuchung, ob die bürgerliche Freyheit den Juden zu gestatten sey. eb. 1783. 8.

II. 48. HASCHE (J. C.) §§. *Magazin der Sächsischen Geschichte. 2 Theile (jeder von 12 Stücken). Dresden, 1785. 8.

II. 53. *HAUBS* (Franz Anton) *D. der Phil. ordentlicher Professor der Kirchengeschichte, Kapitularchorherr im Kollegiatstift zu St. Simeon, Fiskal und Assessor am Erzbischöflichen Generalvikariat und Konsistorio zu Trier* (vorher von 1776-1780 Prof. Logices & Metaphysices und Ethices, und von 1780-1784 Prof. Iuris Canonici im Clementinischen Seminario zu Trier): *geb. zu Lyser im Trierschen an der Mosel am* 24 *März* 1745. §§. *Synopsis Prooemii in Ius Canonicum delineata. Aug. Trevirorum, 1781. 4. *Exercitium Canonicum. ibid. 1781. 4. *Expositio Tituli de renuntiatione breviter digesta ib. 1782. 4. *Exercitium Canonicum. ib. 1783. 4. *Exercitium Canonicum. ib. 1784. 4. *Positiones Philosophicae, quas defendebat D. Liber Baro Alexander de Warsberg. ib. 1784. 4. — **Car. Ant. de Martini* de Lege naturali confluentiae. 1780. 8 *liess er mit einer Vorrede neu auflegen zum Gebrauch der Trierischen Schulen. — Viele philosophische Theses zu Trier.*

S. 252 *des Nachtr.* HAUPTMANN (C. S. W.) seit 1786 *Konrektor an dem Gymnasium zu Gera* — Z. 17. l. *brevis.*

II. 56. *HAUS* (Philipp Ludwig) *Vikarius, Unterprefekt und Professor der Erdbeschreibung, griechischen und römischen Alterthümer, Mythologie und Wappenkunde an dem kurfürstl. Gymnasium zu Mainz: geb.* . . §§. *K. Julius Caesars* und andrer Schriftsteller vom gallischen, bürgerlichen, afrikanischen und spanischen Kriege. 1 Band. Frankf. am M. 1785. 8.

II. 68. HEDWIG (J.) §§. Theoria generationis & fructificationis plantarum cryptogamicarum Linnae, mere propriis observationibus & experimentis superstructa; dissertatio, quae praemio ab Academia Imperiali Petropolitana pro Anno 1783. Proposito orata est. Petrop. 1784 (eigentl. 1785). 4.

II. 90. HELMUTH (J. H.) §§. Volksnaturlehre zur Dämpfung des Aberglaubens. Mit Kupf. Braunschw. 1786. 8.

II. 94. HENKE (Ferdinand Karl August) gest. am 2 Januar 1786.

HENKE (H. P. K.) seit 1786 *auch Abbt des Klosters Michaelstein* —

II. 96. HENNERT (K.) *geb.* — 1739. §§. Beyträge zur Forstwissenschaft . . . Die in Leipzig herausgekommene Kriegskarte des Feldzugs der Armee unter dem Prinzen Heinrich von Preussen im J. 1778 ist von ihm.

S. 268 *des Nachtr.* HERBST (J. F. W.) *geb. zu Petershagen im Fürstenthum Minden am* 1 *Nov.* 1743. §§. Versuch einer Naturgeschichte der Krabben und Krebse, nebst einer systematischen Beschreibung ihrer Arten. Zürich, 1783. 4. Mit vielen Kupfern (*wird noch fortgesetzt*). — Von der *kurzen Einleitung der Insekten u. s. w.* erschien der 3te Theil 1786 (*wird fortgesetzt*). Kritisches Verzeichniss meiner Insektensammlung, mit vielen

Kupfern.

Kupfern, *macht das* 4. 5. 6*te Heft des Archivs der Insektengeschichte aus.* *Zürich*, 1783 85. 4. *In eben diesem Archiv ist von ihm: im 1sten St.* Naturgeschichte der Phalaena argentea; *im 2ten St.* Naturgeschichte des Ginsterspanners, Naturgeschichte des Beyfussspanners, *und* nähere Bestimmung des Käfergeschlechts Cucujus; *in den Beschäftigungen der Berlinischen Gesellschaft naturforschender Freunde ist von ihm: im 4ten Bande* Beschreibung einiger Insekten; *in den Schriften eben dieser Gesellschaft: im 1 Bande* Beschreibung der Seelaus des Hemorfisches, *und* Beschreibung aller Prachtkäfer um Berlin; *im 2ten Bande* von der Erzeugung der Insekten und den Ursachen ihrer Abweichungen; *im 3ten Bande* Beschreibung der Seelaus des Flinders; *in Füessly's neuem entomologischen Magazin: im 1sten Th.* Plan zu einer entomologischen Republik; kritische Auszüge für die Entomologie aus den Schriften der Pariser Academie, *und* Bemerkungen über des Hrn. v. Laicharting's Verzeichniss Tyroler Insekten; *im 2 und 3ten Bande* kritische Auszüge für die Entomologie aus den Schriften der Schwedischen Academie der Wissenschaften. *Noch sind von ihm gedruckt, einzelne Predigten*: Z. E. Beym Absterben der Prinzessin v. Preussen. Berlin, 1780. 8. Abschiedspredigt von Berlin 1782. 8.

II. 119. HERZ (M.) *auch Arzt am Lazareth der jüdischen Gemeine: geb. am 7 Febr.* 1746. §§. Briefe an Aerzte; zweite Sammlung. 1784. Versuch über den Schwindel. Berlin, 1786. — *Aufsätze in der* Berlinischen Monatsschrift, *dem* teutschen Merkur *und* Moritzens Magazin der Erfahrungsseelenlehre. — *Recensionen in der Allgem. teut. Bibl.*

von HERTZBERG (E. F.) §§. Sur la véritable richesse des Etats, la balance du commerce & celle du pouvoir. Dissertation qui a été lue dans l'Assemblée publique de l'Académie des Sciences & des Belles-Lettres à Berlin, le 26 Janv. 1786

 pour

pour le jour anniversaire du Roi. à Berl. 1786. gr. 8. — *Sein Bildniss vor dem 1sten St. der Berlin. Monatsschrift und vor dem 35sten Band der Krünitzischen Encyklopädie.*

II. 127. *HETH* (Benedikt Kaspar) *D. der AG. und der Phil. Prof. der medicinischen Institutionen auf der Universität zu Trier, wie auch Garnisonmedikus daselbst: geb. zu Prag* 1747. §§. Diss. inaug. de sic dictis febribus malignis. Aug. Trev. 1771. 4. D. medica, exhibens veram somni ideam. ib. 1778. 4. *Richtige Bestimmung der Bestandtheile, Würkung und des Gebrauchs des Bertricher Badwassers. Trier,* 1779. 8. * *Anzeige, sich gegen die Ruhr zu bewahren, und selbe am sichersten zu heilen. eb.* 1781. *fol.* * D. exhibens criteria aquarum, Aug. Trev. 1782. 4. * D. de lingua sana & morbosa, ut signo in morbis acutis. ibid. 1784. 4.

II. 133. HEYLER (K. C.) *auch M. der Phil.* §§. D inaug. de collatione bibliorum Hebraicorum minime ad solas consonas restringenda. Giess. 1779. 4. Pr. de ingenuo doctoris scholastici artificio in profliganda discentium negligentia. ib. eod. 4.

II. 135. HEYNE (C. G.) §§. Progr. Demogorgon, seu Demiurgus, e disciplina magica repetitus. 1786. fol.

II. 143. von HILLESHEIM (. . .) *Hofkammerrath zu München: geb. zu Mannheim . .* §§. *Der* landwirthschaftliche Kalender *ist in* 12.

II. 154. von HOCHSTETTER (Christian) starb am 2 Nov. 1785, als herzogl. Würtemb. Titular-Geheimerrath.

S. 290 *des Nachtr.* HÖRSCHELMANN (E. A. W.) ist nicht gestorben, wie in dem Nachtrag und in der Todtenliste zur 4ten Ausgabe gemeldet worden.

S. 303 *des Nachtr.* HUNCZOWSKY (J.) §§. Anweisung zu chirurgischen Operationen, für seine Vorlesungen bestimmt. Wien, 1785. 8.

I.

II. 205. JACOBI (F.) — Sein Bildniss von Geyser vor dem 9ten Stück des Journals von und für Teutschland 1785.

307 *des Nachtr.* JACOBI (J. H.) §§. *Von* Cebes Gemählde und Epiktets Handbuch *erschien* die 2te Auflage. Hamburg. 1786. 8.

II. 218. IBBECKEN ist nicht ein angenommener Name *Thompson*; sonderu *Ibbecken* hat verschiedene Namen, unter andern auch den Namen *Thompson* angenommen.

II. 219. von JENISCH (B.) *k. k. würklicher Rath bey der geheimen Hof- und Staatskanzley zu Wien.*

II. 229. *JOSEPHI* (. . .) *D. der AG. und Prosektor bey dem anatomischen Theater zu Helmstädt; geb. . .* §§. De conceptione abdominali vulgo sic dicta. Helmst. 1784. 4. D. inaug. Observationum ad anatomiam & artem obstetriciam spectantium satura. ib. 1785. 8.

S. 314 *des Nachtr.* JÜNGER (J. F.) §§. Verstand und Leichtsinn; ein Lustspiel in 5 Akten. Leipz. 1786. 8.

II. 239. JUNCKER (K. L.) §§. Ueber Flügel und geflügelte Gottheiten; ein Beytrag zur Geschichte der Kunst. Frankf. und Leipzig (eigentlich Nürnb.) 1786. 8.

II. 240. JUNG (J.) §§. Beantwortung acht wichtiger einem Mainzer Theologen vorgelegten Fragen über den Ursprung, die Geschichte des Fasten- und Abstinenzgebots, und über die Abänderung in Betreff des letztern. Mainz, 1785. 8.

K.

II. 258. KAPF (Friedrich) . . . *geb.* . . §§. Beyträge zur Geschichte des Fürstenbergischen Bergbaues im Kinzinger Thale. Cassel, 1785. 8.

II. 260. *KAPP* (Johann Christian) Sohn von Joh. Georg; *der Theol. Beflissener zu Leipzig* seit 1786 (vorher zu Erlangen); *geb. zu Kirchleuss im Bayreuthischen.* . §§. Epistola gratul. — cui inest Specimen observationum criticarum in Rutilium Numatianum. Erlang. 1785. 4. *Claudii Rutilii Numatiani* — itinerarium sive de reditu quae supersunt, recensuit, varietatem lectionis & Gottlieb Cortii notarum in Rutilium fragmentum addidit, ib. 1786. 8 mai. D. Periculum criticum, in quo Senecae Tragici & aliorum scriptorum loca quaedam explicantur vel emendantur. ibid. eod. 4.

II. 275. von KETELHODT (K. G) seit 1786 auch *Direktor des geheimen Rathskollegiums, wie auch der Steuer- und Baukommission* —

II. 291. KLEIN (E F.) lebt seit 1780 in Berlin, und arbeitet mit an dem neuen Gesetzbuch.

II. 298. KLOCKENBRING (F. A.) — *geb. zu Schnackenburg im Lüneburgischen.*

II. 310. KNOLL (H. C. F.) §§. Der Tempel der Freundschaft; eine Scene für Edelherzige. Mühlhausen, 1786. 8.

II. 342. KRACKHERR (Christoph Friedrich) starb als Verwalter zu Reckenhofen im Eichstettischen.

II. 353. KRAZER (Augustin) *Dominikaner zu Augsburg: geb.* . §§. De apostolicis nec non antiquis ecclesiae occidentalis liturgiis, illarum origine progressu, ordine, die, hora & lingua, ceterisque rebus ad liturgium antiquam pertinentibus, liber singularis. Aug. Vind. 1786. 8.

L.

II. 384. LANG (G. H.) §§. Anreden an Personen vom Stande bey Privatbeichten und Kommunionen. Nürnb. 1780. 8.

II. 394. LANGER (K. H.) Dieser Artikel wird in der Allg. teut Bibl. (LXV. 232) auf folgende Art berichtiget: *Karl Heinr. Langer*, dem auch die im gel. Teutschl angezeigten Schriften gehören, ist jetzt Prediger zu Stockholm, und aus Trarbach an der Mosel gebürtig. Von ihm ist sowohl der noch lebende Professor in Moskau dieses Namens, als auch der herzogl. Wolfenbüttelische Bibliothekar, *Ernst Theodor Langer* verschieden. Dieser letztere ist aus Schlesien gebürtig, und hat zwar verschiedenes, aber nichts unter seinem Namen, geschrieben.

S. 367 *des Nachtr.* LANGGUTH (C. A) §§. *Gab seines Vaters G. A. Langguthii* Opuscula, historiam naturalem spectantia *heraus* Vitemb. 1784. 4.

II. 413. LEISEWITZ (A.) ist nicht zu Braunschweig, sondern zu Hannover gebohren 1752. Die Übersetzung von *Glas's* Geschichte der kanarischen Inseln ist nicht von ihm.

II. 427. LEUCHSENRING (F. M.) ist jetzt mit einem jungen Herrn auf Reisen. Hat keinen Antheil am Journal de Lecture.

LEUSCHNER (J. C.) §§. Das Andenken M. Balthasar Hilschers aus Schlesien, eines vormals rechtschaffenen und verdienstvollen Lehrers zu Leipzig, erneuert. Breslau, 1785. 4.

II. 475. Graf zu LYNAR (H. K. G.) §§. Ueber die Rosenmüllerische Schrift, betitelt: Ueber dogmatische und moralische Predigten u. s. w. Frankf. und Leipzig, 1786. 8.

M.

II. 503. MASIUS (*Gottfried Leberecht*) §§. Das Buch der Vereinigung oder Anweisung zur Glückseligkeit für alle Menschen; auf eigene Veranstaltung und Mitarbeit zum Druck befördert. Leipz. 1786. 8.

II. 511. *MAYBAUM* (Karl) *Exjesuit, der Phil. und Theol. D. Erzbischöflicher geistlicher Rath, Synodalexaminator, Beysitzer der theol. Fakultät zu Trier, und Direktor der Mädchenschulen in der Kongregation unserer lieben Frauen daselbst* (vorher ordentlicher Professor der Moraltheologie): *geb. zu Münster Eifel im Herzogthum Jülich* 1730. §§. Doctr na

de

de Jubileo ecclesiastico. Aug. Trev. Pars I. 1775. — Pars II. 1776. 4. D. de advertentia ad peccandum requisita . . . ib. 1781. 4. D. Assertiones de matrimoniis infidelium. ib. 1782. 4. Doctrina Theologica de furto. ib. 1784. 4.

II. 523. MEIEROTTO (J. H. L.) seit 1786 auch *Kirchenrath bey dem reformirten Kirchendirektorium* — §§. De summa & regis & hominis auctoritate oratio. Berol. 1786. 8.

II. 573. *MILZ* (Joseph) *Lektor der heil. Schrift, in dem Kloster der P. P. Kapuziner zu St. Philipp in Trier* (vorher Lektor zu Fulda): *geb. zu Coblenz am 25 Nov.* 1749. §§. Positiones prologeticae in universam f. scripturam. Fuld. 1779. 4. Dogmata fidei catholicae ex Lib. I Moysis deducta ac stabilita contra Judaeos & acatholicis, ad nexis praecipuis eiusdem libri antilogiis inter se conciliatis. ib. . . 4. IV Posteriores libri Moysis a bibliomachorum dicteriis vindicati & ad confirmanda varia dogmata catholica contra acatholicos propugnati. ib. 1780. 4. Libri Josue, Judicum, Ruth, IV Regum, & II Paralippomenon a bibliomachorum dicteriis vindicati, & ad confirmanda nonnulla dogmata catholica contra acatholicos propugnati Aug. Trevir. 1781. 4. Libri historici vet. Test. II Esdra, Tobia, Judith, Esther, Job, & II Machabaeorum positionibus prologeticis dilucidati, & a bibliomachorum dicteriis vindicati. ib. 1782. 4. Libri prophetici Psalmorum, IV Maiorum, & XII minorum Prophetarum positionibus prologeticis dilucidati, & a bibliomachorum dicteriis vindicati, annexa epitome praecipuorum vaticiniorum de Messia. ib. 1783. 4. Libri historici N. T. IV Evangeliorum & actuum apostolorum positionibus prologeticis dilucidati & a bibliomachorum dicteriis vindicati. ib. 1784. 4. Epistolae Paulinae & Catholicae, una cum apocalypsi S. Joannis posit. prolog. dilucidatae, & a bibliomachorum dicteriis vindicata. ib. 1785. 4.

II, 583. *Mademoiselle MOELLER* (W.. H..) *zu Rostock: geb..*
§§. Gedichte . . *Zum Andenken für die mir anvertraute geliebte Jugend. Rostock, 1785. 8.

II. 599. Freyherr von MOSER (F. K) §§. Fabeln. Mannheim, 1786. 12.

II, 636 *MüNICH* (Johann Arnold) *J. u. D. — Comes Palatinus Caesareus, Pand. & Cod Professor emeritus — Legis comitivam meritus — kurfürstl. Trierischer Hofrath — der Juristenfakultät an der hohen Schule Ehrenmitglied und Senior: geb. zu Rüber an der Mosel im Trierischen* 1714. §§ Discursus canonico-civilis theoretico-practicus de Pactis, & contractibus in genere & specie. Aug Trev 1747. 4. D. theoretico-practica de Compensationibus — ib. 1748. 4. Exercitatio de materia legali, ibid. 1748. 4. D. inaug. de Jure Protimiseos, seu retractu. ib. 1749. 4. D. inaug. iurid. de natalibus, natura, effectu Societatis & status coniugalis generatim ac de iure naturae, & insimul secundum principia Iuris Germanici consuetudinarii, signanter electoralis brevirensis considerata. ib. 1749. 4. D. de nimis temere vulgo relectatione super Iuribus merae facultatis cum notis quibusdam de regali argentariarum. ib. 1752. 4. D. de eo, quod iustum est, circa materiam de confusionibus. ib. 1753. 4. D. inaug. historico-politico-iuridica de edicto prohibitivo de non alienando bona saecularia immobilia in manus mortuas. ib. 1760. 4.

II. 644. MURRAY (J. A.) §§. Progr. Succi Aloës amari initia. Goett. 1785. 4.

N.

B. III. 25. NEUMANN (J. F.) §§. Progr. de finibus studiorum scholasticorum constituendis. Goerl. 1785. 4.

O.

III. 50. OCKEL (E. F.) seit 1786 *Superintendent der Herzogthümer Kurland und Semgallen, Oberpastor der Dreyeinigkeitskirche zu Mietau, erster Assessor des Konsistoriums, und Inspektor aller Schulen* —

III. 60. OERTEL (G. C.) §§. Progr de sacrificiis vet. Testamenti sacrificii Christi typis. Norimb. 1786. 4.

P.

III. 104. PENZEL (A. J.) seit 1785 *zu Zanowa, dem Erbprinzen Karl von Kurland gehörig, 2 Meilen von Donnbrova, wo er sich* seit 1782, *als er von Krakau weggieng, aufgehalten hatte.*

III. 145. PLITT (J. F.) §§. Repertorium für das peinliche Recht. Frankf. am M. 1786. 8.

R.

III. 224. REICHENBACH (Friedrich Christian) starb am 15 März 1786. War geb. 1741.

S. 515 *des Nachtr.* von REICEHENBACH (J. D.) §§. *Von seinen* Patriotischen Beyträgen &c. *erschien das 3te und 4te* St. 1785.

III. 311. *von RÜLING* (Georg Ernst) *Hof- und Kanzleyrath zu Hannover: geb.* . . §§. Auszüge einiger merkwürdigen Hexenprozesse aus der Mitte des 17ten Jahrhunderts im Fürstenthum Calenberg geführet, mit Anmerkungen herausgegeben. Götttingen, 1786. 8.

S.

III. 535. SEMLER (J. S.) §§. Von ächter hermetischer Arzney, an Herrn Leopold Baron Hirschen in Dresden,

Dresden, wider falsche Maurer und Rosenkreutzer, Leipz. 1786. 8.

III. 604. STARKE (J. C.) seit 1786 *auch herzogl. Weimarischer Rath und würklicher Leibarzt* —

W.

B. IV. 153. WEHRS (*Georg Friedrich*) *Advokat und Aufseher bey dem königl. kurfürstl. Intelligenzkomtoir zu Hannover* —

IV. 248. *WOLLER* (Johann Ludolph Heinrich) *Konventual des Stifts und Klosters Bergen: geb.* . . §§. Uebersetzung einiger der grossen Reden des *M. T. Cicero*, mit Einleitungen, Inhalt und Anmerkungen Hamburg, 1786. 8. — *Predigten in der Resewitzischen Sammlung.*

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Verzeich-

Verzeichniſs der in der vierten Ausgabe des gelehrten Teutſchlandes befindlichen verſtorbenen Schriftſteller.

Nota. *Die mit * bezeichneten Schriftſteller ſtehen zwar ſchon im Todtenregiſter hinter dem vierten Band der vierten Ausgabe dieſes Werks: Sie müſſen aber hier noch einmahl angeführt werden, weil ſie in der vierten Ausgabe als noch lebend aufgeführt ſind. Sie ſtarben erſt während des Drucks derſelben.*

Seitenzahlen der 4ten Ausgabe.

A.

I. 6 Adam (Gerhard Hyacinth Franz) geſtorben . . .
— 11 Aepinus (Angelius Johann Daniel) geſt. 25 Febr. 1784.
— 14 Aicham (Aloyſius) geſt. 1784.
— — * Aichinger (Karl Friedrich) geſt. 13 März 1782.
— 16 Albert (Johann Friedrich) geſt. . .
— 17 * Albrecht (Gerhard Friedrich) geſt. im Jan. 1782.
— 19 Alexander (Karl) geſt. zu Wien 1783.
— 20 Alexius a S. Aquilino — geſt. 4 März 1785.
— 24 Ammendorf (Philipp Jakob) geſt. . .

I. 24 *von Ammon (Christoph Heinrich) gest. 25 Febr. 1783.

— 33 *Arletius (Johann Kaspar) gest. 25 Jan. 1784. War geb. 1707.

— 35 *Arnoldi (Johann Ludwig Ferdinand) gest. 28 Okt. 1783.

— 39 Augustinus (Ziegler) gest. . .

— — *Ausfeld (Georg Gottlob) gest. 2 Dec. 1782.

— 40 *Azzoni (Peter) gest. 5 Jul. 1777.

B.

I. 52 *Balecke (Jakob Heinrich) gest. 17 Sept. 1778.

— 54 *Ballenstedt (Julius Bernhard) gest. 8 Febr. 1784.

— 62 *Barkey (Anton Kornelius) gest. 4 Jul. 1782. Statt *Seinfurt* l. *Steinfurt*.

— 78 Baumeister (Christian Friedrich) gest im Sept. 1785.

— 82 von Baur (Friedrich Wilhelm) gest. 4 Febr. 1783.

— 83 Bayer (Wolfgang) gest. . .

— — *von Beausobre (Ludwig) gest. 3 Dec. 1783.

— 88 Beck (Jakob Christoph) gest. . .

— 95 *Beckh (Matthäus Friedrich) gest. 1780, nach andern 1781.

— 97 *Becmann (Gustav Bernhard) gest. 4 April 1783.

— — *Becmann (Otto David Heinrich) gest. 19 März 1784.

— 104 *von Bennigsen (Rudolph Christian) gest. 3 Febr. 1783.

— 105 *Berchelmann (Johann Philipp) gest. 13 Aug. 1783. Von seinen *Fragmenten* kam auch *das dritte Päckgen* heraus 1783.

— 110 *von Bergmann (Michael Adam) gest. 1783.

I, 115 Bernhard (Johann Christian) gest. 23 May 1784.
War ein Bruder des folgenden.

— 119 von Beroldingen (Joseph Anton Eusebius) gest. 1776.
Vergl. diesen Nachtrag S. 46.

— 122 *Bertrand (Johann) gest. . .

— — Bertrand (Johann Elias) gest. . .

— 144 Bock (Johann Christian) gest. 1785.

— 149 *Boden (Benjamin Gottlieb Lorenz) gest. 19 Nov. 1782.

— 151 *Bodmer (Johann Jakob) gest. 2 Jan. 1783.

— 158 Böhm (Michael Friedrich) gest. . .

— 161 Böhmer (Johann Gotthold) gest. 1 Sept. 1783.

— 168 Bohlius (Johann Christoph) gest. 29 Dec. 1785.

— 173 Bonnet (Johann Karl) gest. im Febr. 1786.

— 185 *Brander (Georg Friedrich) gest. 1 April 1783.

— 189 Braun (Ferdinand Ludwig) gest. 16 May 1785.

— 196 Breidenstein (Johann Philipp) gest. 18 Jan. 1785.

— 205 *Briegleb (Johann Valentin) gest. 22 May 1782.

— 206 Brinkmann (Johann Peter) gest. 26 Jun. 1785.

— 210 Brüning (J. . H. . L. .) gest. 1774.
War Kandidat des Predigtamts zu Altona.

— 219 Bücher (Johann) gest. 20 Jul. 1785.

— 221 *Bührlin (Johann Georg) gest. 14 Dec. 1783.

— 222 Graf von Bünau (Heinrich) gest. . .

— 235 Burck (Johann Albrecht) gest. 1783.

— 240 Busch (Johann) gest. 1784.

— — Busch (Johann Georg) gest. 1783.

C.

I. 255 *Cassel (Johann Philipp) gest. 17 Jul. 1783.
— 266 Christfels (Philipp Albrecht) gest. . .
— 268 *Christmann (Christian Daniel) gest. 20 Sept. 1783.
— 276 Clodius (Christian August) gest. 30 Nov. 1784.
— 280 Collin (Heinrich Joseph) gest. 20 Dec. 1784.
— 283 Conradi (Johann Ludwig) gest. 19 Febr. 1785.
— 302 *Crusius (Christian Gotthold) gest. 1 Jun. 1783.

D.

I. 308 Daehnert (Johann Karl) gest. 5 Jul. 1785.
— 310 Daller (Franz Michael) gest. 177. .
— 314 Darnmann (Friedrich Konrad) gest. 1782.
— 315 Daser (Ludwig Herkules) gest. 1784.
— 317 Dauling (Johann Georg) gest. . .
— 318 Decker (Johann Matthias) gest. . .
— 320 *Degner (Johann Michael) gest. 1780.
— 321 *Deimann (Johann Dietrich) gest. 3 April 1783.
Als Prediger zu Amsterdam.
— 322 Deisch (Johann Andreas) gest. . .
— 328 Detharding (Georg Christoph) gest. 9 Nov. 1784.
— 329 *Dick (Jakob) gest. 1775.
War zuletzt Pfarrer zu Bollingen.
— 330 Diede (Adam Ludwig) gest. 1780.
— 331 Dietelmair (Johann Augustin) gest. 6 April 1785.
— 332 *Dieterich (Friedrich Wilhelm) gest. 13 Dec. 1782.
— 335 *Dietz (Johann Christian) gest. 9 März 1784.

I. 336 Dieze (Johann Andreas) gest. 24 Sept. 1785.
— 338 Dilthey (Philipp Heinrich) gest. 1781.
— 340 *Divisch (Prokopius) gest. 1765.
— 345 Doering (Kaspar) gest. 2 Nov. 1784.

E.

I. 363 *Ebeling (Johann Justus) gest. 2 März 1783.
— 377 Ehlen (Johann Peter) gest. 22 Aug. 1785.
— 382 Eichelberg (Christoph Albrecht) gest. 14 März 1785.
— 385 Eichler (Christian Gottlob) gest. 10 März 1785.
— 386 *von Eichmann (Otto Ludwig) gest. im Aug. 1783.
— 387 Eilbert (Johann Gottlieb) gest. 1780.
— 388 Eimbke (Georg Heinrich Bernhard) gest. 1775.
— 391 *Eisenhart (Johann Friedrich) gest. 10 Okt. 1783.
— 396 Elsner (Johann Gottlieb) gest. 1783.
— 397 *Embser (Johann Valentin) gest. 25 Nov. 1783.
— 400 *Engel (Samuel) gest. 26 März 1784.
— 404 Englert (Johann Wilhelm) gest. 1777.
— 408 Erhard (Johann Christoph) gest. im Okt. 1784.
— 414 Esenwein (Erasmus Samuel) gest. 1781.
— 417 *Euler (Leonhard) gest. 18 Sept. 1783.

F.

I. 426 Fabri (Johann Ehregott) gest. 1780.
— — *Fabricius (Georg Adam) gest. 19 April 1782.
— 443 *Ferber (August Wilhelm) gest. 25 Jan. 1784.

I. 446 Fiedler (Johann Gottfried) gest. . .
— 449 *Fischer (Christian Friedrich) gest. . .
— 450 Fischer (Daniel Bernhard) gest. im Jul. 1781.
— 458 Fischer (Lorenz Friedrich) gest. 13 May 1782.
— 465 Flügge (Heinrich Hermann) gest. 16 April 1778.
— 476 Forstmann (Christoph Wilhelm) gest. 1783.
— 478 *Frank (Johann Georg) gest. 20 Jun. 1784.
— 479 Franke (Friedrich Kaspar) gest. 1784.
— 483 Franz (Ludwig Lotharius Notgerus) Graf von Oettingen-Baldern, gest. 1780.
— 484 *Fratrel (Joseph) gest. 15 May 1783.
— 489 *Fresenius (Johann Friedrich) gest. 12 Febr. 1783.
— 490 *Freudenberger (Uriel) gest. 1768.
— 491 Freylinghausen (Gottlieb Anastasius) gest. 15 Febr. 1785.
— 495 Friedel (. . .) gest. 8 Dec. 1785.
— 502 *Frömmichen (Karl Heinrich) gest. 1782.
181 *dieses Nachtr.* Froriep (Amalie Henriette Sophie) gest. 27 Febr. 1784.
I. 506 Fuchs (Georg Daniel) gest. 26 Sept. 1783.
— 508 *Fuchs (Joseph) gest. 1782.
— 509 *Füeßli (Johann Kaspar) gest. 7 May 1782.
— 511 *Fulda (Johann Christian) gest. 27 Jul. 1784.

G.

I. 525 *Gebhrdi (Brandanus) gest 19 Jun. 1784.
— 535 Gemberley (Ernst Ignatz) gest. 1784.
— 537 Geng (Ernst Friedrich) gest. 1784.
— — *Genth (Adam Friedrich) gest. 6 Febr. 1784.

I. 557 *Gillet (Johann Friedrich) gest. im Jul. 1784.
— 565 *von Gleichen genannt Rusworm (Friedrich Wilhelm) gest. 16 Jun. 1783.
— 567 Gleis (Christian Friedrich) gest. . .
— 571 Gmelin (Philipp Jakob) gest. 1781.
— 576 Goetz (Friedrich Christian) gest. 1779
— 586 *Goldhagen (Eustach Moritz) gest. 178. .
— 591 Gottleber (Johann Christoph) gest. 1 May 1785.
— 594 Frau von Grabow (. . .) gest. 1779.
— 606 *Grieshammer (Christoph Heinrich) gest. 1783.
— 619 Grüsner (Johann Adam) gest. im Jun. 1784.
— 625 von Günderrode (Johann Maximilian) gest. 29 Nov. 1784.
226 *dieses Nachtr.* von Günderrode genannt von Kellner (Friedrich Justinian) gest. 16 May 1785.
I. 626 *Günther (Georg Christoph) gest. . .

H.

II. 7 *von Hackemann (Johann Gottlieb) gest. 30 Jul. 1784.
— 9 *Hadelich (Siegmund Lebrecht) gest. 24 Aug. 1783.
— 18 Haeuslein (. . .) gest. . .
— 19 *von Hagen (Johann Georg Friedrich) gest. 30 Dec. 1783.
— 22 *Hahn (Johann David) gest. 19 März 1784.
— 26 *Hainzel (Joseph Wilhelm) gest. 4 März 1784.
— 31 Hamm (Franz Gabriel) gest. 10 Febr. 1785.
— 34 Happach (Johann Kasimir) gest. 10 Aug. 1783.
— 35 von der Hardt (Anton Julius) gest. 27 Jun. 1785.
— 40 *von Harpprecht (Johann Heinrich) gest. 25 Okt. 1783.

II. 43 Hartmann (Johann Christian) gest. 1783.
— 53 Edler von Hauer (Johann Joseph) gest. im Jun. 1781.
— 56 Haupt (Johann Thomas) gest. 1785.
— 60 Hausmann (Johann Stephan) gest. 24 Okt. 1784.
— 61 Haymann (Christoph) gest. 7 Jun. 1783.
— 67 Hedluf (Heinrich Gottfried) gest. 24 Jan. 1785.
— 72 Hegmann (Johann Gottfried) gest. 1785.
— 74 Heim (Johann Ludwig) gest. 1785.
— 78 Heinrich VI Graf Reuss zu Köstritz, gest. 17 May 1783.
— — Heinrich XII Graf Reuss zu Schleitz, gest. 26 Jun. 1784.
— 83 *Helbling von Hirzenfeld (Sebastian Georg) gest. 31 Dec. 1782.
— 92 *von Hemessen (Gerhard) gest. 1783.
— — Hemmann (Johann Alexander) gest. 1779.
— 94 Henke (Ferdinand Karl August) gest. 1 Jan. 1786.
— 115 *Herold (Jakob Martin) gest. 24 Nov. 1782.
— 116 *Herrlich (Michael Siegmund) gest. 1780.
— 124 *von Hess (*Heinrich* Ludwig) gest. 11 April 1784.
— 126 Hesse (Wilhelm Gottlieb) gest. 19 Sept. 1784.
— 130 Heyde (Johann Daniel) gest. im August 1785.
— 148 *Hirt (Johann Friedrich) gest. 29 Jul. 1783.
— 152 Hirzel (Hans Kaspar) gest. 29 Sept. 1785.
— 153 Hissmann (Michael) gest. 14 Aug. 1784.
— 154 von Hochstetter (Christian) gest. 2 Nov. 1785.
— 155 Hochstetter (Friedrich Ludwig) gest. 1785, als Konsulent zu Bischofsheim im Kraichgau.
— 163 *Hoffmann (Christian Gottfried) gest. 4 Jun. 1784.
— 164 *Hoffmann (Friedrich) gest. 15 Nov. 1783.

II. 174 Holl (Franz Xaver) geſt. 6 März 1784.
— 175 Freyherr von Holland (Georg Jonathan) geſt. 1784.
— 178 *Holzklau (Thomas) geſt. 1783.
— 179 *Hombergk zu Vach (Aemilius Ludwig) geſt. 12 Jul. 1783.
— 191 Huber (Karl *Joſeph*) geſt. 13 May 1784.
— 194 *Hünlin (David) geſt. 25 May 1783.
— 202 Hyper (Bernhard) geſt. 1784.

I.

II. 207 *Jacobi (J. . F. . C. . C. .) geſt. im Nov. 1783.
— 213 Jäniſch (Gottfried Ferdinand) geſt. 19 Aug. 1785.
— 221 Jeſter (Wilhelm Bernhard) geſt. 9 Febr. 1785.
— 225 Jetzke (Karl Tobias) geſt. 12 März 1785.
— — Ihringk (Dieterich Chriſtoph) geſt. 1781.
— — *Ilgner (Peter Florens) geſt. 1782.
— 226 *Inama (Joſeph Maria) geſt. 16 Jan. 1783.
— 227 Joerdens (Chriſtian Friedrich) geſt. . .
— 228 *John (Joſeph Pius) geſt. 1784.
— 229 Jonae (Chriſtian Friedrich) geſt. 1783.
— — Joſeph Wenzel, Fürſt zu Fürſtenberg u. ſ. w. geſt. 2 Jun. 1783.
— 233 Iſtrich (Chriſtian Gottlieb) geſt. im Nov. 1782.

K.

II. 246 Kaempf (Wilhelm Ludwig) geſt. im April 1779.
— 265 *Kayſer (*Johann Andreas*) geſt. im May 1779.
— 267 Keil (Chriſtoph Heinrich) geſt. . .

II. 273 *Kerstens (Jakob Albrecht) gest. 3 Jan. 1778.
— — Kersting (Johann Adam) gest. 3 April 1784.
Als Oberhofrossarzt zu Hannover.
— 275 Kessler (Johann Christian) gest. 1785.
— 279 Kilber (Heinrich) gest. 25 Okt. 1783.
— 281 Kindleben (Christian Wilhelm) gest. . .
— 285 *Kirnberger (Johann Philipp) gest. 26 Jul. 1783.
— 291 Klein (Michael) gest. 18 März 1782.
— 296 Klinghammer (Christian) gest. . .
— 306 *Knauth (Christian) gest. 9 Jan. 1784.
— 310 *Knoch (Georg Ludolf Otto) gest. 30 März 1783.
— 313 *Koch (Friedrich Christian) gest. 13 April 1784.
— 326 Koennecke (Johann Christlieb) gest. 14 Sept. 1784.
— 328 Koerner (Johann Gottfried) gest. 4 Jan. 1785.
— 331 *Koestlin (Karl Heinrich) gest. 8 Sept. 1783.
— 332 *von Kohlbrenner (Johann Franz Seraphim) gest. 4 Jun. 1783.
— 334 *Kollar von Keresztén (Adam Franz) gest. 10 Jul. 1783.
— 339 *Korn (Christoph Heinrich) gest. 25 Sept. 1783.
— 342 Krackherr (Christoph Friedrich) gest. . .
— 348 *Krause (Georg Friedrich) gest. 4 Jan. 1784.
— 352 Krause (. . .) gest. . .
— 353 Kraut (Franz Nikolaus) gest. 1775.
— 358 Kreusler (Ignatz) gest. . .
— — *Kreutzfeldt (Johann Gottlieb) gest. 18 Jan. 1784.
— 360 Kries (Johann Albinus) gest. 22 Febr. 1785.
— 373 Küstner (Christian Wilhelm) gest. 18 Febr. 1785.
— 376 *Kunowsky (Georg Siegmund) gest. 2 Sept. 1783.

L.

II. 378 Lade (Curt Heinrich Rudolph) gest. 13 Dec. 1784.
— 383 *von Lang (Franz Christoph Ludwig) gest. 1783.
— 385 *Lang (Jakob Paul) gest. 2 Jun. 1783.
— 391 *Lange (Heinrich Arnold) gest. 12 Jul. 1783.
— 393 *Lange (Kaspar Gottlob) gest. 1780.
— 420 Graf von und zu Leonrodt (Emanuel Ludwig) gest. 178. .
— 421 *Lerber (Siegmund Ludwig) gest. 20 April 1783.
— 425 Lesser (Johann Philipp Friedrich) gest. . .
— 475 *Lichtwer (Magnus Gottfried) gest. 6 Jul. 1783.
— 437 *Lienhart (Georg) gest. 9 Dec. 1783.
— 441 Linder (Fintanus) gest. im May 1785.
— 442 Lindinger (Johann Samuel) gest. 1784.
— 444 Linek (Matthias) gest. 2 Jan. 1784.
— 446 Lippert (Philipp Daniel) gest. 28 März 1785.
— 448 Lobstein (Johann Friedrich) gest. 11 Okt. 1784.
— 456 *Lorber von Stoerchen (Ignatz Christoph) gest. . .
— 459 *Lorenz (Siegmund Friedrich) gest. 2 Okt. 1783.
— — Lorck (Josias) gest. 8 Febr. 1785.
— 465 *Ludwig (Christian) gest. 3 Febr. 1784.
— 473 *Lüning (Johann Meinhard) gest. 1784.
— — von Lüttichau (*Magnus Heinrich*) gest. 2 Jun. 1783.

M.

II. 478 Madihn (Georg Samuel) gest. 14 Okt. 1784.
— 483 Maison (Johann Georg) gest. 28 Jan. 1784.
— 490 *Marche (Georg August) gest. 1783.
— — Marggraf (Johann Kaspar Georg) gest. . .

II. 499 *Martini (. . .) gest. 1781.
— 503 Mascho (Friedrich Wilhelm) gest. 31 Oktob. 1784.
— 508 Mauch (Johann Friedrich) gest. 1784.
— 511 May (Johann Karl) gest. 1784.
— 512 *Mayer (Christoph Daniel) gest. 30 Okt. 1783.
— 513 Mayer (Johann Christoph) gest. . .
— 518 *Medhurst (Johann) gest. . .
— 521 Mehner (Georg Adolf) gest. 19 Dec. 1784.
— 526 Meintel (Georg Friedrich) gest. . .
— 532 *Melchior (Johann Albrecht) gest. 2 Okt. 1783.
— 541 Merz (Agnellus) gest. 30 Jun. 1784.
— 547 Metz (Georg Christoph) gest. 1783.
— 557 *Meyer (Johann Heinrich Christian) gest. 16 Nov. 1783.
— 560 *Meynier (Johann Jakob) gest. 9 Okt. 1783.
— 565 *Michaelis (Karl Friedrich) gest. 2 Jan. 1784.
— 566 Michel (Karl Ludwig) gest. 1781.
— 573 *Mirus (August Georg) gest. im Aug. 1783.
— 575 Mizler von Kolof (Lorenz) gest. im May 1778.
— 588 *Molinari (Christoph) gest. 2 April 1784.
— 594 *Morgenstern (Friedrich Simon) gest. 1782.
— 599 *Moser (Anton) gest. 4 März 1783.
— 607 Moser (Johann Jakob) gest. 30 Sept. 1785.
— 611 Moses Mendelssohn, gest. 4 Jan. 1786.
— 624 *Müller (Gerhard Friedrich) gest. 11 Okt. 1783.
— 628 *Müller (Johann Adam) gest. 12 April 1782.
— 630 *Müller (Johann Friedrich) gest. . .
— 635 Müller (Markus Wilhelm) gest. 25 Okt. 1785.
— 647 Musaeus (Johann Georg) gest. . .
— 648 Muzel (Friedrich Hermann Ludwig) gest. 7 Dec. 1784.

N.

III. 13 *Neller (Georg Christoph) gest. 31 Okt. 1783.
— 25 *Neumann (Friedrich) gest. 7 Jan. 1784.
— 36 Niesen (Christian) gest. 11 Nov. 1784.

O.

III. 47 Obernetter (Philibert) gest. 1783.
— 52 Oehninger (Georg) gest. . . .
— — Oelhafen von Schoellenbach (Karl Christoph) gest. 20 Jun. 1785.
— 69 *Offterdinger (Georg Gottlieb) gest. 11 Jul. 1783.
— 73 Orth, *sollte* Oertel *heissen* (Johann Gottfried) gest. . . .
— — *Orth (Johann Philipp) gest. im März 1783.
— 75 Osterrieder (Hermann) gest. 1783.
— 79 *Overbeck (Johann Adolph) gest. . . .

P.

III. 87 Pachner von Eggenstorf (Johann Joseph) gest. 17 Jan. 1781.
— 93 Panzer (Joachim Philipp Georg) gest. . . .
— — *Pape (Johann Heinrich) gest. . . .
— 94 Parhamer (Ignatz) gest. 1 April 1786.
— 96 Passavant (Franz) gest. 29 Sept. 1783.
— 115 von Peyer (Salomon) gest. 1781.
— — Pezolt (Ludwig Christian) gest. . . .
— 119 *Pfeiffer (Heinrich Gottfried) gest. . . .

III 124 *von Pfeil (Christian Karl Ludwig) gest. 14 Febr. 1784.
— 138 Pistorius (Johann Gottlieb) gest. 1780.
— 142 *Plaz (Anton Wilhelm) gest. 26 Febr. 1784.
— 151 Pockels (Friedrich Gottlieb) gest. 9 Aug. 1785.
— 156 von Prades (Johann Martin) gest. im Sommer 1782.
— 180 von Puffendorf (Friedrich Esaias) gest. 25 Aug 1785.
— 183 *Purrucker (Johann) gest. 19 März 1784.

Q.

III. 184 Quehl (Johann Friedrich) gest. 28 Jun. 1784.

R.

III. 188 *Raab (Andreas) gest. 18 Jul. 1783.
— 205 Rauschenbusch (Johann Karl) gest. 1779.
— 206 *Rautenberg (Albrecht Friedrich Gustav) gest. 1780.
— 207 von Rautenstrauch (Stephan) gest. 30 Sept. 1785.
— — Ravensberg (Christian) gest. 1780.
— 211 Rehburg (Friedrich Leopold) gest. 1784.
— 224 Reichenbach (Friedrich Christian) gest. 15 März 1786.
— 227 Reiffenstuel (Anaklet) gest. . . .
— 228 Reindel (Thomas) gest. 1782.
— 229 *Reinhard (Adolph Friedrich) gest. 6 Aug. 1783.
— 234 Reinhold (Christian Gottlieb) gest. 26 Jan. 1785.
— 236 Reischauer (. . .) gest. 1785.
— 243 *Resch (Joseph) gest. 15 Febr. 1782.
— 253 Riccius (Christian Gottlieb) gest. 2 Nov. 1784.

III. 258 *Ridiger (Anton) gest. 17 Nov. 1783.
— 259 Riedel (Adam Christoph) gest. 15 Febr. 1785.
— 260 Riedel (Friedrich Just) gest. 2 März 1785.
— 261 Freyherr von Riedesel (Johann Hermann) gest. 19 Sept. 1785.
— 271 Ringeltaube (Michael) gest. 16 Febr. 1784.
— 273 Ritter (Johann Jakob) gest. 23 Nov. 1784.
— 275 Robeck (Hilarius) gest. 1785.
— 288 du Roi (Johann Philipp) gest. 8 Dec. 1785.
— 289 Rompel (Ludwig) gest. 1784.
— 296 Rosenow (Christoph Ehrenreich) gest. im Oktob. 1785.
— 298 Rosner (Johann Georg Ehrenreich) gest. 1784.
— 304 Ruckdeschel (Wolfgang Heinrich) gest. 4 April 1784.
— 308 Rücker (Georg Friedrich) gest. 2 Okt. 1777.
— 316 Rumpff (Sohann) gest. im Jan. 1780.
— 319 Rust (Johann Ludwig Anton) gest. im Okt. 1785.

S.

III. 322 Sack (August Friedrich Wilhelm) gest. 23 April 1786.
— 334 Sartorius (Christoph Friedrich) gest. 9 Dec. 1785.
— 335 Sartorius (Friedrich Wilhelm) gest. 1784.
— 336 Sattler (Christian Friedrich) gest. 16 May 1785.
— 344 von Schaden (Friedrich) gest. im Dec. 1783.
— 354 Scharfenberg (Johann Gottfried) gest. 18 Dec. 1786.
— 368 Schenck (Johann Gottfried) gest. im Jun. 1784.
— — Schenckbecher (Johann Georg) gest. . . .

III. 368 Schenke (Johann Gottlieb) geſt. 1785.
— 369 Scherer (Chriſtian Arend) geſt. 1777.
— 378 Schimann (Joſeph Gottfried) geſt. 8 Febr. 1784.
— 382 Schinz (Salomon) geſt. 26 May 1784.
— 397 *Schloer (Johann Georg) geſt. 26 Nov. 1783.
— 405 *Schmerbauch (Gottlob Heinrich) geſt. 22 Junius 1782.
— 407 Graf von Schmettau (Woldemar Friedrich) geſt. 24 Okt. 1785.
— — Schmetterer (Modeſtus) geſt 22 März 1784.
— 414 Schmid (Nikolaus Ehrenreich Anton) geſt. 6 Febr. 1785.
— 416 *Schmidt (Achatius Ludwig Karl) geſt. 6 Jul. 1784.
— 431 Schmohl (Johann Chriſtian) geſt. 1783.
— — Schmucker (Johann Lebrecht) geſt. 5 März 1786.
— 432 Schmutzer (Johann Gottfried) geſt. 5 Nov. 1785.
— 438 Schnider von Wartenſee (Joſeph) geſt. 8 Jul. 1784.
— 439 Schnitzlein (Karl Wilhelm) geſt. 27 Dec. 1785.
— 444 Schoenemann (Johann Friedrich) geſt. . . .
— 446 Schoenmetzler (Franz Gabriel) geſt. 5 April 1785.
— 460 Schreger (Odilo) geſt. . . .
— — Schreiber (Johann Chriſtian) geſt. . . .
— 461 Schreiter (Johann Michael) geſt. . . .
— — Schrenkendorf (Gottfried) geſt. 1782.
— 465 Schroeter (Chriſtoph Gottlieb) geſt. im Nov. 1782.
— 468 *Schuback (Jakob) geſt. 15 May 1784.
— 477 *Schütze (Gottfried) geſt. 1 Jul. 1784.
— 479 Schütze (Johann Chriſtoph) geſt. 1784.
— 480 Schützinger (Johann Friedrich) geſt. . . .

III. 498 *Schwabe (Johann Joachim) gest. 12 Aug. 1784.
— 507 Schwarz (Johann Christoph) gest. . . .
— 513 *von Schwer (Johann Leonhard) gest. 20 Novemb. 1778.
— 517 Freyherr von Seckendorf (*Karl* Siegmund) gest. 26 April 1785.
— 518 Seeauer (Beda) gest. im Jan. 1786.
— 531 Seivert (Johann) gest. 27 April 1785.
— 535 Semler (Christian Gottlieb) gest. 1782.
— 545 Settegast (Anton Franz) gest. . . .
— 551 Graf von Sickingen (Karl) gest. 23 Dec 1784.
— 556 *Sigmund (Christoph Friedrich) gest. 3 Jan. 1784.
— 580 von Spieren (Reinard) gest.
— 582 Spihler (Karl) gest. 9 März 1784.
— 594 von Stade (Dieterich August) gest. 1785.
— 595 Stadler (Peter Konrad) gest. . . .
— 596 von Staehlin - Storcksburg (Jakob) gest. 6 Julius 1785.
— 606 Stavenhagen (Karl Friedrich) gest. . . .
— 610 *Steffens (Johann Heinrich) gest. 26 Jan. 1784.
— 612 Steigentesch (Konrad) gest. im Okt 1779.
— 625 Sterzinger (Ferdinand) gest 18 März 1786.
— 626 von Stetten (Paul) der ältere, gest. 10 Febr. 1786.
— 628 Stieber (Gottfried) gest. 18 Dec 1785.
— 631 Stiehl (Johann Andreas) gest. 1780.
— 632 Stockhausen (Johann Christoph) gest. 4 Sept. 1784.
— 635 *Stoelzel (Wilhelm Friedrich) gest. 28 Dec. 1783.
— 642 Stoy (Johann Friedrich) gest. 25 April 1782.

III. 651 Stritter (Johann Michael) gest. 1781.
— 656 Stroth (Friedrich Andreas) gest. 26 Jun. 1785.
— 660 Struve (Karl Wilhelm Friedrich) gest. 1781.

T.

IV. 6 Tartreaux (Georg) gest. im Jun. 1778.
— 7 Teeg (Johann Christian Benjamin) gest. 22 August 1785.
— 15 Textor (Johann Nikolaus) gest. . . .
— 17 Thenn (Johann Christoph) gest. 1784.
— 33 Tittel (Karl August) gest. 11 Jan. 1784.
— 37 Toennies (Johann Heinrich) gest im Sept. 1784.
— 45 Trautwein (Gregorius) gest. 21 Dec. 1785.
— 50 Tresenreuter (Johann Ulrich Christoph) gest. 13 August 1783.
— 51 *Trinius (Johann Anton) gest. 3 May 1784.
— 60 von Truchseſs zu Wetzhausen (Christian Gottlob) gest. . . .
— 61 Trushem (Johann Justus) gest. 1763.
— 62 Tschirner (Karl Gottfried Wilhelm) gest. 27 Nov. 1784.
— 63 Freyherr von Tschudi (. . .) gest. 1783.

U.

IV. 73 Ulber (Christian Emanuel) gest. 13 Okt. 1785.
— 77 Ungewitter (Reinhard Christoph) gest. 31 Decemb. 1784.

V.

IV. 86 von Vegesack (Friedrich) gest. 10 Nov. 1778.
— 91 Vicat (Philipp Rudolph) gest. 1783.
— 92 Vietor (Philipp Otto) gest. 1775.
— 95 Vogel (Adolph Friedrich) gest. 22 Jan. 1785.
— 104 Volkart (Georg Ludwig) gest. 1784.
— 108 Volquarts (Georg) gest. 1784.

W.

IV. 111 Wachs (Johann Friedrich) gest. . . .
— 131 von Walther (Anton Balthasar) gest. 28 Jul. 1785.
— 136 Wangermann (Friedrich Wilhelm) gest. 1785.
— 145 Weber (Georg Heinrich) gest. im März 1786.
— 163 Weinmann (Johann Georg) gest. . . .
— 174 Wels (Johann Adam) gest. 27 März 1785.
— 176 Wende (Ephraim) gest. 17 März 1781.
— 182 Werner (Paul Christian Friedrich) gest. 10 Jun. 1785.
— 189 *Westermann (Johann) gest. . . .
— — Westermann (Samuel) gest. 1783.
— 199 von Wicht (Matthias) gest. . . .
— 217 Wilkens (Christian Friedrich) gest. 9 Nov. 1784.
— — Wilkowitz (Joachim Bernhard) gest. im Jan. 1785.
— 232 von Wissel (Friedrich) gest. 1783.
— 240 Wohlfahrt (Johann August) gest 15 Sept. 1784.
— — Wohlfahrt (Johann August) gest. . . .
— 242 Wolf (Johann Christoph) gest. 1785.
— 244 Wolf (Johann Heinrich) gest. 17 Jun. 1784.

IV. 244 Wolfart (Johann Heinrich) gest. 1783.
— 246 von Wolff (Nathanael Matthäus) gest. 15 Dec. 1784.
— 255 Wurz (Ignatz) gest. 28 Aug. 1784.

Z.

IV. 259 Zachariae (Karl Heinrich) gest. 15 Okt. 1782.
— 272 Zeidler (Karl Sebastian) gest. 15 März 1786.
— 287 Zorn (Johann Heinrich) gest. . . .

Summa 290 (*ohne die besternten Namen*).

Verzeichniſs der Beförderer dieſes Nachtrags *).

Herr Paſtor *Am Ende* in Kaufbeuren.

—— Hofrath und Profeſſor *Baldinger* in Marburg.

Freyherr *von Bibra*, geiſtlicher Regierungs - und Konſiſtorialpräſident in Fulda.

Herr Oberkonſiſtorialrath und Doktor *Büſching* in Berlin.

—— *Chriſtian Ernſt Büttinghauſen*, reformirter Pfarrer in Darmſtadt.

—— *Karl Büttinghauſen*, reformirter Doktor und Profeſſor der Theologie in Heidelberg.

—— Cenſuraktuar *Cremeri* in Linz.

—— Profeſſor *Eck* in Leipzig.

—— Doktorand *Elwert* in Erlangen.

—— Waiſenhausinſpektor *Fleiſchmann* in Meiningen.

—— Pfarrer *Frey* zu Igſtadt in der Herrſchaft Epſtein.

—— Oberkonſiſtorialrath und Direktor *Gedike* in Berlin.

—— Landvogt *von Haller* zu Nyon in der Schweitz.

*) Auch dieſes Verzeichniſs bitte ich als einen allgemeinen Empfangſchein und allgemeines Dankſagungsſchreiben anzuſehen.

Herr *von Haller*, ein Schweitzer, dessen jetziger Aufenthalt unbekannt ist.

— Magister und Konrektor *Hauptmann* in Gera.

— Kandidat *Hermes* in Mainz.

— Kandidat *Hersching* in Erlangen.

— *Benedikt Hoffmann*, Professor in Baden.

— *Aug. Gottfr. Hoffmann*, kurfürstlicher Finanzsekretar in Dresden.

— Rektor *Hummel* in Altdorf.

— Mag. und Diakonus *Jaeger* zu Cantstatt im Würtembergischen.

— Syndiakonus *Kapp* in Bayreuth.

— *Koehler* in Ulm.

— Pfarrer *Koehler* zu Wolfsgefehrt bey Weyda im Voigtlande.

— Archidiakonus *Lengnich* in Danzig.

— *Friedrich Matthison*, Hofmeister in Heidelberg.

— *von Moll*, Oberöstreichischer Landmann zu Zell im Zillerthal.

— D. und Professor *Noesselt* in Halle.

— geheime Legationsrath *Oelrichs* in Berlin.

— Abbé *Penzel* zu Zanowa in Polen.

— *Pfankuch*, der Theologie Beflissener in Jena.

— *Ernst Leberecht Reussner*, Pastor zu Grüssow bey Malchow im Mecklenburgischen.

— geheime Hofrath *Ring* in Carlsruhe.

— *Schad* in Nürnberg.

— Kandidat *Schlichthorst* in Bremen.

— Regierungsrath und Professor *Schmidt* in Giessen.

— D. und Professor *Siebenkees* in Altdorf.

— Stiftskaplan *Spies* in Anspach.

Herr

Herr Bibliothekſekretar *Strieder* in Caſſel.
—— Prediger *Thieſs* in Hamburg.
—— Kandidat *Vulpius* in Weimar.
—— Kandidat *Weidmann* in Weilburg.
—— Profeſſor *Will* in Altdorf.
—— Doktor *Wittwer* in Nürnberg.
—— Prediger *Zoellner* in Berlin.
Einige Ungenannte.

Anmerkung.

Auch unter dieſen 45 Patrioten ſind nur 6 katholiſche. Traurig genug, daſs noch immer ſo wenig litterariſches Einverſtändniſs und Mittheilungsgeiſt unter dieſen chriſtlichen Glaubensgenoſſen herrſchet! Wer ſollte es wohl glauben, wenn ich es nicht mit Zuverläſſigkeit bezeugen könnte, daſs aus dem groſſen, weiten *Wien*, wo es Schriftſteller zu Hunderten giebt, mir nicht ein einziger Beytrag zugekommen iſt — denn des Hrn. v. Beris Büchlein: *Die Wiener Autoren*, iſt mir ſo Fehler- und Mangelvoll geſchildert worden, daſs ich es nicht kaufen, geſchweige benutzen mochte. — Und doch hör' ich bald da, bald dort über Unvollſtändigkeit der Artikel katholiſcher Schriftſteller klagen: wer aber anders iſt Schuld daran, als ſie ſelbſt? Man halte einmahl das Betragen der Gelehrten in *Berlin* dagegen. Dort haben ſich mehrere ehrwürdige, auf vielfache Art ſehr beſchäftigte Männer die Mühe nicht verdieſſen laſſen, zahlreiche Beyträge eigenhändig niederzuſchreiben und mitzutheilen. Ich hoffe für den zweyten Nachtrag, dem auch das topographiſche Regiſter umgearbeitet beygefügt werden ſoll, mehr Willfährigkeit von Seiten katholiſcher Städte und Gegenden.

Ver-

Verſchiedene Beyträge ſind, ohngeachtet ich in mehr als einer Zeitung bald genug bat, mich bis in die Mitte des Novembers vorigen Jahres damit zu verſorgen, ſo ſpät eingelaufen, daſs ich entweder gar nicht, oder nur zum Theil Gebrauch davon machen konnte.

Zu einer Vorrede iſt jetzt die Zeit viel zu kurz. Ich müſte dazu nothwendig alle Aushängebogen vor mir haben: wegen der weiten Entfernung des Druckortes ſind ſie jetzt nur bis *Z* in meinen Händen. Alſo von dieſem und jenem, was mir auf dem Herzen liegt, ein andermahl! Erlangen, am 14 April 1786.

E N D E.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph, 1726-1773

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetztlebenden Teutschen Schriftsteller

Bd.: [5] = 1. Nachtr.

Lemgo (1786)

H.lit.p. 161-5
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10732806-0
VD18 11995424-001